



Wetteraukreis

gold. richtig.

Schulentwicklungsplan

Allgemeinbildende Schulen

10. Fortschreibung

Kreisausschuss des Wetteraukreises
Fachbereich 5 – Bildung und Gebäudewirtschaft
Fachstelle 5.1.1 – Allgemeine Schulträgeraufgaben
Europaplatz, 61169 Friedberg
Telefon: 06031 83-5701

Inhaltsverzeichnis

I.	Vorwort	7
II.	Allgemeine Vorbemerkungen	9
III.	Inklusive Beschulung im Wetteraukreis	11
IV.	Ganztägig arbeitende Schulen und betreute Grundschulen	19
V.	Sozialarbeit in Schulen im Wetteraukreis	25
VI.	Digitale Entwicklung der Schulen im Wetteraukreis	27
VII.	Auflagen aus der 9. Fortschreibung	29
VIII.	Datenteil Wetteraukreis	39
	Altenstadt	44
	• Grundschule Lindheim.....	45
	• Janusz-Korczak-Schule.....	49
	• Karoline-von-Günderode-Schule.....	53
	• Limeschule.....	57
	Bad Nauheim	63
	• Ernst-Ludwig-Schule.....	64
	• Frauenwaldschule.....	68
	• Rosendorfschule.....	73
	• Solgrabenschule.....	77
	• Stadtschule an der Wilhelmskirche.....	83
	• Wettertalschule.....	88
	Bad Vilbel	93
	• Ernst-Reuter-Schule.....	94
	• Georg-Büchner-Gymnasium.....	98
	• John-F.-Kennedy-Schule.....	102
	• Regenbogenschule.....	107
	• Saalburgschule.....	112
	• Stadtschule Bad Vilbel.....	116
	• Neue Grundschule Bad Vilbel.....	121
	Büdingen	124
	• Eichbaumschule.....	126
	• Georg-August-Zinn-Schule.....	130
	• Grundschule Wolf.....	134
	• Schule am Dohlberg.....	137
	• Stadtschule Büdingen.....	141
	• Wolfgang-Ernst-Gymnasium.....	145

Butzbach	149
• Degerfeldschule	151
• Gönser-Grund-Schule	155
• Haingrabenschule	159
• Hausbergschule	162
• Schrenzerschule	166
• Stadtschule Butzbach	169
• Weidigschule	175
Echzell	179
• Kurt-Moosdorf-Schule	180
Florstadt	184
• Grundschule Stammheim	185
• Karl-Weigand-Schule	188
Friedberg	195
• Adolf-Reichwein-Schule	197
• Augustinerschule	202
• Brüder-Grimm-Schule	207
• Burggymnasium	210
• Gemeinsame Musterschule	212
• Grundschule Fauerbach	217
• Grundschule Ockstadt	221
• Henry-Benrath-Schule	225
• Johann-Philipp-Reis-Schule	231
• Philipp-Dieffenbach-Schule	233
Gedern	237
• Erlenbachschule	238
• Gesamtschule Gedern	241
• Schule am Niedertor	246
• Seementalschule	249
Glauburg	252
• Keltenbergschule	253
Hirzenhain	256
• Hugo-Buderus-Schule	257
Karben	260
• Grundschule am Römerbad	261
• Grundschule Kloppenheim	264
• Kurt-Schumacher-Schule	268
• Lilienwaldschule	273

• Pestalozzischule.....	277
• Selzerbachschule.....	280
Kefenrod.....	283
• Herzbergschule.....	284
Limeshain.....	288
• Grundschule Limeshain.....	289
Münzenberg.....	292
• Johanniterschule Münzenberg-Gambach.....	293
Nidda.....	298
• Alteburgschule.....	300
• Grundschule Ober-Widdersheim.....	305
• Grundschule Ulfa.....	308
• Gymnasium Nidda.....	312
• Hoheberg-Schule.....	317
• Josef-Moufang-Schule.....	321
• Otto-Dönges-Schule.....	324
Niddatal.....	328
• Eichendorffschule.....	329
• Geschwister-Scholl-Schule.....	332
Ober-Mörlen.....	340
• Wintersteinschule.....	341
Ortenberg.....	344
• Gesamtschule Konradsdorf.....	345
• Maria-Sibylla-Merian-Schule.....	352
Ranstadt.....	356
• Laisbachschule.....	357
Reichelsheim.....	361
• Grundschule im Ried.....	362
Rockenberg.....	366
• Sandrosenschule.....	367
Rosbach.....	371
• Erich Kästner-Schule.....	372
• Kapersburgschule.....	378

Wölfersheim	381
• Jim-Knopf-Schule.....	382
• Singbergschule.....	386
Wöllstadt	394
• Fritz-Erler-Schule.....	395
Förderschulen im Wetteraukreis	399
• Gabriel-Biel-Schule, Butzbach.....	401
• Helmut-von-Bracken-Schule, Friedberg.....	403
• Wartbergschule, Friedberg.....	405
• Hammerwaldschule, Hirzenhain.....	407
• Erich Kästner-Schule, Ortenberg.....	410
IX. Organisationsmaßnahmen nach § 146 HSchG	412
X. Anlagen	413
• Anlage 1 Grundschulbezirke im Wetteraukreis	413
• Anlage 2 Eckpunktepapier „Inklusion in Schulen des Wetteraukreises“.....	423
• Anlage 3 Schulbauinvestitionen.....	425
• Anlage 4 Wohnortstatistik der Schulen.....	454

I. Vorwort

Sehr geehrte Leserin, sehr geehrter Leser,

ich freue mich, Ihnen die 10. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes der allgemeinbildenden Schulen im Wetteraukreis vorzustellen.

Die Schulentwicklungsplanung umfasst den derzeitigen und den zukünftigen Schulbedarf des Wetteraukreises. Hierbei soll auf ein ganzheitliches und regional ausgeglichenes Bildungsangebot geachtet werden sowie auf eine Schullandschaft, an deren Standorten ein sinnvolles und differenziertes Unterrichten möglich ist. Unter dem Motto „Kurze Beine, kurze Wege“ wird außerdem ein besonderes Augenmerk auf die Wohnortnähe der Grundschulen gelegt.

Bei der Schulentwicklungsplanung muss stets auch die betreffende Region genau betrachtet werden. Der Wetteraukreis ist der drittgrößte Landkreis in Hessen. In den vergangenen zehn Jahren konnte er mit seinen 25 Städten und Gemeinden einen Zuwachs von etwa 19.000 Einwohnerinnen und Einwohnern und damit einen Anstieg der Bevölkerungszahl von 6,5 Prozent verzeichnen. Besonders Butzbach erhielt einen überdurchschnittlichen Zuwachs von 11,4 Prozent, dicht gefolgt von Bad Vilbel mit 10,2 Prozent.

Dieser Aufwärtstrend, der sich auch für die kommenden Jahre abzeichnet, lässt sich zum einen damit begründen, dass sich der prosperierende Wetteraukreis in unmittelbarer Nähe zum Ballungsraum der Region Frankfurt/Rhein-Main befindet. Zum anderen bietet der Landkreis neben landschaftlichen Reizen und einer landwirtschaftlich genutzten Fläche von stolzen 90 Prozent vielfältige Angebote für Unternehmen und Arbeitskräfte. Gerade mit seinem dichten Netz an Schulen und weiteren Bildungsinstitutionen ist der Wetteraukreis besonders attraktiv. Neubaugebiete werden erschlossen, der Zuzug steigt und die Zahl von Schülerinnen und Schülern im Wetteraukreis wird in der Konsequenz größer.

Neben der Einschätzung künftiger Schülerzahlen und des hierfür notwendigen Schulraumes muss ein Schulentwicklungsplan auch gesellschaftliche und politische Veränderungen im Blick behalten. Der Angriffskrieg Russlands auf die Ukraine trieb seit März 2022 über 3.000 ukrainische Geflüchtete in den Wetteraukreis – eine Zahl, die sich vermutlich weiter erhöhen wird. Viele ukrainische Kinder mussten nach ihrer Ankunft im Wetteraukreis zügig in Intensivklassen, Vorlaufkursen oder Regelklassen untergebracht werden, um einen möglichst normalen Alltag in Deutschland zu gewährleisten und ihnen eine Teilhabe in Schule und Gesellschaft zu ermöglichen. Im Juni 2022 besuchten somit knapp 1.500 geflüchtete Kinder die Schulen in Trägerschaft des Wetteraukreises.

In den letzten Jahren ließ sich ein steter Zuwachs von Teilnehmenden an Ganztagsangeboten der Schulen verzeichnen. Auch der Beschluss, dass ab 2029 jedes Grundschulkind Rechtsanspruch auf eine ganztägige Förderung haben soll, wird einen weiteren Anstieg an Schülerinnen und Schülern am Ganztagsprogramm der Schulen bewirken. Der Rechtsanspruch beginnt im Jahr 2026 mit der ersten Klassenstufe und soll sukzessive bis 2029 ausgeweitet werden.

Der Hessische Kultusminister hat mit Erlass vom 12. Mai 2015 der 9. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans für allgemeinbildende Schulen unter Auflagen zugestimmt. Diese Auflagen und die für den Schulträger daraus resultierenden Maßnahmen werden im weiteren Verlauf thematisiert.

In der hier vorliegenden 10. Fortschreibung des Schulentwicklungsplanes werden die aktuellen Ist-Zustände der allgemeinbildenden Schulen im Wetteraukreis beleuchtet und die für die Zukunft zu erwartenden Veränderungen der Bildungslandschaft dargestellt. Hieraus werden entsprechende Maßnahmen abgeleitet, die gewährleisten sollen, dass unsere Schulen ihre erfolgreiche Arbeit weiterführen können.

Ich bin mir sicher, dass wir im Wetteraukreis auch weiterhin adäquate Rahmenbedingungen für den Erfolg unserer Schülerinnen und Schüler jeder Altersstufe und jeder Schulform bieten können.

Friedberg, Februar 2023



Jan Weckler

Landrat

II. Allgemeine Vorbemerkungen

Herkunft der Daten, grafische Darstellungen und ergänzende Informationen

Daten zur regionalen Entwicklung:

Alle Informationen zur regionalen Entwicklung wurden den offiziellen Auswertungen, Berichten und Statistiken des Hessischen Statistischen Landesamtes und den Informationen des Wetteraukreises aus dem *Fachdienst Strukturförderung und Umwelt* entnommen und weiterverarbeitet. Die Angaben wurden anhand bereinigter Selbstauskünfte der Kommunen und Statistiken des Hessischen Statistischen Landesamtes erhoben. Insbesondere bleiben Nebenwohnsitze hier unberücksichtigt.

Allgemeine Informationen der Schulen:

Die Allgemeinen Informationen der Schulen, wie die Schwerpunkte der Schule, pädagogische Unterstützung und Kooperationen der Schulen, wurden mit den Schulleitungen abgestimmt. Detailliertere Informationen können den jeweiligen Schulprogrammen und den Internetseiten der Schulen entnommen werden.

Grundschulbezirke im Wetteraukreis:

Gemäß § 143 Abs. 1 HSchG ist für jede Grundschule ein Schulbezirk durch Satzung des Schulträgers zu bilden. Eine Zusammenfassung der Grundschulbezirke ist dem Schulentwicklungsplan als Anlage (Anlage 1) beigelegt.

Daten zu den Ganztagsangeboten, Betreuungsangeboten und dem Pakt für den Nachmittag:

Die Informationen zu den Ganztagsangeboten, Betreuungsangeboten und zum Pakt für den Nachmittag basieren auf den Angaben der Schulen bzw. der Träger.

Daten zur Sozialarbeit in Schulen:

Die Inhalte zur Sozialarbeit in Schulen wurden mit dem *Fachbereich Jugend und Soziales* des Wetteraukreises abgestimmt.

Erläuterungen zu den Schülerzahlenprognosen:

Grundlage für die Entwicklung der Schülerzahlen bei Grundschulen und weiterführenden Schulen sind die jeweils freigegebenen Schülerzahlen aus dem Hessischen Schulinformationssystem (HESIS).

Prognoseverfahren Grundschulen:

Grundlagen für die Schülerzahlenprognosen der Grundschulen¹ sind

- die aktuell beschulten Kinder.

¹ Für Grundschulen in der Nähe von Grundschulen in freier Trägerschaft wurde ein Abzug bei den wohnhaften Kindern vorgenommen. Dieser wurde für jede Schule anhand der vorliegenden Ersatzschuldaten individuell festgelegt.

- die im Wetteraukreis wohnhaften Kinder, die in den kommenden sechs Schuljahren eingeschult werden. Diese Daten erhält der Schulträger über den hessischen Verwaltungsdienstleister eKom21, welcher die Daten bei den Einwohnermeldeämtern abrufen.
- die Kinder, die voraussichtlich durch Neubaugebiete und Verdichtungen im Zuständigkeitsbereich einer Schule zuziehen werden.

Prognoseverfahren weiterführende Schulen:

Grundlagen für die Schülerzahlenprognosen der weiterführenden Schulen sind

- die aktuell beschulten sowie die prognostizierten Kinder in den Grundschulen des Wetteraukreises.
- die Übergänge der Grundschulen an weiterführende Schulen der letzten fünf Jahre.
- die Schüler/innen, die voraussichtlich durch Neubaugebiete und Verdichtungen in den Zuständigkeitsbereich einer Schule zuziehen werden.
- die Entwicklungstrends der letzten drei Jahre innerhalb einer Schulform.
- Die Prognoseberechnungen berücksichtigen keine bestehenden Kapazitätsbegrenzungen einzelner Schulen

Gesetzliche Grundlage:

Die gesetzliche Grundlage, unter deren Gesichtspunkten diese Schulentwicklungsplanung durchgeführt und niedergeschrieben wurde, befindet sich im Hessischen Schulgesetz (HSchG).

Räumliche Entwicklung der Schulen

Die Schaffung und Erhaltung von Schulraum gehört zu den zentralen Aufgaben des Schulträgers. Diese Aufgaben erstrecken sich von der Planung und Umsetzung neuer Schulgebäude, über die Sanierung von Bestandsgebäuden bis hin zu einer Vielzahl von Reparatur- und Optimierungsmaßnahmen. Ziel ist dabei immer, dem Bedarf der Schulen bestmöglich gerecht zu werden. Die Schaffung von neuem Schulraum, insbesondere auch für den Ganztagsunterricht, steht aktuell im Fokus der Anstrengungen.

Die erforderlichen Investitionsausgaben für die schulischen Baumaßnahmen werden in den Kreishaushalten abgebildet und zeigen die bauliche Entwicklung unserer Schulen auf.

Der Schulträger hat im Jahr 2022 als Grundlage für die Prüfung notwendiger räumlicher Erweiterungen eine „Leitlinie Schulbau“ erarbeitet. Hierin sind Raumprogramme - getrennt nach Grundschule, Förderschule, Sekundarstufe I und II - definiert, die die Grundlage für die Prüfung fehlender Räumlichkeiten an einer Schule bilden.

Geplante bauliche Entwicklungen wurden im SEP in der Anlage 3 aufgenommen. Da ein gewählter Stichtag durch die stetige Weiterentwicklung nur einen Tagesauszug der räumlichen Entwicklung wiedergibt, ist für die Zukunft keine Vollständigkeit gegeben.

Um zugleich einen aktuellen Einblick in die Arbeit des Schulträgers im Rahmen des Schulbaus zu geben, wurde im Jahr 2021 der erste Baubericht über die baulichen Maßnahmen für den Schulbereich erstellt, der auch in den Folgejahren fortgeführt wird. Der Baubericht ist über die Internetseiten des Wetteraukreises einsehbar und sorgt für Transparenz.

III. Inklusive Beschulung im Wetteraukreis

Menschen mit Behinderungen haben ein Recht auf Bildung.

(vgl. Artikel 24 des Übereinkommens über die Rechte von Menschen mit Behinderungen)

Allgemeines

Die UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderung wurde im Jahre 2006 beschlossen und trat 2009 in Deutschland in Kraft. In dieser verpflichten sich die Vertragsstaaten, das Recht auf Bildung von Menschen mit Behinderung anzuerkennen sowie „ein integratives Bildungssystem auf allen Ebenen und lebenslanges Lernen“ chancengleich für alle zu gewährleisten (Artikel 24 Übereinkommen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen). Hiermit soll eine umfassende Partizipation von Menschen mit Behinderungen in der Gesellschaft ermöglicht werden. Darüber hinaus sollen die Vertragsstaaten sicherstellen, dass „Menschen mit Behinderungen nicht aufgrund von Behinderung vom allgemeinen Bildungssystem ausgeschlossen werden“ (ebd.).

Um dieses Recht ohne Diskriminierung und auf der Grundlage der Chancengleichheit zu verwirklichen, gewährleisten das Land Hessen und die Schul-, Jugendhilfe- und Sozialhilfeträger ein inklusives Bildungssystem. Die inklusive Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit Behinderungen findet seit Inkrafttreten der Konvention als Regelform in allgemeinen² Schulen gemeinsam mit Kindern und Jugendlichen ohne Beeinträchtigungen statt. Die allgemeinen Schulen arbeiten dabei eng mit regionalen Beratungs- und Förderzentren (rBFZ) sowie den sozialpädagogischen Fachkräften eines freien Jugendhilfeträgers zusammen. Jedoch können Menschen mit Behinderungen auf Wunsch auch weiterhin eine spezialisierte Förderschule besuchen: „Den Eltern der betroffenen Schülerinnen und Schüler steht es selbstverständlich nach wie vor frei, selbst zu entscheiden, ob ihr Kind in einer allgemeinen oder einer Förderschule unterrichtet wird. Die Eltern sollen den Förderort wählen können, den sie für das Wohl ihres Kindes als am besten geeignet beurteilen.“ (Teilhabe ermöglichen: Sonderpädagogische Förderung und inklusiver Unterricht in Hessen, <https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/inklusive-unterricht/sonderpaedagogische-foerderung-und-inklusive-unterricht-in-hessen>, Stand 07.10.2022)

Der Wetteraukreis hatte in den Jahren 2012 bis 2018 mit dem Land Hessen und weiteren Schulträgern die Modellregionen „Inklusive Bildung“ aufgebaut. Die Modellregion „Inklusive Bildung im Wetteraukreis“ zeichnete sich dadurch aus, dass sie inklusive Bildungsangebote für die gesamte Schülerschaft und somit auch für alle Förderschwerpunkte vorhielt.

Mit dem Ende des Schuljahres 2017/2018 ist die Kooperationsvereinbarung zwischen dem Land Hessen und dem Wetteraukreis über die Modellregion „Inklusive Bildung im Wetteraukreis“ ausgelaufen. Die gewonnenen Erkenntnisse wurden vom Land Hessen und auch vom Wetteraukreis genutzt, um einen neuen Standard in der Organisation, in der Struktur und bei der Zuweisung von Ressourcen für die Inklusion in den Schulen des Wetteraukreises zu verankern. Hessenweit wurde ein Nachfolgekonzzept entwickelt. Die entstandenen inklusiven Schulbündnisse (iSB) verfolgen das Ziel, hessenweit ein inklusives Bildungssystem zu errichten. Der Wetteraukreis wird auch künftig seine Verpflichtung für die Unterstützung der

² „Als allgemeine Schulen werden alle allgemeinbildenden und beruflichen Schulen bezeichnet, die nicht gleichzeitig Förderschulen sind.“ (Gemeinsam lernen: Inklusiver Unterricht, <https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/inklusive-unterricht/inklusive-unterricht>, Stand 17.10.2022)

Inklusion in seinen Schulen wahrnehmen. Die Verantwortlichkeit des Schulträgers wurde dazu in dem vom Kreistag am 24.10.2018 beschlossenen Eckpunktepapier „Inklusion in Schulen des Wetteraukreises“ definiert (vgl. Anlage 2, Eckpunktepapier „Inklusion in Schulen des Wetteraukreises“).

Der Wetteraukreis wird auch weiterhin seine Schulen beim inklusiven Unterrichten mit sozialpädagogischen Fachkräften unterstützen. Im Zuge dessen richtete der Wetteraukreis an den regionalen Beratungs- und Förderzentren (rBFZ) interdisziplinäre Kooperationsstellen ein, an welchen Förderschullehrkräfte und sozialpädagogische Fachkräfte eines freien Trägers im Auftrag des Wetteraukreises zusammenarbeiten. Oberstes Ziel ist die Verzahnung von Schule und Jugendhilfe zur Entwicklung von inklusiven Strukturen an den Regelschulen. Der inklusive Unterricht wird so durch beratende, koordinierende, nichtunterrichtliche Tätigkeiten unterstützt.

Des Weiteren haben im Wetteraukreis zwei Schulen in Trägerschaft des Landeswohlfahrtsverbandes (LWV), die Johann-Peter-Schäfer-Schule (Schule mit dem Förderschwerpunkt Sehen und überregionales Beratungs- und Förderzentrum) sowie die Johannes-Vatter-Schule (Schule mit dem Förderschwerpunkt Hören und überregionales Beratungs- und Förderzentrum), ihren Standort.

Regionale Beratungs- und Förderzentren

Mit der Weiterentwicklung der inklusiven Beschulung an allen allgemeinbildenden Schulen als Regelform ist der Bedarf an Beratung und Unterstützung stetig gewachsen. Zur Umsetzung des inklusiven Unterrichts bilden die allgemeinen Schulen und Förderschulen des Dienstbezirks eines Staatlichen Schulamtes sogenannte inklusive Schulbündnisse (iSB). Die regionalen Beratungs- und Förderzentren (rBFZ) sind Teil der inklusiven Schulbündnisse.

Die rBFZ koordinieren und sichern die sonderpädagogischen Angebote und die inklusive Beschulung der Schüler/innen an allgemeinen Schulen in Kooperation mit Förderschulen und außerschulischen Institutionen. Sie sind im Wetteraukreis an Förderschulen errichtet und ihre Lehrkräfte nehmen beide Aufgaben wahr: die Planung, Vermittlung und Durchführung der unterstützenden Maßnahmen sowie die Unterrichtung der eigenen Schülerschaft.

Die rBFZ haben eine entscheidende Rolle in der Verteilung personeller Ressourcen. Sie verantworten die sonderpädagogische Unterstützung im Rahmen des inklusiven Unterrichts und stellen die Fachkompetenz in den verschiedenen Förderschwerpunkten sicher. Darüber hinaus beraten und fördern sie im Rahmen von schulbezogenen Förderstunden und sind in die Entscheidungsfindung über die weitere Förderung von Schüler/innen an der allgemeinen Schule eingebunden. Durch vorbeugende Maßnahmen sollen die Schüler/innen so den Lernzielen der allgemeinen Schule weiterhin folgen können.

Die Zusammenarbeit der allgemeinen Schulen mit den rBFZ gründet sich auf eine Kooperationsvereinbarung, welche Förderkonzeptionen und Grundlagen der Kooperation regelt. Durch die Zusammenarbeit zwischen den rBFZ und den allgemeinen Schulen werden nicht nur die betroffenen Schüler/innen in ihrer Lernentwicklung, sondern auch die Weiterentwicklung der Unterrichtsqualität der jeweiligen Schule unterstützt.

Die rBFZ sind für die Förderschwerpunkte *Lernen, emotionale und soziale Entwicklung, Sprachheilvermittlung* sowie *geistige Entwicklung* zuständig.

Für die spezifische Förderung in den Förderschwerpunkten *Sehen, Hören* und bei *kranken* Schülerinnen und Schülern stehen ausgewiesene Förderschulen mit angegliedertem überregionalem BFZ (üBFZ) zur Verfügung. Dies sind in Trägerschaft des Landeswohlfahrtsverbandes Hessen die Johann-Peter-Schäfer-Schule mit dem Förderschwerpunkt *Sehen* und die Johannes-Vatter-Schule mit dem Förderschwerpunkt *Hören*.

Für die Förderschwerpunkte *geistige Entwicklung* und *körperliche und motorische Entwicklung* stehen ausgewiesene Förderschulen des Wetteraukreises zur Verfügung. Der Erstkontakt erfolgt über das zugeordnete rBFZ.

Inklusive Schulbündnisse (iSB)

Auf Grundlage des § 52 HSchG und der Verordnung über die Aufgaben und die Organisation der inklusiven Schulbündnisse (VOiSB) wurden 2016 in Hessen die ersten inklusiven Schulbündnisse (iSB) aufgebaut. Dabei handelt es sich um regionale Netzwerke, die eingerichtet wurden, um dem Wunsch der Eltern von Kindern mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung nach einer inklusiven Beschulung grundsätzlich entsprechen zu können.

Das Ziel der iSB, die sich aus den allgemeinen Schulen, Förderschulen und den rBFZ zusammensetzen, besteht darin, in Zukunft eine noch bessere regionale Vernetzung zu gewährleisten.

Innerhalb der Schulbündnisse wird verlässlich vereinbart, wie Schüler/innen durch vorbeugende Maßnahmen unterstützt und von der ersten Klasse bis zum Erreichen des bestmöglichen Schulabschlusses beschult werden können – sei es an Förderschulen oder im inklusiven System. Auch der Übergang in die Berufs- und Ausbildungswelt wird durch die iSB begleitet. Die „inkluisiven Schulbündnisse“ sind so zugeschnitten, dass alle Schulformen und Bildungsgänge vertreten sind.

Die iSB tagen regelmäßig, der Schulträger ist bei diesen Sitzungen vertreten.

Zuschnitt der iSB:



Stationäres System

Die inklusive Beschulung von Kindern und Jugendlichen mit Anspruch auf sonderpädagogische Förderung findet gemäß § 51 Abs. 1 Satz 1 HSchG generell als Regelform in der allgemeinen Schule statt.

Mit dem sogenannten stationären System ist der Unterricht in der Förderschule gemeint. Der Besuch einer Förderschule ist nach § 54 Abs. 4 HSchG weiterhin möglich, wenn an der zuständigen allgemeinen Schule die sonderpädagogische Förderung nicht oder nicht ausreichend gewährleistet ist.

Bei Anspruch auf sonderpädagogische Förderung kann nach § 54 Abs. 1 Satz 2 HSchG außerdem durch die Eltern die unmittelbare Aufnahme in die Förderschule beantragt werden.

Räumliche und finanzielle Notwendigkeit

Alle Schulen im Wetteraukreis stellen sich den Erfordernissen der schulischen Inklusion. Die damit einhergehenden angemessenen Vorkehrungen, sowohl räumlich als auch die Ausstattung betreffend, werden durch den Schulträger konform dem Eckpunktepapier „Inklusion in Schulen des Wetteraukreises“ kontinuierlich geprüft und fließen in die Planungen für Neu- und Erweiterungsbauten sowie bei Modernisierungen von Einzelgewerken mit ein.

Zum Ende des fünfjährigen Zeitraumes der Modellregion „Inklusive Bildung im Wetteraukreis“ wurde der zusätzliche Raumprogrammstandard für inklusive Bildung an Regelschulen festgelegt. Der Schulträger hat seitdem bereits kontinuierlich modernisiert, geprüft und nachgerüstet. Die Bereitstellung der jeweiligen Räume, der Ausstattung und Hilfsmittel ist jedoch immer auch abhängig von den gegebenen, räumlichen Möglichkeiten an den einzelnen Schulen sowie den wirtschaftlichen und personellen Ressourcen. Deshalb bedarf es hier stets einer Einzelbewertung vor Ort. Es erfolgt keine pauschale Raumprogrammerweiterung aller Schulen und Schulformen, da insbesondere Schulen der Sekundarstufe I in der Fläche des Wetteraukreises unterschiedliche Konzepte und Rollen in der Region abbilden.

Förderräume an Grundschulen werden als so genannte Gruppenräume im Raumprogramm für Grundschulen bereits berücksichtigt. An weiterführenden Schulen werden je nach Schulgröße und Gegebenheiten vor Ort zusätzliche Gruppenräume in das Raumprogramm aufgenommen. Neben diesen Gruppenräumen zur sinnvollen Binnendifferenzierung für Lernende werden außerdem eigene Büros für entsendete Lehrkräfte aus den BFZ inklusive Arbeitsplatz bereitgestellt.

Für die Einrichtung der Gruppenräume wurde ein Katalog mit Ausstattungsbeispielen in Zusammenarbeit mit dem Staatlichen Schulamt und den Leitungen der rBFZ erarbeitet. Im Rahmen der inklusiven Arbeit wird ein zentrales Einrichtungsbudget in Höhe von insgesamt 40.000 Euro für alle Schulen in öffentlicher Trägerschaft pro Jahr im Haushalt vorgehalten. Auf Antrag erhalten Schulen Mittel aus diesem Budget, um beispielsweise spezielle Arbeitsmittel sowie Ausstattungen (Speziallaptops, höhenverstellbare Tische o.ä.) für inklusiv zu beschulende Schüler/innen oder Lerngruppen zu erhalten. So können auch individuelle Erfordernisse an Schulen besser berücksichtigt werden als mit der standardisierten Budgetzuweisung.

In allen Schulen wurden zudem bis zu zwei Räumen nachgerüstet, um das Lernen besonders für inklusiv zu beschulende Schüler/innen angenehmer zu gestalten. Die Räume wurden mit Lichtanlagen ausgestattet, deren Lampen auf bis zu 1.000 Lux erhöht werden können. Das tageslichtweiße Licht mit einer höheren Beleuchtungsstärke soll so aktivierend und konzentrationsfördernd auf die Lernenden wirken. Außerdem wurden spezielle schallabsorbierende Deckenplatten eingebaut, die eine höhere Schallabsorption leisten und somit eine noch ruhigere Lernatmosphäre bieten können als die ohnehin schon in allen anderen Klassen eingebauten, schallabsorbierenden Deckenplatten. Somit kann die Konzentrationsleistung der Lernenden in diesen Räumen erhöht und die Lernatmosphäre lernfreundlicher gestaltet werden.

In Einzelfällen, in denen beeinträchtigte Schüler/innen an eine Schule kommen und dadurch spezielle Anforderungen und Voraussetzungen an der Schule gegeben sein müssen, geht der Schulträger mit den jeweiligen Schulen und Eltern ins Gespräch. In diesen Fällen wird bedarfsgenau geprüft, welche Unterstützung der Schulträger geben kann. An mehreren Schulen des Wetteraukreises wurden in den letzten Jahren besondere bauliche Maßnahmen für die Inklusion umgesetzt, zum Beispiel Rampen, Aufzüge und WC-Anlagen installiert bzw. gebaut und Spezialausstattungen wie Wickel- und Pfliegeliegen oder Hebevorrichtungen bereitgestellt und verschiedene bauliche Maßnahmen zur Barrierefreiheit umgesetzt.

Bei der Planung von Neubauten, Modernisierungen oder Erweiterungen an Schulen fließen regelmäßig zusätzliche Investitionsbedarfe für die Ermöglichung inklusiver Bildung vor Ort ein, sodass die Bedarfe inklusiver Bildung immer weiter ausgebaut und an jeder Schule abgebildet werden können.

Förderschulen im Wetteraukreis

Seit Abschluss der Modellregion „Inklusive Bildung im Wetteraukreis“ sind alle Schüler/innen der Brunnenschule Bad Vilbel und der Gudrun-Pausewang-Schule Nidda den Regelschulen zugeführt worden und somit werden keine Schüler/innen mehr an diesen Standorten unterrichtet. Dies wurde dem Hessischen Kultusministerium (HKM) in einer Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplans am 27.07.2020 vorgelegt und das HKM hat seine Zustimmung zur Auflösung der beiden Schulen zum Ende des Schuljahres 2020/2021 am 16.02.2021 erteilt.

Die Gabriel-Biel-Schule unterrichtet Schüler/innen in den Förderschwerpunkten *Lernen* oder *emotionale und soziale Entwicklung* und unterstützt Schüler/innen der umliegenden Grundschulen in der Korridorklasse³ West (Friedberg) im Rahmen der Tätigkeit als rBFZ. Seit dem Schuljahr 2021/2022 übernimmt die Gabriel-Biel-Schule zudem zusätzlich die pädagogische Leitung der Korridorklasse Ost (Nidda). An der Gabriel-Biel-Schule besteht außerdem das Projekt „My Way Wetterau“⁴, welches

³ In Korridorklassen werden Schüler/innen der allgemeinen Schule, deren emotionale und soziale Entwicklung beeinträchtigt ist, unter Einbeziehung von Beratungs- und Förderzentren oder Förderschulen über einen zeitlich begrenzten Rahmen beschult. Dieses zusätzliche Förderangebot zielt auf eine angemessene Passung zwischen individueller Lernausgangslage und schulischen Lernanforderungen. Die Schüler/innen sollen durch diese Fördermaßnahme dazu befähigt werden, dem besuchten Bildungsgang der Klassengemeinschaft wieder folgen und am Unterricht der Klassengemeinschaft umfassend teilnehmen zu können (siehe Glossar für die Arbeit in den inklusiven Schulbündnissen des Hessischen Kultusministeriums).

⁴ Kooperation des Staatlichen Schulamtes mit dem Fachdienst Jugendhilfe des Wetteraukreises („My Way Wetterau“) (siehe Teilfortschreibung 9. Fortschreibung Förderschulen)

sich an Schüler/innen ab der achten Klasse richtet, die Schulvermeidungstendenzen zeigen, und diese bis zur Vollendung der Vollzeitschulpflicht unterstützt.

Seit dem Schuljahr 2021/22 nehmen im Wetteraukreis nur noch die Erich Kästner-Schule in Ortenberg und die Helmut-von-Bracken-Schule in Friedberg neue Schüler/innen mit den Förderschwerpunkten *Lernen* und *emotionale und soziale Entwicklung* auf. Diese stationären Angebote werden aufrechterhalten, um die unmittelbare Aufnahme in eine Förderschule auf Antrag der Eltern nach § 54 Abs. 1 Satz 2 HSchG zu gewährleisten. An diesen Schulen sind außerdem rBFZ eingerichtet, die die umliegenden Regelschulen unterstützen.

Die Hammerwaldschule in Hirzenhain und die Wartbergschule in Friedberg (beide bilden die Förderschwerpunkte *geistige* und *körperlich-motorische Entwicklung* ab) verzeichneten in den vergangenen Jahren einen stetigen Zuwachs. Dies führte seit dem Schuljahr 2015/2016 zu notwendigen Klassenauslagerungen der Hammerwaldschule von Hirzenhain nach Nidda. Der Wetteraukreis beabsichtigt im Rahmen dieser Fortschreibung eine Beschlussfassung im Sinne einer Organisationsmaßnahme nach § 146 HSchG zur Einrichtung einer Außenstelle in Nidda. Hierfür ist die Nutzung der ehemaligen Räumlichkeiten der Gudrun-Pausewang-Schule Nidda vorgesehen (siehe Seite 412).

Entwicklung des Förderbedarfs an den Förderschulen

Als Alternative zur inklusiven Beschulung an einer Regelschule können sich Eltern auch für eine Aufnahme an einer Förderschule mit entsprechendem Förderschwerpunkt entscheiden. Hier werden die Schüler/innen nach ihrem festgestellten Förderanspruch gezielt gefördert und umgeben sich mit anderen Schüler/innen, bei denen der gleiche Förderanspruch festgestellt wurde. Oberstes Ziel der Beschulung an einer Förderschule ist stets das Erreichen von größtmöglicher Autonomie unter Ausschöpfung der individuellen Lernpotentiale, damit diese Autonomie auf die Welt außerhalb der Schule übertragen werden kann, um eine Teilhabe an der Gesellschaft zu erlernen und zu ermöglichen.

Individuelle Förderpläne nehmen – wie für inklusiv beschulte Schüler/innen an Regelschulen auch – die Kompetenzentwicklung und -erweiterung in den Blick und berücksichtigen die Erhaltung und Erweiterung von Kompetenzen sowie möglicherweise deren Stagnation oder Regression in den jeweiligen Bereichen. Unter Berücksichtigung der individuellen Lernausgangslagen werden die Förderziele in den Kompetenzbereichen festgelegt und die individuellen Unterrichts- und Erziehungsziele beschrieben. Dies bedeutet eine Anpassung der Unterrichtsarbeit an die Bedürfnisse der Lernenden. Demnach wird der Unterricht überwiegend als Gesamtunterricht gestaltet. Hier steht dann nicht das einzelne Fach im Mittelpunkt, sondern ein sinnstiftendes Thema, anhand dessen die Inhalte des Unterrichts fächerübergreifend, nach einer für die Schüler/innen nachvollziehbaren Struktur, erarbeitet werden. Die Erarbeitung kann im Klassenverband, in Einzelförderung oder auch in Kursen oder Arbeitsgemeinschaften stattfinden.

Die Förderschulen im Wetteraukreis beschulten im Schuljahr 2021/2022 insgesamt 397 Schüler/innen stationär. Im Verlauf der Gespräche bezüglich der Schulentwicklungsplanung skizzierten die Schulleitungen der Förderschulen im Wetteraukreis eine Veränderung ihrer Arbeit und eine Veränderung ihrer Schülerschaft. So könne man das Arbeiten innerhalb einer Förderschulklasse

keineswegs als homogen bezeichnen: Zwar sind Förderschulen spezialisiert auf die angelegten Förderschwerpunkte und können ihren Schüler/innen somit eine intensive, individuelle Betreuung, Förderung und Forderung während des Unterrichts bieten. Jedoch sind auch hier die Lerngruppen keineswegs homogen, denn das Spektrum von Schüler/innen mit einem festgestellten Förderbedarf ist breit. Laut der Schulleitungen zeichnet sich für die kommenden Jahre ab, dass die Unterschiede auch innerhalb eines Förderschwerpunktes größer werden. Es wurde beobachtet, dass Schüler/innen innerhalb der letzten Jahre z.T. andere Problematiken entwickelt haben: Das Spektrum von Schüler/innen, die beispielsweise dem Förderschwerpunkt *geistige Entwicklung* zuzuordnen sind, reicht von Schüler/innen mit einer umfassenden Beeinträchtigung, die nahezu in allen Verrichtungen auf umfassende individuelle Hilfen angewiesen sind, bis hin zu jenen, die für gelingende Lernprozesse nur wenig unterstützende Begleitung benötigen. Dementsprechend umfassen auch die Lernbedürfnisse in der Förderschule eine enorme Bandbreite, sodass sich die schulische Förderung immer am jeweiligen Entwicklungsstand des einzelnen Kindes orientieren muss. Dies bedeutet einen hohen Aufwand für das Lehrpersonal, der in den letzten Jahren immer weiter angewachsen ist.

Seit dem Ende der Modellregion „Inklusive Bildung“ gibt es immer wieder Fälle, in denen Schüler/innen aus inklusiver Beschulung an einer Regelschule zumeist aufgrund des äußerst auffälligen Arbeits- und Sozialverhaltens und sehr schwacher Leistungen im Bereich der Kulturtechniken auf die Förderschule wechseln müssen.

Die Schulen verzeichnen eine Entwicklung, die mit dem Zeitgeschehen der vergangenen drei Jahre einhergeht und die veränderte und immer neue Problematiken bei Schüler/innen reflektiert: Schulschließungen, Home-Schooling ohne angemessene Unterstützung und die soziale Separation während der Corona-Pandemie können als Auslöser für einen Anstieg an Verhaltensauffälligkeiten bei Schüler/innen genannt werden.

Die Zahl der psychisch kranken Kinder ist laut der Schulleitungen des Wetteraukreises in den letzten Jahren auffällig angestiegen. Dies führt nicht mehr nur zu der Notwendigkeit einer Anpassung des Raumkonzeptes von Schulen: Sozialpädagogische Maßnahmen und die Arbeit in multiprofessionellen Teams können sich nicht länger nur an der Schülerzahl der Schule bemessen, sondern an den umfassenden emotionalen und sozialen Bedürfnissen der Schüler/innen.

IV. Ganztägig arbeitende Schulen und betreute Grundschulen

Ganzttag in Deutschland

Das Ganztagsangebot an staatlichen Schulen wurde über die letzten Jahre intensiv ausgebaut, um die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu gewährleisten und zu unterstützen. Deutschlandweit nutzen etwa die Hälfte der Grundschul Kinder bereits ein Ganztagsangebot, in den kommenden Jahren ist mit einem Anstieg auf 75 bis 80 Prozent rechnen. Um diesem steigenden Anspruch gerecht werden zu können, ist der Bundesregierung der Ausbau des Ganztagsangebotes an den Schulen ein wichtiges Anliegen (vgl. <https://www.bundesregierung.de/breg-de/aktuelles/ganztagsausbau-grundschulen-176696> Stand: 01.09.2022).

Hierfür wurde der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung für alle Grundschul Kinder ab 2026 von Bundestag und Bundesrat beschlossen:

„Der Rechtsanspruch auf Ganztagsbetreuung tritt, wie geplant, zum 1. August 2026 in Kraft. Er gilt zunächst für Grundschul Kinder der ersten Klassenstufe und wird in den Folgejahren um je eine Klassenstufe ausgeweitet. Damit hat ab dem 1. August 2029 jedes Grundschul Kind der Klassenstufen eins bis vier einen Anspruch auf ganztägige Betreuung. Dieser umfasst eine Förderung von acht Stunden täglich an fünf Tagen in der Woche. Die Unterrichtszeit wird auf diesen Anspruch angerechnet. Eine Pflicht, das Angebot wahrzunehmen, gibt es selbstverständlich nicht.“ (ebd.)

Der Bund der Länder stellt bis zu 3,5 Milliarden Euro bereit und investiert gleichzeitig in die Erhaltung der bisherigen Ganztagsplätze sowie in den Ausbau des Ganztagsprogrammes für alle Grundschul/innen (vgl. ebd.).

Ganzttag in Hessen

In Hessen arbeiten fast 1.300 Schulen ganztägig, was „einen Anteil von nahezu 78% aller allgemeinbildenden Schulen der Grundstufe und der Sekundarstufe I inklusive der Förderschulen“ ausmacht. Allein im Primarbereich sind es über 70%. Somit ist Hessen im Bereich der Grundschulen, die ganztägig arbeiten, gut aufgestellt, auch im Hinblick auf den Rechtsanspruch für die ganztägige Förderung von Grundschul Kindern, der ab 2026 bundesweit greifen wird.

Für den Ausbau des ganztägigen Angebotes an Schulen wurden „nur für das Ganztagsprogramm des Landes [Hessen] über 4.300 Stellen für Lehrkräfte und pädagogisches Personal“ bereitgestellt – eine Zahl, die sich in den kommenden Jahren noch vergrößern wird. Deshalb handele es sich hierbei schon jetzt um „das größte Investitionsprogramm in der hessischen Bildungsgeschichte“ (<https://kultusministerium.hessen.de/Schulsystem/Ganztagsprogramm-des-Landes-Hessen/Ganztägige-Bildung-und-Betreuung> Stand: 01.09.2022).

Allgemeines zum Ganztagsangebot

Im Grundschulbereich bieten zurzeit über 70 Prozent der hessischen Schulen das Ganztagsprogramm des Landes an. Ergänzt wird das Bildungs- und Betreuungsangebot für den Primarbereich seit 2015/2016 durch den Pakt für den Nachmittag (PfdN). Hierbei handelt es sich um eine Kooperationsvereinbarung zwischen dem Land und dem Schulträger, die „noch stärker zu mehr Bildungsgerechtigkeit und einer besseren individuellen Förderung für die Schülerinnen und Schüler sowie zur Vereinbarkeit von Beruf und Familie für die Eltern“ beitragen soll (<https://kultusministerium.hessen.de/schulsystem/ganztagsprogramm-des-landes-hessen/pakt-fuer-den-nachmittag>, Stand: 20.10.2022). Dieses Angebot begrenzt sich ausschließlich auf Grundschulen und Grundstufen von Förderschulen.

Das Ganztagsangebot untergliedert sich in drei verschiedene Profile sowie den PfdN. Sie unterscheiden sich wie folgt:

Profil 1: Öffnung an 3, 4 oder 5 Tagen von 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr oder länger (aber mindestens an 3 Tagen mit je 7 Zeitstunden)

Profil 2: Öffnung an 5 Tagen von 7:30 Uhr bis 16:00 oder 17:00 Uhr

Profil 3: Öffnung an 5 Tagen wie Profil 2 **und** Verpflichtung zur Teilnahme für einen definierten Teil oder die vollständige Schülerschaft; in Abstimmung mit dem Schulträger, Vereinen, Kommunen etc. wird nach Möglichkeit eine Ferienbetreuung angeboten (hierbei ist ein finanzieller Elternbeitrag möglich)

Schulen mit Förderschwerpunkt *geistige Entwicklung* sowie *körperliche und motorische Entwicklung* bieten in der Regel von 7:30 Uhr bis 15:30 Uhr ein Bildungs- und Betreuungsangebot.

PfdN: Öffnung an 5 Tagen von 07:30 Uhr bis 17:00 Uhr sowie das Angebot einer Ferienbetreuung. Schulen im PfdN arbeiten nach den Kriterien des Profils 2.

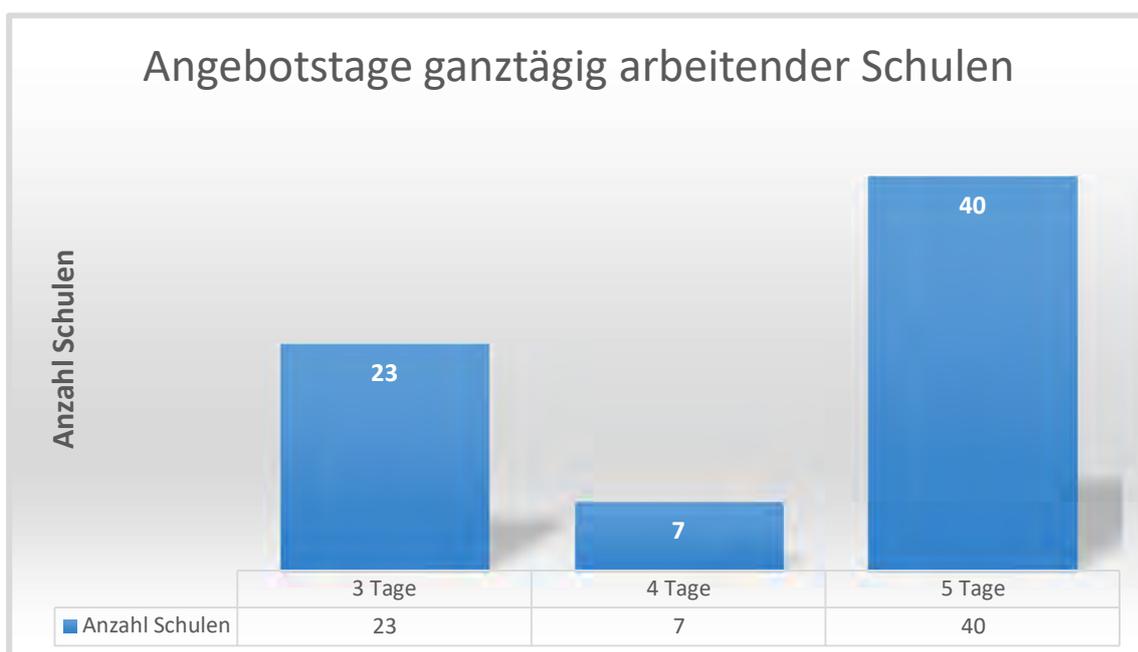
Um in das nächsthöhere Profil zu gelangen, ist gemäß § 15 HSchG sowie gemäß der Richtlinie für ganztägig arbeitende Schulen (Erlass vom 13.04.2018) zusätzlich zur Grundversorgung an Lehrkräftestellen die weitere Zuweisung bis zum Erreichen eines festgesetzten Zuschlagsatzes Voraussetzung. Diese Zuschlagsätze sowie die tatsächlich gewährten Stellenzuschläge variieren je nach Schulform und Profil.

Die Antragstellung der Schulen auf Neuaufnahme, Aufstockung oder Profiländerung erfolgt über den Schulträger unter Verwendung eines durch das Kultusministerium vorgegebenen Formulars inklusive der Vorlage des Pädagogischen Konzepts der Schule bis zum 30.06. des Jahres zum übernächsten Schuljahr. Unter der Voraussetzung weiterer Stellenzuweisungen durch das Land Hessen empfiehlt der Schulträger nach vorheriger Abstimmung mit dem Staatlichen Schulamt die Stellenverteilung.

Ganztagsangebote im Wetteraukreis

In der Trägerschaft des Wetteraukreises befinden sich insgesamt 85 Schulen unterschiedlichster Schulformen. 80 Schulen davon kommen für ein Ganztagsangebot infrage, ausgenommen sind vier berufliche Schulen und ein Oberstufengymnasium. Mit Beginn des Schuljahres 2022/2023 sind 71 dieser 80 Schulen im Ganztagsprogramm des Landes Hessen, was einen Prozentsatz von fast 89 Prozent ausmacht. Davon befinden sich 39 Schulen im Profil 1, 16 Schulen im Profil 2 und 4 Schulen im Profil 3. Von den insgesamt 57 Grundschulen im Kreis sind 12 dem Pakt für den Nachmittag beigetreten.

Die folgende Grafik bildet die Situation der Angebotstage pro Woche im Ganztagsprogramm 2022/2023 ab:

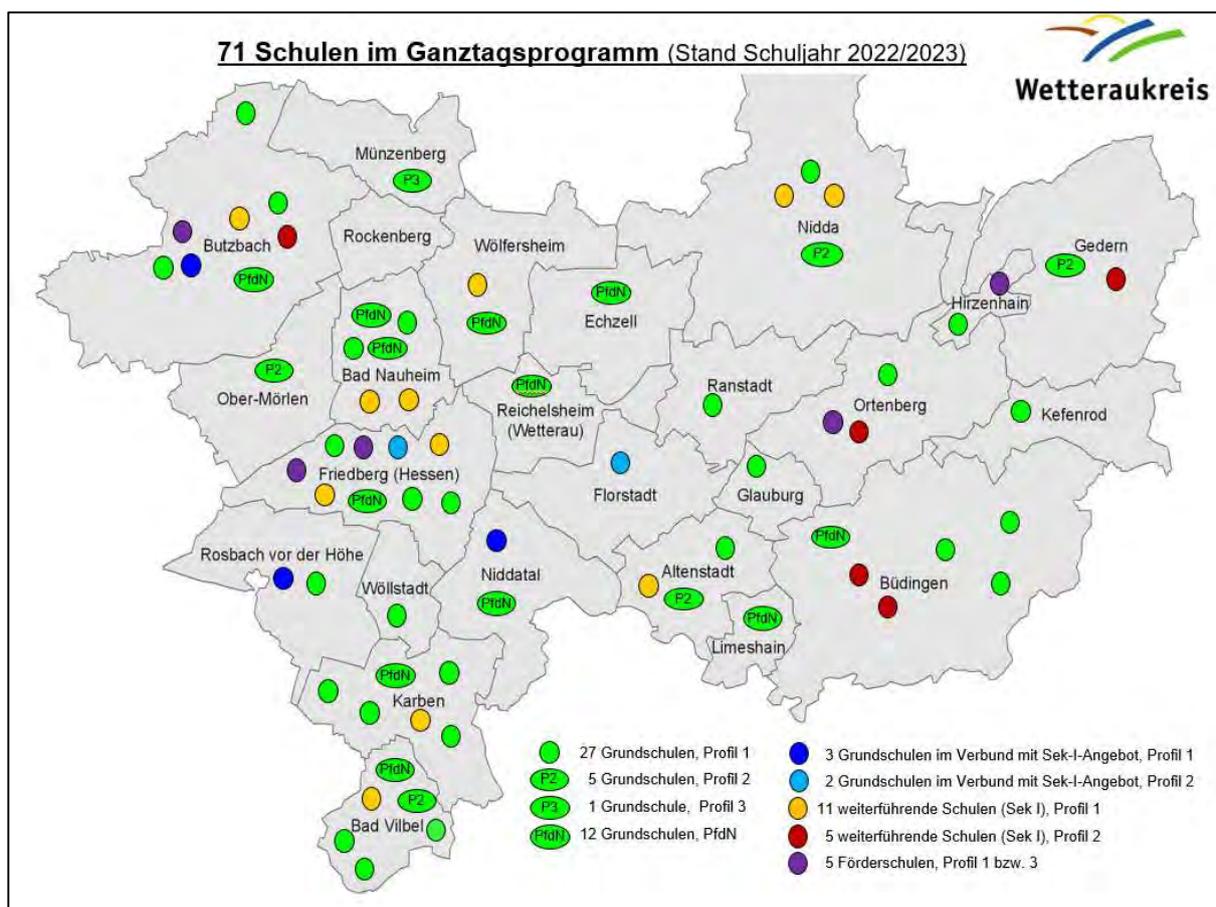


Ohne Berücksichtigung der Gabriel-Biel-Schule (rBFZ). Die Schule bildet ihre GTA-Ressourcen ausschließlich an den ihr zugewiesenen Regelschulen ab.

In den letzten Jahren wurden im Wetteraukreis verstärkt Grundschulen in das Ganztagsprogramm aufgenommen, so dass zum 1. August 2022 insgesamt 49 Grundschulen im Ganztagsbereich vertreten sind, davon 43 reine Grundschulen, 1 Grundschule mit Förderstufe sowie 5 Grundschulen im Verbund mit Sekundarstufe I-Angeboten.

Daneben bieten im Schuljahr 2022/2023 insgesamt 19 Schulen der Sekundarstufe I sowie 3 Schulen der Sekundarstufe I mit einer Förderstufe und 4 reine Förderschulen ein Ganztagsangebot an. Damit sind alle Förder- und Sekundarstufe I-Schulen des Wetteraukreises im Ganztagsprogramm vertreten.

Die Verteilung der Schulen im Ganztagsprogramm innerhalb des Wetteraukreises im Schuljahr 2022/2023 veranschaulicht die folgende Karte:



Ganztagsförderungsgesetz

Gemäß dem Ganztagsförderungsgesetz haben Kinder im Grundschulalter, beginnend mit der 1. Klassenstufe im Schuljahr 2026/2027, einen Anspruch auf Förderung in einer Tageseinrichtung.

Derzeit wird eine Datenerhebung der Kommunalen Spitzenverbände durch die Landkreise durchgeführt. Diese soll im Frühjahr 2023 abgeschlossen sein. Ziel ist es, die vorhandenen Angebote an Schulen und Kindertageseinrichtungen abzubilden, um sich auf dieser Grundlage einem prognostischen Bedarf zu nähern. Das Ergebnis aus dieser Abfrage für den Wetteraukreis wird in den Gremien des Wetteraukreises vorgestellt.

Aufgrund der stetigen kurzfristigen Veränderung dieser Zahlen, die auf den Angaben der Schulen beruhen und keiner offiziellen Quelle entstammen, werden sie im Schulentwicklungsplan nicht aufgeführt.

Es ist geplant, das Ganztagsangebot in den kommenden Jahren kontinuierlich auszubauen. Der Schulträger unterstützt gemeinsam mit dem Staatlichen Schulamt die Weiterentwicklung der Schulen des Wetteraukreises, bspw. durch Profilerweiterung oder -änderung. Vor allem der Beschluss der Bundesregierung, dass jedes Grundschul- bzw. Grundstufenkind einen rechtlichen Anspruch auf einen Ganztagsbetreuungsplatz ab 2029 hat, verlangt den weiteren Ausbau der Schulen und des ganztägigen Angebotes.

Die 9 Grundschulen im Kreisgebiet, die im Schuljahr 2022/2023 noch nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teilnehmen, sind nachfolgend aufgeführt.

Betreute Grundschulen außerhalb des Ganztagsprogramms

Lfd. Nr.	Ort	Schulname
1.	Altenstadt	Karoline-von-Günderode-Schule, Höchst
2.	Florstadt	Grundschule Stammheim
3.	Friedberg	Brüder-Grimm-Schule, Dorheim (mit Sprachheilabteilung)
4.	Gedern	Seementalschule, Ober-Seemen
5.	Gedern	Schule am Niedertor, Wenings
6.	Nidda	Hoheberg-Schule, Ober-Lais
7.	Nidda	Grundschule Ober-Widdersheim
8.	Nidda	Grundschule Ulfa
9.	Rockenberg	Sandrosenschule (mit Außenstelle Oppershofen)

Diese Schulen haben kein vom Land Hessen finanziertes Ganztagsangebot, bieten aber überwiegend umfangreiche Betreuungszeiten zwischen 07:00 und 17:00 Uhr an. Der Schulträger beabsichtigt mit den genannten Schulen weitere Gespräche zu führen, um den Rechtsanspruch entsprechend zu sichern.

V. Sozialarbeit in Schulen im Wetteraukreis

Sozialarbeit in Schulen ist eine gesetzlich verankerte Leistung der Jugendhilfe. Ihre Aufgabe ist es, mit sozialpädagogischen Methoden die bildende und erzieherische Arbeit der Schulen zu ergänzen. Arbeitsschwerpunkt ist die direkte Arbeit mit den Schüler/innen zur Förderung ihrer sozialen, schulischen und beruflichen Entwicklung. Das Angebot richtet sich – ganz im Sinne der Prävention und frühen Intervention – grundsätzlich an alle Schüler/innen. Zugleich unterstützt Sozialarbeit in Schulen in besonderem Maße junge Menschen bei persönlichen Problemen, individuellen Beeinträchtigungen, sozialen Benachteiligungen, Lernproblemen, Schwierigkeiten im Verhalten oder im sozialen Miteinander. Der Auftrag der Sozialarbeit in Schulen ist die frühzeitige und bestmögliche Förderung innerhalb und außerhalb der Schule und damit die Verringerung bzw. Vermeidung von Fehlentwicklungen.

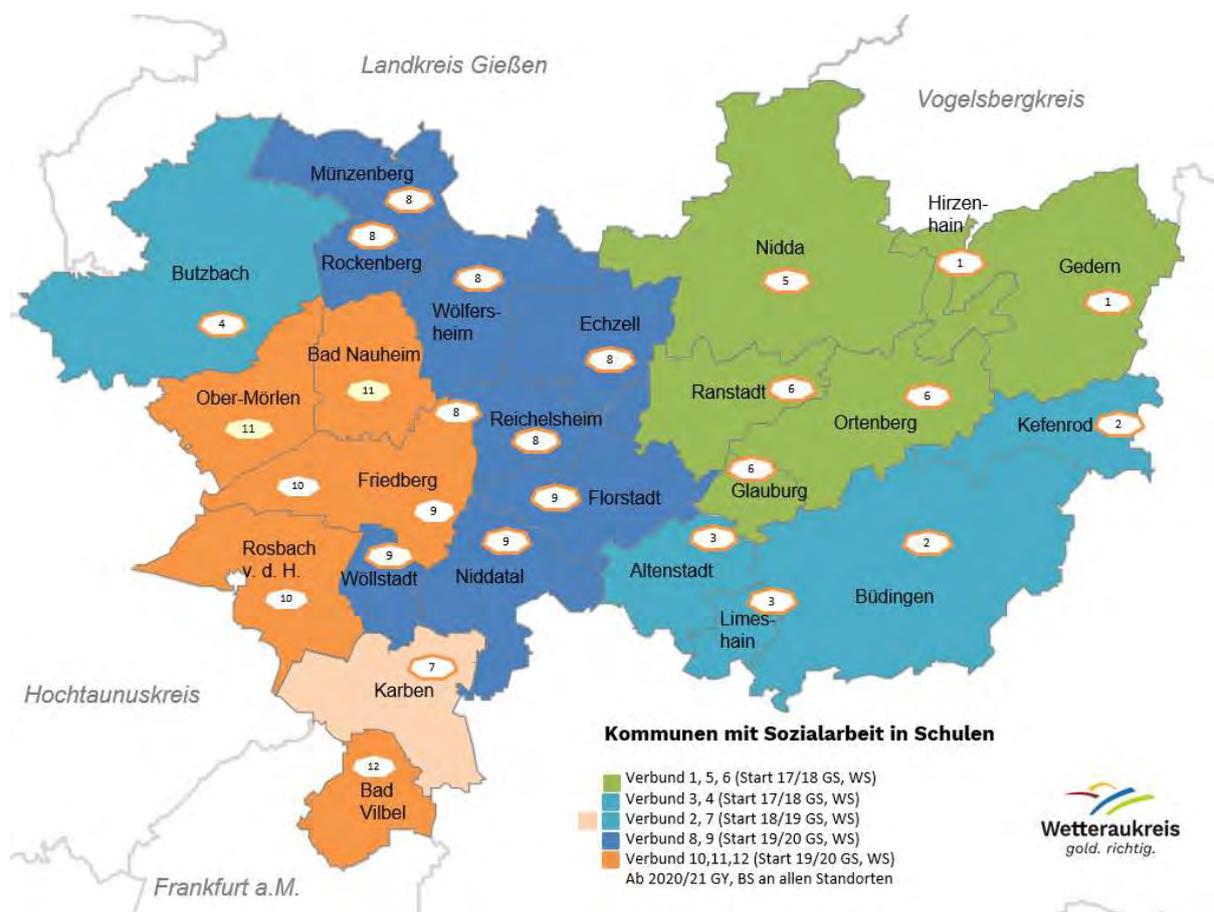
Das leistet Sozialarbeit in Schulen:

- vertrauliche Beratung von Schüler/innen und ihren Familien – persönlich, telefonisch, per Mail oder Videokonferenz
- Hilfe in Konflikt- und Krisensituationen
- Information über weitere Angebote zur Unterstützung und Anbahnung von Kontakten
- Gruppenangebote für Kinder und Jugendliche zur Stärkung der sozialen Kompetenzen
- Vernetzung mit Einrichtungen der Kinder- und Jugendarbeit
- Vernetzung und Zusammenarbeit mit Einrichtungen und Diensten der Jugendhilfe
- Zusammenarbeit mit allen Beteiligten im System Schule gemäß Sozialgesetzbuch VIII, XII und Hessischem Schulgesetz, um Schüler/innen bestmöglich in der schulischen und beruflichen Ausbildung und auf ihrem Lebensweg zu unterstützen

Sowohl der Erfolg als auch der Nutzen von Sozialarbeit in Schulen konnte über verschiedene Förderinstrumente des Wetteraukreises in der Vergangenheit dargestellt werden. Auf Grundlage dieser Erfahrungen ist der Wetteraukreis mit dem Schuljahr 2017/2018 neue Wege gegangen und hat den flächendeckenden Ausbau der Sozialarbeit in Schulen begonnen. Im Schuljahr 2020/2021 wurde dies abgeschlossen. Unter sozialplanerischen Kriterien wurden im Wetteraukreis 12 Schulverbände gebildet.

In den ersten Ausbausritten wurden alle Grundschulen, die weiterführenden Haupt-, Real-, Gesamt- sowie Förderschulen mit pädagogischen Fachkräften in den Verbänden 1-7 versorgt. Im nächsten Ausbauschritt ab September 2019 wurden die Schulverbände 8-12 mit pädagogischen Fachkräften ausgestattet. Im letzten Schritt wurden im September 2020 die beruflichen Schulen und reinen Gymnasien in die Versorgung aufgenommen.

Somit sind im Wetteraukreis über 80 Schulen in öffentlicher Trägerschaft mit Sozialarbeit in Schulen ausgerüstet. Das Angebot der Sozialarbeit in Schulen ist damit flächendeckend durch die Finanzierung des Wetteraukreises verstetigt.



<https://wetteraukreis.de/service/kinder-jugend-familie-frauen/dienstleistungen/schulsozialarbeit>

VI. Digitale Entwicklung der Schulen im Wetteraukreis

Ausgangssituation und Zielsetzung

Die digitale Entwicklung der Schulen im Wetteraukreis ist in vollem Gange. Die Grundlage bildet das Investitionsförderprogramm *DigitalPakt Schule*, das die bildungsbezogene digitale Infrastruktur aufbauen und verbessern soll.

Die für den Wetteraukreis von Bund und Land zur Verfügung gestellten rund 19,6 Millionen Euro Fördergelder werden zweckgebunden, entsprechend der Förderrichtlinien sowie des damit verbundenen Kreistagsbeschlusses für die digitale Vernetzung/IT-Infrastruktur (IT- und Elektroverkabelung), schulisches WLAN (aktive Netzwerkkomponenten) und Anzeige- und Interaktionsgeräte (interaktive Schultafeln und Beamer) in den Unterrichtsräumen an allen kreiseigenen Schulen eingesetzt. Ziel ist die Sicherstellung des DigitalPakt-Standards gemäß des kreiseigenen *Medienentwicklungsplans (MEP) 2020-2024* bis zum Laufzeitende des Förderprogramms, das heißt bis zum 31. August 2025. Diese Anschubfinanzierung ist die Basis für eine kontinuierliche Weiterentwicklung in diesem Gebiet, etwa durch Ersatzbeschaffungen, neue technische Standards usw.

Aktueller Ausstattungsstand der Schulen

Der Bedarf an Access Points für die Etablierung eines flächendeckenden WLAN in allen Unterrichtsräumen beläuft sich auf rund 3.700 Stück. Im Januar 2023 waren bereits 1.838 Access Points verbaut (614 bei Ausbaustart im Dezember 2019). Ebenso waren 569 interaktive Schultafeln implementiert. Bis zum Laufzeitende des *DigitalPakt Schule* werden es rund 1.500 Stück sein.

Insgesamt waren zu diesem Zeitpunkt 19.552 Endgeräte an den kreiseigenen Schulen im Einsatz, darunter 13.118 Clients (PCs, Notebooks, iPads usw.) sowie 6.250 sonstige Geräte wie beispielsweise interaktive Schultafeln, Access Points, Beamer oder Drucker. Im Schnitt teilten sich 4,2 Schüler/innen einen Client. Das im *MEP* festgelegte Verhältnis liegt bei 4,8:1.

Über das Sofortausstattungsprogramm „Schülerleihgeräte“ (Annex I) wurden im Jahr 2020 2.300 iPads für Schüler/innen ausgeliefert. Hinzu kamen im Sommer 2021 3.002 mobile Endgeräte (1.502 iPads und 1.500 Notebooks) über das Zusatzprogramm „Leihgeräte für Lehrkräfte“ (Annex III).

Support und Administration

In der Fachstelle Schul-IT und Medienzentrum wurden zwei Digitalisierungsbeauftragte eingestellt, um die Nutzung und Akzeptanz der neuen Ausstattung an den Schulen sicherzustellen. Ergänzend zu den vom Medienzentrum angebotenen Schulungen u. a. für IT-Beauftragte werden sie ab Februar 2023 den Lehrkräften zur Seite stehen und sie bei der Arbeit mit den neuen Endgeräten unterstützen. Dies geschieht gemäß dem Grundsatz, dass Digitalisierung erst dann stattfinden kann, wenn es gelingt, den Unterricht an den Schulen auf die im Rahmen des *DigitalPakt Schule* angeschafften Geräte auszulegen.

VII. Auflagen aus der 9. Fortschreibung

Der Wetteraukreis legte dem Hessischen Kultusminister, Herrn Prof. Dr. Alexander Lorz, im August 2014 den Schulentwicklungsplan (SEP) „Allgemeinbildende Schulen / 9. Fortschreibung“ vor. Hierauf bezog der Kultusminister sich in einem Schreiben vom 12. Mai 2015.

Bevor im Detail auf die Zustimmung des Kultusministeriums zum SEP mit den damit verbundenen Auflagen eingegangen werden soll, wird im Folgenden das allgemeine Ziel des SEP und die diesbezügliche Ausführung des Kultusministers erläutert. Hierfür werden §§ 145 und 146 HSchG hinzugezogen.

Allgemeines – Schulentwicklungsplanung im Wetteraukreis

Grundlegend werden im SEP „der gegenwärtige und zukünftige Schulbedarf sowie die Schulstandorte ausgewiesen“ (§ 145 Abs. 1 HSchG). Im SEP soll angegeben werden, welche Bildungsangebote in einem Kreis existieren und welche Bildungsgänge sowie Förderschwerpunkte an allgemeinbildenden Schulen abgedeckt werden. Es soll ein „möglichst vollständiges und wohnortnahes Bildungsangebot“ gesichert und gewährleistet werden, „dass die personelle Ausstattung der Schulen im Rahmen der Bedarfs- und Finanzplanung des Landes möglich ist.“ (§ 145 Abs. 3 HSchG).

Wichtigstes Ziel der Schulentwicklungsplanung ist es demnach zum einen, ein Bildungsangebot im Wetteraukreis zu gewährleisten, welches den Anforderungen des HSchG entspricht. Zum anderen müssen Schulen angemessene Schülerzahlen vorweisen können, um dauerhaft eine sinnvolle Unterrichtsarbeit inklusive Differenzierungsmöglichkeiten anbieten zu können.

Gemäß § 144 HSchG sind die Schulträger „verpflichtet, ein Schulangebot vorzuhalten, das gewährleistet, dass Eltern den Bildungsgang ihres Kindes nach § 77 wählen können und die Übergänge in die Oberstufe (Sekundarstufe II) nach § 78 Abs. 1 und 3 sichergestellt sind. Für die Gestaltung des schulischen Angebots ist das öffentliche Bedürfnis maßgeblich; dabei sind insbesondere die Entwicklung der Schülerzahlen, das erkennbare Interesse der Eltern und ein ausgeglichenes Bildungsangebot zu berücksichtigen.“

SEP sind innerhalb von fünf Jahren nach ihrer Zustimmung durch das Kultusministerium „auf die Zweckmäßigkeit der Schulorganisation“ zu überprüfen und fortzuschreiben, „soweit es erforderlich wird.“ (§ 145 Abs. 5 HSchG).

In seinem Schreiben zur 9. Fortschreibung des SEP des Wetteraukreises bestätigte der Kultusminister, dass im Wetteraukreis ein größtenteils ausgewogenes schulisches Angebot zu finden sei, welches sich gemäß § 144 HSchG effizient an der Entwicklung der Schülerzahlen und dem Interesse der Eltern orientiere. Auch sei die Wahlmöglichkeit in den weiterführenden Bildungsgängen nach § 77 HSchG gegeben.

Allerdings befänden sich die vom Statistischen Landesamt 2011 vorausgerechneten Schülerzahlen im Wetteraukreis in einem Abwärtstrend: Die Schülerzahlen werden „an den öffentlichen allgemeinbildenden Schulen des Wetteraukreises von heute (2014) rd. 30.000 auf 27.000 im Jahr 2020 abnehmen“ (ebd.). Diese deutliche

Negativentwicklung erfordere schon jetzt eine „rechtzeitige und angemessene Weichenstellung in der Schulentwicklungsplanung“ (ebd.).

Zustimmung mit Auflagen

Die Zustimmung zum SEP gemäß § 145 Abs. 6 HSchG erfolgte durch das Kultusministerium mit Schreiben vom 12.05.2015 unter Auflagen. Diese Auflagen betreffen sowohl Grundschul-, als auch Sekundarstufenangebote des Wetteraukreises. Im weiteren Verlauf werden die vom Kultusministerium vorgegebenen Auflagen nach Schulform aufgelistet.

1. Grundschulen:

Der Kultusminister führte an, dass in einigen betroffenen Grundschulen des Kreises bereits länger nur noch jahrgangsübergreifender Unterricht stattfindet bzw. aufgrund der geringen Gesamtschülerzahl stattfinden muss. Da die Schulen zusätzlich auch rückläufige Anmeldezahlen verzeichneten, verschärfe sich die Situation an den Standorten.

Die zu überprüfenden Anforderungen des § 145 HSchG betreffen „die personelle Ausstattung der Schulen im Rahmen der Bedarfs- und Finanzplanung des Landes“ (ebd. Abs. 3), das „regional ausgeglichene Bildungsangebot“ (ebd. Abs. 4) sowie die „zweckmäßige Schulorganisation“ (ebd. Abs. 6).

Für die folgenden Grundschulen ist die Schulorganisation daher einer erneuten differenzierten Analyse zu unterziehen:

- *Grundschule Stammheim* (32 Schüler/innen, 2 Klassen)
 - *Grundschule Ulfa* (33 Schüler/innen, 2 Klassen)
 - *Hoheberg-Schule Ober-Lais* (45 Schüler/innen, 3 Klassen)
 - *Karoline-von-Günderode-Schule* Altstadt (53 Schüler/innen, 3 Klassen)
 - *Schule am Niedertor Gedern* (45 Schüler/innen, 2 Klassen)
- (Stand August 2014)

2. Sekundarstufe I:

„Bereits mit Erlass vom 28. Februar 2011 habe ich darauf verwiesen, dass angesichts der demografischen Entwicklung im Planungsbezirk Friedberg die Zahl der Angebote des mittleren Bildungsgangs zu reduzieren ist, um für die verbleibenden Standorte längerfristig die erforderliche Konsolidierung herzustellen“ (Schreiben des Kultusministers vom 12. Mai 2015, S.3).

Angesichts der prognostizierten stark sinkenden Schülerzahlen sei ein öffentliches Bedürfnis am Erhalt des Schulangebots (§ 144 HSchG) an der Grund-, Haupt- und Realschule *Erich Kästner-Schule* in Rodheim nicht mehr gegeben: „Nur noch 15 Prozent der eigenen Grundschüler (sic) sowie knapp neun Prozent der Abgänger (sic) aus der zweiten örtlichen Grundschule haben sich zuletzt für die Sekundarstufe I am Ort angemeldet.“ Hier kann aufgrund der geringen Jahrgangsbreite nur noch schulformübergreifender Unterricht stattfinden. So könne mit der vorhandenen Schülerzahl eine Differenzierung des Unterrichts gemäß § 144a Abs. 1 HSchG nicht gewährleistet werden.

3. Sekundarstufe II:

An der kooperativen Gesamtschule mit Förderstufe *Limesschule* in Altenstadt wurde im Schuljahr 2009/2010 die gymnasiale Oberstufe errichtet. Lediglich in einem Jahr wurde die „für die Errichtung eigentlich erforderliche Zahl von 80 Schülerinnen und Schülern in der Jahrgangsstufe der Einführungsphase“ gemäß § 144 Abs. 2 HSchG erreicht (Schreiben des Kultusministers vom 12. Mai 2015, S. 4). Im Schuljahr 2014/2015 befanden sich durchschnittlich nur 70 Schüler/innen in einem Jahrgang.

Zudem „rekrutier[e] sich die gymnasiale Oberstufe zu durchschnittlich 84 Prozent aus der eigenen Sekundarstufe“ (ebd., S. 5). Die Schülerzahl der Sekundarstufe I der Limesschule sei gleichzeitig jedoch ebenfalls stark gesunken: von 1.163 Schüler/innen im Schuljahr 2009/2010 auf 805 im Schuljahr 2014/2015. Hiervon sei besonders der gymnasiale Schulzweig betroffen (vgl. ebd.).

Unter diesen Gesichtspunkten ließen die prognostizierten Daten erwarten, dass sich die Jahrgangsbreite der Einführungsstufe in den nächsten Jahren der Untergrenze der gemäß § 144a Abs. 1 HSchG zulässigen Jahrgangsbreite von 50 annähern werde. Sollte ein pädagogisch sinnvolles und ausgewogenes Oberstufenangebot auf Dauer nicht realisierbar sein, seien Gegenmaßnahmen erforderlich.

Stellungnahme zu den Auflagen

Allgemeines

Der Wetteraukreis ist mit einer Fläche von insgesamt 1.100,66 km² ein Flächenlandkreis und nach der Zahl der Einwohnerinnen und Einwohner der drittgrößte Landkreis Hessens (vgl. Hessisches Ministerium des Innern und für Sport, <https://innen.hessen.de/Kommunales/Kommunen/Gemeinden-und-Landkreise>, 15.08.2022). Mit einer Einwohnerzahl von 311.661 gilt er als attraktiver Lebens- und Arbeitsraum in unmittelbarer Nähe zum Ballungsgebiet der Region Rhein-Main. Gerade das dichte Netz von Schulen und anderen Bildungsinstitutionen macht das Leben im Wetteraukreis nachhaltig lebenswert für seine Bürger/innen und zeichnet ihn aus: Der Wetteraukreis verfügt „heute über ein modernes Schulsystem mit 85 Schulen und weiterführenden Bildungsangeboten, die wohnortnah aus allen Kommunen des Kreises erreichbar sind“ (Wetteraukreis, <https://wetteraukreis.de/wetterau/portraet>, 15.08.2022).

Schulen steigern zudem die Attraktivität ihres jeweiligen Standorts. Sie leisten einen wichtigen Beitrag zum sozialen und kulturellen Leben und können im ländlichen Bereich einer möglichen „Landflucht“ entgegenwirken.

In der 9. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans wurde ein mittelfristiger Rückgang der Schülerzahlen von 30 Prozent prognostiziert.

Die tatsächliche Entwicklung seit der 9. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans bildet allerdings einen Zuwachs bei den Schülerzahlen von 2,5 Prozent ab und dieser Trend zum Wachstum wird sich voraussichtlich fortsetzen.

Begründet wird diese Entwicklung durch nicht vorhersehbare und nicht planbare Faktoren wie die Flüchtlingskrise 2015/2016, Zuzüge in den Wetteraukreis und Verdichtungen innerorts und innerstädtisch. Die aktuellen Geflüchtetenströme aus der Ukraine sowie weltweit sind hierbei noch nicht berücksichtigt.

Erhalt der Grundschulen

In Hessen werden unter dem Grundsatz „Kurze Beine, kurze Wege“ kleine Grundschulen erhalten, damit sich der Schulweg und die Anreise zur Schule für die jüngsten Schüler/innen nicht zu lang gestaltet und „die schulische Infrastruktur im ländlichen Raum erhalten bleibt“ (Hessisches Ministerium für Umwelt, Klimaschutz, Landwirtschaft und Verbraucherschutz, <https://www.land-hat-zukunft.de/kurze-beine-kurze-wege.html>, 15.08.2022). Auch der Wetteraukreis legt konform dem Grundsatz „Kurze Beine, kurze Wege“ in der Schulentwicklungsplanung ein großes Augenmerk auf eine gute und ökologisch nachhaltige Erreichbarkeit der insgesamt 52 Grundschulen aus allen Kommunen des Kreises.

Müssten kleinere Grundschulen des Landkreises geschlossen werden, würde dies bedeuten, dass Grundschüler/innen zu den benachbarten Schulen transportiert werden müssen. Dies wiederum würde aller Wahrscheinlichkeit nach eine Anpassung im öffentlichen Nahverkehr nach sich ziehen sowie ein allgemeines, erhöhtes Verkehrsaufkommen. Die Lenkung von Schüler/innen aufgrund einer möglichen Schließung einer Schule an die nächstgelegene Schule entspricht nicht dem Grundsatz „Kurze Beine, kurze Wege“. Hinzu kommt, dass geringe Raumkapazitäten an einigen Grundschulen eine Aufnahme weiterer Schüler/innen bei der Schließung einer ganzen Schule hochgradig problematisch gestalten würden.

Jahrgangsübergreifender Unterricht kann grundsätzlich auch Vorteile für die Lernenden offerieren. In altersgemischten Lerngruppen sollen die Schüler/innen ihrem Leistungsniveau entsprechend gefordert und gefördert werden. Individuelle Wochenpläne fördern ein weitestgehend selbstständiges, an den eigenen Leistungsstand angepasstes Arbeiten. Eine Doppelbesetzung durch Lehrkräfte, die sich bei jahrgangsübergreifenden Lerngruppen ergeben kann, ermöglicht eine engmaschigere Begleitung der Lernenden. Zusätzlich ergeben sich weitere Synergieeffekte: So können jüngere Kinder von älteren Schüler/innen der gleichen Lerngruppe etwas lernen, ältere bzw. leistungsstärkere Kinder können den Jüngeren beim Lernen helfen.

Der Wetteraukreis hält somit am Bestand der kleinen Grundschulen in ihrer Selbstständigkeit aus folgenden Gründen fest:

- Der Unterricht im vertrauten Umfeld ist weiterhin gesichert. Es müssen keine langen Schulwege auf sich genommen werden.
- Die Schulen leisten in den Dörfern einen wichtigen Beitrag zum kulturellen und sozialen Leben. Schulen sind für das jeweilige Dorf ein wichtiger Standortfaktor. Ein Schulstandort steigert die Attraktivität des Dorfes für zuziehende Familien im ländlichen Bereich.
- Mit der Eigenständigkeit bleibt die pädagogische Autonomie der Schule erhalten. Die Lehrkräfte decken alle Fächer ab, bilden sich entsprechend den Bedürfnissen der Schulen fort und sichern die Vertretung in den Schulen eigenständig ab.
- Das hohe Engagement der Elternschaft und des Kollegiums wird durch den Erhalt der Selbstständigkeit wertgeschätzt und gefördert.
- Die Gremien Schulelternbeirat und Schulkonferenz erhalten ein Stück Demokratie vor Ort.
- Regelmäßige Lernstandsvergleiche mit anderen Schulen stellen einen qualitativen Unterricht sicher.

In den Einzelgesprächen mit den jeweiligen Schulleitungen und dem Staatlichen Schulamt wurde grundsätzlich die Arbeit an kleinen Grundschulen gelobt. Besonders wurde hervorgehoben, dass im Kollegium eine sehr gute Teamarbeit sowie ein sehr guter fachlicher Austausch bestehen. Dieser Gesamteindruck wird durch geringe Krankenstände, eine hohe Arbeitszufriedenheit und eine hohe Identifikation mit der Schule abgerundet.

Auch ein Angebot diverser Arbeitsgemeinschaften über den Schulalltag hinaus wird durch die intensive Beziehung zwischen Eltern, Dorfgemeinschaft und Schule ermöglicht.

Insbesondere die kleinen Schulen sind sehr stark miteinander vernetzt. Der Austausch des Kollegiums zwischen den Schulen ist sehr gut und es bestehen sehr gute schulübergreifende Kooperationen.

In der Regel sind die Lehrkräfte flexibel einsetzbar und unterrichten in allen Klassen verschiedene Fächer. Die Kinder können so von allen Lehrkräften engmaschig beobachtet, beurteilt und betreut werden. Auch Elterngespräche werden mit allen Lehrkräften geführt.

Einzelbetrachtung der Grundschulen

Grundschule Stammheim:

Im Schulbezirk der Grundschule Stammheim wurde seit Ende 2015 das Baugebiet „Lacheweg“ mit 40 Bauplätzen (ca. 60 WE) entwickelt. Im Schuljahr 2021/2022 werden an der Grundschule Stammheim 44 Kinder in drei Klassen beschult, die Jahrgangsstufen 3 und 4 in einer Kombiklasse.

Die Geburtenzahlen im Schulbezirk der Grundschule Stammheim zeigen auf, dass auch in den nächsten Jahren genügend Kinder für die Bildung einer 1. Klasse eingeschult werden. Gemäß der Prognose wird die Grundschule Stammheim im Schuljahr 2025/2026 wieder 60 Kinder in vier Klassen beschulen. Ein jahrgangsübergreifender Unterricht wird zu diesem Zeitpunkt also voraussichtlich nicht mehr zwingend praktiziert werden müssen.

Grundschule Ulfa:

Die Grundschule Ulfa beschult im Schuljahr 2021/2022 26 Kinder in zwei Klassen. Aufgrund der Schülerzahlen, der vorliegenden Geburtenzahlen und einem vorhandenen Baugebiet ist davon auszugehen, dass die Schülerzahl der Grundschule Ulfa leicht steigen wird. Ein jahrgangsübergreifender Unterricht wird jedoch nach wie vor praktiziert werden müssen.

Die Schule steht uneingeschränkt hinter ihrem Konzept des flexiblen Schulanfangs und unterrichtet auf dieser Basis seit dem Schuljahr 2018/2019 ebenfalls die Jahrgangsstufen drei und vier jahrgangsübergreifend. Die Kinder fördern sich gegenseitig, was ein positives Lernklima bewirkt. Die aufgrund des jahrgangsübergreifenden Unterrichts entstehende Doppelbesetzung ermöglicht eine gute individuelle Begleitung der Schüler/innen.

Eine Besonderheit stellt die Mundartpflege an der Grundschule Ulfa dar, die an keiner anderen Schule im Wetteraukreis zu finden ist und mit dem Wetterauer Schulpreis ausgezeichnet wurde.

Hoheberg-Schule Ober-Lais:

Die Hoheberg-Schule beschult im Schuljahr 2021/2022 64 Kinder in vier Klassen. Durch die Zuweisung des Überschneidungsgebietes „Michelnau“ zum Schuljahr 2019/2020 zur Hoheberg-Schule wurden die Schülerzahlen gestärkt. Gemäß der Prognose wird die Schülerzahl an der Hoheberg-Schule auch in den nächsten Jahren stabil bleiben. Unter diesen Voraussetzungen kann auf den jahrgangsübergreifenden Unterricht weitgehend verzichtet werden

Die Hoheberg-Schule unterrichtet basierend auf dem Konzept des „Flexiblen Schulanfangs“. Die aufgrund des jahrgangsübergreifenden Unterrichts entstehende Doppelbesetzung ermöglicht eine gute individuelle Begleitung der Schüler/innen. Seit dem 01.02.2022 bietet die Schule eine Familienklasse an, in der die Eltern einmal wöchentlich am Schulvormittag teilnehmen.

Die Hoheberg-Schule ist zudem 124 Jahre alt und ist damit eine der ältesten Schulen des Wetteraukreises, in denen der Unterricht noch im Originalgebäude stattfindet. Das Gebäude ist denkmalgeschützt und in seiner Ursprungsfunktion erhalten geblieben.

Karoline-von-Günderode-Schule:

Im Schulbezirk der Karoline-von-Günderode-Schule wurde im Jahr 2015 das Baugebiet „die Beune“ mit 60 Wohneinheiten realisiert. Die Karoline-von-Günderode-Schule beschult im Schuljahr 2021/2022 57 Kinder in vier Klassen. Gemäß der Prognose wird die Schülerzahl auch in den nächsten Jahren weiter leicht ansteigen und für das Schuljahr 2027/2028 werden 64 Kinder in vier Klassen prognostiziert. Die vorliegenden Geburtenzahlen zeigen ebenfalls, dass in den nächsten Jahren genügend Kinder für die Bildung einer 1. Klasse eingeschult werden. Auf jahrgangsübergreifenden Unterricht aufgrund zu geringer Schülerzahlen kann daher voraussichtlich verzichtet werden.

Der Unterricht der Karoline-von-Günderode-Schule basiert auf dem Konzept des „Flexiblen Schulanfangs“. Die aufgrund des jahrgangsübergreifenden Unterrichts entstehende Doppelbesetzung ermöglicht eine gute individuelle Begleitung der Schüler/innen.

Schule am Niedertor:

Aufgrund der Schülerzahlen und der vorliegenden Geburtenzahlen ist davon auszugehen, dass die Schülerzahl der Schule am Niedertor weiter stabil bleibt. Im Schuljahr 2021/2022 besuchen 43 Kinder in zwei jahrgangsübergreifenden Klassen die Schule am Niedertor. Aufgrund der prognostizierten Schülerzahlen ist davon auszugehen, dass am jahrgangsübergreifenden Unterricht auch in Zukunft festgehalten werden muss.

Die Schule am Niedertor hat sich bewusst gegen den „Flexiblen Schulanfang“ und für eine Kombination der ersten und dritten Klasse sowie der zweiten und vierten Klasse mit jahrgangsübergreifendem Unterricht entschieden. Sie arbeitet nach dem „Helferprinzip“: Jedes neue Kind bekommt eine/n zugeteilte/n Paten/in. Die Älteren lernen Verantwortung zu übernehmen, die Jüngeren profitieren und orientieren sich am Verhalten der Älteren. Da die Kinder den Fachunterricht in verschiedenen Lerngruppen besuchen, können sie problemlos Klassen überspringen oder freiwillig wiederholen und müssen sich nicht erst in der unbekannteren, neuen Lerngruppe efinden.

Gesamtbewertung der Grundschulen:

Der Wetteraukreis ist und bleibt „ein prosperierender Landkreis in unmittelbarer Nachbarschaft der Mainmetropole Frankfurt“ (Wetteraukreis, <https://wetteraukreis.de/50-jahre-wetteraukreis-1>, 15.08.2022), der durch seine gut vernetzte Infrastruktur und seine vielfältigen Angebote ein attraktiver und lebenswerter Landkreis ist. Die 85 Schulen des Landkreises sind wohnortnah aus allen Kommunen des Kreises erreichbar und Grundschulkindern haben im Sinne des landesweiten Grundsatzes „Kurze Beine, kurze Wege“ einen einfachen und kurzen Schulweg. Die Schulen sind ein wichtiger Teil des sozialen und kulturellen Lebens der Gemeinden und machen den Standort gerade für Familien attraktiver.

Die Grundschulen im ländlichen Bereich des Wetteraukreises sind gut ausgestattet und in einem guten Zustand, auch besteht eine hohe Lehrkräftezufriedenheit und ein geringer Krankenstand. Die Kollegien an kleineren Grundschulen haben die jahrgangsübergreifende Arbeitsweise gut etabliert und nutzen die Vorteile, die dadurch entstehen, für den Schulalltag. Die überwiegende Doppelbesetzung durch Lehrkräfte in jahrgangsübergreifenden Lerngruppen ermöglicht zudem eine engmaschige und individuelle Förderung und gibt der Schule gleichzeitig die Möglichkeit, Vertretungsunterricht intern abzudecken. Die Kollegien melden überwiegend zurück, dass sich die enge Zusammenarbeit und individuelle Förderung, wie sie an kleinen Grundschulen möglich ist, positiv auf das Lernklima, die Lernmotivation und sogar auf die individuelle, soziale Entwicklung der Schüler/innen auswirken.

Der Wetteraukreis und seine Bevölkerung werden auch in Zukunft Wachstum verzeichnen. In den letzten zehn Jahren lag das Bevölkerungswachstum im Schnitt bei 6,5 Prozent. Während im Jahr 2019 auf die sechs größten Kommunen im Wetteraukreis 90 Prozent der Bevölkerungszunahme entfielen, so entspricht der Wert im Jahr 2020 in etwa dem Bevölkerungsanteil im gesamten Kreis.

Gravierende Zuzüge (rund 23.500 allein in 2020) und ein leichter Anstieg der Geburtenzahlen sind für den positiven Trend verantwortlich und werden gemäß Prognosen auch in den kommenden Jahren weiter zunehmen.

Es ist davon auszugehen, dass die Bevölkerungszahlen des Wetteraukreises in Zukunft weiter steigen werden. Diese Entwicklung und die gute Etablierung jeder einzelnen Schule im Wetteraukreis begründen, dass die oben genannten Schulen nicht geschlossen werden können.

Weiterführende Schulen / Gymnasiale Oberstufen

Der Wetteraukreis bietet im Bereich der Sekundarschulen ein vielfältiges und ausgeglichenes Angebot. In den weiterführenden Bildungsgängen ist die Wahlmöglichkeit gemäß § 77 HSchG gegeben: 22 Schulen unterschiedlichster Schulformen stehen den Schüler/innen hier nach dem Besuch einer Grundschule zur Verfügung. An insgesamt acht Gesamtschulen, unter denen es sowohl kooperative als auch integrierte gibt, sechs Haupt- und Realschulen, zwei Mittelstufenschulen, fünf Förderschulen und sechs Gymnasien können sich Schüler/innen im Bereich der Sekundarstufe I ganz nach ihren Fähigkeiten und Fertigkeiten entwickeln. Vier der acht Gesamtschulen unterhalten zudem gymnasiale Oberstufen. Somit bilden sie mit den sechs Gymnasien den Sekundarbereich II vielfältig ab. Ein reines Oberstufengymnasium und vier berufliche Schulen, darunter eine berufliche Schule mit beruflichem Gymnasium, vervollständigen das breit aufgestellte Bildungsangebot.

Einzelbetrachtung der weiterführenden Schulen

Erich Kästner-Schule:

Die Erich Kästner-Schule in Rodheim ist eine Grund-, Haupt- und Realschule. Die gewichteten Übergänge der eigenen Grundschule weisen einen Übergang von 4,4 Prozent an die eigene Hauptschule und 13,1 Prozent an die eigene Realschule aus. Die Kapersburgschule im benachbarten Rosbach weist einen gewichteten Übergang von 2,3 Prozent an die Hauptschule und 3,5 Prozent an die Realschule der Erich Kästner-Schule aus. Nach der Prognose werden die Schülerzahlen auch in Zukunft auf einem ähnlichen Niveau bleiben. Am schulformübergreifenden Unterricht muss daher festgehalten werden.

Die Erich Kästner-Schule unterrichtet von der 5. bis zur 9. Klasse schulformübergreifend in Kombiklassen mit kleinen Lerngruppen. Ab der Jahrgangsstufe 7 werden die Fächer Mathematik, Deutsch und die erste Fremdsprache gemäß § 23 b Abs. 2 HSchG schulzweigspezifisch unterrichtet. Die Schule arbeitet wie eine verbundene Haupt- und Realschule und bietet durch den schulzweigübergreifenden Unterricht die Möglichkeiten enger, individueller Förderung der Schüler/innen, die dank der kleinen Lerngruppengröße gewährleistet werden kann.

Das von der Schule eingeführte „Buddy-Programm“ vernetzt den Grundschul- und den Sekundarbereich der Erich Kästner-Schule miteinander. Im Programm werden neue Kinder der 1. und der 5. Klassen von interessierten und engagierten Schüler/innen höherer Klassenverbände durch das Schuljahr begleitet. Die erfahrenen Schüler/innen können Hilfestellungen im Schulalltag oder bei den ersten Schritten an der neuen Schule geben.

Limesschule:

Die Limesschule ist eine Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe in Altenstadt. Die gymnasiale Oberstufe rekrutiert sich zu durchschnittlich 90 Prozent aus der eigenen Sekundarstufe I. Mittlerweile wechseln durchschnittlich 24,7 Prozent der Realschul- und 92,8 Prozent der Gymnasialabsolventen der Limesschule in die 11. Jahrgangsstufe. Die Schule weist im Schuljahr 2021/2022 in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe eine Schülerzahl von 74 Schüler/innen auf. Nach der Prognose wird die Schülerzahl der gymnasialen Oberstufe künftig die Untergrenze im Durchschnitt der Jahrgangsstufen von 50 Schüler/innen überschreiten und auch auf diesem Niveau verbleiben. Es kann daher festgestellt werden, dass die gymnasiale Oberstufe der Limesschule die Voraussetzungen des § 144a Abs. 1 Satz 3 HSchG dauerhaft erfüllen wird. Die gymnasiale Oberstufe wird weiterhin ein wichtiger Teil der Limesschule und des Schulstandorts Altenstadt sein.

Die Gemeinde Altenstadt befindet sich im Wachstum. In den letzten zehn Jahren konnte die Gemeinde Altenstadt einen Bevölkerungszuwachs in Höhe von 4,8 Prozent verzeichnen. Bei Erhalt der Oberstufe kann den Kindern auch weiterhin eine ortsnahe Perspektive geboten werden.

Ein Fokus der Limesschule liegt von Anfang an darauf, auch Schüler/innen der Realschule in die gymnasiale Oberstufe zu führen. Da die Oberstufe der Limesschule Teil der kooperativen Gesamtschule ist, ist der Übergang mit weniger Aufwand und Stress für das Individuum verbunden als der Wechsel an eine neue Schule in eine unbekannte Lernumgebung und Lerngruppe. Ein Schulwechsel und die damit verbundenen Hürden könnten bei einigen Schüler/innen zu einer Entscheidung gegen die weitere Schullaufbahn führen. Somit kann mit dem Erhalt der gymnasialen

Oberstufe an der Limeschule einer vielfältigen Schülerschaft der Weg zum Abitur bzw. der Fachhochschulreife ermöglicht werden. Durch das Angebot, in der Einführungsphase bereits Vorleistungskurse zu wählen und diese auch nochmals tauschen zu können, wird den Schüler/innen der Übergang zusätzlich erleichtert.

Begleitet wird das schulische Bildungsangebot durch ein breitgefächertes Berufsorientierungskonzept.

Gesamtbewertung der weiterführenden Schulen

Der Wetteraukreis befindet sich im stetigen Wachstum – eine Entwicklung, die sich auch für die kommenden Jahre dank hoher Zuzugszahlen sowie steigender Geburtenzahlen annehmen lässt. Auch die weiterführenden Schulen sind ein wichtiger Teil des sozialen und kulturellen Lebens des Kreises und machen den jeweiligen Standort durch wohnortnahe, breitgefächerte Bildungsangebote attraktiv. Jede Schule trägt dabei in ihrer Form maßgeblich dazu bei, das regionale Bildungsangebot gemäß § 145 Abs. 3 HSchG vollständig und wohnortnah zu gewährleisten. Deshalb hält der Schulträger an den bestehenden Konzepten fest und wird die Erich Kästner-Schule Rodheim in ihrer Form sowie die gymnasiale Oberstufe an der Limeschule in Altstadt aufrechterhalten.

VIII. Datenteil Wetteraukreis

Der Wetteraukreis ist ein Flächenlandkreis mit 1.100,74 km². Im Wetteraukreis befinden sich 25 Städte und Gemeinden.



Insgesamt 85 Schulen (inkl. 4 berufliche Schulen) in Trägerschaft des Wetteraukreises sind im Landkreis angesiedelt. Die allgemeinbildenden Schulen teilen sich wie folgt auf:

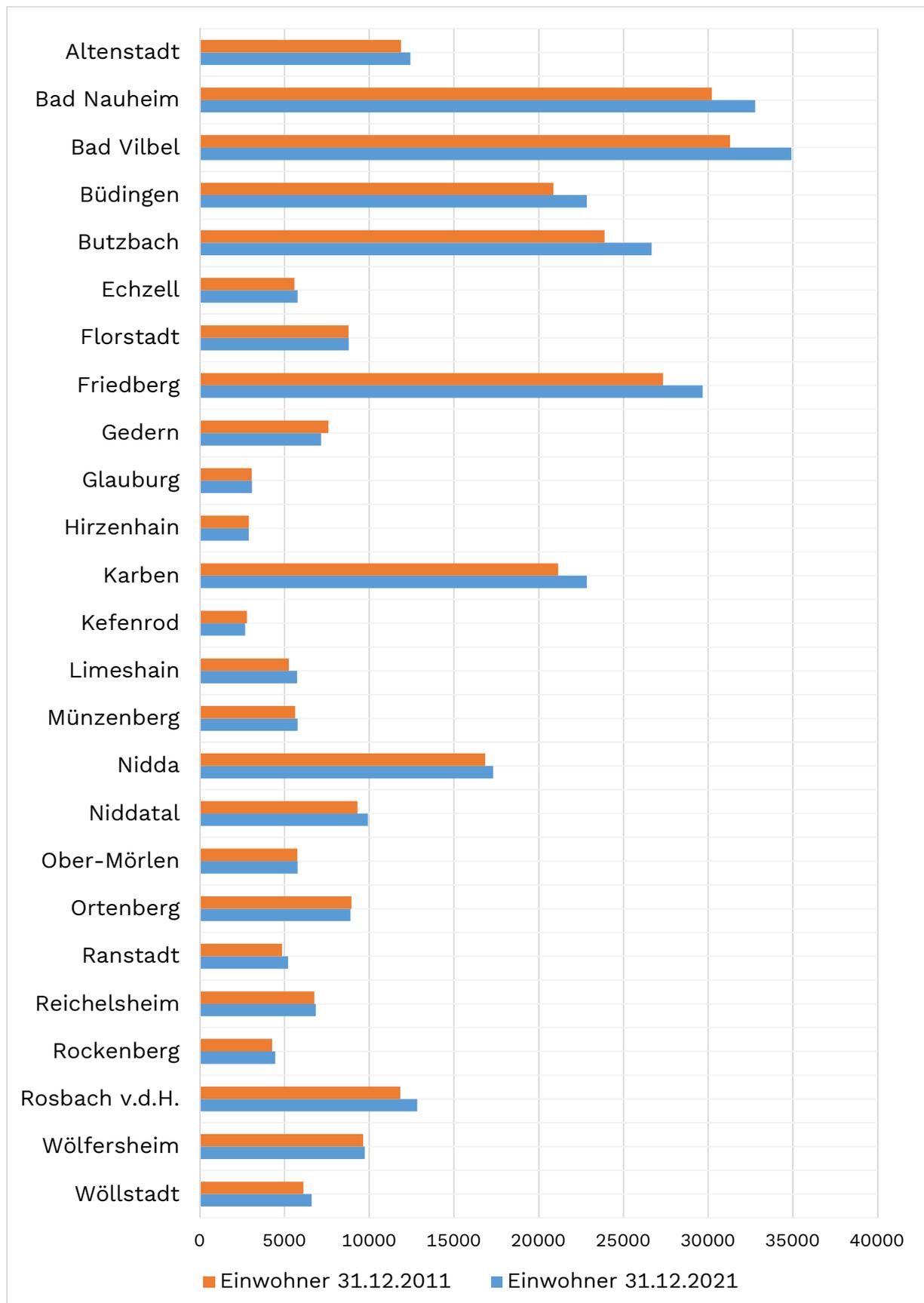
- 52 Grundschulen
- 1 Grundschule mit Förderstufe
- 2 Grund-, Haupt- und Realschule
- 2 Grund-, Haupt- und Realschule mit Förderstufe
- 1 Integrierte Gesamtschule mit Grundschule
- 1 Integrierte Gesamtschule
- 2 Mittelstufenschulen
- 1 Haupt- und Realschule
- 1 Haupt- und Realschulen mit Förderstufe
- 2 Kooperative Gesamtschulen ohne Oberstufe
- 4 Kooperative Gesamtschulen mit Oberstufe
- 6 Gymnasien
- 1 Oberstufengymnasium
- 1 Berufliches Gymnasium
- 5 Förderschulen

Bevölkerungsentwicklung der Kommunen im Wetteraukreis von 2011 bis 2021

Nr.	Stadt/Gemeinde	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
1.	Altenstadt	11.871	12.437	+ 566	+ 4,77 %
2.	Bad Nauheim	30.210	32.777	+ 2.567	+ 8,50 %
3.	Bad Vilbel	31.281	34.905	+ 3.624	+ 11,59 %
4.	Büdingen	20.868	22.833	+ 1.965	+ 9,42 %
5.	Butzbach	23.886	26.662	+ 2.776	+ 11,62 %
6.	Echzell	5.595	5.768	+ 173	+ 3,09 %
7.	Florstadt	8.781	8.798	+ 17	+ 0,19 %
8.	Friedberg	27.339	29.673	+ 2.334	+ 8,54 %
9.	Gedern	7.596	7.165	- 431	- 5,67 %
10.	Glauburg	3.072	3.081	+ 9	+ 0,29 %
11.	Hirzenhain	2.892	2.896	+ 4	+ 0,14 %
12.	Karben	21.150	22.844	+ 1.694	+ 8,01 %
13.	Kefenrod	2.787	2.683	- 104	- 3,73 %
14.	Limeshain	5.256	5.742	+ 486	+ 9,25 %
15.	Münzenberg	5.631	5.770	+ 139	+ 2,47 %
16.	Nidda	16.845	17.314	+ 469	+ 2,78 %
17.	Niddatal	9.309	9.926	+ 617	+ 6,63 %
18.	Ober-Mörlen	5.760	5.781	+ 21	+ 0,36 %
19.	Ortenberg	8.949	8.892	- 57	- 0,64 %
20.	Ranstadt	4.863	5.217	+ 354	+ 7,28 %
21.	Reichelsheim	6.768	6.853	+ 85	+ 1,26 %
22.	Rockenberg	4.269	4.455	+ 186	+ 4,36 %
23.	Rosbach v. d. H.	11.832	12.838	+ 1.006	+ 8,50 %
24.	Wölfersheim	9.645	9.746	+ 101	+ 1,05 %
25.	Wöllstadt	6.114	6.610	+ 496	+ 8,11 %
26.	Wetteraukreis gesamt	292.569	311.666	+ 19097	+ 6,53 %

In den letzten Jahren ist die Anzahl der Einwohner/innen im Wetteraukreis kontinuierlich gestiegen. Die Entwicklung in den einzelnen Kommunen des Wetteraukreises zeigt ebenfalls überwiegend eine steigende Tendenz auf.

Grafische Darstellung zur Bevölkerungsentwicklung der Kommunen im Wetteraukreis von 2011 bis 2021



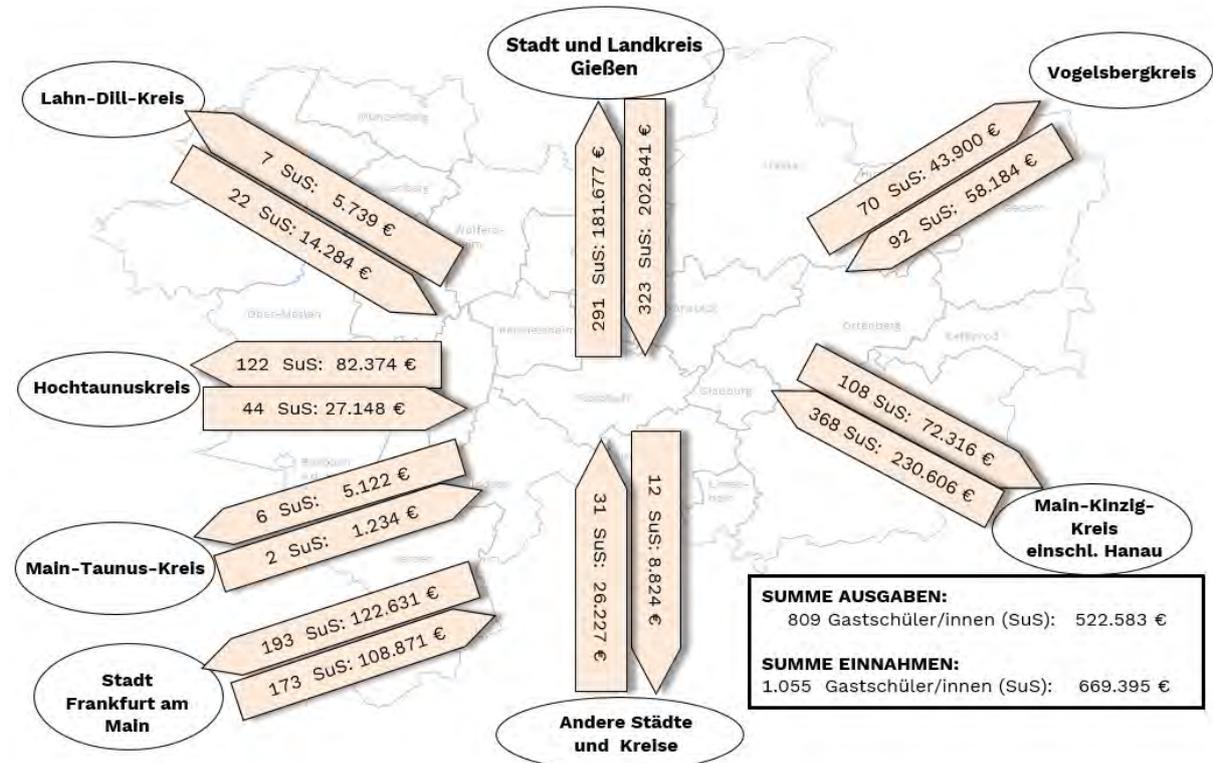
Entwicklung der Schülerzahlen der letzten Jahre

Schuljahr	2014/2015	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021	2021/2022
Gymnasium	10.418	10.320	10.376	10.412	10.340	10.332	10.512	10.876
IGS	1.012	1.067	1.100	1.073	1.064	1.057	1.096	1.062
MSS	226	426	580	807	950	968	986	1058
Realschule	4.434	4.159	3.795	3.525	3.281	3.210	3.304	3.306
Hauptschule	1.434	1.311	1.169	1.142	1.198	1.268	1.206	1.159
Förderstufe	1.111	1.086	1.060	1.051	1.119	1.152	1.113	1.086
Grundschule	10.536	10.528	10.639	10.660	10.830	10.899	11.049	11.160
Förderschule	685	548	427	390	385	395	391	397
NDHS	0	149	507	511	425	481	422	525
Gesamt	29.856	29.594	29.653	29.571	29.592	29.762	30.079	30.629

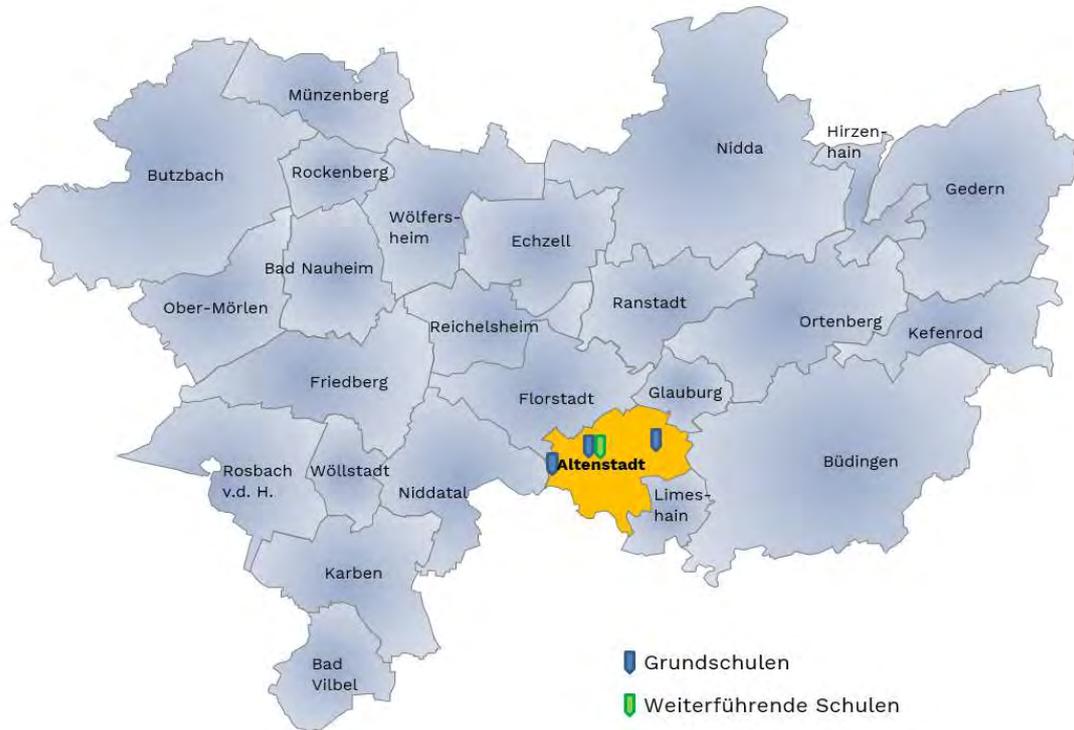
Bei den abgebildeten Zahlen handelt es sich um die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022 des Landes zum Stichtag 01.11.2021. In den Zahlen sind insgesamt 525 Schüler/innen nicht deutscher Herkunftssprache (NDHS-Schüler/innen) enthalten. Zum Stichtag 01.06.2022 wurden durch das Staatliche Schulamt bereits 1.471 NDHS-Schüler/innen gemeldet. Die Tendenz ist aufgrund der aktuellen Flüchtlingsströme dauerhaft steigend.

Gastschulströme im Schuljahr 2020/2021

Viele Schüler/innen aus angrenzenden Landkreisen besuchen die allgemeinbildenden Schulen im Wetteraukreis. Insgesamt gingen zum Schuljahr 2020/2021 aus anderen Landkreisen 1.055 Schüler/innen im Wetteraukreis zur Schule, während 809 Schüler/innen mit Wohnsitz im Wetteraukreis Schulen anderer Landkreise besucht haben. Die detaillierten Angaben können dem folgenden Schaubild entnommen werden:



Altstadt



Schulen	Schulform
Grundschule Lindheim	Grundschule
Janusz-Korczak-Schule	Grundschule
Karoline-von-Günderode-Schule	Grundschule
Limesschule	Kooperative Gesamtschule mit Förderstufe und gymnasialer Oberstufe

Bevölkerungsentwicklung in Altstadt:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Altstadt	3.393	3.571	+178	+5,25%
Enzheim	192	188	-4	-2,08%
Heegheim	345	348	+3	+0,87%
Höchst	1.233	1.322	+89	+7,22%
Lindheim	1.752	1.973	+221	+12,61%
Oberau	1.584	1.547	-37	-2,34%
Rodenbach	888	923	+35	+3,94%
Waldsiedlung	2.484	2.565	+81	+3,26%
Altstadt gesamt	11.871	12.437	+566	+4,77%

Grundschule Lindheim

Grundschule



Postadresse: Im Schlag 22, 63674 Altenstadt
 Tel.: 06047-2044
 Fax: 06047-977176
 Internet: www.grundschule-lindheim.de
 E-Mail: poststelle@gli.a.altenstadt.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Teilzertifikate Gesunde Ernährung, Bewegung	Gesunde Ernährung, Ernährungsführerschein, bewegte Pausen, Barfußpfad, grünes Klassenzimmer, Projekttag „zu Fuß zur Schule“
Demokratie / Kinderrechte	Klassenrat, Kinderrat mit SL, Unterrichtseinheiten zu den Themen
Nachhaltigkeit / Umweltschutz	Tag der Nachhaltigkeit; „Sauberer Schulweg“; sauberes Umfeld Schule, Schulgelände, nähere Umgebung; Mülltrennung; Projekt Schulgarten – Hochbeete; Projekt Insektenhotel; Projekt Feuerbohrentipi
Das Lernen lernen	3 Methodentage im Schuljahr; Erlernen von Techniken / Methoden zum selbstständigen Lernen
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Wegweiser im Projekt Schwerpunkt Sprache	Zusammenarbeit und Projekte (Vorlesetage, Besuchstage auch in den 1. Klassen) mit dem Kindergarten
Gewaltpräventionskurs	Prävention „Mein Körper gehört mir“; Umgang mit Gewalt; Konfliktlösefähigkeit; Soziale Kompetenz

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Karate Do-Kyohan Glauburg e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 und 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	-	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-16:00	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:20 und 12:05-16:15	07:00-08:20 und 12:05-16:15	07:00-08:20 und 12:05-16:15	07:00-08:20 und 12:05-16:15	07:00-08:20 und 12:05-15:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	24 / 1	35 / 2	32 / 2	33 / 2	124 / 7
2013/2014	33 / 2	21 / 1	34 / 2	32 / 2	120 / 7
2014/2015	30 / 2	31 / 2	17 / 1	37 / 2	115 / 7
2015/2016	21 / 1	29 / 2	33 / 2	18 / 1	101 / 6
2016/2017	31 / 2	20 / 1	32 / 2	35 / 2	118 / 7
2017/2018	28 / 2	32 / 2	19 / 1	32 / 2	111 / 7
2018/2019	30 / 2	29 / 2	32 / 2	18 / 1	109 / 7
2019/2020	31 / 2	29 / 2	28 / 2	32 / 2	120 / 8
2020/2021	36 / 2	34 / 2	29 / 2	26 / 2	125 / 8
2021/2022	32 / 2	38 / 2	36 / 2	26 / 2	132 / 8

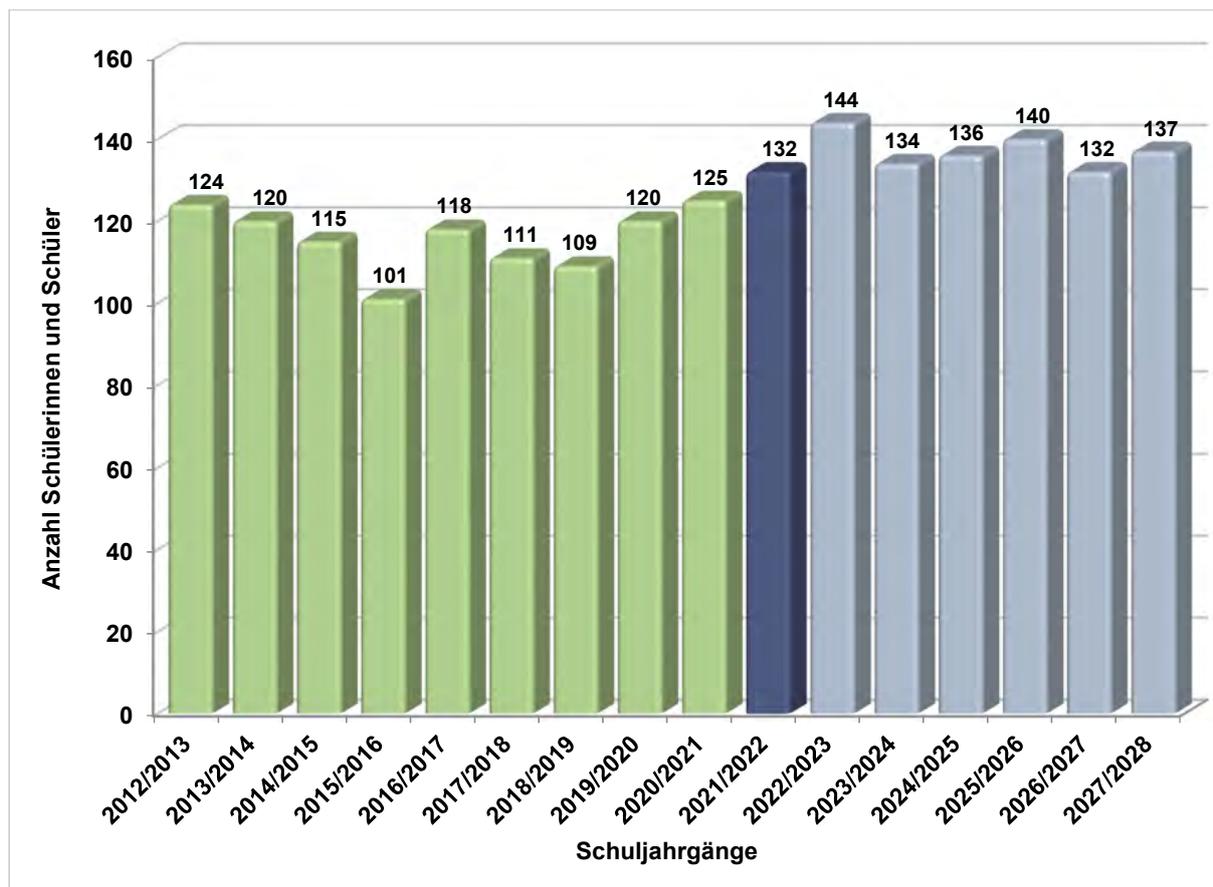
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	39	27	41	37	31	32
Privatschulen -3%	-1	-1	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	38	26	40	36	30	31

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	38 / 2	32 / 2	38 / 2	36 / 2	144 / 8
2023/2024	26 / 2	38 / 2	32 / 2	38 / 2	134 / 8
2024/2025	40 / 2	26 / 2	38 / 2	32 / 2	136 / 8
2025/2026	36 / 2	40 / 2	26 / 2	38 / 2	140 / 8
2026/2027	30 / 2	36 / 2	40 / 2	26 / 2	132 / 8
2027/2028	31 / 2	30 / 2	36 / 2	40 / 2	137 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Janusz-Korczak-Schule

Grundschule



Postadresse: Fritz-Kress-Straße 9, 63674 Altstadt
 Tel.: 06047-2335
 Fax: 06047-950646
 Internet: www.jks-altenstadt.de
 E-Mail: poststelle@jksa.altenstadt.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sportlicher Schwerpunkt	Projekt „Fit for Future“

2. Kooperationen der Schule:

Die Schule kooperiert derzeit nicht mit außerschulischen Partnern.

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	2
Jahrgangsstufen	3 und 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-16:00	07:30-16:00	07:30-16:00	07:30-16:00	07:30-16:00

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:00 und 11:50-17:00	07:00-08:00 und 11:50-17:00	07:00-08:00 und 11:50-17:00	07:00-08:00 und 11:50-17:00	07:00-08:00 und 11:50-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						Intensiv- klasse
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	68 / 3	58 / 3	60 / 3	73 / 4	259 / 13	0 / 0
2013/2014	59 / 3	70 / 3	65 / 3	58 / 3	252 / 12	0 / 0
2014/2015	69 / 3	63 / 4	71 / 3	66 / 3	269 / 13	0 / 0
2015/2016	64 / 3	68 / 3	61 / 3	73 / 3	266 / 12	0 / 0
2016/2017	79 / 4	71 / 3	69 / 3	61 / 3	280 / 13	0 / 0
2017/2018	83 / 4	81 / 4	72 / 3	70 / 3	306 / 14	0 / 0
2018/2019	63 / 3	85 / 4	85 / 4	73 / 3	306 / 14	0 / 0
2019/2020	69 / 3	59 / 3	85 / 4	80 / 4	293 / 14	0 / 0
2020/2021	79 / 4	76 / 3	56 / 3	92 / 4	303 / 14	0 / 0
2021/2022	80 / 4	79 / 4	75 / 3	62 / 3	296 / 14	0 / 0

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	94	81	79	76	75	75
geplante Baugebiete	2	4	4	4	4	4
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	96	85	83	80	79	79

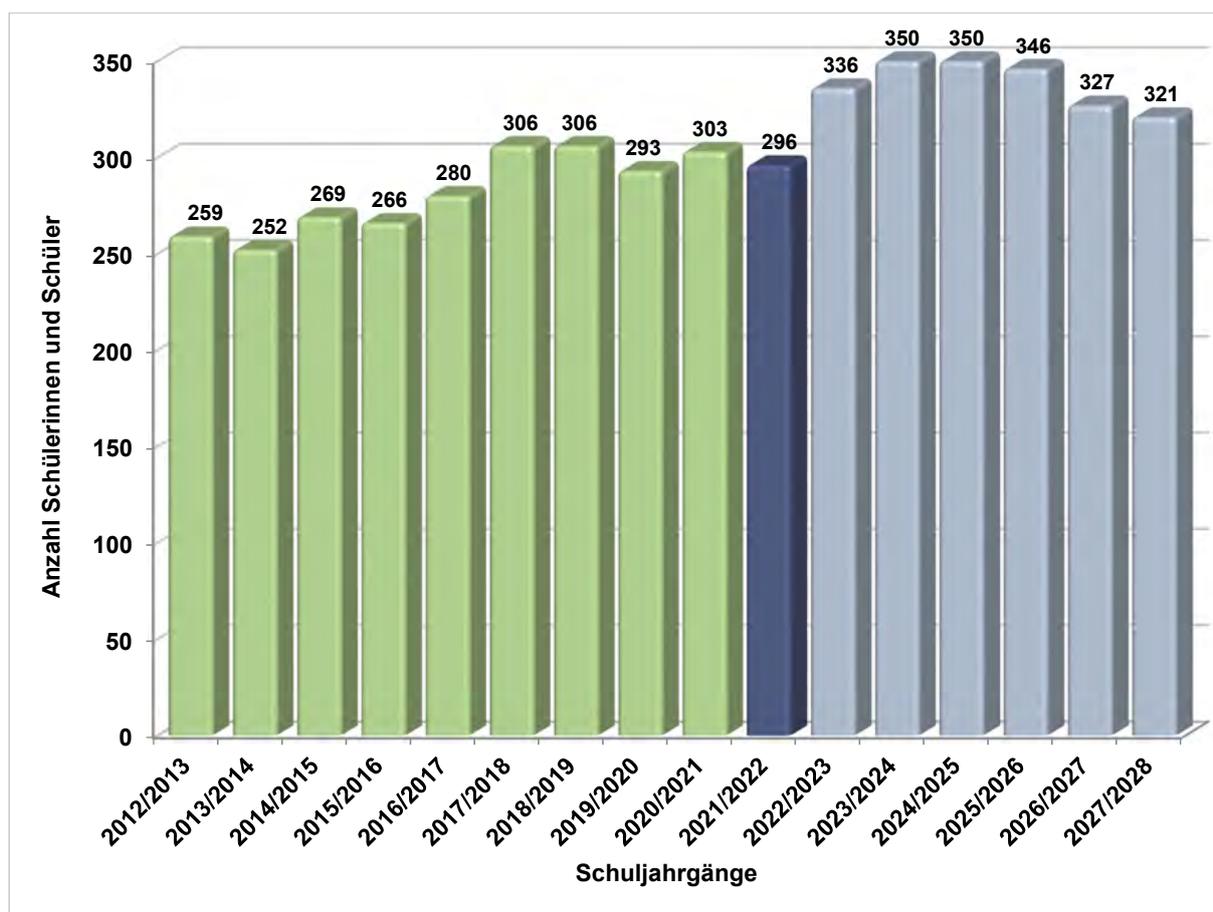
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	96 / 4	82 / 4	81 / 4	77 / 4	336 / 16
2023/2024	85 / 4	98 / 4	84 / 4	83 / 4	350 / 16
2024/2025	83 / 4	85 / 4	98 / 4	84 / 4	350 / 16
2025/2026	80 / 4	83 / 4	85 / 4	98 / 4	346 / 16
2026/2027	79 / 4	80 / 4	83 / 4	85 / 4	327 / 16
2027/2028	79 / 4	79 / 4	80 / 4	83 / 4	321 / 16

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Oberau Süd 150 Wohneinheiten



Karoline-von-Günderode-Schule

Grundschule



Postadresse: Mittelstr. 57, 63674 Altstadt
 Tel.: 06047-68323
 Fax: 06047-952600
 Internet: www.grundschule-hoechst.de
 E-Mail: poststelle@ghoa.altenstadt.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Flexibler Schulanfang	Die Jahrgangsstufen 1 und 2 bilden eine unterrichtsorganisatorische und curriculare Einheit
Musikalischer Schwerpunkt	Chor, Musicaltheater

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Feuerwehr	Begleitung des Unterrichts zu Themenschwerpunkt Feuer - Feuerwehr
Naturschutz	Durchführung gemeinsamer Projekte: Nistkästen aufhängen, Bienenwiesen gestalten
Sportvereine	Unterstützung bei Sporttagen
Weitere Ortsvereine	Weitere Feste wie z.B. Stroh puppenfest, Halloween, Osterfeuer, Weihnachtsmarkt, Adventsfenster

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Die Schule nimmt derzeit nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teil.

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-07:30 und 11:30-17:00	07:00-07:30 und 11:30-17:00	07:00-07:30 und 11:30-17:00	07:00-07:30 und 11:30-17:00	07:00-07:30 und 11:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	16 / 0	16 / 2	14 / 2	11 / 0	57 / 4
2013/2014	14 / 1	15 / 1	17 / 2	14 / 0	60 / 4
2014/2015	10 / 0	15 / 1	12 / 0	16 / 2	53 / 3
2015/2016	14 / 1	9 / 0	15 / 2	11 / 0	49 / 3
2016/2017	13 / 0	17 / 2	7 / 0	13 / 1	50 / 3
2017/2018	7 / 1	15 / 1	16 / 1	7 / 0	45 / 3
2018/2019	16 / 1	8 / 0	13 / 0	17 / 2	54 / 3
2019/2020	13 / 0	16 / 2	9 / 0	12 / 1	50 / 3
2020/2021	14 / 1	11 / 1	18 / 2	10 / 0	53 / 4
2021/2022	12 / 1	17 / 1	11 / 0	17 / 2	57 / 4

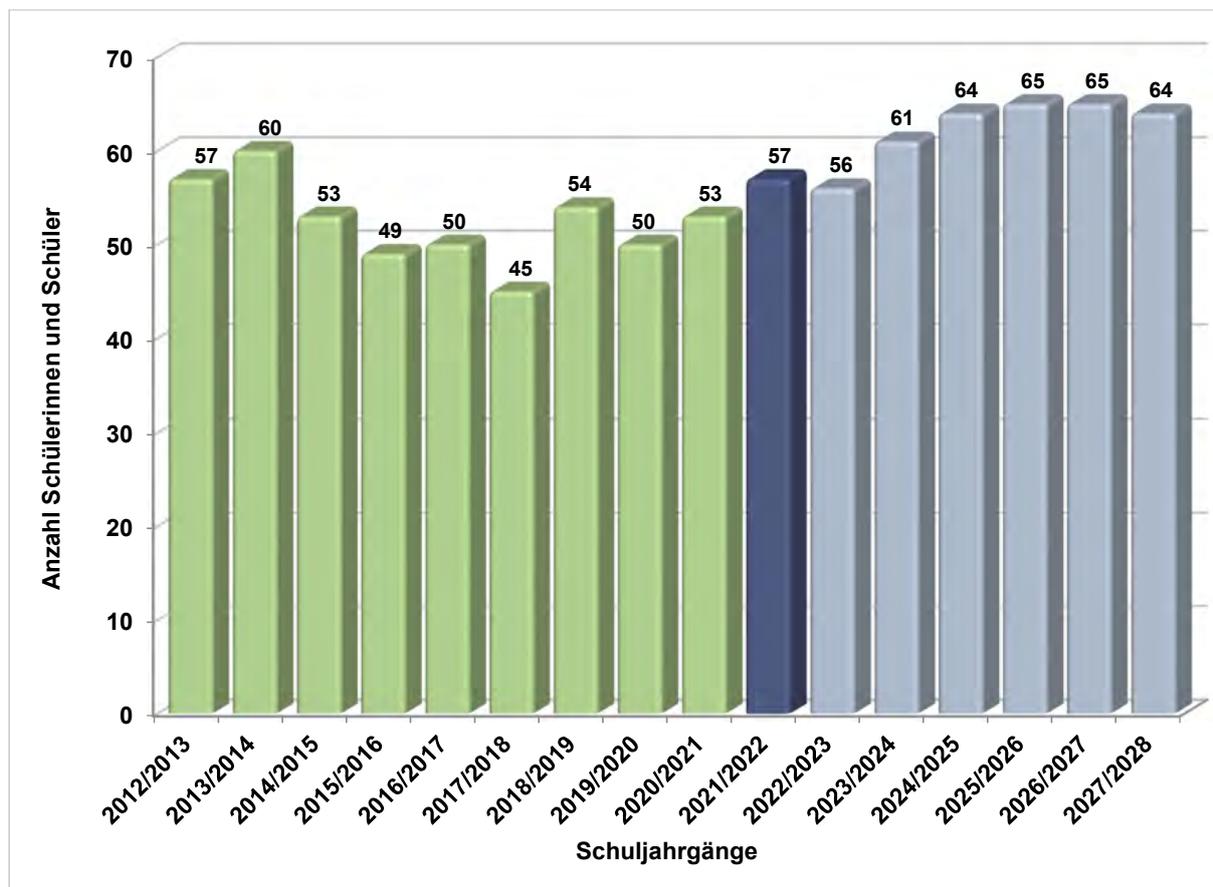
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	16	16	20	13	16	15
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	16	16	20	13	16	15

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2022/2023	16 / 1	12 / 1	17 / 1	11 / 1	56 / 4
2023/2024	16 / 1	16 / 1	12 / 1	17 / 1	61 / 4
2024/2025	20 / 1	16 / 1	16 / 1	12 / 1	64 / 4
2025/2026	13 / 1	20 / 1	16 / 1	16 / 1	65 / 4
2026/2027	16 / 1	13 / 1	20 / 1	16 / 1	65 / 4
2027/2028	15 / 1	16 / 1	13 / 1	20 / 1	64 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Limeschule

Kooperative Gesamtschule mit Förderstufe und gymnasialer Oberstufe



Postadresse: Schillerstraße 2, 63674 Altstadt
 Tel.: 06047-388
 Fax: 06047-389
 Internet: www.limeschule-altenstadt.de
 E-Mail: poststelle@lima.altenstadt.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sportlicher Schwerpunkt	Sporteingangsklassen im Bereich Förderstufe und Gymnasium (Projekt Schuljahr 2022/2023)
Umweltschule	Schulgarten, Streuobstwiese, Gemüsegarten, Bienenstöcke
Schule gegen Rassismus – Schule mit Courage	Veranstaltungen zum Demokratielernen und zur Rassismus-Prävention
Berufsorientierung	Breit gefächertes Berufsorientierungskonzept in Zusammenarbeit mit den ortsansässigen Unternehmen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Schaubach	Gitarrenunterricht
School of applied science Frankfurt sowie ortsansässige Unternehmen	Berufsorientierung und Praktika

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-14:40	07:15-14:40	07:15-14:40	07:15-14:40	07:15-14:40

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Förderstufe

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	5	6	Gesamt
2012/2013	85 / 3	129 / 5	214 / 8
2013/2014	74 / 3	89 / 3	163 / 6
2014/2015	63 / 3	81 / 4	144 / 7
2015/2016	52 / 2	64 / 3	116 / 5
2016/2017	77 / 3	48 / 2	125 / 5
2017/2018	93 / 4	70 / 3	163 / 7
2018/2019	96 / 4	98 / 4	194 / 8
2019/2020	105 / 4	93 / 4	198 / 8
2020/2021	86 / 4	109 / 4	195 / 8
2021/2022	89 / 4	84 / 4	173 / 8

Schülerzahlenprognose für die Förderstufe

Schuljahr	5	6	Gesamt
2022/2023	80 / 3	92 / 4	172 / 7
2023/2024	89 / 4	82 / 4	171 / 8
2024/2025	90 / 4	91 / 4	181 / 8
2025/2026	96 / 4	92 / 4	188 / 8
2026/2027	104 / 4	98 / 4	202 / 8
2027/2028	94 / 4	106 / 4	200 / 8
2028/2029	99 / 4	96 / 4	195 / 8
2029/2030	93 / 4	101 / 4	194 / 8
2030/2031	90 / 4	95 / 4	185 / 8
2031/2032	91 / 4	92 / 4	183 / 8

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Hauptschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					NDHS - Klassen
Schuljahr	7	8	9	Gesamt	
2012/2013	56 / 3	68 / 4	43 / 2	167 / 9	0 / 0
2013/2014	47 / 2	54 / 3	68 / 4	169 / 9	0 / 0
2014/2015	34 / 2	55 / 3	45 / 2	134 / 7	0 / 0
2015/2016	29 / 2	33 / 2	47 / 3	109 / 7	16 / 1
2016/2017	22 / 1	32 / 2	36 / 2	90 / 5	29 / 2
2017/2018	30 / 2	21 / 1	31 / 2	82 / 5	33 / 2
2018/2019	29 / 2	32 / 2	21 / 1	82 / 5	21 / 1
2019/2020	41 / 2	36 / 2	36 / 2	113 / 6	31 / 1
2020/2021	33 / 2	39 / 2	38 / 2	110 / 6	28 / 2
2021/2022	40 / 2	35 / 2	42 / 2	117 / 6	30 / 2

Schülerzahlenprognose für den Hauptschulzweig

Schuljahr	7	8	9	Gesamt	NDHS
2022/2023	32 / 2	43 / 2	37 / 2	112 / 6	27 / 2
2023/2024	35 / 2	35 / 2	46 / 2	116 / 6	27 / 2
2024/2025	31 / 2	38 / 2	37 / 2	106 / 6	27 / 2
2025/2026	34 / 2	34 / 2	40 / 2	108 / 6	27 / 2
2026/2027	35 / 2	37 / 2	36 / 2	108 / 6	27 / 2
2027/2028	37 / 2	38 / 2	39 / 2	114 / 6	27 / 2
2028/2029	40 / 2	40 / 2	40 / 2	120 / 6	27 / 2
2029/2030	36 / 2	43 / 2	42 / 2	121 / 6	27 / 2
2030/2031	38 / 2	39 / 2	46 / 2	123 / 6	27 / 2
2031/2032	36 / 2	41 / 2	41 / 2	118 / 6	27 / 2

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Realschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	91 / 3	56 / 2	105 / 4	105 / 4	357 / 13
2013/2014	75 / 3	90 / 3	64 / 3	104 / 4	333 / 13
2014/2015	60 / 2	82 / 3	90 / 3	70 / 3	302 / 11
2015/2016	56 / 2	59 / 2	86 / 3	88 / 3	289 / 10
2016/2017	50 / 2	56 / 2	65 / 3	90 / 3	261 / 10
2017/2018	37 / 2	53 / 2	74 / 3	62 / 3	226 / 10
2018/2019	46 / 2	51 / 2	54 / 2	65 / 3	216 / 9
2019/2020	70 / 3	46 / 2	55 / 2	54 / 2	225 / 9
2020/2021	65 / 3	78 / 3	51 / 2	57 / 2	251 / 10
2021/2022	73 / 3	72 / 3	82 / 3	58 / 2	285 / 11

Schülerzahlenprognose für den Realschulzweig

Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	60 / 2	86 / 3	78 / 3	80 / 3	304 / 11
2023/2024	64 / 3	70 / 3	93 / 4	77 / 3	304 / 13
2024/2025	57 / 2	75 / 3	75 / 3	90 / 3	297 / 11
2025/2026	62 / 3	66 / 3	80 / 3	73 / 3	281 / 12
2026/2027	63 / 3	72 / 3	71 / 3	78 / 3	284 / 12
2027/2028	67 / 3	73 / 3	77 / 3	69 / 3	286 / 12
2028/2029	73 / 3	78 / 3	78 / 3	75 / 3	304 / 12
2029/2030	65 / 3	85 / 3	83 / 3	76 / 3	309 / 12
2030/2031	69 / 3	76 / 3	91 / 4	81 / 3	317 / 13
2031/2032	65 / 3	80 / 3	81 / 3	88 / 3	314 / 12

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G9)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	79	88	62	229 / 0
2013/2014	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	77	72	85	234 / 0
2014/2015	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	81	58	70	209 / 0
2015/2016	68 / 3	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	85	75	51	279 / 3
2016/2017	64 / 3	80 / 3	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	68	73	70	355 / 6
2017/2018	70 / 3	71 / 3	74 / 3	0 / 0	0 / 0	0 / 0	64	62	71	412 / 9
2018/2019	92 / 3	72 / 3	71 / 3	68 / 3	0 / 0	0 / 0	62	65	61	491 / 12
2019/2020	79 / 3	84 / 3	67 / 3	74 / 3	65 / 3	0 / 0	60	60	61	550 / 15
2020/2021	82 / 3	73 / 3	88 / 3	69 / 3	74 / 3	61 / 3	0	55	53	555 / 18
2021/2022	61 / 2	79 / 3	80 / 3	81 / 3	68 / 3	72 / 3	74	0	47	562 / 17

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G9)

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	63 / 3	59 / 2	77 / 3	81 / 3	81 / 3	67 / 3	83	72	0	583 / 17
2023/2024	71 / 3	61 / 3	58 / 2	78 / 3	81 / 3	80 / 3	83	81	68	661 / 17
2024/2025	72 / 3	68 / 3	59 / 2	58 / 2	77 / 3	79 / 3	103	80	76	672 / 16
2025/2026	76 / 3	69 / 3	66 / 3	59 / 2	57 / 2	75 / 3	105	100	75	682 / 16
2026/2027	85 / 3	73 / 3	66 / 3	66 / 3	58 / 2	56 / 2	98	102	94	698 / 16
2027/2028	75 / 3	81 / 3	70 / 3	66 / 3	65 / 3	57 / 2	81	95	95	685 / 17
2028/2029	81 / 3	72 / 3	78 / 3	70 / 3	65 / 3	64 / 3	80	78	89	677 / 18
2029/2030	73 / 3	77 / 3	69 / 3	78 / 3	69 / 3	64 / 3	88	77	73	668 / 18
2030/2031	72 / 3	70 / 3	74 / 3	69 / 3	77 / 3	68 / 3	88	85	72	675 / 18
2031/2032	71 / 3	69 / 3	67 / 3	74 / 3	68 / 3	75 / 3	93	85	79	681 / 18

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G8 - auslaufend)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen									
Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt
2012/2013	57 / 2	50 / 2	62 / 3	58 / 2	56 / 2	0	0	0	283 / 11
2013/2014	51 / 2	47 / 2	49 / 2	57 / 2	56 / 2	0	0	0	260 / 10
2014/2015	41 / 2	51 / 2	44 / 2	47 / 2	56 / 2	0	0	0	239 / 10
2015/2016	0 / 0	40 / 2	55 / 2	46 / 2	50 / 2	0	0	0	191 / 8
2016/2017	0 / 0	0 / 0	42 / 2	56 / 2	44 / 2	0	0	0	142 / 6
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	40 / 2	42 / 2	0	0	0	82 / 4
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	36 / 2	0	0	0	36 / 2
2019/2020	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2020/2021	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2021/2022	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G8 - auslaufend)

Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt
2022/2023	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2023/2024	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2024/2025	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2025/2026	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2026/2027	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2027/2028	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2028/2029	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0

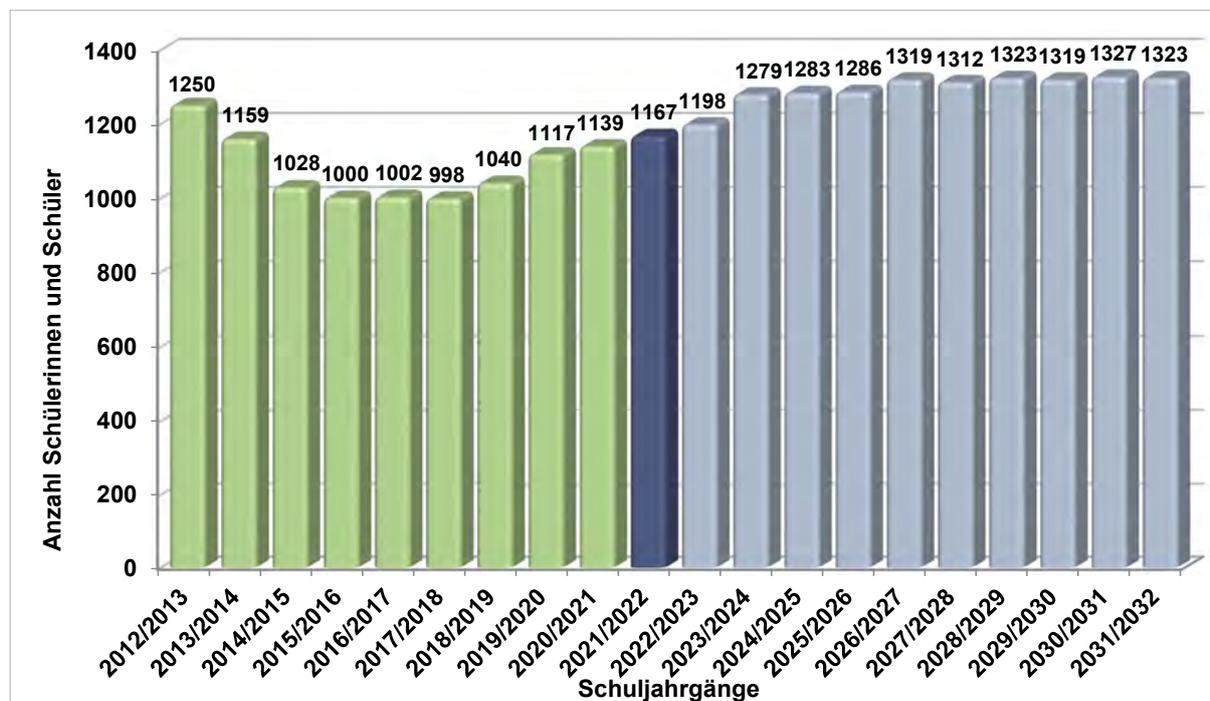
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	Gym. G9	Gym. G8	NDHS	Gesamt
2012/2013	214 / 8	167 / 9	357 / 13	229 / 0	283 / 11	0 / 0	1250 / 41
2013/2014	163 / 6	169 / 9	333 / 13	234 / 0	260 / 10	0 / 0	1159 / 38
2014/2015	144 / 7	134 / 7	302 / 11	209 / 0	239 / 10	0 / 0	1028 / 35
2015/2016	116 / 5	109 / 7	289 / 10	279 / 3	191 / 8	16 / 1	1000 / 34
2016/2017	125 / 5	90 / 5	261 / 10	355 / 6	142 / 6	29 / 2	1002 / 34
2017/2018	163 / 7	82 / 5	226 / 10	412 / 9	82 / 4	33 / 2	998 / 37
2018/2019	194 / 8	82 / 5	216 / 9	491 / 12	36 / 2	21 / 1	1040 / 37
2019/2020	198 / 8	113 / 6	225 / 9	550 / 15	0 / 0	31 / 1	1117 / 39
2020/2021	195 / 8	110 / 6	251 / 10	555 / 18	0 / 0	28 / 2	1139 / 44
2021/2022	173 / 8	117 / 6	285 / 11	562 / 17	0 / 0	30 / 2	1167 / 44

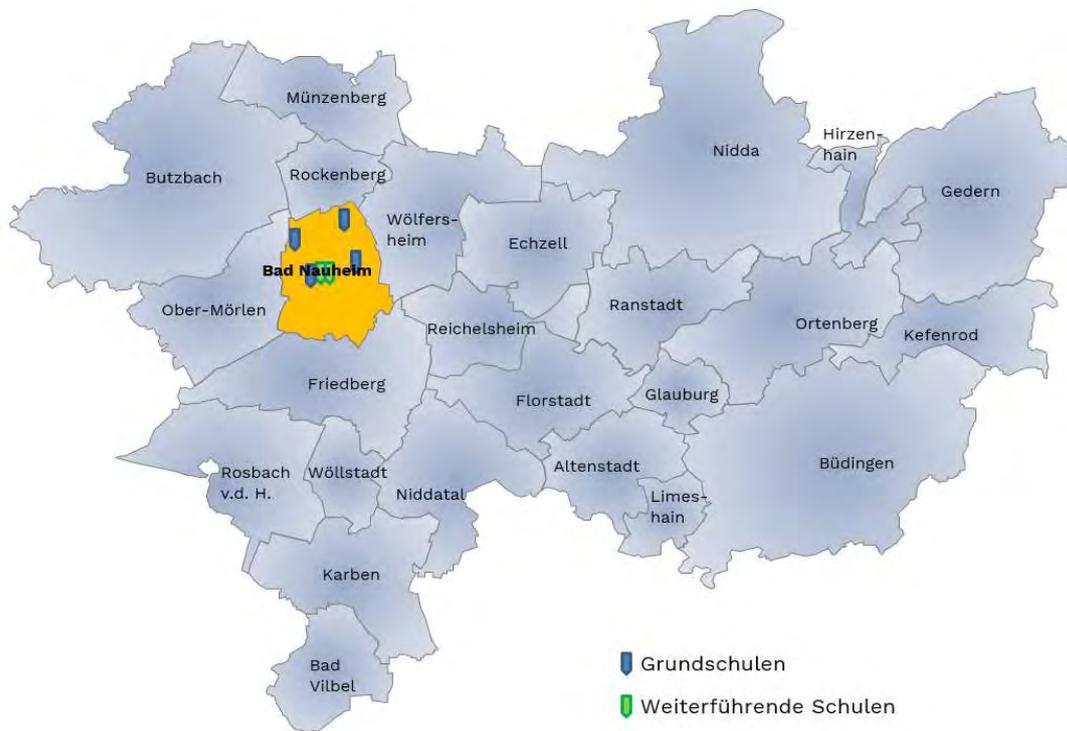
Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	Gym. G9	Gym. G8	NDHS	Gesamt
2022/2023	172 / 7	112 / 6	304 / 11	583 / 17	0 / 0	27 / 2	1198 / 43
2023/2024	171 / 8	116 / 6	304 / 13	661 / 17	0 / 0	27 / 2	1279 / 46
2024/2025	181 / 8	106 / 6	297 / 11	672 / 16	0 / 0	27 / 2	1283 / 43
2025/2026	188 / 8	108 / 6	281 / 12	682 / 16	0 / 0	27 / 2	1286 / 44
2026/2027	202 / 8	108 / 6	284 / 12	698 / 16	0 / 0	27 / 2	1319 / 44
2027/2028	200 / 8	114 / 6	286 / 12	685 / 17	0 / 0	27 / 2	1312 / 45
2028/2029	195 / 8	120 / 6	304 / 12	677 / 18	0 / 0	27 / 2	1323 / 46
2029/2030	194 / 8	121 / 6	309 / 12	668 / 18	0 / 0	27 / 2	1319 / 46
2030/2031	185 / 8	123 / 6	317 / 13	675 / 18	0 / 0	27 / 2	1327 / 47
2031/2032	183 / 8	118 / 6	314 / 12	681 / 18	0 / 0	27 / 2	1323 / 46

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Bad Nauheim



Schulen	Schulform
Ernst-Ludwig-Schule	Gymnasium
Frauenwaldschule	Grundschule mit Förderstufe
Rosendorfschule	Grundschule
Solgrabenschule	Mittelstufenschule
Stadtschule an der Wilhelmskirche	Grundschule
Wettertalschule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Bad Nauheim:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Bad Nauheim	18.285	20.285	+2.000	+10,94%
Nieder-Mörlen	5.124	5.737	+613	+11,96%
Rödgen	957	986	+29	+3,03%
Schwalheim	2.091	2.031	-60	-2,87%
Steinfurth	2.829	2.891	+62	+2,19%
Wisselsheim	924	847	-77	-8,33%
Bad Nauheim gesamt	30.210	32.777	+2.567	+8,50%

Ernst-Ludwig-Schule

Gymnasium



Postadresse: Am Solgraben 8, 61231 Bad Nauheim
 Tel.: 06032-33055
 Fax: 06032-33056
 Internet: www.ernst-ludwig-schule.de
 E-Mail: poststelle@elbn.bad-nauheim.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Orchester- und Musikpraxisklasse in den Jahrgangsstufen 5 und 6; Chöre, Orchester, Big Band, Konzerte
Naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	MINT-EC-Schule, Wettbewerbe; Förderung naturwissenschaftlicher Kompetenzen
Bilingualer Schwerpunkt	Bilingual englische Klasse ab Jahrgangsstufe 7

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Nauheim	Instrumentalunterricht

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-14:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G9)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	193	178	273	644 / 0
2013/2014	148 / 5	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	156	172	169	645 / 5
2014/2015	148 / 5	140 / 5	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	138	143	160	729 / 10
2015/2016	147 / 6	141 / 5	144 / 5	0 / 0	0 / 0	0 / 0	138	138	132	840 / 16
2016/2017	184 / 7	147 / 5	155 / 6	139 / 5	0 / 0	0 / 0	112	130	128	995 / 23
2017/2018	166 / 6	169 / 7	152 / 5	143 / 5	134 / 5	0 / 0	115	106	125	1110 / 28
2018/2019	180 / 6	167 / 6	167 / 6	147 / 5	127 / 5	128 / 5	0	113	99	1128 / 33
2019/2020	178 / 6	170 / 6	155 / 6	160 / 6	133 / 5	120 / 4	114	0	110	1140 / 33
2020/2021	144 / 5	173 / 6	174 / 6	150 / 6	153 / 6	134 / 5	113	115	0	1156 / 34
2021/2022	156 / 6	142 / 5	171 / 6	158 / 6	142 / 5	145 / 5	128	112	108	1262 / 33

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G9)

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	159 / 6	154 / 6	146 / 5	167 / 6	146 / 5	140 / 5	146	130	110	1298 / 33
2023/2024	156 / 6	156 / 6	157 / 6	142 / 5	154 / 6	142 / 5	140	146	127	1320 / 34
2024/2025	149 / 5	152 / 6	158 / 6	151 / 6	130 / 5	149 / 5	141	140	141	1311 / 33
2025/2026	154 / 6	145 / 5	154 / 6	152 / 6	138 / 5	126 / 5	148	141	136	1294 / 33
2026/2027	167 / 6	150 / 5	147 / 5	149 / 5	139 / 5	134 / 5	126	148	137	1297 / 31
2027/2028	158 / 6	163 / 6	152 / 6	142 / 5	137 / 5	135 / 5	134	126	143	1290 / 33
2028/2029	162 / 6	154 / 6	165 / 6	147 / 5	130 / 5	133 / 5	135	134	122	1282 / 33
2029/2030	167 / 6	158 / 6	156 / 6	159 / 6	135 / 5	126 / 5	133	135	130	1299 / 34
2030/2031	148 / 5	163 / 6	160 / 6	150 / 5	146 / 5	131 / 5	126	133	131	1288 / 32
2031/2032	167 / 6	144 / 5	165 / 6	154 / 6	137 / 5	142 / 5	131	126	129	1295 / 33

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G8)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt	
2012/2013	154 / 6	126 / 5	165 / 6	151 / 6	159 / 5	0	0	0	755 / 28	
2013/2014	0 / 0	136 / 5	126 / 5	159 / 6	132 / 5	0	0	0	553 / 21	
2014/2015	0 / 0	0 / 0	128 / 5	122 / 5	141 / 5	0	0	0	391 / 15	
2015/2016	0 / 0	0 / 0	0 / 0	119 / 4	111 / 4	0	0	0	230 / 8	
2016/2017	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	119 / 4	0	0	0	119 / 4	
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2019/2020	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2020/2021	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2021/2022	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G8)

Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt	
2022/2023	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2023/2024	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2024/2025	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2025/2026	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2026/2027	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2027/2028	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2028/2029	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	

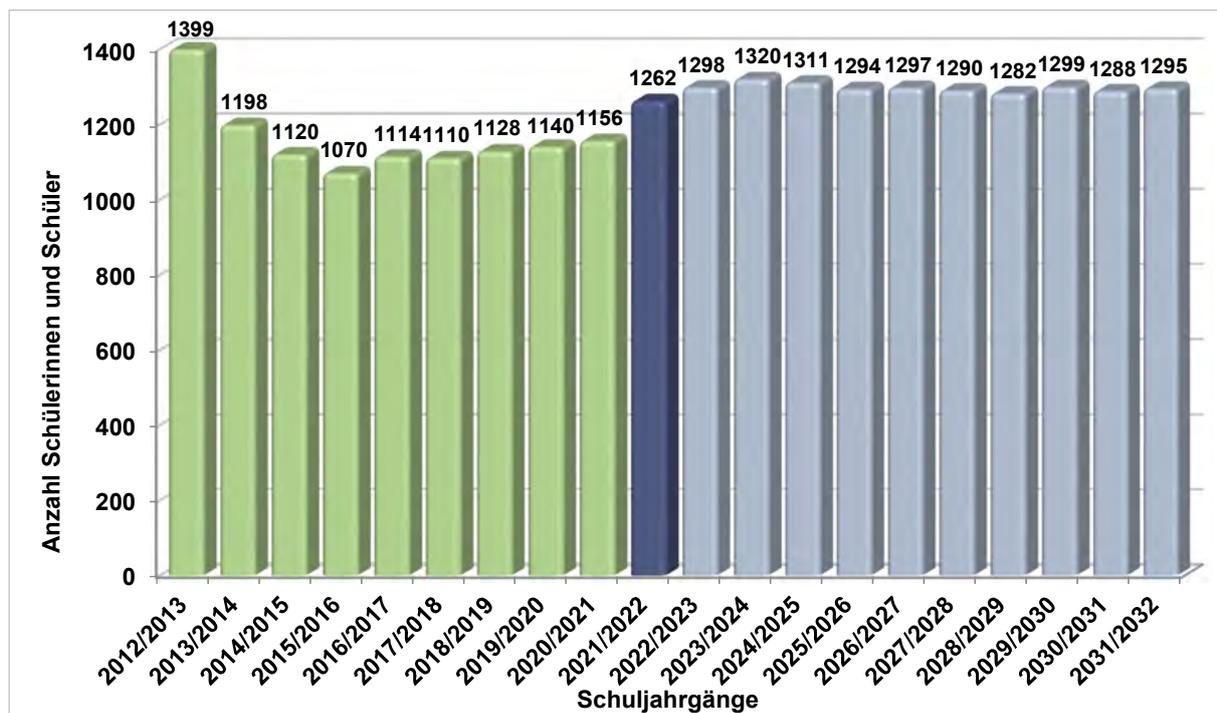
Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2012/2013	644 / 0	755 / 28	1399 / 28
2013/2014	645 / 5	553 / 21	1198 / 26
2014/2015	729 / 10	391 / 15	1120 / 25
2015/2016	840 / 16	230 / 8	1070 / 24
2016/2017	995 / 23	119 / 4	1114 / 27
2017/2018	1110 / 28	0 / 0	1110 / 28
2018/2019	1128 / 33	0 / 0	1128 / 33
2019/2020	1140 / 33	0 / 0	1140 / 33
2020/2021	1156 / 34	0 / 0	1156 / 34
2021/2022	1262 / 33	0 / 0	1262 / 33

Gesamtschülerzahlenprognose für das Gymnasium

Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2022/2023	1298 / 33	0 / 0	1298 / 33
2023/2024	1320 / 34	0 / 0	1320 / 34
2024/2025	1311 / 33	0 / 0	1311 / 33
2025/2026	1294 / 33	0 / 0	1294 / 33
2026/2027	1297 / 31	0 / 0	1297 / 31
2027/2028	1290 / 33	0 / 0	1290 / 33
2028/2029	1282 / 33	0 / 0	1282 / 33
2029/2030	1299 / 34	0 / 0	1299 / 34
2030/2031	1288 / 32		1288 / 32
2031/2032	1295 / 33		1295 / 33

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Frauenwaldschule

Grundschule mit Förderstufe



Postadresse: Frauenwaldstr. 10, 61231 Bad Nauheim
 Tel.: 06032-971164
 Fax: 06032-971165
 Internet: www.frauenwaldschule.de
 E-Mail: poststelle@fsbn.bad-nauheim.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Möglichkeit zum Erlernen eines Blasinstruments; Schulorchester
Schulgarten	Erhalt und Pflege des Schulgartens

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Nauheim	Unterstützung Bläserklasse
Sportvereine	Angebot im Rahmen des Ganztags
Externe Referenten	Angebot im Rahmen des Ganztags
Stadt Bad Nauheim	Weltladen/Fair Trade; KIKS UP

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot in der Grundschule

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00

I. Ganztagsangebot in der Förderstufe

Profil	Profil 1
Jahrgangsstufen	5 und 6

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit		08:10-15:30	08:10-15:30	08:10-15:30	

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Förderstufe

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	5	6	Gesamt
2012/2013	33 / 2	79 / 4	112 / 6
2013/2014	45 / 2	38 / 2	83 / 4
2014/2015	52 / 2	40 / 2	92 / 4
2015/2016	39 / 2	51 / 2	90 / 4
2016/2017	33 / 2	37 / 2	70 / 4
2017/2018	42 / 2	33 / 2	75 / 4
2018/2019	40 / 2	36 / 2	76 / 4
2019/2020	31 / 2	39 / 2	70 / 4
2020/2021	35 / 2	33 / 2	68 / 4
2021/2022	36 / 2	35 / 2	71 / 4

Schülerzahlenprognose für die Förderstufe

Schuljahr	5	6	Gesamt
2022/2023	34 / 2	36 / 2	70 / 4
2023/2024	40 / 2	34 / 2	74 / 4
2024/2025	31 / 2	40 / 2	71 / 4
2025/2026	34 / 2	31 / 2	65 / 4
2026/2027	41 / 2	34 / 2	75 / 4
2027/2028	38 / 2	41 / 2	79 / 4
2028/2029	36 / 2	38 / 2	74 / 4
2029/2030	37 / 2	36 / 2	73 / 4
2030/2031	33 / 2	37 / 2	70 / 4
2031/2032	37 / 2	33 / 2	70 / 4

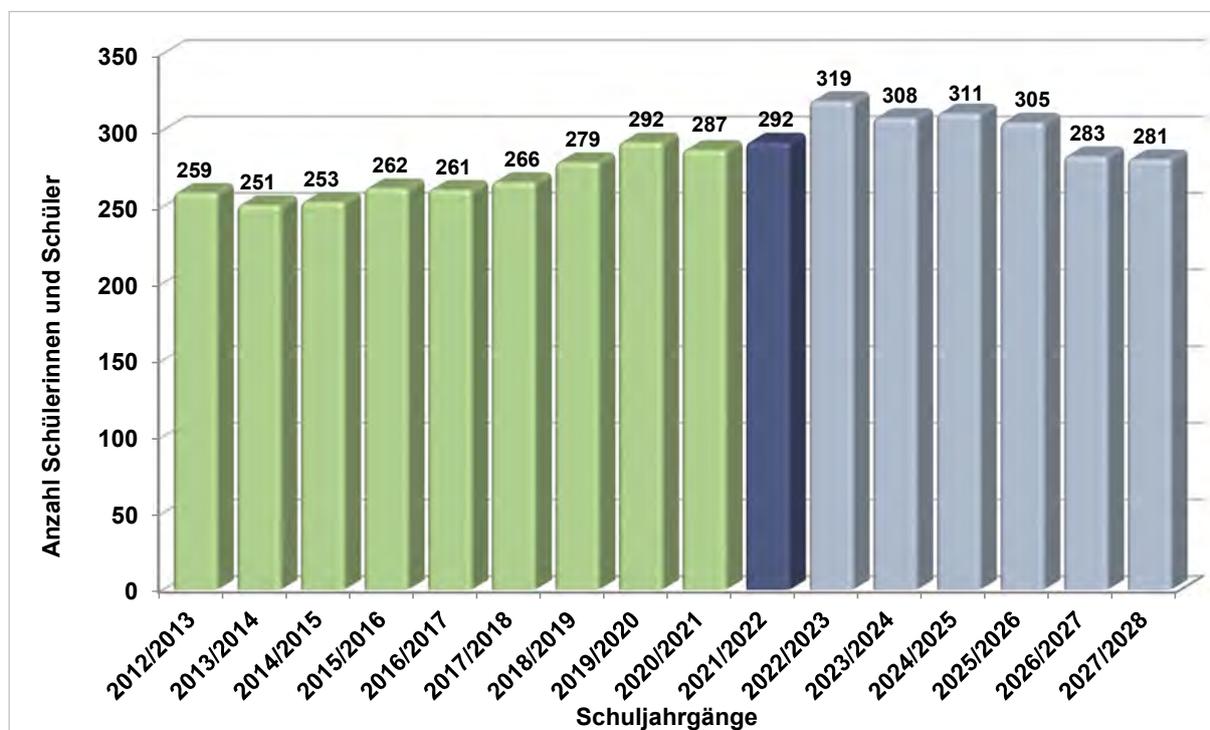
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	Grundschule	Förderstufe	Gesamt
2012/2013	147 / 8	112 / 6	259 / 14
2013/2014	168 / 9	83 / 4	251 / 13
2014/2015	161 / 9	92 / 4	253 / 13
2015/2016	172 / 9	90 / 4	262 / 13
2016/2017	191 / 9	70 / 4	261 / 13
2017/2018	191 / 9	75 / 4	266 / 13
2018/2019	203 / 9	76 / 4	279 / 13
2019/2020	222 / 10	70 / 4	292 / 14
2020/2021	219 / 10	68 / 4	287 / 14
2021/2022	221 / 10	71 / 4	292 / 14

Schülerzahlenprognose

Schuljahr	Grundschule	Förderstufe	Gesamt
2022/2023	249 / 12	70 / 4	319 / 16
2023/2024	234 / 11	74 / 4	308 / 15
2024/2025	240 / 11	71 / 4	311 / 15
2025/2026	240 / 11	65 / 4	305 / 15
2026/2027	208 / 10	75 / 4	283 / 14
2027/2028	202 / 10	79 / 4	281 / 14

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Rosendorfschule

Grundschule



Postadresse: Södeler Str. 15, 61231 Bad Nauheim
 Tel.: 06032-82474
 Fax: 06032-803821
 Internet: <https://gs-steinfurth.bad-nauheim.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@robn.bad-nauheim.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Musikalischer Schwerpunkt	Programm „Musikalische Grundschule Hessen“
KIKS UP Bad Nauheim	Präventionsprogramm für die Bereiche psychosoziale Gesundheit, Bewegungsförderung sowie Ernährungsbildung und Genusschulung
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Digitale Bildung	„Umgang mit Computer“ als zusätzliches Angebot

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Nauheim	Gitarrenunterricht
Stadt Bad Nauheim	Netzwerk KIKS UP-FAMILIE.NET
Landfrauen	Brot Dosenprojekt
Sport-/Kulturausschuss Steinfurth	Beteiligung an Projekten des Dorfes
Freiwilligenzentrum Bad Nauheim	Einsatz von Lesementoren in der Schule

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	-	08:00-15:00	08:00-15:00	08:00-15:00	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-08:45 und 11:30-17:00	07:30-08:45 und 11:30-17:00	07:30-08:45 Und 12:30-17:00	07:30-08:45 und 11:30-17:00	07:30-08:45 Und 12:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	32 / 2	24 / 1	18 / 1	34 / 2	108 / 6
2013/2014	21 / 1	31 / 2	25 / 1	18 / 1	95 / 5
2014/2015	31 / 2	23 / 1	32 / 2	28 / 1	114 / 6
2015/2016	27 / 2	33 / 2	20 / 1	32 / 2	112 / 7
2016/2017	28 / 2	28 / 2	35 / 2	20 / 1	111 / 7
2017/2018	26 / 2	26 / 2	28 / 2	36 / 2	116 / 8
2018/2019	35 / 2	28 / 2	23 / 1	29 / 2	115 / 7
2019/2020	27 / 2	38 / 2	29 / 2	26 / 1	120 / 7
2020/2021	20 / 1	26 / 2	40 / 2	30 / 2	116 / 7
2021/2022	27 / 2	19 / 1	28 / 2	37 / 2	111 / 7

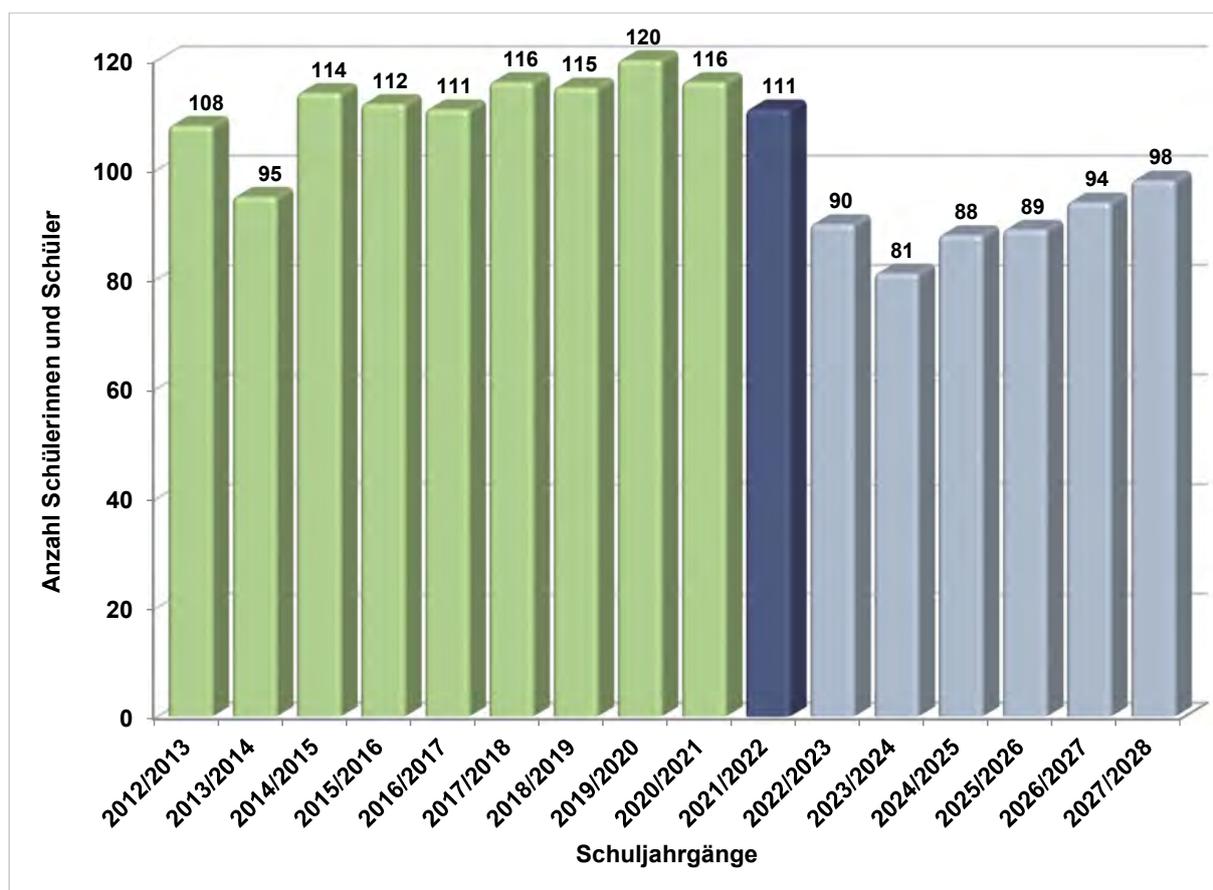
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	17	20	28	30	22	25
Privatschulen -6%	-1	-1	-2	-2	-1	-2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	16	19	26	28	21	23

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	16 / 1	27 / 2	19 / 1	28 / 2	90 / 6
2023/2024	19 / 1	16 / 1	27 / 2	19 / 1	81 / 5
2024/2025	26 / 2	19 / 1	16 / 1	27 / 2	88 / 6
2025/2026	28 / 2	26 / 2	19 / 1	16 / 1	89 / 6
2026/2027	21 / 1	28 / 2	26 / 2	19 / 1	94 / 6
2027/2028	23 / 1	21 / 1	28 / 2	26 / 2	98 / 6

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Solgrabenschule

Mittelstufenschule



Postadresse: Am Solgraben 6, 61231 Bad Nauheim
 Tel.: 06032-92520-0
 Fax: 06032-92520-22
 Internet: www.solgrabenschule.de
 E-Mail: poststelle@sgrbn.bad-nauheim.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Berufsschultag	Ab Klasse 8. Berufs- und Studienorientierung
Digitale Schule	Digitale Schultasche als Bestandteil des Unterrichtsfachs Arbeitslehre; Informatische Grundbildung in alle Fächer eingebettet; Nutzung umfassender Onlinetools im Schulalltag; Implementierung bewährter Tools aus dem Distanzunterricht
Lego-Robotik und Medienscouts	Vermittlung von Programmieretechniken mit Lego Spike Prime
Schülerfirma	Angebot und Verkauf von Lebensmitteln, unterstützt von Junior gGmbH; Betrieb des Schulkiosk
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Cambridge und DELF	Prüfung für Sprachzertifikate: Englisch „Cambridge“ Französisch „DELF“
Unterrichtsfach Glück	Übung zur Achtsamkeit und Selbstwahrnehmung
Verbraucherschule Silber	Vermittlung von Aspekten des Verbraucherschutzes (Umweltschutz,

	Mülltrennung, Umgang mit Finanzen etc.)
MINT Schwerpunkt	Durchführung der MINT-Programme (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik): - I am MINT Schule - MINT.ice - MINT freundliche Schule

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Nauheim	Angebot im Rahmen des Ganztags
Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft Nidda	Förderung von Berufsorientierung in überbetrieblichen und vergleichbaren Berufsbildungsstätten
InkA-Wetteraukreis	Inkludierung von Schüler/innen mit Handicap in den Arbeitsmarkt
Aldi, Marnet, Bundespolizei, Stadtwerke Bad Nauheim, JLU Gießen, Sparda Bank, OVAG, uvm.	Kooperationspartner im Bereich der Berufs- und Studienorientierung

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 9

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Mittelstufe

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					NDHS - Klassen
Schuljahr	5	6	7	Gesamt	
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2013/2014	50 / 3	0 / 0	0 / 0	50 / 3	0 / 0
2014/2015	48 / 3	70 / 4	0 / 0	118 / 7	0 / 0
2015/2016	84 / 4	58 / 3	109 / 5	251 / 12	40 / 3
2016/2017	56 / 3	83 / 4	97 / 5	236 / 12	34 / 3
2017/2018	84 / 4	59 / 3	109 / 5	252 / 12	59 / 3
2018/2019	82 / 5	89 / 4	92 / 4	263 / 13	47 / 3
2019/2020	83 / 4	98 / 5	125 / 5	306 / 14	40 / 3
2020/2021	82 / 4	84 / 4	136 / 6	302 / 14	34 / 2
2021/2022	94 / 4	94 / 4	116 / 5	304 / 13	35 / 3

Schülerzahlenprognose für die Mittelstufe

Schuljahr	5	6	7	Gesamt	NDHS
2022/2023	80 / 3	103 / 4	137 / 6	320 / 13	41 / 3
2023/2024	69 / 3	88 / 4	150 / 6	307 / 13	41 / 3
2024/2025	76 / 3	75 / 3	128 / 5	279 / 11	41 / 3
2025/2026	75 / 3	83 / 4	109 / 5	267 / 12	41 / 3
2026/2027	81 / 3	82 / 4	120 / 5	283 / 12	41 / 3
2027/2028	78 / 3	88 / 4	119 / 5	285 / 12	41 / 3
2028/2029	80 / 3	85 / 4	128 / 5	293 / 12	41 / 3
2029/2030	81 / 3	87 / 4	123 / 5	291 / 12	41 / 3
2030/2031	74 / 3	88 / 4	126 / 5	288 / 12	41 / 3
2031/2032	86 / 4	81 / 3	128 / 5	295 / 12	41 / 3

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Praxisorientierten Bildungsgangs

Schuljahrgänge / A			
Schuljahr	8	9	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2013/2014	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2014/2015	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2015/2016	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2016/2017	43 / 3	0 / 0	43 / 3
2017/2018	41 / 3	50 / 3	91 / 6
2018/2019	53 / 3	34 / 2	87 / 5
2019/2020	39 / 2	56 / 3	95 / 5
2020/2021	66 / 4	41 / 2	107 / 6
2021/2022	62 / 4	72 / 4	134 / 8

Schülerzahlenprognose für den Praxisorientierten Bildungsgang

Schuljahr	8	9	Gesamt
2022/2023	39 / 2	65 / 4	104 / 6
2023/2024	46 / 3	41 / 3	87 / 6
2024/2025	50 / 3	48 / 3	98 / 6
2025/2026	43 / 3	53 / 3	96 / 6
2026/2027	37 / 2	45 / 3	82 / 5
2027/2028	40 / 2	39 / 2	79 / 4
2028/2029	40 / 2	42 / 3	82 / 5
2029/2030	43 / 3	42 / 3	85 / 6
2030/2031	41 / 3	45 / 3	86 / 6
2031/2032	42 / 3	43 / 3	85 / 6

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Mittleren Bildungsganges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	8	9	10	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2013/2014	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2014/2015	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2015/2016	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2016/2017	70 / 3	0 / 0	0 / 0	70 / 3
2017/2018	67 / 3	79 / 3	0 / 0	146 / 6
2018/2019	64 / 3	87 / 4	85 / 4	236 / 11
2019/2020	79 / 3	72 / 3	93 / 4	244 / 10
2020/2021	75 / 3	92 / 4	77 / 4	244 / 11
2021/2022	88 / 4	92 / 4	101 / 4	281 / 12

Schülerzahlenprognose für den Mittleren Bildungsgang

Schuljahr	8	9	10	Gesamt
2022/2023	83 / 4	106 / 4	99 / 4	288 / 12
2023/2024	96 / 4	100 / 4	115 / 5	311 / 13
2024/2025	103 / 4	115 / 5	107 / 4	325 / 13
2025/2026	90 / 4	123 / 5	123 / 5	336 / 14
2026/2027	76 / 3	108 / 4	132 / 5	316 / 12
2027/2028	82 / 4	91 / 4	116 / 5	289 / 13
2028/2029	84 / 4	98 / 4	98 / 4	280 / 12
2029/2030	89 / 4	100 / 4	105 / 4	294 / 12
2030/2031	84 / 4	106 / 4	107 / 4	297 / 12
2031/2032	88 / 4	100 / 4	114 / 5	302 / 13

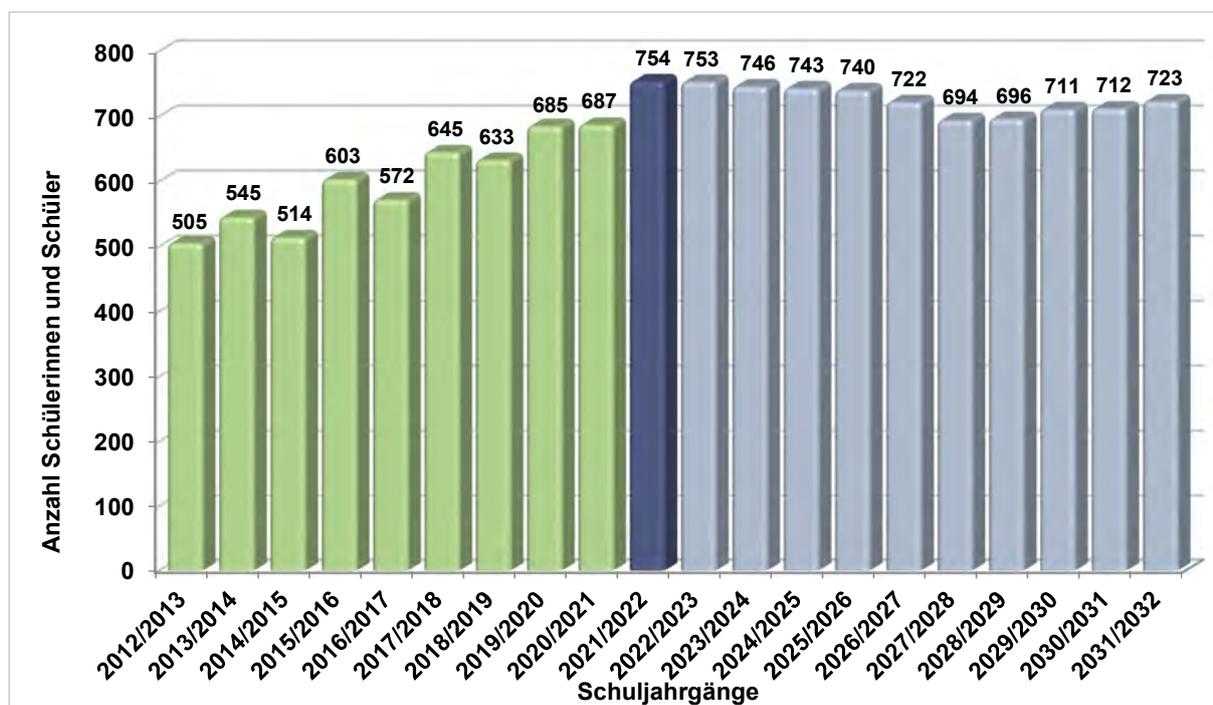
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Mittelstufe	Praxis. BG	Mittlerer BG	ausl. HR	NDHS	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	505 / 23	0 / 0	505 / 23
2013/2014	50 / 3	0 / 0	0 / 0	495 / 21	0 / 0	545 / 24
2014/2015	118 / 7	0 / 0	0 / 0	396 / 18	0 / 0	514 / 25
2015/2016	251 / 12	0 / 0	0 / 0	312 / 13	40 / 3	603 / 28
2016/2017	236 / 12	43 / 3	70 / 3	189 / 8	34 / 3	572 / 29
2017/2018	252 / 12	91 / 6	146 / 6	97 / 4	59 / 3	645 / 31
2018/2019	263 / 13	87 / 5	236 / 11	0 / 0	47 / 3	633 / 32
2019/2020	306 / 14	95 / 5	244 / 10	0 / 0	40 / 3	685 / 32
2020/2021	302 / 14	107 / 6	244 / 11	0 / 0	34 / 2	687 / 33
2021/2022	304 / 13	134 / 8	281 / 12	0 / 0	35 / 3	754 / 36

Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Mittelstufe	Praxis. BG	Mittlerer BG	ausl. HR		Gesamt
2022/2023	320 / 13	104 / 6	288 / 12	0 / 0	41 / 3	753 / 34
2023/2024	307 / 13	87 / 6	311 / 13	0 / 0	41 / 3	746 / 35
2024/2025	279 / 11	98 / 6	325 / 13	0 / 0	41 / 3	743 / 33
2025/2026	267 / 12	96 / 6	336 / 14	0 / 0	41 / 3	740 / 35
2026/2027	283 / 12	82 / 5	316 / 12	0 / 0	41 / 3	722 / 32
2027/2028	285 / 12	79 / 4	289 / 13		41 / 3	694 / 32
2028/2029	293 / 12	82 / 5	280 / 12		41 / 3	696 / 32
2029/2030	291 / 12	85 / 6	294 / 12		41 / 3	711 / 33
2030/2031	288 / 12	86 / 6	297 / 12		41 / 3	712 / 33
2031/2032	295 / 12	85 / 6	302 / 13		41 / 3	723 / 34

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Stadtschule an der Wilhelmskirche

Grundschule mit Vorklasse



Postadresse: Mittelstr. 30, 61231 Bad Nauheim
 Außenstelle: Rotdornstraße 23
 Tel.: 06032-921380 / 06032-970194
 Fax: 06032-921381 / 06032-970195
 Internet: www.stadtschuleadw.de
 E-Mail: poststelle@wibn.bad-nauheim.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Zusammenspiel Musik, Erlebnis Musik – Kooperation mit dem Land Hessen
Sportlicher Schwerpunkt	Schwimmwettkämpfe und Waldlaufmeisterschaften

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Nauheim	Musikstunde; Wahlpflichtunterricht; Erlebnis Musik; Zusammenspiel Musik
Skiclub Bad Nauheim	Angebot im Rahmen des Ganztags
TG Friedberg	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	2 – ab Schuljahr 2022/2023 Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:55-15:30	07:55-15:30	07:55-15:30	07:55-15:30	07:55-14:00

Ab Schuljahr 2022/2023

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:55-17:00	07:55-17:00	07:55-17:00	07:55-17:00	07:55-17:00

II. Betreuungsangebot (entfällt ab Schuljahr 2022/2023)

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-07:55 und 14:00-17:00	07:00-07:55 und 14:00-17:00	07:00-07:55 und 14:00-17:00	07:00-07:55 und 14:00-17:00	07:00-07:55 und 14:00-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS - Klassen
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	90 / 4	108 / 5	91 / 4	84 / 4	373 / 17	0 / 0
2013/2014	79 / 4	88 / 4	112 / 6	79 / 4	358 / 18	0 / 0
2014/2015	95 / 4	81 / 4	89 / 5	115 / 5	380 / 18	0 / 0
2015/2016	81 / 4	85 / 4	86 / 4	90 / 4	342 / 16	16 / 1
2016/2017	79 / 4	80 / 4	82 / 4	89 / 4	330 / 16	20 / 2
2017/2018	81 / 4	79 / 4	88 / 4	83 / 4	331 / 16	17 / 1
2018/2019	90 / 4	81 / 4	81 / 4	86 / 4	338 / 16	13 / 1
2019/2020	82 / 4	87 / 4	82 / 4	83 / 4	334 / 16	20 / 2
2020/2021	100 / 5	82 / 4	94 / 4	85 / 4	361 / 17	16 / 1
2021/2022	84 / 4	102 / 5	79 / 4	93 / 4	358 / 17	14 / 1

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	100	107	101	114	91	126
geplante Baugebiete	3	3	3	3	3	3
Abzug Privatschulen -8%	-8	-9	-8	-9	-8	-10
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	95	101	96	108	86	119

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2022/2023	95 / 4	87 / 4	105 / 5	82 / 4	369 / 17	17 / 1
2023/2024	101 / 5	95 / 4	87 / 4	105 / 5	388 / 18	17 / 1
2024/2025	96 / 4	101 / 5	95 / 4	87 / 4	379 / 17	17 / 1
2025/2026	108 / 5	96 / 4	101 / 5	95 / 4	400 / 18	17 / 1
2026/2027	86 / 4	108 / 5	96 / 4	101 / 5	391 / 18	17 / 1
2027/2028	119 / 5	86 / 4	108 / 5	96 / 4	409 / 18	17 / 1

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Bad Nauheim Süd 400 Wohneinheiten
- Im Sichler 11 Wohneinheiten
- Am Kaiserberg 26 Wohneinheiten
- Parkinsonklinik 11 Wohneinheiten

Außenstelle

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	16 / 1	67 / 3	62 / 3	35 / 2	36 / 2	216 / 11
2013/2014	16 / 1	66 / 3	68 / 3	59 / 3	39 / 2	248 / 12
2014/2015	14 / 1	59 / 3	66 / 3	70 / 3	64 / 3	273 / 13
2015/2016	16 / 1	62 / 3	60 / 3	61 / 3	64 / 3	263 / 13
2016/2017	12 / 1	55 / 3	56 / 3	63 / 3	62 / 3	248 / 13
2017/2018	11 / 1	40 / 2	57 / 3	53 / 3	63 / 3	224 / 12
2018/2019	13 / 1	40 / 2	42 / 2	58 / 3	56 / 3	209 / 11
2019/2020	13 / 1	41 / 2	39 / 2	48 / 2	56 / 3	197 / 10
2020/2021	13 / 1	29 / 2	39 / 2	41 / 2	46 / 2	168 / 9
2021/2022	12 / 1	35 / 2	32 / 2	29 / 2	37 / 2	145 / 9

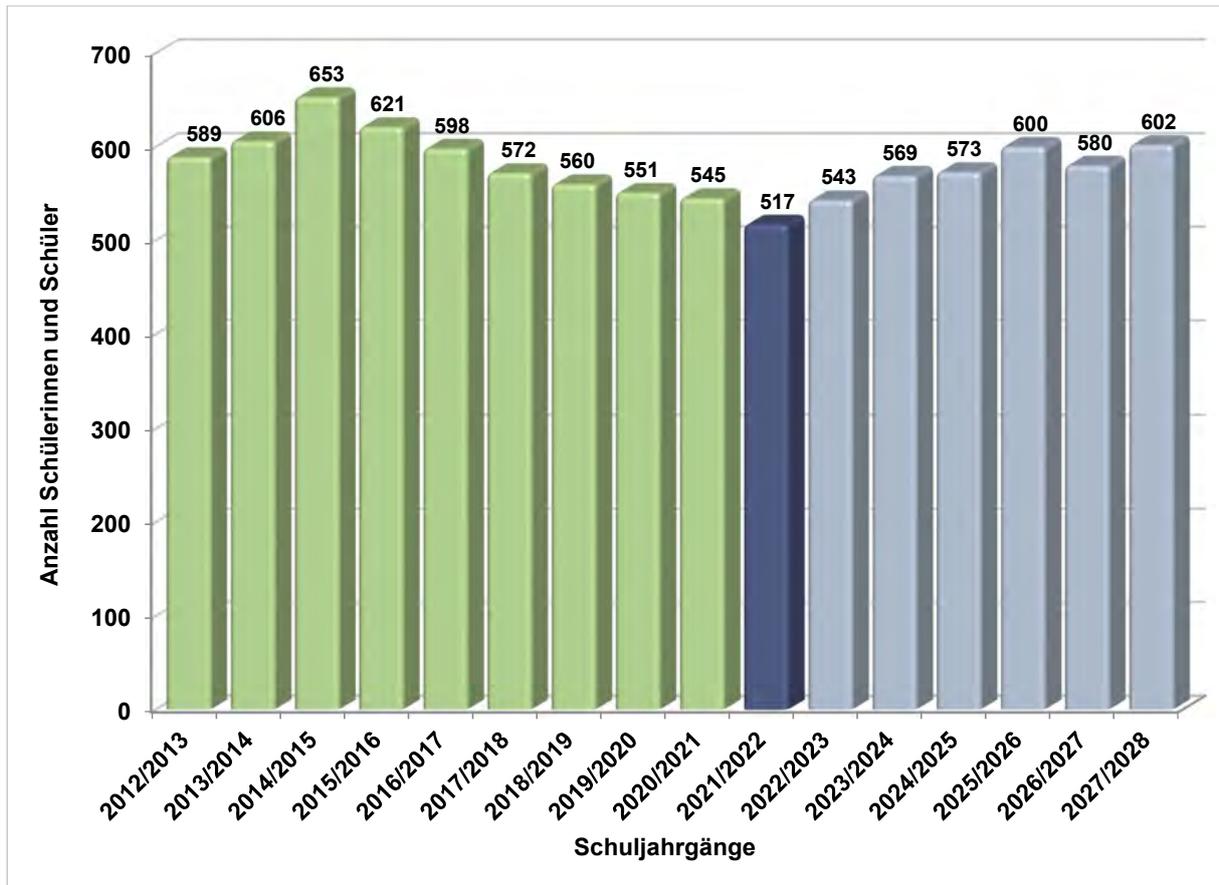
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	52	39	49	45	40	43
Abzug Privatschulen -8%	-4	-3	-4	-4	-3	-3
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	48	36	45	41	37	40

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	13 / 1	48 / 2	35 / 2	32 / 2	29 / 2	157 / 9
2023/2024	13 / 1	36 / 2	48 / 2	35 / 2	32 / 2	164 / 9
2024/2025	13 / 1	45 / 2	36 / 2	48 / 2	35 / 2	177 / 9
2025/2026	13 / 1	41 / 2	45 / 2	36 / 2	48 / 2	183 / 9
2026/2027	13 / 1	37 / 2	41 / 2	45 / 2	36 / 2	172 / 9
2027/2028	13 / 1	40 / 2	37 / 2	41 / 2	45 / 2	176 / 9

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Wettertalschule

Grundschule



Postadresse: Wettertalstr. 12, 61231 Bad Nauheim
 Außenstelle: Schwalheim - Hauptstr. 61
 Tel.: 06032-6143 / 06032-4957
 Fax: 06032-9927768 / 06032-4957
 Internet: <https://wettertal.bad-nauheim.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@wtbn.bad-nauheim.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Gesundheitsförderung	Gesunde Ernährung, Brainfitness, Suchtprophylaxe

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Nauheim	Gitarrenunterricht
Tennisclub Schwalheim	Tennistraining in der Jahrgangsstufe 1

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	-	07:45-14:45	07:45-14:45	07:45-14:45	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-08:00 und 11:30-17:00	07:15-08:00 und 11:30-17:00	07:15-08:00 und 11:30-17:00	07:15-08:00 und 11:30-17:00	07:15-08:00 und 11:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	13 / 1	17 / 1	18 / 1	16 / 1	64 / 4
2013/2014	17 / 1	16 / 1	15 / 1	17 / 1	65 / 4
2014/2015	12 / 1	19 / 1	13 / 1	15 / 1	59 / 4
2015/2016	40 / 2	14 / 1	21 / 1	13 / 1	88 / 5
2016/2017	14 / 1	35 / 2	12 / 1	22 / 1	83 / 5
2017/2018	35 / 2	15 / 1	35 / 2	11 / 1	96 / 6
2018/2019	28 / 2	33 / 2	13 / 1	37 / 2	111 / 7
2019/2020	16 / 1	31 / 2	31 / 2	15 / 1	93 / 6
2020/2021	23 / 1	17 / 1	28 / 2	33 / 2	101 / 6
2021/2022	33 / 2	23 / 1	17 / 1	28 / 2	101 / 6

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	33	21	35	31	25	39
geplantes Baugebiet	1	1	1	1	1	1
Privatschulen -13%	-4	-3	-5	-4	-3	-5
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	30	19	31	28	23	35

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	30 / 2	34 / 2	24 / 1	18 / 1	106 / 6
2023/2024	19 / 1	30 / 2	34 / 2	24 / 1	107 / 6
2024/2025	31 / 2	19 / 1	30 / 2	34 / 2	114 / 7
2025/2026	28 / 2	31 / 2	19 / 1	30 / 2	108 / 7
2026/2027	23 / 1	28 / 2	31 / 2	19 / 1	101 / 6
2027/2028	35 / 2	23 / 1	28 / 2	31 / 2	117 / 7

Außenstelle

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	16 / 1	17 / 1	16 / 1	15 / 1	64 / 4
2013/2014	21 / 1	15 / 1	17 / 1	17 / 1	70 / 4
2014/2015	19 / 1	23 / 1	17 / 1	16 / 1	75 / 4
2015/2016	14 / 1	17 / 1	18 / 1	18 / 1	67 / 4
2016/2017	19 / 1	14 / 1	18 / 1	18 / 1	69 / 4
2017/2018	11 / 1	20 / 1	16 / 1	17 / 1	64 / 4
2018/2019	22 / 1	11 / 1	20 / 1	15 / 1	68 / 4
2019/2020	16 / 1	21 / 1	11 / 1	22 / 1	70 / 4
2020/2021	15 / 1	14 / 1	23 / 1	12 / 1	64 / 4
2021/2022	15 / 1	17 / 1	17 / 1	20 / 1	69 / 4

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	17	21	12	14	20	23
Privatschulen -13%	-2	-3	-2	-2	-3	-3
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	15	18	10	12	17	20

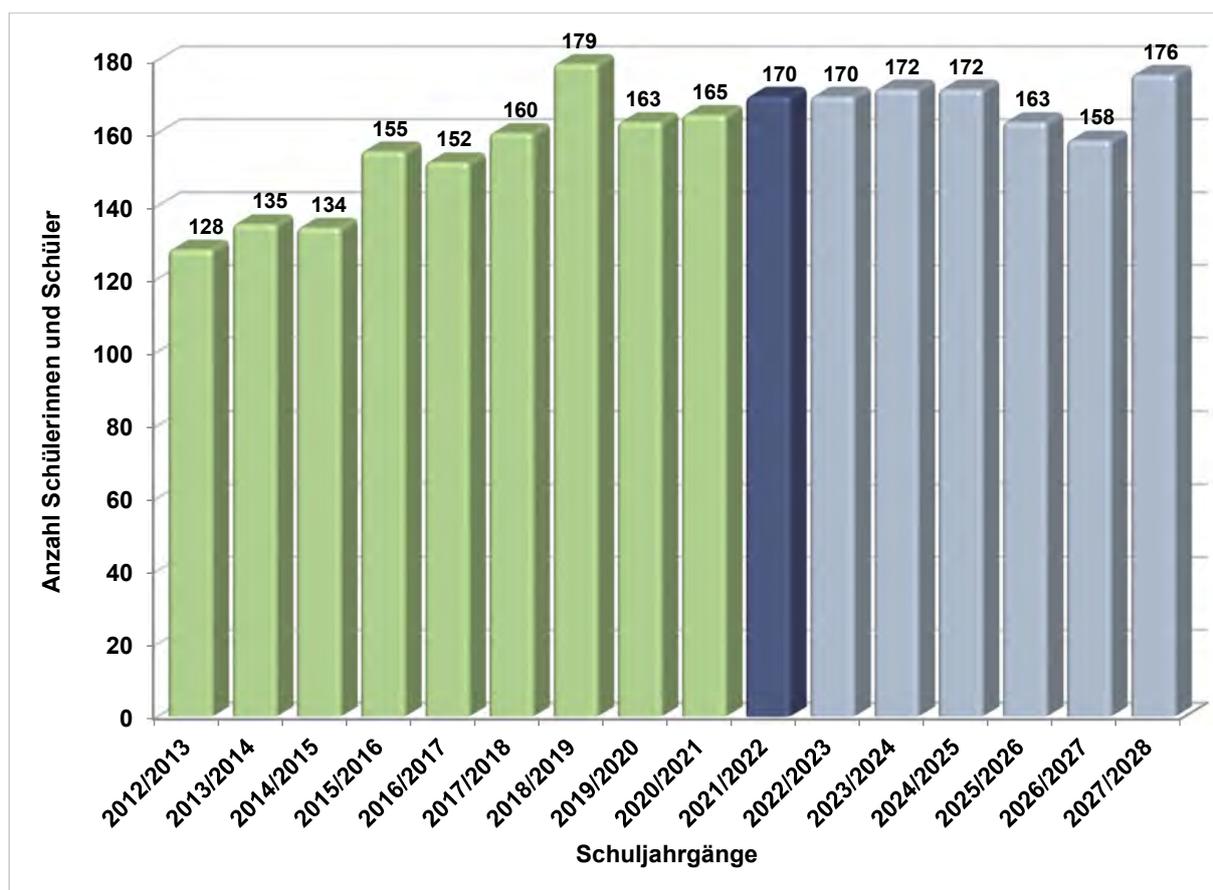
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	15 / 1	15 / 1	17 / 1	17 / 1	64 / 4
2023/2024	18 / 1	15 / 1	15 / 1	17 / 1	65 / 4
2024/2025	10 / 1	18 / 1	15 / 1	15 / 1	58 / 4
2025/2026	12 / 1	10 / 1	18 / 1	15 / 1	55 / 4
2026/2027	17 / 1	12 / 1	10 / 1	18 / 1	57 / 4
2027/2028	20 / 1	17 / 1	12 / 1	10 / 1	59 / 4

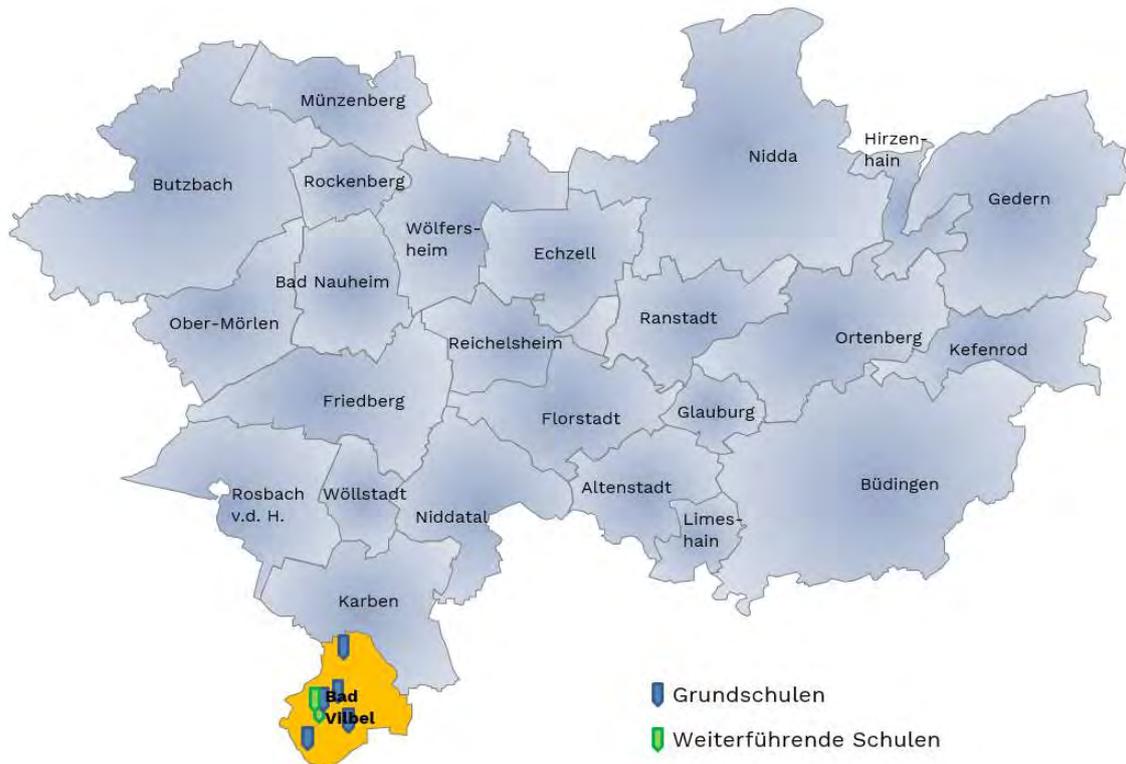
Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Am Holzberg 57 Wohneinheiten



Bad Vilbel



Schulen	Schulform
Ernst-Reuter-Schule	Grundschule
Georg-Büchner-Gymnasium	Gymnasium
John-F.-Kennedy-Schule	Haupt- und Realschule mit Förderstufe
Regenbogenschule	Grundschule
Saalburgschule	Grundschule
Stadtschule Bad Vilbel	Grundschule
Neue Grundschule Bad Vilbel	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Bad Vilbel:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Bad Vilbel	14.118	16.760	+2.642	+18,71%
Dortelweil	6.849	6.829	-20	-0,29%
Gronau	2.418	2.595	+177	+7,32%
Heilsberg	5.433	5.913	+480	+8,83%
Massenheim	2.463	2.808	+345	+14,01%
Bad Vilbel gesamt	31.281	34.905	+3.624	+11,59%

Ernst-Reuter-Schule

Grundschule mit Vorklasse



Postadresse: Pestalozzistr. 6, 61118 Bad Vilbel
 Tel.: 06101-85777
 Fax: 06101-580188
 Internet: www.ernstreuterschule.de
 E-Mail: poststelle@erbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Vilbel und Karben e.V.	Instrumentenkarussell und Percussion

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-08:45 und 11:25-17:00	07:30-08:45 und 11:25-17:00	07:30-08:45 und 11:25-17:00	07:30-08:45 und 11:25-17:00	07:30-08:45 und 11:25-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS Klassen
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	0 / 0	57 / 3	57 / 3	46 / 2	60 / 3	220 / 11	0 / 0
2013/2014	0 / 0	67 / 3	58 / 3	62 / 3	43 / 2	230 / 11	0 / 0
2014/2015	0 / 0	86 / 4	70 / 3	56 / 3	62 / 3	274 / 13	0 / 0
2015/2016	0 / 0	105 / 5	89 / 4	69 / 3	55 / 3	318 / 15	0 / 0
2016/2017	0 / 0	76 / 3	105 / 5	92 / 4	68 / 3	341 / 15	0 / 0
2017/2018	0 / 0	77 / 4	74 / 3	102 / 5	93 / 4	346 / 16	0 / 0
2018/2019	0 / 0	77 / 4	76 / 4	75 / 3	105 / 5	333 / 16	0 / 0
2019/2020	0 / 0	60 / 3	76 / 4	78 / 4	75 / 3	289 / 14	0 / 0
2020/2021	13 / 1	61 / 3	58 / 3	76 / 4	76 / 4	284 / 15	11 / 1
2021/2022	10 / 1	66 / 3	68 / 3	57 / 3	74 / 4	275 / 14	11 / 1

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Einschulung im Sj.:	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027	2027/2028
Schulbezirk lt. Satzung	70	61	59	78	70	80
Baugebiete	1	1	1	1	1	1
Privatschulen -9%	-6	-6	-5	-7	-6	-7
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	65	56	55	72	65	74

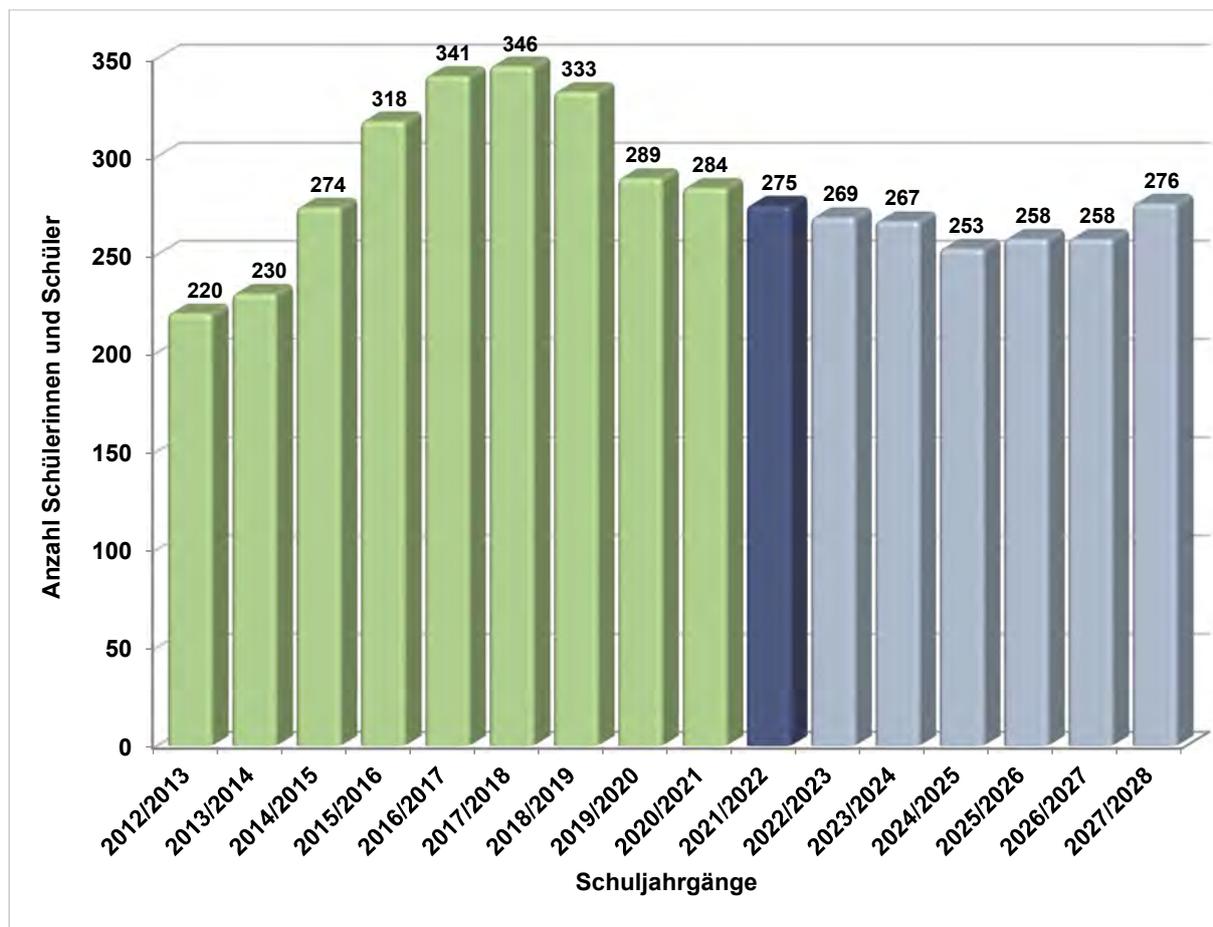
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS Klassen
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt	
2022/2023	10 / 1	65 / 3	67 / 3	69 / 3	58 / 3	269 / 13	11 / 1
2023/2024	10 / 1	56 / 3	65 / 3	67 / 3	69 / 3	267 / 13	11 / 1
2024/2025	10 / 1	55 / 3	56 / 3	65 / 3	67 / 3	253 / 13	11 / 1
2025/2026	10 / 1	72 / 3	55 / 3	56 / 3	65 / 3	258 / 13	11 / 1
2026/2027	10 / 1	65 / 3	72 / 3	55 / 3	56 / 3	258 / 13	11 / 1
2027/2028	10 / 1	74 / 3	65 / 3	72 / 3	55 / 3	276 / 13	11 / 1

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Carl-Schulz-Siedlung 6 Wohneinheiten
- Berkersheimer Weg 30 Wohneinheiten



Georg-Büchner-Gymnasium

Gymnasium



Postadresse: Saalburgstr. 11, 61118 Bad Vilbel
 Tel.: 06101-542570
 Fax: 06101-542571
 Internet: www.gbg-bv.de
 E-Mail: poststelle@gbbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Musikalischer Schwerpunkt	Musik-Klasse in Jahrgangsstufe 5 und 6: eine Stunde zusätzlich Musik, verpflichtende Teilnahme an einem musikalischen AG-Angebot: Chor und/oder Orchester
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Schule ohne Rassismus, Schule mit Courage	Mitglied eines europaweiten Schul-Netzwerkes, dessen Ziel es ist, aktiv gegen Diskriminierung und Ausgrenzung vorzugehen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Bundesagentur für Arbeit	Studien- und Berufsberatung
Technische Hochschule Mittelhessen	Studien- und Berufsberatung, Frühstarterprogramm, THM4U-Studium schnuppern
BVB-Stiftung	Förderung naturwissenschaftlicher Projekte

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:45-16:50	07:45-16:50	07:45-16:50	07:45-16:50	07:45-16:50

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G9)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	209	285	136	630 / 0
2013/2014	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	159	193	266	618 / 0
2014/2015	161 / 6	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	184	149	182	676 / 6
2015/2016	200 / 7	158 / 6	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	166	172	140	836 / 13
2016/2017	169 / 6	197 / 7	154 / 6	0 / 0	0 / 0	0 / 0	150	150	157	977 / 19
2017/2018	205 / 7	157 / 6	184 / 7	150 / 6	0 / 0	0 / 0	157	148	144	1145 / 26
2018/2019	177 / 6	189 / 7	150 / 6	184 / 7	144 / 5	0 / 0	133	141	143	1261 / 31
2019/2020	178 / 6	173 / 6	184 / 7	148 / 6	169 / 6	141 / 5	0	128	138	1259 / 36
2020/2021	195 / 7	181 / 6	167 / 6	180 / 7	146 / 6	169 / 6	144	0	125	1307 / 38
2021/2022	199 / 7	192 / 7	177 / 6	166 / 6	180 / 7	149 / 6	177	142	0	1382 / 39

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G9)

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	174 / 6	196 / 7	189 / 7	178 / 6	162 / 6	181 / 7	153	171	141	1545 / 39
2023/2024	175 / 6	170 / 6	191 / 7	188 / 7	171 / 6	162 / 6	182	147	167	1553 / 38
2024/2025	192 / 7	174 / 6	168 / 6	193 / 7	183 / 7	173 / 6	166	177	147	1573 / 39
2025/2026	180 / 6	188 / 7	170 / 6	167 / 6	185 / 7	183 / 7	174	159	173	1579 / 39
2026/2027	215 / 8	176 / 6	183 / 7	169 / 6	160 / 6	185 / 7	184	167	156	1595 / 40
2027/2028	209 / 7	209 / 7	171 / 6	181 / 7	161 / 6	159 / 6	185	175	163	1613 / 39
2028/2029	194 / 7	203 / 7	202 / 7	169 / 6	173 / 6	160 / 6	160	176	170	1607 / 39
2029/2030	171 / 6	189 / 7	197 / 7	200 / 7	161 / 6	172 / 6	161	153	171	1575 / 39
2030/2031	164 / 6	166 / 6	183 / 7	195 / 7	191 / 7	160 / 6	172	154	149	1534 / 39
2031/2032	172 / 6	159 / 6	161 / 6	181 / 7	186 / 7	190 / 7	161	164	150	1524 / 39

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G8)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt	
2012/2013	187 / 7	207 / 7	193 / 7	215 / 8	192 / 7	0	0	0	994 / 36	
2013/2014	156 / 6	183 / 7	200 / 7	173 / 7	198 / 8	0	0	0	910 / 35	
2014/2015	0 / 0	154 / 6	174 / 7	178 / 7	168 / 6	0	0	0	674 / 26	
2015/2016	0 / 0	0 / 0	152 / 6	170 / 6	165 / 6	0	0	0	487 / 18	
2016/2017	0 / 0	0 / 0	0 / 0	149 / 6	163 / 6	0	0	0	312 / 12	
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	142 / 5	0	0	0	142 / 5	
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2019/2020	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2020/2021	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2021/2022	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G8)

Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt
2022/2023	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2023/2024	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2024/2025	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2025/2026	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2026/2027	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2027/2028	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2028/2029	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0

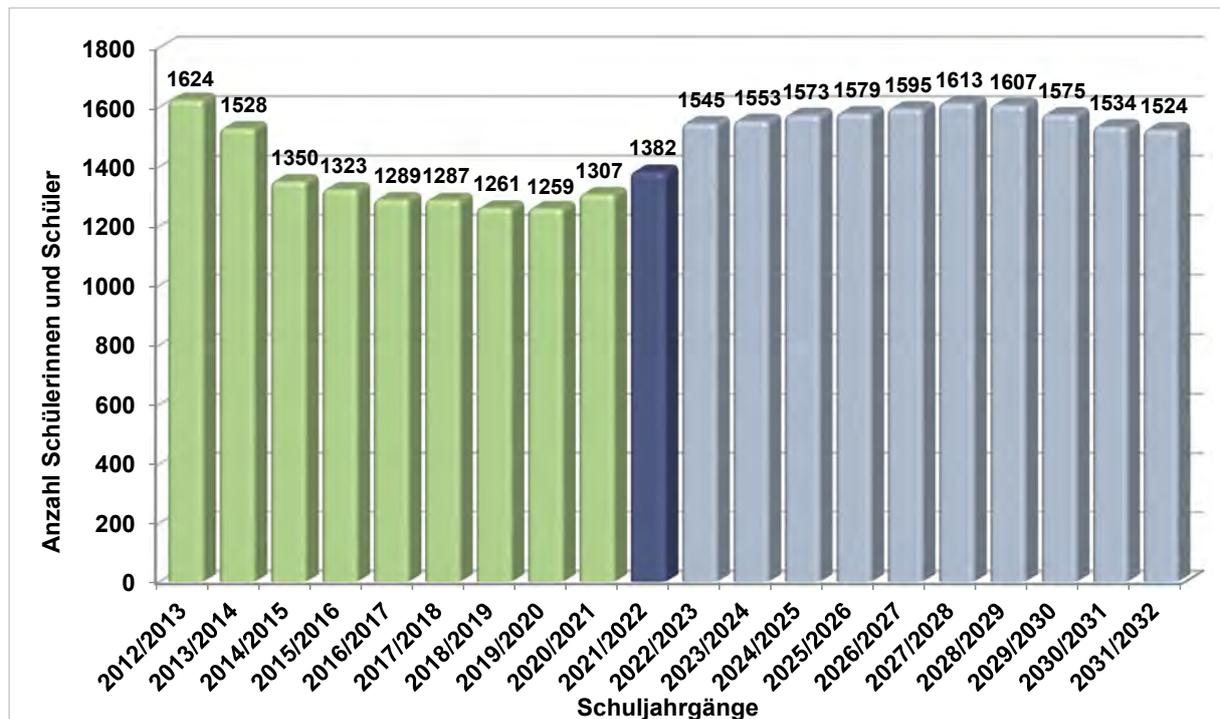
Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2012/2013	630 / 0	994 / 36	1624 / 36
2013/2014	618 / 0	910 / 35	1528 / 35
2014/2015	676 / 6	674 / 26	1350 / 32
2015/2016	836 / 13	487 / 18	1323 / 31
2016/2017	977 / 19	312 / 12	1289 / 31
2017/2018	1145 / 26	142 / 5	1287 / 31
2018/2019	1261 / 31	0 / 0	1261 / 31
2019/2020	1259 / 36	0 / 0	1259 / 36
2020/2021	1307 / 38	0 / 0	1307 / 38
2021/2022	1382 / 39	0 / 0	1382 / 39

Gesamtschülerzahlenprognose für das Gymnasium

Schuljahr	Gymnasium	G8	Gesamt
2022/2023	1545 / 39	0 / 0	1545 / 39
2023/2024	1553 / 38	0 / 0	1553 / 38
2024/2025	1573 / 39	0 / 0	1573 / 39
2025/2026	1579 / 39	0 / 0	1579 / 39
2026/2027	1595 / 40	0 / 0	1595 / 40
2027/2028	1613 / 39	0 / 0	1613 / 39
2028/2029	1607 / 39	0 / 0	1607 / 39
2029/2030	1575 / 39	0 / 0	1575 / 39
2030/2031	1534 / 39	0 / 0	1534 / 39
2031/2032	1524 / 39	0 / 0	1524 / 39

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



John-F.-Kennedy-Schule

Haupt- und Realschule mit Förderstufe



Postadresse: Saalburgstr. 10, 61118 Bad Vilbel
 Tel.: 06101-44146
 Fax: 06101-49467
 Internet: www.wir-von-der-kennedy.de
 E-Mail: poststelle@jkbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Berufsorientierung	Praxisklassen in Klassen 8 und 9 der Hauptschule; individuelle Kompetenzfeststellungsverfahren, Berufsorientierungstag, Berufsausbildungsmesse

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Sprudelbuben	Angebot im Rahmen des Ganztags
Efzet Bad Vilbel	Angebot im Rahmen des Ganztags
Stadtkapelle	Angebot im Rahmen des Ganztags
Malteser	Angebot im Rahmen des Ganztags
Bildungswerk der hessischen Wirtschaft	Angebot im Rahmen des Ganztags
SV Fun-Ball Dortelweil e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags
TV Massenheim	Angebot im Rahmen des Ganztags
KiJuClub Niedererlenbach	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	2
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Förderstufe

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				NDHS Klassen
Schuljahr	5	6	Gesamt	
2012/2013	61 / 3	65 / 3	126 / 6	0 / 0
2013/2014	72 / 3	70 / 3	142 / 6	0 / 0
2014/2015	64 / 3	77 / 3	141 / 6	0 / 0
2015/2016	71 / 3	71 / 3	142 / 6	0 / 0
2016/2017	71 / 3	75 / 3	146 / 6	30 / 2
2017/2018	60 / 3	83 / 3	143 / 6	35 / 2
2018/2019	72 / 3	74 / 3	146 / 6	39 / 2
2019/2020	68 / 3	78 / 3	146 / 6	30 / 2
2020/2021	60 / 3	67 / 3	127 / 6	28 / 2
2021/2022	71 / 3	63 / 3	134 / 6	36 / 2

Schülerzahlenprognose für die Förderstufe

Schuljahr	5	6	Gesamt	NDHS
2022/2023	63 / 3	79 / 3	142 / 6	33 / 2
2023/2024	63 / 3	70 / 3	133 / 6	33 / 2
2024/2025	71 / 3	70 / 3	141 / 6	33 / 2
2025/2026	70 / 3	79 / 3	149 / 6	33 / 2
2026/2027	78 / 3	77 / 3	155 / 6	33 / 2
2027/2028	83 / 4	86 / 4	169 / 8	33 / 2
2028/2029	75 / 3	91 / 4	166 / 7	33 / 2
2029/2030	66 / 3	83 / 4	149 / 7	33 / 2
2030/2031	65 / 3	73 / 3	138 / 6	33 / 2
2031/2032	66 / 3	72 / 3	138 / 6	33 / 2

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Hauptschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	18 / 1	28 / 2	35 / 2	0 / 0	81 / 5
2013/2014	18 / 1	17 / 1	29 / 2	0 / 0	64 / 4
2014/2015	33 / 2	20 / 1	29 / 2	0 / 0	82 / 5
2015/2016	19 / 1	33 / 2	31 / 2	0 / 0	83 / 5
2016/2017	29 / 2	16 / 1	33 / 2	0 / 0	78 / 5
2017/2018	30 / 2	33 / 2	18 / 1	0 / 0	81 / 5
2018/2019	35 / 2	33 / 2	37 / 2	0 / 0	105 / 6
2019/2020	31 / 2	30 / 2	39 / 2	0 / 0	100 / 6
2020/2021	30 / 2	29 / 2	37 / 2	0 / 0	96 / 6
2021/2022	31 / 2	34 / 2	33 / 2	0 / 0	98 / 6

Schülerzahlenprognose für den Hauptschulzweig

Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	24 / 1	31 / 2	41 / 2	0 / 0	96 / 5
2023/2024	30 / 2	23 / 1	37 / 2	0 / 0	90 / 5
2024/2025	27 / 2	29 / 2	27 / 2	0 / 0	83 / 6
2025/2026	27 / 2	26 / 2	34 / 2	0 / 0	87 / 6
2026/2027	30 / 2	26 / 2	31 / 2	0 / 0	87 / 6
2027/2028	29 / 2	29 / 2	31 / 2	0 / 0	89 / 6
2028/2029	33 / 2	28 / 2	34 / 2	0 / 0	95 / 6
2029/2030	34 / 2	32 / 2	33 / 2	0 / 0	99 / 6
2030/2031	31 / 2	33 / 2	38 / 2	0 / 0	102 / 6
2031/2032	28 / 2	30 / 2	39 / 2	0 / 0	97 / 6

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Realschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	51 / 2	67 / 3	84 / 3	111 / 4	313 / 12
2013/2014	65 / 3	68 / 3	86 / 3	99 / 4	318 / 13
2014/2015	56 / 2	75 / 3	75 / 3	97 / 4	303 / 12
2015/2016	65 / 3	77 / 3	82 / 3	77 / 3	301 / 12
2016/2017	51 / 2	70 / 3	93 / 4	75 / 3	289 / 12
2017/2018	52 / 2	65 / 3	77 / 3	97 / 4	291 / 12
2018/2019	63 / 3	64 / 3	67 / 3	78 / 3	272 / 12
2019/2020	53 / 2	70 / 3	68 / 3	71 / 3	262 / 11
2020/2021	51 / 2	62 / 3	73 / 3	75 / 3	261 / 11
2021/2022	47 / 2	46 / 2	72 / 3	77 / 3	242 / 10

Schülerzahlenprognose für den Realschulzweig

Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	46 / 2	56 / 2	49 / 2	77 / 3	228 / 9
2023/2024	56 / 2	55 / 2	60 / 2	53 / 2	224 / 8
2024/2025	49 / 2	66 / 3	57 / 2	64 / 3	236 / 10
2025/2026	50 / 2	58 / 2	70 / 3	61 / 3	239 / 10
2026/2027	56 / 2	60 / 2	62 / 3	75 / 3	253 / 10
2027/2028	54 / 2	66 / 3	63 / 3	66 / 3	249 / 11
2028/2029	60 / 2	63 / 3	69 / 3	67 / 3	259 / 11
2029/2030	63 / 3	70 / 3	66 / 3	73 / 3	272 / 12
2030/2031	58 / 2	74 / 3	73 / 3	70 / 3	275 / 11
2031/2032	51 / 2	68 / 3	77 / 3	77 / 3	273 / 11

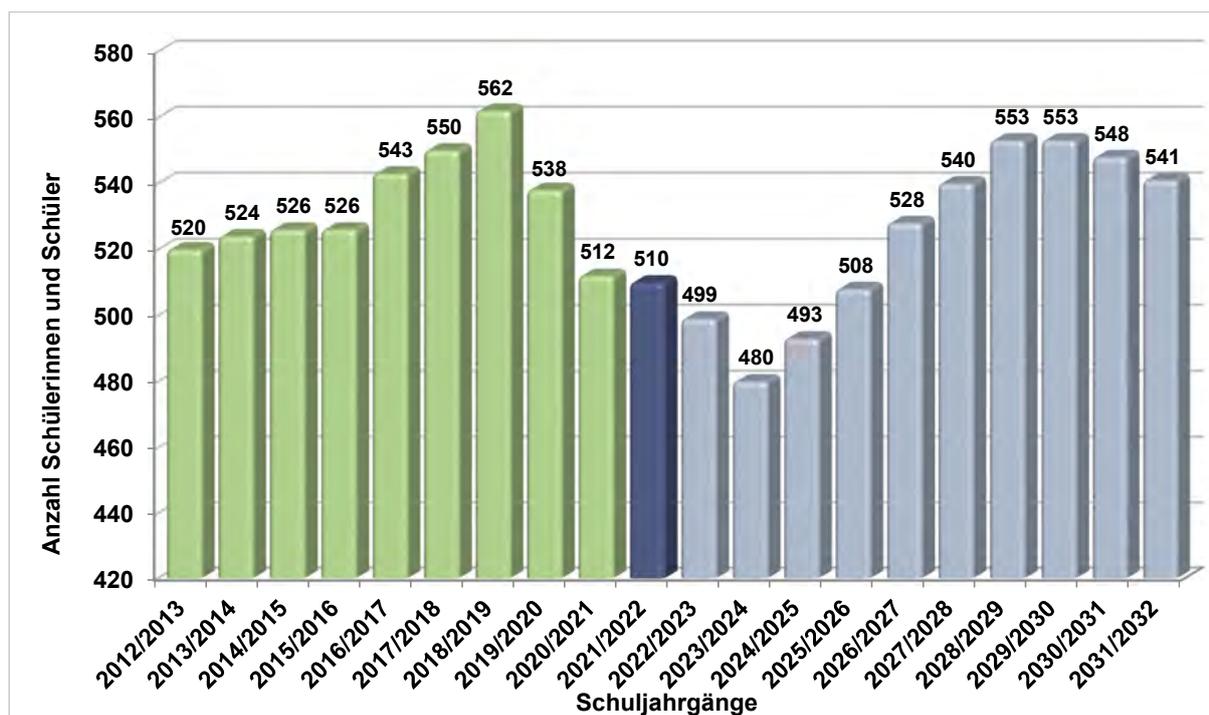
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2012/2013	126 / 6	81 / 5	313 / 12	0 / 0	520 / 23
2013/2014	142 / 6	64 / 4	318 / 13	0 / 0	524 / 23
2014/2015	141 / 6	82 / 5	303 / 12	0 / 0	526 / 23
2015/2016	142 / 6	83 / 5	301 / 12	0 / 0	526 / 23
2016/2017	146 / 6	78 / 5	289 / 12	30 / 2	543 / 25
2017/2018	143 / 6	81 / 5	291 / 12	35 / 2	550 / 25
2018/2019	146 / 6	105 / 6	272 / 12	39 / 2	562 / 26
2019/2020	146 / 6	100 / 6	262 / 11	30 / 2	538 / 25
2020/2021	127 / 6	96 / 6	261 / 11	28 / 2	512 / 25
2021/2022	134 / 6	98 / 6	242 / 10	36 / 2	510 / 24

Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2022/2023	142 / 6	96 / 5	228 / 9	33 / 2	499 / 22
2023/2024	133 / 6	90 / 5	224 / 8	33 / 2	480 / 21
2024/2025	141 / 6	83 / 6	236 / 10	33 / 2	493 / 24
2025/2026	149 / 6	87 / 6	239 / 10	33 / 2	508 / 24
2026/2027	155 / 6	87 / 6	253 / 10	33 / 2	528 / 24
2027/2028	169 / 8	89 / 6	249 / 11	33 / 2	540 / 27
2028/2029	166 / 7	95 / 6	259 / 11	33 / 2	553 / 26
2029/2030	149 / 7	99 / 6	272 / 12	33 / 2	553 / 27
2030/2031	138 / 6	102 / 6	275 / 11	33 / 2	548 / 25
2031/2032	138 / 6	97 / 6	273 / 11	33 / 2	541 / 25

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Regenbogenschule

Grundschule



Postadresse: Beethovenstr. 2-4, 61118 Bad Vilbel
 Außenstelle: Bahnhofstr. 37
 Tel.: 06101-541363 / 06101-2120
 Fax: 06101-541364 / 06101-2120
 Internet: <https://www.regenbogenschule-dortelweil.de>
 E-Mail: poststelle@rbbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Demokratie lernen / Klassenrat / Schülerparlament	Klassenrat, Schülerparlament, Mitbestimmungsrechte der Schüler/innen
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Schulhund	Soziales Lernen, Selbststärkung

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Efzet-Dortelweil	Angebot im Rahmen des Ganztags; übergreifende Projekte
Kinder- und Jugendbüro Bad Vilbel	Umsetzung gemeinsamer Projekte
Musikschule Bad Vilbel und Karben e.V	IRIS-Projekt in Jahrgangsstufe 1, Instrumentenkarussell in Jahrgangsstufe 2, Instrumentalunterricht ab Jahrgangsstufe 3
SV Fun-Ball Dortelweil e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags, Unterstützung bei Schulsportwettbewerben und Turnieren

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	68 / 3	83 / 4	72 / 3	69 / 3	292 / 13
2013/2014	64 / 3	70 / 3	80 / 4	70 / 3	284 / 13
2014/2015	63 / 3	64 / 3	72 / 3	81 / 4	280 / 13
2015/2016	65 / 3	64 / 3	65 / 3	71 / 3	265 / 12
2016/2017	60 / 3	59 / 3	64 / 3	60 / 3	243 / 12
2017/2018	39 / 2	62 / 3	60 / 3	64 / 3	225 / 11
2018/2019	52 / 3	42 / 2	63 / 3	55 / 3	212 / 11
2019/2020	89 / 4	54 / 3	40 / 2	63 / 3	246 / 12
2020/2021	47 / 2	93 / 4	53 / 3	39 / 2	232 / 11
2021/2022	50 / 2	47 / 2	91 / 4	57 / 3	245 / 11

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Einschulung im Sj.:	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027	2027/2028
Geburtenstatistik	74	54	60	52	53	44
Abzug Kinder "Im Schleid"	0	0	0	-17	-26	-16
geplante Baugebiete	1	2	2	0	0	0
Abzug Privatschulen -10%	-8	-6	-6	-4	-3	-3
Gesamt:	67	50	56	31	24	25

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	67 / 3	51 / 3	48 / 2	92 / 4	258 / 12
2023/2024	50 / 2	68 / 3	52 / 3	49 / 2	219 / 10
2024/2025	56 / 3	50 / 2	68 / 3	52 / 3	226 / 11
2025/2026	31 / 2	56 / 3	50 / 2	68 / 3	205 / 10
2026/2027	24 / 1	31 / 2	56 / 3	50 / 2	161 / 8
2027/2028	25 / 1	24 / 1	31 / 2	56 / 3	136 / 7

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Im Schleid 336 Wohneinheiten

Von den 336 Wohneinheiten im Baugebiet „Im Schleid“ sind bereits 277 Wohneinheiten fertiggestellt.

Zum Schuljahr 2025/2026 soll die neue Grundschule in Bad Vilbel eröffnet werden. Ab dem Schuljahr 2025/2026 werden die Kinder aus dem Baugebiet „Im Schleid“ daher in der neuen Grundschule in Bad Vilbel eingeschult.

Außenstelle

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	17 / 1	22 / 1	18 / 1	17 / 1	74 / 4
2013/2014	19 / 1	19 / 1	23 / 1	17 / 1	78 / 4
2014/2015	14 / 1	19 / 1	19 / 1	23 / 1	75 / 4
2015/2016	15 / 1	16 / 1	18 / 1	17 / 1	66 / 4
2016/2017	19 / 1	16 / 1	15 / 1	16 / 1	66 / 4
2017/2018	17 / 1	18 / 1	16 / 1	15 / 1	66 / 4
2018/2019	14 / 1	17 / 1	17 / 1	16 / 1	64 / 4
2019/2020	15 / 1	15 / 1	17 / 1	16 / 1	63 / 4
2020/2021	14 / 1	16 / 1	17 / 1	17 / 1	64 / 4
2021/2022	15 / 1	14 / 1	17 / 1	17 / 1	63 / 4

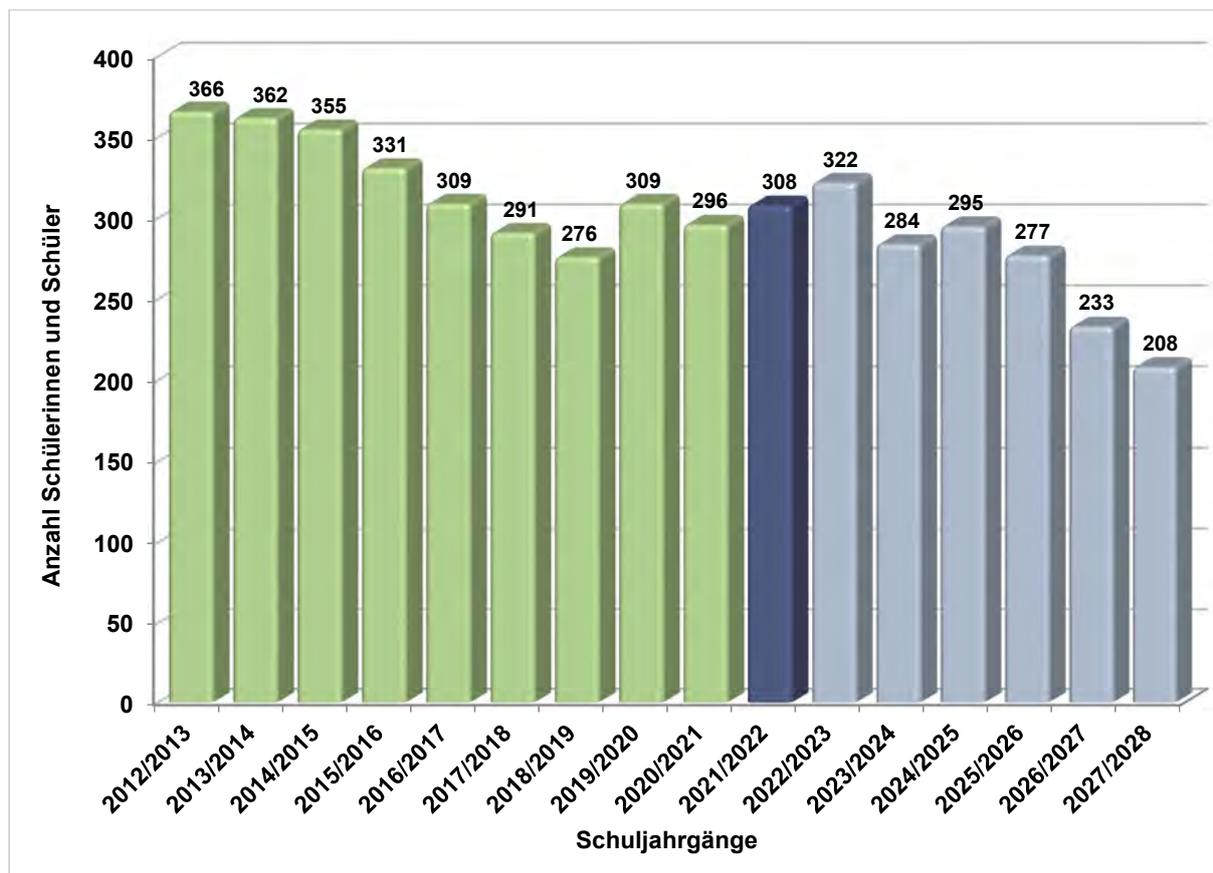
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Einschulung im Sj.:	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027	2027/2028
Geburtenstatistik	20	20	20	20	20	20
Abzug Privatschulen -10%	-2	-2	-2	-2	-2	-2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	18	18	18	18	18	18

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	18 / 1	15 / 1	14 / 1	17 / 1	64 / 4
2023/2024	18 / 1	18 / 1	15 / 1	14 / 1	65 / 4
2024/2025	18 / 1	18 / 1	18 / 1	15 / 1	69 / 4
2025/2026	18 / 1	18 / 1	18 / 1	18 / 1	72 / 4
2026/2027	18 / 1	18 / 1	18 / 1	18 / 1	72 / 4
2027/2028	18 / 1	18 / 1	18 / 1	18 / 1	72 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Saalburgschule

Grundschule



Postadresse: Saalburgstr. 10, 61118 Bad Vilbel
 Tel.: 06101-44245
 Fax: 06101-497335
 Internet: www.saalburgschule.de
 E-Mail: poststelle@sbbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Schulhund	Soziales Lernen, Selbststärkung
Gesunde Ernährung	„Klasse 2000“ Zertifizierung

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Vilbel und Karben e.V.	Musikalische Grundbildung Klasse 1, Instrumentenkarussell Klasse 2
Georg-Büchner-Gymnasium und John-F.-Kennedy-Schule (Nachbarschulen)	Gemeinsamer Flohmarkt, Vorlesetag an der Grundschule, Unterstützung bei Bundesjugendspielen

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-15:00	08:00-15:00	08:00-15:00	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	11:50-16:00	11:50-16:00	11:50-16:00	11:50-16:00	11:50-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS - Klassen
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	15 / 1	63 / 3	51 / 3	55 / 3	59 / 3	243 / 13	0 / 0
2013/2014	14 / 1	54 / 3	61 / 3	52 / 3	58 / 3	239 / 13	0 / 0
2014/2015	17 / 1	55 / 3	57 / 3	61 / 3	52 / 3	242 / 13	0 / 0
2015/2016	11 / 1	60 / 3	56 / 3	61 / 3	61 / 3	249 / 13	0 / 0
2016/2017	12 / 1	53 / 3	53 / 3	55 / 3	57 / 3	230 / 13	17 / 1
2017/2018	10 / 1	78 / 4	56 / 3	55 / 3	56 / 3	255 / 14	14 / 1
2018/2019	15 / 1	55 / 3	79 / 4	62 / 3	56 / 3	267 / 14	11 / 1
2019/2020	15 / 1	61 / 3	52 / 3	80 / 4	65 / 3	273 / 14	10 / 1
2020/2021	0 / 0	85 / 4	61 / 3	58 / 3	85 / 4	289 / 14	0 / 0
2021/2022	0 / 0	76 / 4	80 / 4	58 / 3	56 / 3	270 / 14	13 / 1

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Einschulung im Sj.:	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027	2027/2028
Geburtenstatistik	88	114	95	107	97	95
Baugebiet "Quellenpark"	15	38	26	0	0	0
Abzug Schulbezirk neue GS	0	0	0	-16	-20	-15
Abzug Privatschulen -7%	-7	-11	-8	-6	-5	-6
Gesamt:	96	141	113	85	72	74

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS - Klassen
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt	
2022/2023	0 / 0	96 / 4	79 / 4	83 / 4	61 / 3	319 / 15	13 / 1
2023/2024	0 / 0	141 / 6	98 / 4	81 / 4	85 / 4	405 / 18	13 / 1
2024/2025	0 / 0	113 / 5	147 / 6	104 / 5	87 / 4	451 / 20	13 / 1
2025/2026	0 / 0	85 / 4	113 / 5	147 / 6	104 / 5	449 / 20	13 / 1
2026/2027	0 / 0	72 / 3	85 / 4	113 / 5	147 / 6	417 / 18	13 / 1
2027/2028	0 / 0	74 / 3	72 / 3	85 / 4	113 / 5	344 / 15	13 / 1

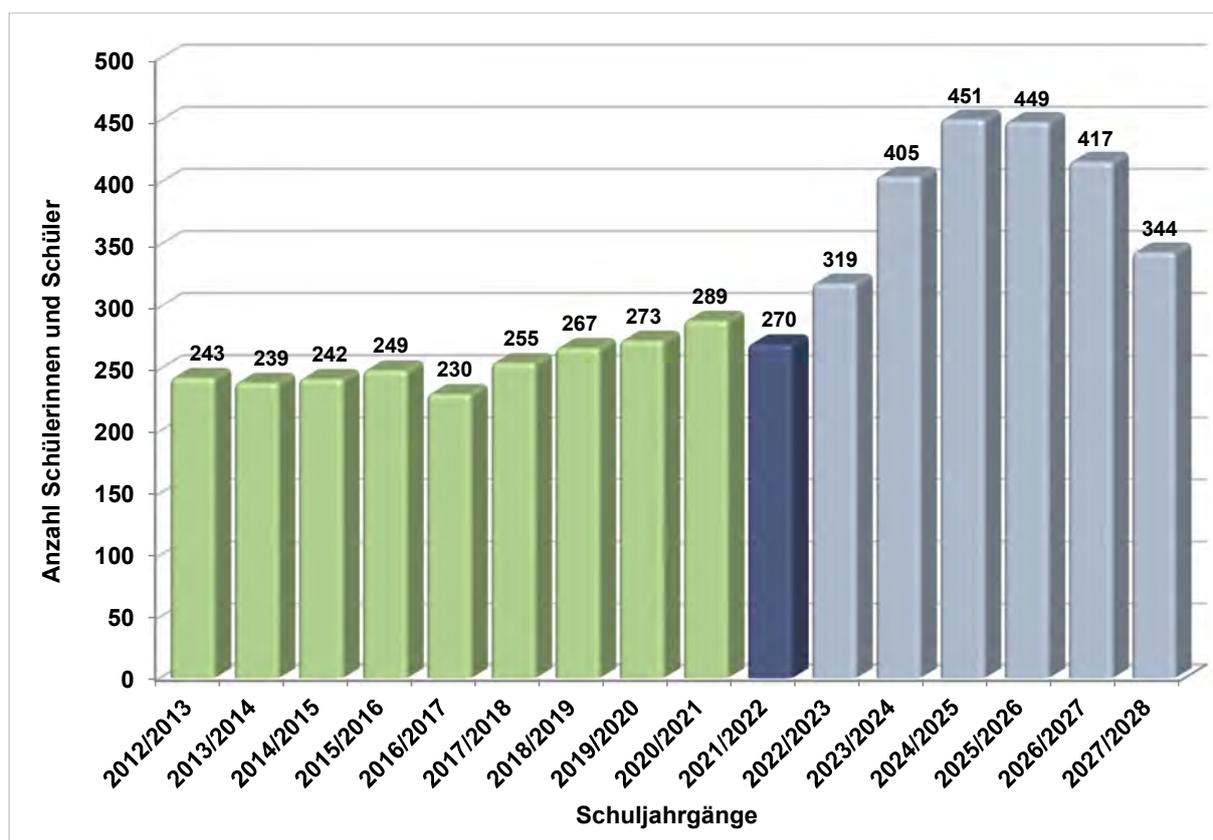
Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Quellenpark 625 Wohneinheiten

Im Baugebiet „Quellenpark“ entstehen neben den genannten 625 Wohneinheiten noch weitere Wohneinheiten in 1-Zimmer-Wohnungen und Seniorenwohnungen, welche nicht bei der Prognose berücksichtigt wurden. Außerdem sind 372 Wohneinheiten bereits fertiggestellt.

Zum Schuljahr 2025/2026 soll die neue Grundschule in Bad Vilbel eröffnet werden. Ab dem Schuljahr 2025/2026 werden die Kinder aus dem Baugebiet „Quellenpark“ daher in der neuen Grundschule in Bad Vilbel eingeschult. Die neue Grundschule in Bad Vilbel wird ebenfalls einen Teil des Schulbezirks der Saalburgschule übernehmen, weshalb die Kinder aus diesem Gebiet ab dem Schuljahr 2025/2026 bei der Saalburgschule abgezogen werden.



Stadtschule Bad Vilbel

Grundschule



Postadresse: Frankfurter Str. 85, 61118 Bad Vilbel
 Außenstelle: Gronau, Aueweg 9
 Tel.: 06101-85808 / 06101-406047
 Fax: 06101-509241 / 06101-406061
 Internet: www.stadtschule-bad-vilbel.com
 E-Mail: poststelle@ssbv.bad-vilbel.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Flexibler Schulanfang	Die Jahrgangsstufen 1 und 2 bilden eine unterrichtsorganisatorische und curriculare Einheit
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Schulchor (ab 2. Schuljahr in der Kernstadt), in Gronau in Kooperation mit der Musikschule Bad Vilbel und Karben e.V., Teilnahme an überregionalen Chortreffen, Konzerte, jährliches Konzert von „Laterna musica“
Leseförderung	Jährliche Lesewoche rund um den „bundesweiten Vorlesetag“ mit unterrichtlicher Vor- und Nachbereitung, Autor/innenlesungen in Zusammenarbeit mit dem Bödecker-Kreis, Kooperation mit Mentor (s.u.)

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Vilbel und Karben e.V.	Instrumentenkarussell; ab 2022/23 „Musikalische Grundausbildung“ für Erstklasskinder; Chor in Gronau; Einbindung der Kooperationspartner in schulische Feste und Veranstaltungen (Auftritte, Darbietungen).
Stadtbücherei Bad Vilbel	Teilnahme an Autor/innenlesungen
Theater Alte Mühle	Besuch der Vorstellungen, regelmäßig Teilnahme an vorbereitenden Workshops im Klassenverband.
Mentor Hessen e.V.	Lesehelfer

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-15:00	08:00-15:00	08:00-15:00	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-08:45 und 11:30-15:30	07:30-08:45 und 11:30-15:30	07:30-08:45 und 11:30-15:30	07:30-08:45 und 11:30-15:30	07:30-08:45 und 11:30-15:30

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2012/2013	56 / 3	60 / 3	67 / 3	60 / 3	243 / 12
2013/2014	59 / 2	60 / 3	59 / 3	64 / 3	242 / 11
2014/2015	55 / 2	62 / 3	59 / 3	62 / 3	238 / 11
2015/2016	60 / 3	55 / 2	65 / 3	62 / 3	242 / 11
2016/2017	55 / 1	66 / 4	53 / 3	65 / 3	239 / 11
2017/2018	70 / 3	62 / 3	58 / 3	51 / 3	241 / 12
2018/2019	62 / 3	70 / 3	62 / 3	53 / 3	247 / 12
2019/2020	57 / 3	66 / 3	64 / 3	61 / 3	248 / 12
2020/2021	66 / 3	61 / 3	58 / 3	66 / 3	251 / 12
2021/2022	54 / 2	71 / 4	60 / 3	60 / 3	245 / 12

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Einschulung im Sj.:	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027	2027/2028
Geburtenstatistik	90	71	66	66	78	85
Privatschulen -9%	-8	-6	-6	-6	-7	-8
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	82	65	60	60	71	77

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2022/2023	82 / 4	54 / 3	71 / 3	60 / 3	267 / 13
2023/2024	65 / 3	82 / 4	54 / 3	71 / 3	272 / 13
2024/2025	60 / 3	65 / 3	82 / 4	54 / 3	261 / 13
2025/2026	60 / 3	60 / 3	65 / 3	82 / 4	267 / 13
2026/2027	71 / 3	60 / 3	60 / 3	65 / 3	256 / 12
2027/2028	77 / 4	71 / 3	60 / 3	60 / 3	268 / 13

Außenstelle

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2012/2013	16 / 1	26 / 1	19 / 1	18 / 1	79 / 4
2013/2014	23 / 1	16 / 1	24 / 1	19 / 1	82 / 4
2014/2015	24 / 1	22 / 1	16 / 1	25 / 1	87 / 4
2015/2016	21 / 1	28 / 1	20 / 1	15 / 1	84 / 4
2016/2017	35 / 2	23 / 1	26 / 1	21 / 1	105 / 5
2017/2018	26 / 1	32 / 2	22 / 1	27 / 2	107 / 6
2018/2019	27 / 1	30 / 2	28 / 2	24 / 1	109 / 6
2019/2020	23 / 2	28 / 1	26 / 2	26 / 2	103 / 7
2020/2021	27 / 2	23 / 1	25 / 2	25 / 1	100 / 6
2021/2022	30 / 1	32 / 2	20 / 1	29 / 2	111 / 6

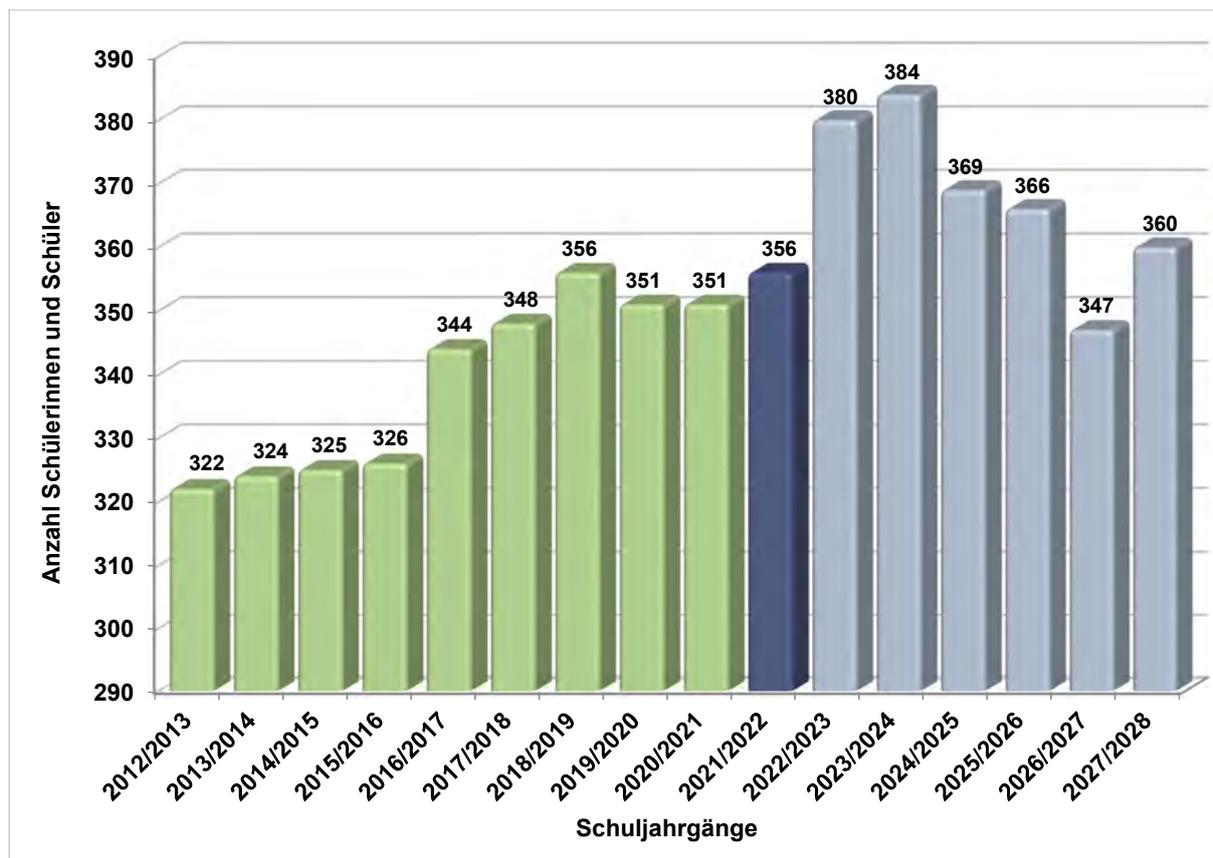
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Einschulung im Sj.:	2022/2023	2023/2024	2024/2025	2025/2026	2026/2027	2027/2028
Geburtenstatistik	34	21	31	23	25	22
Privatschulen -9%	-3	-2	-3	-2	-2	-2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	31	19	28	21	23	20

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2022/2023	31 / 2	30 / 2	32 / 2	20 / 1	113 / 7
2023/2024	19 / 1	31 / 2	30 / 2	32 / 2	112 / 7
2024/2025	28 / 2	19 / 1	31 / 2	30 / 2	108 / 7
2025/2026	21 / 1	28 / 2	19 / 1	31 / 2	99 / 6
2026/2027	23 / 1	21 / 1	28 / 2	19 / 1	91 / 5
2027/2028	20 / 1	23 / 1	21 / 1	28 / 2	92 / 5

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Neue Grundschule Bad Vilbel

Grundschule



Postadresse: Fraunhoferstr. 19, 61118 Bad Vilbel

Der Bau einer neuen Grundschule in Bad Vilbel wurde mit einer Teilfortschreibung des Schulentwicklungsplans im Jahr 2018 dem Hessischen Kultusministerium zur Genehmigung vorgelegt. Die Zustimmung des Hessischen Kultusministeriums erfolgte am 10.05.2019.

Die neue Grundschule Bad Vilbel soll zum Schuljahr 2025/2026 eröffnet werden. Sie befindet sich im Baugebiet „Quellenpark“ und wird Teile des Schulbezirks der Saalburgschule und der Regenbogenschule übernehmen. Die Anpassung der Grundschulbezirkssatzung wird vorbehaltlich der Genehmigung des Kreistages am 07.12.2022 zum Schuljahr 2025/2026 in Kraft treten (Anlage 1).

Der Schulbetrieb beginnt mit der Einschulung der 1. Jahrgangsstufe zum Schuljahr 2025/2026, anschließend kommt jedes Jahr sukzessive ein weiterer Jahrgang hinzu. Somit werden erst ab dem Schuljahr 2028/2029 alle vier Jahrgangsstufen an der Schule vertreten sein.

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Aufgrund der geplanten Eröffnung zum Schuljahr 2025/2026 können noch keine Angaben zu den Angeboten und pädagogischen Schwerpunkten der Schule gemacht werden.

2. Kooperationen der Schule:

Aufgrund der geplanten Eröffnung zum Schuljahr 2025/2026 können noch keine Angaben zu den Kooperationen der Schule gemacht werden.

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

Aufgrund der geplanten Eröffnung zum Schuljahr 2025/2026 können noch keine Angaben zum Ganztagsangebot der Schule gemacht werden.

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2013/2014	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2014/2015	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2015/2016	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2016/2017	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2019/2020	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2020/2021	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2021/2022	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

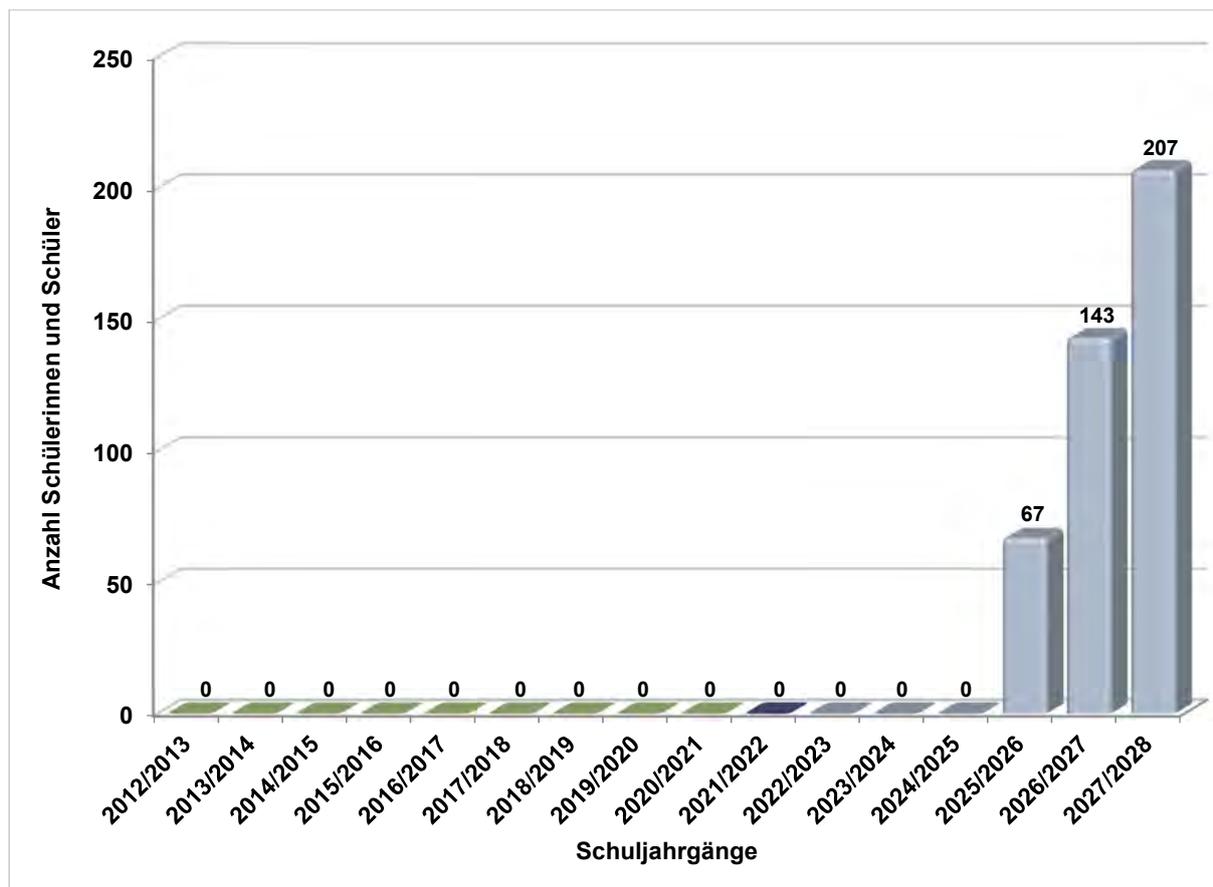
Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Baugebiete (noch unbewohnt)	0	0	0	12	12	12
Wohnhafte Kinder "Quellenpark"	0	0	0	22	18	21
Wohnhafte Kinder "Im Schleid"	0	0	0	17	26	16
Der ergänzende Schulbezirk	0	0	0	16	20	15
Gesamt:	0	0	0	67	76	64

Schülerzahlenprognose

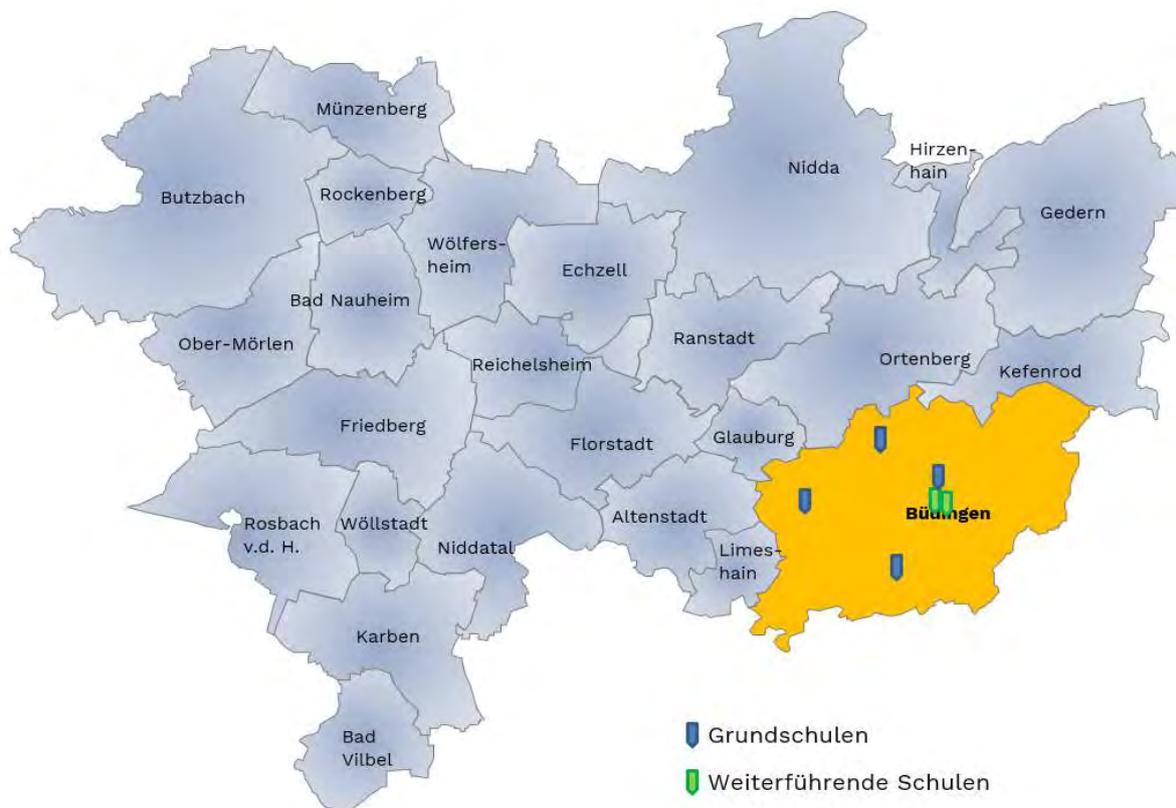
Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2023/2024	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2024/2025	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2025/2026	67 / 3	0 / 0	0 / 0	0 / 0	67 / 3
2026/2027	76 / 4	67 / 3	0 / 0	0 / 0	143 / 7
2027/2028	64 / 3	76 / 4	67 / 3	0 / 0	207 / 10

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die Prognose der neuen Grundschule in Bad Vilbel wurde auf Grundlage der 11. Änderung der Grundschulbezirkssatzung erstellt.



Büdingen



Schulen	Schulform
Stadtschule Büdingen	Grundschule
Eichbaumschule	Grundschule
Grundschule Wolf	Grundschule
Georg-August-Zinn-Schule	Grundschule
Schule am Dohlberg	Haupt- und Realschule
Wolfgang-Ernst-Gymnasium	Gymnasium

Bevölkerungsentwicklung in Büdingen:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Aulendiebach	879	837	-42	-4,78%
Büches	573	586	+13	+2,27%
Büdingen	7.566	9.705	+2.139	+28,27%
Calbach	525	496	-29	-5,52%
Diebach am Haag	501	491	-10	-2,00%
Dudenrod	213	184	-29	-13,62%
Düdelnheim	2.697	2.635	-62	-2,30%
Eckartshausen	1.008	1.136	+128	+12,70%
Lorbach	1.083	1.080	-3	-0,28%
Michelau	327	305	-22	-6,73%
Orleshausen	735	723	-12	-1,63%
Rinderbügen	1.056	984	-72	-6,82%
Rohrbach	867	840	-27	-3,11%
Vonhausen	1.080	1.095	+15	+1,39%
Wolf	819	837	+18	+2,20%
Wolferborn	939	899	-40	-4,26%
Büdingen gesamt	20.868	22.833	+1.965	+9,42%

Eichbaumschule

Grundschule



Postadresse: Am Herrngarten 5, 63654 Büdingen
 Tel.: 06042-3754
 Fax: 06042-953957
 Internet: www.eichbaumschule.com
 E-Mail: poststelle@gvbue.buedingen.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Flexibler Schulanfang	Die Jahrgangsstufen 1 und 2 bilden eine unterrichtsorganisatorische und curriculare Einheit
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Gesunde Ernährung	Gesundes Frühstück und feste Frühstückspausen im Schulprogramm fest verankert; Projekt „Gesunde Ernährung“ in den 3. Jahrgangsstufen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Evangelisches Dekanat Büdinger Land	Religionsunterricht und Projektarbeit
Dorfwerkstatt Vonhausen	Mitgestaltung Mehrgenerationenplatz

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-14:00	07:00-14:00	07:00-14:00	07:00-14:00	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:30 und 12:00-15:00	07:00-08:30 und 12:00-15:00	07:00-08:30 und 12:00-15:00	07:00-08:30 und 12:00-15:00	07:00-08:30 und 12:00-15:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2012/2013	24 / 1	22 / 1	31 / 2	36 / 2	113 / 6
2013/2014	29 / 2	24 / 1	22 / 1	32 / 2	107 / 6
2014/2015	30 / 2	29 / 2	22 / 1	23 / 1	104 / 6
2015/2016	22 / 1	31 / 2	30 / 2	22 / 1	105 / 6
2016/2017	25 / 1	24 / 1	29 / 2	29 / 2	107 / 6
2017/2018	23 / 1	28 / 1	23 / 1	29 / 2	103 / 5
2018/2019	24 / 1	26 / 1	27 / 2	24 / 1	101 / 5
2019/2020	24 / 1	22 / 1	27 / 2	27 / 2	100 / 6
2020/2021	26 / 1	27 / 2	22 / 1	27 / 2	102 / 6
2021/2022	29 / 2	29 / 1	25 / 1	21 / 1	104 / 5

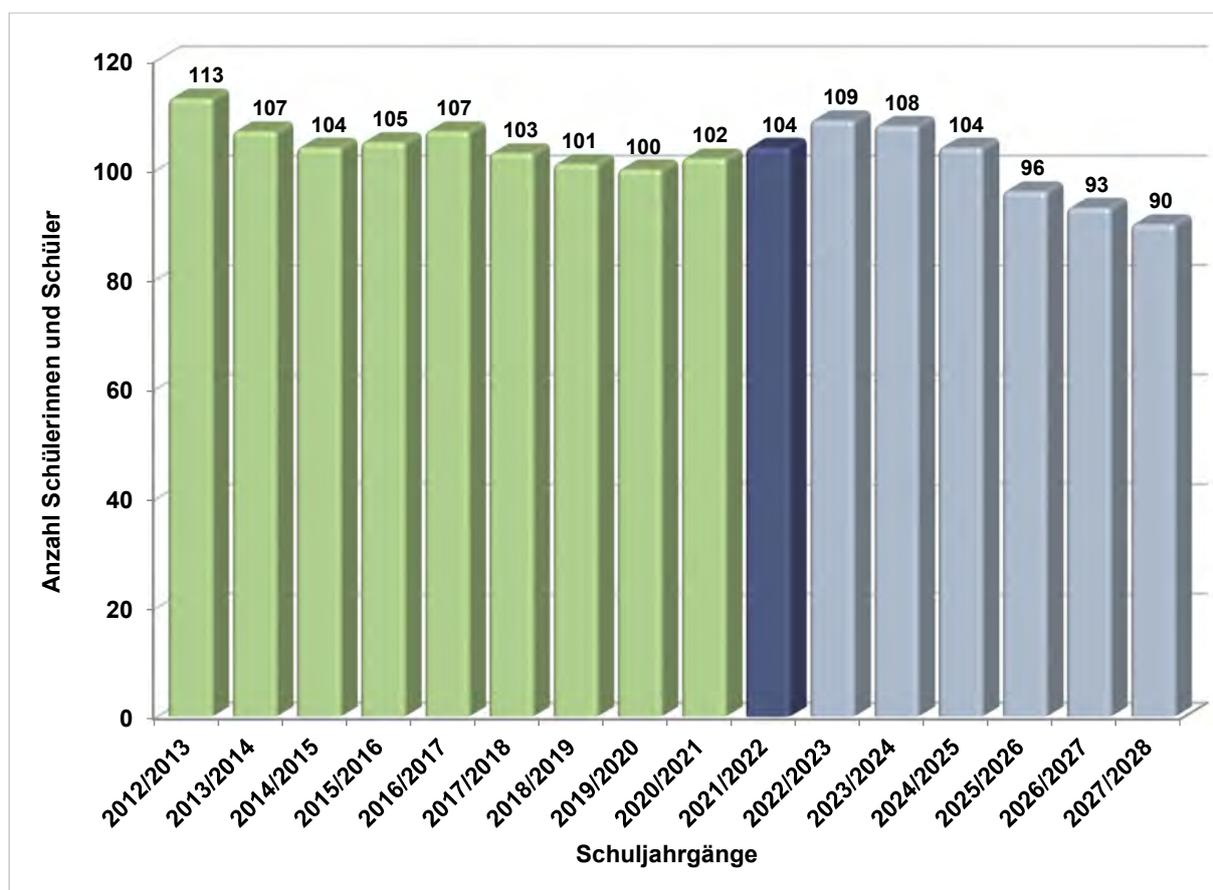
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	26	24	25	21	23	21
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	26	24	25	21	23	21

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2022/2023	26 / 2	29 / 2	29 / 2	25 / 1	109 / 7
2023/2024	24 / 1	26 / 2	29 / 2	29 / 2	108 / 7
2024/2025	25 / 1	24 / 1	26 / 2	29 / 2	104 / 6
2025/2026	21 / 1	25 / 1	24 / 1	26 / 2	96 / 5
2026/2027	23 / 1	21 / 1	25 / 1	24 / 1	93 / 4
2027/2028	21 / 1	23 / 1	21 / 1	25 / 1	90 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Georg-August-Zinn-Schule

Grundschule mit Vorklasse



Postadresse: Schulstr. 6, 63654 Büdingen
 Tel.: 06041-82897
 Fax: 06042-82897
 Internet: www.gaz-grundschule.de
 E-Mail: poststelle@gzbue.buedingen.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Gesunde Ernährung	Ernährungsführerschein
Familienklasse	Multifamilientherapeutische Zusammenführung von Familie und Schule
Klasse 2000	Gesundheitsförderung, Sucht- und Gewaltprävention

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musik- und Kunstschule Büdingen e.V.	Kunst- und Instrumentalkurse
Forstamt Büdingen	Jährliche Waldolympiade für Jahrgangsstufe 4
Feuerwehr Büdingen	Jährlicher Brandschutztag für Jahrgangsstufe 3
Büdingen Kindertafel	Frühstücksangebot an 2 Wochentagen
Landfrauen Düdelsheim	Brot Dosenaktion

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	0 / 0	53 / 3	58 / 3	55 / 3	61 / 3	227 / 12
2013/2014	16 / 1	46 / 2	56 / 3	60 / 3	58 / 3	236 / 12
2014/2015	10 / 1	56 / 3	52 / 2	59 / 3	63 / 3	240 / 12
2015/2016	15 / 1	45 / 2	55 / 3	56 / 3	60 / 3	231 / 12
2016/2017	10 / 1	55 / 3	47 / 2	58 / 3	57 / 3	227 / 12
2017/2018	0 / 0	55 / 3	55 / 3	52 / 3	56 / 3	218 / 12
2018/2019	11 / 1	46 / 2	57 / 3	56 / 3	54 / 3	224 / 12
2019/2020	10 / 1	57 / 3	51 / 3	57 / 3	56 / 3	231 / 13
2020/2021	10 / 1	58 / 3	58 / 3	57 / 3	54 / 3	237 / 13
2021/2022	16 / 1	58 / 3	56 / 3	55 / 3	56 / 3	241 / 13

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	57	53	70	69	60	70
geplante Baugebiete	1	2	2	2	2	2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	58	55	72	71	62	72

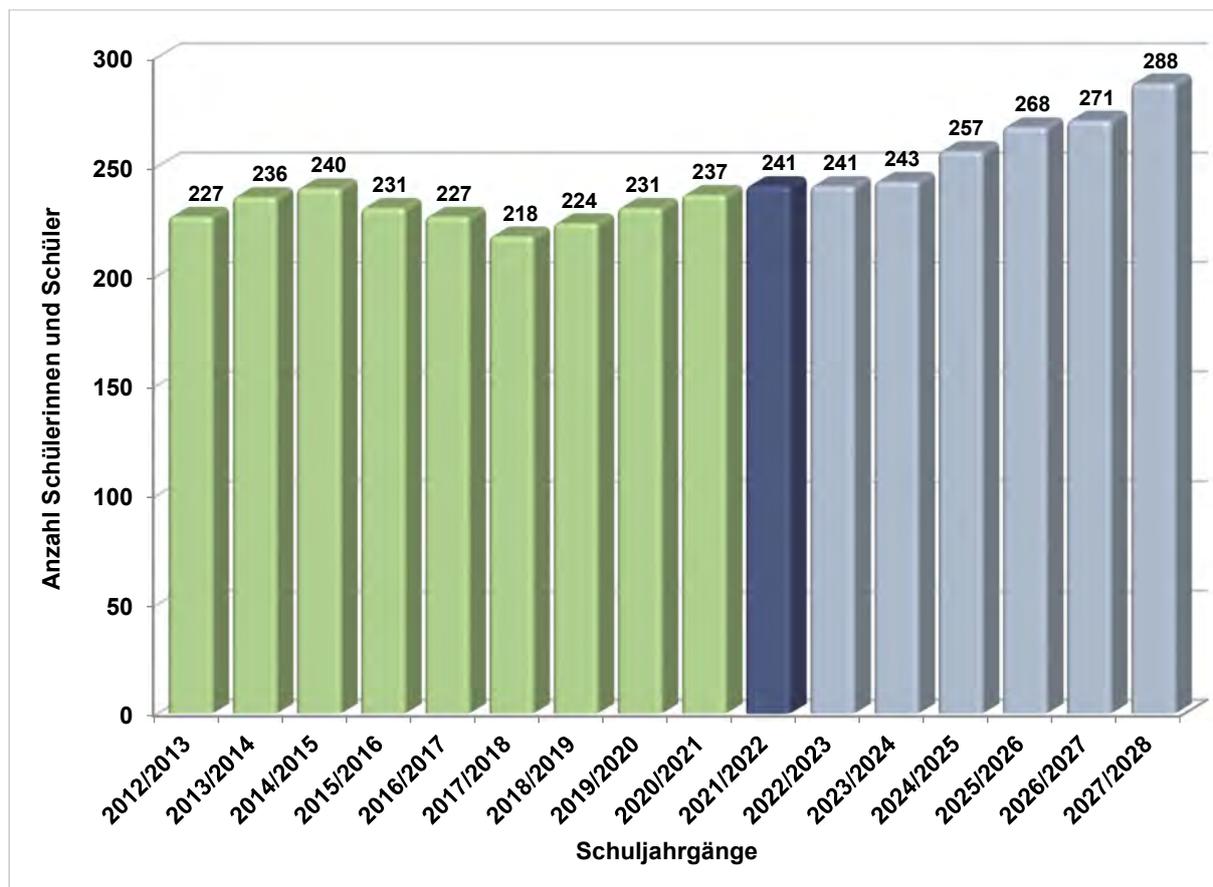
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	11 / 1	58 / 3	59 / 3	57 / 3	56 / 3	241 / 13
2023/2024	11 / 1	55 / 3	59 / 3	60 / 3	58 / 3	243 / 13
2024/2025	11 / 1	72 / 3	55 / 3	59 / 3	60 / 3	257 / 13
2025/2026	11 / 1	71 / 3	72 / 3	55 / 3	59 / 3	268 / 13
2026/2027	11 / 1	62 / 3	71 / 3	72 / 3	55 / 3	271 / 13
2027/2028	11 / 1	72 / 3	62 / 3	71 / 3	72 / 3	288 / 13

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Vorm Weides 60 Wohneinheiten



Grundschule Wolf

Grundschule



Postadresse: Wasserweg 5, 63654 Büdingen
 Tel.: 06042-3266
 Fax: 06042-975947
 Internet: keine eigene Homepage
 E-Mail: poststelle@gwbue.buedingen.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Die Schule bietet derzeit keine besonderen Angebote und pädagogischen Schwerpunkte an.

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule	Angebot im Rahmen des Ganztags
Schachverein	Angebot im Rahmen des Ganztags
Tanzverein	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	11:15-16:00	11:15-16:00	11:15-16:00	07:35-08:20 und 11:15-16:00	07:35-08:20 und 11:15-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	16 / 1	16 / 1	19 / 1	13 / 1	64 / 4
2013/2014	14 / 1	16 / 1	18 / 1	18 / 1	66 / 4
2014/2015	18 / 1	15 / 1	16 / 1	17 / 1	66 / 4
2015/2016	18 / 1	20 / 1	16 / 1	19 / 1	73 / 4
2016/2017	18 / 1	20 / 1	19 / 1	16 / 1	73 / 4
2017/2018	18 / 1	15 / 1	22 / 1	18 / 1	73 / 4
2018/2019	13 / 1	16 / 1	18 / 1	25 / 1	72 / 4
2019/2020	12 / 1	14 / 1	16 / 1	17 / 1	59 / 4
2020/2021	17 / 1	13 / 1	15 / 1	16 / 1	61 / 4
2021/2022	17 / 1	21 / 1	13 / 1	15 / 1	66 / 4

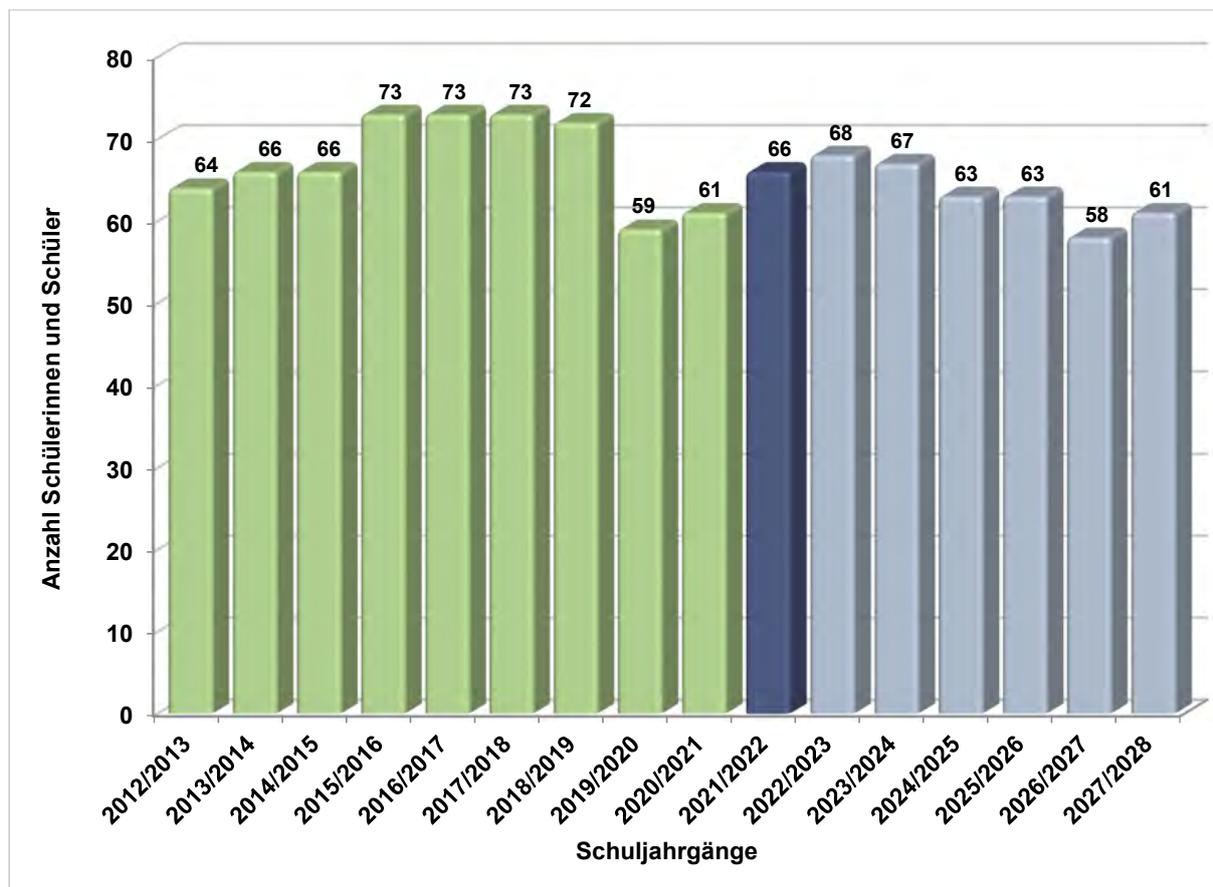
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	17	12	17	17	12	15
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	17	12	17	17	12	15

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	17 / 1	17 / 1	21 / 1	13 / 1	68 / 4
2023/2024	12 / 1	17 / 1	17 / 1	21 / 1	67 / 4
2024/2025	17 / 1	12 / 1	17 / 1	17 / 1	63 / 4
2025/2026	17 / 1	17 / 1	12 / 1	17 / 1	63 / 4
2026/2027	12 / 1	17 / 1	17 / 1	12 / 1	58 / 4
2027/2028	15 / 1	12 / 1	17 / 1	17 / 1	61 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Schule am Dohlberg

Haupt- und Realschule



Postadresse: In der Langgewann 3, 63654 Büdingen
 Tel.: 06042-96180
 Fax: 06042-961842
 Internet: www.schule-am-dohlberg.de
 E-Mail: poststelle@hrbue.buedingen.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Umweltschule	Diverse Projekte wie Schulgarten, Bienen
Gesunde Ernährung	Gesunde Ernährung, Kochkurse
Berufsorientierung	„Gütesiegel Berufsorientierung“ des Hessischen Kultusministeriums

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft Nidda	Praktika, Kompo 7
Diverse Firmen	Praktika, Bewerbungstraining, Besichtigungen
Rotary Club Büdingen	Berufsinformationsmesse
Deutsches Roter Kreuz	Erste Hilfe-Kurse
Altenheim	Praktika, Betreuung Senioren durch Wahlpflichtkurs
MINT Schwerpunkt	Durchführung der MINT-Programme (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik):

	- MINT.ice
Internationaler Bund (IB)	Soziale Projekte
Imker- und Gartenbauverein	Betreuung der Bienen
Schachclub Büdingen	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	2
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:05-15:40	08:05-15:40	08:05-15:40	08:05-15:40	08:05-15:40

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Hauptschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS - Klassen
Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt	
2012/2013	27 / 2	32 / 2	22 / 1	50 / 3	62 / 4	193 / 12	0 / 0
2013/2014	20 / 1	30 / 2	35 / 2	32 / 2	46 / 3	163 / 10	0 / 0
2014/2015	28 / 2	28 / 2	36 / 2	48 / 3	36 / 2	176 / 11	0 / 0
2015/2016	30 / 2	37 / 2	36 / 2	43 / 2	53 / 3	199 / 11	10 / 1
2016/2017	20 / 1	37 / 2	35 / 2	42 / 2	42 / 2	176 / 9	20 / 2
2017/2018	26 / 2	30 / 2	42 / 2	36 / 2	45 / 2	179 / 10	21 / 1
2018/2019	34 / 2	33 / 2	36 / 2	43 / 2	43 / 2	189 / 10	22 / 2
2019/2020	27 / 2	41 / 2	44 / 2	37 / 2	56 / 3	205 / 11	34 / 2
2020/2021	34 / 2	27 / 2	42 / 2	43 / 2	43 / 2	189 / 10	33 / 2
2021/2022	26 / 2	36 / 2	29 / 2	46 / 2	45 / 2	182 / 10	24 / 2

Schülerzahlenprognose für den Hauptschulzweig

Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt	NDHS
2022/2023	28 / 2	30 / 2	37 / 2	29 / 2	56 / 3	180 / 11	22 / 2
2023/2024	29 / 2	32 / 2	31 / 2	37 / 2	35 / 2	164 / 10	22 / 2
2024/2025	33 / 2	34 / 2	33 / 2	31 / 2	45 / 2	176 / 10	22 / 2
2025/2026	30 / 2	38 / 2	35 / 2	33 / 2	38 / 2	174 / 10	22 / 2
2026/2027	32 / 2	35 / 2	39 / 2	35 / 2	40 / 2	181 / 10	22 / 2
2027/2028	33 / 2	37 / 2	36 / 2	39 / 2	43 / 2	188 / 10	22 / 2
2028/2029	32 / 2	38 / 2	38 / 2	36 / 2	48 / 2	192 / 10	22 / 2
2029/2030	32 / 2	37 / 2	39 / 2	38 / 2	44 / 2	190 / 10	22 / 2
2030/2031	31 / 2	37 / 2	38 / 2	39 / 2	46 / 2	191 / 10	22 / 2
2031/2032	32 / 2	36 / 2	38 / 2	38 / 2	48 / 2	192 / 10	22 / 2

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Realschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	99 / 4	73 / 3	117 / 4	108 / 4	110 / 4	127 / 5	634 / 24
2013/2014	99 / 4	100 / 4	72 / 3	120 / 4	110 / 4	107 / 4	608 / 23
2014/2015	81 / 3	93 / 4	111 / 4	73 / 3	113 / 4	106 / 4	577 / 22
2015/2016	93 / 4	76 / 3	96 / 4	115 / 4	74 / 3	110 / 4	564 / 22
2016/2017	65 / 3	86 / 3	76 / 3	100 / 4	112 / 4	70 / 3	509 / 20
2017/2018	76 / 3	79 / 3	83 / 3	78 / 3	100 / 4	99 / 4	515 / 20
2018/2019	86 / 3	70 / 3	89 / 3	86 / 3	71 / 4	91 / 4	493 / 20
2019/2020	70 / 3	84 / 3	72 / 3	89 / 3	83 / 3	73 / 4	471 / 19
2020/2021	74 / 3	78 / 3	88 / 3	78 / 3	84 / 4	98 / 4	500 / 20
2021/2022	62 / 3	73 / 3	87 / 3	88 / 3	89 / 3	85 / 3	484 / 18

Schülerzahlenprognose für den Realschulzweig

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	75 / 3	63 / 3	74 / 3	91 / 4	84 / 3	93 / 4	480 / 20
2023/2024	72 / 3	75 / 3	63 / 3	77 / 3	86 / 3	87 / 3	460 / 18
2024/2025	82 / 3	72 / 3	74 / 3	66 / 3	72 / 3	89 / 3	455 / 18
2025/2026	78 / 3	82 / 3	72 / 3	77 / 3	62 / 3	75 / 3	446 / 18
2026/2027	81 / 3	78 / 3	81 / 3	75 / 3	72 / 3	64 / 3	451 / 18
2027/2028	86 / 3	81 / 3	77 / 3	84 / 3	70 / 3	75 / 3	473 / 18
2028/2029	84 / 3	86 / 3	80 / 3	80 / 3	79 / 3	73 / 3	482 / 18
2029/2030	82 / 3	84 / 3	85 / 3	83 / 3	75 / 3	82 / 3	491 / 18
2030/2031	80 / 3	82 / 3	83 / 3	88 / 3	78 / 3	78 / 3	489 / 18
2031/2032	78 / 3	80 / 3	81 / 3	86 / 3	83 / 3	81 / 3	489 / 18

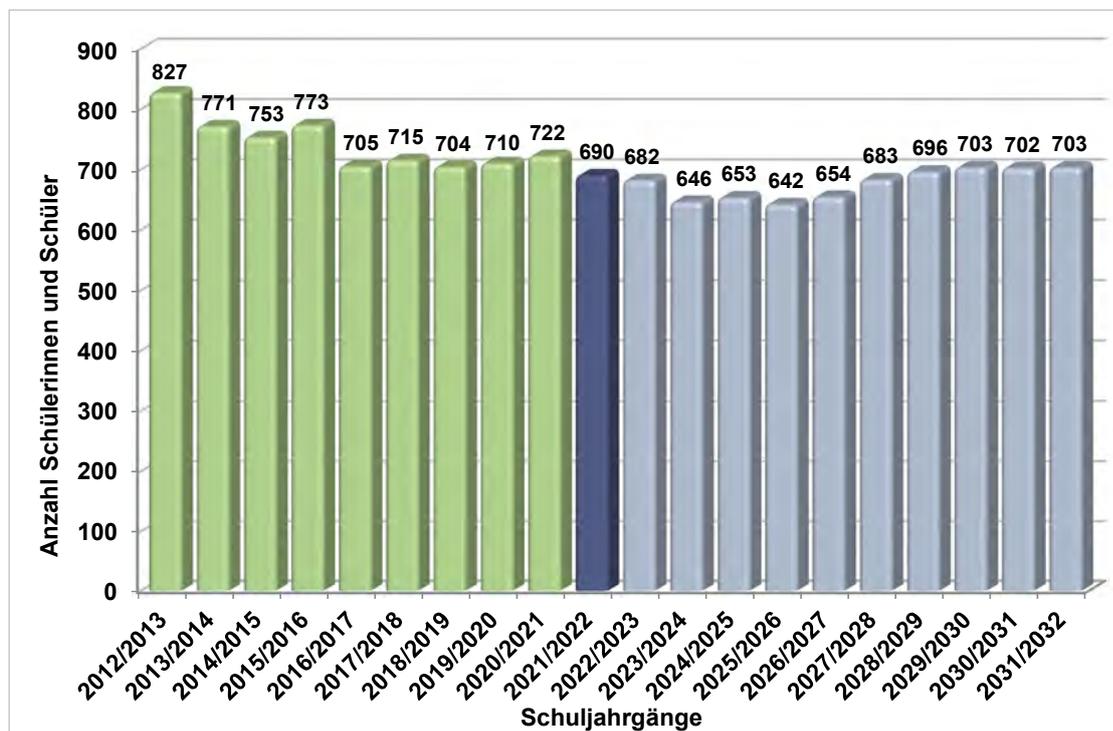
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2012/2013	193 / 12	634 / 24	0 / 0	827 / 36
2013/2014	163 / 10	608 / 23	0 / 0	771 / 33
2014/2015	176 / 11	577 / 22	0 / 0	753 / 33
2015/2016	199 / 11	564 / 22	10 / 1	773 / 34
2016/2017	176 / 9	509 / 20	20 / 2	705 / 31
2017/2018	179 / 10	515 / 20	21 / 1	715 / 31
2018/2019	189 / 10	493 / 20	22 / 2	704 / 32
2019/2020	205 / 11	471 / 19	34 / 2	710 / 32
2020/2021	189 / 10	500 / 20	33 / 2	722 / 32
2021/2022	182 / 12	484 / 18	24 / 2	690 / 32

Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2022/2023	180 / 13	480 / 20	22 / 2	682 / 35
2023/2024	164 / 12	460 / 18	22 / 2	646 / 32
2024/2025	176 / 12	455 / 18	22 / 2	653 / 32
2025/2026	174 / 12	446 / 18	22 / 2	642 / 32
2026/2027	181 / 12	451 / 18	22 / 2	654 / 32
2027/2028	188 / 12	473 / 18	22 / 2	683 / 32
2028/2029	192 / 12	482 / 18	22 / 2	696 / 32
2029/2030	190 / 12	491 / 18	22 / 2	703 / 32
2030/2031	191 / 12	489 / 18	22 / 2	702 / 32
2031/2032	192 / 12	489 / 18	22 / 2	703 / 32

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Stadtschule Büdingen

Grundschule mit Vorklasse



Postadresse: Brunostr. 8, 63654 Büdingen
 Tel.: 06042-3155
 Fax: 06042-952687
 Internet: www.stadtschule-buedingen.de
 E-Mail: poststelle@ssbue.buedingen.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Deutsch und PC	Projekt zur Förderung des Spracherwerbs von Migranten
Internet-ABC (Zertifizierung)	Gezielte Förderung der Medienkompetenz der Schüler/innen
Herkunftssprachlicher Unterricht	Herkunftssprachlicher Unterricht türkisch

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musik- und Kunstschule Büdingen	Regelmäßige Absprachen, Treffen und weitere Projekte
Büdingener Turnerschaft 1861 – 1904 e.V.	Regelmäßige Absprachen, Treffen und weitere Projekte
Stadtfeuerwehr	Regelmäßige Absprachen, Treffen und weitere Projekte
Stadtbücherei	Regelmäßige Absprachen, Treffen und weitere Projekte
Hessenforst	Regelmäßige Absprachen, Treffen und weitere Projekte

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	2 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-15:00	07:30-15:00	07:30-15:00	07:30-15:00	07:30-15:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS - Klassen
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	10 / 1	63 / 3	72 / 3	61 / 3	71 / 3	277 / 13	0 / 0
2013/2014	12 / 1	74 / 3	64 / 3	71 / 3	62 / 3	283 / 13	0 / 0
2014/2015	16 / 1	72 / 3	74 / 3	68 / 3	71 / 3	301 / 13	0 / 0
2015/2016	13 / 1	71 / 3	72 / 3	77 / 3	68 / 3	301 / 13	0 / 0
2016/2017	14 / 1	74 / 3	68 / 3	73 / 3	77 / 3	306 / 13	0 / 0
2017/2018	15 / 1	58 / 3	80 / 4	66 / 3	79 / 3	298 / 14	0 / 0
2018/2019	15 / 1	56 / 3	62 / 3	81 / 4	66 / 3	280 / 14	0 / 0
2019/2020	17 / 1	83 / 4	65 / 3	60 / 3	91 / 4	316 / 15	0 / 0
2020/2021	13 / 1	103 / 5	87 / 4	74 / 3	64 / 3	341 / 16	4 / 1
2021/2022	17 / 1	76 / 4	103 / 5	89 / 4	78 / 3	363 / 17	0 / 0

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	97	120	94	91	104	104
geplante Baugebiete	2	2	2	2	2	2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	99	122	96	93	106	106

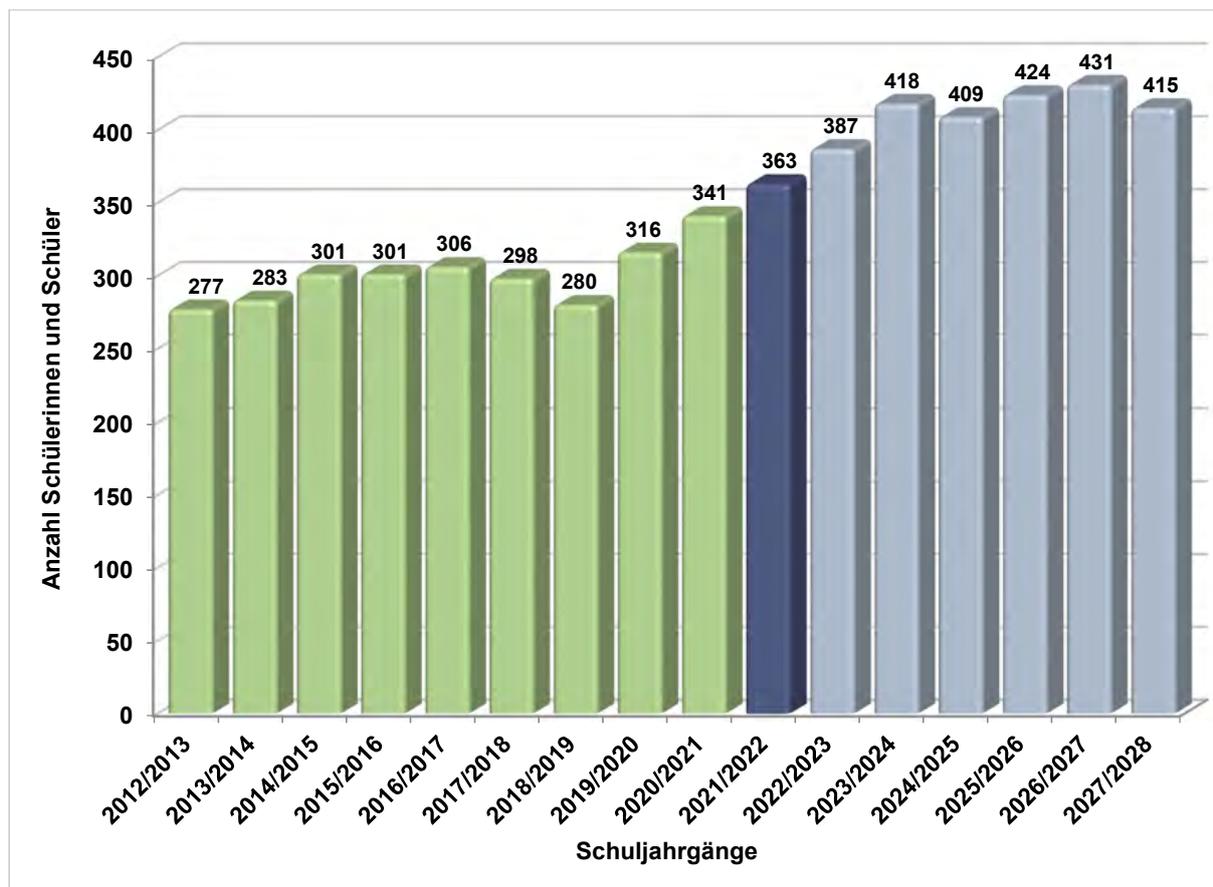
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS - Klassen
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt	
2022/2023	14 / 1	99 / 4	78 / 4	105 / 5	91 / 4	387 / 18	0 / 0
2023/2024	14 / 1	122 / 5	99 / 4	78 / 4	105 / 5	418 / 19	0 / 0
2024/2025	14 / 1	96 / 4	122 / 5	99 / 4	78 / 4	409 / 18	0 / 0
2025/2026	14 / 1	93 / 4	96 / 4	122 / 5	99 / 4	424 / 18	0 / 0
2026/2027	14 / 1	106 / 5	93 / 4	96 / 4	122 / 5	431 / 19	0 / 0
2027/2028	14 / 1	106 / 5	106 / 5	93 / 4	96 / 4	415 / 19	0 / 0

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Am Lipperts 96 Wohneinheiten
- Auf dem unteren Dohlberg 34 Wohneinheiten



Wolfgang-Ernst-Gymnasium

Gymnasium



Postadresse: Wilhelm-Lückert-Str. 4, 63654 Büdingen
 Tel.: 06042-3601
 Fax: 06042-1288
 Internet: www.wolfgang-ernst-gymnasium.de
 E-Mail: poststelle@webue.buedingen.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Bläserklasse, diverse Orchester, Chor
Sportlicher Schwerpunkt	Bikeschool, Fahrtenkonzept
Gesunde Ernährung	Cafeteria, Mensa-AG
MINT Schwerpunkt	Durchführung der MINT-Programme (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik): - MINT freundliche Schule
Kulturschule	Theater, Musik, Kunst
Blue-Community-School	Wasserbezug (Grundrecht)

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Tennisverein	Angebot im Rahmen des Ganztags
Musik- und Kunstschule Büdingen	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	2
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-16:00	07:30-16:00	07:30-16:00	07:30-16:00	07:30-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G9)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	180	137	254	571 / 0
2013/2014	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	158	163	132	453 / 0
2014/2015	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	134	129	158	421 / 0
2015/2016	135 / 5	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	123	119	121	498 / 5
2016/2017	134 / 5	138 / 5	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	120	116	116	624 / 10
2017/2018	141 / 5	133 / 5	136 / 5	0 / 0	0 / 0	0 / 0	138	111	114	773 / 15
2018/2019	126 / 5	137 / 5	136 / 5	129 / 5	0 / 0	0 / 0	94	124	102	848 / 20
2019/2020	147 / 5	128 / 5	134 / 5	136 / 5	124 / 5	0 / 0	107	82	120	978 / 25
2020/2021	150 / 5	143 / 5	130 / 5	132 / 5	132 / 5	121 / 5	0	100	71	979 / 30
2021/2022	139 / 5	151 / 5	139 / 5	123 / 5	124 / 5	129 / 5	116	0	94	1015 / 30

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G9)

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	138 / 5	139 / 5	152 / 6	137 / 5	121 / 5	124 / 5	135	106	0	1052 / 31
2023/2024	144 / 5	136 / 5	139 / 5	149 / 5	134 / 5	120 / 4	130	122	97	1171 / 29
2024/2025	155 / 6	142 / 5	136 / 5	136 / 5	146 / 5	133 / 5	126	117	112	1203 / 31
2025/2026	149 / 5	153 / 6	142 / 5	133 / 5	133 / 5	145 / 5	139	114	107	1215 / 31
2026/2027	164 / 6	147 / 5	152 / 6	139 / 5	130 / 5	132 / 5	150	125	105	1244 / 32
2027/2028	161 / 6	162 / 6	146 / 5	149 / 5	136 / 5	129 / 5	138	135	115	1271 / 32
2028/2029	162 / 6	159 / 6	161 / 6	143 / 5	146 / 5	135 / 5	135	124	124	1289 / 33
2029/2030	152 / 6	160 / 6	158 / 6	157 / 6	140 / 5	145 / 5	141	122	114	1289 / 34
2030/2031	154 / 6	150 / 5	159 / 6	155 / 6	153 / 6	139 / 5	150	127	112	1299 / 34
2031/2032	150 / 5	152 / 6	149 / 5	155 / 6	151 / 6	152 / 6	145	135	117	1306 / 34

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G8)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen									
Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt
2012/2013	164 / 6	126 / 5	138 / 5	156 / 6	158 / 6	0	0	0	742 / 28
2013/2014	113 / 4	158 / 6	124 / 5	134 / 5	147 / 6	0	0	0	676 / 26
2014/2015	130 / 5	120 / 4	148 / 6	121 / 5	125 / 5	0	0	0	644 / 25
2015/2016	0 / 0	123 / 5	109 / 4	140 / 5	114 / 4	0	0	0	486 / 18
2016/2017	0 / 0	0 / 0	118 / 4	102 / 4	132 / 5	0	0	0	352 / 13
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	108 / 4	92 / 3	0	0	0	200 / 7
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	101 / 4	0	0	0	101 / 4
2019/2020	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2020/2021	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2021/2022	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G8)

Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt
2022/2023	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2023/2024	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2024/2025	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2025/2026	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2026/2027	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2027/2028	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2028/2029	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0

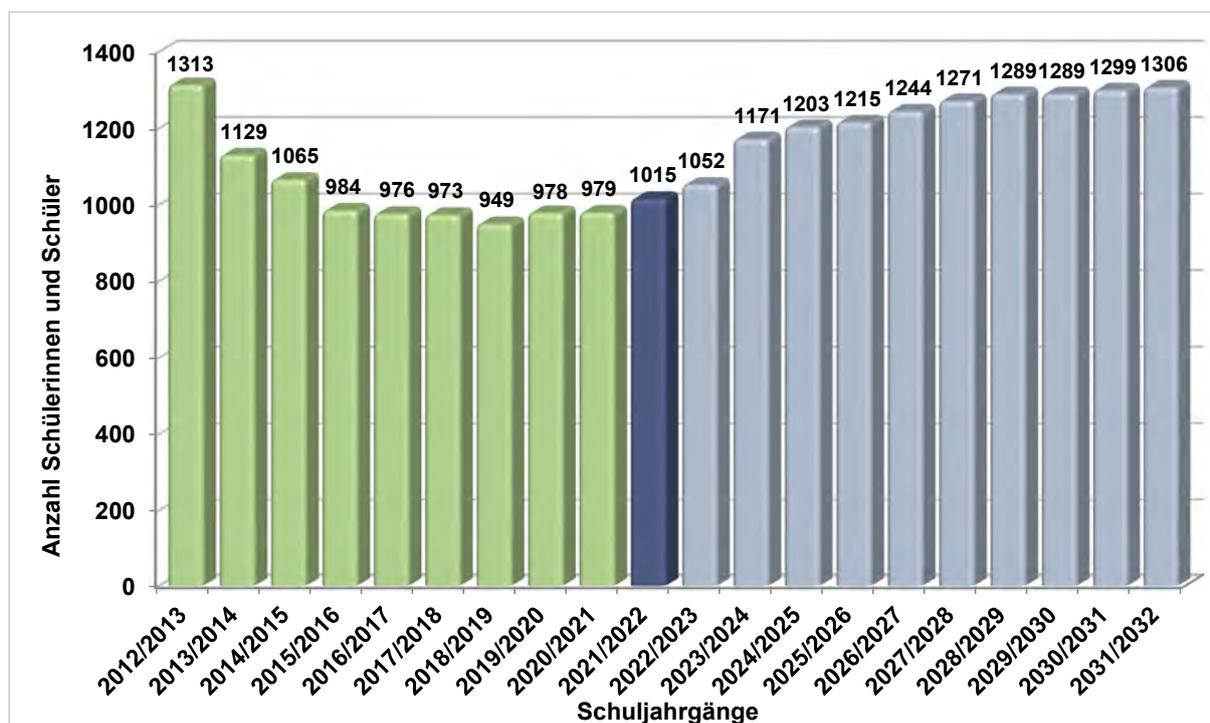
Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2012/2013	571 / 0	742 / 28	1313 / 28
2013/2014	453 / 0	676 / 26	1129 / 26
2014/2015	421 / 0	644 / 25	1065 / 25
2015/2016	498 / 5	486 / 18	984 / 23
2016/2017	624 / 10	352 / 13	976 / 23
2017/2018	773 / 15	200 / 7	973 / 22
2018/2019	848 / 20	101 / 4	949 / 24
2019/2020	978 / 25	0 / 0	978 / 25
2020/2021	979 / 30	0 / 0	979 / 30
2021/2022	1015 / 30	0 / 0	1015 / 30

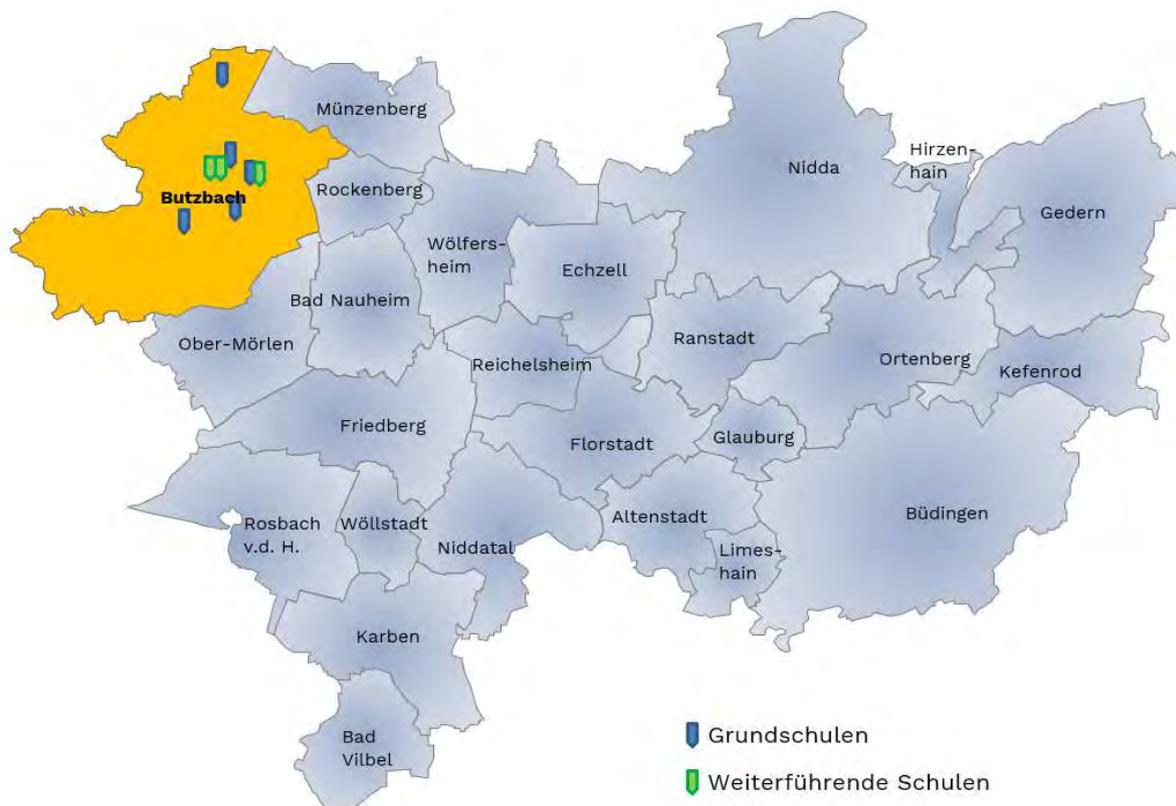
Gesamtschülerzahlenprognose für das Gymnasium

Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2022/2023	1052 / 31	0 / 0	1052 / 31
2023/2024	1171 / 29	0 / 0	1171 / 29
2024/2025	1203 / 31	0 / 0	1203 / 31
2025/2026	1215 / 31	0 / 0	1215 / 31
2026/2027	1244 / 32	0 / 0	1244 / 32
2027/2028	1271 / 32	0 / 0	1271 / 32
2028/2029	1289 / 33	0 / 0	1289 / 33
2029/2030	1289 / 34	0 / 0	1289 / 34
2030/2031	1299 / 34	0 / 0	1299 / 34
2031/2032	1306 / 34	0 / 0	1306 / 34

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Butzbach



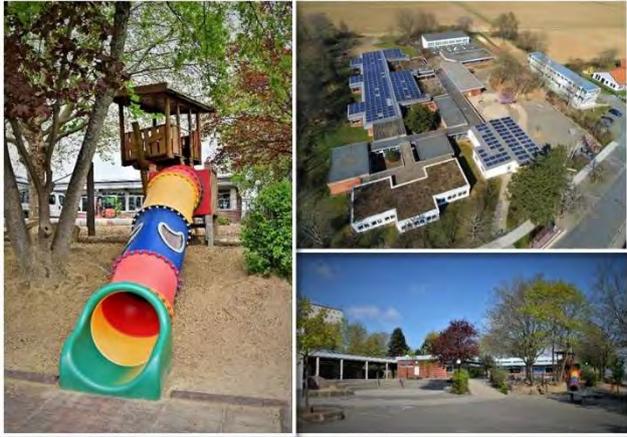
Schulen	Schulform
Degerfeldschule	Grundschule
Gönser-Grund-Schule	Grundschule
Haingrabenschule	Grundschule
Hausbergschule	Grundschule
Schrenzerschule	Integrierte Gesamtschule (IGS)
Stadtschule Butzbach	Grund-, Haupt- und Realschule
Weidigschule	Gymnasium

Bevölkerungsentwicklung in Butzbach:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Bodenrod	315	307	-8	-2,54%
Butzbach	11.658	13.342	+1.684	+14,45%
Ebersgöns	690	777	+87	+12,61%
Fauerbach v.d.H.	708	728	+20	+2,82%
Griedel	1.581	1.602	+21	+1,33%
Hausen-Oes	333	373	+40	+12,01%
Hoch-Weisel	1.347	1.408	+61	+4,53%
Kirch-Göns	1.386	1.358	-28	-2,02%
Maibach	402	438	+36	+8,96%
Münster	552	564	+12	+2,17%
Nieder-Weisel	2.394	3.246	+852	+35,59%
Ostheim	1.017	1.009	-8	-0,79%
Pohl-Göns	1.338	1.352	+14	+1,05%
Wiesental	165	158	-7	-4,24%
Butzbach gesamt	23.886	26.662	+2.776	+11,62%

Degerfeldschule

Grundschule mit Eingangsstufe



Postadresse: Astrid-Lindgren-Straße 2, 35510 Butzbach
 Tel.: 06033-64721
 Fax: 06033-973849
 Internet: www.degerfeldschule.de
 E-Mail: poststelle@dfbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Eingangsstufe	Ein Jahr frühere Einschulung; Zwei Schuljahre umfassende pädagogische Einheit, welche die erste Jahrgangsstufe ersetzt
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Theater für ALLE-Schule	Schulentwicklungsprogramm „Theater für ALLE“ – Zertifizierung; Integration von Methoden des darstellenden Spiels in den Unterricht; Stärkung der persönlichen und sozialen Kompetenzen der Schüler/innen
Primacanta-Schule	Schulzertifikat „Primacanta“; Förderung der musikalischen Kompetenzen nach dem Konzept „Primacanta – Jedem Kind seine Stimme“
Gesunde Ernährung	Zusammenarbeit mit einer Diplom-Ökotrophologin; Ernährungsführerschein
Klimaexperten	Projekt „Klimaexperten an Wetterauer Grundschulen“; Sensibilisierung der Schüler/innen für das Thema Klima und Klimawandel
Demokratie lernen	Gewaltpräventionsprojekte „Lubo“ in der Eingangsstufe und „KLASSE KLASSE“ in den Jahrgangsstufen 2 bis 4; Klassenrat; Mitarbeit einzelner

	Kinder im „Kinderparlament der Stadt Butzbach“
Internet-ABC (Zertifizierung)	Gezielte Förderung der Medienkompetenz der Schüler/innen
Teilzertifikat „Bewegung“	Bewegung im Unterricht als wichtiger Baustein der Gesundheitsförderung

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Kirchengemeinden	Ausrichtung und Ausgestaltung gemeinsamer ökumenischer Gottesdienste
Musikschule Butzbach	bestehende Kooperationsvereinbarung; Angebote im Rahmen des Ganztags
Sportvereine	Angebote im Rahmen des Ganztags und Aktionstage
FLUX	„FLUX“ ist ein Netzwerk von Theatern und Schulen in Hessen; Gastspiele und Workshops
Kultur macht stark. Bündnisse für Bildung/Friedrich-Bödecker-Kreis	Kooperation mit Autoren; Gestaltung eigener Bücher, verschiedene Schreibwerkstätten

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

II. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 und 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	-	07:40-14:45	07:40-14:45	07:40-14:45	-

III. Betreuungsangebot Träger a)

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	12:10-17:00	12:10-17:00	12:10-17:00	12:10-17:00	12:10-17:00

IV. Betreuungsangebot Träger b)

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	12:15-15:15	12:15-15:15	12:15-15:15	12:15-15:15	12:15-15:15

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS
Schuljahr	E1	E2	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	62 / 3	52 / 3	57 / 3	69 / 3	60 / 3	300 / 15	0 / 0
2013/2014	67 / 3	61 / 3	54 / 3	59 / 3	73 / 4	314 / 16	0 / 0
2014/2015	100 / 4	56 / 3	62 / 3	56 / 3	60 / 3	334 / 16	0 / 0
2015/2016	94 / 4	88 / 4	65 / 3	65 / 3	55 / 3	367 / 17	0 / 0
2016/2017	70 / 3	100 / 4	91 / 4	64 / 3	67 / 3	392 / 17	0 / 0
2017/2018	91 / 4	79 / 4	81 / 4	82 / 4	57 / 3	390 / 19	25 / 1
2018/2019	96 / 4	87 / 4	77 / 4	80 / 4	84 / 4	424 / 20	22 / 1
2019/2020	83 / 4	103 / 5	84 / 4	80 / 4	80 / 4	430 / 21	20 / 1
2020/2021	78 / 4	76 / 4	102 / 5	77 / 4	77 / 4	410 / 21	12 / 1
2021/2022	86 / 4	81 / 4	76 / 4	104 / 5	77 / 4	424 / 21	0 / 0

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	88	104	81	96	87	80
geplante Baugebiete	2	4	6	6	6	6
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	90	108	87	102	93	86

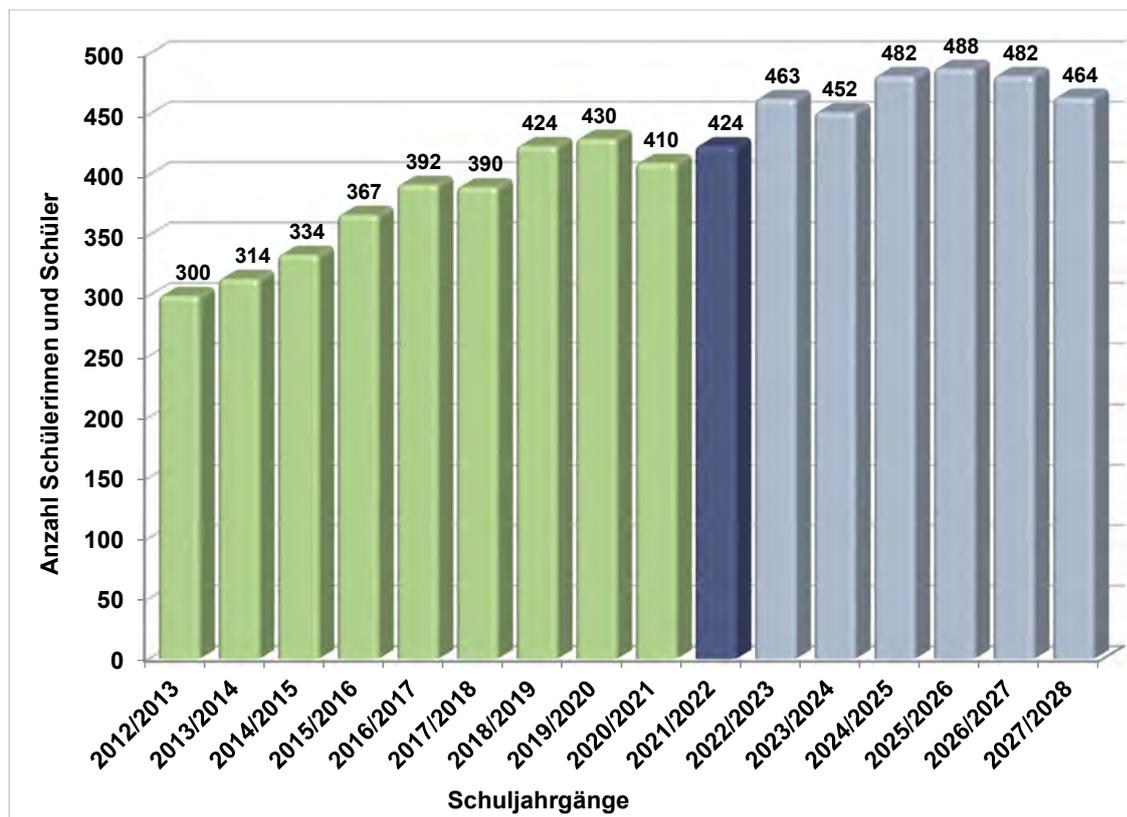
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS
Schuljahr	E1	E2	2	3	4	Gesamt	
2022/2023	108 / 5	88 / 4	83 / 4	78 / 4	106 / 5	463 / 22	0 / 0
2023/2024	87 / 4	110 / 5	90 / 4	85 / 4	80 / 4	452 / 21	0 / 0
2024/2025	102 / 5	89 / 4	112 / 5	92 / 4	87 / 4	482 / 22	0 / 0
2025/2026	93 / 4	102 / 5	89 / 4	112 / 5	92 / 4	488 / 22	0 / 0
2026/2027	86 / 4	93 / 4	102 / 5	89 / 4	112 / 5	482 / 22	0 / 0
2027/2028	94 / 4	86 / 4	93 / 4	102 / 5	89 / 4	464 / 21	0 / 0

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Degerfeld III 160 Wohneinheiten
- Südlich der Hochstraße 60 Wohneinheiten
- Degerfeld – Nördlich Heydnstr. 120 Wohneinheiten



Gönser-Grund-Schule

Grundschule



Postadresse: Grenzweg 1, 35510 Butzbach
 Tel.: 06033-971616
 Fax: 06033-971617
 Internet: www.goenser-grund-schule.de
 E-Mail: poststelle@ggbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Sportlicher Schwerpunkt	Bewegte Schule: 4 Stunden Sport für alle Jahrgangsstufen
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Tiergestützte Pädagogik	Schulhunde
Kinderrechtlicher Schwerpunkt	Demokratische Erziehung- Mitglied im Netzwerk Kinderrechte- und Demokratieschulen Hessen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Stadt Butzbach	Kinderparlament und „Demokratie leben!“
Musikschule Butzbach	Klavierunterricht

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 4 (2.Hj) 2 bis 4 (1.Hj)

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	-	07:15-15:30	07:15-15:30	07:15-15:30	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:15	07:00-08:15	07:00-08:15	07:00-08:15	07:00-08:15

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	11:45-17:00	11:45-17:00	11:45-17:00	11:45-17:00	11:45-14:45

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	27 / 2	28 / 2	26 / 2	30 / 2	111 / 8
2013/2014	19 / 1	29 / 2	28 / 2	28 / 2	104 / 7
2014/2015	19 / 1	22 / 2	31 / 2	28 / 2	100 / 7
2015/2016	40 / 2	19 / 1	20 / 1	32 / 2	111 / 6
2016/2017	32 / 2	38 / 2	21 / 1	21 / 1	112 / 6
2017/2018	28 / 2	31 / 2	36 / 2	20 / 1	115 / 7
2018/2019	28 / 2	30 / 2	33 / 2	39 / 2	130 / 8
2019/2020	33 / 2	29 / 2	30 / 2	33 / 2	125 / 8
2020/2021	31 / 2	35 / 2	31 / 2	30 / 2	127 / 8
2021/2022	38 / 2	32 / 2	34 / 2	31 / 2	135 / 8

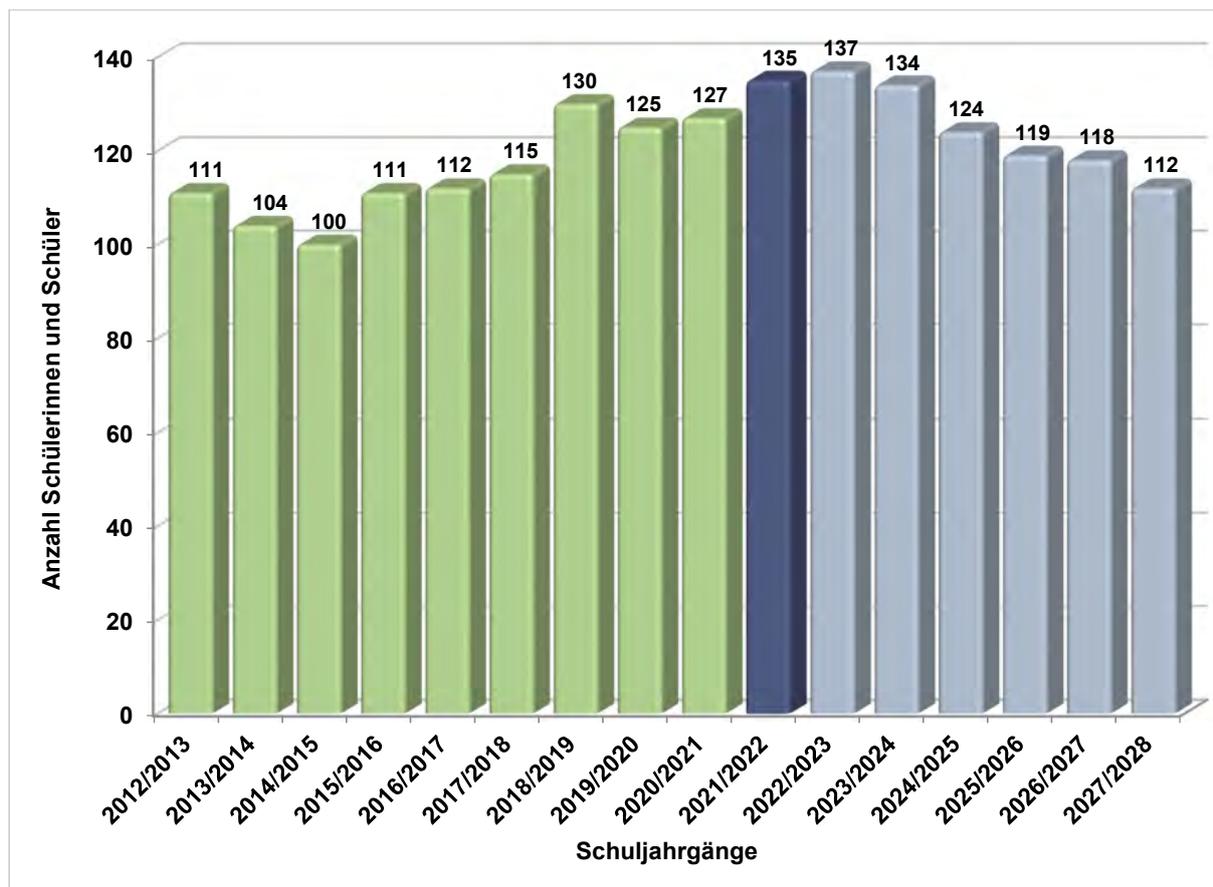
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	33	31	22	33	32	25
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	33	31	22	33	32	25

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	33 / 2	38 / 2	32 / 2	34 / 2	137 / 8
2023/2024	31 / 2	33 / 2	38 / 2	32 / 2	134 / 8
2024/2025	22 / 1	31 / 2	33 / 2	38 / 2	124 / 7
2025/2026	33 / 2	22 / 1	31 / 2	33 / 2	119 / 7
2026/2027	32 / 2	33 / 2	22 / 1	31 / 2	118 / 7
2027/2028	25 / 1	32 / 2	33 / 2	22 / 1	112 / 6

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Haingrabenschule

Grundschule



Postadresse: Oppershofener Str. 14, 35510 Butzbach
 Tel.: 06033-5036
 Fax: 06033-922652
 Internet: www.haingrabenschule.de
 E-Mail: poststelle@hgbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sportlicher Schwerpunkt	Besondere Angebote in den einzelnen Jahrgangsstufen; Schulmeisterschaften Radfahren

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Radfahrverein	gemeinsame Radveranstaltung
Feuerwehr	Angebote im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	-

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2012/2013	33 / 1	26 / 2	29 / 2	27 / 1	115 / 6
2013/2014	15 / 1	40 / 2	22 / 1	28 / 2	105 / 6
2014/2015	17 / 0	20 / 2	32 / 2	23 / 1	92 / 5
2015/2016	18 / 1	17 / 1	21 / 1	31 / 2	87 / 5
2016/2017	23 / 0	25 / 2	16 / 1	21 / 1	85 / 4
2017/2018	20 / 0	32 / 2	23 / 1	15 / 1	90 / 4
2018/2019	22 / 1	23 / 1	28 / 2	19 / 1	92 / 5
2019/2020	19 / 1	23 / 1	24 / 1	29 / 2	95 / 5
2020/2021	25 / 1	19 / 1	26 / 1	22 / 1	92 / 4
2021/2022	23 / 1	27 / 2	19 / 1	28 / 2	97 / 6

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	34	22	33	34	27	28
geplante Baugebiete	2	4	6	6	6	6
Privatschulen -2%	-1	-1	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	35	25	38	39	32	33

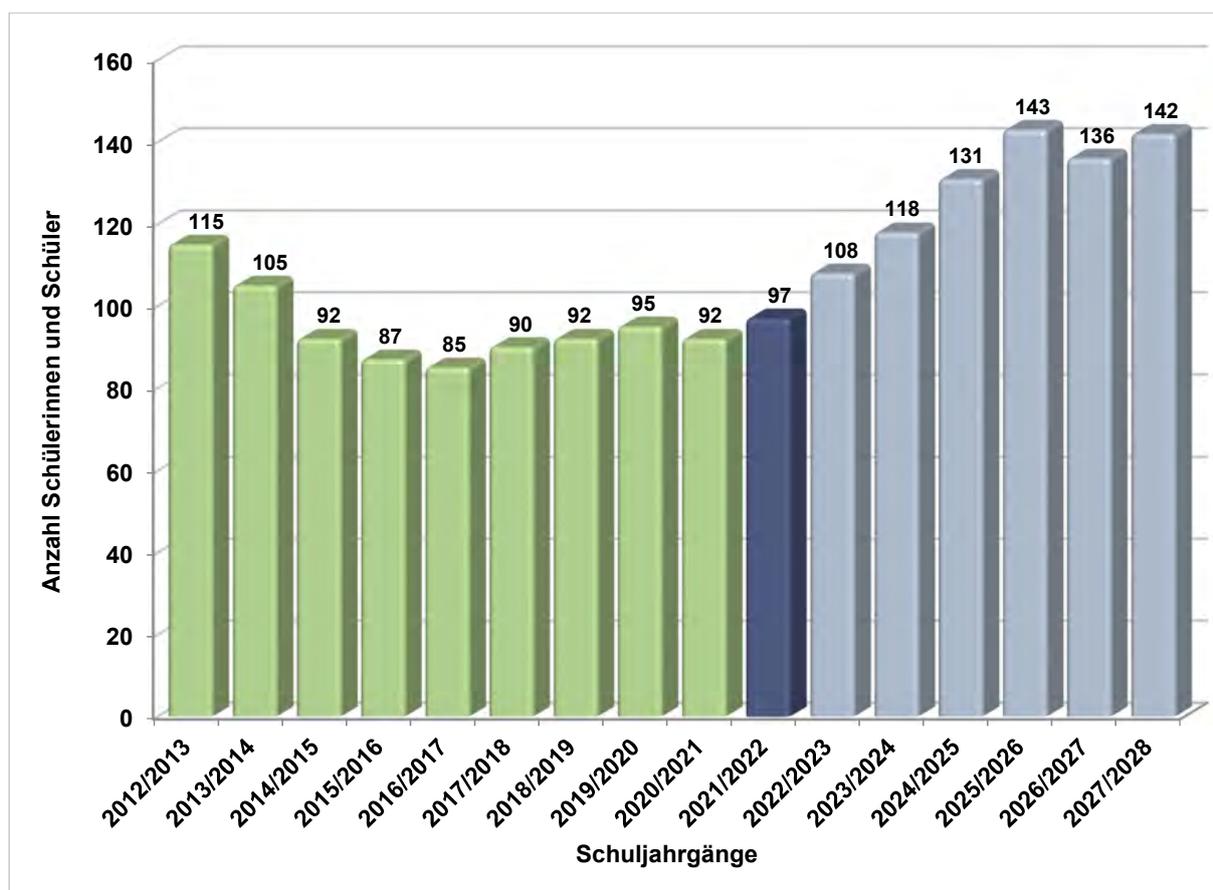
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2022/2023	35 / 2	24 / 1	29 / 2	20 / 1	108 / 6
2023/2024	25 / 1	37 / 2	25 / 1	31 / 2	118 / 6
2024/2025	38 / 2	27 / 2	39 / 2	27 / 2	131 / 8
2025/2026	39 / 2	38 / 2	27 / 2	39 / 2	143 / 8
2026/2027	32 / 2	39 / 2	38 / 2	27 / 2	136 / 8
2027/2028	33 / 2	32 / 2	39 / 2	38 / 2	142 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Hinter der Mauer 40 Wohneinheiten
- Am Weidweg 45 Wohneinheiten
- Engelsberg Nordwest 96 Wohneinheiten
- Weiseler Str. Südost 70 Wohneinheiten



Hausbergschule

Grundschule



Postadresse: Wiesenstr. 14a, 35510 Butzbach
 Tel.: 06033-3418
 Fax: 06033-925741
 Internet: www.hausbergschule.de
 E-Mail: poststelle@hbbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Eingangsstufe	Ein Jahr frühere Einschulung; Zwei Schuljahre umfassende pädagogische Einheit, welche die erste Jahrgangsstufe ersetzt
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Kinderrechteschule	Befähigung der Kinder, ihre Rechte zu kennen und einzufordern
Demokratie lernen	Durch Klassenrat und Klassensprecher/innentreffen lernen die Kinder demokratische Prozesse kennen und erfahren, was eine Demokratie ausmacht.
Naturnahe Schule	Mitgestaltung und Pflege der Schulanlagen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Butzbach e. V.	Angebote im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	E0 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-15:00	07:00-15:00	07:00-15:00	07:00-15:00	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-09:00	07:00-09:00	07:00-09:00	07:00-09:00	07:00-09:00

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	15:00-16:00	15:00-16:00	15:00-16:00	15:00-16:00	12:15-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	E1	E2	2	3	4	Gesamt
2012/2013	47 / 2	57 / 3	38 / 2	64 / 3	55 / 3	261 / 13
2013/2014	35 / 2	46 / 2	45 / 2	43 / 2	60 / 3	229 / 11
2014/2015	40 / 2	41 / 2	41 / 2	43 / 2	42 / 2	207 / 10
2015/2016	37 / 2	52 / 2	44 / 2	40 / 2	42 / 2	215 / 10
2016/2017	42 / 2	42 / 2	49 / 2	45 / 2	42 / 2	220 / 10
2017/2018	39 / 1	45 / 3	36 / 2	47 / 2	47 / 2	214 / 10
2018/2019	40 / 1	40 / 3	48 / 2	37 / 2	46 / 2	211 / 10
2019/2020	47 / 2	46 / 2	36 / 2	48 / 2	40 / 2	217 / 10
2020/2021	46 / 2	51 / 2	43 / 2	35 / 2	47 / 2	222 / 10
2021/2022	43 / 1	48 / 3	46 / 2	43 / 2	36 / 2	216 / 10

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	44	44	39	36	37	40
Baugebiet	0	0	1	1	1	1
Privatschulen -3%	-1	-1	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	43	43	39	36	37	40

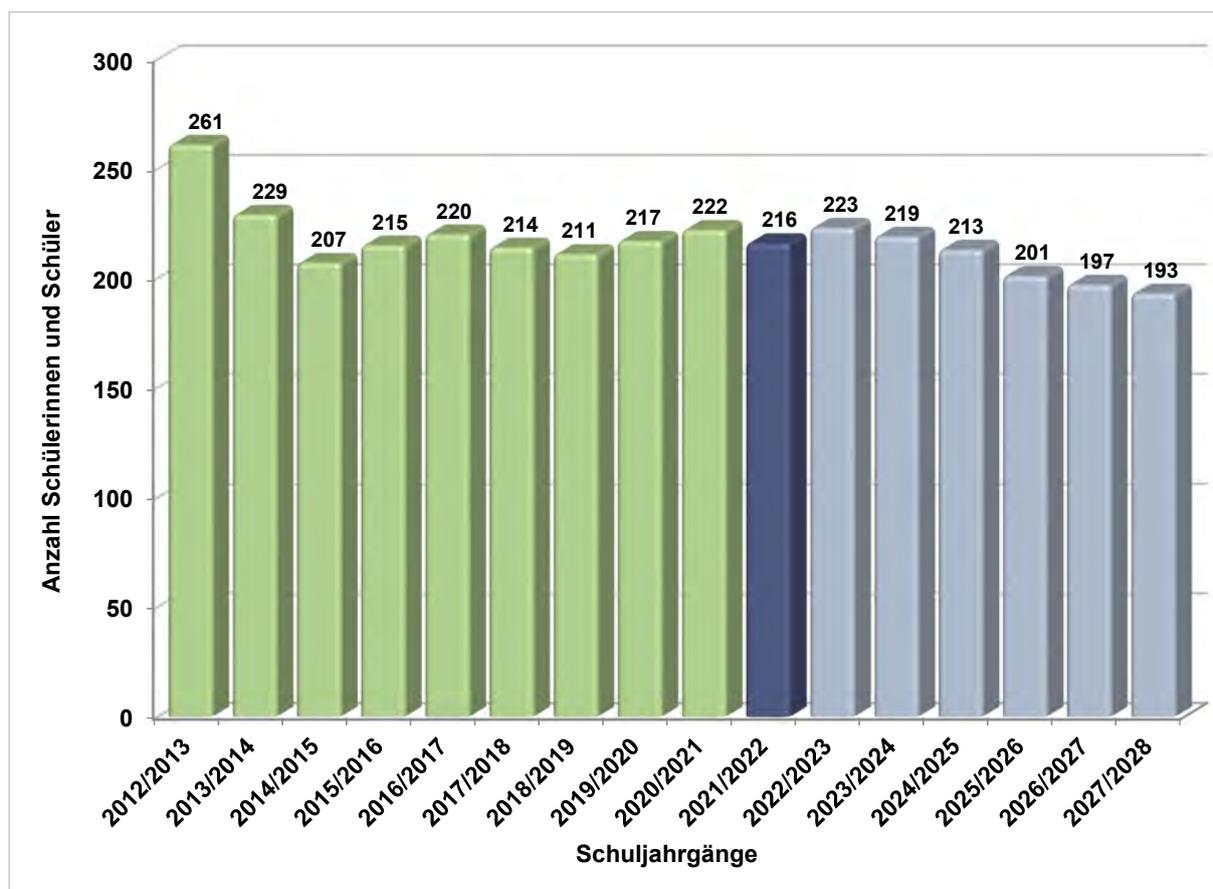
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	E1	E2	2	3	4	Gesamt
2022/2023	43 / 2	43 / 2	48 / 2	46 / 2	43 / 2	223 / 10
2023/2024	39 / 2	43 / 2	43 / 2	48 / 2	46 / 2	219 / 10
2024/2025	36 / 2	40 / 2	44 / 2	44 / 2	49 / 2	213 / 10
2025/2026	37 / 2	36 / 2	40 / 2	44 / 2	44 / 2	201 / 10
2026/2027	40 / 2	37 / 2	36 / 2	40 / 2	44 / 2	197 / 10
2027/2028	40 / 2	40 / 2	37 / 2	36 / 2	40 / 2	193 / 10

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Im Brühl/Auf den Brühläckern 54 Wohneinheiten



Schrenzerschule

Integrierte Gesamtschule



Postadresse: Emil-Vogt-Str. 6, 35510 Butzbach
 Tel.: 06033-921120
 Fax: 06033-921121
 Internet: www.schrenzerschule.de
 E-Mail: poststelle@scbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Schrenzer-Expedition	Ein erlebnispädagogisches Konzept, das die Schüler/innen auf die sich rasch verändernden Anforderungen in ihrer Lebensumgebung vorbereitet. Die Schwerpunkte liegen auf Team-, Kommunikations- und Kooperationsfähigkeit.
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sozialprojekt	Schüler/innen im Jg. 7 absolvieren ein Sozialpraktikum in sozial-karitativen Einrichtungen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Berufliche Schule Butzbach	Kooperation im Bereich Berufsorientierung und Wahlpflichtunterricht

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	2
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-16:00	07:30-16:00	07:30-16:00	07:30-16:00	07:30-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

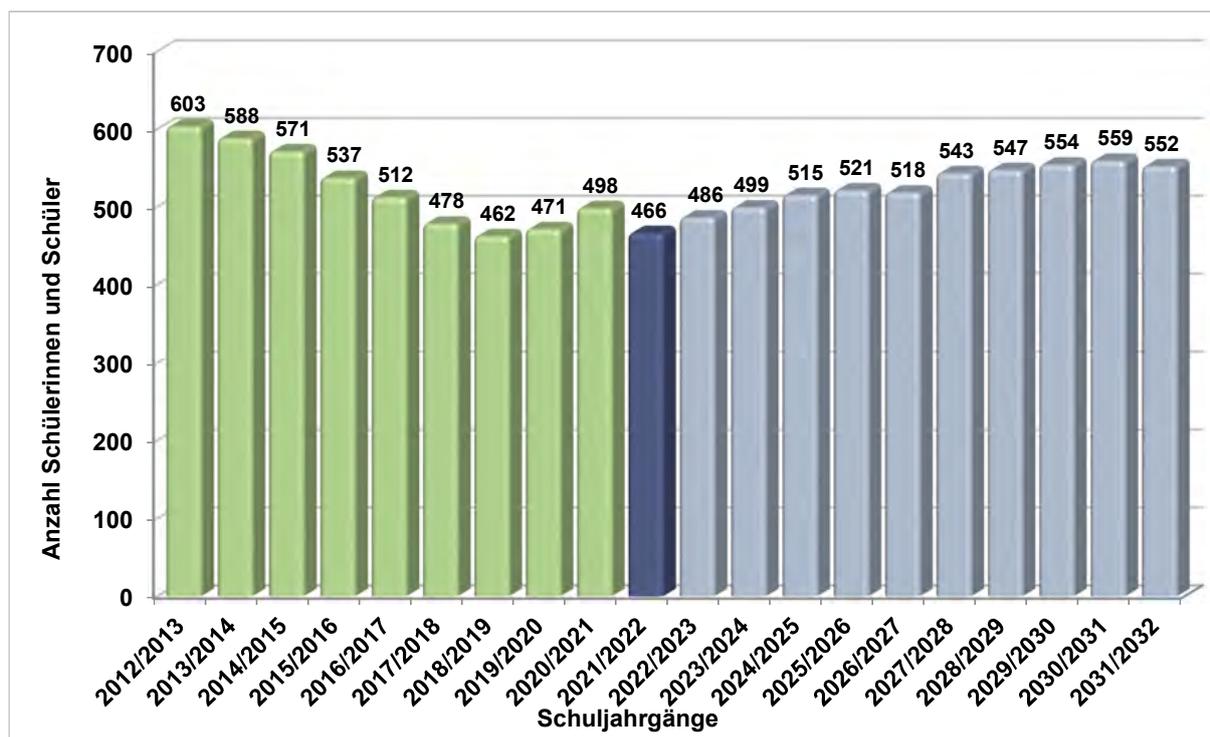
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen								NDHS Klassen
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt	
2012/2013	96 / 4	98 / 4	101 / 5	111 / 5	112 / 5	85 / 3	603 / 26	0 / 0
2013/2014	83 / 4	93 / 4	115 / 5	108 / 5	115 / 5	74 / 3	588 / 26	0 / 0
2014/2015	83 / 4	88 / 4	96 / 4	115 / 5	111 / 5	78 / 3	571 / 25	0 / 0
2015/2016	83 / 4	84 / 4	87 / 4	96 / 4	119 / 5	68 / 3	537 / 24	0 / 0
2016/2017	69 / 3	83 / 4	90 / 4	86 / 4	99 / 4	85 / 4	512 / 23	25 / 2
2017/2018	79 / 4	69 / 3	97 / 4	91 / 4	83 / 4	59 / 3	478 / 22	26 / 2
2018/2019	53 / 2	79 / 4	71 / 3	100 / 4	97 / 4	62 / 3	462 / 20	19 / 1
2019/2020	78 / 4	63 / 3	90 / 4	71 / 3	102 / 4	67 / 3	471 / 21	20 / 1
2020/2021	100 / 4	81 / 4	68 / 3	95 / 4	73 / 3	81 / 3	498 / 21	22 / 2
2021/2022	67 / 3	102 / 4	86 / 4	71 / 3	94 / 4	46 / 2	466 / 20	15 / 1

Schülerzahlenprognose

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt	NDHS
2022/2023	75 / 3	72 / 3	107 / 4	88 / 4	74 / 3	70 / 3	486 / 20	21 / 1
2023/2024	84 / 4	81 / 3	78 / 3	110 / 5	91 / 4	55 / 3	499 / 22	21 / 1
2024/2025	76 / 3	90 / 4	87 / 4	80 / 3	114 / 5	68 / 3	515 / 22	21 / 1
2025/2026	85 / 4	82 / 4	96 / 4	90 / 4	83 / 4	85 / 4	521 / 24	21 / 1
2026/2027	85 / 4	91 / 4	88 / 4	99 / 4	93 / 4	62 / 3	518 / 23	21 / 1
2027/2028	92 / 4	91 / 4	97 / 4	91 / 4	103 / 4	69 / 3	543 / 23	21 / 1
2028/2029	80 / 3	99 / 4	97 / 4	100 / 4	94 / 4	77 / 3	547 / 22	21 / 1
2029/2030	89 / 4	86 / 4	105 / 4	100 / 4	104 / 4	70 / 3	554 / 23	21 / 1
2030/2031	82 / 4	96 / 4	92 / 4	108 / 4	104 / 4	77 / 3	559 / 23	21 / 1
2031/2032	78 / 3	88 / 4	102 / 4	95 / 4	112 / 5	77 / 3	552 / 23	21 / 1

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Stadtschule Butzbach

Grund-, Haupt- und Realschule mit Vorklasse



Postadresse: August-Storch-Str. 9, 35510 Butzbach
 Tel.: 06033-9741140
 Fax: 06033-97411444
 Internet: www.stadtschule-butzbach.de
 E-Mail: poststelle@sbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Soziales Lernen und Schulsozialarbeit	Vermittlung von sozialen Kompetenzen
IT und Medienbildung	verantwortungsvoller und kompetenter Umgang mit digitalen Medien
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Das Lernen lernen	Vermittlung von Methodenkompetenz

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Butzbach	Angebote im Rahmen des Ganztags
Feuerwehr Butzbach	Angebote im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Grundschule

Profil	2
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Haupt- und Realschule

Profil	2
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Grundschule

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30

Haupt- und Realschule

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-16:00	07:30-14:30	07:30-14:30

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	11:05-17:00	11:05-17:00	11:05-17:00	11:05-17:00	11:05-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	0 / 0	34 / 2	54 / 3	50 / 3	42 / 2	180 / 10
2013/2014	0 / 0	40 / 2	37 / 2	52 / 3	52 / 3	181 / 10
2014/2015	10 / 1	51 / 3	45 / 2	42 / 2	54 / 3	202 / 11
2015/2016	17 / 1	58 / 3	53 / 3	43 / 2	42 / 2	213 / 11
2016/2017	17 / 1	34 / 2	55 / 3	56 / 3	53 / 3	215 / 12
2017/2018	10 / 1	56 / 3	36 / 2	62 / 3	56 / 3	220 / 12
2018/2019	13 / 1	59 / 3	55 / 3	40 / 2	66 / 3	233 / 12
2019/2020	12 / 1	54 / 3	59 / 3	54 / 3	43 / 2	222 / 12
2020/2021	19 / 1	61 / 3	57 / 3	65 / 3	57 / 3	259 / 13
2021/2022	10 / 1	57 / 3	58 / 3	56 / 3	65 / 3	246 / 13

Einwohnerzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	57	65	70	60	70	63
geplante Baugebiete	2	5	5	5	5	5
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	59	70	75	65	75	68

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	10 / 1	59 / 3	59 / 3	60 / 3	58 / 3	236 / 13
2023/2024	10 / 1	70 / 3	62 / 3	62 / 3	63 / 3	257 / 13
2024/2025	10 / 1	75 / 3	70 / 3	62 / 3	62 / 3	269 / 13
2025/2026	10 / 1	65 / 3	75 / 3	70 / 3	62 / 3	272 / 13
2026/2027	10 / 1	75 / 3	65 / 3	75 / 3	70 / 3	285 / 13
2027/2028	10 / 1	68 / 3	75 / 3	65 / 3	75 / 3	283 / 13

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Berghof II 180 Wohneinheiten
- Wachholderweg 190 Wohneinheiten
- Fischwiesenweg 50 Wohneinheiten
- Wohnen am Bahnhof 164 Wohneinheiten

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Hauptschule

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS - Klassen
Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt	
2012/2013	9 / 1	0 / 0	15 / 1	16 / 1	24 / 1	64 / 4	0 / 0
2013/2014	11 / 1	13 / 1	16 / 1	19 / 1	15 / 1	74 / 5	0 / 0
2014/2015	15 / 1	15 / 1	16 / 1	25 / 1	28 / 2	99 / 6	0 / 0
2015/2016	17 / 1	18 / 1	14 / 1	18 / 1	29 / 2	96 / 6	25 / 2
2016/2017	27 / 2	14 / 1	19 / 1	21 / 1	20 / 1	101 / 6	51 / 4
2017/2018	12 / 1	33 / 2	16 / 1	26 / 1	29 / 2	116 / 7	34 / 3
2018/2019	15 / 1	17 / 1	36 / 2	20 / 1	31 / 2	119 / 7	37 / 3
2019/2020	13 / 1	20 / 1	19 / 1	44 / 2	16 / 1	112 / 6	35 / 2
2020/2021	13 / 1	18 / 1	20 / 1	18 / 1	46 / 2	115 / 6	24 / 1
2021/2022	10 / 1	17 / 1	21 / 1	27 / 2	24 / 1	99 / 6	32 / 2

Schülerzahlenprognose für die Hauptschule

Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt	NDHS
2022/2023	14 / 1	14 / 1	17 / 1	24 / 1	27 / 2	96 / 6	24 / 1
2023/2024	13 / 1	19 / 1	14 / 1	19 / 1	24 / 1	89 / 5	24 / 1
2024/2025	15 / 1	18 / 1	19 / 1	16 / 1	19 / 1	87 / 5	24 / 1
2025/2026	13 / 1	21 / 1	18 / 1	22 / 1	16 / 1	90 / 5	24 / 1
2026/2027	13 / 1	18 / 1	21 / 1	21 / 1	22 / 1	95 / 5	24 / 1
2027/2028	16 / 1	18 / 1	18 / 1	24 / 1	21 / 1	97 / 5	24 / 1
2028/2029	17 / 1	22 / 1	18 / 1	21 / 1	24 / 1	102 / 5	24 / 1
2029/2030	15 / 1	23 / 1	22 / 1	21 / 1	21 / 1	102 / 5	24 / 1
2030/2031	16 / 1	21 / 1	23 / 1	25 / 1	21 / 1	106 / 5	24 / 1
2031/2032	15 / 1	22 / 1	21 / 1	26 / 2	25 / 1	109 / 6	24 / 1

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Realschule

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	45 / 2	44 / 2	29 / 1	50 / 2	41 / 2	45 / 2	254 / 11
2013/2014	33 / 2	45 / 2	45 / 2	27 / 1	47 / 2	38 / 2	235 / 11
2014/2015	40 / 2	31 / 2	53 / 2	48 / 2	37 / 2	45 / 2	254 / 12
2015/2016	36 / 2	42 / 2	36 / 2	61 / 3	45 / 2	37 / 2	257 / 13
2016/2017	35 / 2	39 / 2	44 / 2	34 / 2	62 / 3	46 / 2	260 / 13
2017/2018	45 / 2	39 / 2	42 / 2	46 / 2	39 / 2	49 / 2	260 / 12
2018/2019	40 / 2	48 / 2	40 / 2	47 / 2	44 / 2	40 / 2	259 / 12
2019/2020	51 / 2	43 / 2	60 / 2	41 / 2	48 / 2	42 / 2	285 / 12
2020/2021	48 / 2	49 / 2	40 / 2	61 / 3	41 / 2	43 / 2	282 / 13
2021/2022	47 / 2	49 / 2	54 / 2	44 / 2	57 / 2	34 / 2	285 / 12

Schülerzahlenprognose für die Realschule

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	43 / 2	50 / 2	54 / 2	58 / 2	45 / 2	56 / 2	306 / 12
2023/2024	41 / 2	45 / 2	55 / 2	58 / 2	59 / 2	44 / 2	302 / 12
2024/2025	43 / 2	42 / 2	49 / 2	58 / 2	58 / 2	57 / 2	307 / 12
2025/2026	45 / 2	44 / 2	46 / 2	52 / 2	58 / 2	56 / 2	301 / 12
2026/2027	46 / 2	47 / 2	48 / 2	48 / 2	52 / 2	56 / 2	297 / 12
2027/2028	49 / 2	48 / 2	51 / 2	51 / 2	48 / 2	50 / 2	297 / 12
2028/2029	49 / 2	51 / 2	52 / 2	54 / 2	51 / 2	46 / 2	303 / 12
2029/2030	47 / 2	51 / 2	55 / 2	55 / 2	54 / 2	49 / 2	311 / 12
2030/2031	47 / 2	49 / 2	55 / 2	58 / 2	55 / 2	52 / 2	316 / 12
2031/2032	45 / 2	49 / 2	53 / 2	58 / 2	58 / 2	53 / 2	316 / 12

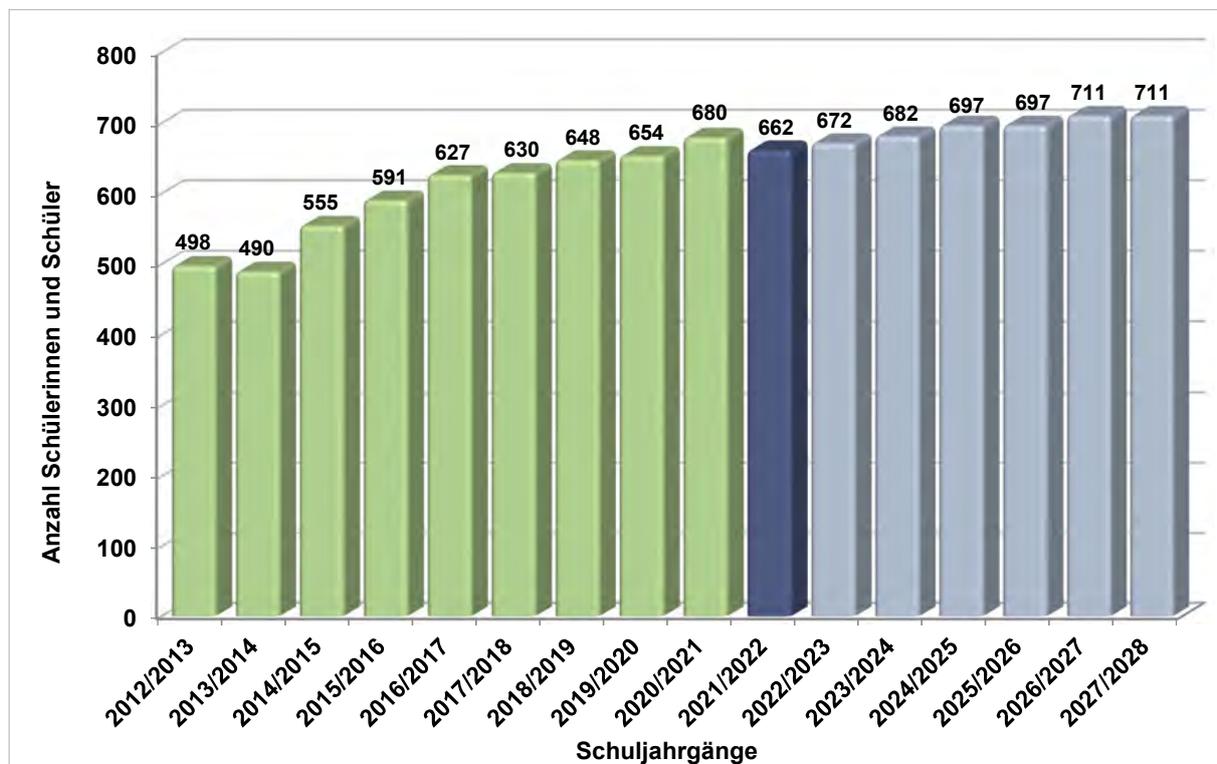
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Grundschule	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2012/2013	180 / 10	64 / 4	254 / 11	0 / 0	498 / 22
2013/2014	181 / 10	74 / 5	235 / 11	0 / 0	490 / 21
2014/2015	202 / 11	99 / 6	254 / 12	0 / 0	555 / 20
2015/2016	213 / 11	96 / 6	257 / 13	25 / 0	591 / 30
2016/2017	215 / 12	101 / 6	260 / 13	51 / 2	627 / 33
2017/2018	220 / 12	116 / 7	260 / 12	34 / 3	630 / 34
2018/2019	233 / 12	119 / 7	259 / 12	37 / 3	648 / 34
2019/2020	222 / 12	112 / 6	285 / 12	35 / 2	654 / 32
2020/2021	259 / 13	115 / 6	282 / 13	24 / 1	680 / 33
2021/2022	246 / 13	99 / 6	285 / 12	32 / 2	662 / 33

Schülerzahlenprognose

Schuljahr	Grundschule	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2022/2023	246 / 13	96 / 6	306 / 12	24 / 1	672 / 32
2023/2024	267 / 13	89 / 5	302 / 12	24 / 1	682 / 31
2024/2025	279 / 13	87 / 5	307 / 12	24 / 1	697 / 31
2025/2026	282 / 13	90 / 5	301 / 12	24 / 1	697 / 31
2026/2027	295 / 13	95 / 5	297 / 12	24 / 1	711 / 31
2027/2028	293 / 13	97 / 5	297 / 12	24 / 1	711 / 31

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Weidigschule

Gymnasium



Postadresse: Im Vogelsang 8, 35510 Butzbach
 Tel.: 06033-91170
 Fax: 06033-911733
 Internet: www.weidigschule.de
 E-Mail: poststelle@webz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
MINT-EC-Schule	Naturwissenschaftliche Klassen in den Jahrgängen 5-7; AGs für interessierte Schüler/innen; umfangreiche Wettbewerbsteilnahmen (Jugend forscht etc.)
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Schwerpunkt Berufs- und Studienorientierung	Maßnahmen, um Schüler/innen auf Beruf bzw. Studium vorzubereiten
Umweltschule	Einsatz für Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein
Medienerziehung	Umfassende Medienerziehung ab Klasse 5
Primärprävention	Eigenes „Fach“ (in Studentafel der Klassen 5 und 6 verankert): vielfältige Präventionsangebote im Bereich Sozialverhalten, Sucht- und Alkoholprävention und Medien
Patenkinder in Nepal	Klassen übernehmen Patenschaften für Kinder in Nepal, damit diesen der Schulbesuch ermöglicht werden kann
Gesunde Schule	Teilzertifikate Gesunde Ernährung, Bewegung und Lehrkräftegesundheit
Hochbegabung	Förderung besonders begabter Schüler/innen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Butzbach	Angebote im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Klasse 5 bis 7

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:40-15:30	07:40-15:30	07:40-15:30	07:40-15:30	07:40-15:30

Klasse 8

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:40-15:00	07:40-14:45	07:40-14:45	07:40-17:30	07:40-14:45

Klasse 9

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:40-14:45	07:40-14:45	07:40-14:45	07:40-17:30	07:40-14:45

Klasse 10

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:40-14:45	07:40-14:30	07:40-14:30	07:40-17:30	07:40-14:45

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G8)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen									
Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt
2012/2013	147 / 5	179 / 6	139 / 5	166 / 6	157 / 5	0	0	0	788 / 27
2013/2014	0 / 0	138 / 5	167 / 6	131 / 5	168 / 6	0	0	0	604 / 22
2014/2015	0 / 0	0 / 0	132 / 5	164 / 6	132 / 5	0	0	0	428 / 16
2015/2016	0 / 0	0 / 0	0 / 0	126 / 5	161 / 6	0	0	0	287 / 11
2016/2017	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	123 / 5	0	0	0	123 / 5
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2019/2020	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2020/2021	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2021/2022	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G8)

Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt
2022/2023	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2023/2024	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2024/2025	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2025/2026	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2026/2027	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2027/2028	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2028/2029	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G9)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	173	367	146	686 / 0
2013/2014	152 / 5	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	154	153	348	807 / 5
2014/2015	175 / 6	153 / 5	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	158	140	148	774 / 11
2015/2016	181 / 6	163 / 6	159 / 6	0 / 0	0 / 0	0 / 0	131	143	134	911 / 18
2016/2017	151 / 5	178 / 6	163 / 6	159 / 6	0 / 0	0 / 0	158	118	140	1067 / 23
2017/2018	146 / 5	140 / 5	174 / 6	165 / 6	155 / 6	0 / 0	118	152	114	1164 / 28
2018/2019	161 / 6	136 / 5	144 / 5	167 / 6	151 / 6	147 / 6	0	103	148	1157 / 34
2019/2020	176 / 6	140 / 6	127 / 5	144 / 5	161 / 6	151 / 6	137	0	95	1131 / 34
2020/2021	131 / 5	166 / 6	138 / 5	125 / 5	143 / 5	157 / 6	146	133	0	1139 / 32
2021/2022	173 / 6	128 / 5	162 / 6	136 / 5	126 / 5	140 / 5	147	135	126	1273 / 32

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G9)

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	144 / 5	162 / 6	130 / 5	162 / 6	134 / 5	126 / 5	141	142	134	1275 / 32
2023/2024	154 / 6	135 / 5	164 / 6	131 / 5	159 / 6	135 / 5	128	138	141	1285 / 33
2024/2025	148 / 5	142 / 5	135 / 5	163 / 6	127 / 5	157 / 6	135	123	135	1265 / 32
2025/2026	152 / 6	135 / 5	141 / 5	132 / 5	156 / 6	124 / 5	154	128	119	1241 / 32
2026/2027	156 / 6	139 / 5	134 / 5	138 / 5	126 / 5	152 / 6	123	146	124	1238 / 32
2027/2028	168 / 6	143 / 5	138 / 5	131 / 5	132 / 5	123 / 5	149	117	141	1242 / 31
2028/2029	159 / 6	154 / 6	142 / 5	135 / 5	125 / 5	129 / 5	122	141	113	1220 / 32
2029/2030	165 / 6	145 / 5	152 / 6	139 / 5	129 / 5	122 / 5	127	116	136	1231 / 32
2030/2031	164 / 6	151 / 6	144 / 5	149 / 5	133 / 5	126 / 5	121	120	112	1220 / 32
2031/2032	150 / 5	150 / 5	149 / 5	141 / 5	143 / 5	130 / 5	124	115	116	1218 / 30

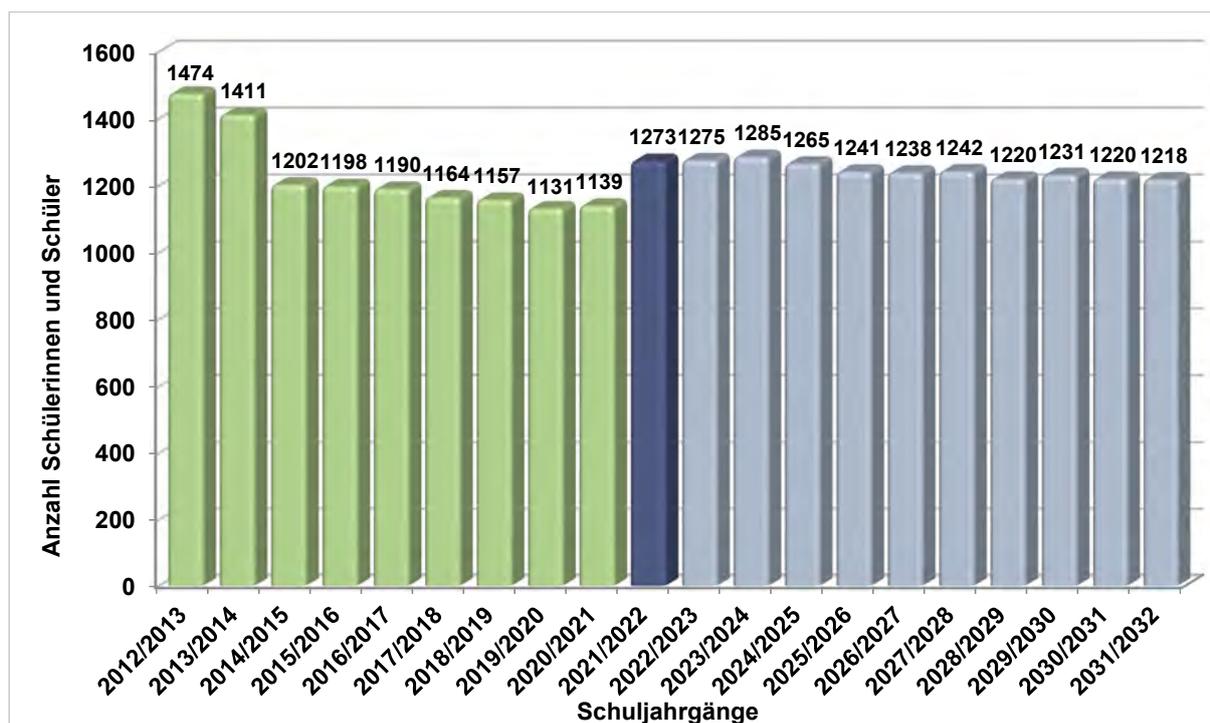
Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2012/2013	686 / 0	788 / 27	1474 / 27
2013/2014	807 / 5	604 / 22	1411 / 27
2014/2015	774 / 11	428 / 16	1202 / 27
2015/2016	911 / 18	287 / 11	1198 / 29
2016/2017	1067 / 23	123 / 5	1190 / 28
2017/2018	1164 / 28	0 / 0	1164 / 28
2018/2019	1157 / 34	0 / 0	1157 / 34
2019/2020	1131 / 34	0 / 0	1131 / 34
2020/2021	1139 / 32	0 / 0	1139 / 32
2021/2022	1273 / 32	0 / 0	1273 / 32

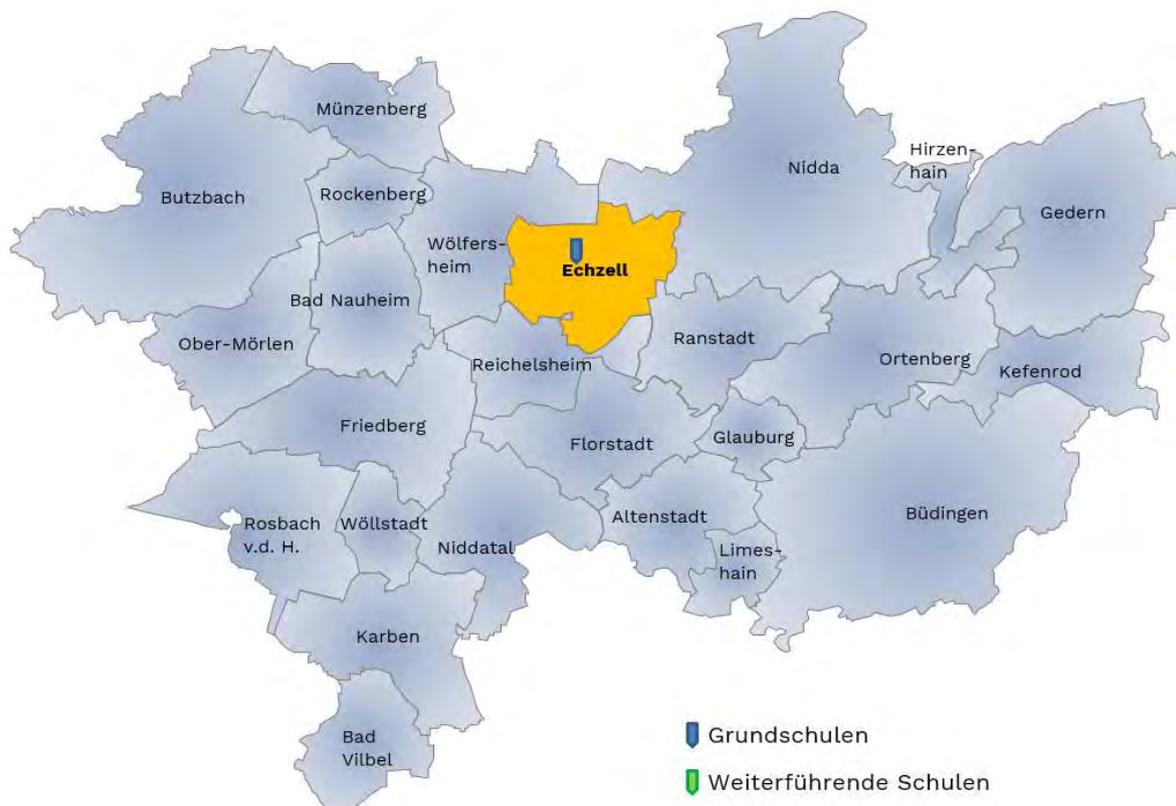
Gesamtschülerzahlenprognose für das Gymnasium

Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2022/2023	1275 / 32	0 / 0	1275 / 32
2023/2024	1285 / 33	0 / 0	1285 / 33
2024/2025	1265 / 32	0 / 0	1265 / 32
2025/2026	1241 / 32	0 / 0	1241 / 32
2026/2027	1238 / 32	0 / 0	1238 / 32
2027/2028	1242 / 31	0 / 0	1242 / 31
2028/2029	1220 / 32	0 / 0	1220 / 32
2029/2030	1231 / 32	0 / 0	1231 / 32
2030/2031	1220 / 32		1220 / 32
2031/2032	1218 / 30		1218 / 30

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Echzell



Schule	Schulform
Kurt-Moosdorf-Schule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Echzell:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Bingenheim	1.380	1.475	+95	+6,88%
Bisses	669	632	-37	-5,53%
Echzell	2.571	2.684	+113	+4,40%
Gettenau	951	953	+2	+0,21%
Grund-Schwalheim	24	24	+0	+0%
Echzell gesamt	5.595	5.768	+173	+3,09%

Kurt-Moosdorf-Schule

Grundschule



Postadresse: Hauptstr. 61-63, 61209 Echzell
 Tel.: 06008-390
 Fax: 06008-1029
 Internet: www.kms-echzell.de
 E-Mail: poststelle@kmez.echzell.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Schulgarten	Pflege und Erhalt des Schulgartens
Gesunde Ernährung	Aid-Ernährungsführerschein; gesundes Frühstück; freiwilliges, kostenloses Schulfrühstück „Satt + fit = Schlau“
Bewegung im Schulalltag	Tägliche Bewegungszeit, Leichtathletik-Talent-AG, Ganzheitliches Bewegungstraining, Teilnahme an sportlichen Wettbewerben, Bewegte Pause
Musische, künstlerische und kulturelle Angebote	„Bühne frei“ (Kinder zeigen ihre Talente), Arbeitsgemeinschaften, Schülerbücherei, Lesewettbewerb, Leseabende in der Gemeindebücherei, Autorenlesungen, Projektwoche, Schulfeste
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Music Station Nidda	Angebot im Rahmen des Ganztags
TV Echzell	Angebot im Rahmen des Ganztags
TFC Echzell	Tennis-Camp
TV Gettenau	Projekttag Handball
Landfrauen Echzell	Ernährungsführerschein
Geflügelzuchtverein Bingenheim	Hühnerprojekt
Obst- und Gartenbauverein Echzell	Apfelprojekt, Schulgartenprojekt
Gemeindebücherei Echzell	Vorlesewettbewerb, Leseabende
Verein Bunter Leben e.V.	Projekte zum Thema Toleranz, Vielfalt und Demokratie

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS- Klassen
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	34 / 2	39 / 2	51 / 3	42 / 2	166 / 9	0 / 0
2013/2014	46 / 2	37 / 2	37 / 2	52 / 3	172 / 9	0 / 0
2014/2015	45 / 2	46 / 2	42 / 2	38 / 2	171 / 8	0 / 0
2015/2016	34 / 2	45 / 2	51 / 2	42 / 2	172 / 8	0 / 0
2016/2017	38 / 2	40 / 2	49 / 2	52 / 2	179 / 8	0 / 0
2017/2018	58 / 3	41 / 2	42 / 2	53 / 2	194 / 9	0 / 0
2018/2019	32 / 2	56 / 3	48 / 2	40 / 2	176 / 9	0 / 0
2019/2020	43 / 2	33 / 2	57 / 3	49 / 2	182 / 9	0 / 0
2020/2021	38 / 2	43 / 2	34 / 2	55 / 3	170 / 9	0 / 0
2021/2022	35 / 2	35 / 2	42 / 2	37 / 2	149 / 8	12 / 1

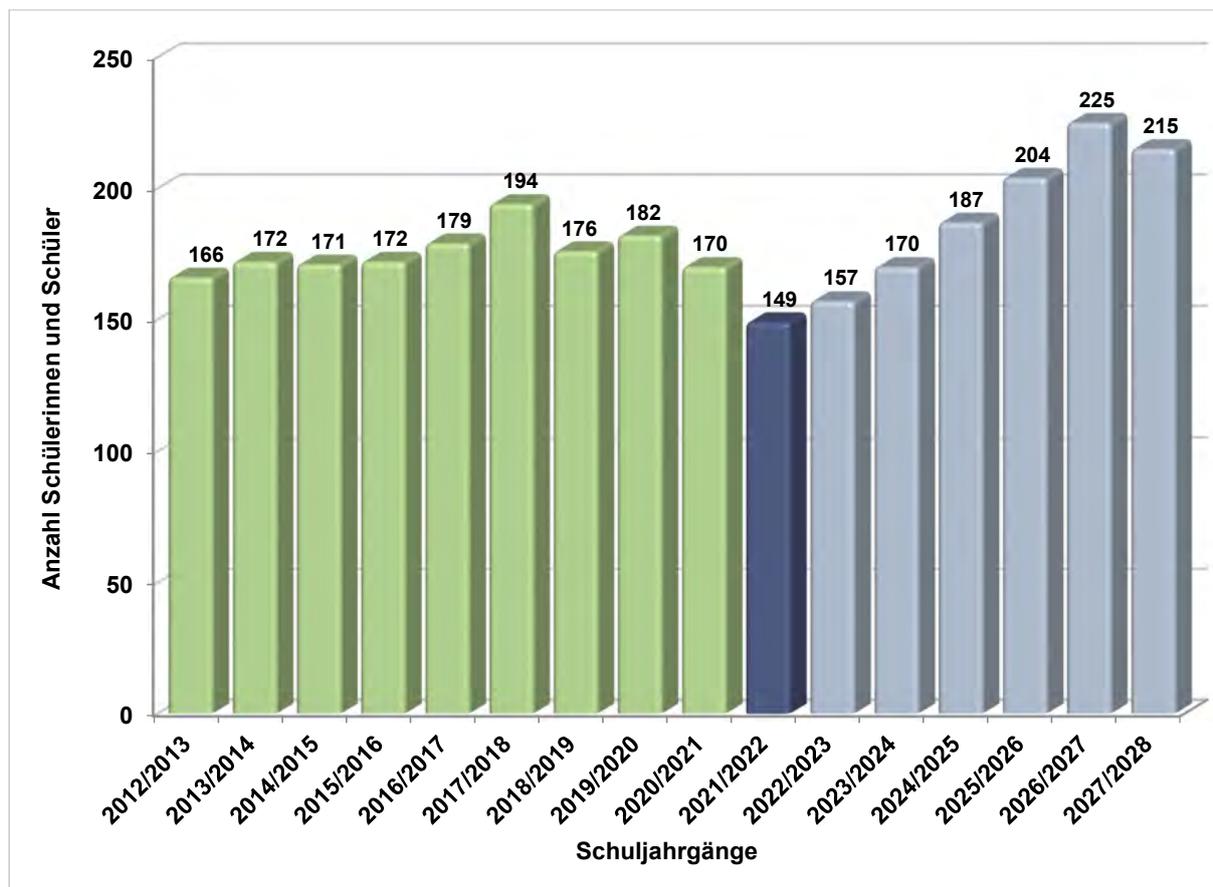
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	50	60	57	57	72	49
Privatschulen -9%	-5	-5	-5	-5	-6	-4
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	45	55	52	52	66	45

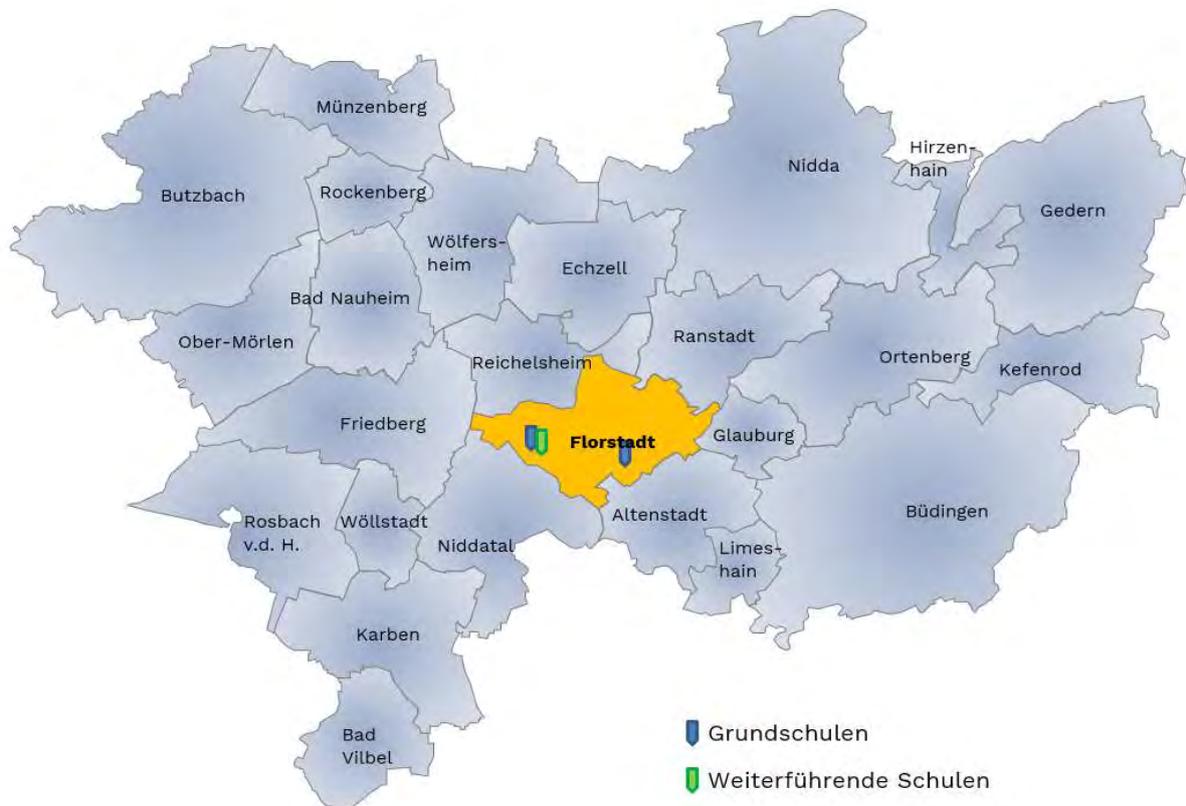
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS- Klassen
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2022/2023	45 / 2	35 / 2	35 / 2	42 / 2	157 / 8	12 / 1
2023/2024	55 / 3	45 / 2	35 / 2	35 / 2	170 / 9	12 / 1
2024/2025	52 / 3	55 / 3	45 / 2	35 / 2	187 / 10	12 / 1
2025/2026	52 / 3	52 / 3	55 / 3	45 / 2	204 / 11	12 / 1
2026/2027	66 / 3	52 / 3	52 / 3	55 / 3	225 / 12	12 / 1
2027/2028	45 / 2	66 / 3	52 / 3	52 / 3	215 / 11	12 / 1

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Florstadt



Schulen	Schulform
Grundschule Stammheim	Grundschule
Karl-Weigand-Schule	Grund-, Haupt- und Realschule mit Förderstufe

Bevölkerungsentwicklung in Florstadt:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Leidhecken	642	660	+18	+2,80%
Nieder-Florstadt	3.693	3.588	-105	-2,84%
Nieder-Mockstadt	1.503	1.416	-87	-5,79%
Ober-Florstadt	843	980	+137	+16,25%
Staden	810	790	-20	-2,47%
Stammheim	1.290	1.364	+74	+5,74%
Florstadt gesamt	8.781	8.798	+17	+0,19%

Grundschule Stammheim

Grundschule



Postadresse: Schlossstr. 10, 61197 Florstadt
 Tel.: 06035-6871
 Fax: 06035-189863
 Internet: <https://gs-stammheim.florstadt.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@gsfl.florstadt.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sportlicher Schwerpunkt	Lernen durch Bewegung; Bewegungsförderung
Gesunde Ernährung	Zuckerfreie Schule; Gesundheitserziehung
Internet-ABC (Zertifizierung)	Gezielte Förderung der Medienkompetenz der Schüler/innen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Johannes-Vatter-Schule	Beratung und Unterrichtsbegleitung

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Die Schule nimmt derzeit nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teil.

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:00 und 11:25-17:00	07:00-08:00 und 11:25-17:00	07:00-08:00 und 11:25-17:00	07:00-08:00 und 11:25-17:00	07:00-08:00 und 11:25-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	10 / 0	7 / 0	14 / 1	11 / 1	42 / 2
2013/2014	6 / 0	10 / 1	8 / 0	12 / 1	36 / 2
2014/2015	9 / 1	6 / 0 ü	9 / 1	8 / 0 ü	32 / 2
2015/2016	15 / 1	9 / 0 ü	6 / 0 ü	10 / 1	40 / 2
2016/2017	9 / 0 ü	15 / 1	9 / 1	7 / 0 ü	40 / 2
2017/2018	13 / 1	10 / 0 ü	15 / 1	10 / 0 ü	48 / 2
2018/2019	7 / 0 ü	12 / 1	9 / 0 ü	17 / 1	45 / 2
2019/2020	12 / 1	7 / 0 ü	12 / 1	11 / 0 ü	42 / 2
2020/2021	12 / 1	14 / 1	9 / 0 ü	12 / 1	47 / 3
2021/2022	12 / 1	13 / 1	12 / 1	7 / 0	44 / 3

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

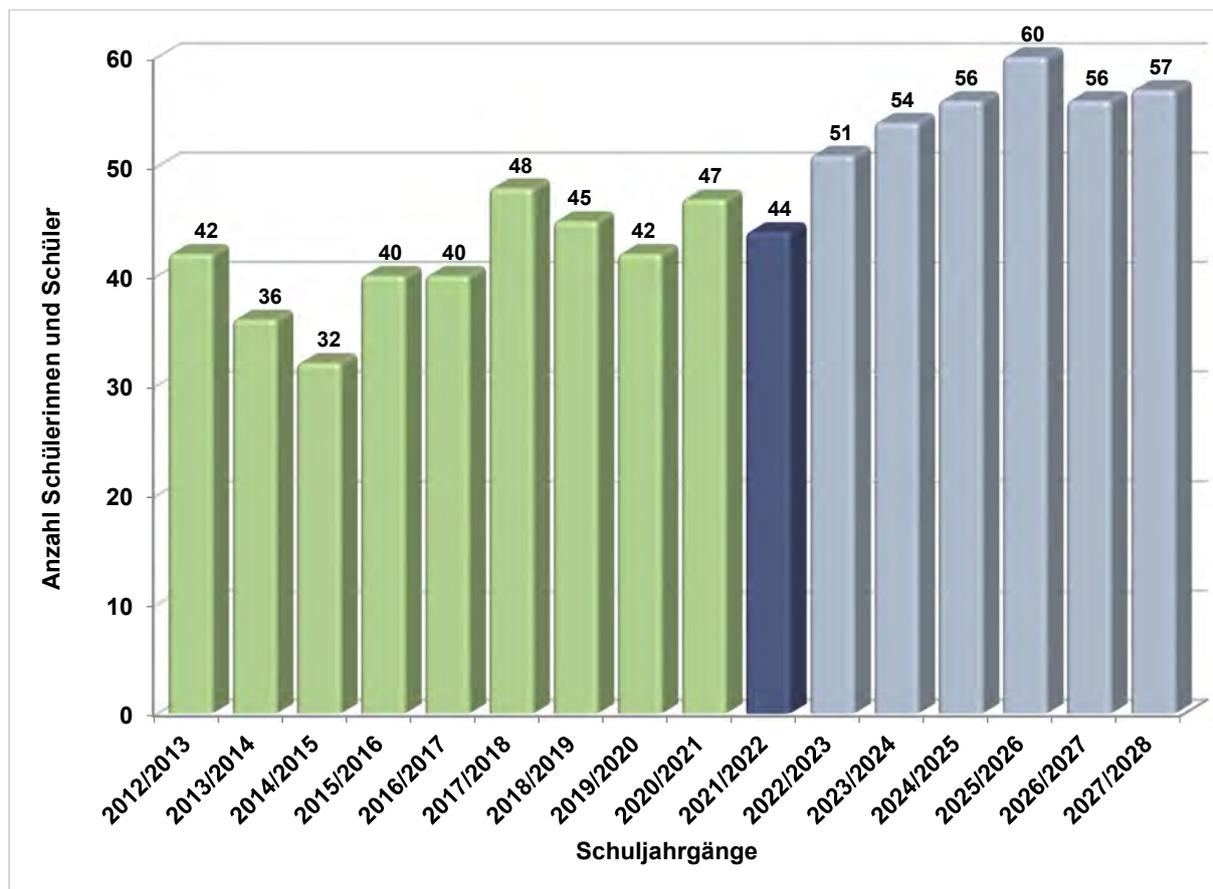
Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	14	15	15	17	10	17
Privatschulen -3%	0	0	0	-1	0	-1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	14	15	15	16	10	16

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	14 / 1	12 / 1	13 / 1	12 / 0 ü	51 / 3
2023/2024	15 / 1	14 / 1	12 / 1	13 / 0 ü	54 / 3
2024/2025	15 / 1	15 / 1	14 / 1	12 / 1	56 / 4
2025/2026	16 / 1	15 / 1	15 / 1	14 / 1	60 / 4
2026/2027	10 / 1	16 / 1	15 / 1	15 / 1	56 / 4
2027/2028	16 / 1	10 / 1	16 / 1	15 / 1	57 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Ü = Jahrgangsübergreifende Klassen



Karl-Weigand Schule

Grund-, Haupt- und Realschule mit Förderstufe



Postadresse: Kirchgasse 22, 61197 Florstadt
 Tel.: 06035-5307
 Fax: 06035-970738
 Internet: www.karl-weigand-schule.de
 E-Mail: poststelle@kwfl.florstadt.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sportlicher Schwerpunkt	Sportklasse in der Förderstufe
Gesunde Ernährung	Schulgarten im Rahmen des Bildungsprogramms „GemüseAckerdemie“
Verbraucherschule Bronze	Vermittlung von Unterrichtsinhalten zu Konsum, Gesundheit und Finanzen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Kegelverein	Angebot im Rahmen des Ganztags
Deutsche Bahn	Berufsorientierung, Praktika, Betriebsbesichtigungen

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot Grundschule

Profil	2
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten Grundschule:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-16:00

Ganztagsangebot Haupt- und Realschule

Profil	2
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten Haupt- und Realschule:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-15:30	07:30-15:30	07:30-15:30	07:30-15:30	07:30-15:30

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:50 und 11:25-17:00	07:00-08:50 und 11:25-17:00	07:00-08:50 und 11:25-17:00	07:00-08:50 und 11:25-17:00	07:00-08:50 und 11:25-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	43 / 2	66 / 3	60 / 3	77 / 3	246 / 11
2013/2014	58 / 3	40 / 2	64 / 3	64 / 3	226 / 11
2014/2015	54 / 3	61 / 3	44 / 2	66 / 3	225 / 11
2015/2016	59 / 3	51 / 3	58 / 3	44 / 2	212 / 11
2016/2017	62 / 3	59 / 3	53 / 3	60 / 3	234 / 12
2017/2018	56 / 3	67 / 3	58 / 3	55 / 3	236 / 12
2018/2019	55 / 3	59 / 3	72 / 3	58 / 3	244 / 12
2019/2020	65 / 3	59 / 3	55 / 3	66 / 3	245 / 12
2020/2021	61 / 3	66 / 3	61 / 3	55 / 3	243 / 12
2021/2022	57 / 3	55 / 3	66 / 3	66 / 3	244 / 12

Einwohnerzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	84	72	71	67	64	59
Privatschulen -2%	-2	-1	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	82	71	70	66	63	58

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	82 / 4	57 / 3	55 / 3	66 / 3	260 / 13
2023/2024	71 / 3	82 / 4	57 / 3	55 / 3	265 / 13
2024/2025	70 / 3	71 / 3	82 / 4	57 / 3	280 / 13
2025/2026	66 / 3	70 / 3	71 / 3	82 / 4	289 / 13
2026/2027	63 / 3	66 / 3	70 / 3	71 / 3	270 / 12
2027/2028	58 / 3	63 / 3	66 / 3	70 / 3	257 / 12

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Förderstufe

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	5	6	Gesamt
2012/2013	52 / 2	66 / 3	118 / 5
2013/2014	75 / 3	53 / 2	128 / 5
2014/2015	62 / 3	76 / 3	138 / 6
2015/2016	46 / 2	66 / 3	112 / 5
2016/2017	41 / 2	46 / 2	87 / 4
2017/2018	36 / 2	42 / 2	78 / 4
2018/2019	38 / 2	42 / 2	80 / 4
2019/2020	42 / 2	43 / 2	85 / 4
2020/2021	34 / 2	42 / 2	76 / 4
2021/2022	37 / 2	32 / 2	69 / 4

Schülerzahlenprognose für die Förderstufe

Schuljahr	5	6	Gesamt
2022/2023	40 / 2	41 / 2	81 / 4
2023/2024	40 / 2	44 / 2	84 / 4
2024/2025	36 / 2	44 / 2	80 / 4
2025/2026	36 / 2	40 / 2	76 / 4
2026/2027	48 / 2	40 / 2	88 / 4
2027/2028	46 / 2	53 / 2	99 / 4
2028/2029	42 / 2	51 / 2	93 / 4
2029/2030	42 / 2	46 / 2	88 / 4
2030/2031	41 / 2	46 / 2	87 / 4
2031/2032	40 / 2	45 / 2	85 / 4

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Hauptschule

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	7	8	9	Gesamt
2012/2013	28 / 2	32 / 2	23 / 1	83 / 5
2013/2014	21 / 1	31 / 2	29 / 2	81 / 5
2014/2015	19 / 1	23 / 1	30 / 2	72 / 4
2015/2016	29 / 2	20 / 1	24 / 1	73 / 4
2016/2017	29 / 2	34 / 2	17 / 1	80 / 5
2017/2018	27 / 2	27 / 2	26 / 2	80 / 6
2018/2019	28 / 2	35 / 2	30 / 2	93 / 6
2019/2020	17 / 1	31 / 2	28 / 2	76 / 5
2020/2021	25 / 2	14 / 1	30 / 2	69 / 5
2021/2022	25 / 1	20 / 1	16 / 1	61 / 3

Schülerzahlenprognose für die Hauptschule

Schuljahr	7	8	9	Gesamt
2022/2023	16 / 1	27 / 2	19 / 1	62 / 4
2023/2024	20 / 1	17 / 1	26 / 2	63 / 4
2024/2025	21 / 1	22 / 1	16 / 1	59 / 3
2025/2026	21 / 1	23 / 1	21 / 1	65 / 3
2026/2027	20 / 1	23 / 1	22 / 1	65 / 3
2027/2028	20 / 1	22 / 1	22 / 1	64 / 3
2028/2029	25 / 1	22 / 1	21 / 1	68 / 3
2029/2030	24 / 1	27 / 2	21 / 1	72 / 4
2030/2031	22 / 1	26 / 2	26 / 2	74 / 5
2031/2032	22 / 1	24 / 1	25 / 1	71 / 3

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Realschule

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	26 / 1	33 / 2	43 / 2	43 / 2	145 / 7
2013/2014	43 / 2	25 / 1	37 / 2	40 / 2	145 / 7
2014/2015	36 / 2	47 / 2	28 / 1	39 / 2	150 / 7
2015/2016	44 / 2	40 / 2	48 / 2	26 / 1	158 / 7
2016/2017	36 / 2	46 / 2	39 / 2	47 / 2	168 / 8
2017/2018	17 / 1	39 / 2	48 / 2	38 / 2	142 / 7
2018/2019	20 / 1	26 / 1	40 / 2	45 / 2	131 / 6
2019/2020	25 / 1	19 / 1	27 / 1	43 / 2	114 / 5
2020/2021	18 / 1	25 / 1	19 / 1	28 / 1	90 / 4
2021/2022	20 / 1	17 / 1	25 / 1	20 / 1	82 / 4

Schülerzahlenprognose für die Realschule

Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	19 / 1	23 / 1	17 / 1	25 / 1	84 / 4
2023/2024	24 / 1	22 / 1	23 / 1	17 / 1	86 / 4
2024/2025	25 / 1	28 / 1	22 / 1	23 / 1	98 / 4
2025/2026	25 / 1	29 / 1	29 / 1	22 / 1	105 / 4
2026/2027	23 / 1	29 / 1	30 / 1	29 / 1	111 / 4
2027/2028	23 / 1	27 / 1	30 / 1	30 / 1	110 / 4
2028/2029	30 / 1	27 / 1	28 / 1	30 / 1	115 / 4
2029/2030	29 / 1	35 / 2	28 / 1	28 / 1	120 / 5
2030/2031	26 / 1	34 / 2	36 / 2	28 / 1	124 / 6
2031/2032	26 / 1	30 / 1	35 / 2	37 / 2	128 / 6

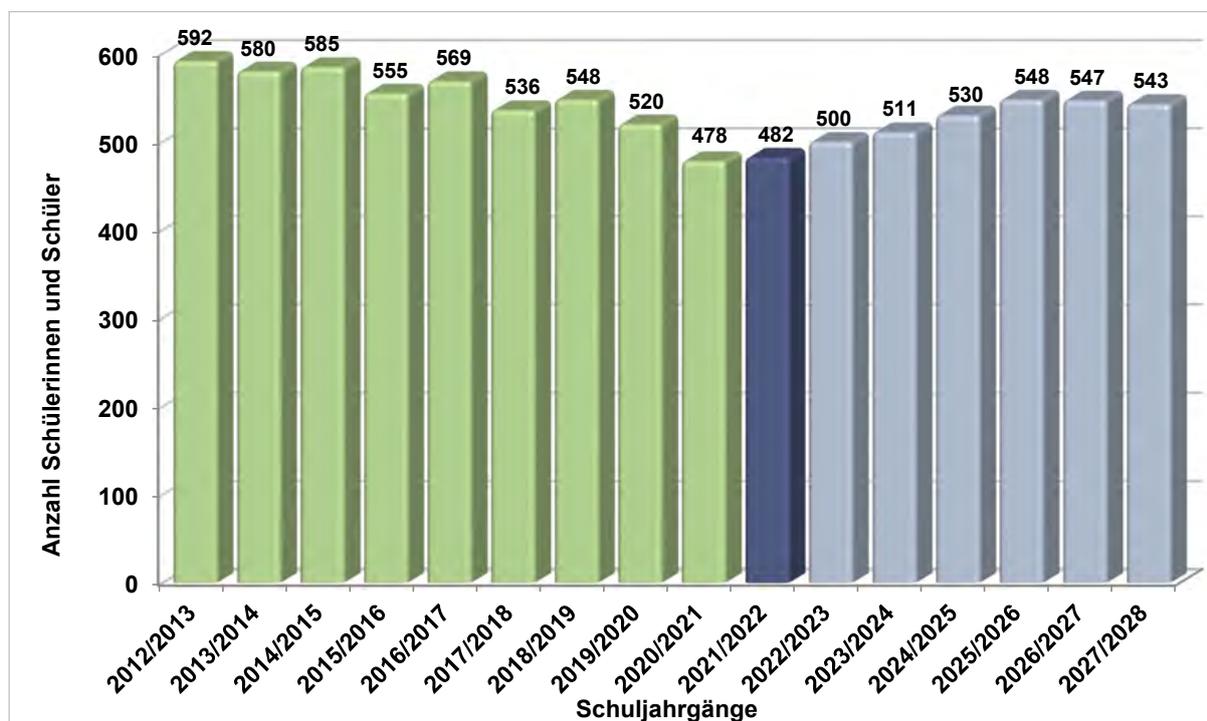
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Grundschule	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2012/2013	246 / 11	118 / 5	83 / 5	145 / 7	0 / 0	592 / 28
2013/2014	226 / 11	128 / 5	81 / 5	145 / 7	0 / 0	580 / 28
2014/2015	225 / 11	138 / 6	72 / 4	150 / 7	0 / 0	585 / 28
2015/2016	212 / 11	112 / 5	73 / 4	158 / 7	0 / 0	555 / 27
2016/2017	234 / 12	87 / 4	80 / 5	168 / 8	0 / 0	569 / 29
2017/2018	236 / 12	78 / 4	80 / 6	142 / 7	0 / 0	536 / 29
2018/2019	244 / 12	80 / 4	93 / 6	131 / 6	0 / 0	548 / 28
2019/2020	245 / 12	85 / 4	76 / 5	114 / 5	0 / 0	520 / 26
2020/2021	243 / 12	76 / 4	69 / 5	90 / 4	0 / 0	478 / 25
2021/2022	244 / 12	69 / 4	61 / 3	82 / 4	13 / 1	469 / 24

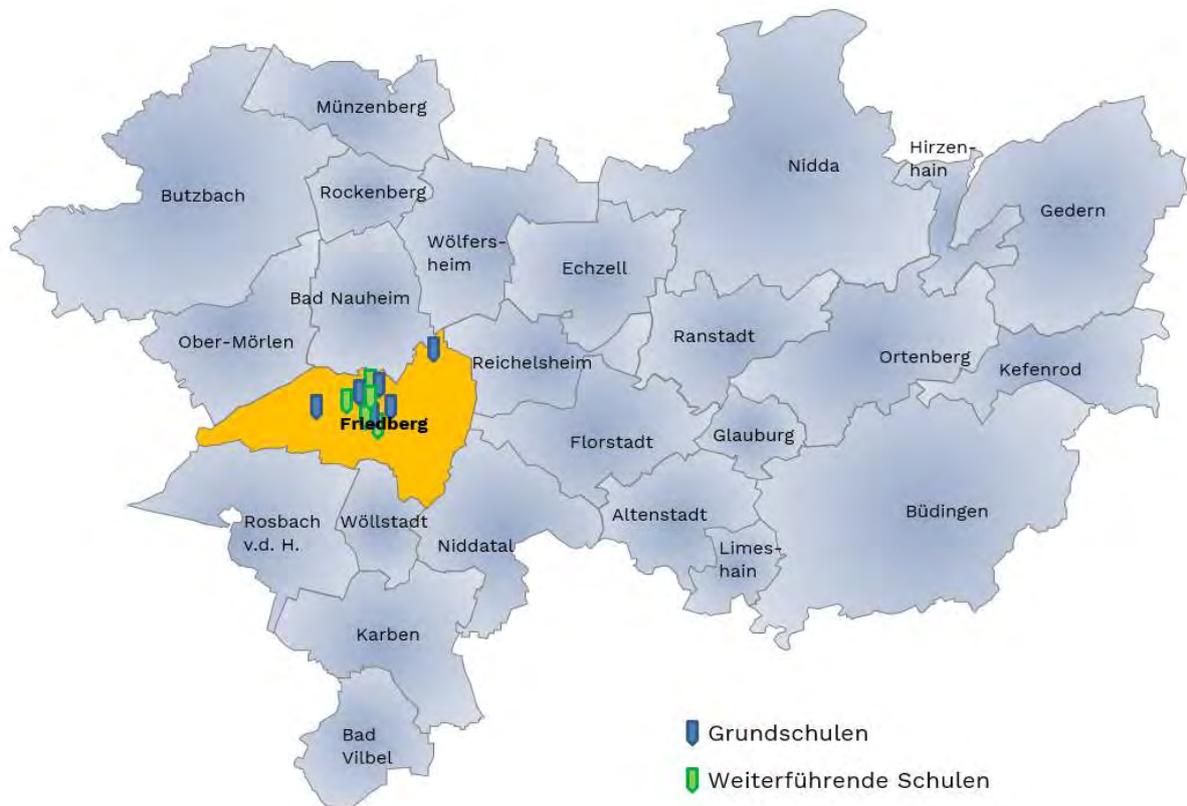
Schülerzahlenprognose

Schuljahr	Grundschule	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2022/2023	260 / 13	81 / 4	62 / 4	84 / 4	13 / 1	500 / 26
2023/2024	265 / 13	84 / 4	63 / 4	86 / 4	13 / 1	511 / 26
2024/2025	280 / 13	80 / 4	59 / 3	98 / 4	13 / 1	530 / 25
2025/2026	289 / 13	76 / 4	65 / 3	105 / 4	13 / 1	548 / 25
2026/2027	270 / 12	88 / 4	65 / 3	111 / 4	13 / 1	547 / 24
2027/2028	257 / 12	99 / 4	64 / 3	110 / 4	13 / 1	543 / 24

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Friedberg



Schulen	Schulform
Adolf-Reichwein-Schule	Integrierte Gesamtschule mit Grundstufe
Augustinerschule	Gymnasium
Brüder-Grimm-Schule	Grundschule mit Sprachheilabteilung
Burggymnasium	Gymnasiale Oberstufenschule
Gemeinsame Musterschule	Grundschule
Grundschule Fauerbach	Grundschule
Grundschule Ockstadt	Grundschule
Henry-Benrath-Schule	Kooperative Gesamtschule
Johann-Philipp-Reis-Schule	Berufliche Schule
Philipp-Dieffenbach-Schule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Friedberg:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Bauernheim	654	694	+40	+6,12%
Bruchenbrücken	1.782	1.842	+60	+3,37%
Dorheim	2.334	2.444	+110	+4,71%
Friedberg	18.237	20.484	+2.247	+12,32%
Ockstadt	3.183	3.002	-181	-5,69%
Ossenheim	1.149	1.207	+58	+5,05%
Friedberg gesamt	27.339	29.673	+2.334	+8,54%

Adolf-Reichwein-Schule

Integrierte Gesamtschule mit Grundstufe



Postadresse: Saarstr. 7-13, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-72350
 Fax: 06031-723544
 Internet: www.adolf-reichwein-schule-friedberg.de
 E-Mail: poststelle@arfb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Kulturschule	Raum und Zeit für Kunst und Kultur
LemaS Schule	Förderung leistungsstarker und potentiell besonders leistungsfähiger Schüler/innen
LiGa II (Lernen im Ganztage)	Kunst und Kulturelle Angebote im Ganztage
Schwerpunkt Musik	Zertifikat „Musikalische Grundschule“; Orchesterarbeit, Kulturband mit Musik, Kunst, Theater, Literatur, Tanz in der Sek. I
Internet-ABC (Zertifizierung)	Gezielte Förderung der Medienkompetenz der Schüler/innen
Digitale Helden	Mentorenprogramm zur Förderung von sozialen und digitalen Kompetenzen
Gewaltprävention und Demokratielernen	Klassenrat, Sozialkompetenztraining, Streitschlichtung
MINT Schwerpunkt	Durchführung der MINT-Programme (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik): - MINT freundliche Schule
Umweltschule	Verschiedene Projekte zum Thema Ökologie und Bildung für nachhaltige Entwicklung
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft Nidda	Betriebspraktikumsangebote, Handwerkliche Berufserkundung
Berufsorientierung	Betriebspraktika, Schülerfirma, Berufsbildungsmesse, Berufsberatung

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Friedberg	Intrumentalunterricht
Junity Friedberg	Verschiedene Projekte im Bereich Kunst und Kultur
Continental	Löt-Kurs, Sponsoring, Berufsbörse
OVAG	Berufsbörse, Azubi-Mentoren
THM	WP2-Angebot Elektronik
Johann-Philipp-Reis-Schule	Robotik-Workshop
Arbeitsagentur Friedberg	Berufsberatung

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot Grundschule

Profil	2
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten Grundschule:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:25-15:20	07:25-15:20	07:25-15:20	07:25-15:20	07:25-15:20

Ganztagsangebot Integrierte Gesamtschule

Profil	2
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten Gesamtschule:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-15:20	07:30-15:20	07:30-15:20	07:30-15:20	07:30-15:20

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	15:20-16:00	15:20-16:00	15:20-16:00	15:20-16:00	15:20-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	39 / 2	43 / 2	37 / 2	38 / 2	157 / 8
2013/2014	42 / 2	43 / 2	44 / 2	39 / 2	168 / 8
2014/2015	43 / 2	41 / 2	43 / 2	44 / 2	171 / 8
2015/2016	31 / 2	47 / 2	38 / 2	47 / 2	163 / 8
2016/2017	39 / 2	35 / 2	44 / 2	40 / 2	158 / 8
2017/2018	31 / 2	38 / 2	34 / 2	47 / 2	150 / 8
2018/2019	27 / 2	32 / 2	43 / 2	36 / 2	138 / 8
2019/2020	33 / 2	31 / 2	34 / 2	39 / 2	137 / 8
2020/2021	36 / 2	32 / 2	34 / 2	34 / 2	136 / 8
2021/2022	28 / 2	31 / 2	32 / 2	38 / 2	129 / 8

Einwohnerzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	56	50	69	60	63	68
Privatschulen -7%	-4	-4	-5	-4	-4	-5
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	52	46	64	56	59	63

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	52 / 3	28 / 2	31 / 2	32 / 2	143 / 9
2023/2024	46 / 2	52 / 3	28 / 2	31 / 2	157 / 9
2024/2025	64 / 3	46 / 2	52 / 3	28 / 2	190 / 10
2025/2026	56 / 3	64 / 3	46 / 2	52 / 3	218 / 11
2026/2027	59 / 3	56 / 3	64 / 3	46 / 2	225 / 11
2027/2028	63 / 3	59 / 3	56 / 3	64 / 3	242 / 12

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Integrierten Gesamtschule

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	106 / 4	103 / 4	106 / 4	148 / 6	107 / 4	78 / 3	648 / 25
2013/2014	104 / 4	106 / 4	105 / 4	107 / 4	146 / 6	78 / 3	646 / 25
2014/2015	106 / 4	105 / 4	107 / 4	103 / 4	102 / 4	107 / 4	630 / 24
2015/2016	102 / 4	104 / 4	105 / 4	107 / 4	101 / 4	79 / 3	598 / 23
2016/2017	92 / 4	102 / 4	105 / 4	106 / 4	104 / 4	79 / 3	588 / 23
2017/2018	97 / 4	99 / 4	108 / 4	103 / 4	106 / 4	82 / 3	595 / 23
2018/2019	103 / 4	100 / 4	106 / 4	107 / 4	105 / 4	81 / 3	602 / 23
2019/2020	96 / 4	104 / 4	104 / 4	107 / 4	104 / 4	71 / 3	586 / 23
2020/2021	106 / 4	101 / 4	104 / 4	102 / 4	105 / 4	80 / 3	598 / 23
2021/2022	91 / 4	106 / 4	103 / 4	106 / 4	104 / 4	86 / 4	596 / 24

Schülerzahlenprognose für die Integrierte Gesamtschule

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	100 / 4	94 / 4	109 / 5	102 / 4	105 / 4	77 / 3	587 / 24
2023/2024	103 / 4	103 / 4	97 / 4	108 / 4	101 / 4	77 / 3	589 / 23
2024/2025	100 / 4	106 / 4	106 / 4	96 / 4	107 / 4	74 / 3	589 / 23
2025/2026	102 / 4	103 / 4	109 / 5	105 / 4	95 / 4	79 / 3	593 / 24
2026/2027	115 / 5	105 / 4	106 / 4	108 / 4	104 / 4	70 / 3	608 / 24
2027/2028	108 / 4	119 / 5	108 / 4	105 / 4	107 / 4	77 / 3	624 / 24
2028/2029	120 / 5	111 / 5	122 / 5	107 / 4	104 / 4	79 / 3	643 / 26
2029/2030	118 / 5	124 / 5	114 / 5	121 / 5	106 / 4	77 / 3	660 / 27
2030/2031	116 / 5	122 / 5	127 / 5	113 / 5	120 / 5	78 / 3	676 / 28
2031/2032	113 / 5	120 / 5	125 / 5	126 / 5	112 / 5	88 / 4	684 / 29

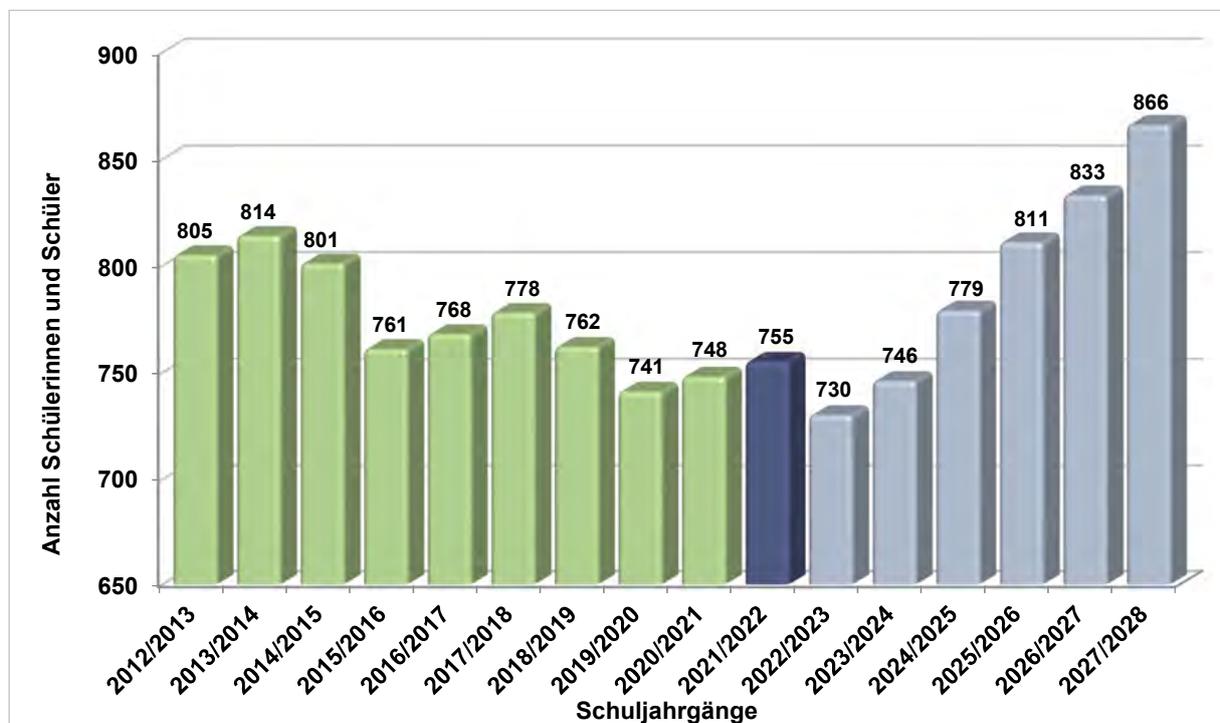
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	Grundschule	IGS	NDHS Klassen	Gesamt
2012/2013	157 / 8	648 / 25	0 / 0	805 / 33
2013/2014	168 / 8	646 / 25	0 / 0	814 / 33
2014/2015	171 / 8	630 / 24	0 / 0	801 / 32
2015/2016	163 / 8	598 / 23	0 / 0	761 / 31
2016/2017	158 / 8	588 / 23	22 / 1	768 / 32
2017/2018	150 / 8	595 / 23	33 / 1	778 / 32
2018/2019	138 / 8	602 / 23	22 / 1	762 / 32
2019/2020	137 / 8	586 / 23	18 / 1	741 / 32
2020/2021	136 / 8	598 / 23	14 / 1	748 / 32
2021/2022	129 / 8	596 / 24	30 / 2	755 / 34

Schülerzahlenprognose

Schuljahr	Grundschule	IGS	NDHS Klassen	Gesamt
2022/2023	143 / 9	587 / 24	28 / 1	730 / 33
2023/2024	157 / 9	589 / 23	28 / 1	746 / 32
2024/2025	190 / 10	589 / 23	28 / 1	779 / 33
2025/2026	218 / 11	593 / 24	28 / 1	811 / 35
2026/2027	225 / 11	608 / 24	28 / 1	833 / 35
2027/2028	242 / 12	624 / 24	28 / 1	866 / 36

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Augustinerschule

Gymnasium



Postadresse: Goetheplatz 4, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-72390
 Fax: 06031-723947
 Internet: www.augustinerschule.de
 E-Mail: poststelle@aufb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Musikalischer Schwerpunkt	Durchgängiger Musikunterricht bis einschließlich Jahrgangsstufe (Jgst.) 10. Aktives Musizieren in Chor, Orchester, Ensemble oder Big-Band
Fremdsprachenangebot	Jgst. 5: Englisch oder Französisch (Nimm-2) Jgst. 7: Französisch oder Latein (Bei Englisch erste Fremdsprache), Englisch (bei Französisch 1. Fremdsprache) Jgst. 9: Spanisch E-Phase: Italienisch
Bilingualer Zweig	Bilingualer Zweig (Englisch) ab Jahrgangsstufe 7
Individuelle Förderung im Unterricht. Teil des bundesweiten Projektes – Leistung macht Schule (LemaS)	Förderung potentiell besonders leistungsfähiger als auch leistungsschwächerer Schüler/innen
IT- und Medienkompetenz	Durchgehende Informatikangebote, Medienscouts
Unterstützung und Förderung, Entwicklung der Lernkompetenzen	Förderkurse in den Jahrgangsstufen 5 bis 10; Aktuell Lernzeit im Stundenplan der 5. Klasse sowie Lerncoaching und Lernberatung.

	Zahlreiche Veranstaltungen sowie Beratung vor Ort zur Studien- und Berufswahl
Gesundheitsfördernde Schule	Gesunde Ernährung, Bewegung und Wahrnehmung, Projekt „fit4future“, Mediation und Gewaltprävention, Sportfahrt Jahrgangsstufe 8
UBUS-Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Suchtprävention	Beratung bzgl. Suchtproblematiken, Suchtpräventionstag, Suchtpräventions-AG

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Friedberg	Unterstützung des Erlernens eines Instrumentes
Sportvereine	Angebot im Rahmen des Ganztags
THM Friedberg	Studien- und Berufswahl. Projekt „Nachhaltige Medien-, Bildungs- und Eventtechnologien“

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:45-15:30	07:45-15:30	07:45-15:30	07:45-15:30	07:45-15:30

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G9)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	150	165	215	530 / 0
2013/2014	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	151	136	150	437 / 0
2014/2015	190 / 7	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	149	136	127	602 / 7
2015/2016	206 / 7	186 / 7	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	135	139	128	794 / 14
2016/2017	178 / 6	202 / 7	184 / 7	0 / 0	0 / 0	0 / 0	137	135	127	963 / 20
2017/2018	175 / 6	180 / 6	200 / 7	179 / 7	0 / 0	0 / 0	130	111	125	1100 / 26
2018/2019	174 / 6	170 / 6	174 / 6	193 / 7	172 / 6	0 / 0	107	110	107	1207 / 31
2019/2020	175 / 6	168 / 6	163 / 6	169 / 6	190 / 7	161 / 6	0	97	101	1224 / 37
2020/2021	150 / 6	175 / 6	165 / 6	163 / 6	165 / 6	185 / 7	129	0	93	1225 / 37
2021/2022	154 / 6	146 / 6	175 / 6	163 / 6	156 / 6	159 / 6	125	101	0	1179 / 36

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G9)

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	175 / 6	152 / 6	145 / 5	172 / 6	160 / 6	152 / 6	137	115	96	1304 / 35
2023/2024	184 / 7	171 / 6	150 / 5	142 / 5	168 / 6	155 / 6	130	126	109	1335 / 35
2024/2025	177 / 6	180 / 6	168 / 6	147 / 5	138 / 5	163 / 6	133	119	119	1344 / 34
2025/2026	185 / 7	173 / 6	177 / 6	164 / 6	143 / 5	134 / 5	140	122	113	1351 / 35
2026/2027	208 / 7	181 / 7	170 / 6	173 / 6	160 / 6	139 / 5	115	128	116	1390 / 37
2027/2028	191 / 7	204 / 7	178 / 6	166 / 6	168 / 6	155 / 6	119	106	121	1408 / 38
2028/2029	210 / 7	187 / 7	200 / 7	174 / 6	162 / 6	163 / 6	133	109	100	1438 / 39
2029/2030	198 / 7	206 / 7	184 / 7	196 / 7	169 / 6	157 / 6	140	122	103	1475 / 40
2030/2031	197 / 7	194 / 7	202 / 7	180 / 6	191 / 7	164 / 6	135	128	116	1507 / 40
2031/2032	187 / 7	193 / 7	190 / 7	198 / 7	175 / 6	185 / 7	140	124	121	1513 / 41

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G8)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt	
2012/2013	178 / 6	187 / 6	178 / 6	181 / 6	166 / 6	0	0	0	890 / 30	
2013/2014	135 / 5	176 / 6	177 / 6	177 / 6	182 / 6	0	0	0	847 / 29	
2014/2015	0 / 0	133 / 5	170 / 6	171 / 6	164 / 6	0	0	0	638 / 23	
2015/2016	0 / 0	0 / 0	133 / 5	172 / 6	164 / 6	0	0	0	469 / 17	
2016/2017	0 / 0	0 / 0	0 / 0	124 / 5	163 / 6	0	0	0	287 / 11	
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	120 / 5	0	0	0	120 / 5	
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2019/2020	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2020/2021	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2021/2022	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G8)

Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt	
2022/2023	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2023/2024	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2024/2025	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2025/2026	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2026/2027	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2027/2028	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	
2028/2029	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0	

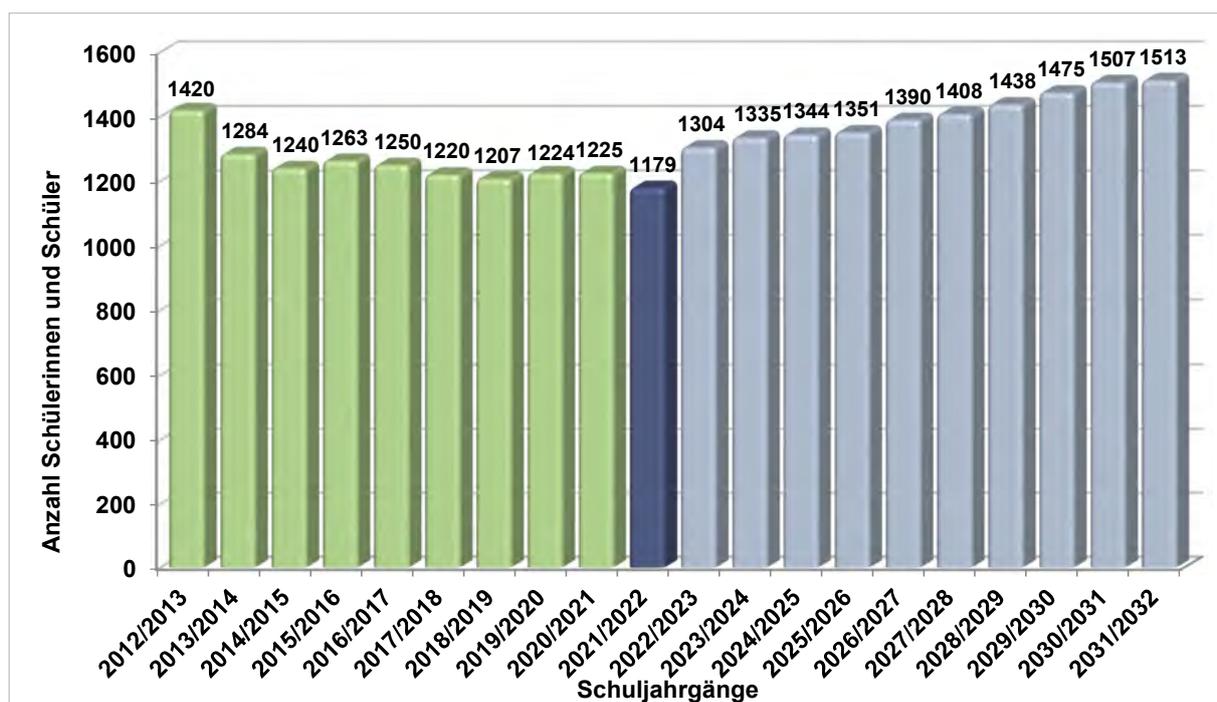
Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2012/2013	530 / 0	890 / 30	1420 / 30
2013/2014	437 / 0	847 / 29	1284 / 29
2014/2015	602 / 7	638 / 23	1240 / 30
2015/2016	794 / 14	469 / 17	1263 / 31
2016/2017	963 / 20	287 / 11	1250 / 31
2017/2018	1100 / 26	120 / 5	1220 / 31
2018/2019	1207 / 31	0 / 0	1207 / 31
2019/2020	1224 / 37	0 / 0	1224 / 37
2020/2021	1225 / 37	0 / 0	1225 / 37
2021/2022	1179 / 36	0 / 0	1179 / 36

Gesamtschülerzahlenprognose für das Gymnasium

Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2022/2023	1304 / 35	0 / 0	1304 / 35
2023/2024	1335 / 35	0 / 0	1335 / 35
2024/2025	1344 / 34	0 / 0	1344 / 34
2025/2026	1351 / 35	0 / 0	1351 / 35
2026/2027	1390 / 37	0 / 0	1390 / 37
2027/2028	1408 / 38	0 / 0	1408 / 38
2028/2029	1438 / 39	0 / 0	1438 / 39
2029/2030	1475 / 40	0 / 0	1475 / 40
2030/2031	1507 / 40		1507 / 40
2031/2032	1513 / 41		1513 / 41

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



5. Weitere Anmerkungen:

Es besteht seit der 8. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans im Jahr 2009 eine Kapazitätsbegrenzung auf 6 Klassen pro Jahrgang bzw. 36 Klassen in der Sekundarstufe I, welche beibehalten wird.

Die Schule hat damit ihre räumlichen, sächlichen und schulorganisatorischen Grenzen erreicht.

Brüder-Grimm-Schule

Grundschule mit Sprachheilabteilung und Sprachheilvorklasse



Postadresse: Brüder-Grimm-Weg, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-770265
 Fax: 06031-770266
 Internet: <https://brueder-grimm.friedberg.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@bgfb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Gesunde Ernährung	Kooperation mit den Landfrauen; Ernährungsführerschein

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Hessischer Fußballverband und FSV 1912 Dorheim e.V.	Bambini Mobil
Tennisclub 1980 Dorheim e.V.	Projekte in der Projektwoche

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Die Schule nimmt derzeit nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teil.

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:20-08:05 und 11:45-17:00	07:20-08:05 und 11:45-17:00	07:20-08:05 und 11:45-17:00	07:20-08:05 und 11:45-17:00	07:20-08:05 und 11:45-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung Grundschule

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	19 / 1	22 / 1	14 / 1	27 / 2	82 / 5
2013/2014	18 / 1	17 / 1	23 / 1	15 / 1	73 / 4
2014/2015	18 / 1	18 / 1	19 / 1	22 / 1	77 / 4
2015/2016	22 / 1	18 / 1	20 / 1	18 / 1	78 / 4
2016/2017	22 / 1	25 / 1	20 / 1	18 / 1	85 / 4
2017/2018	18 / 1	23 / 1	26 / 1	21 / 1	88 / 4
2018/2019	18 / 1	20 / 1	27 / 1	28 / 1	93 / 4
2019/2020	29 / 2	20 / 1	19 / 1	30 / 2	98 / 6
2020/2021	27 / 2	31 / 2	19 / 1	19 / 1	96 / 6
2021/2022	30 / 2	29 / 2	33 / 2	19 / 1	111 / 7

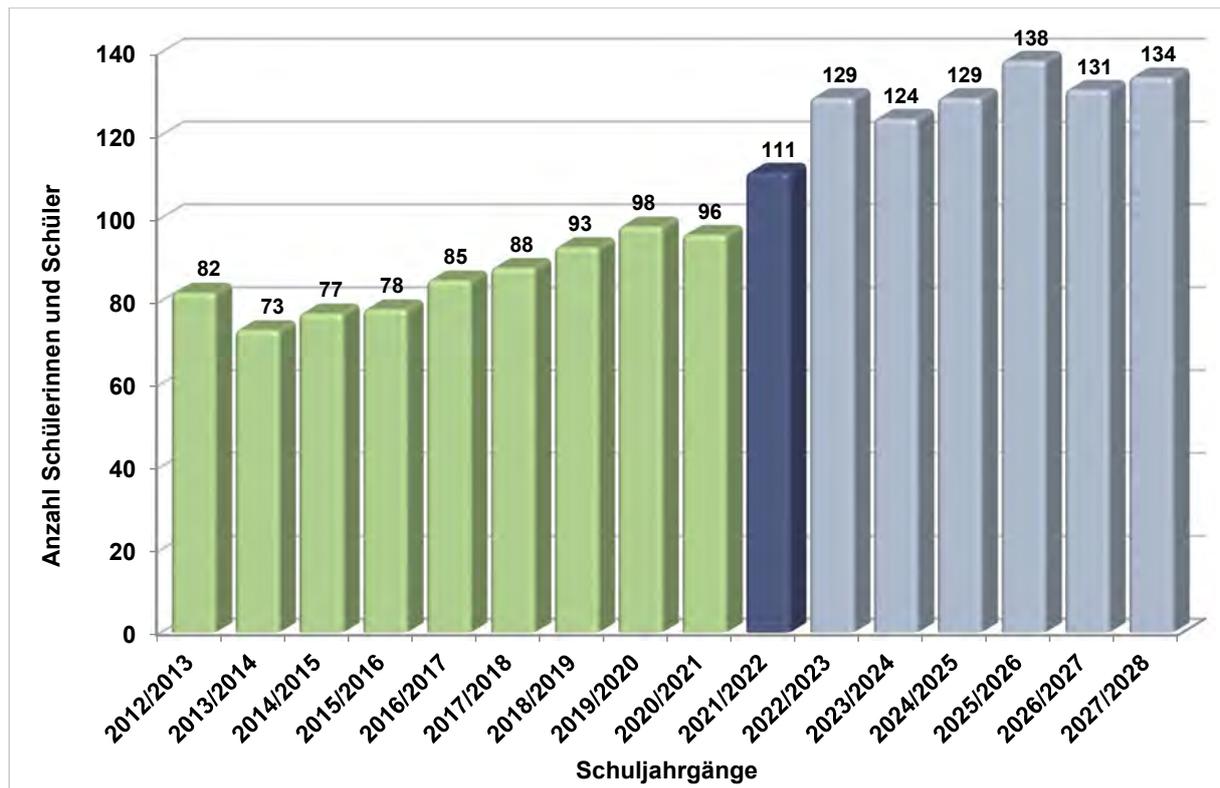
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	37	28	34	39	30	31
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	37	28	34	39	30	31

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	37 / 2	30 / 2	29 / 2	33 / 2	129 / 8
2023/2024	28 / 2	37 / 2	30 / 2	29 / 2	124 / 8
2024/2025	34 / 2	28 / 2	37 / 2	30 / 2	129 / 8
2025/2026	39 / 2	34 / 2	28 / 2	37 / 2	138 / 8
2026/2027	30 / 2	39 / 2	34 / 2	28 / 2	131 / 8
2027/2028	31 / 2	30 / 2	39 / 2	34 / 2	134 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Schülerzahlenentwicklung Sprachheilabteilung

Schuljahr	Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					Gesamt
	- E + V -	- 1 -	- 2 -	- 3 -	- 4 -	
2013/2014	22 / 3	26 / 2	22 / 2	21 / 2	6 / 1	97 / 10
2014/2015	16 / 2	26 / 2	26 / 3	15 / 2	16 / 2	99 / 11
2015/2016	15 / 2	26 / 2	25 / 2	23 / 2	15 / 2	104 / 10
2016/2017	16 / 2	22 / 2	29 / 3	18 / 2	22 / 2	107 / 11
2017/2018	18 / 3	24 / 2	22 / 2	20 / 2	14 / 1	98 / 10
2018/2019	19 / 3	20 / 2	25 / 2	14 / 1	14 / 1	92 / 9
2019/2020	24 / 3	21 / 2	18 / 2	18 / 2	8 / 1	89 / 10
2020/2021	22 / 3	26 / 3	21 / 2	11 / 1	12 / 1	92 / 10
2021/2022	23 / 3	25 / 3	23 / 2	12 / 1	10 / 1	93 / 10

Für die Sprachheilabteilung der Brüder-Grimm-Schule kann keine verlässliche Prognose erfolgen, da es sich um einen Förderschulzweig handelt.

Burggymnasium

Gymnasiale Oberstufenschule



Postadresse: Burg 8, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-73410
 Fax: 06031-7341497
 Internet: www.burggymnasium-friedberg.de
 E-Mail: poststelle@bufb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Erasmus+	Engagement bei europäischen Projekten in Zusammenarbeit mit Schulen innerhalb der europäischen Union
Berufliche Orientierung	Vorbereitung auf die Anforderungen der Arbeits- und Berufswelt
Medienbildung	Unterrichtsfach „Medienbildung“ in der Einführungsphase

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Agentur für Arbeit	Individuelle Berufsberatung

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

Da es sich bei dem Burggymnasium um ein Oberstufengymnasium handelt, wird hier kein Ganztags- oder Betreuungsangebot abgebildet.

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Aufgrund des dynamischen Übergangsverhaltens von weiterführenden Schulen an das Burggymnasium kann keine verlässliche Prognose erfolgen.

Der Schulträger geht davon aus, dass das Burggymnasium auch weiterhin bis zur Begrenzung von 650 Schüler/innen voll ausgelastet sein wird.

5. Weitere Anmerkungen:

Es besteht seit der 8. Fortschreibung des Schulentwicklungsplans im Jahr 2009 eine Kapazitätsbegrenzung auf 650 Schüler/innen am Schulstandort. Die Schule hat damit ihre räumlichen, sächlichen und schulorganisatorischen Grenzen erreicht.

Gemeinsame Musterschule

Grundschule



Postadresse: Augustinergasse 10, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-13642
 Fax: 06031-736703
 Internet: www.gemeinsame-musterschule.de
 E-Mail: poststelle@gmfb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Kooperation mit der Musikschule „ZusammenSpiel Musik“

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule	„ZusammenSpiel Musik“

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten Grundschule:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	11:30-17:00	11:30-17:00	11:30-17:00	11:30-17:00	11:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
	*NDHS					
2012/2013	0 / 0	38 / 2	51 / 3	35 / 2	54 / 3	178 / 10
2013/2014	0 / 0	38 / 2	35 / 2	53 / 3	43 / 3	169 / 10
2014/2015	0 / 0	54 / 3	41 / 2	42 / 2	58 / 4	195 / 11
2015/2016	16 / 1	28 / 2	55 / 3	44 / 2	41 / 2	184 / 10
2016/2017	28 / 2	27 / 2	31 / 2	68 / 3	40 / 2	194 / 11
2017/2018	25 / 2	30 / 2	30 / 2	53 / 3	64 / 3	202 / 12
2018/2019	23 / 2	26 / 2	37 / 2	29 / 2	54 / 3	169 / 11
2019/2020	21 / 2	27 / 2	27 / 2	52 / 3	29 / 2	156 / 11
2020/2021	14 / 1	28 / 2	31 / 2	35 / 2	53 / 3	161 / 10
2021/2022	26 / 2	35 / 2	30 / 2	45 / 2	33 / 2	169 / 10

*NDHS ab Schuljahr 2015/2016.

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	50	49	40	47	40	47
Privatschulen -5%	-3	-2	-2	-2	-2	-2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	47	47	38	45	38	45

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	NDHS	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	24 / 2	47 / 2	35 / 2	44 / 2	45 / 2	195 / 10
2023/2024	24 / 2	47 / 2	47 / 2	45 / 2	44 / 2	207 / 10
2024/2025	24 / 2	38 / 2	47 / 2	57 / 3	45 / 2	211 / 11
2025/2026	24 / 2	45 / 2	38 / 2	61 / 3	57 / 3	225 / 12
2026/2027	24 / 2	38 / 2	45 / 2	49 / 2	61 / 3	217 / 11
2027/2028	24 / 2	45 / 2	38 / 2	58 / 3	49 / 2	214 / 11

Außenstelle

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	9 / 1	10 / 1	0 / 0	0 / 0	19 / 2
2013/2014	7 / 1	10 / 1	0 / 0	0 / 0	17 / 2
2014/2015	15 / 1	7 / 1	0 / 0	0 / 0	22 / 2
2015/2016	13 / 1	16 / 1	0 / 0	0 / 0	29 / 2
2016/2017	5 / 1	13 / 1	0 / 0	0 / 0	18 / 2
2017/2018	17 / 1	5 / 1	0 / 0	0 / 0	22 / 2
2018/2019	9 / 1	17 / 1	0 / 0	0 / 0	26 / 2
2019/2020	15 / 1	8 / 1	0 / 0	0 / 0	23 / 2
2020/2021	14 / 1	14 / 1	0 / 0	0 / 0	28 / 2
2021/2022	10 / 1	14 / 1	0 / 0	0 / 0	24 / 2

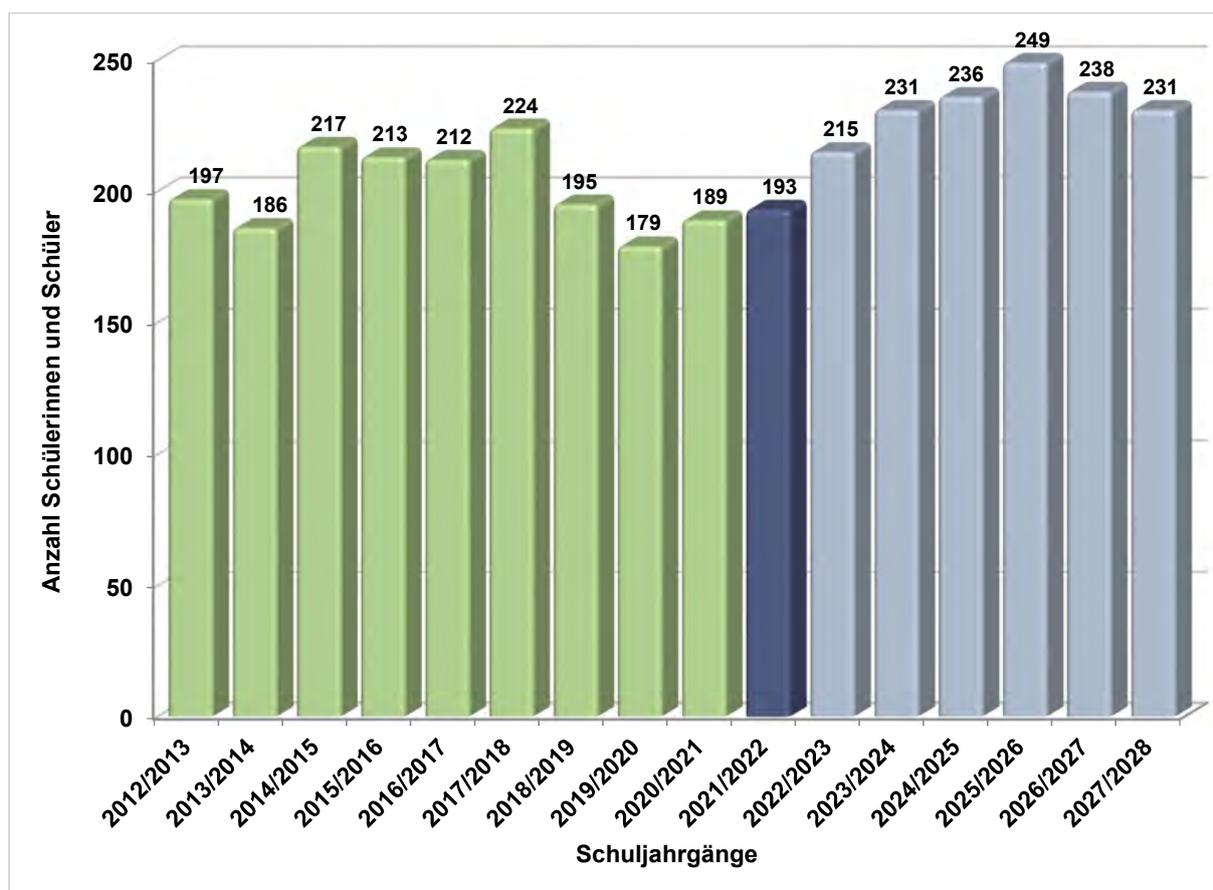
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	11	15	12	14	8	9
Privatschulen -5%	-1	-1	-1	-1	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	10	14	11	13	8	9

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	10 / 1	10 / 1	0 / 0	0 / 0	20 / 2
2023/2024	14 / 1	10 / 1	0 / 0	0 / 0	24 / 2
2024/2025	11 / 1	14 / 1	0 / 0	0 / 0	25 / 2
2025/2026	13 / 1	11 / 1	0 / 0	0 / 0	24 / 2
2026/2027	8 / 1	13 / 1	0 / 0	0 / 0	21 / 2
2027/2028	9 / 1	8 / 1	0 / 0	0 / 0	17 / 2

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Grundschule Fauerbach

Grundschule



Postadresse: Hauptstr. 21, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-15455
 Fax: 06031-791399
 Internet: <https://www.grundschulefauerbach.de>
 E-Mail: poststelle@gffb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Aktives Musizieren, Tanz und Gesang, Instrumentalunterricht
Sportlicher Schwerpunkt	Zertifikat „Bewegung und Wahrnehmung“
Gesunde Ernährung	Ernährungsführerschein

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschulen	Instrumentalunterricht, Instrumentenkarussell
Kinderfarm Jimbala	Regelmäßige Ausflüge, gemeinsame Projekte

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten Grundschule:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-14:30	07:15-14:30	07:15-14:30	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-08:45 und 14:30-16:30	07:15-08:45 und 14:30-16:30	07:15-08:45 und 14:30-16:30	07:15-08:45 und 11:45-16:30	07:15-08:45 und 11:45-16:30

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS Klassen
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	33 / 2	38 / 2	38 / 2	36 / 2	145 / 8	0 / 0
2013/2014	32 / 2	29 / 2	37 / 2	38 / 2	136 / 8	0 / 0
2014/2015	35 / 2	33 / 2	30 / 2	39 / 2	137 / 8	0 / 0
2015/2016	31 / 2	34 / 2	34 / 2	33 / 2	132 / 8	0 / 0
2016/2017	32 / 2	33 / 2	33 / 2	35 / 2	133 / 8	0 / 0
2017/2018	34 / 2	34 / 2	32 / 2	31 / 2	131 / 8	0 / 0
2018/2019	31 / 2	34 / 2	39 / 2	31 / 2	135 / 8	0 / 0
2019/2020	30 / 2	30 / 2	35 / 2	41 / 2	136 / 8	0 / 0
2020/2021	41 / 2	36 / 2	29 / 2	33 / 2	139 / 8	0 / 0
2021/2022	36 / 2	34 / 2	37 / 2	31 / 2	138 / 8	16 / 1

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	36	33	44	34	43	27
geplante Baugebiete	1	1	1	1	1	1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	37	34	45	35	44	28

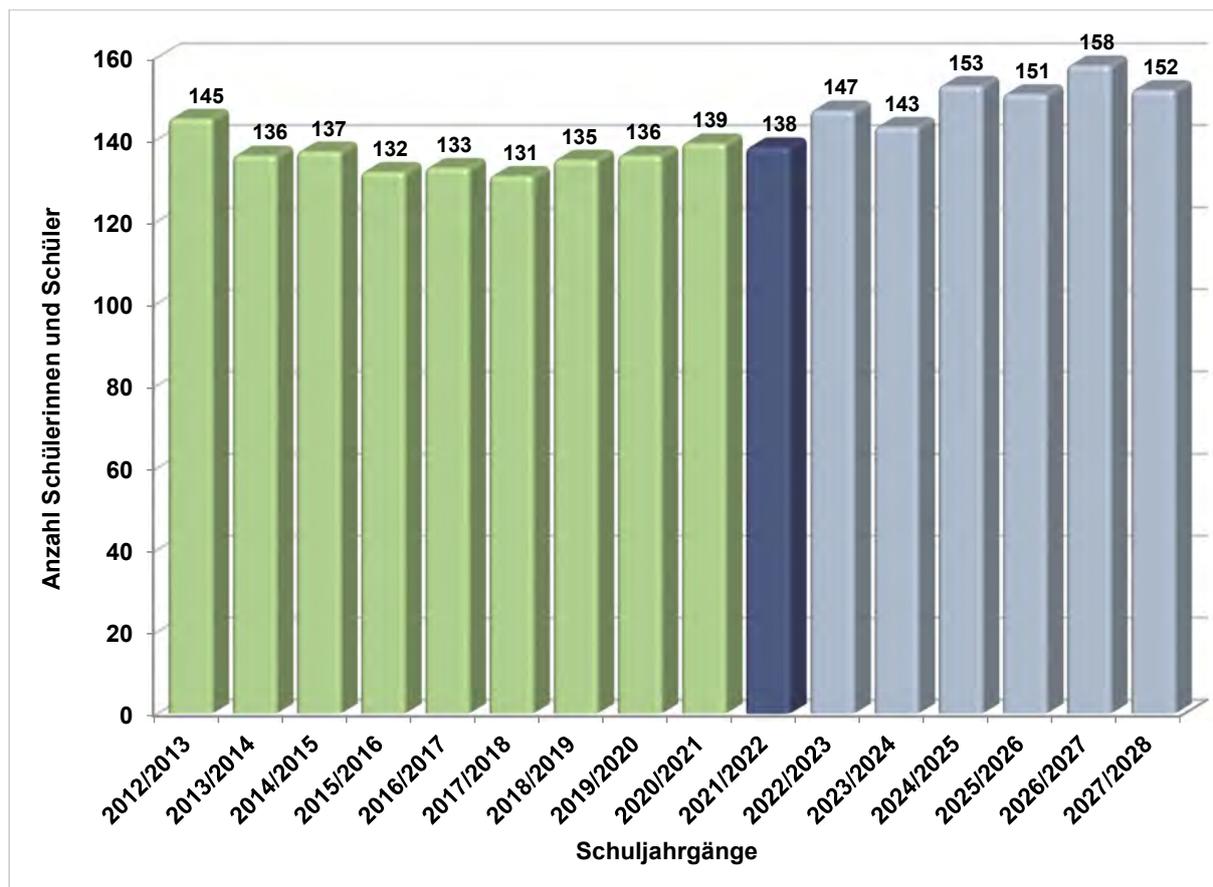
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS Klassen
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2022/2023	37 / 2	37 / 2	35 / 2	38 / 2	147 / 8	16 / 1
2023/2024	34 / 2	37 / 2	37 / 2	35 / 2	143 / 8	16 / 1
2024/2025	45 / 2	34 / 2	37 / 2	37 / 2	153 / 8	16 / 1
2025/2026	35 / 2	45 / 2	34 / 2	37 / 2	151 / 8	16 / 1
2026/2027	44 / 2	35 / 2	45 / 2	34 / 2	158 / 8	16 / 1
2027/2028	28 / 2	44 / 2	35 / 2	45 / 2	152 / 8	16 / 1

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Zuckerfabrik 254 Wohneinheiten
- Fauerbacher Str./Dorheimer Str. 60 Wohneinheiten
- Am Kindergarten 15 Wohneinheiten



Grundschule Ockstadt

Grundschule



Postadresse: Kapellenstr. 4, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-4556
 Fax: 06031-772952
 Internet: <https://www.ockstadt-grundschule.de>
 E-Mail: poststelle@gofb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Instrumentalunterricht, Instrumentales Orientierungsjahr, Tandemunterricht: Musiklehrkraft der Musikschule und Musiklehrkraft der Grundschule unterrichten gemeinsam im Team
Gesunde Ernährung	Ernährungsführerschein, „Klasse 2000“ in allen Jahrgängen, Projekt „Kartoffelacker“ angemietete Parzelle/Saisongarten in Ockstadt.
LemaS – Leistung macht Schule	Förderung potentiell besonders leistungsfähiger als auch leistungsschwächerer Schüler/innen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Friedberg	Zusammenarbeit im Unterricht durch Tandemunterricht
Sportverein Germania Ockstadt e.V.	Landesprogramm „Schule und Verein“ Verschiedene Angebote und Projekte

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	2 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	-	07:30-14:45	07:30-14:45	07:30-14:45	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	11:45-16:00	11:45-16:00	11:45-16:00	11:45-16:00	11:45-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	26 / 1	29 / 2	29 / 2	31 / 2	115 / 7
2013/2014	33 / 2	28 / 2	31 / 2	29 / 2	121 / 8
2014/2015	22 / 1	33 / 2	28 / 2	31 / 2	114 / 7
2015/2016	33 / 2	23 / 1	34 / 2	29 / 2	119 / 7
2016/2017	18 / 1	35 / 2	22 / 1	35 / 2	110 / 6
2017/2018	16 / 1	19 / 1	37 / 2	21 / 1	93 / 5
2018/2019	22 / 1	16 / 1	18 / 1	36 / 2	92 / 5
2019/2020	28 / 2	22 / 1	19 / 1	17 / 1	86 / 5
2020/2021	27 / 2	27 / 2	23 / 1	19 / 1	96 / 6
2021/2022	28 / 2	27 / 2	28 / 2	23 / 1	106 / 7

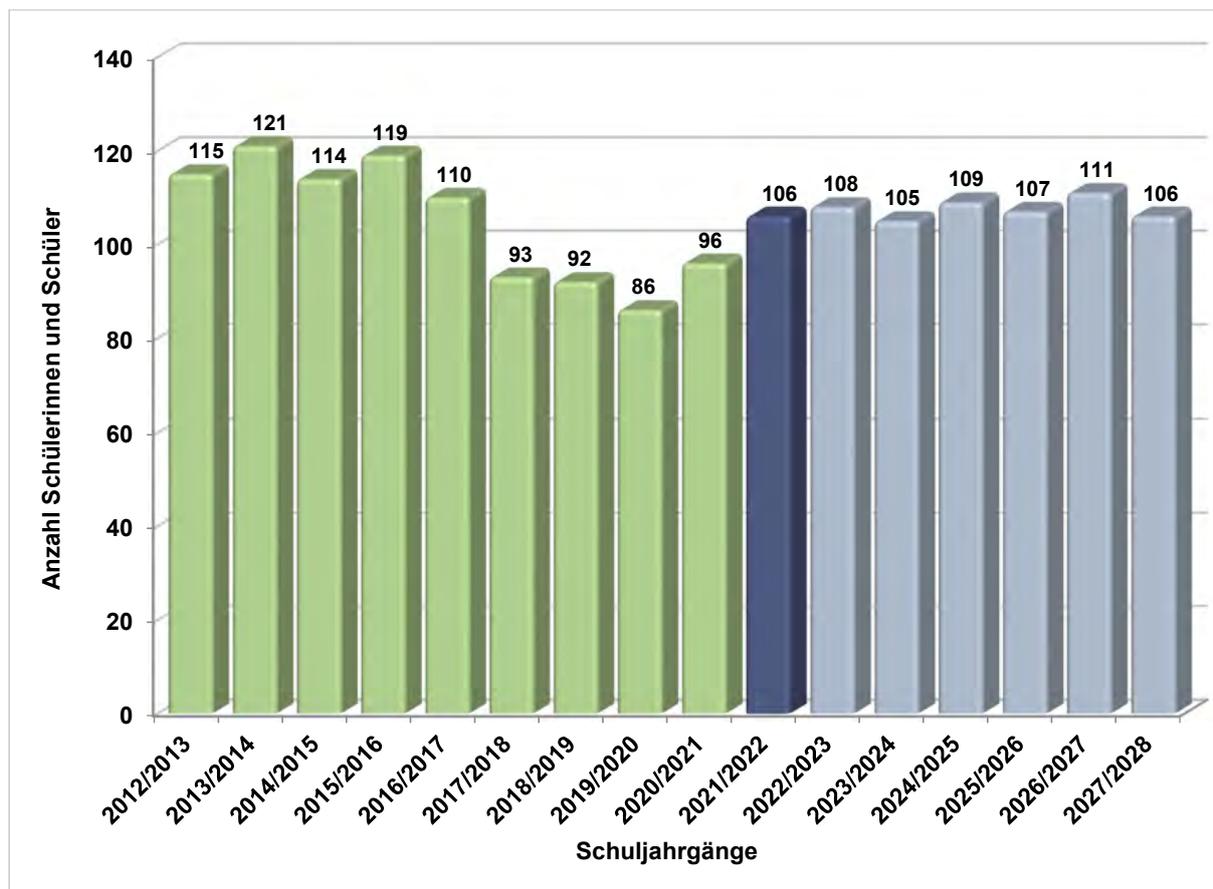
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	25	25	31	26	29	20
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	25	25	31	26	29	20

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	25 / 1	28 / 2	27 / 2	28 / 2	108 / 7
2023/2024	25 / 1	25 / 1	28 / 2	27 / 2	105 / 6
2024/2025	31 / 2	25 / 1	25 / 1	28 / 2	109 / 6
2025/2026	26 / 2	31 / 2	25 / 1	25 / 1	107 / 6
2026/2027	29 / 2	26 / 2	31 / 2	25 / 1	111 / 7
2027/2028	20 / 1	29 / 2	26 / 2	31 / 2	106 / 7

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Henry-Benrath-Schule

Kooperative Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe



Postadresse: Am Seebach 8, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-689190
 Fax: 06031-6891929
 Internet: www.benrathschule.de
 E-Mail: poststelle@hbfb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Angebot „Keyboard-Klasse“ und „Chorklasse“ sowie Orchestermusik und Band
Gesunde Ernährung / Fit for future teens	Bewirtschaftung Schulgarten; Projekt „Unser cleveres Esszimmer“; Präventionsinitiative „fit4future teens“
Naturwissenschaften	Teilnahme am Projekt „Mint.ice“ im Ganztagsangebot
Sprachklassen / DAZ-Kurse	Vorbereitung der Sprachintensivklassen auf den Regelunterricht. Unterstützung durch Lesehelfer
Fit im Lesen und Rechtschreiben (FiLuR) / zusätzliche verpflichtende Förderstunde im Fach Deutsch	Zusätzliche Deutschstunde in den Jahrgangsstufen 5 und 6
Berufsorientierung	Entwicklung des Berufs- und Studienorientierungs-Konzepts aus verschiedenen Lernangeboten, Praktika in allen Schulzweigen. Kompetenzfeststellungsverfahren in Jahrgangsstufe 7
Fremdsprachen	Gymnasialzweig: Zusätzlich Spanisch als zweite Fremdsprache

Medien / IT	Konzept zum sicheren Umgang mit den neuen Medien und sozialen Netzwerken mit Projekttagen und weiteren Angeboten. <ul style="list-style-type: none"> - Robotikkurse - Grundlagenkurs IT - Schulradio
LemaS	Förderung potentiell besonders leistungsfähiger als auch leistungsschwächerer Schüler/innen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
TG-Friedberg	Angebot im Rahmen des Ganztags
Mentor Hessen e.V.	Lesehelfer
Feuerwehren der Stadt Friedberg	Schulfeuerwehr (im Aufbau begriffen)

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot Grundschule

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:55-15:00	07:55-15:00	07:55-15:00	07:55-15:00	07:55-15:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Hauptschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS - Klassen
Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt	
2012/2013	0 / 0	18 / 1	10 / 1	29 / 1	23 / 1	80 / 4	0 / 0
2013/2014	19 / 1	20 / 1	23 / 1	36 / 2	37 / 3	135 / 8	0 / 0
2014/2015	10 / 0	25 / 2	36 / 2	33 / 3	34 / 2	138 / 9	0 / 0
2015/2016	16 / 1	17 / 1	20 / 1	32 / 2	29 / 2	114 / 7	16 / 1
2016/2017	15 / 1	18 / 1	21 / 1	27 / 2	29 / 2	110 / 7	32 / 2
2017/2018	10 / 1	27 / 2	27 / 2	28 / 2	28 / 2	120 / 9	20 / 2
2018/2019	13 / 1	16 / 1	27 / 2	33 / 2	30 / 2	119 / 8	32 / 2
2019/2020	16 / 1	15 / 1	27 / 2	35 / 2	38 / 2	131 / 8	37 / 2
2020/2021	19 / 1	21 / 1	21 / 1	30 / 2	38 / 2	129 / 7	39 / 2
2021/2022	13 / 1	26 / 2	21 / 1	32 / 2	34 / 2	126 / 8	32 / 2

Schülerzahlenprognose für den Hauptschulzweig

Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt	NDHS
2022/2023	15 / 1	18 / 1	30 / 2	25 / 1	35 / 2	123 / 7	29 / 2
2023/2024	17 / 1	20 / 1	22 / 1	36 / 2	28 / 2	123 / 7	29 / 2
2024/2025	16 / 1	23 / 1	24 / 1	27 / 2	40 / 2	130 / 7	29 / 2
2025/2026	17 / 1	22 / 1	27 / 2	29 / 2	30 / 2	125 / 8	29 / 2
2026/2027	18 / 1	23 / 1	26 / 2	33 / 2	32 / 2	132 / 8	29 / 2
2027/2028	17 / 1	24 / 1	27 / 2	31 / 2	36 / 2	135 / 8	29 / 2
2028/2029	18 / 1	23 / 1	28 / 2	33 / 2	34 / 2	136 / 8	29 / 2
2029/2030	18 / 1	24 / 1	27 / 2	34 / 2	36 / 2	139 / 8	29 / 2
2030/2031	16 / 1	24 / 1	28 / 2	33 / 2	37 / 2	138 / 8	29 / 2
2031/2032	17 / 1	22 / 1	28 / 2	34 / 2	36 / 2	137 / 8	29 / 2

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Realschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	77 / 3	50 / 2	67 / 3	51 / 2	89 / 3	87 / 3	421 / 16
2013/2014	66 / 3	61 / 3	73 / 3	78 / 3	44 / 2	91 / 3	413 / 17
2014/2015	62 / 3	61 / 3	68 / 3	73 / 3	82 / 3	48 / 2	394 / 17
2015/2016	61 / 3	64 / 3	61 / 3	73 / 3	93 / 4	77 / 3	429 / 19
2016/2017	67 / 3	48 / 2	69 / 3	78 / 3	75 / 3	93 / 4	430 / 18
2017/2018	55 / 2	69 / 3	52 / 2	75 / 3	70 / 3	77 / 3	398 / 16
2018/2019	62 / 3	57 / 2	76 / 3	60 / 2	79 / 3	68 / 3	402 / 16
2019/2020	53 / 2	70 / 3	68 / 3	72 / 3	60 / 3	78 / 3	401 / 17
2020/2021	66 / 3	45 / 2	71 / 3	68 / 3	78 / 3	67 / 3	395 / 17
2021/2022	54 / 2	69 / 3	50 / 2	79 / 3	78 / 3	73 / 3	403 / 16

Schülerzahlenprognose für den Realschulzweig

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	56 / 2	54 / 2	71 / 3	52 / 2	83 / 3	80 / 3	396 / 15
2023/2024	63 / 3	56 / 2	57 / 2	73 / 3	54 / 2	85 / 3	388 / 15
2024/2025	64 / 3	63 / 3	58 / 2	59 / 2	76 / 3	55 / 2	375 / 15
2025/2026	65 / 3	64 / 3	65 / 3	60 / 2	62 / 3	78 / 3	394 / 17
2026/2027	67 / 3	65 / 3	66 / 3	67 / 3	63 / 3	64 / 3	392 / 18
2027/2028	63 / 3	67 / 3	67 / 3	68 / 3	70 / 3	65 / 3	400 / 18
2028/2029	72 / 3	63 / 3	69 / 3	69 / 3	71 / 3	72 / 3	416 / 18
2029/2030	68 / 3	72 / 3	65 / 3	71 / 3	72 / 3	73 / 3	421 / 18
2030/2031	64 / 3	68 / 3	74 / 3	67 / 3	74 / 3	74 / 3	421 / 18
2031/2032	63 / 3	64 / 3	70 / 3	76 / 3	70 / 3	76 / 3	419 / 18

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	103 / 4	35 / 2	49 / 2	75 / 3	51 / 2	0 / 0	313 / 13
2013/2014	79 / 3	108 / 4	38 / 2	45 / 2	73 / 3	0 / 0	343 / 14
2014/2015	66 / 3	72 / 3	116 / 4	39 / 2	44 / 2	0 / 0	337 / 14
2015/2016	69 / 3	61 / 3	86 / 3	113 / 4	39 / 2	0 / 0	368 / 15
2016/2017	52 / 2	73 / 3	68 / 3	83 / 3	108 / 4	0 / 0	384 / 15
2017/2018	51 / 2	40 / 2	74 / 3	63 / 3	78 / 3	104 / 4	410 / 17
2018/2019	65 / 3	55 / 2	44 / 2	81 / 3	63 / 3	79 / 3	387 / 16
2019/2020	66 / 3	64 / 3	59 / 2	44 / 2	81 / 3	64 / 3	378 / 16
2020/2021	50 / 2	66 / 3	64 / 3	57 / 2	46 / 2	81 / 3	364 / 15
2021/2022	51 / 2	48 / 2	65 / 3	61 / 3	59 / 2	48 / 2	332 / 14

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	47 / 2	52 / 2	51 / 2	66 / 3	62 / 3	60 / 2	338 / 14
2023/2024	55 / 2	48 / 2	55 / 2	52 / 2	67 / 3	63 / 3	340 / 14
2024/2025	53 / 2	56 / 2	51 / 2	56 / 2	53 / 2	68 / 3	337 / 13
2025/2026	52 / 2	54 / 2	59 / 2	52 / 2	57 / 2	54 / 2	328 / 12
2026/2027	58 / 2	53 / 2	57 / 2	60 / 2	53 / 2	58 / 2	339 / 12
2027/2028	54 / 2	59 / 2	56 / 2	58 / 2	61 / 3	54 / 2	342 / 13
2028/2029	59 / 2	55 / 2	62 / 3	57 / 2	59 / 2	62 / 3	354 / 14
2029/2030	56 / 2	60 / 2	58 / 2	63 / 3	58 / 2	60 / 2	355 / 13
2030/2031	54 / 2	57 / 2	63 / 3	59 / 2	64 / 3	59 / 2	356 / 14
2031/2032	52 / 2	55 / 2	60 / 2	64 / 3	60 / 2	65 / 3	356 / 14

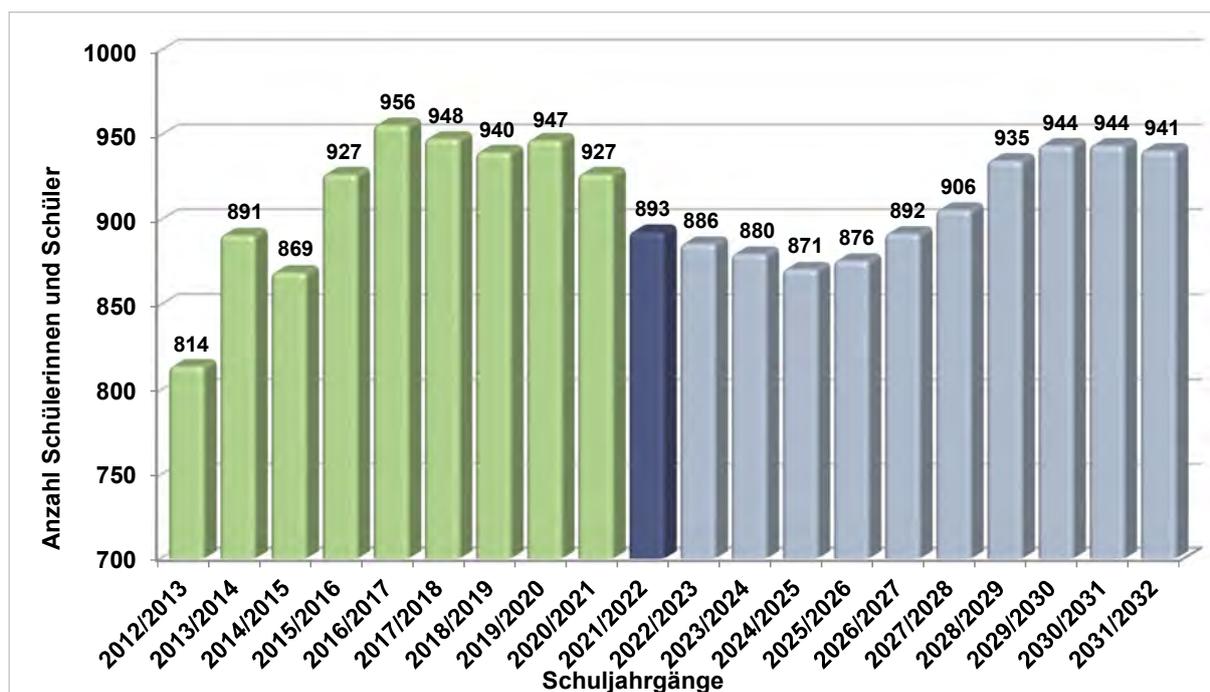
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	NDHS	Gesamt
2012/2013	80 / 4	421 / 16	313 / 13	0 / 0	814 / 33
2013/2014	135 / 8	413 / 17	343 / 14	0 / 0	891 / 39
2014/2015	138 / 9	394 / 17	337 / 14	0 / 0	869 / 40
2015/2016	114 / 7	429 / 19	368 / 15	16 / 1	927 / 42
2016/2017	110 / 7	430 / 18	384 / 15	32 / 2	956 / 42
2017/2018	120 / 9	398 / 16	410 / 17	20 / 2	948 / 44
2018/2019	119 / 8	402 / 16	387 / 16	32 / 2	940 / 42
2019/2020	131 / 8	401 / 17	378 / 16	37 / 2	947 / 43
2020/2021	129 / 7	395 / 17	364 / 15	39 / 2	927 / 41
2021/2022	126 / 8	403 / 16	332 / 14	32 / 2	893 / 40

Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	NDHS	Gesamt
2022/2023	123 / 7	396 / 15	338 / 14	29 / 2	886 / 38
2023/2024	123 / 7	388 / 15	340 / 14	29 / 2	880 / 38
2024/2025	130 / 7	375 / 15	337 / 13	29 / 2	871 / 37
2025/2026	125 / 8	394 / 17	328 / 12	29 / 2	876 / 39
2026/2027	132 / 8	392 / 18	339 / 12	29 / 2	892 / 40
2027/2028	135 / 8	400 / 18	342 / 13	29 / 2	906 / 41
2028/2029	136 / 8	416 / 18	354 / 14	29 / 2	935 / 42
2029/2030	139 / 8	421 / 18	355 / 13	29 / 2	944 / 41
2030/2031	138 / 8	421 / 18	356 / 14	29 / 2	944 / 42
2031/2032	137 / 8	419 / 18	356 / 14	29 / 2	941 / 42

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Johann-Philipp-Reis-Schule

Berufliche Schule mit Beruflichem Gymnasium



Postadresse: Im Wingert 5, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-73270
 Fax: 06031-732749
 Internet: www.jprrs.de
 E-Mail: poststelle@prfb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Schwerpunkt Praktische Informatik	Studienvorbereitende Vermittlung von Hardware- und Software-Grundlagen
Schwerpunkt Bautechnik	Theoretische und praktische Umsetzung von Arbeits- und Ausführungstechniken überwiegend in Form von Projekten
Schwerpunkt Mechatronik	Kombination aus den theoretischen Schwerpunkten Maschinenbau und Elektrotechnik und Vermittlung der praktischen Fähigkeiten in Metallverarbeitung und angewandter Elektrotechnik
Fachrichtung Wirtschaft	Auseinandersetzung mit kaufmännisch-wirtschaftlichen Zusammenhängen
Stützkurse in Mathematik	Kurse zur Aufarbeitung von Lernrückständen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Technische Hochschule Mittelhessen	Praktika, außerschulischer Lernort, etc.
ABZ-Nidda - Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft	
OVAG Energie	
PROTAKT Projekte & Business Software AG	
ABB Automation GmbH – Robotics	
Auto Kuhl	
Continental Automotive GmbH	
Diehl Aerospace GmbH	
Stadtwerke Frankfurt am Main	
AOK Versicherung	
Polizei Hessen	
Volkshochschule Wetterau/Friedberg	
Bildungswerk der Hessischen Wirtschaft e. V.	
Internationaler Bund (IB)	
Rotary Club Bad Nauheim -Friedberg	

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Bei der Johann-Philipp-Reis-Schule handelt es sich um eine berufliche Schule, daher wird hier kein Ganztags- oder Betreuungsangebot abgebildet.

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Aufgrund des dynamischen Übergangsverhaltens von weiterführenden Schulen an die Johann-Philipp-Reis-Schule kann keine verlässliche Prognose erfolgen.

Philipp-Dieffenbach-Schule

Grundschule



Postadresse: Am Seebach 1, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-91410
 Fax: 06031-73698
 Internet: www.philipp-dieffenbach-schule.de
 E-Mail: poststelle@pdfb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sportlicher Schwerpunkt	Zertifikat „Bewegte Schule“

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschulen	Doppelbesetzung mit einem Musikschullehrer im ersten Jahrgang. Instrumentenkarussell im zweiten Jahrgang; Angebot im Rahmen des Ganztags
TG Friedberg	Angebot im Rahmen des Ganztags
Licher Basketballverein	Angebot im Rahmen des Ganztags
Johann-Peter-Schäfer-Schule	Musikprojekte

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten Grundschule:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	55 / 3	60 / 3	62 / 3	46 / 2	223 / 11
2013/2014	56 / 3	56 / 3	58 / 3	61 / 3	231 / 12
2014/2015	59 / 3	57 / 3	59 / 3	58 / 3	233 / 12
2015/2016	59 / 3	57 / 3	60 / 3	58 / 3	234 / 12
2016/2017	45 / 2	61 / 3	61 / 3	58 / 3	225 / 11
2017/2018	56 / 3	50 / 2	62 / 3	60 / 3	228 / 11
2018/2019	61 / 3	55 / 3	55 / 3	63 / 3	234 / 12
2019/2020	59 / 3	61 / 3	52 / 3	55 / 3	227 / 12
2020/2021	70 / 3	58 / 3	60 / 3	52 / 3	240 / 12
2021/2022	77 / 4	69 / 3	60 / 3	60 / 3	266 / 13

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	79	71	89	73	60	63
geplante Baugebiete	1	2	3	3	3	3
Privatschulen -5%	-4	-4	-5	-4	-3	-3
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	76	69	87	72	60	63

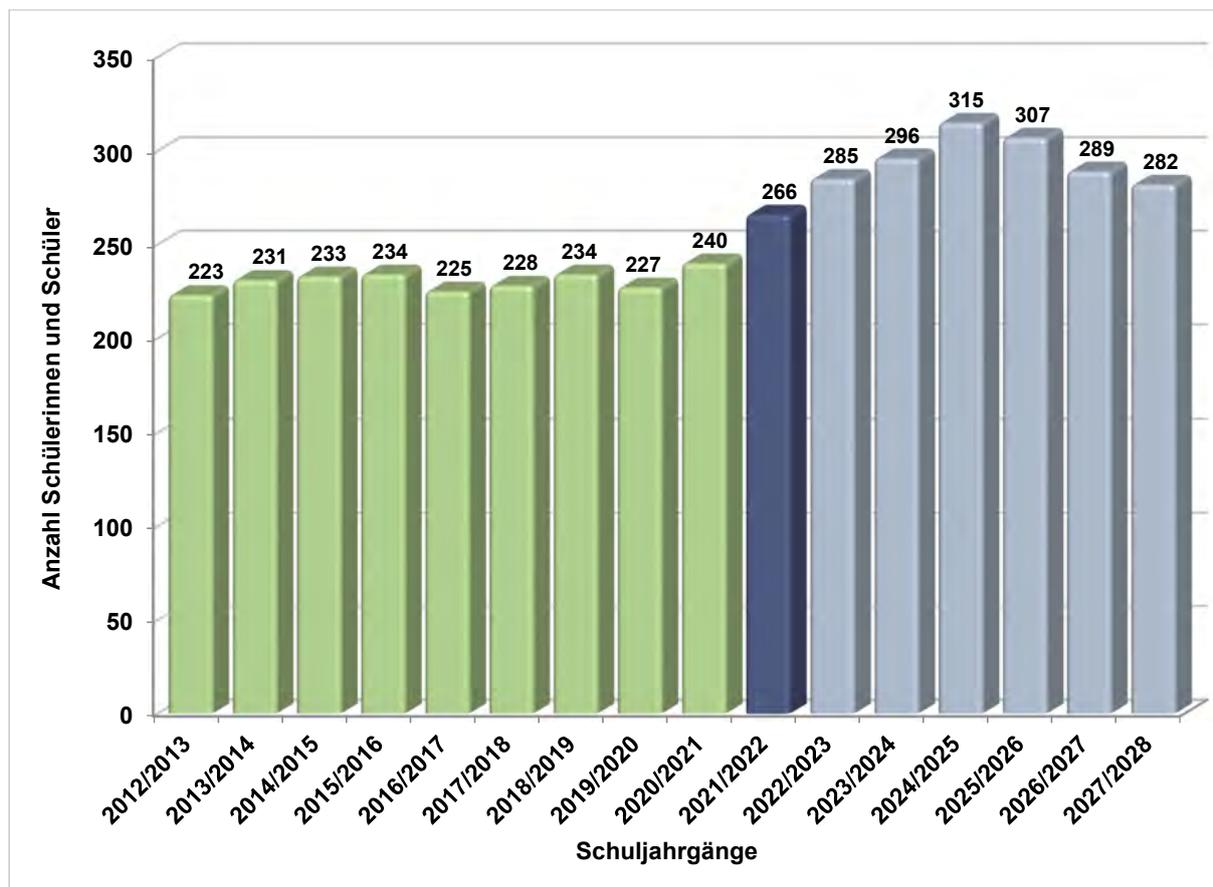
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	76 / 4	78 / 4	70 / 3	61 / 3	285 / 14
2023/2024	69 / 3	77 / 4	79 / 4	71 / 3	296 / 14
2024/2025	87 / 4	70 / 3	78 / 4	80 / 4	315 / 15
2025/2026	72 / 3	87 / 4	70 / 3	78 / 4	307 / 14
2026/2027	60 / 3	72 / 3	87 / 4	70 / 3	289 / 13
2027/2028	63 / 3	60 / 3	72 / 3	87 / 4	282 / 13

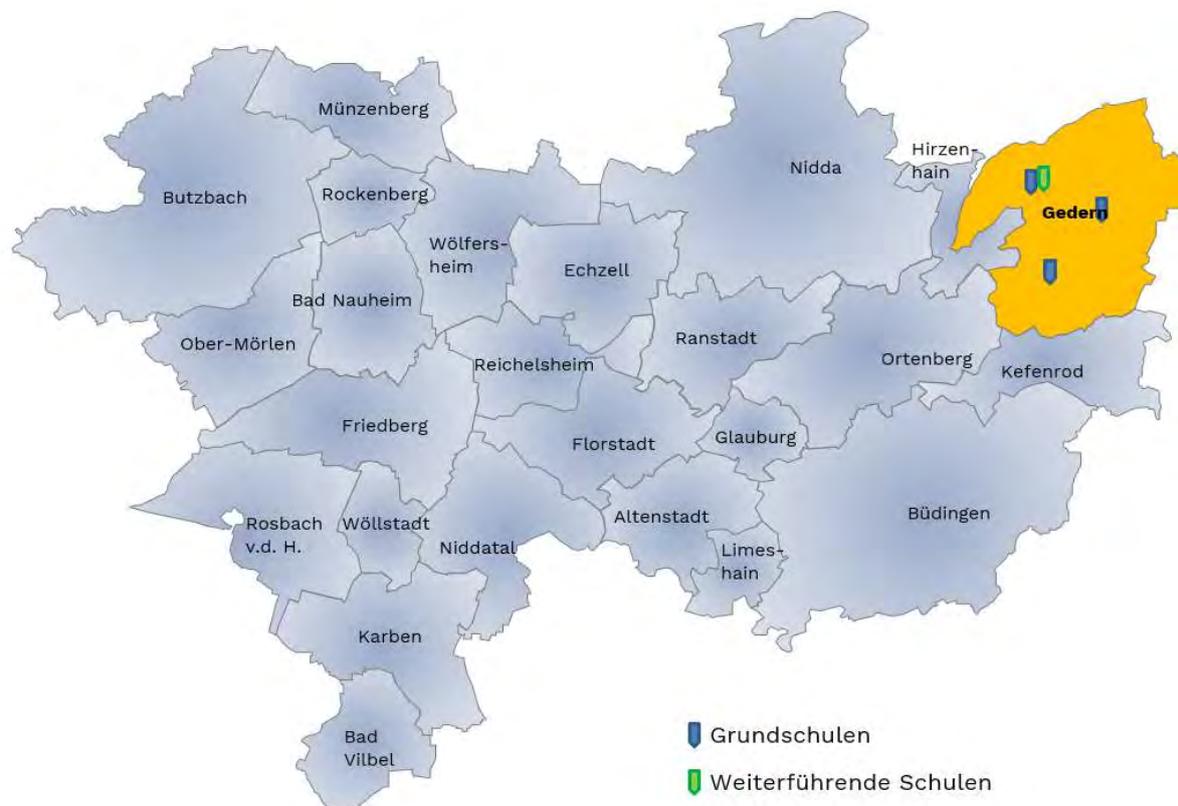
Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Steinern Kreuzweg 200 Wohneinheiten
- Südlich der Riedstraße 40 Wohneinheiten



Gedern



Schulen	Schulform
Erlenbachschule	Grundschule
Gesamtschule Gedern	Kooperative Gesamtschule
Schule am Niedertor	Grundschule
Seementalschule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Gedern:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Gedern	4.014	3.709	-305	-7,60 %
Mittel-Seemen	318	271	-47	-14,78 %
Nieder-Seemen	213	199	-14	-6,57 %
Ober-Seemen	1.344	1.307	-37	-2,75 %
Steinberg	483	474	-9	-1,86 %
Wenings	1.224	1.205	-19	-1,55 %
Gedern gesamt	7.596	7.165	-431	-5,67 %

Erlenbachschule

Grundschule



Postadresse: Oechlerweg, 63688 Gedern
 Tel.: 06045-7445
 Fax: 06045-952578
 Internet: www.erlenbachschule-gedern.de
 E-Mail: poststelle@ebge.gedern.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Umweltschule	Umwelt AG, Umwelttag, Klimaprojekt 3. Jahrgangsstufe
Bewegte Schule	Sportliche Arbeitsgemeinschaften, Teilzertifikat „Verkehr und Mobilität“
Gesundheitsfördernde Schule	Ernährungsführerschein, Teilzertifikat „Ernährung und Konsum“
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Soziale Schule	Feste Stunde „Soziales Lernen“, Klassenrat, Teilzertifikat „Sucht und Gewaltprävention“

2. Kooperationen der Schule:

Die Schule kooperiert derzeit nicht mit außerschulischen Partnern.

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	2
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-16:00	07:00-15:15

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2012/2013	10 / 1	30 / 2	40 / 2	48 / 2	53 / 2	181 / 9
2013/2014	0 / 0	38 / 2	28 / 2	45 / 2	48 / 2	159 / 8
2014/2015	0 / 0	40 / 1	39 / 3	30 / 2	42 / 2	151 / 8
2015/2016	0 / 0	26 / 2	46 / 2	34 / 2	32 / 2	138 / 8
2016/2017	0 / 0	28 / 0	35 / 3	33 / 2	34 / 2	130 / 7
2017/2018	0 / 0	38 / 2	36 / 1	34 / 2	30 / 2	138 / 7
2018/2019	0 / 0	40 / 1	44 / 3	32 / 2	36 / 2	152 / 8
2019/2020	0 / 0	50 / 2	45 / 2	40 / 2	33 / 2	168 / 8
2020/2021	0 / 0	32 / 2	55 / 2	35 / 2	39 / 2	161 / 8
2021/2022	0 / 0	41 / 2	36 / 2	48 / 2	38 / 2	163 / 8

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

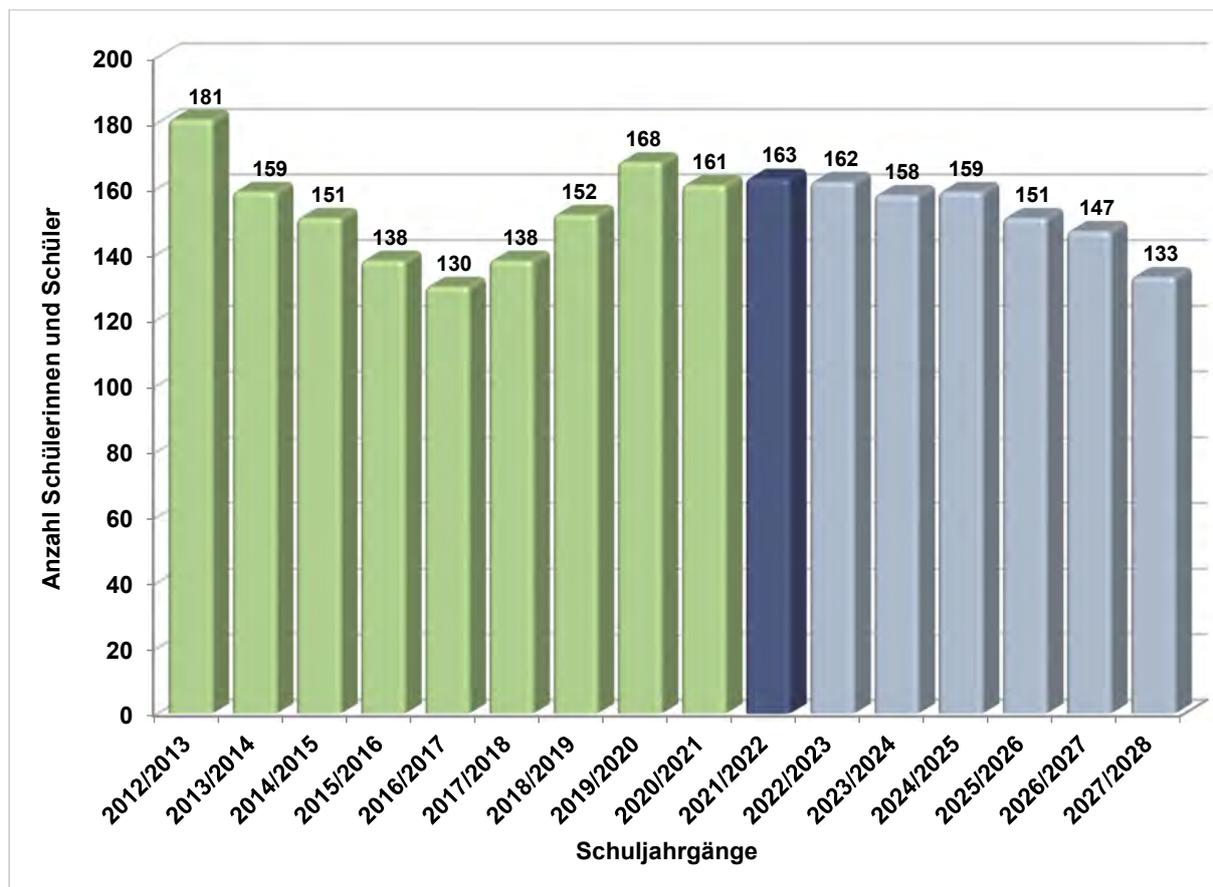
Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	30	37	30	26	26	23
Kinder aus Schotten (BuKaSi)	7	7	7	7	7	7
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	37	44	37	33	33	30

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	0 / 0	37 / 2	41 / 2	36 / 2	48 / 2	162 / 8
2023/2024	0 / 0	44 / 2	37 / 2	41 / 2	36 / 2	158 / 8
2024/2025	0 / 0	37 / 2	44 / 2	37 / 2	41 / 2	159 / 8
2025/2026	0 / 0	33 / 2	37 / 2	44 / 2	37 / 2	151 / 8
2026/2027	0 / 0	33 / 2	33 / 2	37 / 2	44 / 2	147 / 8
2027/2028	0 / 0	30 / 2	33 / 2	33 / 2	37 / 2	133 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022. Bei den Geburtenzahlen wurden 7 Schüler/innen für die Schottener Stadtteile Burkhardts, Kaulstoß und Sichenhausen gemäß öffentlich rechtlicher Vereinbarung berücksichtigt.

Die Erlenbachschule bietet ab dem Schuljahr 2022/2023 keinen flexiblen Schulanfang mehr an.



Gesamtschule Gedern

Kooperative Gesamtschule ohne gymnasiale Oberstufe



Postadresse: Pestalozzistr. 2-4, 63688 Gedern
 Tel.: 06045-5011
 Fax: 06045-5012
 Internet: www.gs-gedern.de
 E-Mail: poststelle@gsge.gedern.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sportlicher Schwerpunkt	Sporttalentförderung mit 6 Sportarten (Fußball, Tischtennis, Leichtathletik, Tanzen, Schwimmen und Mountainbiking)

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Sportvereine	Sporttalentförderung
Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft Nidda	Durchführung des Berufsorientierungsprogramms

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	2
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Hauptschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt
2012/2013	13 / 1	20 / 1	21 / 1	24 / 1	23 / 1	101 / 5
2013/2014	14 / 1	18 / 1	26 / 2	17 / 1	30 / 2	105 / 7
2014/2015	19 / 1	21 / 1	17 / 1	29 / 2	17 / 1	103 / 6
2015/2016	11 / 1	20 / 1	27 / 2	14 / 1	27 / 2	99 / 7
2016/2017	9 / 1	18 / 1	25 / 1	24 / 1	16 / 1	92 / 5
2017/2018	6 / 1	15 / 1	16 / 1	32 / 2	19 / 1	88 / 6
2018/2019	5 / 1	9 / 1	18 / 1	21 / 1	25 / 1	78 / 5
2019/2020	11 / 1	6 / 1	9 / 1	26 / 2	26 / 2	78 / 7
2020/2021	11 / 1	14 / 1	8 / 1	14 / 1	28 / 2	75 / 6
2021/2022	14 / 1	9 / 1	16 / 1	12 / 1	20 / 1	71 / 5

Schülerzahlenprognose für den Hauptschulzweig

Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt
2022/2023	9 / 1	19 / 1	10 / 1	23 / 1	12 / 1	73 / 5
2023/2024	9 / 1	12 / 1	20 / 1	14 / 1	24 / 1	79 / 5
2024/2025	9 / 1	12 / 1	13 / 1	29 / 2	14 / 1	77 / 6
2025/2026	8 / 1	12 / 1	13 / 1	19 / 1	30 / 2	82 / 6
2026/2027	8 / 1	11 / 1	13 / 1	19 / 1	20 / 1	71 / 5
2027/2028	8 / 1	11 / 1	12 / 1	19 / 1	20 / 1	70 / 5
2028/2029	8 / 1	11 / 1	12 / 1	17 / 1	20 / 1	68 / 5
2029/2030	8 / 1	11 / 1	12 / 1	17 / 1	18 / 1	66 / 5
2030/2031	9 / 1	11 / 1	12 / 1	17 / 1	18 / 1	67 / 5
2031/2032	7 / 1	12 / 1	12 / 1	17 / 1	18 / 1	66 / 5

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Realschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	66 / 3	67 / 3	62 / 3	56 / 2	65 / 3	62 / 3	378 / 17
2013/2014	66 / 3	63 / 3	62 / 3	65 / 3	48 / 2	59 / 3	363 / 17
2014/2015	50 / 2	61 / 2	60 / 3	66 / 3	62 / 3	51 / 2	350 / 15
2015/2016	57 / 2	45 / 2	58 / 2	62 / 3	69 / 3	66 / 3	357 / 15
2016/2017	46 / 2	46 / 2	49 / 2	58 / 2	66 / 3	71 / 3	336 / 14
2017/2018	40 / 2	41 / 2	50 / 2	50 / 2	61 / 2	63 / 3	305 / 13
2018/2019	44 / 2	37 / 2	47 / 2	45 / 2	65 / 3	52 / 2	290 / 13
2019/2020	42 / 2	42 / 2	44 / 2	33 / 2	50 / 2	44 / 2	255 / 12
2020/2021	33 / 2	36 / 2	44 / 2	48 / 2	31 / 2	47 / 2	239 / 12
2021/2022	28 / 1	30 / 2	35 / 2	47 / 2	43 / 2	33 / 2	216 / 11

Schülerzahlenprognose für den Realschulzweig

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	43 / 2	26 / 1	31 / 2	31 / 2	52 / 2	35 / 2	218 / 11
2023/2024	45 / 2	39 / 2	27 / 1	28 / 1	35 / 2	43 / 2	217 / 10
2024/2025	39 / 2	41 / 2	40 / 2	24 / 1	31 / 2	29 / 1	204 / 10
2025/2026	43 / 2	36 / 2	42 / 2	36 / 2	27 / 1	26 / 1	210 / 10
2026/2027	45 / 2	39 / 2	37 / 2	38 / 2	40 / 2	22 / 1	221 / 11
2027/2028	44 / 2	41 / 2	40 / 2	33 / 2	42 / 2	33 / 2	233 / 12
2028/2029	43 / 2	40 / 2	42 / 2	36 / 2	37 / 2	35 / 2	233 / 12
2029/2030	41 / 2	39 / 2	41 / 2	38 / 2	40 / 2	30 / 1	229 / 11
2030/2031	40 / 2	37 / 2	40 / 2	37 / 2	42 / 2	33 / 2	229 / 12
2031/2032	33 / 2	36 / 2	38 / 2	36 / 2	41 / 2	35 / 2	219 / 12

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	45 / 2	56 / 3	62 / 3	60 / 3	36 / 2	0 / 0	259 / 13
2013/2014	43 / 2	43 / 2	52 / 3	57 / 2	59 / 3	0 / 0	254 / 12
2014/2015	43 / 2	40 / 2	44 / 2	50 / 2	51 / 2	55 / 3	283 / 13
2015/2016	32 / 2	39 / 2	39 / 2	46 / 2	41 / 2	45 / 2	242 / 12
2016/2017	37 / 2	33 / 2	35 / 2	38 / 2	43 / 2	32 / 2	218 / 12
2017/2018	33 / 2	39 / 2	29 / 1	35 / 2	38 / 2	35 / 2	209 / 11
2018/2019	26 / 1	34 / 2	37 / 2	26 / 1	31 / 2	31 / 2	185 / 10
2019/2020	36 / 2	22 / 1	33 / 2	37 / 2	23 / 1	29 / 1	180 / 9
2020/2021	22 / 1	35 / 2	18 / 1	34 / 2	35 / 2	20 / 1	164 / 9
2021/2022	35 / 2	23 / 1	32 / 2	20 / 1	21 / 1	31 / 2	162 / 9

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	33 / 2	33 / 2	24 / 1	31 / 2	18 / 1	18 / 1	157 / 9
2023/2024	35 / 2	31 / 2	33 / 2	23 / 1	28 / 1	16 / 1	166 / 9
2024/2025	30 / 1	33 / 2	31 / 2	32 / 2	21 / 1	24 / 1	171 / 9
2025/2026	31 / 2	28 / 1	33 / 2	30 / 1	29 / 1	18 / 1	169 / 8
2026/2027	33 / 2	29 / 1	29 / 1	32 / 2	27 / 1	25 / 1	175 / 8
2027/2028	34 / 2	31 / 2	29 / 1	28 / 1	29 / 1	24 / 1	175 / 8
2028/2029	33 / 2	32 / 2	31 / 2	28 / 1	25 / 1	25 / 1	174 / 9
2029/2030	31 / 2	31 / 2	32 / 2	30 / 1	25 / 1	22 / 1	171 / 9
2030/2031	28 / 1	29 / 1	31 / 2	31 / 2	27 / 1	22 / 1	168 / 8
2031/2032	24 / 1	27 / 1	29 / 1	30 / 1	28 / 1	24 / 1	162 / 6

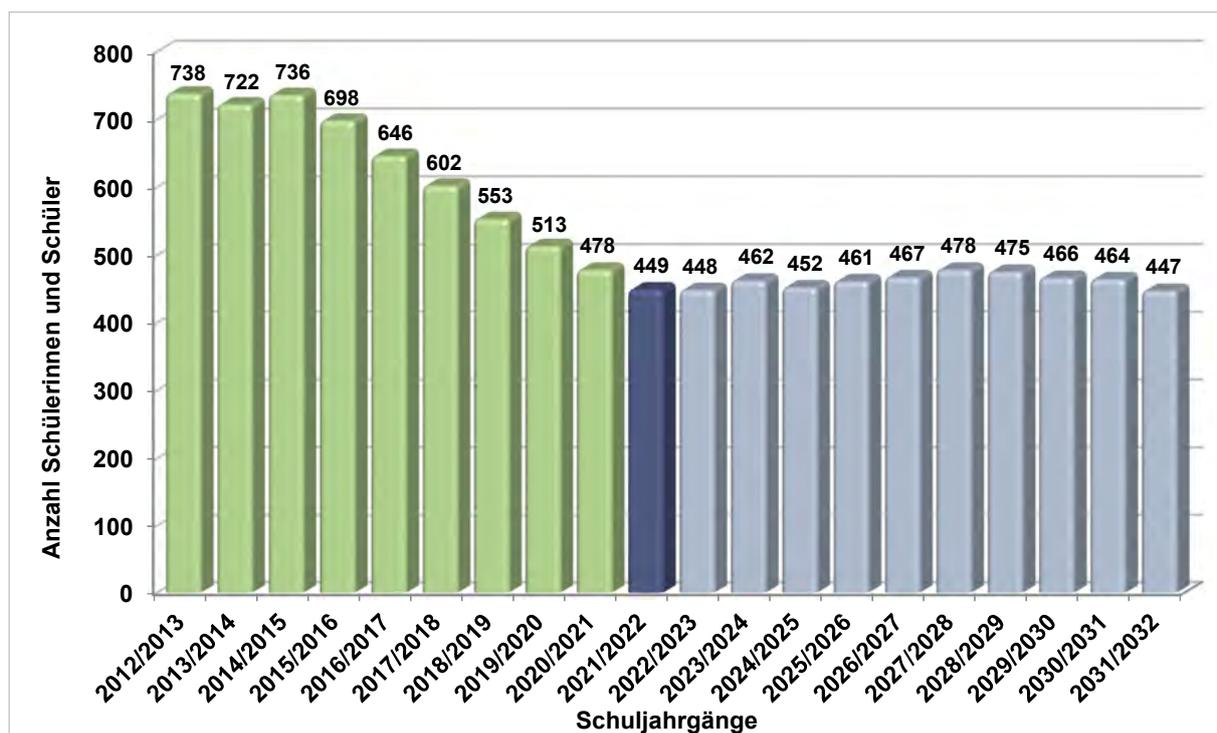
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt
2012/2013	101 / 5	378 / 17	259 / 13	738 / 35
2013/2014	105 / 7	363 / 17	254 / 12	722 / 36
2014/2015	103 / 6	350 / 15	283 / 13	736 / 34
2015/2016	99 / 7	357 / 15	242 / 12	698 / 34
2016/2017	92 / 5	336 / 14	218 / 12	646 / 31
2017/2018	88 / 6	305 / 13	209 / 11	602 / 30
2018/2019	78 / 5	290 / 13	185 / 10	553 / 28
2019/2020	78 / 7	255 / 12	180 / 9	513 / 28
2020/2021	75 / 6	239 / 12	164 / 9	478 / 27
2021/2022	71 / 5	216 / 11	162 / 9	449 / 25

Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	Gesamt
2022/2023	73 / 5	218 / 11	157 / 9	448 / 25
2023/2024	79 / 5	217 / 10	166 / 9	462 / 24
2024/2025	77 / 6	204 / 10	171 / 9	452 / 25
2025/2026	82 / 6	210 / 10	169 / 8	461 / 24
2026/2027	71 / 5	221 / 11	175 / 8	467 / 24
2027/2028	70 / 5	233 / 12	175 / 8	478 / 25
2028/2029	68 / 5	233 / 12	174 / 9	475 / 26
2029/2030	66 / 5	229 / 11	171 / 9	466 / 25
2030/2031	67 / 5	229 / 12	168 / 8	464 / 25
2031/2032	66 / 5	219 / 12	162 / 6	447 / 23

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Schule am Niedertor

Grundschule



Postadresse: Untertorstr. 21, 63688 Gedern
 Tel.: 06045-2520
 Fax: 06045-983549
 Internet: Keine eigene Homepage
 E-Mail: poststelle@gwge.gedern.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Schulgarten	Ergänzung zum Sachunterricht; Anregung zur Bewegung in den Pausen; Unterricht im Schulgarten
Helferprinzip	Arbeit nach dem „Helferprinzip“, Patenschaften der älteren Schüler/innen mit den jüngeren Schüler/innen
Musikalischer Schwerpunkt	Zertifikat „Musikalische Grundschule“

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
DLRG Gedern	Begleitung durch Fachkräfte beim Schwimmunterricht
Musik- und Kunstschule Büdingen e.V.	Gitarren- und Streicherklassen
Turnverein 1889 Gedern e.V.	Diverse Tischtennis-Angebote

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Die Schule nimmt derzeit nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teil.

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-08:45 und 11:30-15:00	08:00-08:45 und 11:30-15:00	08:00-08:45 und 11:30-15:00	08:00-08:45 und 11:30-15:00	08:00-08:45 und 11:30-15:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	16 / 1	9 / 0	7 / 0	12 / 1	44 / 2
2013/2014	11 / 0	16 / 1	8 / 1	6 / 0	41 / 2
2014/2015	9 / 0	12 / 0	15 / 1	9 / 1	45 / 2
2015/2016	16 / 1	11 / 1	13 / 1	18 / 1	58 / 4
2016/2017	10 / 1	18 / 1	10 / 1	15 / 1	53 / 4
2017/2018	10 / 1	10 / 1	18 / 1	11 / 1	49 / 4
2018/2019	16 / 1	9 / 1	12 / 1	16 / 1	53 / 4
2019/2020	9 / 1	16 / 1	9 / 1	12 / 1	46 / 4
2020/2021	6 / 0	9 / 1	18 / 1	8 / 0	41 / 2
2021/2022	8 / 0 ü	7 / 0 ü	10 / 1	18 / 1	43 / 2

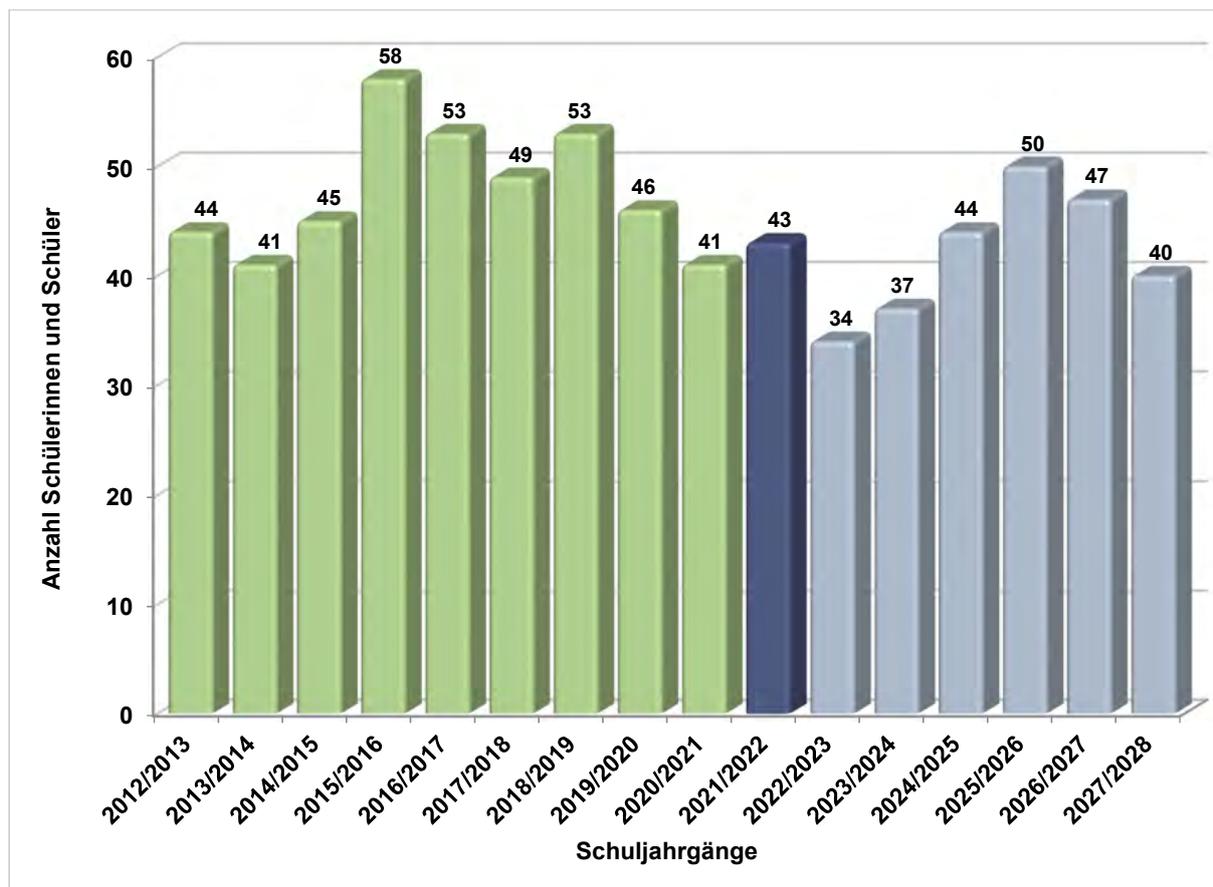
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2013/2014	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	9	13	14	14	6	6
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	9	13	14	14	6	6

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	9 / 0 ü	8 / 1	7 / 0 ü	10 / 1	34 / 2
2023/2024	13 / 1	9 / 0 ü	8 / 1	7 / 0 ü	37 / 2
2024/2025	14 / 1	13 / 1	9 / 1	8 / 0 ü	44 / 3
2025/2026	14 / 1	14 / 1	13 / 1	9 / 0 ü	50 / 3
2026/2027	6 / 0 ü	14 / 1	14 / 1	13 / 1	47 / 3
2027/2028	6 / 1	6 / 0 ü	14 / 1	14 / 1	40 / 3

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Seementalschule

Grundschule



Postadresse: Friedhofstr. 1, 63688 Gedern
 Tel.: 06045-2267
 Fax: 06045-952845
 Internet: Keine eigene Homepage
 E-Mail: poststelle@osge.gedern.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Musikalische Grundschule mit Chorangebot
Gesunde Ernährung	Einmal wöchentliches Frühstücksangebot für alle Schüler/innen

2. Kooperationen der Schule:

Die Schule kooperiert derzeit nicht mit außerschulischen Partnern.

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Die Schule nimmt derzeit nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teil.

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	11:35-15:00	11:35-15:00	11:35-15:00	11:35-15:00	11:35-15:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	23 / 1	16 / 1	21 / 1	22 / 1	82 / 4
2013/2014	16 / 1	23 / 1	16 / 1	21 / 1	76 / 4
2014/2015	16 / 1	13 / 1	23 / 1	17 / 1	69 / 4
2015/2016	12 / 1	15 / 1	11 / 1	23 / 1	61 / 4
2016/2017	13 / 1	14 / 1	15 / 1	12 / 1	54 / 4
2017/2018	20 / 1	13 / 1	18 / 1	16 / 1	67 / 4
2018/2019	14 / 1	22 / 1	14 / 1	17 / 1	67 / 4
2019/2020	19 / 1	14 / 1	21 / 1	14 / 1	68 / 4
2020/2021	19 / 1	20 / 1	15 / 1	18 / 1	72 / 4
2021/2022	18 / 1	18 / 1	18 / 1	13 / 1	67 / 4

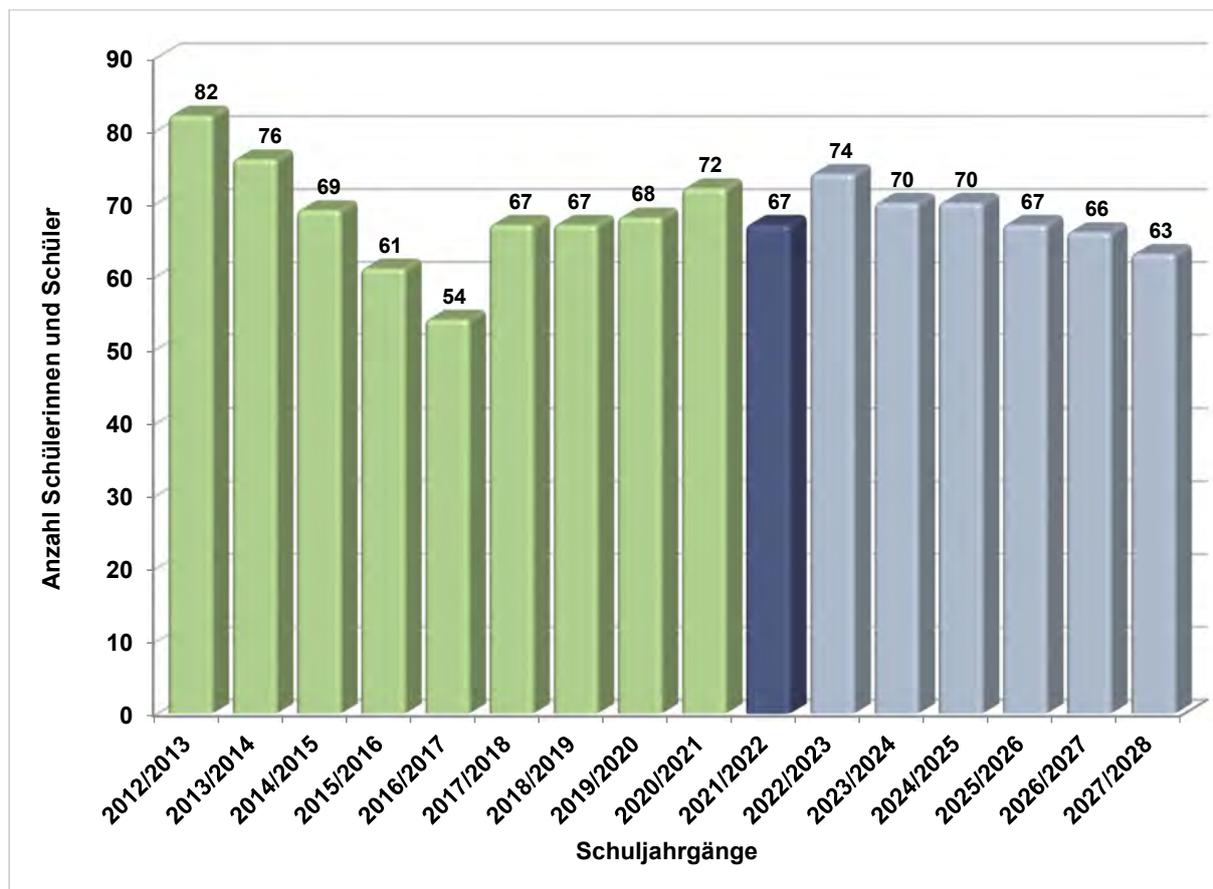
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	20	14	18	15	19	11
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	20	14	18	15	19	11

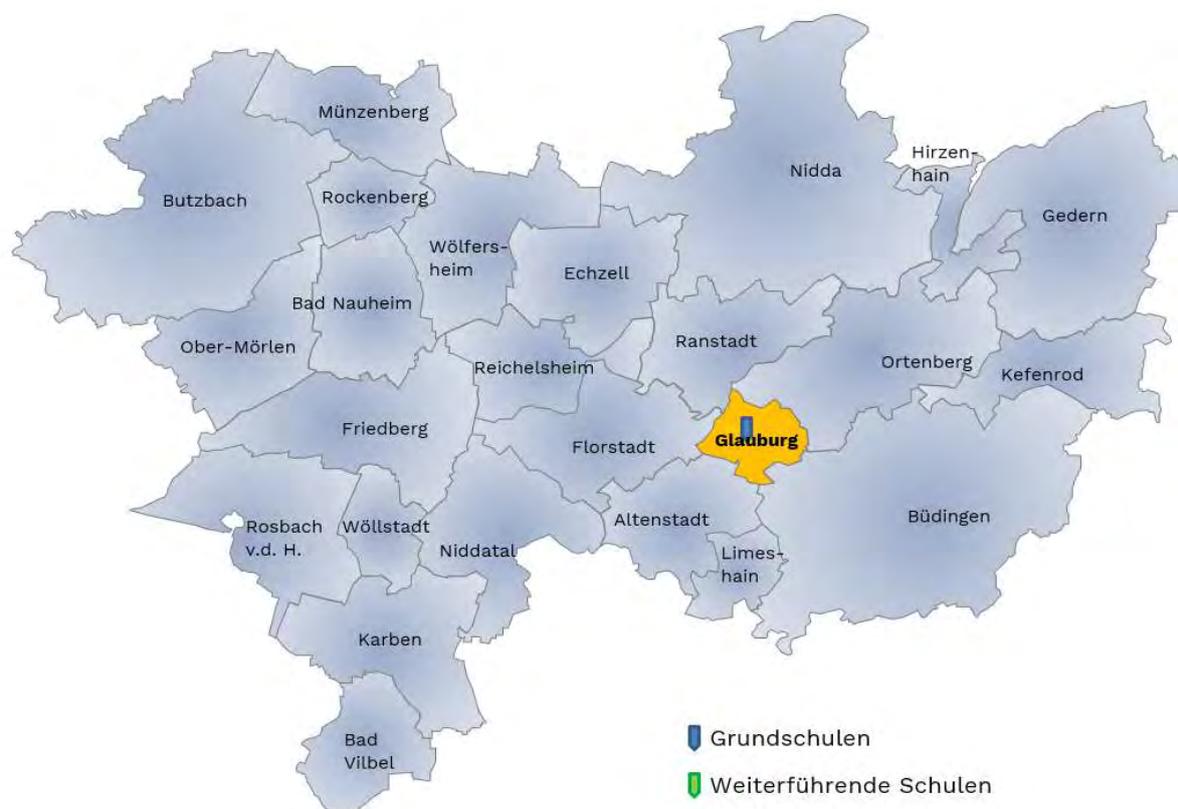
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	20 / 1	18 / 1	18 / 1	18 / 1	74 / 4
2023/2024	14 / 1	20 / 1	18 / 1	18 / 1	70 / 4
2024/2025	18 / 1	14 / 1	20 / 1	18 / 1	70 / 4
2025/2026	15 / 1	18 / 1	14 / 1	20 / 1	67 / 4
2026/2027	19 / 1	15 / 1	18 / 1	14 / 1	66 / 4
2027/2028	11 / 1	19 / 1	15 / 1	18 / 1	63 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Glauburg



Schule	Schulform
Keltenbergschule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Glauburg:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Glauburg	1.272	1.289	+17	+1,34%
Stockheim	1.800	1.792	-8	-0,44%
Glauburg gesamt	3.072	3.081	+9	+0,29%

Keltenbergschule

Grundschule



Postadresse: Bahnhofstr. 8, 63695 Glauburg
 Tel.: 06041-1844
 Fax: 06041-963853
 Internet: <https://keltenbergschule.jimdo.com>
 E-Mail: poststelle@kegb.glauburg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Gesamtzertifikat Gesundheitsfördernde Schule	Bewegung, Ernährung, Hygiene, Umwelterziehung, Gewaltprävention, Mitarbeitergesundheit, Mobilitäts- und Verkehrserziehung
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
TSV 1888 Stockheim e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	2 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-16:30	07:30-16:30	07:30-16:30	07:30-16:30	07:30-16:30

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	36 / 2	42 / 2	42 / 2	31 / 2	151 / 8
2013/2014	36 / 2	33 / 2	39 / 2	42 / 2	150 / 8
2014/2015	31 / 2	37 / 2	33 / 2	38 / 2	139 / 8
2015/2016	37 / 2	29 / 2	32 / 2	33 / 2	131 / 8
2016/2017	35 / 2	43 / 2	31 / 2	34 / 2	143 / 8
2017/2018	40 / 2	41 / 2	38 / 2	32 / 2	151 / 8
2018/2019	36 / 2	41 / 2	40 / 2	39 / 2	156 / 8
2019/2020	46 / 2	33 / 2	40 / 2	36 / 2	155 / 8
2020/2021	55 / 3	42 / 2	32 / 2	39 / 2	168 / 9
2021/2022	42 / 2	52 / 3	43 / 2	31 / 2	168 / 9

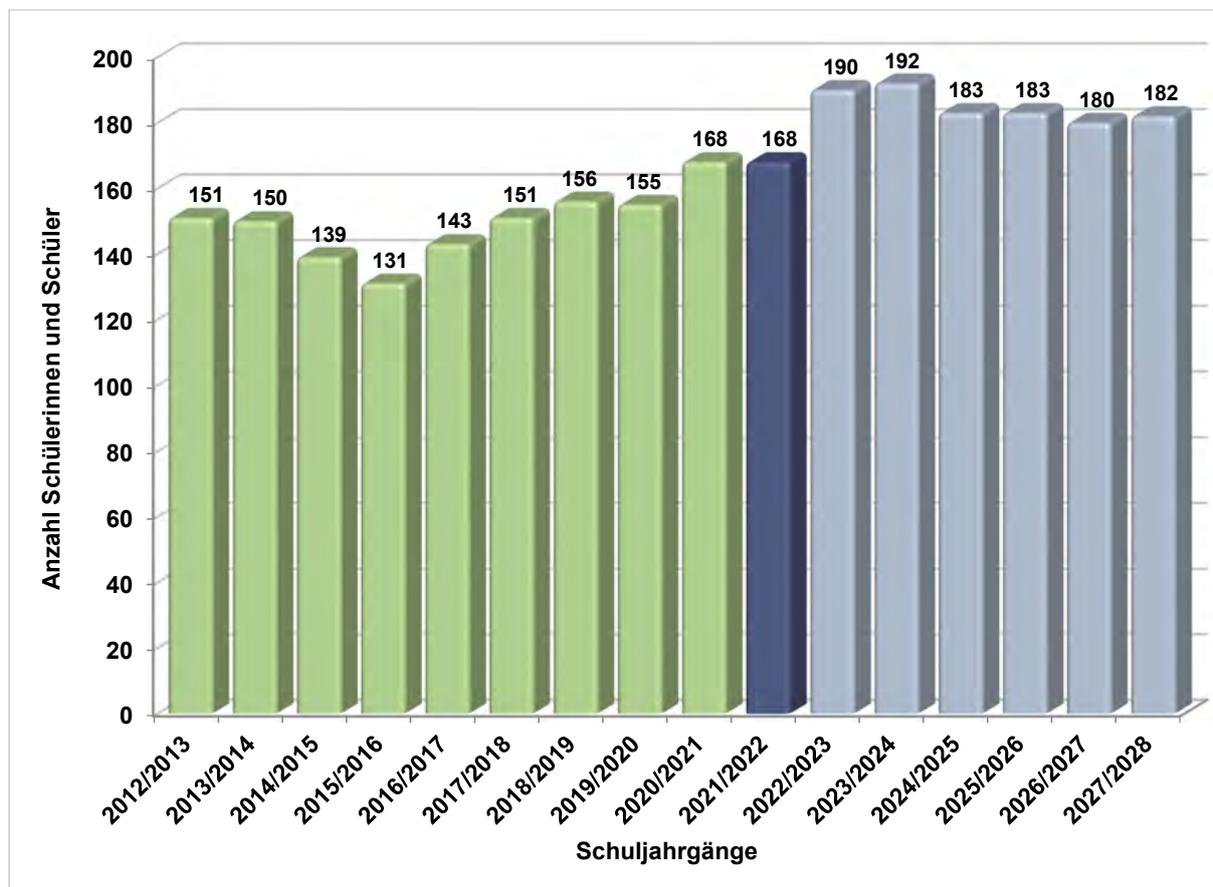
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	53	45	43	42	50	47
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	53	45	43	42	50	47

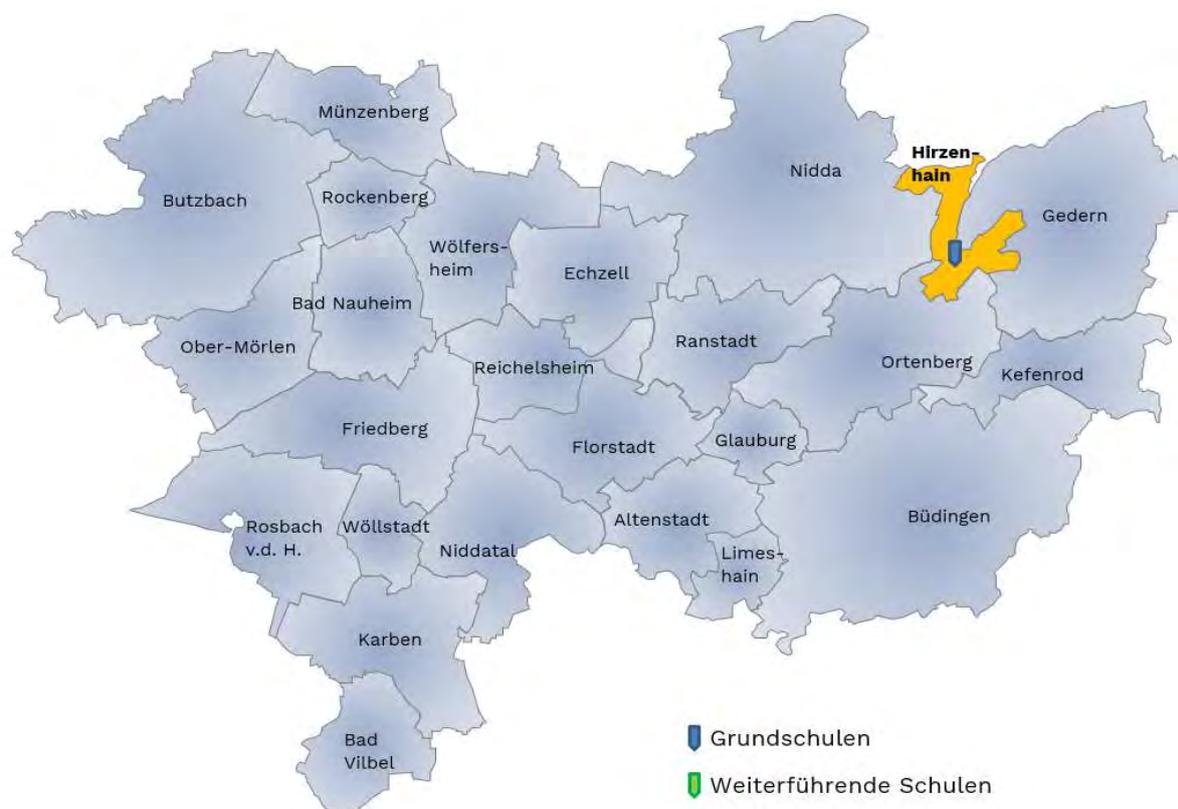
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	53 / 3	42 / 2	52 / 3	43 / 2	190 / 10
2023/2024	45 / 2	53 / 3	42 / 2	52 / 3	192 / 10
2024/2025	43 / 2	45 / 2	53 / 3	42 / 2	183 / 9
2025/2026	42 / 2	43 / 2	45 / 2	53 / 3	183 / 9
2026/2027	50 / 2	42 / 2	43 / 2	45 / 2	180 / 8
2027/2028	47 / 2	50 / 2	42 / 2	43 / 2	182 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Hirzenhain



Schule	Schulform
Hugo-Buderus-Schule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Hirzenhain:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Glashütten	669	628	-41	-6,13 %
Hirzenhain	1.425	1.457	+32	+2,25 %
Merkenfritz	798	811	+13	+1,63 %
Hirzenhain gesamt	2.892	2.896	+4	+0,14 %

Hugo-Buderus-Schule

Grundschule



Postadresse: An der Klostermauer 1, 63697 Hirzenhain
 Tel.: 06045-1654
 Fax: 06045-995261
 Internet: <https://hugo-buderus.hirzenhain.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@hbhi.hirzenhain.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Zertifikat „Musikalische Grundschule“
Familienklasse	Multifamilientherapeutische Zusammenführung von Familie und Schule
Gesunde Ernährung	Zuckerarmer Schulvormittag; Jedes Jahr anderer Schwerpunkt in der gesunden Ernährung.

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
TV 1859 Nidda e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-15:00	08:00-15:00	08:00-15:00	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	15:00-16:00	15:00-16:00	15:00-16:00	11:55-16:00	11:55-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	28 / 2	34 / 2	20 / 1	27 / 2	109 / 7
2013/2014	32 / 2	28 / 2	29 / 2	17 / 1	106 / 7
2014/2015	21 / 1	33 / 2	26 / 2	29 / 2	109 / 7
2015/2016	28 / 2	21 / 1	33 / 2	27 / 2	109 / 7
2016/2017	28 / 2	24 / 1	26 / 2	29 / 2	107 / 7
2017/2018	18 / 1	32 / 2	26 / 2	27 / 2	103 / 7
2018/2019	30 / 2	20 / 1	33 / 2	27 / 2	110 / 7
2019/2020	27 / 2	29 / 2	22 / 1	31 / 2	109 / 7
2020/2021	29 / 2	28 / 2	30 / 2	21 / 1	108 / 7
2021/2022	19 / 1	30 / 2	28 / 2	31 / 2	108 / 7

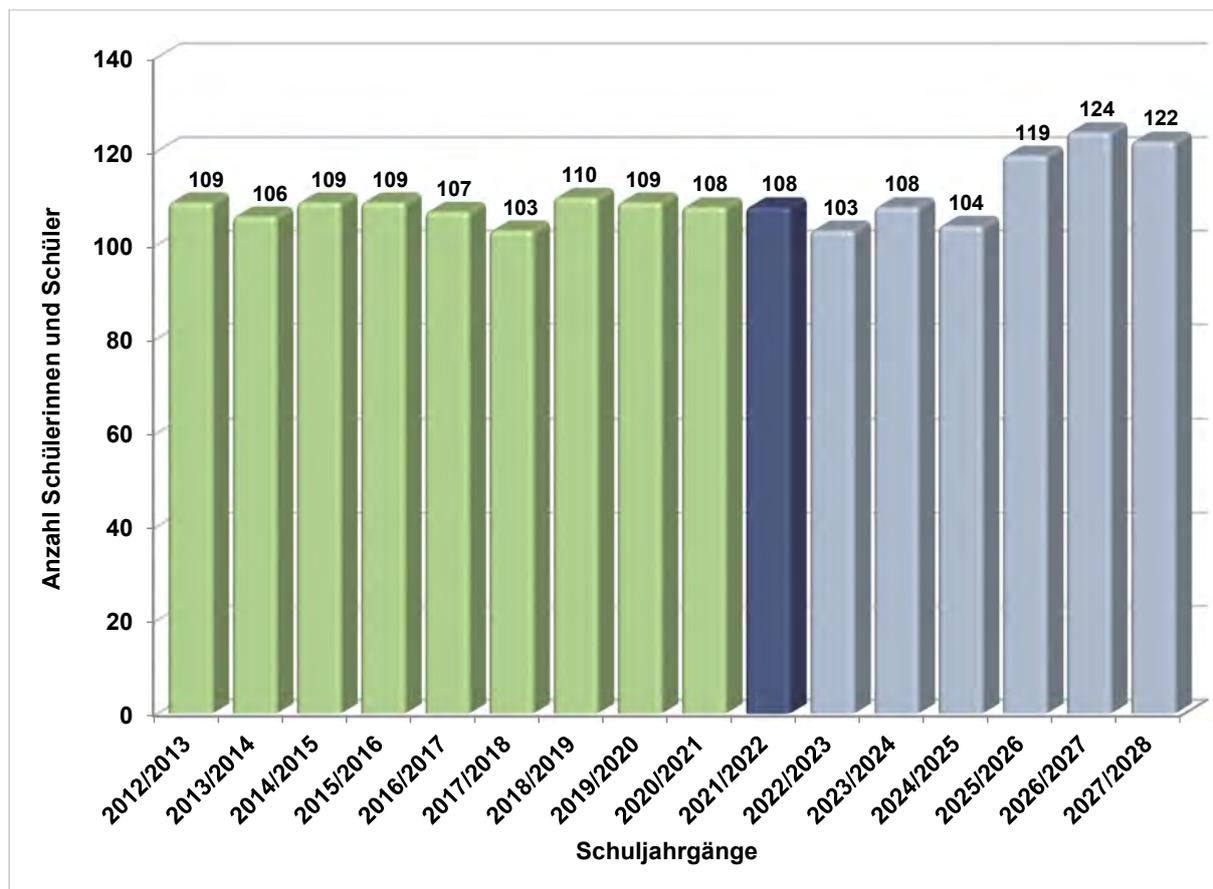
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	26	33	26	34	31	31
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	26	33	26	34	31	31

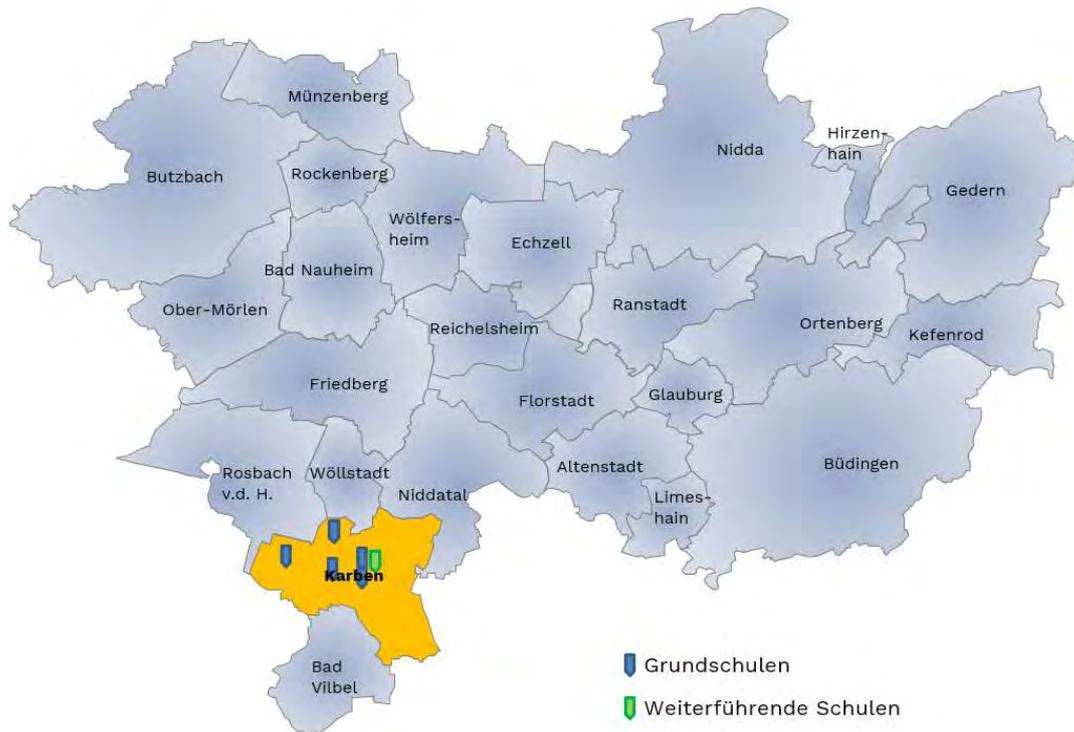
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	26 / 2	19 / 1	30 / 2	28 / 2	103 / 7
2023/2024	33 / 2	26 / 2	19 / 1	30 / 2	108 / 7
2024/2025	26 / 2	33 / 2	26 / 2	19 / 1	104 / 7
2025/2026	34 / 2	26 / 2	33 / 2	26 / 2	119 / 8
2026/2027	31 / 2	34 / 2	26 / 2	33 / 2	124 / 8
2027/2028	31 / 2	31 / 2	34 / 2	26 / 2	122 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Karben



Schulen	Schulform
Grundschule am Römerbad	Grundschule
Grundschule Kloppenheim	Grundschule
Kurt-Schumacher-Schule	Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
Lilienwaldschule	Grundschule
Pestalozzischule	Grundschule
Selzerbachschule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Karben:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Burg-Gräfenrode	1.242	1.411	+169	+13,61%
Groß-Karben	4.350	5.114	+764	+17,56%
Klein-Karben	5.352	5.364	+12	+0,22%
Kloppenheim	1.689	2.474	+785	+46,48%
Okarben	3.186	3.175	-11	-0,35%
Petterweil	3.192	3.193	+1	+0,03%
Rendel	2.139	2.113	-26	-1,22%
Karben gesamt	21.150	22.844	+1.694	+8,01%

Grundschule am Römerbad

Grundschule mit Vorklasse



Postadresse: Untergasse 21, 61184 Karben
 Tel.: 06039-2969
 Fax: 06039-938983
 Internet: www.gs-okarben.de
 E-Mail: poststelle@roeka.karben.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Gesunde Ernährung und Bewegung	Zertifikat „Gesundheitsfördernde Schule“ wird angestrebt

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Blickwechsel e.V.	Lesementoren

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	2-4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:45-14:45	07:45-14:45	07:45-14:45		

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-8:00 und 11:30-17:00	07:00-8:00 und 11:30-17:00	07:00-8:00 und 11:30-17:00	07:00-8:00 und 11:30-17:00	07:00-8:00 und 11:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	13 / 1	17 / 1	24 / 1	19 / 1	24 / 2	97 / 6
2013/2014	11 / 1	15 / 1	19 / 1	25 / 1	22 / 1	92 / 5
2014/2015	15 / 1	21 / 1	16 / 1	18 / 1	26 / 1	96 / 5
2015/2016	12 / 1	28 / 2	26 / 1	15 / 1	15 / 1	96 / 6
2016/2017	14 / 1	19 / 1	30 / 2	24 / 1	17 / 1	104 / 6
2017/2018	14 / 1	31 / 2	18 / 1	30 / 2	25 / 1	118 / 7
2018/2019	13 / 1	18 / 1	33 / 2	19 / 1	29 / 2	112 / 7
2019/2020	14 / 1	32 / 2	18 / 1	32 / 2	16 / 1	112 / 7
2020/2021	14 / 1	32 / 2	32 / 2	21 / 1	32 / 2	131 / 8
2021/2022	14 / 1	25 / 1	26 / 2	32 / 2	22 / 1	119 / 7

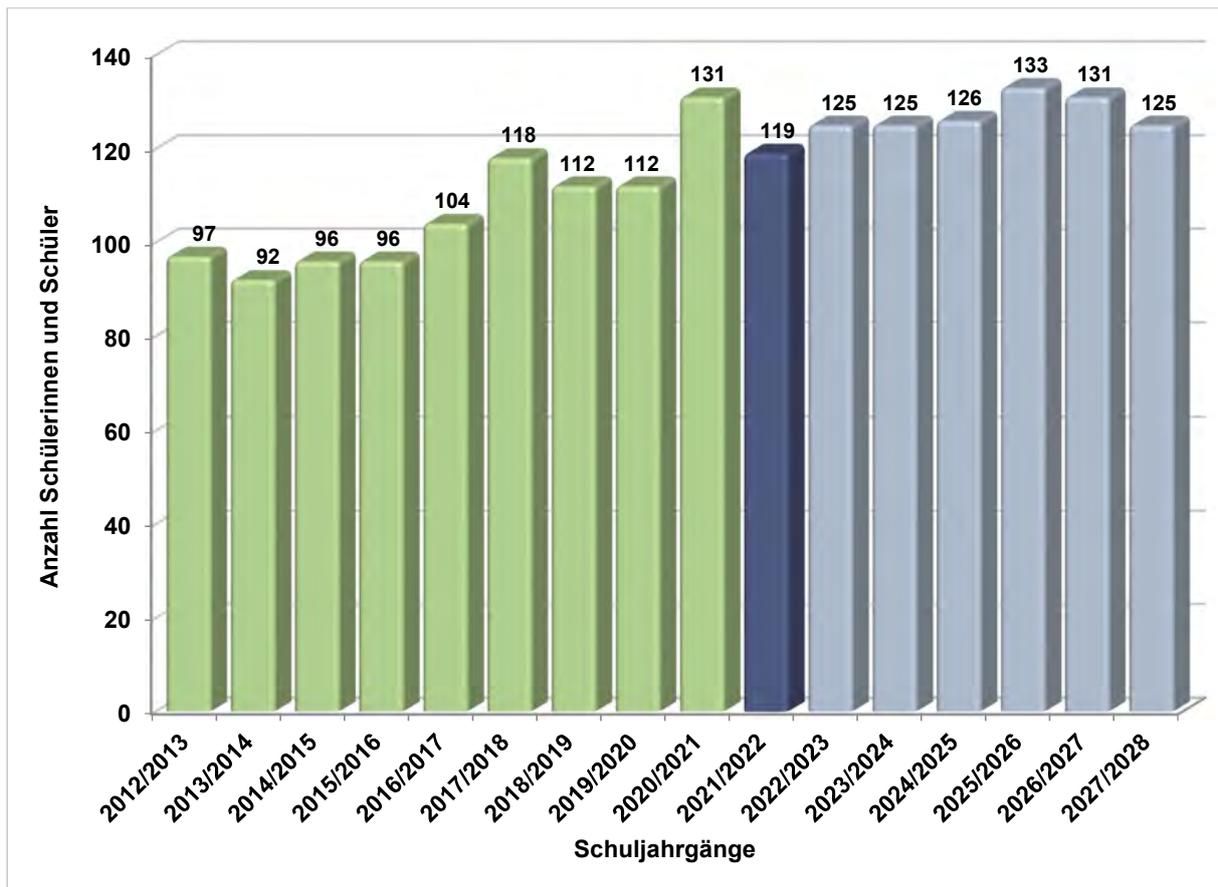
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	31	33	28	33	29	27
Privatschulen -3%	-1	-1	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	30	32	27	32	28	26

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	12 / 1	30 / 2	25 / 1	26 / 2	32 / 2	125 / 8
2023/2024	12 / 1	32 / 2	30 / 2	25 / 1	26 / 2	125 / 8
2024/2025	12 / 1	27 / 2	32 / 2	30 / 2	25 / 1	126 / 8
2025/2026	12 / 1	32 / 2	27 / 2	32 / 2	30 / 2	133 / 9
2026/2027	12 / 1	28 / 2	32 / 2	27 / 2	32 / 2	131 / 9
2027/2028	12 / 1	26 / 2	28 / 2	32 / 2	27 / 2	125 / 9

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Grundschule Kloppenheim

Grundschule



Postadresse: Frankfurter Str. 13, 61184 Karben
 Tel.: 06039-7676
 Fax: 06039-934287
 Internet: Keine eigene Homepage
 E-Mail: poststelle@gkka.karben.schulverwaltunghessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Flexibler Schulanfang	Die Jahrgangsstufen 1 und 2 bilden eine unterrichtsorganisatorische und curriculare Einheit
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Bewegte Schule	Stärkung der koordinativen Fähigkeiten und Psychomotorik im ersten Schulhalbjahr; Stärkung der Graphomotorik, Tanz AG
Internet-ABC (Zertifizierung)	Gezielte Förderung der Medienkompetenz der Schüler/innen
Gesunde Ernährung	Zuckerfreier Vormittag
Gewaltprävention	Streitschlichter, „Mein Körper gehört mir“, „Faustlosprojekt“, Klassenrat u. Kinderkonferenz

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Vilbel und Karben e.V.	Instrumentenkarussell
Sängerkunst, Karben-Kloppenheim 1911 e.V.	Kinderchor
Mentor Hessen e.V.	Lesehelfer

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 2

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:45-14:45	07:45-14:45	07:45-14:45	07:45-14:45	07:45-13:00

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	14:45-17:00	14:45-17:00	14:45-17:00	14:45-17:00	13:00-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2012/2013	22 / 1	30 / 2	24 / 1	17 / 1	93 / 5
2013/2014	24 / 1	25 / 1	31 / 2	24 / 1	104 / 5
2014/2015	23 / 1	26 / 2	22 / 1	31 / 1	102 / 5
2015/2016	19 / 1	33 / 2	23 / 1	21 / 1	96 / 5
2016/2017	20 / 1	28 / 2	27 / 2	23 / 1	98 / 6
2017/2018	10 / 1	32 / 2	23 / 1	25 / 1	90 / 5
2018/2019	19 / 1	30 / 2	23 / 1	23 / 1	95 / 5
2019/2020	18 / 1	41 / 2	20 / 1	23 / 1	102 / 5
2020/2021	10 / 0	34 / 3	27 / 2	19 / 1	90 / 6
2021/2022	13 / 1	21 / 1	28 / 2	27 / 2	89 / 6

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	28	26	17	36	24	30
geplante Baugebiete	0	2	4	6	8	8
Privatschulen -3%	-1	-1	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	27	27	20	41	31	37

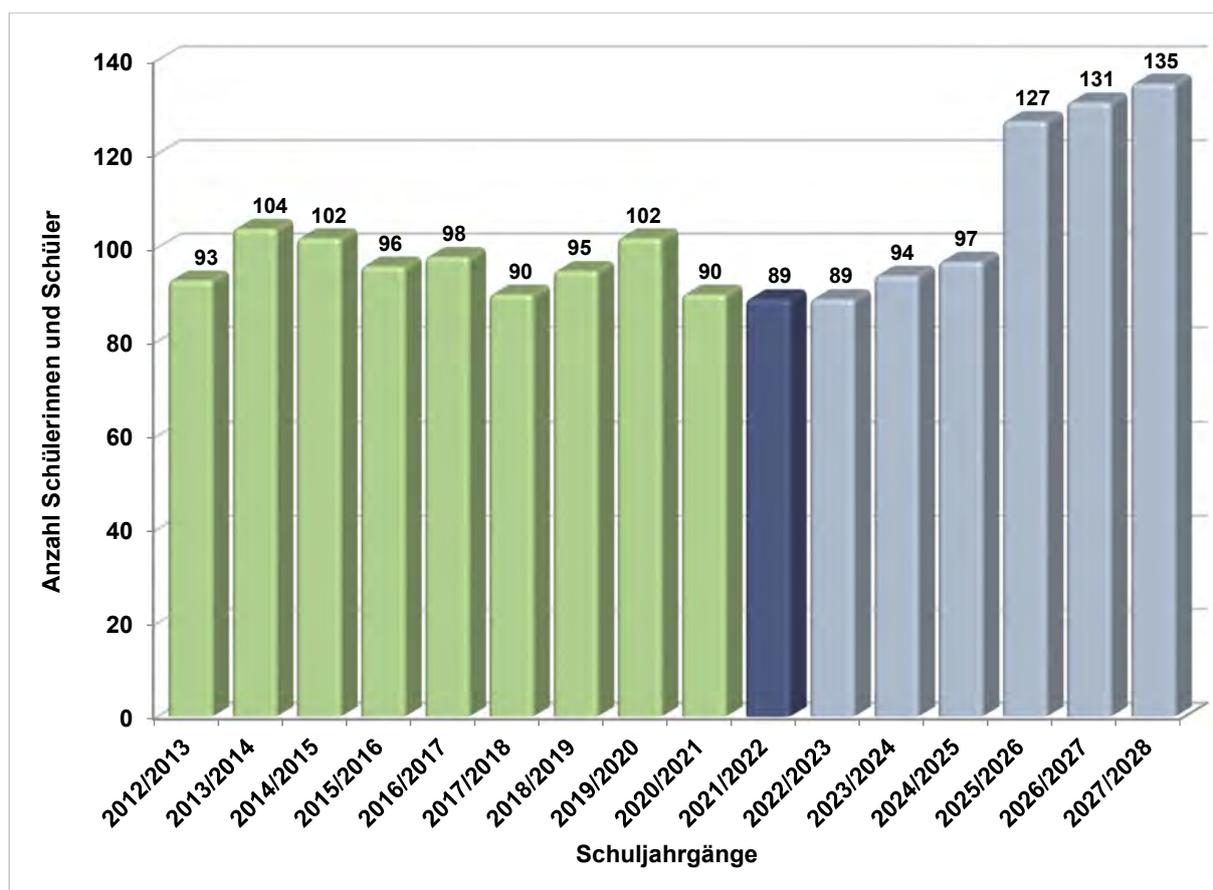
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2022/2023	27 / 2	13 / 1	21 / 1	28 / 2	89 / 6
2023/2024	27 / 2	29 / 2	15 / 1	23 / 1	94 / 6
2024/2025	20 / 1	29 / 2	31 / 2	17 / 1	97 / 6
2025/2026	41 / 2	22 / 1	31 / 2	33 / 2	127 / 7
2026/2027	31 / 2	43 / 2	24 / 1	33 / 2	131 / 7
2027/2028	37 / 2	31 / 2	43 / 2	24 / 1	135 / 7

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Brunnenquartier 436 Wohneinheiten



Kurt-Schumacher-Schule

Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe



Postadresse: Karbener Weg 38, 61184 Karben
 Tel.: 06039-92350
 Fax: 06039-923549
 Internet: www.kssk.de
 E-Mail: poststelle@kska.karben.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Soziales Lernen	Interkulturelle Woche, Homologie, Netzwerk „Rigardu“, Mobbing Prävention
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Bläserklassen 5. und 6. Jahrgangsstufe, Chor- und Orchesterfreizeiten, Chorklasse, Unter-/Mittel-Stufenchor
Medienbildung	Umgang mit digitalen Medien, Projekte/Workshops: „Webklicker“, „Digitale Helden“, Zertifikat für Medienkompetenz
Berufliche Orientierung	Kooperation/Bildungspartnerschaft mit regionalen Betrieben für Praktika, Projekt „Touch Tomorrow“, Job-Info-Börse

Erweitertes Fremdsprachenangebot	Spanisch als 2. Fremdsprache; Sprachprüfungen DELF (französisch), DELE (spanisch), Cambridge (englisch)
Mathematisch-naturwissenschaftlicher Schwerpunkt	Robotic-AG, Biologieprojekte
Umwelt Schule	Nachhaltigkeitsprojekte
Deutsch-Lese-/Sprachförderung	Autorenlesungen, Themenabende, Lesenacht, Vorlesewettbewerbe
Suchtprävention	Beratungsangebote und präventive Angebote (z.B. „be Smart, don't start“, „Hackedicht“, „Aktion Junge Fahrer“)

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Vilbel und Karben e.V.	Unterstützung im Bläserklassenprojekt
Stadtkappelle Karben	Unterstützung u. Kooperation bei Bläserklassenprojekt
Technische Hochschule Mittelhessen u. Studium Plus e.V.	Kooperation im Rahmen von „Studium Plus“- Duale Hochschulstudien
Berufsbildungswerk Südhessen GmbH	Förderung u. Berufsorientierung in überbetrieblichen u. vergleichbaren Bildungsstätten, Berufsorientierungsprogramm
Handwerkskammer Frankfurt-Rhein-Main	Förderung u. Berufsorientierung in überbetrieblichen u. vergleichbaren Bildungsstätten, Berufsorientierungsprogramm
Intercontinental	Berufsorientierung
DB-System GmbH	Kooperation bei Berufsorientierung mit Praxisbezug
Lidl Vertriebs GmbH	Kooperation bei Berufsorientierung mit Praxisbezug
Stadt Karben	Schulsozialarbeit
Istituto Comprensivo Chieti	Jährlicher Orchesteraustausch
Volksbank Bad Vilbel	Förderung naturwissenschaftlicher Projekte
Erasmus+	Schulischer Austausch/gemeinsame Projekte mit diversen europäischen Schulen

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00	08:00-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Hauptschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							NDHS - Klassen
Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt	
2012/2013	7 / 1	17 / 1	14 / 1	16 / 1	22 / 1	76 / 5	0 / 0
2013/2014	7 / 1	12 / 1	18 / 1	14 / 1	19 / 2	70 / 6	0 / 0
2014/2015	0 / 0	17 / 1	17 / 1	31 / 2	17 / 1	82 / 5	0 / 0
2015/2016	11 / 1	13 / 1	16 / 1	19 / 1	18 / 1	77 / 5	20 / 1
2016/2017	4 / 1	15 / 1	13 / 1	19 / 1	22 / 1	73 / 5	21 / 1
2017/2018	8 / 1	6 / 1	18 / 1	16 / 1	32 / 2	80 / 6	19 / 1
2018/2019	13 / 1	15 / 1	14 / 1	27 / 1	31 / 2	100 / 6	20 / 1
2019/2020	7 / 1	16 / 1	19 / 1	20 / 1	34 / 2	96 / 6	26 / 2
2020/2021	11 / 1	9 / 1	17 / 1	20 / 1	32 / 2	89 / 6	25 / 2
2021/2022	10 / 1	16 / 1	15 / 1	18 / 1	18 / 1	77 / 5	26 / 2

Schülerzahlenprognose für den Hauptschulzweig

Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt	NDHS
2022/2023	8 / 1	15 / 1	15 / 1	20 / 1	29 / 2	87 / 6	22 / 1
2023/2024	7 / 1	12 / 1	14 / 1	20 / 1	32 / 2	85 / 6	22 / 1
2024/2025	7 / 1	10 / 1	12 / 1	19 / 1	32 / 2	80 / 6	22 / 1
2025/2026	6 / 1	10 / 1	10 / 1	16 / 1	30 / 2	72 / 6	22 / 1
2026/2027	9 / 1	9 / 1	10 / 1	13 / 1	26 / 2	67 / 6	22 / 1
2027/2028	8 / 1	13 / 1	9 / 1	13 / 1	21 / 1	64 / 5	22 / 1
2028/2029	7 / 1	12 / 1	13 / 1	12 / 1	21 / 1	65 / 5	22 / 1
2029/2030	8 / 1	10 / 1	12 / 1	17 / 1	19 / 1	66 / 5	22 / 1
2030/2031	9 / 1	12 / 1	10 / 1	16 / 1	27 / 2	74 / 6	22 / 1
2031/2032	8 / 1	13 / 1	12 / 1	13 / 1	26 / 2	72 / 6	22 / 1

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Realschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	66 / 3	68 / 3	71 / 3	105 / 4	88 / 3	86 / 3	484 / 19
2013/2014	59 / 3	67 / 3	64 / 3	80 / 3	97 / 4	82 / 3	449 / 19
2014/2015	46 / 2	63 / 3	70 / 3	73 / 3	84 / 3	95 / 4	431 / 18
2015/2016	58 / 2	38 / 2	70 / 3	63 / 3	89 / 3	86 / 3	404 / 16
2016/2017	56 / 3	62 / 3	48 / 2	71 / 3	87 / 3	83 / 3	407 / 17
2017/2018	50 / 2	52 / 3	60 / 3	56 / 2	68 / 3	104 / 4	390 / 17
2018/2019	59 / 3	45 / 2	52 / 2	73 / 3	61 / 2	76 / 3	366 / 15
2019/2020	75 / 3	64 / 2	60 / 2	67 / 3	85 / 3	59 / 2	410 / 15
2020/2021	91 / 4	79 / 3	66 / 3	60 / 2	70 / 3	97 / 4	463 / 19
2021/2022	80 / 3	92 / 4	77 / 3	73 / 3	75 / 3	80 / 3	477 / 19

Schülerzahlenprognose für den Realschulzweig

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	78 / 3	81 / 3	92 / 4	90 / 3	80 / 3	81 / 3	502 / 19
2023/2024	84 / 3	79 / 3	82 / 3	107 / 4	99 / 4	86 / 3	537 / 20
2024/2025	78 / 3	85 / 3	80 / 3	96 / 4	118 / 4	106 / 4	563 / 21
2025/2026	75 / 3	79 / 3	86 / 3	93 / 4	106 / 4	127 / 5	566 / 22
2026/2027	89 / 3	76 / 3	80 / 3	100 / 4	102 / 4	114 / 4	561 / 21
2027/2028	84 / 3	90 / 3	77 / 3	93 / 4	110 / 4	110 / 4	564 / 21
2028/2029	81 / 3	85 / 3	91 / 4	90 / 3	102 / 4	118 / 4	567 / 21
2029/2030	86 / 3	82 / 3	86 / 3	106 / 4	99 / 4	110 / 4	569 / 21
2030/2031	86 / 3	87 / 3	83 / 3	100 / 4	117 / 4	106 / 4	579 / 21
2031/2032	79 / 3	87 / 3	88 / 3	97 / 4	110 / 4	126 / 5	587 / 22

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	110 / 4	113 / 4	107 / 4	110 / 4	95 / 3	0 / 0	128	125	147	935 / 19
2013/2014	87 / 3	104 / 4	107 / 4	107 / 4	99 / 4	0 / 0	100	120	114	838 / 19
2014/2015	66 / 3	81 / 3	103 / 4	104 / 4	96 / 4	0 / 0	117	86	111	764 / 18
2015/2016	111 / 4	71 / 3	71 / 3	101 / 4	103 / 4	0 / 0	104	105	81	747 / 18
2016/2017	108 / 4	105 / 4	73 / 3	75 / 3	105 / 4	0 / 0	107	96	102	771 / 18
2017/2018	108 / 4	107 / 4	112 / 4	74 / 3	75 / 3	0 / 0	113	86	97	772 / 18
2018/2019	116 / 4	107 / 4	114 / 4	107 / 4	73 / 3	0 / 0	97	95	81	790 / 19
2019/2020	116 / 4	114 / 4	102 / 4	103 / 4	101 / 4	69 / 3	0	87	87	779 / 23
2020/2021	123 / 5	117 / 4	117 / 4	97 / 4	108 / 4	94 / 4	76	0	82	814 / 25
2021/2022	121 / 4	123 / 5	117 / 4	113 / 4	91 / 4	100 / 4	106	75	0	846 / 25

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	139 / 5	120 / 4	124 / 5	110 / 4	112 / 4	85 / 3	93	97	70	950 / 25
2023/2024	143 / 5	140 / 5	122 / 5	117 / 4	110 / 4	106 / 4	114	86	92	1030 / 27
2024/2025	133 / 5	144 / 5	142 / 5	115 / 4	117 / 4	104 / 4	112	105	81	1053 / 27
2025/2026	124 / 5	134 / 5	146 / 5	134 / 5	115 / 4	111 / 4	119	103	99	1085 / 28
2026/2027	155 / 6	125 / 5	136 / 5	138 / 5	134 / 5	109 / 4	117	110	97	1121 / 30
2027/2028	141 / 5	154 / 6	126 / 5	127 / 5	137 / 5	126 / 5	134	107	103	1155 / 31
2028/2029	138 / 5	140 / 5	154 / 6	118 / 4	126 / 5	128 / 5	137	122	100	1163 / 30
2029/2030	153 / 6	137 / 5	141 / 5	144 / 5	117 / 4	118 / 4	127	125	114	1176 / 29
2030/2031	155 / 6	152 / 6	138 / 5	132 / 5	143 / 5	110 / 4	118	116	117	1181 / 31
2031/2032	141 / 5	154 / 6	152 / 6	129 / 5	131 / 5	134 / 5	143	108	108	1200 / 32

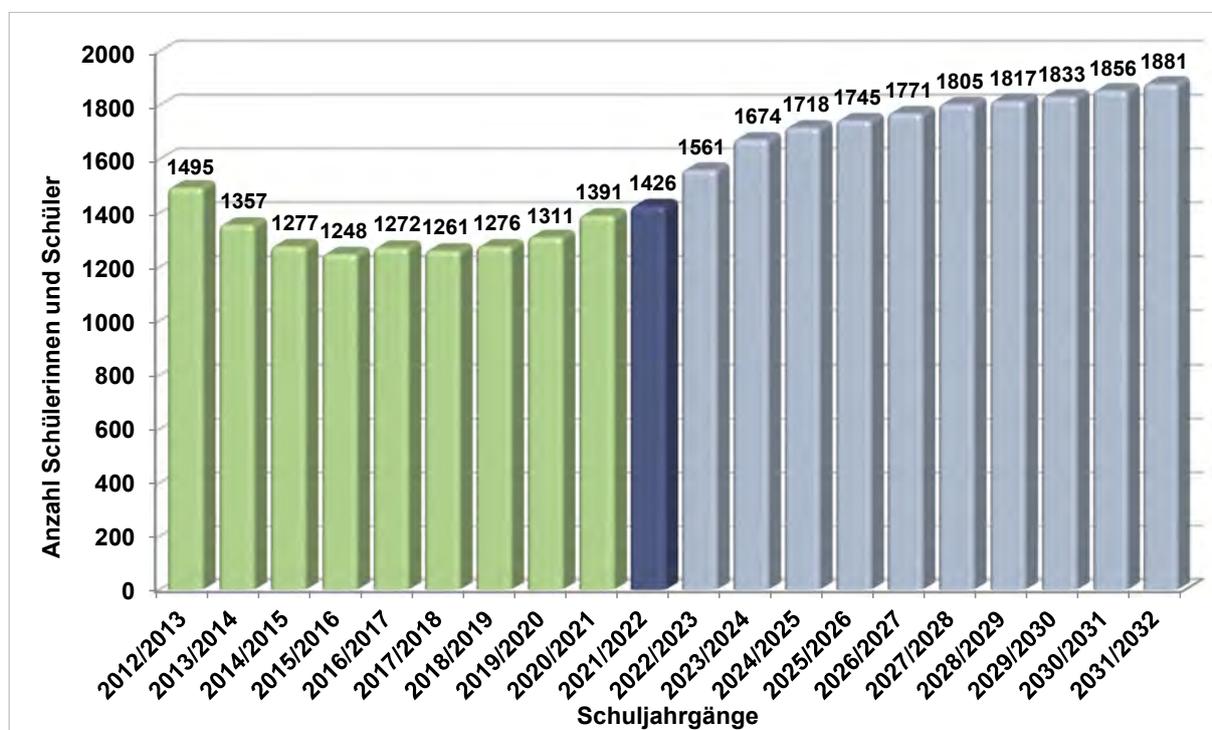
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	NDHS	Gesamt
2012/2013	76 / 5	484 / 19	935 / 19	0 / 0	1495 / 43
2013/2014	70 / 6	449 / 19	838 / 19	0 / 0	1357 / 44
2014/2015	82 / 5	431 / 18	764 / 18	0 / 0	1277 / 41
2015/2016	77 / 5	404 / 16	747 / 18	20 / 1	1248 / 40
2016/2017	73 / 5	407 / 17	771 / 18	21 / 1	1272 / 41
2017/2018	80 / 6	390 / 17	772 / 18	19 / 1	1261 / 42
2018/2019	100 / 6	366 / 15	790 / 19	20 / 1	1276 / 41
2019/2020	96 / 6	410 / 15	779 / 23	26 / 2	1311 / 46
2020/2021	89 / 6	463 / 19	814 / 25	25 / 2	1391 / 52
2021/2022	77 / 5	477 / 19	846 / 25	26 / 2	1426 / 51

Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Hauptschule	Realschule	Gymnasium	NDHS	Gesamt
2022/2023	87 / 6	502 / 19	950 / 25	22 / 1	1561 / 51
2023/2024	85 / 6	537 / 20	1030 / 27	22 / 1	1674 / 54
2024/2025	80 / 6	563 / 21	1053 / 27	22 / 1	1718 / 55
2025/2026	72 / 6	566 / 22	1085 / 28	22 / 1	1745 / 57
2026/2027	67 / 6	561 / 21	1121 / 30	22 / 1	1771 / 58
2027/2028	64 / 5	564 / 21	1155 / 31	22 / 1	1805 / 58
2028/2029	65 / 5	567 / 21	1163 / 30	22 / 1	1817 / 57
2029/2030	66 / 5	569 / 21	1176 / 29	22 / 1	1833 / 56
2030/2031	74 / 6	579 / 21	1181 / 31	22 / 1	1856 / 59
2031/2032	72 / 6	587 / 22	1200 / 32	22 / 1	1881 / 61

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Lilienwaldschule

Grundschule



Postadresse: Ysenburger Str. 20, 61184 Karben
 Tel.: 06039-7119
 Fax: 06039-488783
 Internet: www.grundschule-petterweil.de
 E-Mail: poststelle@gpka.karben.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Internet-ABC (Zertifizierung)	Gezielte Förderung der Medienkompetenz der Schüler/innen
Gesunde Ernährung	Zertifiziert als gesunde Schule. Anbau und Ernte von Kartoffeln. Aktionen zum gesunden Frühstück.
Bewegte Schule	Umsetzung Bewegungspausen gemäß Zertifikat mit entsprechender Schulhofausstattung
Haus der kleinen Forscher	Projekte im MINT Bereich (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik) zur Förderung von Kompetenzen
Gewaltprävention	Streitschlichter Ausbildung

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Stiftung Karben	Lesepaten begleiten einzelne Kinder beim Leselernprozess
Sportverein TV Petterweil	Angebot im Rahmen des Ganztags
Landfrauen	Unterstützung bei Festen und besonderen Schwerpunkte (z.B. gesunde Schule).

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	Ab dem Schuljahr 2022/23 Pakt für den Nachmittag
Jahrgangsstufen	1-4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-17:00	08:00-17:00	08:00-17:00	08:00-17:00	08:00-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	20 / 1	29 / 2	17 / 1	25 / 2	91 / 6
2013/2014	30 / 2	19 / 1	28 / 2	18 / 1	95 / 6
2014/2015	27 / 2	31 / 2	21 / 1	27 / 2	106 / 7
2015/2016	28 / 2	26 / 2	31 / 2	19 / 1	104 / 7
2016/2017	31 / 2	30 / 2	29 / 2	29 / 2	119 / 8
2017/2018	29 / 2	31 / 2	29 / 2	30 / 2	119 / 8
2018/2019	29 / 2	30 / 2	30 / 2	29 / 2	118 / 8
2019/2020	31 / 2	28 / 2	32 / 2	31 / 2	122 / 8
2020/2021	22 / 1	28 / 2	28 / 2	31 / 2	109 / 7
2021/2022	30 / 2	20 / 1	29 / 2	28 / 2	107 / 7

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	33	30	24	32	37	32
geplante Baugebiete	2	4	4	4	4	4
Abzug Privatschulen -3%	-1	-1	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	34	33	27	35	40	35

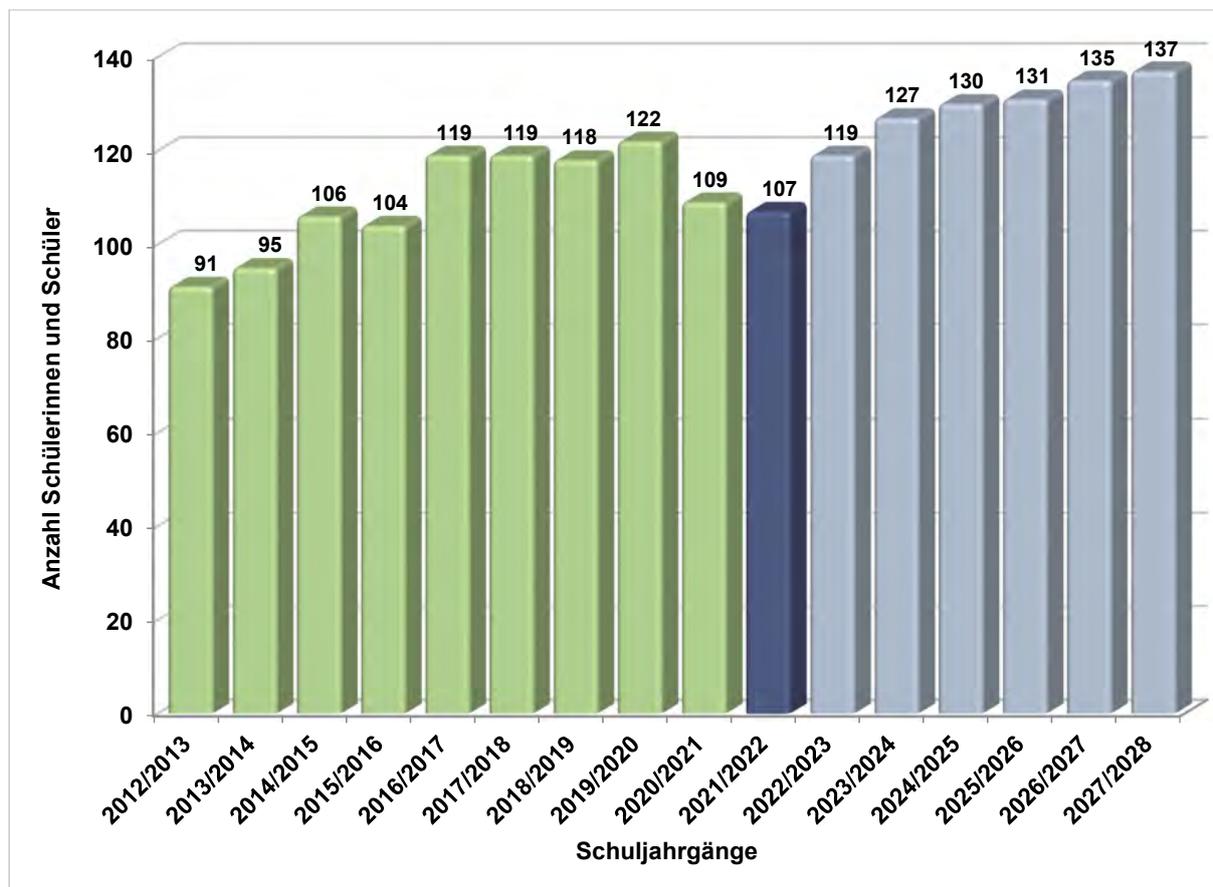
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	34 / 2	32 / 2	22 / 1	31 / 2	119 / 7
2023/2024	33 / 2	36 / 2	34 / 2	24 / 1	127 / 7
2024/2025	27 / 2	33 / 2	36 / 2	34 / 2	130 / 8
2025/2026	35 / 2	27 / 2	33 / 2	36 / 2	131 / 8
2026/2027	40 / 2	35 / 2	27 / 2	33 / 2	135 / 8
2027/2028	35 / 2	40 / 2	35 / 2	27 / 2	137 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Nördlich der Fuchslöcher 180 Wohneinheiten



Pestalozzischule

Grundschule



Postadresse: Pestalozzistr. 8, 61184 Karben
 Tel.: 06039-800341
 Fax: 06039-800339
 Internet: <https://pestalozzi.karben.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@pzka.karben.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Gesunde Ernährung	„Klasse2000“ – Stark und gesund in der Grundschule

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Vilbel und Karben e.V.	Instrumentenkarussell

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:45	07:30-14:45	07:30-14:45	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	7:00-08:40 und 11:20-17:00	7:00-08:40 und 11:20-17:00	7:00-08:40 und 11:20-17:00	7:00-08:40 und 11:20-17:00	7:00-08:40 und 11:20-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	54 / 3	55 / 3	42 / 2	44 / 2	195 / 10
2013/2014	46 / 2	54 / 3	55 / 3	45 / 2	200 / 10
2014/2015	54 / 3	43 / 2	59 / 3	55 / 3	211 / 11
2015/2016	38 / 2	53 / 3	44 / 2	61 / 3	196 / 10
2016/2017	55 / 3	35 / 2	55 / 3	46 / 2	191 / 10
2017/2018	59 / 3	59 / 3	36 / 2	56 / 3	210 / 11
2018/2019	57 / 3	58 / 3	59 / 3	39 / 2	213 / 11
2019/2020	65 / 3	53 / 3	58 / 3	60 / 3	236 / 12
2020/2021	70 / 3	74 / 3	57 / 3	55 / 3	256 / 12
2021/2022	58 / 3	72 / 3	69 / 3	61 / 3	260 / 12

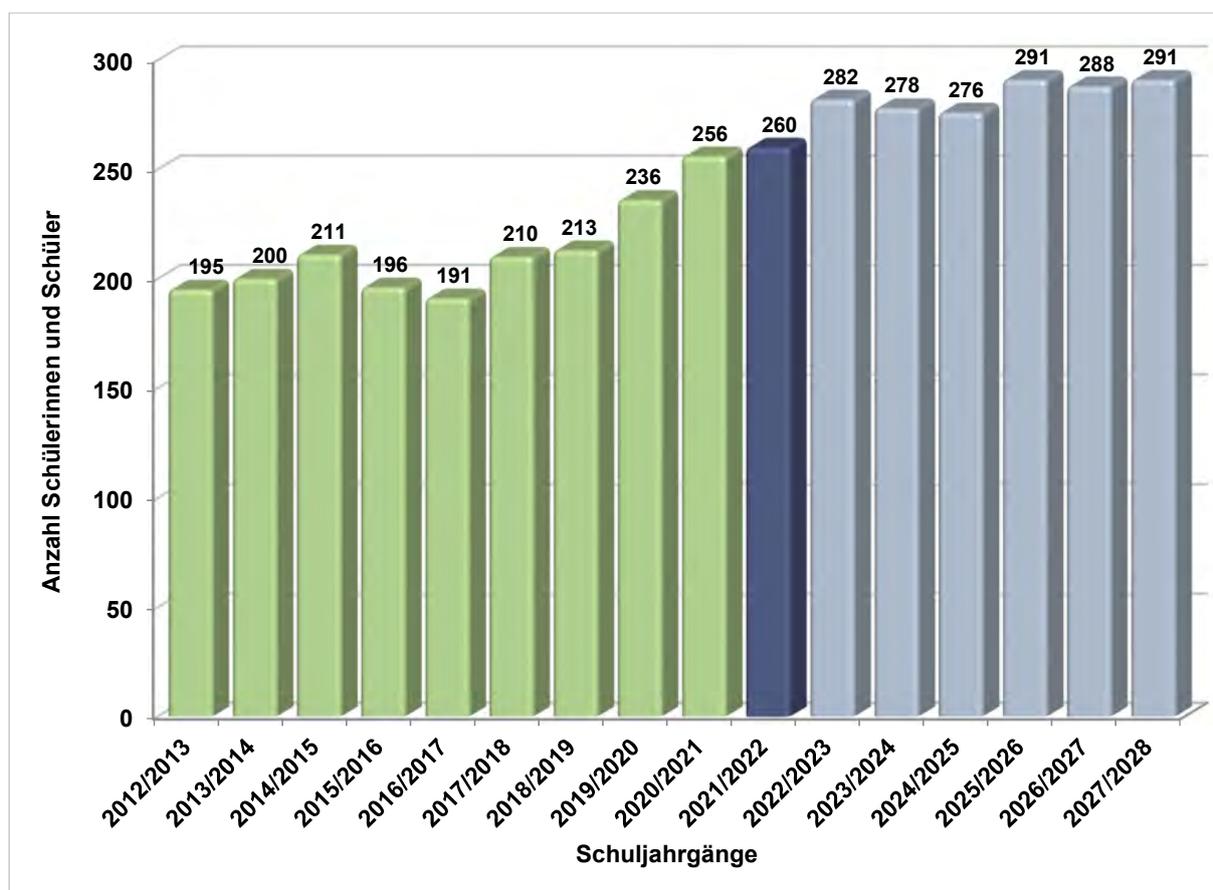
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	87	68	73	76	84	71
Privatschulen -4,5%	-4	-3	-3	-3	-4	-3
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	83	65	70	73	80	68

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	83 / 4	58 / 3	72 / 3	69 / 3	282 / 13
2023/2024	65 / 3	83 / 4	58 / 3	72 / 3	278 / 13
2024/2025	70 / 3	65 / 3	83 / 4	58 / 3	276 / 13
2025/2026	73 / 3	70 / 3	65 / 3	83 / 4	291 / 13
2026/2027	80 / 4	73 / 3	70 / 3	65 / 3	288 / 13
2027/2028	68 / 3	80 / 4	73 / 3	70 / 3	291 / 13

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Selzerbachschule

Grundschule



Postadresse: Schulstr.6, 61184 Karben
 Tel.: 06039-7870
 Fax: 06039-939453
 Internet: <https://selzerbach.karben.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@szka.karben.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Chor, Instrumentenkarussell, Gitarren- und Streicher AG, Musiktherapie

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Bad Vilbel und Karben e.V.	Projekte und Kursangebote
TV Rendel	Unterstützung Bundesjugendspiele

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	2 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-14:45	08:00-14:45	08:00-14:45	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	7:00-09:00 und 11:30-17:00	7:00-09:00 und 11:30-17:00	7:00-09:00 und 11:30-17:00	7:00-09:00 und 11:30-17:00	7:00-09:00 und 11:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	59 / 3	66 / 3	47 / 2	77 / 4	249 / 12
2013/2014	54 / 3	58 / 3	65 / 3	44 / 2	221 / 11
2014/2015	52 / 3	56 / 3	62 / 3	65 / 3	235 / 12
2015/2016	53 / 3	56 / 3	57 / 3	65 / 3	231 / 12
2016/2017	45 / 2	57 / 3	56 / 3	59 / 3	217 / 11
2017/2018	62 / 3	43 / 2	56 / 3	52 / 3	213 / 11
2018/2019	69 / 3	60 / 3	43 / 2	55 / 3	227 / 11
2019/2020	57 / 3	72 / 3	61 / 3	45 / 2	235 / 11
2020/2021	51 / 3	56 / 3	74 / 3	61 / 3	242 / 12
2021/2022	58 / 3	53 / 3	60 / 3	73 / 3	244 / 12

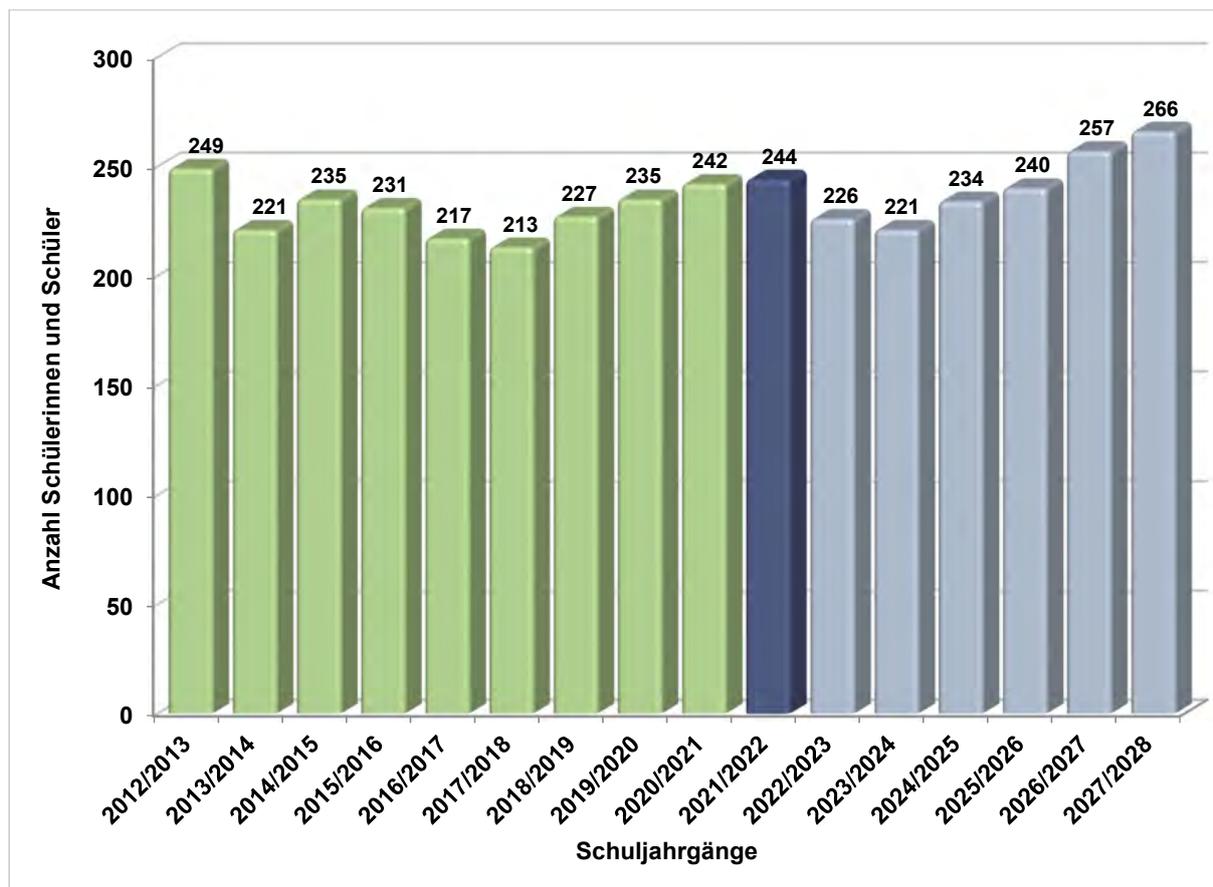
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	59	58	70	68	77	68
Privatschulen -6%	-4	-3	-4	-4	-5	-4
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	55	55	66	64	72	64

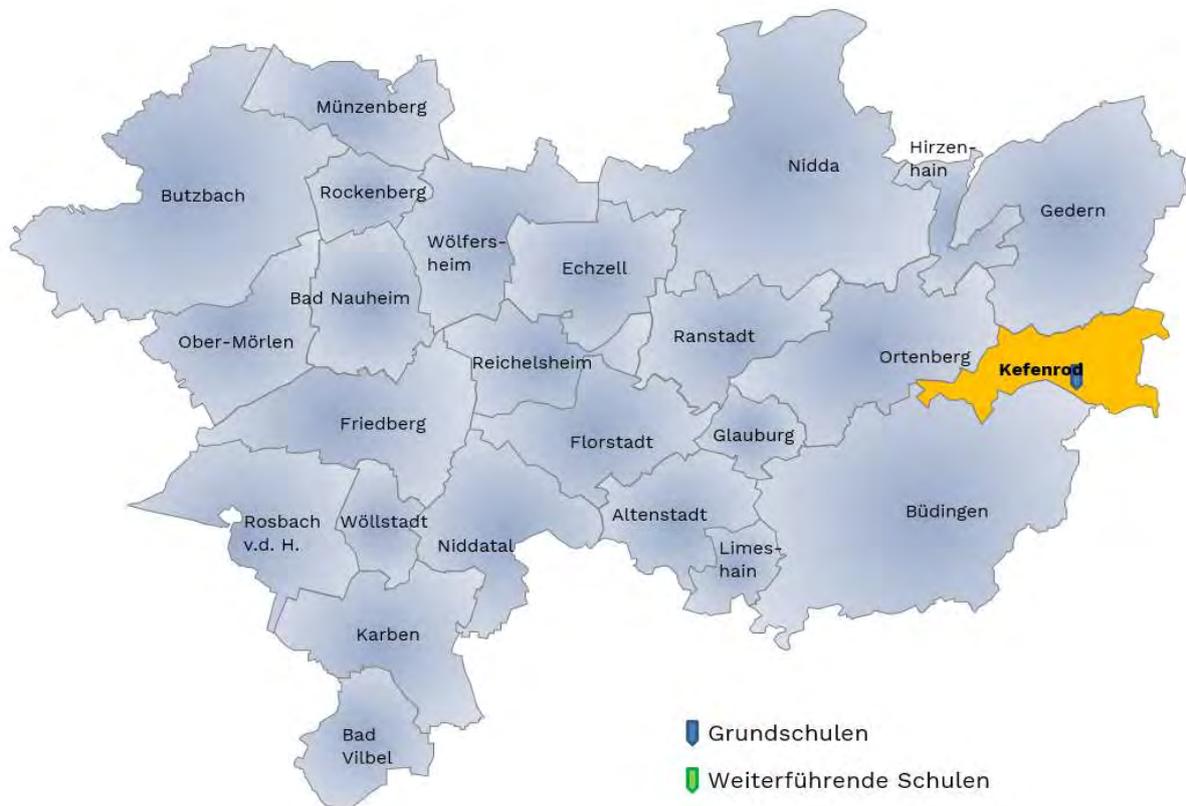
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	55 / 3	58 / 3	53 / 3	60 / 3	226 / 12
2023/2024	55 / 3	55 / 3	58 / 3	53 / 3	221 / 12
2024/2025	66 / 3	55 / 3	55 / 3	58 / 3	234 / 12
2025/2026	64 / 3	66 / 3	55 / 3	55 / 3	240 / 12
2026/2027	72 / 3	64 / 3	66 / 3	55 / 3	257 / 12
2027/2028	64 / 3	72 / 3	64 / 3	66 / 3	266 / 12

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Kefenrod



Schule	Schulform
Herzbergschule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Kefenrod:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Bindsachsen	813	799	-14	-1,72%
Burgbracht	261	269	+8	+3,07%
Helfersdorf	222	224	+2	+0,90%
Hitzkirchen	501	442	-59	-11,78%
Kefenrod	990	949	-41	-4,14%
Kefenrod gesamt	2.787	2.683	-104	-3,73%

Herzbergschule

Grundschule



Postadresse: Schulstr. 8, 63699 Kefenrod
 Tel.: 06049-950426
 Fax: 06049-950427
 Internet: www.herzbergschule.de
 E-Mail: poststelle@hbkf.kefenrod.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Gesundheitsfördernde Schule	Teilzertifikate „Bewegung und Wahrnehmung“ und „Verkehrserziehung und Mobilitätsbildung“
Lesefördernde Schule	Schülerbücherei, Vorlesetag, Buchausstellung, Autorenlesungen, wöchentliche individuelle Lesezeit, Welttag des Buches, Vorlesewettbewerb, Zusammenarbeit mit der Stadtbücherei Büdingen, Vorlesezeit
Schulgarten	Erhalt und Pflege des Schulgartens und des naturnahen Schulhofs

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musik- und Kunstschule Büdingen e.V.	Instrumentalunterricht / Konzerte
Musikschmiede Wolferborn	Konzerte
Freiwillige Feuerwehr Gemeinde Kefenrod und Stadt Büdingen	Feuerwehrtag
TV Kefenrod, Wolferborn	Bewegungstage, Workshops und Projektstage
Gesangsverein Wolferborn	Projekte

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	-	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:25 und 11:20-17:00	07:00-07:40 und 11:20-17:00	07:00-07:40 und 11:20-17:00	07:00-07:40 und 11:20-17:00	07:00-08:25 und 11:20-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	36 / 2	47 / 3	50 / 2	56 / 3	189 / 10
2013/2014	42 / 2	36 / 2	46 / 3	45 / 2	169 / 9
2014/2015	47 / 2	41 / 2	34 / 2	46 / 3	168 / 9
2015/2016	49 / 2	46 / 2	44 / 2	33 / 2	172 / 8
2016/2017	39 / 2	48 / 2	45 / 2	45 / 2	177 / 8
2017/2018	47 / 2	37 / 2	46 / 2	45 / 2	175 / 8
2018/2019	39 / 2	46 / 2	42 / 2	43 / 2	170 / 8
2019/2020	28 / 2	42 / 2	47 / 2	41 / 2	158 / 8
2020/2021	36 / 2	29 / 2	45 / 2	47 / 2	157 / 8
2021/2022	44 / 2	37 / 2	32 / 2	45 / 2	158 / 8

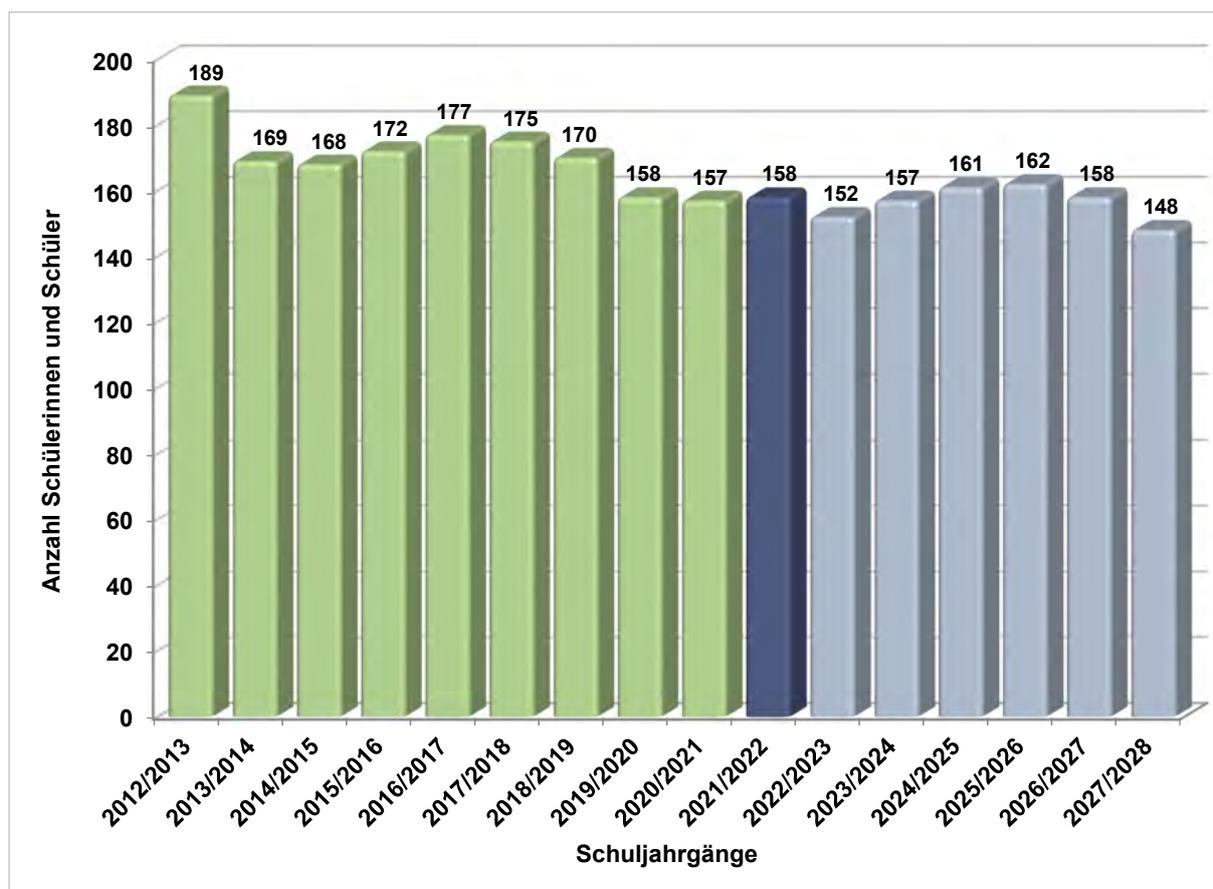
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	39	37	41	45	35	27
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	39	37	41	45	35	27

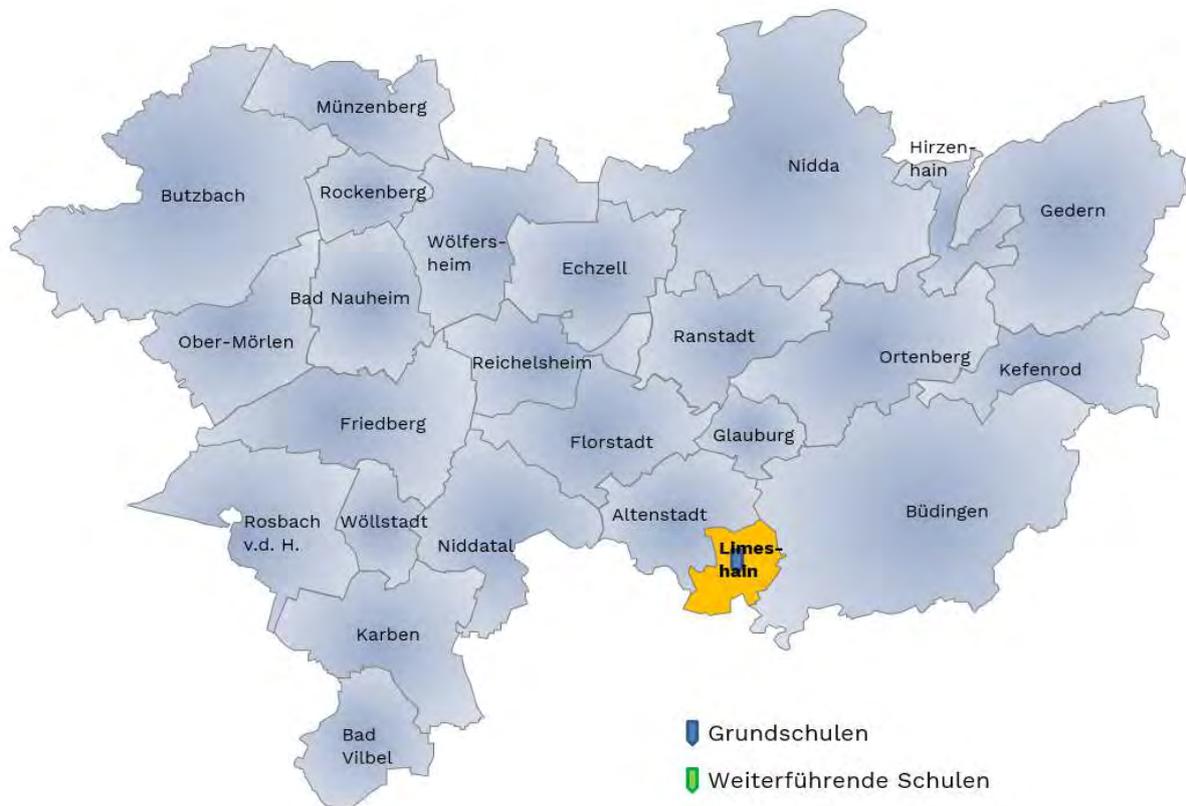
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	39 / 2	44 / 2	37 / 2	32 / 2	152 / 8
2023/2024	37 / 2	39 / 2	44 / 2	37 / 2	157 / 8
2024/2025	41 / 2	37 / 2	39 / 2	44 / 2	161 / 8
2025/2026	45 / 2	41 / 2	37 / 2	39 / 2	162 / 8
2026/2027	35 / 2	45 / 2	41 / 2	37 / 2	158 / 8
2027/2028	27 / 2	35 / 2	45 / 2	41 / 2	148 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Limeshain



Schule	Schulform
Grundschule Limeshain	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Limeshain:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Hainchen	1.221	1.206	-15	-1,23%
Himbach	1.557	1.616	+59	+3,79%
Rommelhausen	2.478	2.920	+442	+17,84%
Limeshain gesamt	5.256	5.742	+486	+9,25%

Grundschule Limeshain

Grundschule



Postadresse: Am Zentrum 20, 63694 Limeshain
 Tel.: 06048-950473
 Fax: 06048-950474
 Internet: www.grundschule-limeshain.de
 E-Mail: poststelle@glim.himbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

2. Kooperationen der Schule:

Die Schule kooperiert derzeit nicht mit außerschulischen Partnern.

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	16 / 1	35 / 2	58 / 3	40 / 2	39 / 2	188 / 10
2013/2014	0 / 0	40 / 2	32 / 2	56 / 3	38 / 2	166 / 9
2014/2015	0 / 0	43 / 2	39 / 2	36 / 2	56 / 3	174 / 9
2015/2016	0 / 0	44 / 2	44 / 2	44 / 2	40 / 2	172 / 8
2016/2017	0 / 0	41 / 2	45 / 2	45 / 2	43 / 2	174 / 8
2017/2018	0 / 0	48 / 2	45 / 2	46 / 2	46 / 2	185 / 8
2018/2019	0 / 0	58 / 3	47 / 2	48 / 2	49 / 2	202 / 9
2019/2020	0 / 0	63 / 3	58 / 3	47 / 2	51 / 2	219 / 10
2020/2021	0 / 0	44 / 2	59 / 3	60 / 3	47 / 2	210 / 10
2021/2022	0 / 0	74 / 3	47 / 2	56 / 3	60 / 3	237 / 11

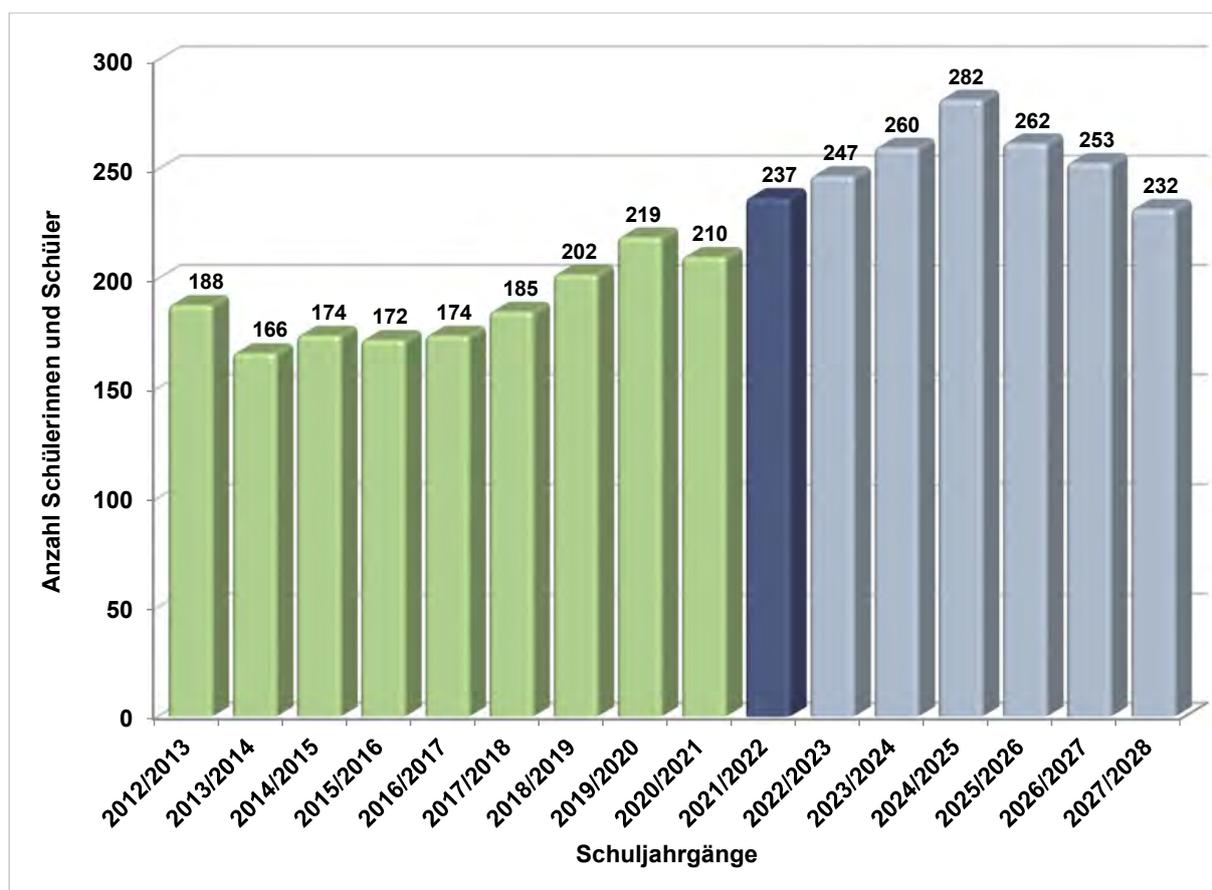
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	70	69	69	54	61	48
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	70	69	69	54	61	48

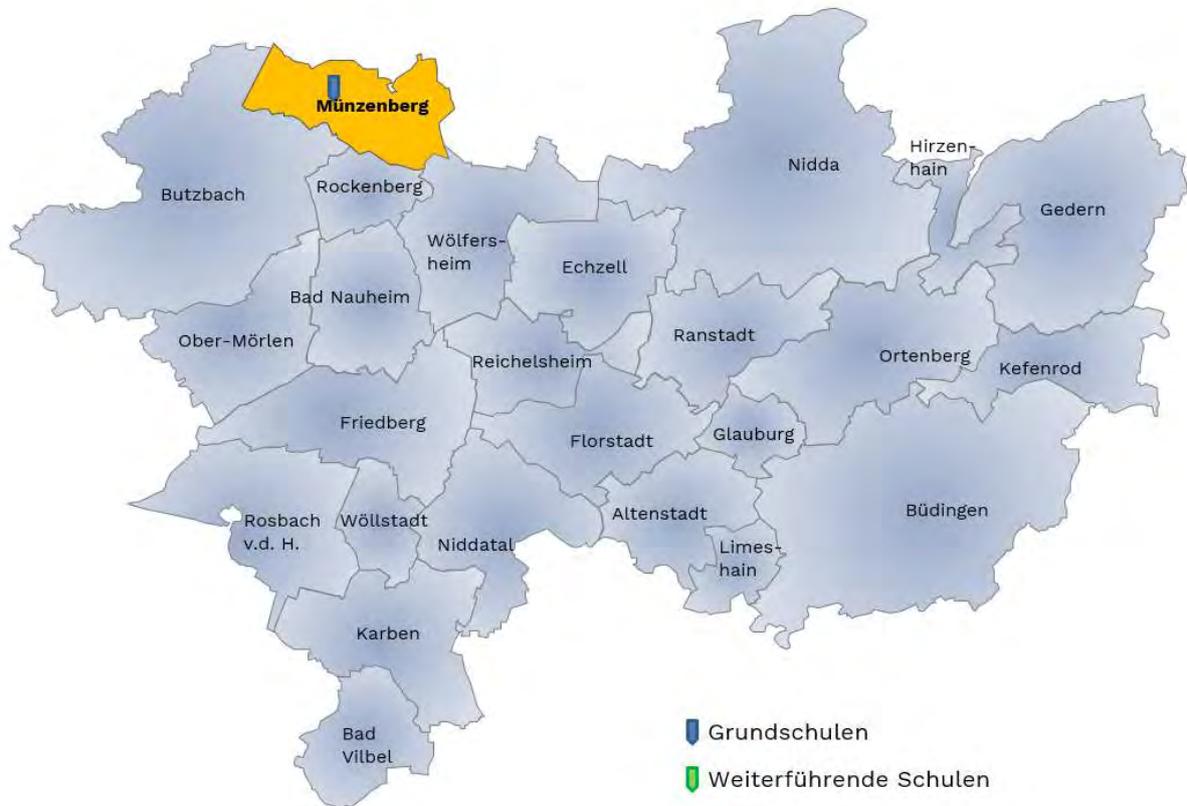
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	0 / 0	70 / 3	74 / 3	47 / 2	56 / 3	247 / 11
2023/2024	0 / 0	69 / 3	70 / 3	74 / 3	47 / 2	260 / 11
2024/2025	0 / 0	69 / 3	69 / 3	70 / 3	74 / 3	282 / 12
2025/2026	0 / 0	54 / 3	69 / 3	69 / 3	70 / 3	262 / 12
2026/2027	0 / 0	61 / 3	54 / 3	69 / 3	69 / 3	253 / 12
2027/2028	0 / 0	48 / 2	61 / 3	54 / 3	69 / 3	232 / 11

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Münzenberg



Schule	Schulform
Johanniterschule Münzenberg-Gambach	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Münzenberg:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Gambach	3.207	3.434	+227	+7,08%
Münzenberg	1.485	1.409	-76	-5,12%
Ober-Hörgern	378	402	+24	+6,35%
Trais	561	525	-36	-6,42%
Münzenberg gesamt	5.631	5.770	+139	+2,47%

Johanniterschule Münzenberg-Gambach

Grundschule



Postadresse: Schulstr. 11, 35516 Münzenberg
 Außenstelle: Bellersheimer Weg 5, 35516 Münzenberg
 Tel.: 06033-971336 / 06004-591
 Fax: 06033-971337 / n.v.
 Internet: www.johanniterschule-muenzenberg.de
 E-Mail: poststelle@ggmue.muenzenberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Gesunde Ernährung	Ernährungsführerschein
Soziales Lernen/Gewaltprävention	Demokratisierungsprozesse / Multiprofessionelles Team

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Sportvereine	Unterstützung Bundesjugendspiele und Handballaktionstage
Freundeskreis Burg und Stadt Münzenberg e.V.	Theateraufführungen, Musicals, Unterstützung bei Schulevents
Stadt Münzenberg	Vernetzung Schule – Kitas – städtische Jugendpflege

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Münzenberg

Profil	3
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Gambach

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Münzenberg

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-16:00	07:00-15:00	07:00-16:00	07:00-15:00	07:00-15:00

Gambach

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:30	-	07:30-14:30	07:30-14:30	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-08:00	07:15-08:45	07:15-08:00	07:15-08:00	07:15-08:45

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	14:30-16:15	11:30-16:15	14:30-16:15	14:30-16:15	11:30-15:30

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	13 / 1	29 / 2	40 / 2	30 / 2	35 / 2	147 / 9
2013/2014	0 / 0	23 / 1	29 / 2	39 / 2	29 / 2	120 / 7
2014/2015	0 / 0	25 / 1	22 / 1	30 / 2	37 / 2	114 / 6
2015/2016	0 / 0	30 / 2	27 / 2	21 / 1	31 / 2	109 / 7
2016/2017	0 / 0	30 / 2	29 / 2	29 / 2	21 / 1	109 / 7
2017/2018	0 / 0	31 / 2	31 / 2	27 / 2	28 / 2	117 / 8
2018/2019	0 / 0	33 / 2	32 / 2	30 / 2	29 / 2	124 / 8
2019/2020	0 / 0	27 / 2	34 / 2	33 / 2	27 / 2	121 / 8
2020/2021	0 / 0	28 / 2	28 / 2	31 / 2	32 / 2	119 / 8
2021/2022	0 / 0	34 / 2	28 / 2	29 / 2	31 / 2	122 / 8

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	36	46	48	41	51	46
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	36	46	48	41	51	46

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	0 / 0	36 / 2	34 / 2	28 / 2	29 / 2	127 / 8
2023/2024	0 / 0	46 / 2	36 / 2	34 / 2	28 / 2	144 / 8
2024/2025	0 / 0	48 / 2	46 / 2	36 / 2	34 / 2	164 / 8
2025/2026	0 / 0	41 / 2	48 / 2	46 / 2	36 / 2	171 / 8
2026/2027	0 / 0	51 / 3	41 / 2	48 / 2	46 / 2	186 / 9
2027/2028	0 / 0	46 / 2	51 / 3	41 / 2	48 / 2	186 / 9

Außenstelle**Bisherige Schülerzahlenentwicklung**

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	16 / 1	17 / 1	20 / 1	18 / 1	71 / 4
2013/2014	16 / 1	17 / 1	17 / 1	20 / 1	70 / 4
2014/2015	21 / 1	16 / 1	17 / 1	16 / 1	70 / 4
2015/2016	16 / 1	22 / 1	19 / 1	18 / 1	75 / 4
2016/2017	17 / 1	17 / 1	21 / 1	18 / 1	73 / 4
2017/2018	9 / 1	16 / 1	15 / 1	20 / 1	60 / 4
2018/2019	14 / 1	10 / 1	18 / 1	17 / 1	59 / 4
2019/2020	15 / 1	14 / 1	10 / 1	18 / 1	57 / 4
2020/2021	18 / 1	15 / 1	18 / 1	10 / 1	61 / 4
2021/2022	12 / 1	16 / 1	16 / 1	15 / 1	59 / 4

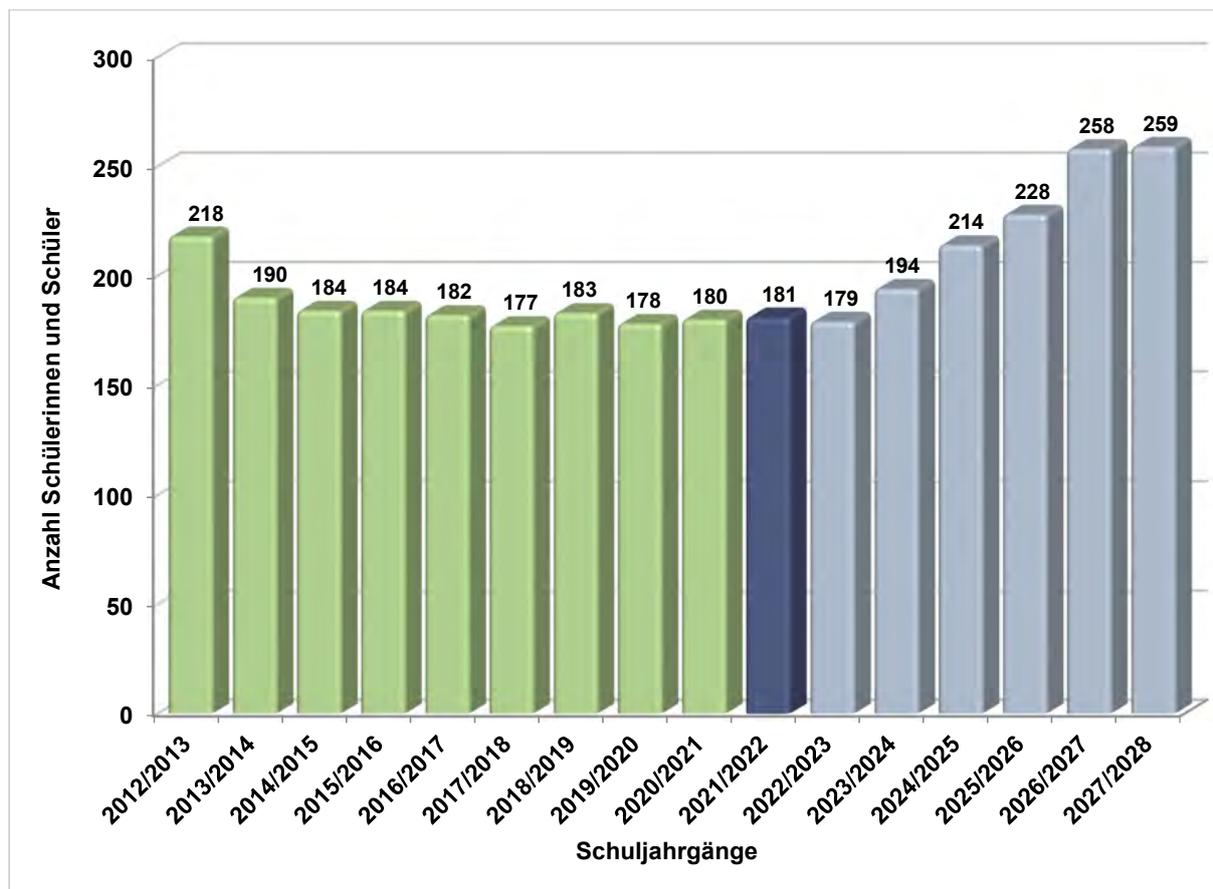
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	8	14	16	19	23	15
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	8	14	16	19	23	15

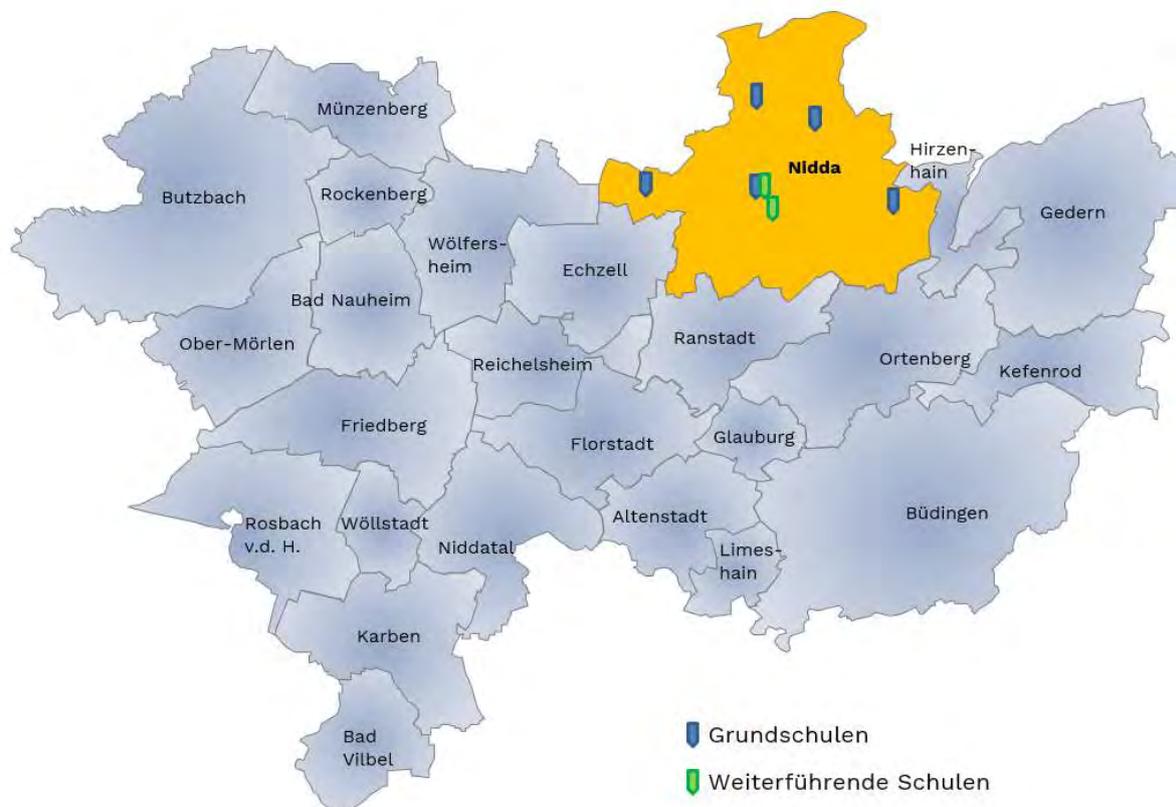
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	8 / 1	12 / 1	16 / 1	16 / 1	52 / 4
2023/2024	14 / 1	8 / 1	12 / 1	16 / 1	50 / 4
2024/2025	16 / 1	14 / 1	8 / 1	12 / 1	50 / 4
2025/2026	19 / 1	16 / 1	14 / 1	8 / 1	57 / 4
2026/2027	23 / 1	19 / 1	16 / 1	14 / 1	72 / 4
2027/2028	15 / 1	23 / 1	19 / 1	16 / 1	73 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Nidda



Schulen	Schulform
Alteburgschule	Mittelstufenschule
Grundschule Ober-Widdersheim	Grundschule
Grundschule Ulfa	Grundschule
Gymnasium Nidda	Gymnasium
Hoheberg-Schule	Grundschule
Josef-Moufang-Schule	Grundschule
Otto-Dönges-Schule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Nidda:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Bad Salzhausen	534	630	+96	+17,98%
Borsdorf	624	656	+32	+5,13%
Eichelsdorf	1.251	1.113	-138	-11,03%
Fauerbach	591	561	-30	-5,08%
Geiß-Nidda	960	968	+8	+0,83%
Harb	654	726	+72	+11,01%
Kohden	819	835	+16	+1,95%
Michelnau	258	244	-14	-5,43%
Nidda	4.776	5.311	+535	+11,20%
Ober-Lais	681	641	-40	-5,87%
Ober-Schmitten	867	866	-1	-0,12%
Ober-Widdersheim	984	1.062	+78	+7,93%
Schwickartshausen	243	235	-8	-3,29%
Stornfels	201	201	+0	+0%
Ulfa	1.200	1.153	-47	-3,92%
Unter-Schmitten	855	869	+14	+1,64%
Unter-Widdersheim	303	303	+0	+0%
Wallernhausen	1.044	940	-104	-9,96%
Nidda gesamt	16.845	17.314	+469	+2,78%

Alteburgschule Nidda

Mittelstufenschule



Postadresse: Am Heiligen Kreuz 34, 63667 Nidda
 Tel.: 06043-963630
 Fax: 06043-963633
 Internet: www.mittelstufenschule-nidda.de
 E-Mail: poststelle@hrni.nidda.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Berufsorientierung	Jahrgangsstufe 8 – 10: 6 Unterrichtsstunden pro Woche in der beruflichen Schule; Praktika in den Jahrgangsstufen 8 und 9; Praktikum in der Jahrgangsstufe 7 im Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft Nidda im Anschluss eines Kompetenzfeststellungsverfahrens (KomPo7)

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Betriebe in der Umgebung	Netzwerkarbeit, Informationsveranstaltungen und Betriebsbesichtigungen
Kooperationsverträge mit verschiedenen Firmen	Informationen im Rahmen der Berufsorientierung, Bewerbungsverfahren, Vernetzung, Ausbildungsplätze

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-15:00	08:00-15:00	08:00-15:00	08:00-15:00	08:00-15:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Mittelstufe

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	5	6	7	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2013/2014	51 / 2	0 / 0	0 / 0	51 / 2
2014/2015	53 / 3	55 / 2	0 / 0	108 / 5
2015/2016	33 / 2	75 / 3	67 / 3	175 / 8
2016/2017	50 / 2	37 / 2	67 / 3	154 / 7
2017/2018	43 / 2	61 / 3	41 / 2	145 / 7
2018/2019	47 / 2	51 / 2	77 / 3	175 / 7
2019/2020	41 / 2	53 / 2	64 / 3	158 / 7
2020/2021	58 / 3	43 / 2	64 / 3	165 / 8
2021/2022	56 / 3	62 / 3	47 / 2	165 / 8

Schülerzahlenprognose für die Mittelstufe

Schuljahr	5	6	7	Gesamt
2022/2023	50 / 2	63 / 3	77 / 3	190 / 8
2023/2024	47 / 2	56 / 3	78 / 3	181 / 8
2024/2025	45 / 2	53 / 2	70 / 3	168 / 7
2025/2026	44 / 2	50 / 2	66 / 3	160 / 7
2026/2027	51 / 2	49 / 2	62 / 3	162 / 7
2027/2028	52 / 2	57 / 3	61 / 3	170 / 8
2028/2029	48 / 2	58 / 3	71 / 3	177 / 8
2029/2030	51 / 2	54 / 2	72 / 3	177 / 7
2030/2031	51 / 2	57 / 3	67 / 3	175 / 8
2031/2032	45 / 2	57 / 3	71 / 3	173 / 8

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	8	9	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2013/2014	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2014/2015	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2015/2016	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2016/2017	34 / 2	0 / 0	34 / 2
2017/2018	44 / 3	44 / 3	88 / 6
2018/2019	30 / 2	45 / 3	75 / 5
2019/2020	31 / 2	27 / 2	58 / 4
2020/2021	38 / 2	29 / 2	67 / 4
2021/2022	29 / 2	30 / 2	59 / 4

Schülerzahlenprognose für den Praxisorientierten Bildungsgang

Schuljahr	8	9	Gesamt
2022/2023	27 / 2	28 / 2	55 / 4
2023/2024	41 / 3	26 / 2	67 / 5
2024/2025	42 / 3	39 / 2	81 / 5
2025/2026	38 / 2	40 / 2	78 / 4
2026/2027	36 / 2	36 / 2	72 / 4
2027/2028	34 / 2	34 / 2	68 / 4
2028/2029	33 / 2	32 / 2	65 / 4
2029/2030	38 / 2	31 / 2	69 / 4
2030/2031	39 / 2	36 / 2	75 / 4
2031/2032	36 / 2	37 / 2	73 / 4

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Mittleren Bildungsganges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	8	9	10	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2013/2014	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2014/2015	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2015/2016	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2016/2017	43 / 2	0 / 0	0 / 0	43 / 2
2017/2018	37 / 2	48 / 2	0 / 0	85 / 4
2018/2019	23 / 1	42 / 2	49 / 2	114 / 5
2019/2020	39 / 2	26 / 1	42 / 2	107 / 5
2020/2021	30 / 2	42 / 2	29 / 2	101 / 6
2021/2022	38 / 2	35 / 2	42 / 2	115 / 6

Schülerzahlenprognose für den Mittleren Bildungsgang

Schuljahr	8	9	10	Gesamt
2022/2023	29 / 2	42 / 2	37 / 2	108 / 6
2023/2024	45 / 2	32 / 2	44 / 2	121 / 6
2024/2025	45 / 2	50 / 2	33 / 2	128 / 6
2025/2026	41 / 2	50 / 2	52 / 2	143 / 6
2026/2027	39 / 2	46 / 2	52 / 2	137 / 6
2027/2028	37 / 2	43 / 2	48 / 2	128 / 6
2028/2029	37 / 2	41 / 2	45 / 2	123 / 6
2029/2030	42 / 2	41 / 2	43 / 2	126 / 6
2030/2031	42 / 2	47 / 2	43 / 2	132 / 6
2031/2032	40 / 2	47 / 2	49 / 2	136 / 6

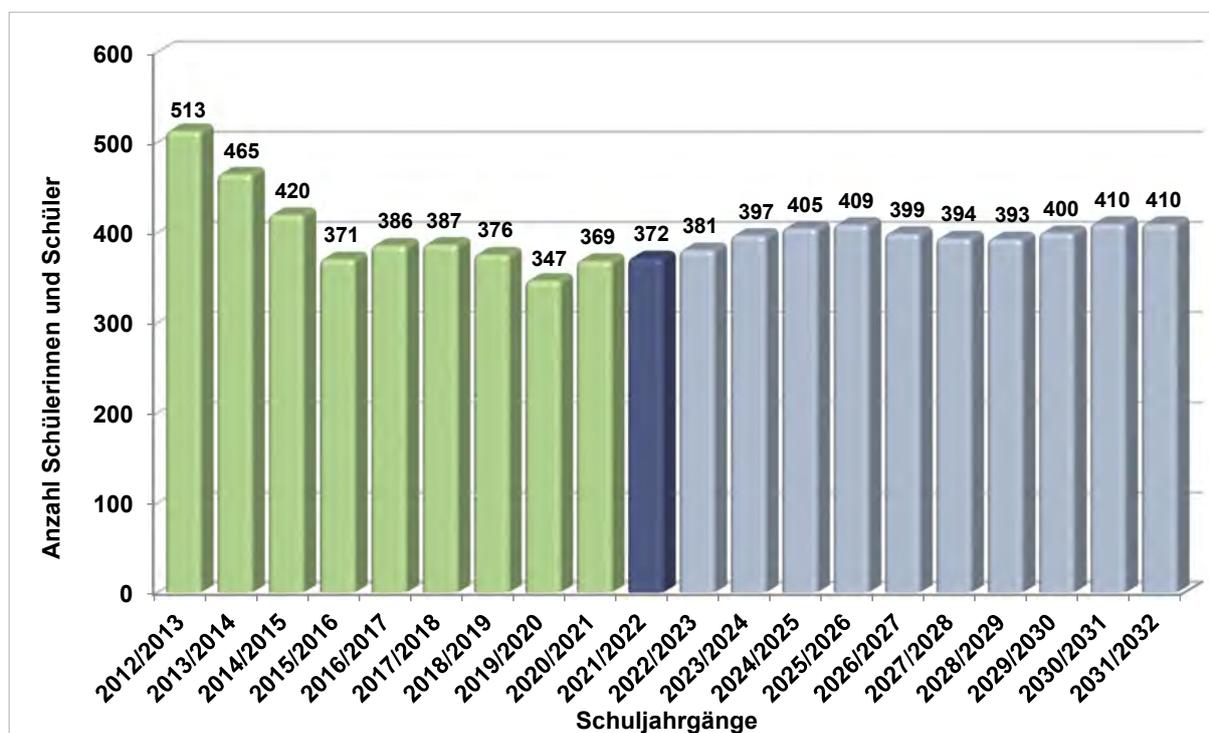
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Mittelstufe	Praxis. BG	Mittlerer BG	ausl. HR	NDHS	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	513 / 21	0 / 0	513 / 21
2013/2014	51 / 2	0 / 0	0 / 0	414 / 18	0 / 0	465 / 20
2014/2015	108 / 5	0 / 0	0 / 0	312 / 14	0 / 0	420 / 19
2015/2016	175 / 8	0 / 0	0 / 0	196 / 10	0 / 0	371 / 18
2016/2017	154 / 7	34 / 2	43 / 2	109 / 5	46 / 3	386 / 19
2017/2018	145 / 7	88 / 6	85 / 4	55 / 2	14 / 1	387 / 20
2018/2019	175 / 7	75 / 5	114 / 5	0 / 0	12 / 1	376 / 18
2019/2020	158 / 7	58 / 4	107 / 5	0 / 0	24 / 1	347 / 17
2020/2021	165 / 8	67 / 4	101 / 6	0 / 0	36 / 2	369 / 20
2021/2022	165 / 8	59 / 4	115 / 6	0 / 0	33 / 2	372 / 20

Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Mittelstufe	Praxis. BG	Mittlerer BG	ausl. HR	NDHS	Gesamt
2022/2023	190 / 8	55 / 4	108 / 6	0 / 0	28 / 2	381 / 20
2023/2024	181 / 8	67 / 5	121 / 6	0 / 0	28 / 2	397 / 21
2024/2025	168 / 7	81 / 5	128 / 6	0 / 0	28 / 2	405 / 20
2025/2026	160 / 7	78 / 4	143 / 6	0 / 0	28 / 2	409 / 19
2026/2027	162 / 7	72 / 4	137 / 6	0 / 0	28 / 2	399 / 19
2027/2028	170 / 8	68 / 4	128 / 6		28 / 2	394 / 20
2028/2029	177 / 8	65 / 4	123 / 6		28 / 2	393 / 20
2029/2030	177 / 7	69 / 4	126 / 6		28 / 2	400 / 19
2030/2031	175 / 8	75 / 4	132 / 6		28 / 2	410 / 20
2031/2032	173 / 8	73 / 4	136 / 6		28 / 2	410 / 20

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Grundschule Ober Widdersheim

Grundschule



Postadresse: Wydratstr.56, 63667 Nidda
 Tel.: 06043-2385
 Fax: 06043-972175
 Internet: <https://ober-widdersheim-grundschule.de>
 E-Mail: poststelle@gown.nidda.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Nachhaltigkeitserziehung / Umwelterziehung	Mülltrennung, regelmäßige Unterrichtsgänge in den Wald
Gesunde Ernährung	Gesundes Frühstück

2. Kooperationen der Schule:

Die Schule kooperiert derzeit nicht mit außerschulischen Partnern.

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Die Schule nimmt derzeit nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teil.

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:20-08:20 und 11:00-16:00	07:20-08:20 und 11:00-16:00	07:20-08:20 und 11:00-16:00	07:20-08:20 und 11:00-16:00	07:20-08:20 und 11:00-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	18 / 1	19 / 1	19 / 1	18 / 1	74 / 4
2013/2014	18 / 1	18 / 1	20 / 1	19 / 1	75 / 4
2014/2015	31 / 2	16 / 1	20 / 1	19 / 1	86 / 5
2015/2016	21 / 1	30 / 2	19 / 1	18 / 1	88 / 5
2016/2017	22 / 1	23 / 1	30 / 2	18 / 1	93 / 5
2017/2018	32 / 2	21 / 1	26 / 1	31 / 2	110 / 6
2018/2019	20 / 1	36 / 2	21 / 1	28 / 1	105 / 5
2019/2020	29 / 2	21 / 1	38 / 2	22 / 1	110 / 6
2020/2021	28 / 2	28 / 2	21 / 1	35 / 2	112 / 7
2021/2022	17 / 1	27 / 2	26 / 2	21 / 1	91 / 6

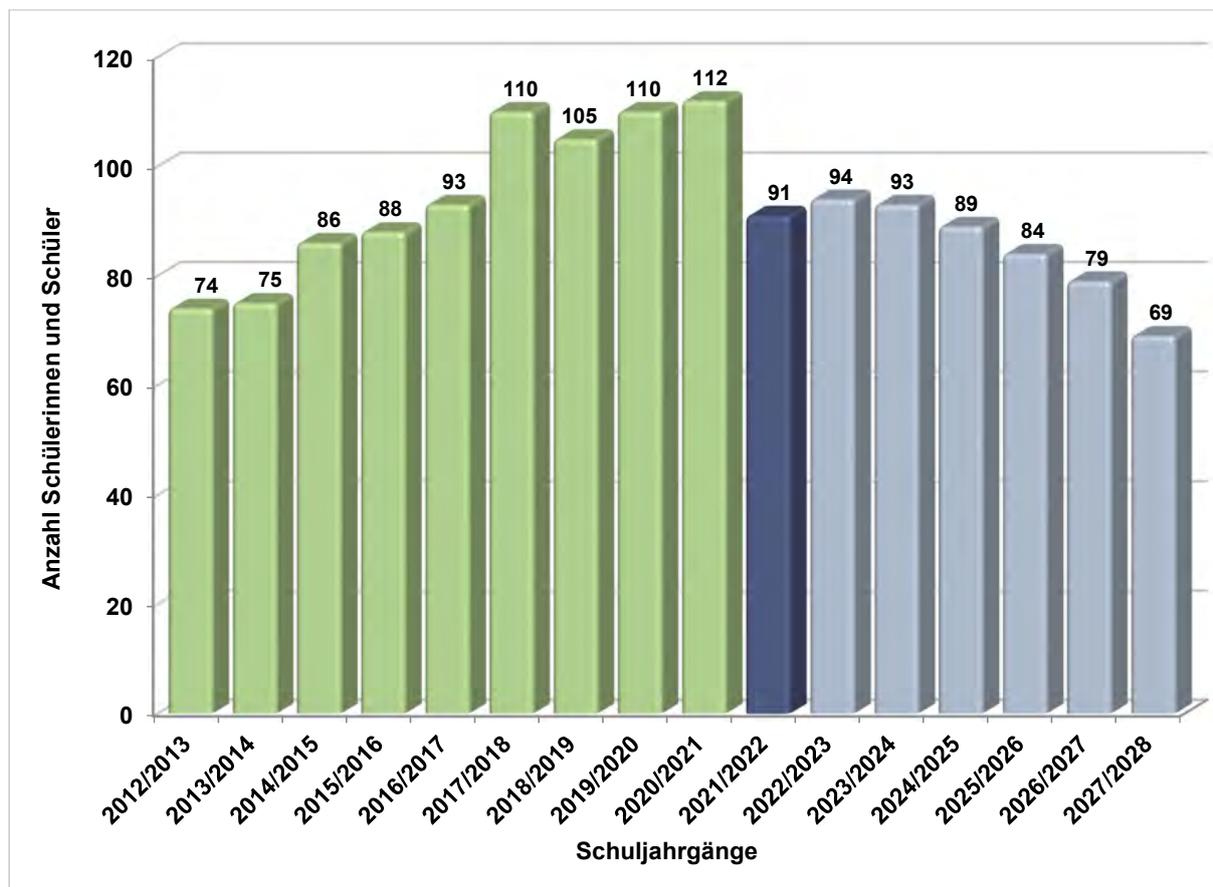
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	24	25	23	12	19	15
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	24	25	23	12	19	15

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	24 / 1	17 / 1	27 / 2	26 / 2	94 / 6
2023/2024	25 / 1	24 / 1	17 / 1	27 / 2	93 / 5
2024/2025	23 / 1	25 / 1	24 / 1	17 / 1	89 / 4
2025/2026	12 / 1	23 / 1	25 / 1	24 / 1	84 / 4
2026/2027	19 / 1	12 / 1	23 / 1	25 / 1	79 / 4
2027/2028	15 / 1	19 / 1	12 / 1	23 / 1	69 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Grundschule Ulfa

Grundschule



Postadresse: Steinstr. 10, 63667 Nidda
 Tel.: 06043-6299
 Fax: 06043-984468
 Internet: www.grundschule-ulfa.de
 E-Mail: poststelle@guln.nidda.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Flexibler Schulanfang	Die Jahrgangsstufen 1 und 2 bilden eine unterrichtsorganisatorische und curriculare Einheit
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Präventionsprojekt „KLASSE KLASSE“	Thematische Arbeit und Spielen in den Bereichen Bewegung, Ernährung und Gewaltprävention
Mundartpflege	Dorftypischer Dialekt wird immer wieder im Unterricht eingebracht; Erhalt des Dialektes
Tiergestützte Pädagogik	Tiere im Unterricht (Schulhund) unterstützen eine positive Lernatmosphäre, erleichtern die Kontaktaufnahme und motivieren die Kinder in ihrer Aktivität.

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule Nidda	Angebot im Rahmen des Ganztags
Örtliche Institutionen	Unterstützung bei verschiedenen Aktivitäten (Baumlehrpfad, Wald, Backen, Dorfgeschichte)

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Die Schule nimmt derzeit nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teil.

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:00 und 11:45-16:15	07:00-08:00 und 11:45-16:15	07:00-08:00 und 11:45-16:15	07:00-08:00 und 11:45-16:15	07:00-08:00 und 11:45-16:15

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	7 / 0 ü	10 / 1	11 / 1	10 / 0 ü	38 / 2
2013/2014	11 / 1	6 / 0 ü	11 / 1	9 / 0 ü	37 / 2
2014/2015	7 / 0 ü	10 / 1	6 / 0 ü	10 / 1	33 / 2
2015/2016	12 / 1	8 / 0 ü	9 / 1	6 / 0 ü	35 / 2
2016/2017	7 / 0 ü	14 / 1	8 / 0 ü	9 / 1	38 / 2
2017/2018	4 / 0 ü	7 / 1	13 / 1	7 / 0 ü	31 / 2
2018/2019	9 / 1	4 / 0 ü	9 / 0 ü	15 / 1	37 / 2
2019/2020	3 / 0 ü	9 / 1	0 / 0	13 / 1	25 / 2
2020/2021	10 / 1	5 / 0 ü	10 / 1	0 / 0	25 / 2
2021/2022	5 / 0 ü	12 / 1	5 / 1	4 / 0 ü	26 / 2

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	17	4	5	11	7	9
geplantes Baugebiet	0	1	1	1	1	1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	17	5	6	12	8	10

Schülerzahlenprognose

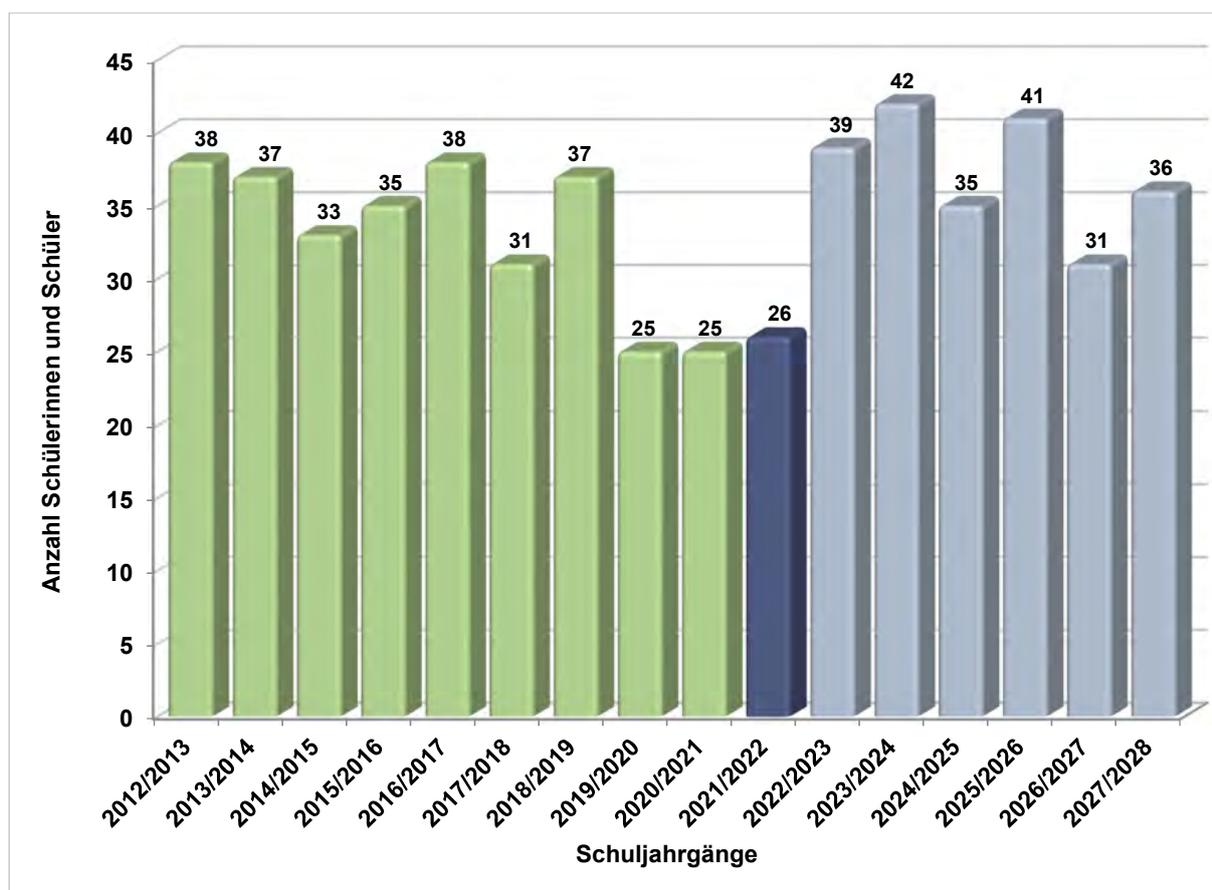
Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	17 / 0 ü	5 / 1	12 / 0 ü	5 / 1	39 / 2
2023/2024	5 / 0 ü	18 / 1	6 / 0 ü	13 / 1	42 / 2
2024/2025	6 / 0 ü	5 / 1	18 / 0 ü	6 / 1	35 / 2
2025/2026	12 / 0 ü	6 / 1	5 / 0 ü	18 / 1	41 / 2
2026/2027	8 / 0 ü	12 / 1	6 / 0 ü	5 / 1	31 / 2
2027/2028	10 / 0 ü	8 / 1	12 / 0 ü	6 / 1	36 / 2

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Hirzbach 23 Wohneinheiten

Ü = Jahrgangsübergreifende Klassen



Gymnasium Nidda

Gymnasium



Postadresse: Gymnasiumstr. 1, 63667 Nidda
 Tel.: 06043-96270
 Fax: 06043-962722
 Internet: www.gymnasium-nidda.de
 E-Mail: poststelle@gymn.nidda.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Profil Musikklasse	Yamaha Bläserklasse, in der die Kinder der Jahrgangsstufen 5 und 6 ein Instrument erlernen
Profil MINT-Klasse	Dreistündiger naturwissenschaftlicher Unterricht in den Jahrgangsstufen 5 und 6
Profil Sportklasse	Polysportive Ausbildung in den Jahrgangsstufen 5 bis 8, die durch Wandertage, Projekte und Fahrten mit sportlichem Schwerpunkt ergänzt werden.
Partnerschule des Leistungssports	Nachwuchskader in Vereinen: zeitliche Koordination von Unterrichts-, Trainings- und Wettkampfpflichtungen
KulturSchule	Aufnahme in die vierte Staffel zur Zertifizierung zur KulturSchule.
Umweltschule	Engagement als Fair Trade School, Natur- und Artenschutz; Nachhaltigkeit

Fremdsprachenangebot	Ab Jahrgangsstufe 7 Spanisch, Französisch oder Latein möglich; „Business-English“ als Wahlfach; Sprachprüfungen DELF (französisch), DELE (spanisch)
Schule ohne Rassismus – Schule mit Courage	Mitglied im bundesweiten Schulnetzwerk
Berufs- und Studienorientierung	Schülerfirma, Berufseignungstests, Informationsveranstaltungen mit externen Referenten, Besuch von Fachmessen
IT- und Medienbildung	Informationstechnische Grundlagenausbildung in Jahrgangsstufe 5
Förderprogramm „Mentoren- und Patenprogramm – Schüler helfen Schülern“	Schülerpatenschaften erleichtern den Schulwechsel und unterstützen im Rahmen des Förderkursesystems; Ergänzung durch „Börse für Nachhilfeunterricht“
„Demokratie leben“	Diskussionsrunden, Zeitzeugengespräche, Veranstaltungen zur politischen Bildung

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
TV Lich, Turnverein Nidda, HSG Gedern, JSG Nidda, Eisenliga Nidda	Angebote im Rahmen des Ganztags
Musikstation Nidda	Instrumentalunterricht; Angebot im Rahmen des Ganztags
DRK	Fachliche Betreuung und Schulung des Schulsanitätsdienstes, Durchführung Erste-Hilfe-Kurse
„Kunst:Projekt“ e.V. Nidda-Bad Salzhausen	Ausstellungen und Workshops
Justus-Liebig-Universität Gießen	Zusammenarbeit im Rahmen naturwissenschaftlicher Projekte
ADAC, Polizei, Deutsche Verkehrswacht, DEKRA	Projekte zur Verkehrserziehung
GemüseAckerdemie	Angebot im Rahmen des Ganztags
Gesundheitspark Nidda	Gemeinsame Projekte im Rahmen des Sportunterrichts
NABU – Naturschutzbund Deutschland	Projekte im Rahmen der Umwelterziehung
Imkerverein Nidda/Schotten	Bienenprojekt

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-15:30	07:30-15:30	07:30-15:30	07:30-15:30	07:30-15:30

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G9)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	146	225	135	506 / 0
2013/2014	89 / 3	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	135	126	211	561 / 3
2014/2015	113 / 4	90 / 3	68 / 3	33 / 2	0 / 0	0 / 0	120	120	120	664 / 12
2015/2016	91 / 4	104 / 4	92 / 3	68 / 3	35 / 2	0 / 0	121	101	114	726 / 16
2016/2017	97 / 4	89 / 3	105 / 4	92 / 3	65 / 3	38 / 2	76	113	96	771 / 19
2017/2018	102 / 4	97 / 4	87 / 3	105 / 4	83 / 3	67 / 3	71	74	107	793 / 21
2018/2019	127 / 5	99 / 4	93 / 4	81 / 3	100 / 4	75 / 3	89	64	74	802 / 23
2019/2020	98 / 4	129 / 5	97 / 4	95 / 4	76 / 3	95 / 4	84	85	61	820 / 24
2020/2021	122 / 5	97 / 4	131 / 5	95 / 4	95 / 4	73 / 3	130	84	79	906 / 25
2021/2022	110 / 4	121 / 5	100 / 4	128 / 5	96 / 4	97 / 4	85	124	78	939 / 26

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G9)

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	118 / 4	110 / 4	121 / 5	99 / 4	125 / 5	91 / 4	119	82	120	985 / 26
2023/2024	113 / 4	117 / 4	109 / 4	118 / 4	95 / 4	117 / 4	112	113	79	973 / 24
2024/2025	108 / 4	112 / 4	116 / 4	107 / 4	114 / 4	89 / 3	138	107	109	1000 / 23
2025/2026	109 / 4	107 / 4	111 / 4	113 / 4	103 / 4	107 / 4	111	131	103	995 / 24
2026/2027	122 / 5	108 / 4	106 / 4	108 / 4	109 / 4	97 / 4	128	106	126	1010 / 25
2027/2028	126 / 5	121 / 5	107 / 4	104 / 4	104 / 4	102 / 4	118	122	102	1006 / 26
2028/2029	116 / 4	125 / 5	120 / 4	105 / 4	100 / 4	98 / 4	123	112	117	1016 / 25
2029/2030	119 / 4	115 / 4	123 / 5	117 / 4	101 / 4	94 / 4	119	117	108	1013 / 25
2030/2031	119 / 4	118 / 4	114 / 4	120 / 4	113 / 4	95 / 4	115	113	112	1019 / 24
2031/2032	106 / 4	118 / 4	117 / 4	111 / 4	116 / 4	106 / 4	116	109	109	1008 / 24

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G8)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen									
Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt
2012/2013	95 / 4	87 / 3	109 / 4	113 / 4	99 / 4	0	0	0	503 / 19
2013/2014	0 / 0	91 / 4	80 / 3	96 / 4	106 / 4	0	0	0	373 / 15
2014/2015	0 / 0	0 / 0	17 / 1	45 / 2	94 / 4	0	0	0	156 / 7
2015/2016	0 / 0	0 / 0	0 / 0	15 / 1	38 / 2	0	0	0	53 / 3
2016/2017	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	14 / 1	0	0	0	14 / 1
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2019/2020	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2020/2021	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2021/2022	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G8)

Schuljahr	5	6	7	8	9	11	12	13	Gesamt
2022/2023	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2023/2024	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2024/2025	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2025/2026	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2026/2027	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2027/2028	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0
2028/2029	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0	0	0	0 / 0

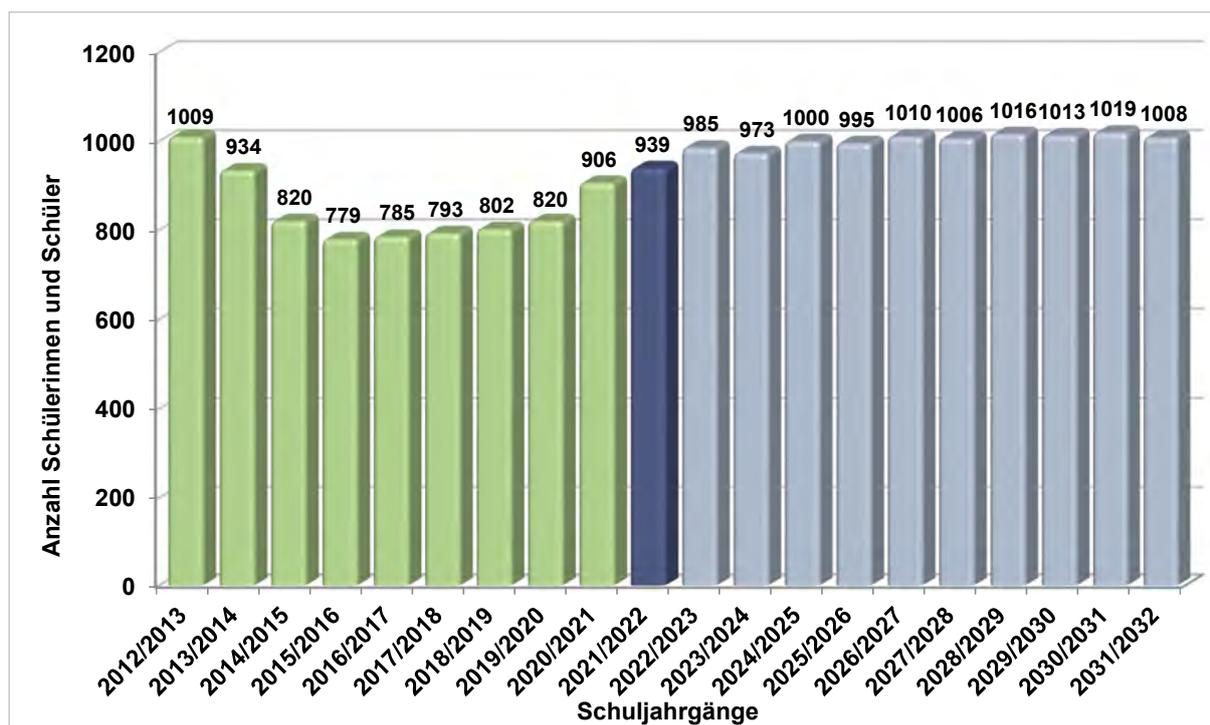
Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2012/2013	506 / 0	503 / 19	1009 / 19
2013/2014	561 / 3	373 / 15	934 / 18
2014/2015	664 / 12	156 / 7	820 / 19
2015/2016	726 / 16	53 / 3	779 / 19
2016/2017	771 / 19	14 / 1	785 / 20
2017/2018	793 / 21	0 / 0	793 / 21
2018/2019	802 / 23	0 / 0	802 / 23
2019/2020	820 / 24	0 / 0	820 / 24
2020/2021	906 / 25	0 / 0	906 / 25
2021/2022	939 / 26	0 / 0	939 / 26

Gesamtschülerzahlenprognose für das Gymnasium

Schuljahr	G9	G8	Gesamt
2022/2023	985 / 26	0 / 0	985 / 26
2023/2024	973 / 24	0 / 0	973 / 24
2024/2025	1000 / 23	0 / 0	1000 / 23
2025/2026	995 / 24	0 / 0	995 / 24
2026/2027	1010 / 25	0 / 0	1010 / 25
2027/2028	1006 / 26	0 / 0	1006 / 26
2028/2029	1016 / 25	0 / 0	1016 / 25
2029/2030	1013 / 25	0 / 0	1013 / 25
2030/2031	1019 / 24		1019 / 24
2031/2032	1008 / 24		1008 / 24

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Hoheberg-Schule

Grundschule



Postadresse: Unterlaiser Str. 7, 63667 Nidda
 Tel.: 06043-1733
 Fax: 06043-986129
 Internet: www.hohebergschule.de
 E-Mail: poststelle@hohn.nidda.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Flexibler Schulanfang	Die Jahrgangsstufen 1 und 2 bilden eine unterrichtsorganisatorische und curriculare Einheit
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Flötenkurse für die Flexible Eingangsstufe; Gitarrenkurs für die Jahrgangsstufen 3 und 4
Nachhaltigkeitserziehung / Umwelterziehung	Mülltrennung; Schulgartenarbeit; Teilnahme am Tag der Nachhaltigkeit; sachunterrichtliche Schwerpunktsetzung bei naturkundlichen und ökologischen Themen; Regelmäßige Unterrichtsgänge in den Wald in Kooperation mit dem Förster
Gesundheit	Zuckerfreier Vormittag; Projekttag Kochen (gesunde Ernährung); Gesundes Frühstück in Kooperation mit dem Landfrauenverein; Anbau gesunden

	Gemüses im Schulgarten und dessen Verwertung; Tägliche Bewegungszeit; Projekt flexibles Sitzen zur Vorbeugung von Haltungsschäden; Ernährungsführerschein in Kooperation mit der AOK
Sportlicher Schwerpunkt	Resilienzförderung durch Yogaunterricht mit ausgebildeter Kinder-Yogalehrerin; zusätzlich zum Schulsport Turn-, Tanz- und Tischtenniskurse; Tischtennisturniere; tägliche Bewegungszeit
Familienklasse	Multifamilientherapeutische Zusammenführung von Familie und Schule

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Feuerwehr	Durchführung von Kinderfeuerwehrprojekttagen
Örtliche Vereine	Mitwirkung bei Dorfweihnachtsmarkt
Landfrauenverein	Durchführung von Projekttagen zum Thema gesundes Frühstück

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Die Schule nimmt derzeit nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teil.

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	7:30-09:05 Und 11:45-15:00	7:30-09:05 Und 11:45-15:00	7:30-09:05 Und 11:45-15:00	7:30-09:05 Und 11:45-15:00	7:30-09:05 Und 11:45-15:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2012/2013	14 / 1	5 / 0	15 / 1	16 / 1	50 / 3
2013/2014	11 / 0	11 / 1	8 / 0	15 / 1	45 / 2
2014/2015	13 / 1	8 / 0	15 / 1	9 / 1	45 / 3
2015/2016	10 / 0	16 / 1	4 / 0	15 / 1	45 / 2
2016/2017	12 / 1	11 / 0	14 / 1	6 / 0	43 / 2
2017/2018	14 / 1	17 / 1	8 / 0 ü	14 / 1	53 / 3
2018/2019	17 / 1	15 / 1	14 / 1	8 / 0 ü	54 / 3
2019/2020	5 / 0 ü	27 / 2	14 / 1	13 / 1	59 / 4
2020/2021	14 / 1	12 / 1	20 / 1	14 / 1	60 / 4
2021/2022	17 / 1	14 / 1	14 / 1	19 / 1	64 / 4

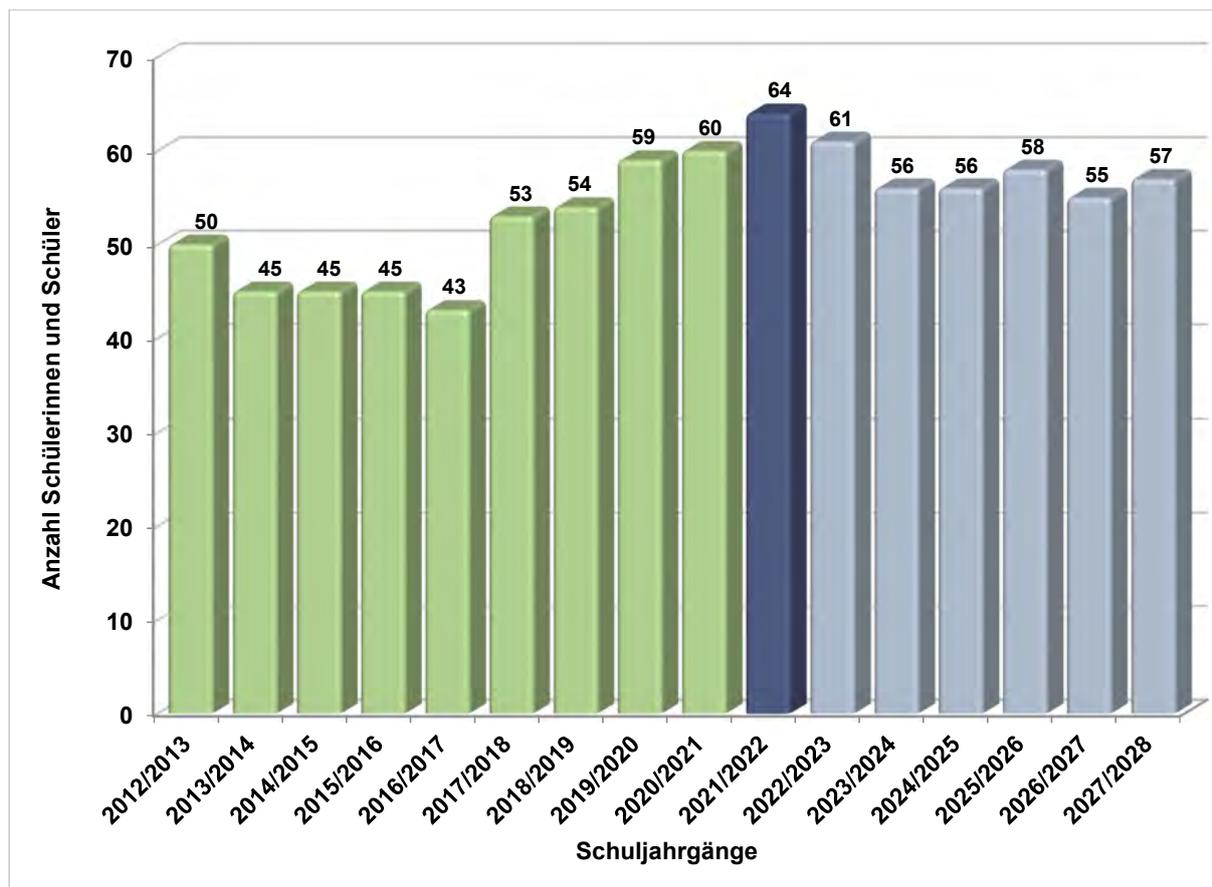
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	16	9	14	19	13	11
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	16	9	14	19	13	11

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	Flexibler	Schulanfang	3	4	Gesamt
2022/2023	16 / 1	17 / 1	14 / 1	14 / 1	61 / 4
2023/2024	9 / 1	16 / 1	17 / 1	14 / 1	56 / 4
2024/2025	14 / 1	9 / 1	16 / 1	17 / 1	56 / 4
2025/2026	19 / 1	14 / 1	9 / 1	16 / 1	58 / 4
2026/2027	13 / 1	19 / 1	14 / 1	9 / 1	55 / 4
2027/2028	11 / 1	13 / 1	19 / 1	14 / 1	57 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Josef-Moufang-Schule

Grundschule



Postadresse: Schulstr. 8, 63667 Nidda
 Tel.: 06043-3153
 Fax: 06043-984464
 Internet: <https://josef-moufang.nidda.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@jmf.nidda.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Sportverein TV Eichelsdorf	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-15:30	07:30-15:30	-	-	07:30-15:30

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:30	07:00-08:30	07:00-08:30 und 12:20-15:00	07:00-08:30 und 12:20-15:00	07:00-08:30

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	17 / 1	26 / 1	20 / 1	15 / 1	78 / 4
2013/2014	19 / 1	16 / 1	26 / 1	21 / 1	82 / 4
2014/2015	25 / 1	20 / 1	18 / 1	22 / 1	85 / 4
2015/2016	16 / 1	25 / 1	18 / 1	19 / 1	78 / 4
2016/2017	23 / 1	19 / 1	23 / 1	19 / 1	84 / 4
2017/2018	20 / 1	24 / 1	22 / 1	23 / 1	89 / 4
2018/2019	21 / 1	20 / 1	23 / 1	20 / 1	84 / 4
2019/2020	28 / 2	17 / 1	22 / 1	24 / 1	91 / 5
2020/2021	32 / 2	29 / 2	18 / 1	23 / 1	102 / 6
2021/2022	25 / 1	33 / 2	27 / 2	18 / 1	103 / 6

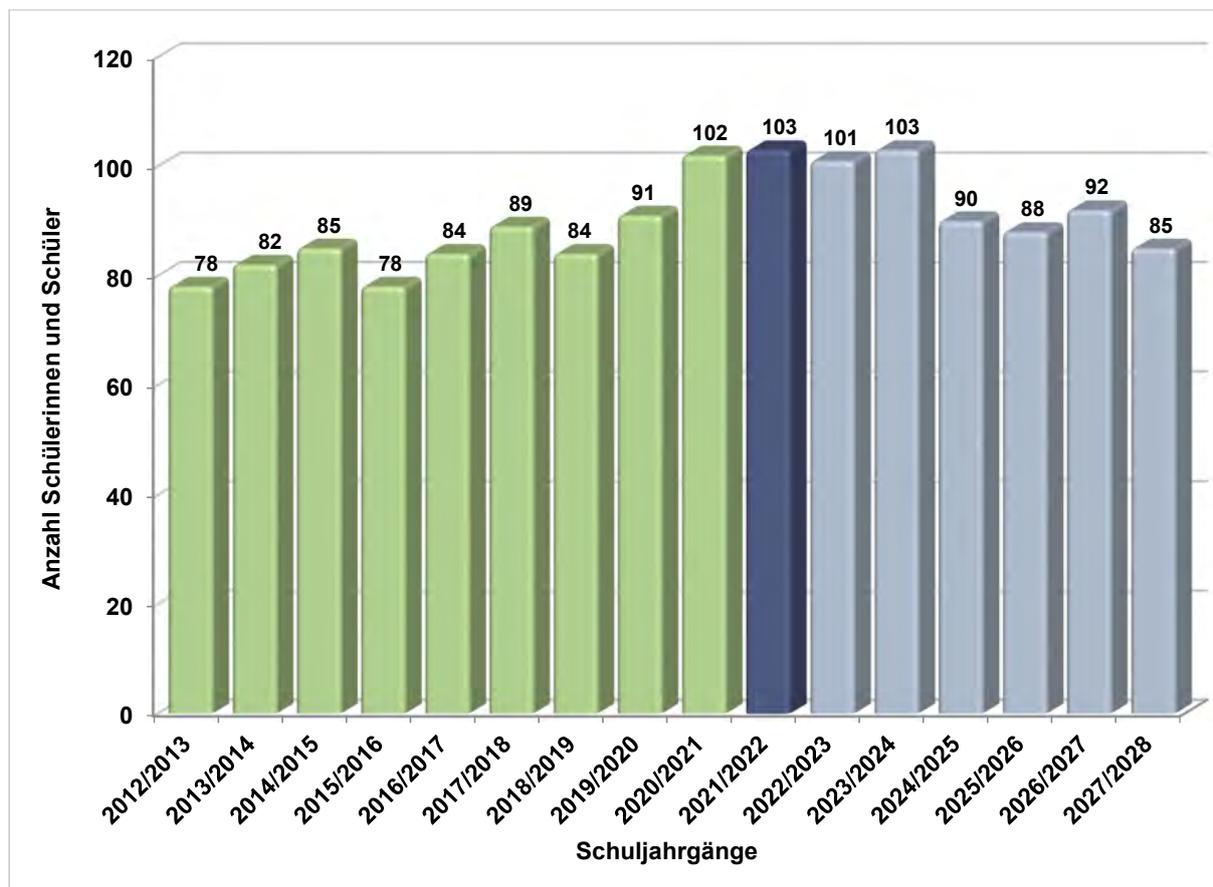
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	16	29	20	23	20	22
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	16	29	20	23	20	22

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	16 / 1	25 / 1	33 / 2	27 / 2	101 / 6
2023/2024	29 / 2	16 / 1	25 / 1	33 / 2	103 / 6
2024/2025	20 / 1	29 / 2	16 / 1	25 / 1	90 / 5
2025/2026	23 / 1	20 / 1	29 / 2	16 / 1	88 / 5
2026/2027	20 / 1	23 / 1	20 / 1	29 / 2	92 / 5
2027/2028	22 / 1	20 / 1	23 / 1	20 / 1	85 / 4

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Otto-Dönges-Schule

Grundschule



Postadresse: Am Heiligen Kreuz 34, 63667 Nidda
 Tel.: 06043-963650
 Fax: 06043-963666
 Internet: <https://otto-doenges.nidda.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@odoen.nidda.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Soziales Lernen	Schülerparlament; verschiedene Projekte
Islamunterricht	Angebot religionskundlicher Islamunterricht
HSU (Herkunftssprachlicher Unterricht)	Herkunftssprachlicher Türkischunterricht

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Lich Basketball e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags
HSG Gedern-Nidda	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	2
Jahrgangsstufen	2 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-16:30	07:15-16:30	07:15-16:30	07:15-16:30	07:15-16:30

II. Betreuungsangebot

Für die Jahrgangsstufe 1:

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	7:15-08:45 und 12:20-16:30	7:15-08:45 und 12:20-16:30	7:15-08:45 und 12:20-16:30	7:15-08:45 und 12:20-16:30	7:15-08:45 und 12:20-16:30

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS Klassen
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	69 / 3	70 / 3	93 / 4	77 / 4	309 / 14	0 / 0
2013/2014	62 / 3	65 / 3	75 / 3	97 / 4	299 / 13	0 / 0
2014/2015	80 / 3	65 / 3	71 / 3	81 / 4	297 / 13	0 / 0
2015/2016	63 / 3	78 / 4	66 / 3	79 / 4	286 / 14	0 / 0
2016/2017	80 / 4	63 / 3	80 / 4	68 / 3	291 / 14	14 / 1
2017/2018	59 / 3	80 / 4	61 / 3	79 / 4	279 / 14	28 / 2
2018/2019	69 / 3	63 / 3	89 / 4	59 / 3	280 / 13	22 / 2
2019/2020	62 / 3	72 / 3	69 / 3	90 / 4	293 / 13	28 / 2
2020/2021	57 / 3	64 / 3	82 / 4	71 / 3	274 / 13	26 / 2
2021/2022	68 / 3	58 / 3	69 / 3	85 / 4	280 / 13	24 / 2

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	85	81	74	77	77	72
geplantes Baugebiet	1	1	1	1	1	1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	86	82	75	78	78	73

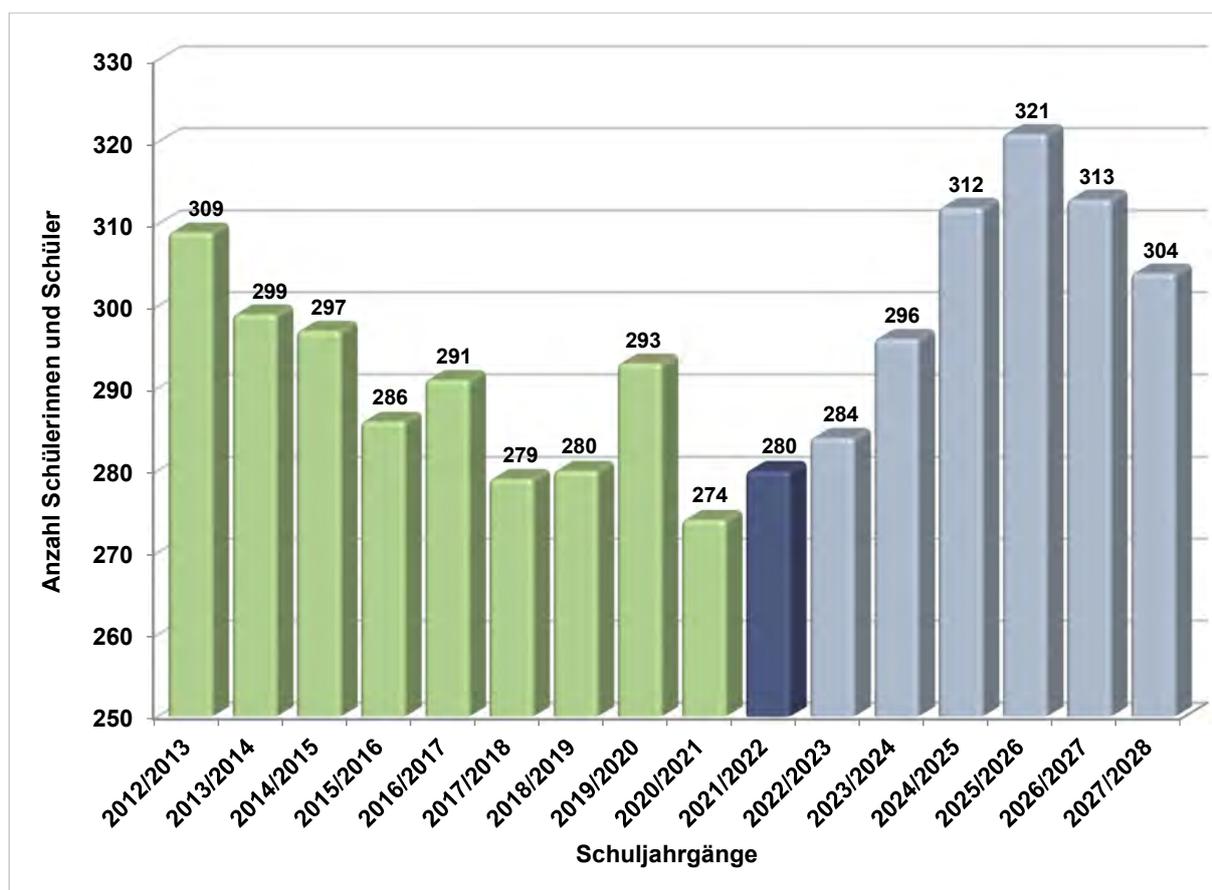
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS Klassen
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2022/2023	86 / 4	69 / 3	59 / 3	70 / 3	284 / 13	24 / 2
2023/2024	82 / 4	86 / 4	69 / 3	59 / 3	296 / 14	24 / 2
2024/2025	75 / 3	82 / 4	86 / 4	69 / 3	312 / 14	24 / 2
2025/2026	78 / 4	75 / 3	82 / 4	86 / 4	321 / 15	24 / 2
2026/2027	78 / 4	78 / 4	75 / 3	82 / 4	313 / 15	24 / 2
2027/2028	73 / 3	78 / 4	78 / 4	75 / 3	304 / 14	24 / 2

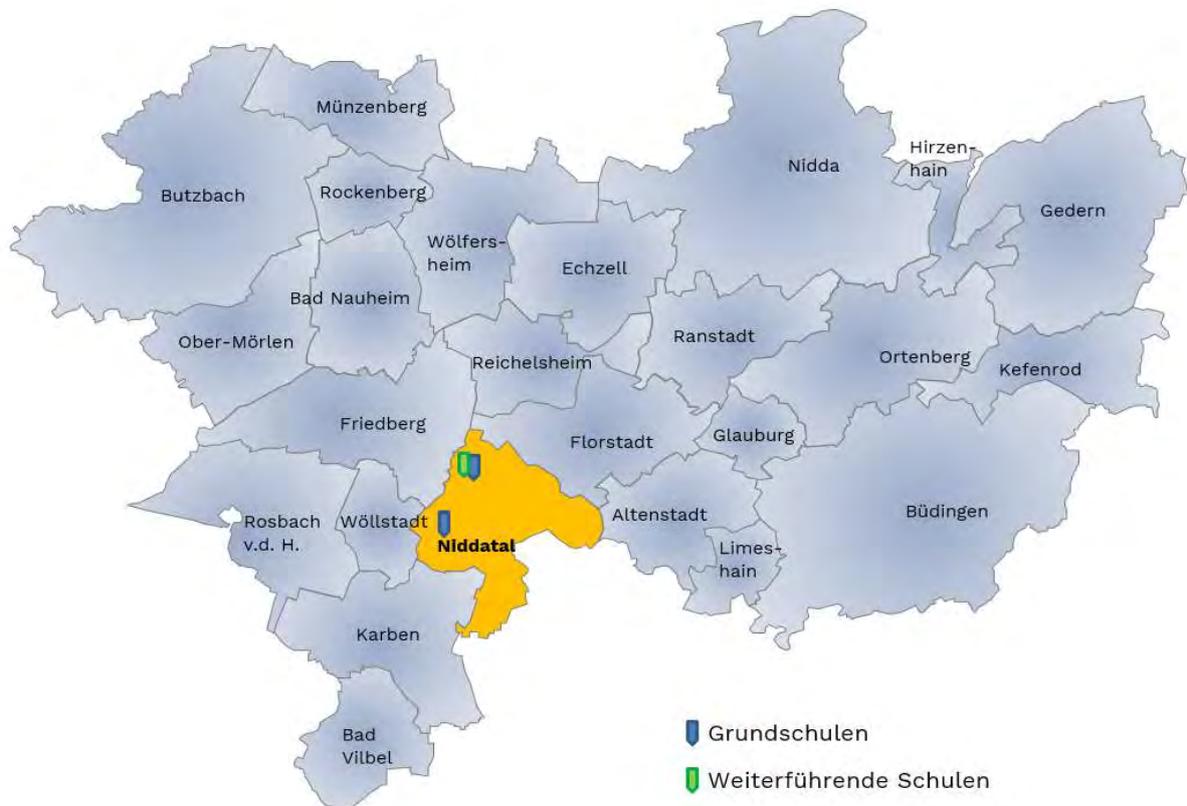
Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Schillerstr. – Drott-Gelände 61 Wohneinheiten



Niddatal



Schulen	Schulform
Eichendorffschule	Grundschule
Geschwister-Scholl-Schule	Grund-, Haupt- und Realschule mit Förderstufe

Bevölkerungsentwicklung in Niddatal:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Assenheim	3.882	4.060	+178	+4,59%
Bönstadt	1.587	1.650	+63	+3,97%
Ilbenstadt	2.772	3.113	+341	+12,30%
Kaichen	1.068	1.103	+35	+3,28%
Niddatal gesamt	9.309	9.926	+617	+6,63%

Eichendorffschule

Grundschule



Postadresse: Schulstr. 36, 61194 Niddatal
 Tel.: 06034-2193
 Fax: 06034-939941
 Internet: <https://eichendorff.niddatal.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@eint.niddatal.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Zertifikat „Gesundheitsfördernde Schule“	Ernährungsführerschein, gesundes Frühstück und zuckerfreier Vormittag
Soziales Lernen: Gewaltfreie Kommunikation	„Giraffen-Sprache“ ein schuleigenes Projekt zur gewaltfreien Kommunikation nach Marshall Rosenberg in allen Klassen
UBUS-Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Tischtennisverein	Angebot im Rahmen des Ganztags
Katholische Bücherei	Möglichkeit der Ausleihe von Büchern für Schüler/innen einmal wöchentlich

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	19 / 1	37 / 2	18 / 1	30 / 2	29 / 2	133 / 8
2013/2014	17 / 1	28 / 2	35 / 2	21 / 1	29 / 2	130 / 8
2014/2015	0 / 0	32 / 2	29 / 2	33 / 2	22 / 1	116 / 7
2015/2016	0 / 0	29 / 2	33 / 2	27 / 2	33 / 2	122 / 8
2016/2017	0 / 0	23 / 1	28 / 2	29 / 2	25 / 1	105 / 6
2017/2018	0 / 0	29 / 2	18 / 1	28 / 2	31 / 2	106 / 7
2018/2019	0 / 0	30 / 2	33 / 2	20 / 1	31 / 2	114 / 7
2019/2020	0 / 0	38 / 2	32 / 2	33 / 2	20 / 1	123 / 7
2020/2021	0 / 0	40 / 2	36 / 2	33 / 2	37 / 2	146 / 8
2021/2022	0 / 0	32 / 2	39 / 2	35 / 2	34 / 2	140 / 8

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	40	40	30	33	37	28
Baugebiete	1	2	2	2	2	2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	41	42	32	35	39	30

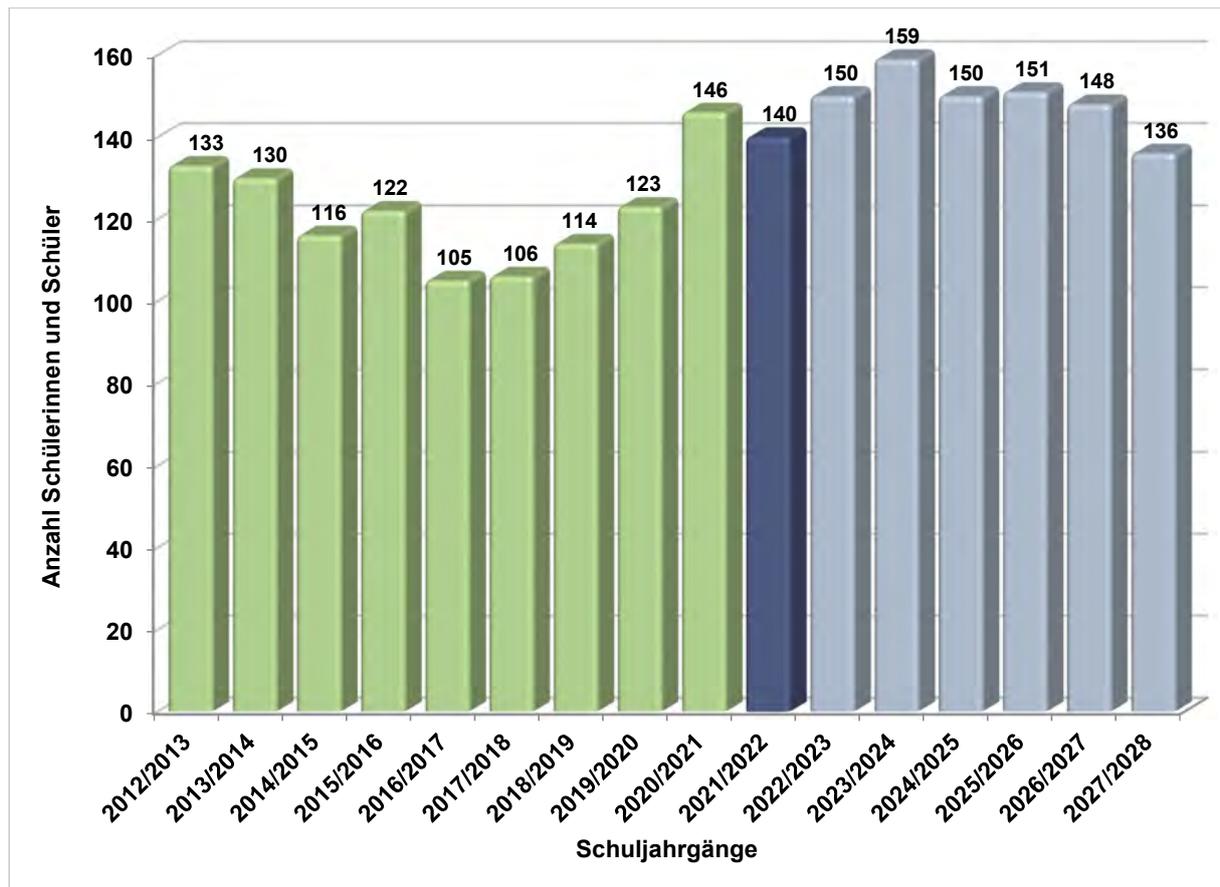
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	0 / 0	41 / 2	33 / 2	40 / 2	36 / 2	150 / 8
2023/2024	0 / 0	42 / 2	42 / 2	34 / 2	41 / 2	159 / 8
2024/2025	0 / 0	32 / 2	42 / 2	42 / 2	34 / 2	150 / 8
2025/2026	0 / 0	35 / 2	32 / 2	42 / 2	42 / 2	151 / 8
2026/2027	0 / 0	39 / 2	35 / 2	32 / 2	42 / 2	148 / 8
2027/2028	0 / 0	30 / 2	39 / 2	35 / 2	32 / 2	136 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Im Kloster/Gutshöfe 30 Wohneinheiten
- An der Steinkaute – Teilbereich 2 32 Wohneinheiten



Geschwister-Scholl-Schule

Grund-, Haupt-, Realschule



Postadresse: Geschwister-Scholl-Str. 26, 61194 Niddatal
 Tel.: 06034-93900
 Fax: 06034-939024
Außenstelle: Geschwister-Scholl-Schule, Bruchenbrücken
 Wingertstr. 2, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-61712
 Internet: www.gss-niddatal.de
 E-Mail: poststelle@slnt.niddatal.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sportlicher Schwerpunkt	Sportklasse in der Förderstufe, Sportliche Angebote im Wahlpflichtbereich der Sek I, Sportliche Projekte im Rahmen des Ganztagsprogramms
Gesunde Ernährung	Gesundheitsbotschafter, Gesundheitserziehung, Werkstatt der Ernährung im Ganztage, Ernährungsspezifische Angebote im Wahlpflichtbereich der Sek I

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Theatergruppe Assenheim e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags
Sportvereine	Projekte in der Sportklasse und Angebote im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	4 bis 6

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-15:30	07:30-15:30	07:30-15:30	07:30-15:30	07:30-14:00

II. Betreuungsangebot Grundschule Niddatal

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:45-09:20 und 11:05-16:00	07:45-09:20 und 11:05-16:00	07:45-09:20 und 11:05-16:00	07:45-09:20 und 11:05-16:00	07:45-09:20 und 11:05-16:00

Betreuungsangebot Grundschule Außenstelle Bruchenbrücken

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-08:30 und 11:25-16:00	07:30-08:30 und 11:25-16:00	07:30-08:30 und 11:25-16:00	07:30-08:30 und 11:25-16:00	07:30-08:30 und 11:25-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	56 / 3	53 / 3	70 / 3	78 / 4	257 / 13
2013/2014	48 / 2	57 / 3	73 / 3	63 / 3	241 / 11
2014/2015	58 / 3	49 / 2	72 / 3	74 / 3	253 / 11
2015/2016	53 / 4	59 / 4	71 / 3	72 / 3	255 / 14
2016/2017	60 / 3	53 / 3	78 / 4	73 / 3	264 / 13
2017/2018	58 / 3	63 / 3	72 / 3	80 / 4	273 / 13
2018/2019	59 / 3	60 / 3	82 / 4	73 / 3	274 / 13
2019/2020	55 / 3	59 / 3	77 / 4	82 / 4	273 / 14
2020/2021	56 / 3	57 / 3	84 / 4	77 / 4	274 / 14
2021/2022	76 / 4	54 / 3	76 / 4	84 / 4	290 / 15

Einwohnerzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	71	77	58	64	72	52
Privatschulen -4%	-3	-3	-2	-3	-3	-2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	68	74	56	61	69	50

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	68 / 3	76 / 4	69 / 3	76 / 4	289 / 14
2023/2024	74 / 3	68 / 3	92 / 4	69 / 3	303 / 13
2024/2025	56 / 3	74 / 3	88 / 4	92 / 4	310 / 14
2025/2026	61 / 3	56 / 3	88 / 4	88 / 4	293 / 14
2026/2027	69 / 3	61 / 3	72 / 3	88 / 4	290 / 13
2027/2028	50 / 2	69 / 3	75 / 3	72 / 3	266 / 11

Die Außenstelle der Geschwister-Scholl-Schule beschult lediglich eine erste und eine zweite Klasse. Nach der zweiten Klasse gehen die Kinder an die Hauptstelle in Assenheim. Dadurch entsteht an der Hauptstelle eine Erhöhung der Schülerzahlen in der dritten und vierten Klasse.

Außenstelle

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	1	2	Gesamt
2012/2013	15 / 1	15 / 1	30 / 2
2013/2014	17 / 1	15 / 1	32 / 2
2014/2015	13 / 1	18 / 1	31 / 2
2015/2016	13 / 1	14 / 1	27 / 2
2016/2017	18 / 1	16 / 1	34 / 2
2017/2018	17 / 1	17 / 1	34 / 2
2018/2019	13 / 1	17 / 1	30 / 2
2019/2020	14 / 1	14 / 1	28 / 2
2020/2021	14 / 1	17 / 1	31 / 2
2021/2022	16 / 1	15 / 1	31 / 2

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	21	15	17	15	15	9
Privatschulen -4%	-1	-1	-1	-1	-1	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	20	14	16	14	14	9

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	1	2	Gesamt
2022/2023	20 / 1	16 / 1	36 / 2
2023/2024	14 / 1	20 / 1	34 / 2
2024/2025	16 / 1	14 / 1	30 / 2
2025/2026	14 / 1	16 / 1	30 / 2
2026/2027	14 / 1	14 / 1	28 / 2
2027/2028	9 / 1	14 / 1	23 / 2

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Förderstufe

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	5	6	Gesamt
2012/2013	44 / 2	75 / 3	119 / 5
2013/2014	61 / 3	47 / 2	108 / 5
2014/2015	57 / 3	59 / 3	116 / 6
2015/2016	60 / 3	57 / 3	117 / 6
2016/2017	58 / 3	58 / 3	116 / 6
2017/2018	45 / 2	60 / 3	105 / 5
2018/2019	59 / 3	47 / 2	106 / 5
2019/2020	41 / 2	57 / 3	98 / 5
2020/2021	38 / 2	45 / 2	83 / 4
2021/2022	49 / 2	41 / 2	90 / 4

Schülerzahlenprognose für die Förderstufe

Schuljahr	5	6	Gesamt
2022/2023	46 / 2	51 / 2	97 / 4
2023/2024	47 / 2	48 / 2	95 / 4
2024/2025	44 / 2	49 / 2	93 / 4
2025/2026	47 / 2	46 / 2	93 / 4
2026/2027	49 / 2	49 / 2	98 / 4
2027/2028	47 / 2	51 / 2	98 / 4
2028/2029	46 / 2	49 / 2	95 / 4
2029/2030	46 / 2	48 / 2	94 / 4
2030/2031	50 / 2	48 / 2	98 / 4
2031/2032	40 / 2	52 / 2	92 / 4

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Hauptschule

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	7	8	9	Gesamt	NDHS
2012/2013	28 / 2	30 / 2	29 / 2	87 / 6	0 / 0
2013/2014	34 / 2	32 / 2	32 / 2	98 / 6	0 / 0
2014/2015	29 / 2	35 / 2	35 / 2	99 / 6	0 / 0
2015/2016	33 / 2	29 / 2	34 / 2	96 / 6	0 / 0
2016/2017	19 / 1	34 / 2	30 / 2	83 / 5	15 / 1
2017/2018	26 / 2	20 / 1	31 / 2	77 / 5	10 / 1
2018/2019	17 / 1	30 / 2	15 / 1	62 / 4	23 / 2
2019/2020	27 / 1	17 / 1	32 / 2	76 / 4	33 / 3
2020/2021	29 / 2	28 / 2	14 / 1	71 / 5	33 / 3
2021/2022	19 / 1	26 / 2	26 / 2	71 / 5	49 / 4

Schülerzahlenprognose für die Hauptschule

Schuljahr	7	8	9	Gesamt	NDHS
2022/2023	20 / 1	20 / 1	23 / 1	63 / 3	27 / 2
2023/2024	24 / 1	21 / 1	18 / 1	63 / 3	27 / 2
2024/2025	23 / 1	26 / 2	18 / 1	67 / 4	27 / 2
2025/2026	23 / 1	24 / 1	23 / 1	70 / 3	27 / 2
2026/2027	22 / 1	24 / 1	21 / 1	67 / 3	27 / 2
2027/2028	23 / 1	23 / 1	21 / 1	67 / 3	27 / 2
2028/2029	24 / 1	24 / 1	20 / 1	68 / 3	27 / 2
2029/2030	23 / 1	26 / 2	21 / 1	70 / 4	27 / 2
2030/2031	23 / 1	24 / 1	23 / 1	70 / 3	27 / 2
2031/2032	23 / 1	24 / 1	21 / 1	68 / 3	27 / 2

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Realschule

Schuljahrgänge / A					
Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	35 / 2	43 / 2	37 / 2	34 / 2	149 / 8
2013/2014	43 / 2	41 / 2	49 / 2	38 / 2	171 / 8
2014/2015	36 / 2	42 / 2	40 / 2	43 / 2	161 / 8
2015/2016	32 / 1	45 / 2	41 / 2	38 / 2	156 / 7
2016/2017	36 / 2	33 / 2	41 / 2	41 / 2	151 / 8
2017/2018	30 / 1	35 / 2	36 / 2	42 / 2	143 / 7
2018/2019	39 / 2	33 / 2	33 / 2	37 / 2	142 / 8
2019/2020	17 / 1	44 / 2	33 / 2	33 / 2	127 / 7
2020/2021	29 / 1	16 / 1	47 / 2	33 / 2	125 / 6
2021/2022	25 / 1	31 / 1	26 / 1	43 / 2	125 / 5

Schülerzahlenprognose für die Realschule

Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	24 / 1	26 / 1	31 / 2	26 / 1	107 / 5
2023/2024	29 / 1	25 / 1	26 / 1	31 / 2	111 / 5
2024/2025	28 / 1	31 / 2	25 / 1	26 / 1	110 / 5
2025/2026	28 / 1	30 / 1	31 / 2	25 / 1	114 / 5
2026/2027	27 / 1	30 / 1	30 / 1	31 / 2	118 / 5
2027/2028	28 / 1	29 / 1	30 / 1	30 / 1	117 / 4
2028/2029	29 / 1	30 / 1	29 / 1	30 / 1	118 / 4
2029/2030	28 / 1	31 / 2	30 / 1	29 / 1	118 / 5
2030/2031	28 / 1	30 / 1	31 / 2	30 / 1	119 / 5
2031/2032	28 / 1	30 / 1	30 / 1	31 / 2	119 / 5

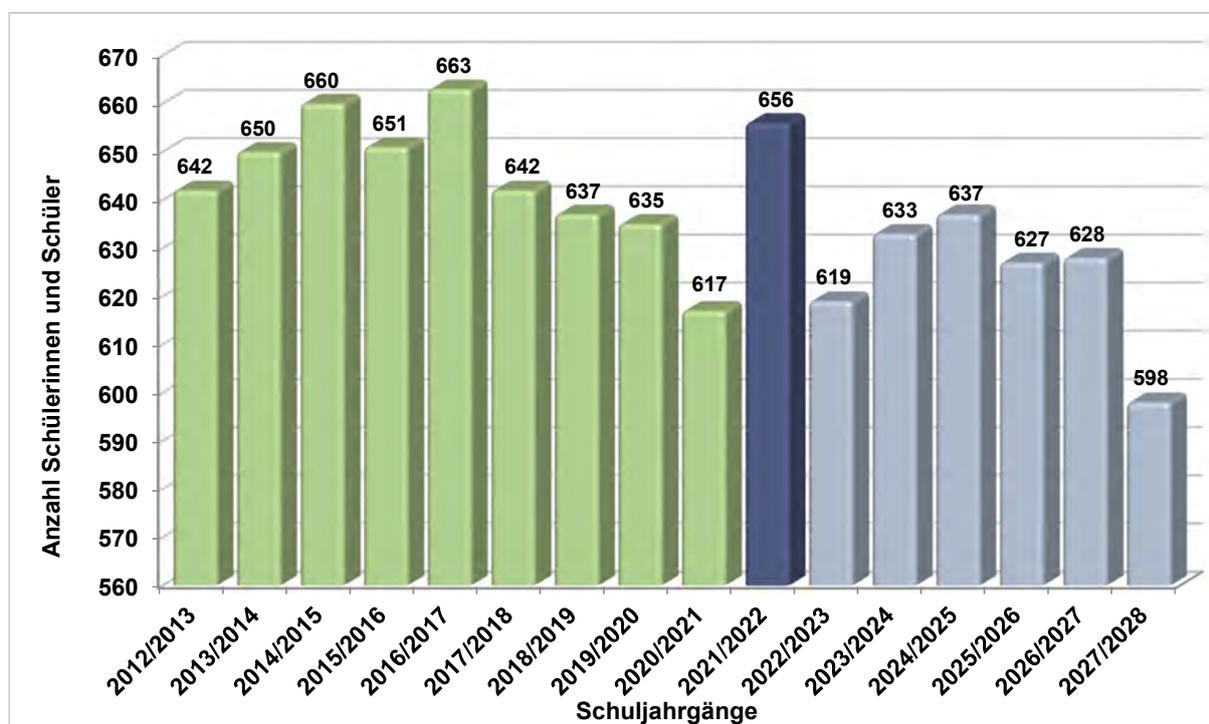
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Grundschule	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2012/2013	287 / 15	119 / 5	87 / 6	149 / 8	0 / 0	642 / 34
2013/2014	273 / 13	108 / 5	98 / 6	171 / 8	0 / 0	650 / 32
2014/2015	284 / 13	116 / 6	99 / 6	161 / 8	0 / 0	660 / 33
2015/2016	282 / 16	117 / 6	96 / 6	156 / 7	0 / 0	651 / 35
2016/2017	298 / 15	116 / 6	83 / 5	151 / 8	15 / 1	663 / 35
2017/2018	307 / 15	105 / 5	77 / 5	143 / 7	10 / 1	642 / 33
2018/2019	304 / 15	106 / 5	62 / 4	142 / 8	23 / 2	637 / 34
2019/2020	301 / 16	98 / 5	76 / 4	127 / 7	33 / 3	635 / 35
2020/2021	305 / 16	83 / 4	71 / 5	125 / 6	33 / 3	617 / 34
2021/2022	321 / 17	90 / 4	71 / 5	125 / 5	49 / 4	656 / 35

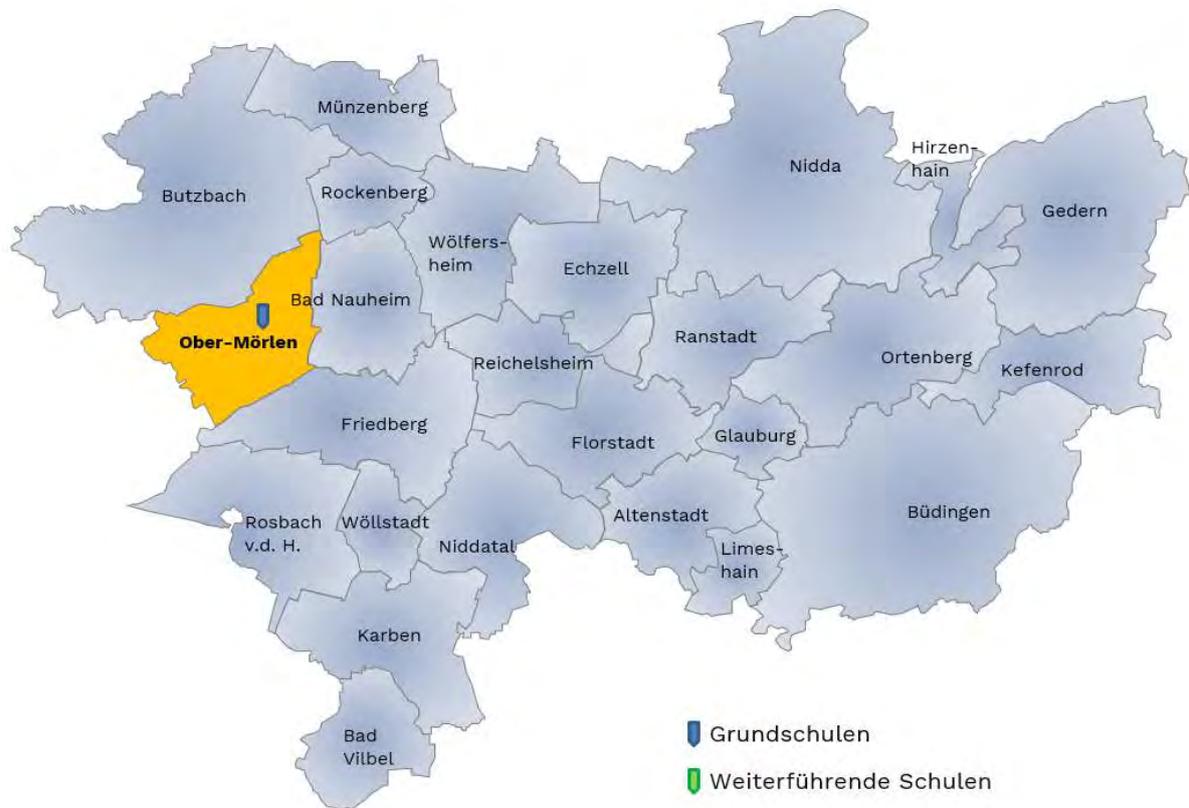
Schülerzahlenprognose

Schuljahr	Grundschule	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	NDHS	Gesamt
2022/2023	325 / 16	97 / 4	63 / 3	107 / 5	27 / 2	619 / 30
2023/2024	337 / 15	95 / 4	63 / 3	111 / 5	27 / 2	633 / 29
2024/2025	340 / 16	93 / 4	67 / 4	110 / 5	27 / 2	637 / 31
2025/2026	323 / 16	93 / 4	70 / 3	114 / 5	27 / 2	627 / 30
2026/2027	318 / 15	98 / 4	67 / 3	118 / 5	27 / 2	628 / 29
2027/2028	289 / 13	98 / 4	67 / 3	117 / 4	27 / 2	598 / 26

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Ober-Mörlen



Schule	Schulform
Wintersteinschule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Ober-Mörlen:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Langenhain- Ziegenberg	1.206	1.275	+69	+5,72%
Ober-Mörlen	4.554	4.506	-48	-1,05%
Ober-Mörlen gesamt	5.760	5.781	+21	+0,36%

Wintersteinschule

Grundschule



Postadresse: Borngasse 11, 61239 Ober-Mörlen
 Tel.: 06002-412
 Fax: 06002-930208
 Internet: <https://wintersteinschule.ober-moerlen.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@wsom.ober-moerlen.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Binnendifferenzierung, Förderung und Forderung	Individuelle Unterstützung der Schüler/innen
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Sportvereine	Angebot im Rahmen des Ganztags
Musikschule Advamus	Angebot im Rahmen des Ganztags
Deutsches Rotes Kreuz	Angebot im Rahmen des Ganztags
Freiwillige Feuerwehr Ober-Mörlen	Angebot im Rahmen des Ganztags
Öffentliche Gemeindebücherei St. Remigius Ober-Mörlen	Zusammenarbeit im Projekt „Leseclub“
Landfrauenverein	Zusammenarbeit im Projekt „Gesunde Ernährung“

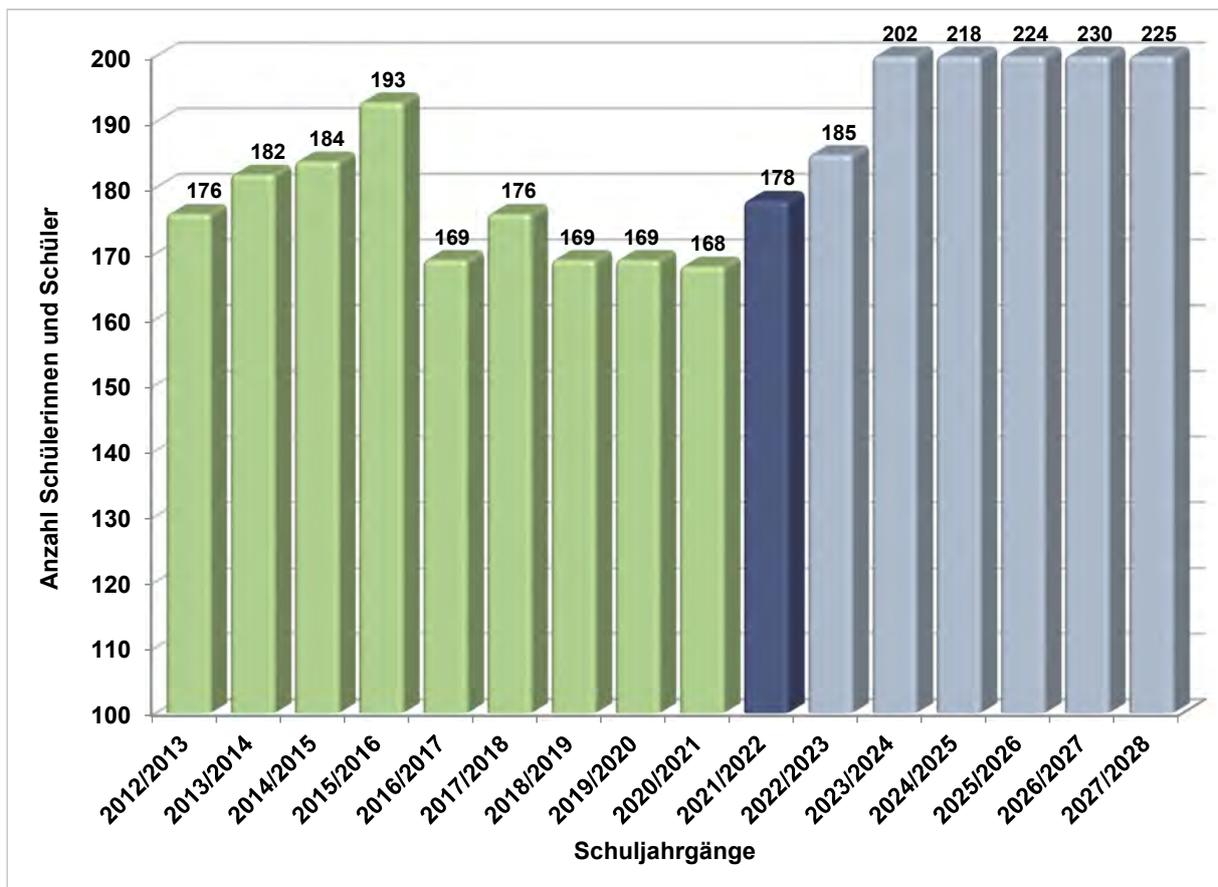
3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

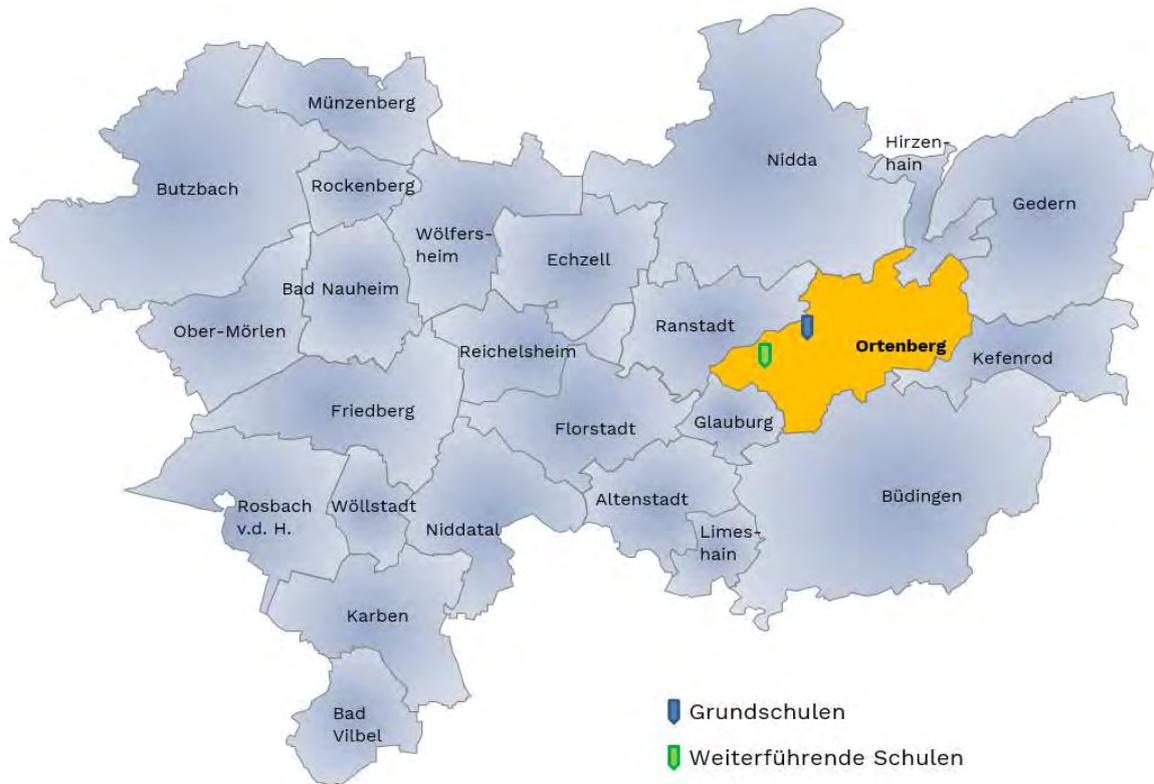
Profil	2
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00	07:00-17:00



Ortenberg



Schulen	Schulform
Gesamtschule Konradsdorf	Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe
Maria-Sibylla-Merian-Schule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Ortenberg:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Bergheim	609	597	-12	-1,97%
Bleichenbach	1.467	1.460	-7	-0,48%
Eckartsborn	708	704	-4	-0,56%
Effolderbach	507	501	-6	-1,18%
Gelnhaar	978	1.001	+23	+2,35%
Lißberg	903	960	+57	+6,31%
Ortenberg	2.061	1.920	-141	-6,84%
Selters	849	764	-85	-10,01%
Usenborn	573	572	-1	-0,17%
Wippenbach	294	413	+119	+40,48%
Ortenberg gesamt	8.949	8.892	-57	-0,64%

Gesamtschule Konradsdorf

Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe



Postadresse: Am Kloster 7, 63683 Ortenberg
 Tel.: 06041-8901
 Fax: 06041-8907
 Internet: www.gesamtschule-konradsdorf.de
 E-Mail: poststelle@gsko.ortenberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Musikalischer Schwerpunkt	Musikklassen in der 5. und 6. Jahrgangsstufe; Musicalaufführungen; Schulband; Mittelstufenorchester; Oberstufenorchester, Big Band ab Klasse 10
UBUS-Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Study-Hall	Gezielte Förderung im Klassenverband für die 7. und 8. Jahrgangsstufe der Realschule sowie für die Einführungsphase des Gymnasiums
Sportliche Angebote	Fußballcoach, Schulmannschaft in Leichtathletik und Fußball
Berufsorientierung	7H – Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft Nidda 8H – Berufliche Schule Oberhessen 9H – Praxistag
Erasmusprojekt	Zusammenarbeit mit Schulen in anderen europäischen Ländern
LiGa = Lernen im Ganztage	Planung und Umsetzung von Angeboten für individualisiertes Lernen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Keltenwelt am Glauberg	Unterrichtsprogramme für unterschiedliche Jahrgangsstufen mit Besuch des außerschulischen Lernortes
ABZ (Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft)	Besuch in der 7. Jahrgangsstufe in allen Schulzweigen
Zusammenarbeit mit dem NABU-Haus an den Salzwiesen	Unterrichtsprogramme für unterschiedliche Jahrgangsstufen im Rahmen des Biologieunterrichts
Bundesagentur für Arbeit	Berufsberatung
ADAC	Training „Junge Fahrer“
Reitverein Breitenheide, Ortenberg	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	2
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-16:45	07:30-16:45	07:30-16:45	07:30-16:45	07:30-16:45

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:**Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Förderstufe**

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	5	6	Gesamt
2012/2013	175 / 7	176 / 7	351 / 14
2013/2014	137 / 6	179 / 6	316 / 12
2014/2015	149 / 6	142 / 6	291 / 12
2015/2016	164 / 7	147 / 6	311 / 13
2016/2017	156 / 6	164 / 7	320 / 13
2017/2018	121 / 5	155 / 6	276 / 11
2018/2019	163 / 7	124 / 5	287 / 12
2019/2020	163 / 7	163 / 7	326 / 14
2020/2021	168 / 7	167 / 7	335 / 14
2021/2022	169 / 7	166 / 7	335 / 14

Schülerzahlenprognose für die Förderstufe

Schuljahr	5	6	Gesamt
2022/2023	156 / 6	173 / 7	329 / 13
2023/2024	166 / 7	159 / 6	325 / 13
2024/2025	171 / 7	169 / 7	340 / 14
2025/2026	170 / 7	174 / 7	344 / 14
2026/2027	198 / 8	173 / 7	371 / 15
2027/2028	184 / 7	201 / 8	385 / 15
2028/2029	174 / 7	187 / 7	361 / 14
2029/2030	174 / 7	177 / 7	351 / 14
2030/2031	168 / 7	177 / 7	345 / 14
2031/2032	167 / 7	171 / 7	338 / 14

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Hauptschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	7	8	9	Gesamt
2012/2013	26 / 2	29 / 2	12 / 1	67 / 5
2013/2014	27 / 2	32 / 2	30 / 2	89 / 6
2014/2015	30 / 2	27 / 2	31 / 2	88 / 6
2015/2016	30 / 2	29 / 2	27 / 2	86 / 6
2016/2017	17 / 1	30 / 2	29 / 2	76 / 5
2017/2018	14 / 1	16 / 1	31 / 2	61 / 4
2018/2019	28 / 2	17 / 1	14 / 1	59 / 4
2019/2020	27 / 2	36 / 2	28 / 2	91 / 6
2020/2021	31 / 2	25 / 2	35 / 2	91 / 6
2021/2022	31 / 2	28 / 2	24 / 2	83 / 6

Schülerzahlenprognose für den Hauptschulzweig

Schuljahr	7	8	9	Gesamt
2022/2023	27 / 2	35 / 2	33 / 2	95 / 6
2023/2024	28 / 2	31 / 2	41 / 2	100 / 6
2024/2025	25 / 1	32 / 2	36 / 2	93 / 5
2025/2026	27 / 2	29 / 2	37 / 2	93 / 6
2026/2027	28 / 2	31 / 2	34 / 2	93 / 6
2027/2028	28 / 2	32 / 2	36 / 2	96 / 6
2028/2029	32 / 2	32 / 2	37 / 2	101 / 6
2029/2030	30 / 2	37 / 2	37 / 2	104 / 6
2030/2031	28 / 2	34 / 2	43 / 2	105 / 6
2031/2032	28 / 2	32 / 2	40 / 2	100 / 6

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Realschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	77 / 3	94 / 4	101 / 4	99 / 4	371 / 15
2013/2014	94 / 4	74 / 3	91 / 4	99 / 4	358 / 15
2014/2015	88 / 3	90 / 4	75 / 3	75 / 3	328 / 13
2015/2016	76 / 3	85 / 3	100 / 4	84 / 3	345 / 13
2016/2017	68 / 3	84 / 3	77 / 3	93 / 4	322 / 13
2017/2018	81 / 3	65 / 3	77 / 3	81 / 3	304 / 12
2018/2019	76 / 3	77 / 4	74 / 3	81 / 3	308 / 13
2019/2020	43 / 2	70 / 3	76 / 3	69 / 3	258 / 11
2020/2021	66 / 3	55 / 2	69 / 3	76 / 3	266 / 11
2021/2022	64 / 3	73 / 3	66 / 3	73 / 3	276 / 12

Schülerzahlenprognose für den Realschulzweig

Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	69 / 3	67 / 3	76 / 3	66 / 3	278 / 12
2023/2024	72 / 3	72 / 3	69 / 3	76 / 3	289 / 12
2024/2025	66 / 3	76 / 3	75 / 3	69 / 3	286 / 12
2025/2026	70 / 3	69 / 3	79 / 3	75 / 3	293 / 12
2026/2027	72 / 3	74 / 3	72 / 3	79 / 3	297 / 12
2027/2028	72 / 3	76 / 3	77 / 3	72 / 3	297 / 12
2028/2029	83 / 3	76 / 3	79 / 3	77 / 3	315 / 12
2029/2030	77 / 3	87 / 3	79 / 3	79 / 3	322 / 12
2030/2031	73 / 3	81 / 3	90 / 3	79 / 3	323 / 12
2031/2032	73 / 3	77 / 3	84 / 3	90 / 3	324 / 12

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G9)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	0 / 0	0 / 0	62 / 3	69 / 3	49 / 2	0 / 0	109	111	139	539 / 8
2013/2014	0 / 0	0 / 0	54 / 2	74 / 3	67 / 3	0 / 0	122	97	97	511 / 8
2014/2015	0 / 0	0 / 0	78 / 3	55 / 2	82 / 3	66 / 3	69	113	85	548 / 11
2015/2016	0 / 0	0 / 0	45 / 2	74 / 3	53 / 2	80 / 3	117	73	106	548 / 10
2016/2017	0 / 0	0 / 0	69 / 3	46 / 2	74 / 3	51 / 2	149	108	60	557 / 10
2017/2018	0 / 0	0 / 0	66 / 3	77 / 3	45 / 2	78 / 3	102	127	94	589 / 11
2018/2019	0 / 0	0 / 0	55 / 2	67 / 3	73 / 3	47 / 2	128	89	111	570 / 10
2019/2020	0 / 0	0 / 0	64 / 3	57 / 2	67 / 3	74 / 3	97	114	72	545 / 11
2020/2021	0 / 0	0 / 0	78 / 3	64 / 3	55 / 2	71 / 3	110	97	88	563 / 11
2021/2022	0 / 0	0 / 0	75 / 3	80 / 3	65 / 3	52 / 2	116	97	75	560 / 11

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G9)

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	0 / 0	0 / 0	76 / 3	76 / 3	78 / 3	68 / 3	96	107	79	580 / 12
2023/2024	0 / 0	0 / 0	79 / 3	77 / 3	74 / 3	81 / 3	110	88	88	597 / 12
2024/2025	0 / 0	0 / 0	73 / 3	80 / 3	75 / 3	77 / 3	125	101	72	603 / 12
2025/2026	0 / 0	0 / 0	77 / 3	74 / 3	78 / 3	78 / 3	119	115	83	624 / 12
2026/2027	0 / 0	0 / 0	79 / 3	78 / 3	72 / 3	81 / 3	122	110	94	636 / 12
2027/2028	0 / 0	0 / 0	79 / 3	80 / 3	76 / 3	75 / 3	125	112	90	637 / 12
2028/2029	0 / 0	0 / 0	91 / 4	80 / 3	78 / 3	79 / 3	118	115	92	653 / 13
2029/2030	0 / 0	0 / 0	85 / 3	93 / 4	78 / 3	81 / 3	123	109	94	663 / 13
2030/2031	0 / 0	0 / 0	81 / 3	86 / 3	90 / 3	81 / 3	125	113	89	665 / 12
2031/2032	0 / 0	0 / 0	81 / 3	82 / 3	84 / 3	94 / 4	125	115	92	673 / 13

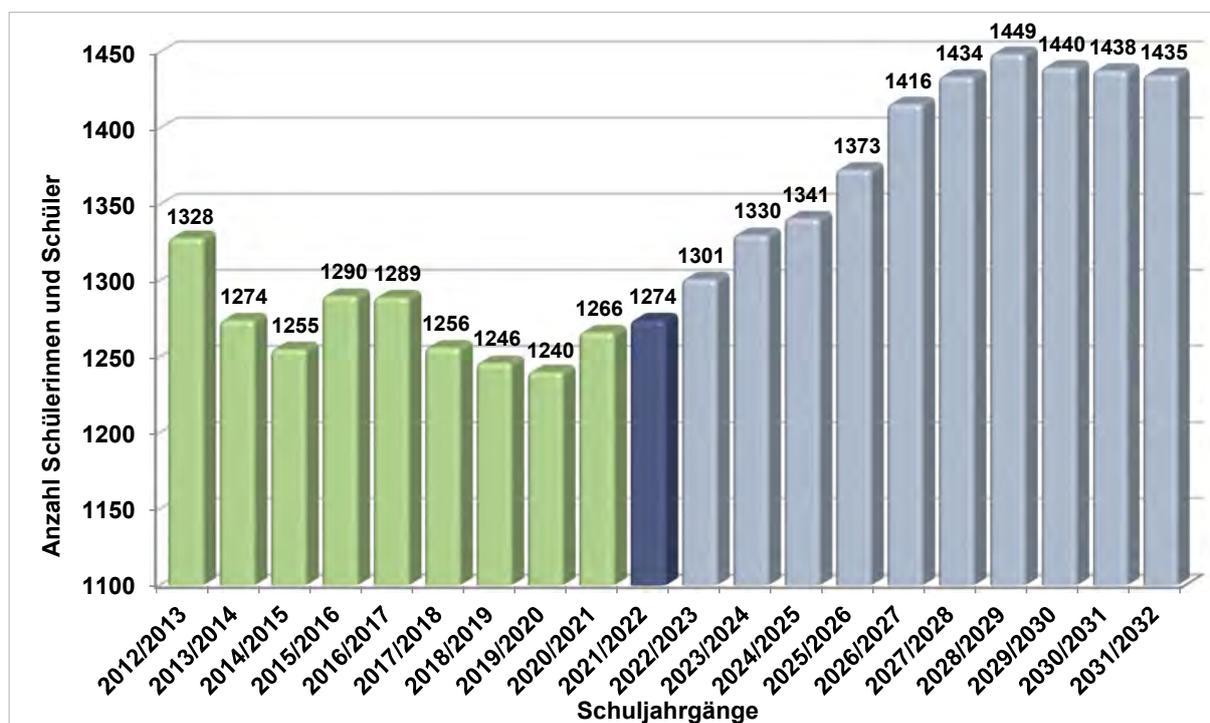
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	Gym. G9	NDHS	Gesamt
2012/2013	351 / 14	67 / 5	371 / 15	539 / 8	0 / 0	1328 / 42
2013/2014	316 / 12	89 / 6	358 / 15	511 / 8	0 / 0	1274 / 41
2014/2015	291 / 12	88 / 6	328 / 13	548 / 11	0 / 0	1255 / 42
2015/2016	311 / 13	86 / 6	345 / 13	548 / 10	0 / 0	1290 / 42
2016/2017	320 / 13	76 / 5	322 / 13	557 / 10	14 / 1	1289 / 42
2017/2018	276 / 11	61 / 4	304 / 12	589 / 10	26 / 2	1256 / 39
2018/2019	287 / 12	59 / 4	308 / 13	570 / 10	22 / 2	1246 / 41
2019/2020	326 / 14	91 / 6	258 / 11	545 / 10	20 / 2	1240 / 43
2020/2021	335 / 14	91 / 6	266 / 11	563 / 10	11 / 1	1266 / 42
2021/2022	335 / 14	83 / 6	276 / 12	560 / 11	20 / 1	1274 / 44

Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	Gym. G9	NDHS	Gesamt
2022/2023	329 / 13	95 / 6	278 / 12	580 / 12	19 / 1	1301 / 44
2023/2024	325 / 13	100 / 6	289 / 12	597 / 12	19 / 1	1330 / 44
2024/2025	340 / 14	93 / 5	286 / 12	603 / 12	19 / 1	1341 / 44
2025/2026	344 / 14	93 / 6	293 / 12	624 / 12	19 / 1	1373 / 45
2026/2027	371 / 15	93 / 6	297 / 12	636 / 12	19 / 1	1416 / 46
2027/2028	385 / 15	96 / 6	297 / 12	637 / 12	19 / 1	1434 / 46
2028/2029	361 / 14	101 / 6	315 / 12	653 / 13	19 / 1	1449 / 46
2029/2030	351 / 14	104 / 6	322 / 12	663 / 13	19 / 1	1459 / 46
2030/2031	345 / 14	105 / 6	323 / 12	665 / 12	19 / 1	1457 / 45
2031/2032	338 / 14	100 / 6	324 / 12	673 / 13	19 / 1	1454 / 46

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Maria-Sibylla-Merian-Schule

Grundschule mit Vorklasse



Postadresse: Pflanzenländerweg 4, 63683 Ortenberg
 Tel.: 06046-940470
 Fax: 06046-940471
 Internet: <https://msm-ortenberg.de/wp/>
 E-Mail: poststelle@msmo.ortenberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalischer Schwerpunkt	Chor, Ganztagsangebote
Sportlicher Schwerpunkt	Tägliches Sportangebot im Ganztag, Förderstunde Sport für die Kinder aus den ersten und zweiten Jahrgangsstufen
Gesunde Ernährung	Ernährungsführerschein
Sicherheitstraining	Sicherheitstraining mit dem Ziel, einen Beitrag gegen Gewalt und sexualisierte Gewalt zu leisten
Diverse schulische Projekte	Sponsorenlauf, Spiel- und Sportfest, Projekttag, Tischtennis-Minimeisterschaft, Feuerwehrtag für die 4. Klassen, Literaturwoche
Internet-ABC (Zertifizierung)	Gezielte Förderung der Medienkompetenz der Schüler/innen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Verschiedene Sportvereine	Angebot im Rahmen des Ganztags und weitere Projekte

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	-	08:00-17:00	08:00-17:00	08:00-17:00	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:00 und 11:40-16:00	07:00-08:00 und 11:40-16:00	07:00-08:00 und 11:40-16:00	07:00-08:00 und 11:40-16:00	07:00-08:00 und 11:40-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	12 / 1	55 / 3	53 / 3	57 / 3	56 / 3	233 / 13
2013/2014	15 / 1	44 / 2	54 / 3	52 / 3	60 / 3	225 / 12
2014/2015	14 / 1	54 / 3	48 / 2	53 / 3	53 / 3	222 / 12
2015/2016	13 / 1	67 / 3	52 / 3	54 / 3	49 / 3	235 / 13
2016/2017	16 / 1	54 / 3	63 / 3	58 / 3	54 / 3	245 / 13
2017/2018	13 / 1	51 / 3	52 / 3	59 / 3	60 / 3	235 / 13
2018/2019	18 / 1	47 / 2	55 / 3	57 / 3	60 / 3	237 / 12
2019/2020	12 / 1	59 / 3	51 / 2	58 / 3	54 / 3	234 / 12
2020/2021	9 / 1	51 / 3	56 / 3	54 / 3	56 / 3	226 / 13
2021/2022	14 / 1	60 / 3	46 / 2	58 / 3	52 / 3	230 / 12

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	77	68	55	52	52	56
geplantes Baugebiet	2	2	2	2	2	2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	79	70	57	54	54	58

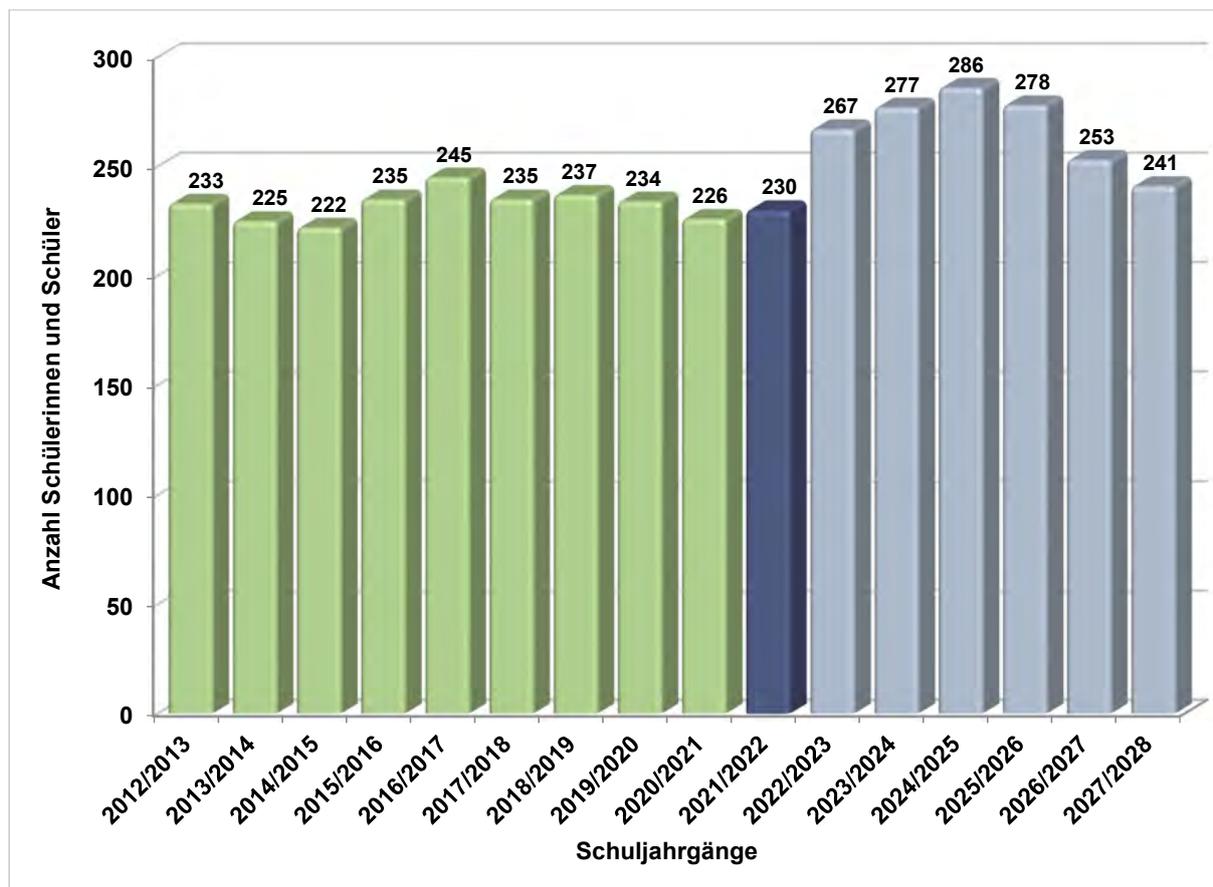
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	18 / 1	79 / 4	62 / 3	48 / 2	60 / 3	267 / 13
2023/2024	18 / 1	70 / 3	79 / 4	62 / 3	48 / 2	277 / 13
2024/2025	18 / 1	57 / 3	70 / 3	79 / 4	62 / 3	286 / 14
2025/2026	18 / 1	54 / 3	57 / 3	70 / 3	79 / 4	278 / 14
2026/2027	18 / 1	54 / 3	54 / 3	57 / 3	70 / 3	253 / 13
2027/2028	18 / 1	58 / 3	54 / 3	54 / 3	57 / 3	241 / 13

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Im Völlchen 85 Wohneinheiten



Ranstadt



Schule	Schulform
Laisbachschule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Ranstadt:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Bellmuth	156	169	+13	+8,33%
Bobenhäusen	447	413	-34	-7,61%
Dauernheim	1.590	1.519	-71	-4,47%
Ober-Mockstadt	762	700	-62	-8,14%
Ranstadt	1.908	2.416	+508	+26,62%
Ranstadt gesamt	4.863	5.217	+354	+7,28%

Laisbachschule

Grundschule



Postadresse: Oberriedstr. 30, 63691 Ranstadt
 Tel.: 06041-8522
 Fax: 06041-822067
 Internet: www.laisbachschule.de
 E-Mail: poststelle@lbra.ranstadt.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Bewegung und Ernährung	Gesundes Frühstück in der Schule, Bewegungspausen, Unterrichtsinhalte und Projekte zum Thema Ernährung, Veranstaltungen und Angebote zum Thema Bewegung
Gewaltprävention und Demokratielernen	Zusätzliche Unterrichtsstunde pro Halbjahr mit dem Schwerpunkt „Soziales Lernen“ für den 2. Jahrgang, Klassenrat, Regelmäßige SV-Stunden (Schülervertretung)

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Kängurus e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags
Freiwillige Feuerwehr Dauernheim	Jährlicher Brandschutztag für die dritten Klassen, Besichtigung des Feuerwehrgerätehauses
Landfrauenverein	Brot Dosenaktion
Bücherei der Gemeinde Ranstadt	Besuch der Bücherei, Durchführung der Wetterauer Lesewelten an der Laisbachschule
Gesangverein Eichenkranz 1840 Dauernheim	Kooperation Kinderchor

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-14:30	07:15-14:30	07:15-14:30	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-08:15 und 11:10-17:00	07:15-08:15 und 11:10-17:00	07:15-08:15 und 11:10-17:00	07:15-08:15 und 11:10-17:00	07:15-08:15 und 11:10-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS-Klassen
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2012/2013	33 / 2	47 / 2	40 / 2	35 / 2	155 / 8	0 / 0
2013/2014	37 / 2	35 / 2	46 / 2	36 / 2	154 / 8	0 / 0
2014/2015	35 / 2	38 / 2	37 / 2	50 / 2	160 / 8	0 / 0
2015/2016	42 / 2	35 / 2	41 / 2	38 / 2	156 / 8	0 / 0
2016/2017	41 / 2	43 / 2	37 / 2	41 / 2	162 / 8	0 / 0
2017/2018	33 / 2	41 / 2	37 / 2	37 / 2	148 / 8	0 / 0
2018/2019	42 / 2	34 / 2	41 / 2	38 / 2	155 / 8	0 / 0
2019/2020	37 / 2	39 / 2	34 / 2	42 / 2	152 / 8	13 / 1
2020/2021	40 / 2	39 / 2	43 / 2	35 / 2	157 / 8	16 / 1
2021/2022	50 / 2	41 / 2	40 / 2	41 / 2	172 / 8	12 / 1

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	49	49	48	49	40	34
geplante Baugebiete	1	1	1	1	1	1
Privatschulen -3%	-2	-2	-1	-2	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	48	48	48	48	40	34

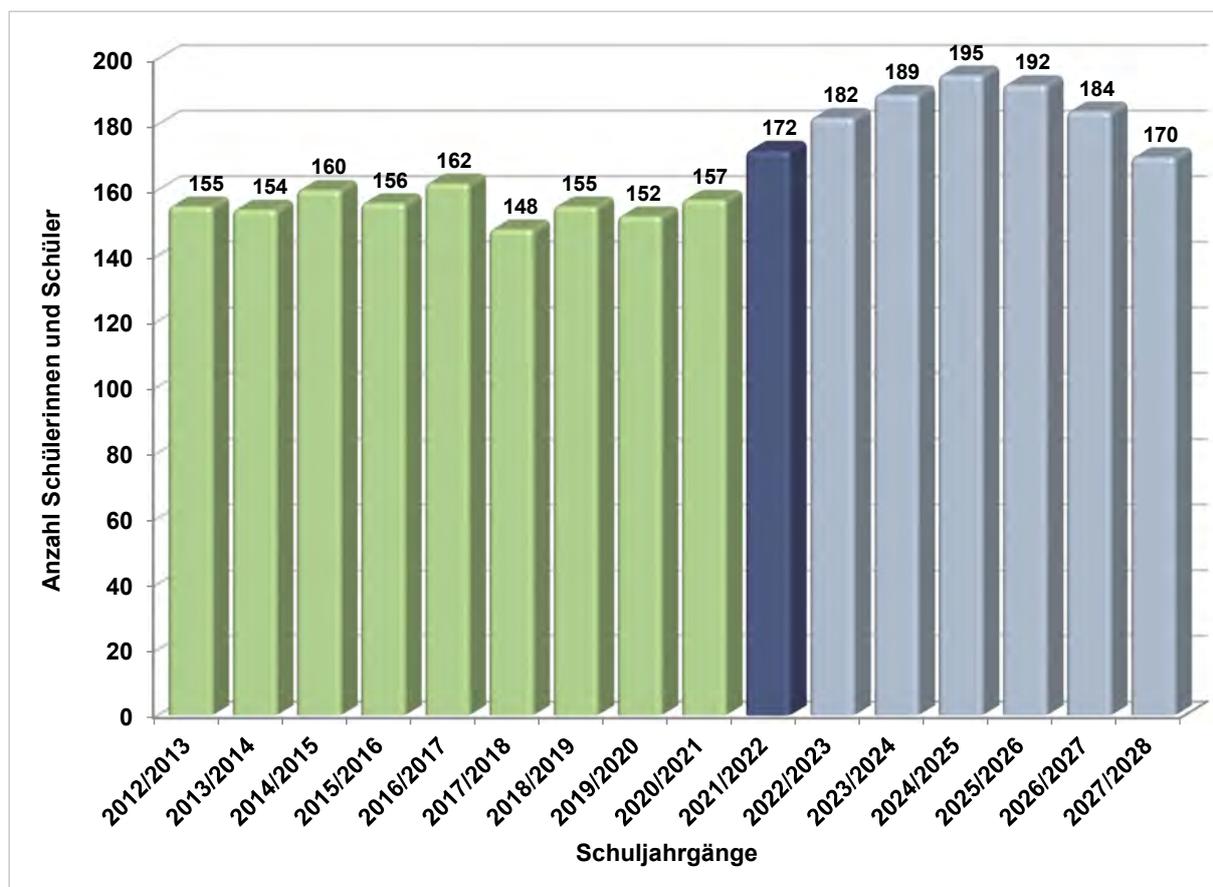
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						NDHS-Klassen
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt	
2022/2023	48 / 2	51 / 3	42 / 2	41 / 2	182 / 9	14 / 1
2023/2024	48 / 2	48 / 2	51 / 3	42 / 2	189 / 9	14 / 1
2024/2025	48 / 2	48 / 2	48 / 2	51 / 3	195 / 9	14 / 1
2025/2026	48 / 2	48 / 2	48 / 2	48 / 2	192 / 8	14 / 1
2026/2027	40 / 2	48 / 2	48 / 2	48 / 2	184 / 8	14 / 1
2027/2028	34 / 2	40 / 2	48 / 2	48 / 2	170 / 8	14 / 1

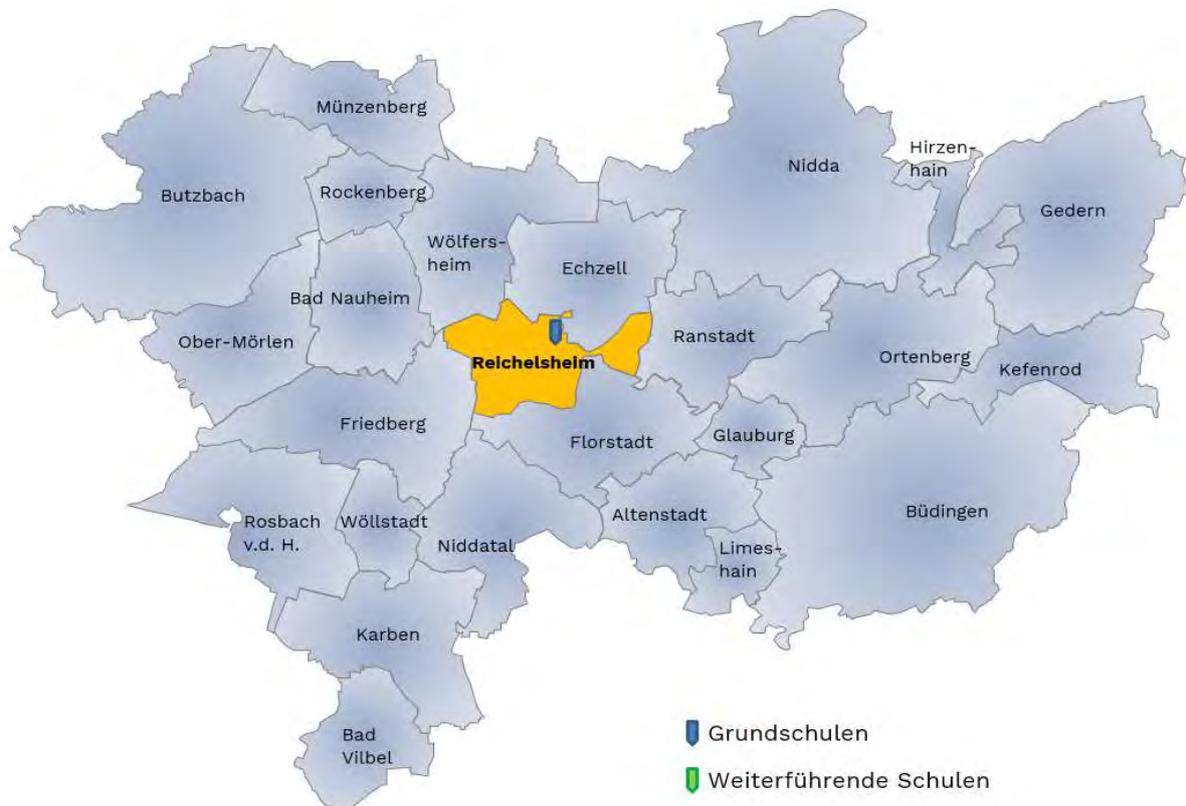
Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Am neuen Bahnhof 35 Wohneinheiten
- Im Waschboden 23 Wohneinheiten



Reichelsheim



Schule	Schulform
Grundschule im Ried	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Reichelsheim:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Beienheim	1.572	1.514	-58	-3,69%
Blofeld	453	453	+0	+0%
Dorn-Assenheim	1.212	1.231	+19	+1,57%
Heuchelheim	402	395	-7	-1,74%
Reichelsheim	2.043	2.080	+37	+1,81%
Weckesheim	1.086	1.180	+94	+8,66%
Reichelsheim gesamt	6.768	6.853	+85	+1,26%

Grundschule im Ried

Grundschule



Postadresse: Willy-Nohl-Str. 3, 61203 Reichelsheim
 Tel.: 06035-3332
 Fax: 06035-921941
 Internet: <https://gs.reichelsheim.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@grei.reichelsheim.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Familienklasse	Multifamilientherapeutische Zusammenführung von Familie und Schule
Lage in der Natur	Durch die besondere Lage der Schule am Rande Reichelsheims bestehen zahlreiche Möglichkeiten, Unterricht und Ganzttag draußen zu gestalten. Das naturnahe Schulgelände, das angrenzende Ried sowie die in unmittelbarer Nähe gelegenen Sportplätze, Tennisplätze, Reitplatz und Spielplatz werden als Lernorte genutzt.

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Tennisclub Horlofftal Reichelsheim e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags
Reit- und Fahrverein Reichelsheim/Wetterau e.V.	Angebot im Rahmen des Ganztags
Musikverein Reichelsheim e.V.	Gezielte gemeinsame Aktivitäten, z.B. an Fasching
Freiwillige Feuerwehren Reichelsheim, Weckesheim, Heuchelheim, Beienheim, Blofeld, Dorn-Assenheim	Brandschutzerziehung

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	41 / 2	58 / 3	57 / 3	47 / 2	203 / 10
2013/2014	54 / 3	44 / 2	52 / 3	56 / 3	206 / 11
2014/2015	63 / 3	56 / 3	42 / 2	53 / 3	214 / 11
2015/2016	53 / 3	63 / 3	59 / 3	42 / 2	217 / 11
2016/2017	57 / 3	57 / 3	61 / 3	61 / 3	236 / 12
2017/2018	57 / 3	61 / 3	55 / 3	58 / 3	231 / 12
2018/2019	66 / 3	60 / 3	59 / 3	55 / 3	240 / 12
2019/2020	60 / 3	65 / 3	56 / 3	58 / 3	239 / 12
2020/2021	69 / 3	55 / 3	66 / 3	56 / 3	246 / 12
2021/2022	63 / 3	73 / 3	56 / 3	65 / 3	257 / 12

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	53	77	58	63	68	74
geplante Baugebiete	1	1	1	1	1	1
Privatschulen -2%	-1	-2	-1	-1	-1	-2
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	53	76	58	63	68	73

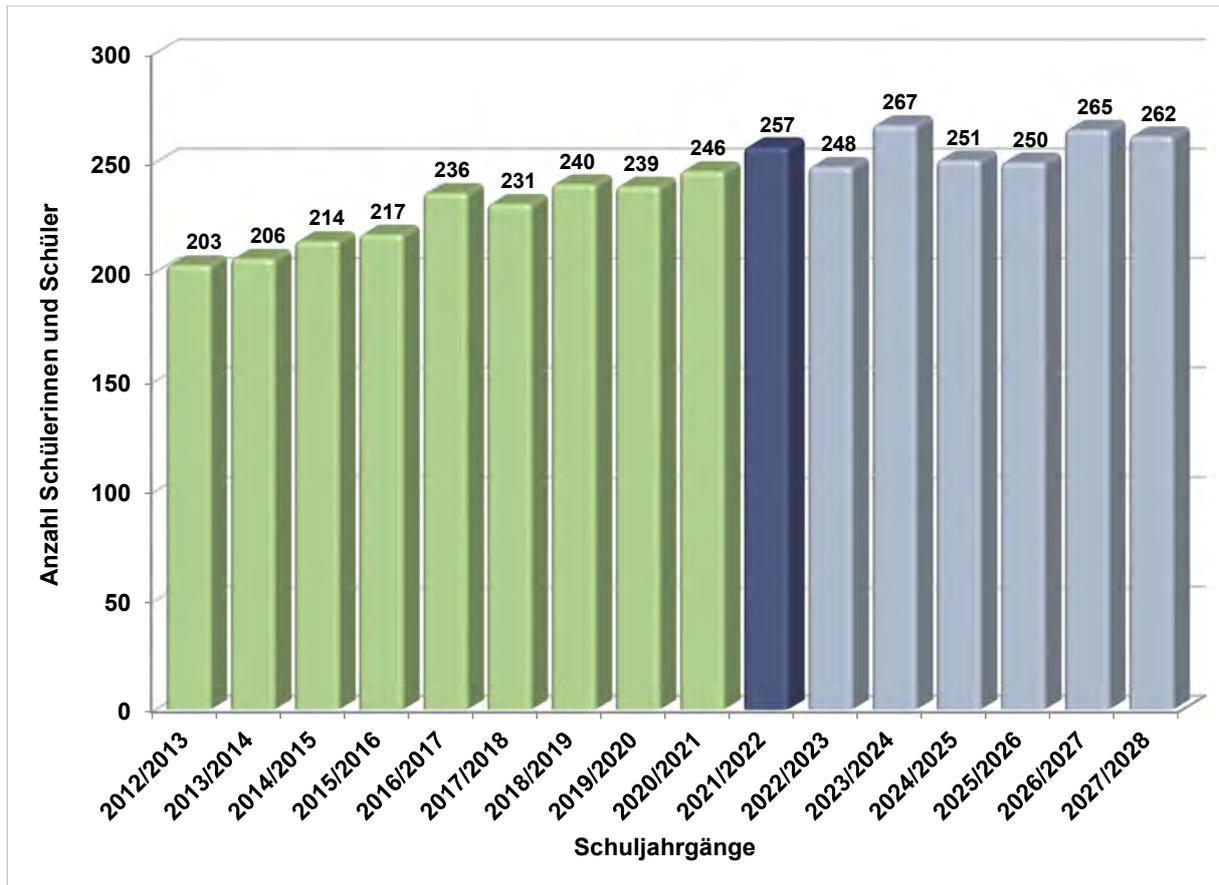
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	53 / 3	64 / 3	74 / 3	57 / 3	248 / 12
2023/2024	76 / 4	53 / 3	64 / 3	74 / 3	267 / 13
2024/2025	58 / 3	76 / 4	53 / 3	64 / 3	251 / 13
2025/2026	63 / 3	58 / 3	76 / 4	53 / 3	250 / 13
2026/2027	68 / 3	63 / 3	58 / 3	76 / 4	265 / 13
2027/2028	73 / 3	68 / 3	63 / 3	58 / 3	262 / 12

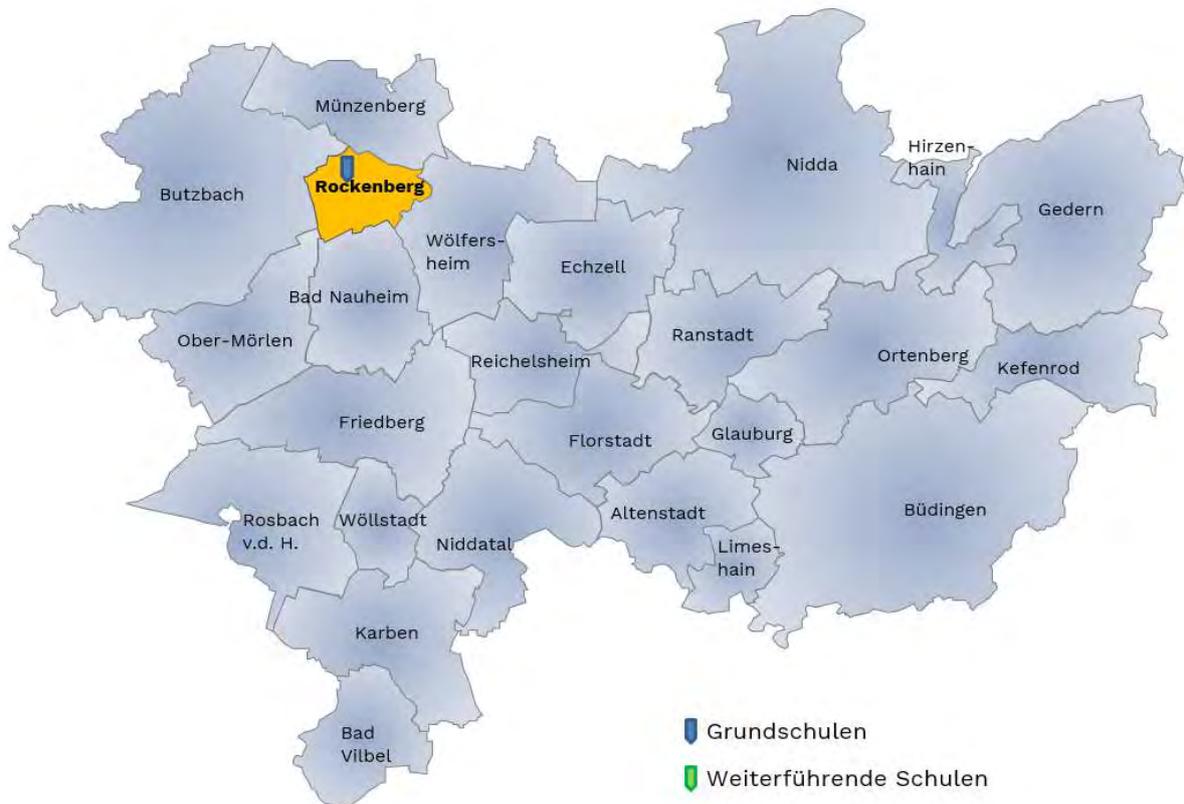
Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Das folgende Baugebiet wurde bei der Prognose berücksichtigt:

- Am heiligen Stein 65 Wohneinheiten



Rockenberg



Schule	Schulform
Sandrosenschule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Rockenberg:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Oppershofen	1.881	2.031	+150	+7,97%
Rockenberg	2.388	2.424	+36	+1,51%
Rockenberg gesamt	4.269	4.455	+186	+4,36%

Sandrosenschule

Grundschule



Postadresse: Schulstr. 4, 35519 Rockenberg
 Außenstelle: Bardostr. 10a, 35519 Rockenberg/Oppershofen
 Tel.: 06033-66943 / 06033-67335
 Fax: 06033-970811 / n.v.
 Internet: www.sandrosenschule.de
 E-Mail: poststelle@grock.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Freiwillige Feuerwehr	Gemeinsame Unterrichtsprojekte
Landfrauenverein	Gemeinsame Unterrichtsprojekte
Geschichtsverein	Gemeinsame Unterrichtsprojekte

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Die Schule nimmt derzeit nicht am Ganztagsprogramm des Landes Hessen teil.

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-08:45	07:30-08:45	07:30-08:45	07:30-08:45	07:30-08:45

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	11:35-17:00	11:35-17:00	11:35-17:00	11:35-17:00	11:35-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	28 / 2	20 / 1	27 / 2	25 / 1	100 / 6
2013/2014	27 / 2	29 / 2	28 / 2	28 / 2	112 / 8
2014/2015	19 / 1	27 / 2	40 / 2	29 / 2	115 / 7
2015/2016	18 / 1	19 / 1	46 / 2	41 / 2	124 / 6
2016/2017	14 / 1	17 / 1	36 / 2	46 / 2	113 / 6
2017/2018	31 / 2	17 / 1	35 / 2	38 / 2	121 / 7
2018/2019	19 / 1	31 / 2	37 / 2	34 / 2	121 / 7
2019/2020	17 / 1	17 / 1	47 / 2	33 / 2	114 / 6
2020/2021	20 / 1	17 / 1	32 / 2	46 / 2	115 / 6
2021/2022	17 / 1	22 / 1	30 / 2	32 / 2	101 / 6

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	12	23	24	23	27	25
Privatschulen -2,5%	0	-1	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	12	22	23	22	26	24

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	12 / 1	17 / 1	42 / 2	30 / 2	101 / 6
2023/2024	22 / 1	12 / 1	35 / 2	42 / 2	111 / 6
2024/2025	23 / 1	22 / 1	33 / 2	35 / 2	113 / 6
2025/2026	22 / 1	23 / 1	41 / 2	33 / 2	119 / 6
2026/2027	26 / 2	22 / 1	42 / 2	41 / 2	131 / 7
2027/2028	24 / 1	26 / 2	46 / 2	42 / 2	138 / 7

Außenstelle

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	13 / 1	15 / 1	0 / 0	0 / 0	28 / 2
2013/2014	22 / 1	14 / 1	0 / 0	0 / 0	36 / 2
2014/2015	17 / 1	22 / 1	0 / 0	0 / 0	39 / 2
2015/2016	18 / 1	16 / 1	0 / 0	0 / 0	34 / 2
2016/2017	18 / 1	18 / 1	0 / 0	0 / 0	36 / 2
2017/2018	19 / 1	19 / 1	0 / 0	0 / 0	38 / 2
2018/2019	15 / 1	18 / 1	0 / 0	0 / 0	33 / 2
2019/2020	18 / 1	14 / 1	0 / 0	0 / 0	32 / 2
2020/2021	19 / 1	17 / 1	0 / 0	0 / 0	36 / 2
2021/2022	18 / 1	20 / 1	0 / 0	0 / 0	38 / 2

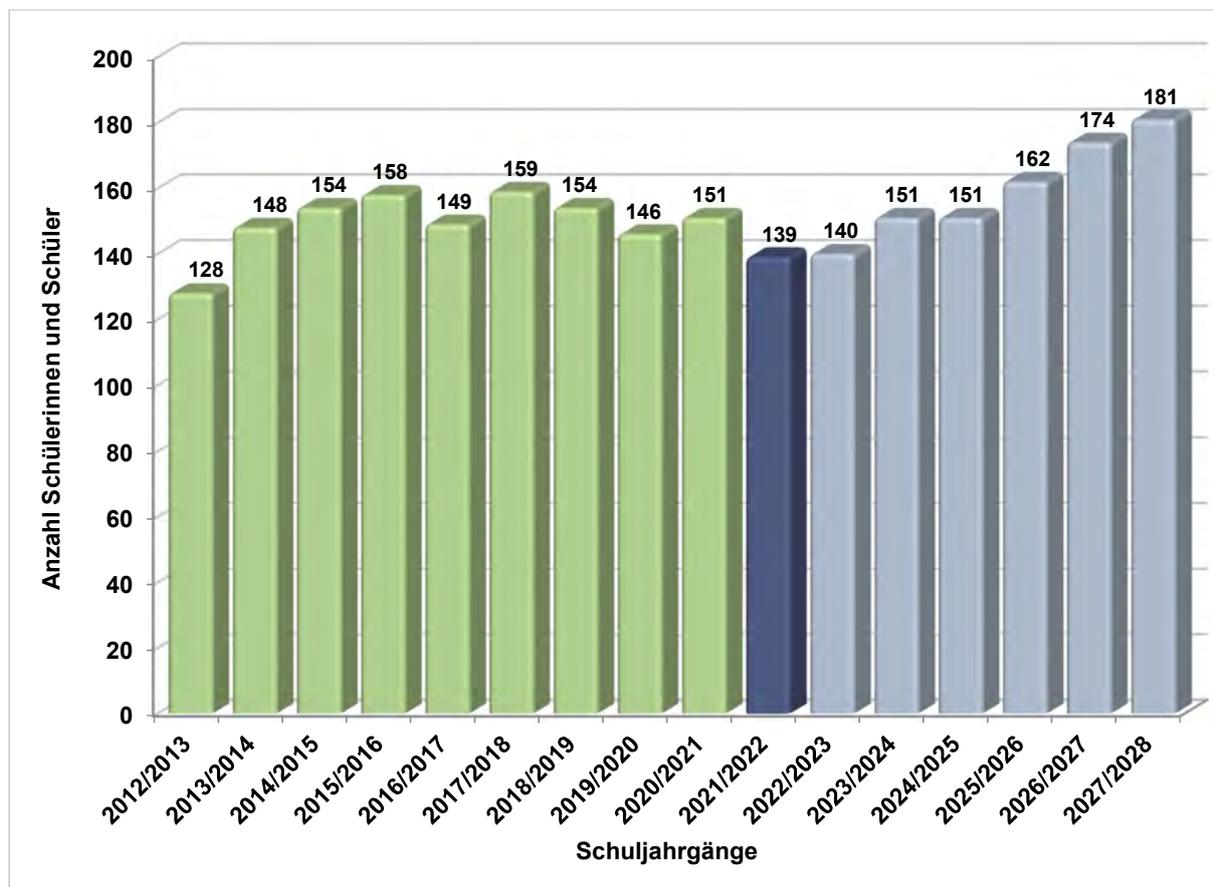
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	22	19	20	25	20	25
Privatschulen -2,5%	-1	0	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	21	19	19	24	19	24

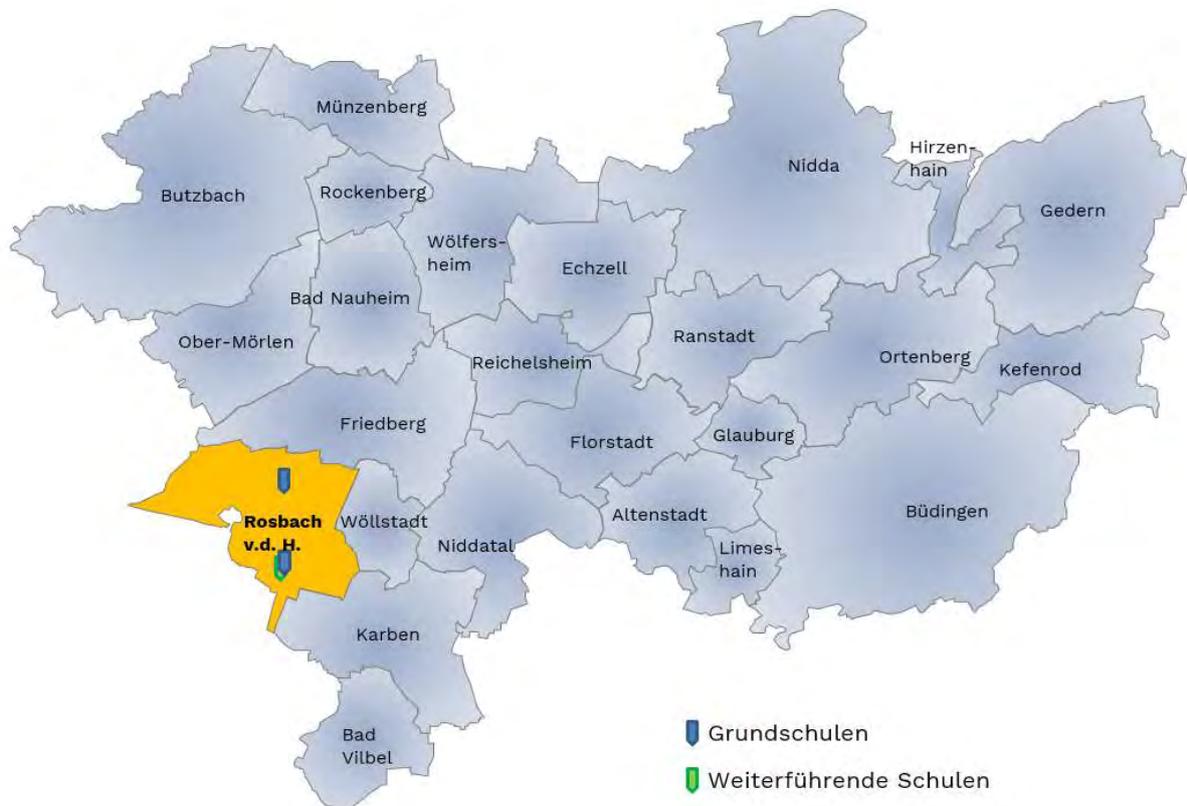
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	21 / 1	18 / 1	0 / 0	0 / 0	39 / 2
2023/2024	19 / 1	21 / 1	0 / 0	0 / 0	40 / 2
2024/2025	19 / 1	19 / 1	0 / 0	0 / 0	38 / 2
2025/2026	24 / 1	19 / 1	0 / 0	0 / 0	43 / 2
2026/2027	19 / 1	24 / 1	0 / 0	0 / 0	43 / 2
2027/2028	24 / 1	19 / 1	0 / 0	0 / 0	43 / 2

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Rosbach



Schulen	Schulform
Erich Kästner-Schule	Grund-, Haupt- und Realschule
Kapersburgschule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Rosbach:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Nieder-Rosbach	2.379	2.324	-55	-2,31%
Ober-Rosbach	4.767	5.624	+857	+17,98%
Rodheim v.d.H.	4.686	4.890	+204	+4,35%
Rosbach gesamt	11.832	12.838	+1.006	+8,50%

Erich Kästner-Schule

Grund-, Haupt- und Realschule



Postadresse: Seeweg 8, 61191 Rodheim
 Tel.: 06007-917708-0
 Fax: 06007-917708-21
 Internet: www.eks-rosbach-rodheim.de
 E-Mail: poststelle@ekro.rosbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
KomPo 7	Kompetenzfeststellungsverfahren zur Berufs- und Studienorientierung
Gemeinsam Klasse sein	Angebot zur (Cyber-) Mobbingprävention
UBUS-Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Buddy-Programm	Begleitung der Jahrgangsstufen 1 und 5 durch engagierte Schüler/innen der höheren Jahrgangsstufen
Gewaltprävention	Projekt „Gewaltprävention und Demokratielernen“ derzeit im Aufbau
MINT-Schwerpunkt	Durchführung des MINT-Programms (Mathematik, Informatik, Naturwissenschaften und Technik): - MINT-ICE

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Jugendmigrationsdienste (JMD) des Internationalen Bundes (IB)	Offene Sprechstunde für Schüler/innen mit Migrationshintergrund. „Respekt Coach-Projekt“
Suchtberatungsstelle des Wetteraukreises	Suchtberatung
Arbeitsgruppe gegen Gewalt an Schulen (AGGAS)	Bearbeitung und Bekämpfung von Schuldelikten, insbesondere die Gewalt an Schulen
Agentur für Arbeit	Berufsberatung vor Ort
SG Rodheim	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	2 bis 7

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:55-16:00	07:55-16:00	07:55-16:00	07:55-16:00	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:40 und 11:40-17:00	07:00-08:40 und 11:40-17:00	07:00-08:40 und 11:40-17:00	07:00-08:40 und 11:40-17:00	07:00-08:40 und 11:40-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	52 / 3	64 / 3	55 / 3	57 / 3	228 / 12
2013/2014	61 / 3	52 / 3	56 / 3	57 / 3	226 / 12
2014/2015	44 / 2	60 / 3	53 / 3	59 / 3	216 / 11
2015/2016	57 / 3	44 / 2	60 / 3	55 / 3	216 / 11
2016/2017	45 / 2	53 / 3	42 / 2	60 / 3	200 / 10
2017/2018	40 / 2	48 / 2	55 / 3	50 / 2	193 / 9
2018/2019	55 / 3	41 / 2	51 / 2	53 / 3	200 / 10
2019/2020	56 / 3	56 / 3	43 / 2	50 / 2	205 / 10
2020/2021	52 / 3	60 / 3	57 / 3	43 / 2	212 / 11
2021/2022	49 / 2	53 / 3	60 / 3	55 / 3	217 / 11

Einwohnerzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	54	34	43	48	50	50
Privatschulen -2%	-1	-1	-1	-1	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	53	33	42	47	49	49

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	53 / 3	49 / 2	53 / 3	60 / 3	215 / 11
2023/2024	33 / 2	53 / 3	49 / 2	53 / 3	188 / 10
2024/2025	42 / 2	33 / 2	53 / 3	49 / 2	177 / 9
2025/2026	47 / 2	42 / 2	33 / 2	53 / 3	175 / 9
2026/2027	49 / 2	47 / 2	42 / 2	33 / 2	171 / 8
2027/2028	49 / 2	49 / 2	47 / 2	42 / 2	187 / 8

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Hauptschule

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt
2012/2013	10 / 0	5 / 0	6 / 0	14 / 1	13 / 1	48 / 2
2013/2014	6 / 0	9 / 0	5 / 0	8 / 0	13 / 0	41 / 0
2014/2015	10 / 0	4 / 0	10 / 0	7 / 0	10 / 0	41 / 0
2015/2016	4 / 0	12 / 0	9 / 0	14 / 0	6 / 0	45 / 0
2016/2017	1 / 0	3 / 0	13 / 0	5 / 0	9 / 0	31 / 0
2017/2018	8 / 0	2 / 0	8 / 0	15 / 0	13 / 0	46 / 0
2018/2019	10 / 0	5 / 0	7 / 0	13 / 0	17 / 1	52 / 1
2019/2020	9 / 0	12 / 1	8 / 0	8 / 0	17 / 0	54 / 1
2020/2021	7 / 0	8 / 0	11 / 0	8 / 0	6 / 0	40 / 0
2021/2022	4 / 0	7 / 0	9 / 0	10 / 0	8 / 0	38 / 0

Schülerzahlenprognose für die Hauptschule

Schuljahr	5	6	7	8	9	Gesamt
2022/2023	7 / 0 ü	4 / 0 ü	10 / 0 ü	11 / 0 ü	11 / 0 ü	43 / 0
2023/2024	8 / 0 ü	6 / 0 ü	7 / 0 ü	13 / 0 ü	12 / 0 ü	46 / 0
2024/2025	7 / 0 ü	7 / 0 ü	9 / 0 ü	9 / 0 ü	14 / 0 ü	46 / 0
2025/2026	7 / 0 ü	6 / 0 ü	10 / 0 ü	11 / 0 ü	10 / 0 ü	44 / 0
2026/2027	7 / 0 ü	6 / 0 ü	9 / 0 ü	13 / 0 ü	12 / 0 ü	47 / 0
2027/2028	6 / 0 ü	6 / 0 ü	9 / 0 ü	11 / 0 ü	14 / 0 ü	46 / 0
2028/2029	7 / 0 ü	5 / 0 ü	9 / 0 ü	11 / 0 ü	12 / 0 ü	44 / 0
2029/2030	7 / 0 ü	6 / 0 ü	8 / 0 ü	11 / 0 ü	12 / 0 ü	44 / 0
2030/2031	7 / 0 ü	6 / 0 ü	9 / 0 ü	10 / 0 ü	12 / 0 ü	44 / 0
2031/2032	7 / 0 ü	6 / 0 ü	9 / 0 ü	11 / 0 ü	11 / 0 ü	44 / 0

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Realschule

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen							
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	25 / 1	18 / 1	30 / 2	19 / 1	34 / 2	26 / 1	152 / 8
2013/2014	16 / 1	23 / 2	15 / 1	30 / 2	17 / 2	37 / 2	138 / 10
2014/2015	15 / 1	16 / 1	21 / 2	17 / 1	31 / 2	22 / 1	122 / 8
2015/2016	19 / 1	16 / 1	13 / 1	19 / 2	16 / 1	31 / 1	114 / 7
2016/2017	15 / 1	19 / 1	21 / 2	12 / 1	23 / 2	18 / 1	108 / 8
2017/2018	10 / 1	18 / 1	21 / 2	22 / 2	19 / 2	23 / 1	113 / 9
2018/2019	20 / 2	12 / 1	16 / 1	30 / 2	20 / 1	18 / 1	116 / 8
2019/2020	20 / 2	18 / 1	11 / 1	22 / 2	26 / 2	18 / 1	115 / 9
2020/2021	12 / 1	21 / 2	19 / 2	16 / 1	27 / 2	28 / 1	123 / 9
2021/2022	13 / 1	14 / 1	22 / 2	20 / 2	21 / 2	32 / 2	122 / 10

Schülerzahlenprognose für die Realschule

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	13 / 1	14 / 1	14 / 1	31 / 2	20 / 1	20 / 1	112 / 7
2023/2024	14 / 1	14 / 1	14 / 1	20 / 1	31 / 2	19 / 1	112 / 7
2024/2025	13 / 1	15 / 1	14 / 1	20 / 1	20 / 1	30 / 1	112 / 6
2025/2026	12 / 1	14 / 1	15 / 1	20 / 1	20 / 1	19 / 1	100 / 6
2026/2027	13 / 1	13 / 1	14 / 1	21 / 1	20 / 1	19 / 1	100 / 6
2027/2028	10 / 1	14 / 1	14 / 1	20 / 1	21 / 1	19 / 1	98 / 6
2028/2029	12 / 1	11 / 1	14 / 1	20 / 1	20 / 1	20 / 1	97 / 6
2029/2030	12 / 1	13 / 1	12 / 1	20 / 1	20 / 1	19 / 1	96 / 6
2030/2031	13 / 1	13 / 1	14 / 1	17 / 1	20 / 1	19 / 1	96 / 6
2031/2032	12 / 1	14 / 1	14 / 1	20 / 1	17 / 1	19 / 1	96 / 6

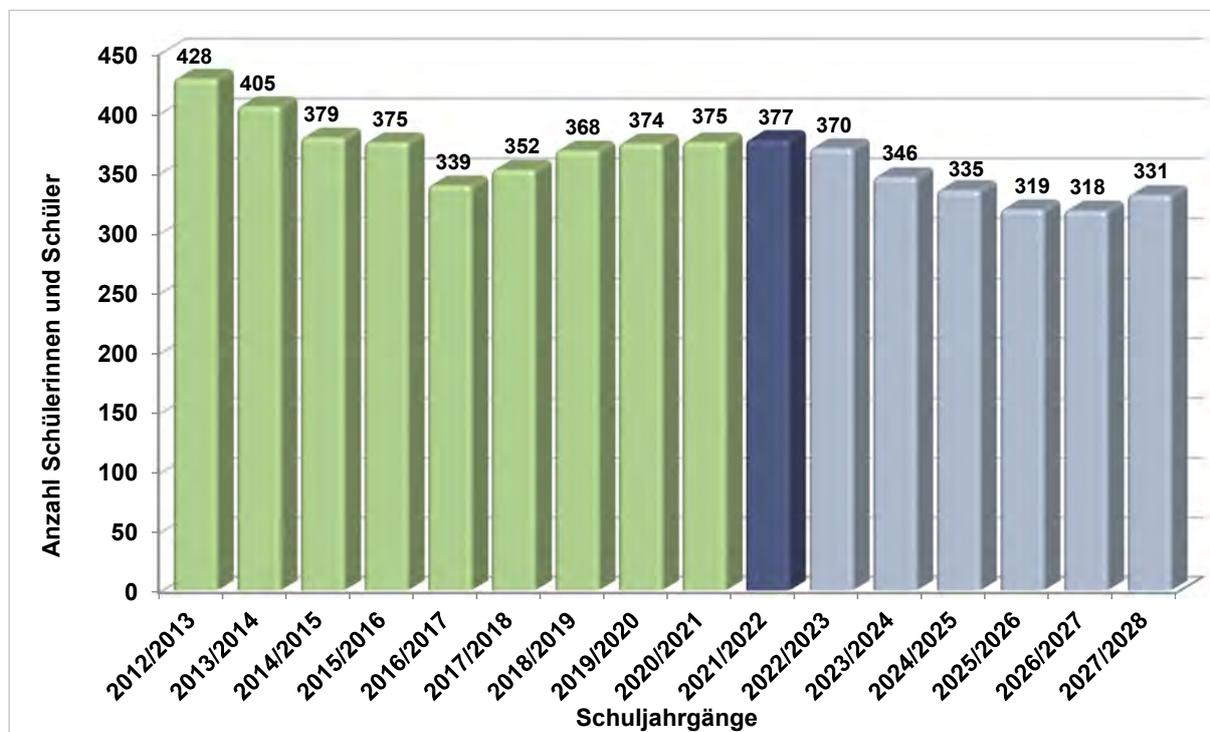
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gesamt
2012/2013	228 / 12	48 / 2	152 / 8	428 / 22
2013/2014	226 / 12	41 / 0	138 / 10	405 / 22
2014/2015	216 / 11	41 / 0	122 / 8	379 / 19
2015/2016	216 / 11	45 / 0	114 / 7	375 / 18
2016/2017	200 / 10	31 / 0	108 / 8	339 / 18
2017/2018	193 / 9	46 / 0	113 / 9	352 / 18
2018/2019	200 / 10	52 / 1	116 / 8	368 / 19
2019/2020	205 / 10	54 / 1	115 / 9	374 / 20
2020/2021	212 / 11	40 / 0	123 / 9	375 / 20
2021/2022	217 / 11	38 / 0	122 / 10	377 / 21

Schülerzahlenprognose

Schuljahr	Grundschule	Hauptschule	Realschule	Gesamt
2022/2023	215 / 11	43 / 0	112 / 7	370 / 18
2023/2024	188 / 10	46 / 0	112 / 7	346 / 17
2024/2025	177 / 9	46 / 0	112 / 6	335 / 15
2025/2026	175 / 9	44 / 0	100 / 6	319 / 15
2026/2027	171 / 8	47 / 0	100 / 6	318 / 14
2027/2028	187 / 8	46 / 0	98 / 6	331 / 14

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Kapersburgschule

Grundschule



Postadresse: Bei den Junkergärten 4, 61191 Rosbach
 Tel.: 06003-1365
 Fax: 06003-829516
 Internet: www.kapersburgschule.de
 E-Mail: poststelle@gros.rosbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Kinderrechte Schule	Klassenratsstunden und Schülerparlamentssitzungen, Aktionstage/Demokratieerziehung
Individuelle Förderung im Unterricht. Teil des bundesweiten Projektes – Leistung macht Schule (LemaS)	Förderung potentiell besonders leistungsfähiger als auch leistungsschwächerer Schüler/innen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Musikschule	Angebot im Rahmen des Ganztags
Sportvereine	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:45	07:30-14:45	-	07:30-14:45	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-07:30 und 14:45-17:00	07:15-07:30 und 14:45-17:00	07:15-08:00 und 12:30-17:00	07:15-07:30 und 14:45-17:00	07:15-08:00 und 12:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	62 / 3	78 / 4	78 / 4	58 / 3	276 / 14
2013/2014	67 / 3	65 / 3	76 / 4	75 / 4	283 / 14
2014/2015	66 / 3	68 / 3	64 / 3	73 / 4	271 / 13
2015/2016	76 / 3	67 / 3	68 / 3	68 / 3	279 / 12
2016/2017	84 / 4	74 / 3	68 / 3	71 / 3	297 / 13
2017/2018	70 / 3	82 / 4	74 / 3	63 / 3	289 / 13
2018/2019	88 / 4	72 / 3	81 / 4	76 / 3	317 / 14
2019/2020	67 / 3	86 / 4	76 / 3	82 / 4	311 / 14
2020/2021	79 / 4	76 / 3	84 / 4	80 / 3	319 / 14
2021/2022	84 / 4	83 / 4	73 / 3	85 / 4	325 / 15

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	85	90	87	96	80	93
geplante Baugebiete	1	2	2	2	2	2
Abzug Privatschulen -4%	-3	-4	-4	-4	-3	-4
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	83	88	85	94	79	91

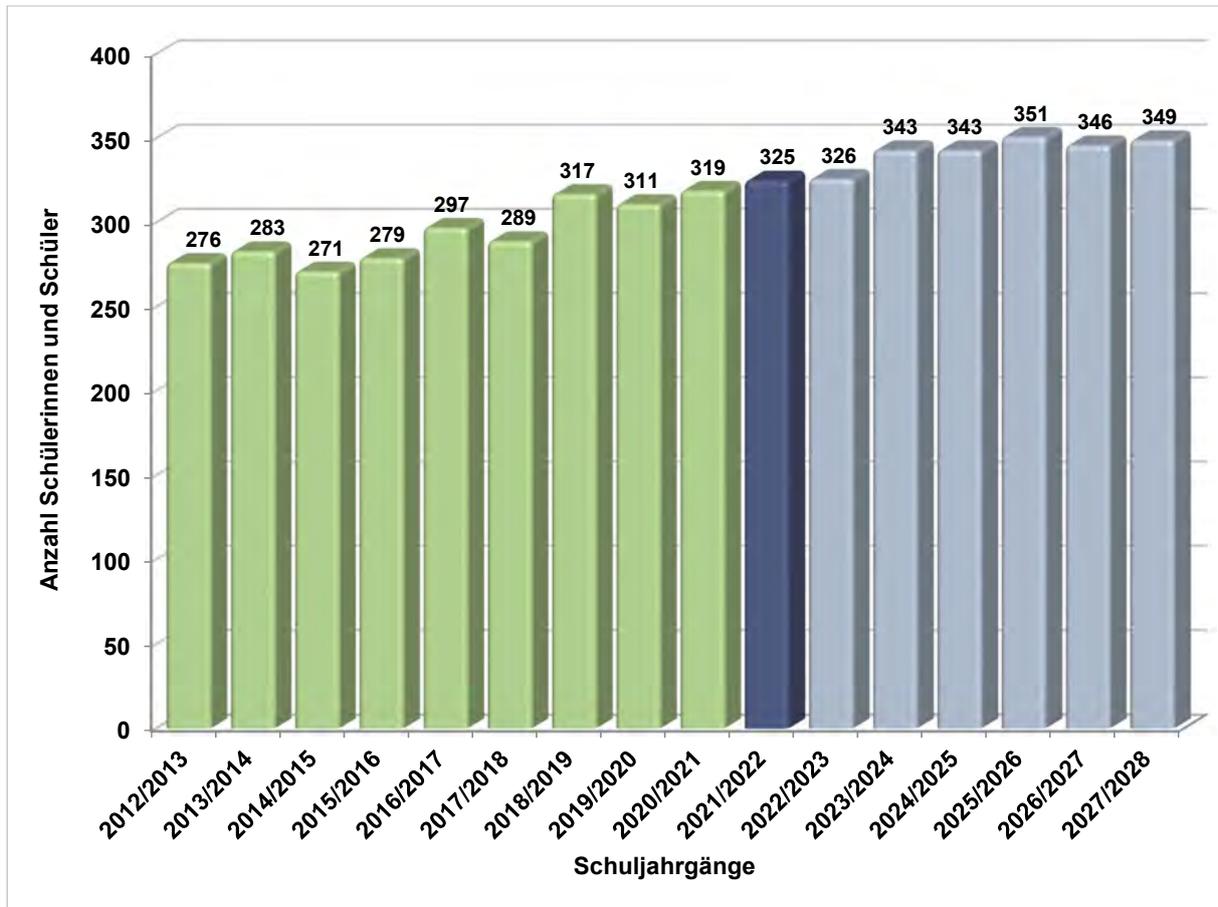
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	83 / 4	85 / 4	84 / 4	74 / 3	326 / 15
2023/2024	88 / 4	84 / 4	86 / 4	85 / 4	343 / 16
2024/2025	85 / 4	88 / 4	84 / 4	86 / 4	343 / 16
2025/2026	94 / 4	85 / 4	88 / 4	84 / 4	351 / 16
2026/2027	79 / 4	94 / 4	85 / 4	88 / 4	346 / 16
2027/2028	91 / 4	79 / 4	94 / 4	85 / 4	349 / 16

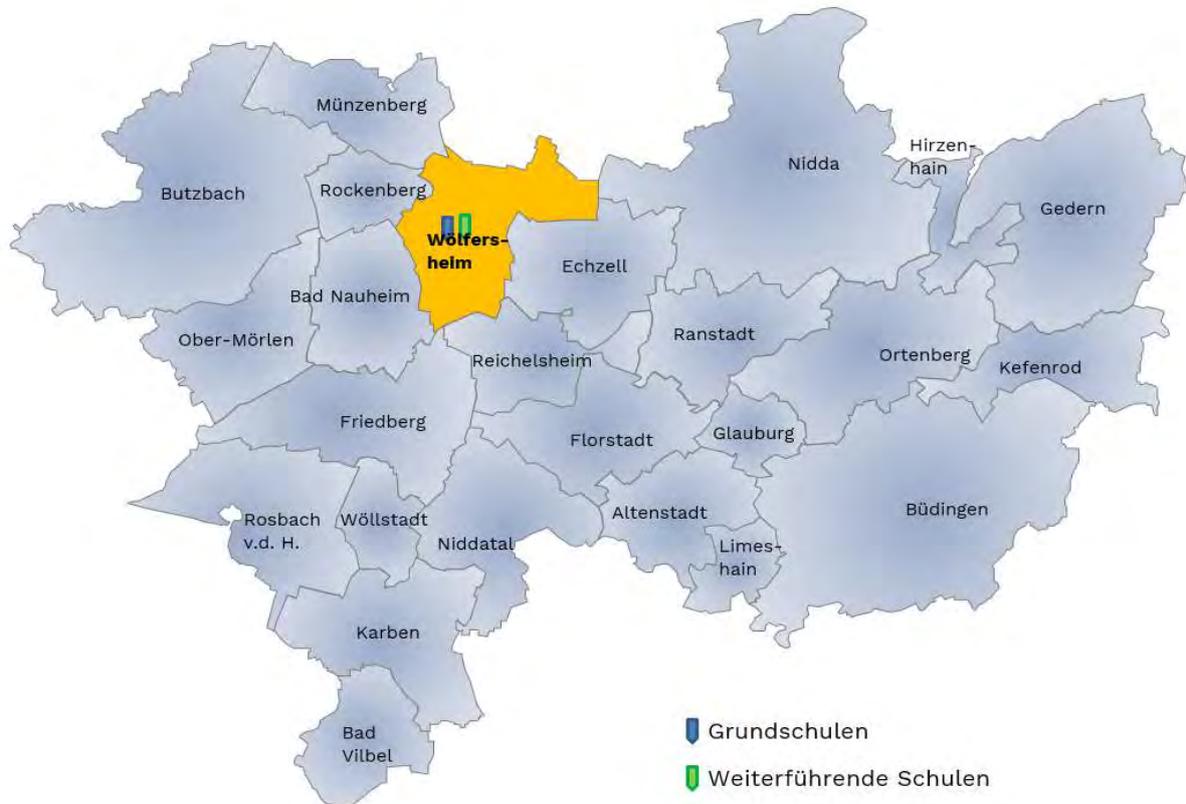
Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Die Sang 260 Wohneinheiten
- In der Preul 12 Wohneinheiten



Wölfersheim



Schulen	Schulform
Jim-Knopf-Schule	Grundschule
Singbergschule	Kooperative Gesamtschule mit Förderstufe und gymnasialer Oberstufe

Bevölkerungsentwicklung in Wölfersheim:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Berstadt	1.692	1.709	+17	+1,00%
Melbach	1.263	1.178	-85	-6,73%
Södel	2.166	2.332	+166	+7,66%
Wohnbach	1.041	1.014	-27	-2,59%
Wölfersheim	3.483	3.513	+30	+0,86%
Wölfersheim gesamt	9.645	9.746	+101	+1,05%

Jim-Knopf-Schule

Grundschule mit Vorklasse



Postadresse: Zur Grundschule 13, 61200 Wölfersheim
 Tel.: 06036-989751
 Fax: 06036-989752
 Internet: <https://jim-knopf.woelfersheim.schule.hessen.de>
 E-Mail: poststelle@jkwue.woelfersheim.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Musikalische Grundschule	Musikalische Pausen, Schulchor, regelmäßige Gospel-Workshops, Außerschulische Konzerte (Altenheim, Weihnachtsmarkt und Einweihungen in der Gemeinde), Ideen- und Materialsammlungen für alle Fächer und in allen Klassen in Form von musikalischem Kalender, Spielekartei, Sammlung von musikalischen Erfrischern zur Auflockerung, Musikalische Fortbildung für das ganze Kollegium
Umweltschule	Grünes Klassenzimmer, Tierbeobachtungsplätze, Kräuterspirale und Hochbeete im Schulgarten
Familienklasse	Multifamilientherapeutische Zusammenführung von Familie und Schule

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Förderverein	Instrumentalunterricht: Gruppenunterricht in Jahrgang 3 und 4: - Streicher-AG (Cello und Geige) - Gitarren-AG Percussion-AG
Sportverein JFV Wetterau 2012	Kooperation „Schule und Verein“, Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	Pakt
Jahrgangsstufen	1 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00	07:30-17:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	12 / 1	79 / 4	88 / 4	81 / 4	87 / 4	347 / 17
2013/2014	13 / 1	90 / 4	83 / 4	87 / 4	86 / 4	359 / 17
2014/2015	12 / 1	97 / 5	91 / 4	82 / 4	87 / 4	369 / 18
2015/2016	15 / 1	75 / 3	94 / 4	95 / 4	84 / 4	363 / 16
2016/2017	14 / 1	96 / 4	71 / 3	95 / 4	99 / 4	375 / 16
2017/2018	12 / 1	80 / 4	97 / 4	71 / 3	94 / 4	354 / 16
2018/2019	14 / 1	100 / 4	82 / 4	100 / 4	67 / 3	363 / 16
2019/2020	16 / 1	79 / 4	91 / 4	78 / 4	101 / 4	365 / 17
2020/2021	13 / 1	84 / 4	80 / 4	89 / 4	81 / 4	347 / 17
2021/2022	11 / 1	89 / 4	85 / 4	83 / 4	86 / 4	354 / 17

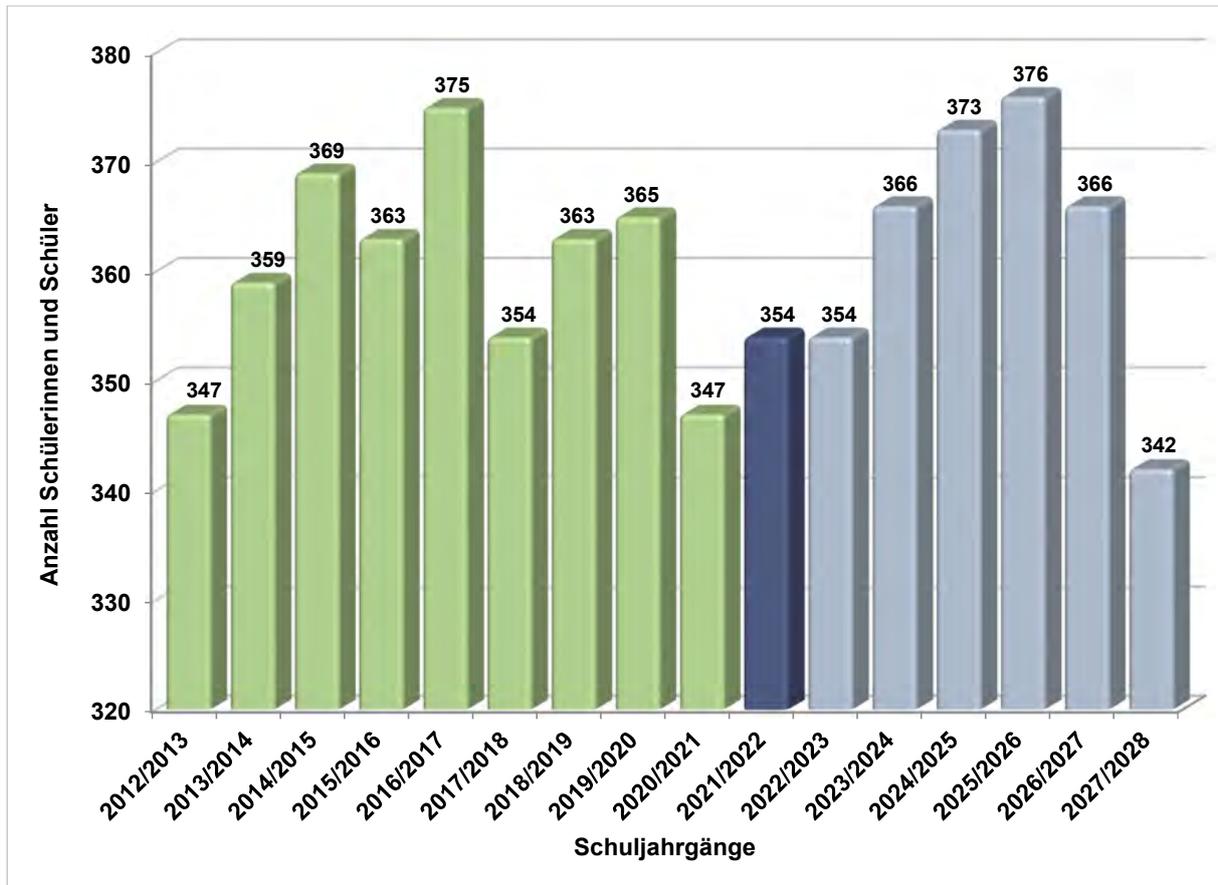
Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	84	95	92	92	74	71
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	84	95	92	92	74	71

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	13 / 1	84 / 4	89 / 4	85 / 4	83 / 4	354 / 17
2023/2024	13 / 1	95 / 4	84 / 4	89 / 4	85 / 4	366 / 17
2024/2025	13 / 1	92 / 4	95 / 4	84 / 4	89 / 4	373 / 17
2025/2026	13 / 1	92 / 4	92 / 4	95 / 4	84 / 4	376 / 17
2026/2027	13 / 1	74 / 3	92 / 4	92 / 4	95 / 4	366 / 16
2027/2028	13 / 1	71 / 3	74 / 3	92 / 4	92 / 4	342 / 15

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



Singbergschule

Kooperative Gesamtschule mit Förderstufe und gymnasialer Oberstufe



Postadresse: Wingertstr. 13, 61200 Wölfersheim
 Tel.: 06036-98413
 Fax: 06036-984140
 Internet: www.singbergschule-woelfersheim.de
 E-Mail: poststelle@sbwoe.woelfersheim.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Musikalischer Schwerpunkt	Gitarren-, Keyboard und Bläsergruppen in den Jahrgangsstufen 5 und 6; Ab Jahrgangsstufe 7 Blasorchester, Trompetenensemble, Gitarrenorchester, Schulband; Jährliche Musical-Aufführungen, Konzerte in den umliegenden Grundschulen und der Altenwohnanlage; Theateraufführungen, Konzerte mit außerschulischen Orchestern
UBUS Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte
Sportlicher Schwerpunkt	Sportklassen in den Jahrgangsstufen 5 und 6; Sportkurse im Nachmittagsangebot; Teilnahme an „Jugend trainiert für Olympia“, Turniere mit umliegenden Schulen, „SportsFinderDay“
Berufs- und Studienorientierung	Gütesiegel Berufs- und Studienorientierung; Information, Beratung und Unterstützung bei der Berufswahl in Zusammenarbeit mit Firmen, Verbänden und Universitäten
Schülerfirma	Schülerfirma „IW-JUNIOR“

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Sportvereine	Angebote im Rahmen des Ganztags
Metallbau Repp	Berufsorientierung
Kreishandwerkerschaft	Berufsorientierung
Sparkasse Oberhessen	Berufsorientierung
Volksbank Mittelhessen	Berufsorientierung
Technische Hochschule Mittelhessen	Berufsorientierung
Ausbildungszentrum der Bauwirtschaft Nidda	Berufsorientierung
Blasorchester Berstadt Synphonic-Winds Marvin Dorfler Big-Band	Organisation, Durchführung und Erarbeitung gemeinsamer Konzerte

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	1
Jahrgangsstufen	5 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:15-16:00	07:15-16:00	07:15-16:00	07:15-16:00	07:15-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Bisherige Schülerzahlenentwicklung der Förderstufe

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen			
Schuljahr	5	6	Gesamt
2012/2013	106 / 4	120 / 5	226 / 9
2013/2014	92 / 4	109 / 4	201 / 8
2014/2015	93 / 4	96 / 4	189 / 8
2015/2016	98 / 4	100 / 4	198 / 8
2016/2017	90 / 4	106 / 4	196 / 8
2017/2018	110 / 4	101 / 4	211 / 8
2018/2019	113 / 5	117 / 5	230 / 10
2019/2020	109 / 5	119 / 5	228 / 10
2020/2021	120 / 5	109 / 5	229 / 10
2021/2022	99 / 5	115 / 5	214 / 10

Schülerzahlenprognose für die Förderstufe

Schuljahr	5	6	Gesamt
2022/2023	98 / 4	103 / 4	201 / 8
2023/2024	100 / 4	102 / 4	202 / 8
2024/2025	102 / 4	104 / 4	206 / 8
2025/2026	103 / 4	106 / 4	209 / 8
2026/2027	99 / 4	107 / 4	206 / 8
2027/2028	115 / 5	103 / 4	218 / 9
2028/2029	112 / 5	119 / 5	231 / 10
2029/2030	116 / 5	116 / 5	232 / 10
2030/2031	108 / 4	121 / 5	229 / 9
2031/2032	101 / 4	112 / 5	213 / 9

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Hauptschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen				
Schuljahr	7	8	9	Gesamt
2012/2013	46 / 3	31 / 2	32 / 2	109 / 7
2013/2014	45 / 2	54 / 3	32 / 2	131 / 7
2014/2015	53 / 3	41 / 2	52 / 3	146 / 8
2015/2016	38 / 2	52 / 3	40 / 2	130 / 7
2016/2017	54 / 3	37 / 2	52 / 3	143 / 8
2017/2018	46 / 3	52 / 3	34 / 2	132 / 8
2018/2019	39 / 2	49 / 3	52 / 3	140 / 8
2019/2020	52 / 3	42 / 2	42 / 3	136 / 8
2020/2021	44 / 3	53 / 3	35 / 2	132 / 8
2021/2022	41 / 3	48 / 3	47 / 3	136 / 9

Schülerzahlenprognose für den Hauptschulzweig

Schuljahr	7	8	9	Gesamt
2022/2023	48 / 2	43 / 2	43 / 2	134 / 6
2023/2024	43 / 2	51 / 3	39 / 2	133 / 7
2024/2025	42 / 2	45 / 2	46 / 2	133 / 6
2025/2026	43 / 2	44 / 2	40 / 2	127 / 6
2026/2027	44 / 2	45 / 2	39 / 2	128 / 6
2027/2028	44 / 2	46 / 2	40 / 2	130 / 6
2028/2029	43 / 2	46 / 2	41 / 2	130 / 6
2029/2030	49 / 2	45 / 2	41 / 2	135 / 6
2030/2031	48 / 2	52 / 3	40 / 2	140 / 7
2031/2032	50 / 2	51 / 3	47 / 2	148 / 7

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Realschulzweiges

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2012/2013	75 / 3	83 / 3	93 / 3	70 / 3	321 / 12
2013/2014	79 / 3	80 / 3	87 / 3	91 / 3	337 / 12
2014/2015	64 / 2	94 / 3	81 / 3	83 / 3	322 / 11
2015/2016	66 / 2	75 / 3	102 / 4	70 / 3	313 / 12
2016/2017	48 / 2	69 / 3	77 / 3	98 / 4	292 / 12
2017/2018	74 / 3	59 / 2	76 / 3	77 / 3	286 / 11
2018/2019	68 / 3	91 / 3	56 / 2	71 / 3	286 / 11
2019/2020	71 / 3	68 / 3	95 / 4	53 / 2	287 / 12
2020/2021	70 / 3	79 / 3	72 / 3	88 / 4	309 / 13
2021/2022	70 / 3	80 / 3	82 / 3	77 / 3	309 / 12

Schülerzahlenprognose für den Realschulzweig

Schuljahr	7	8	9	10	Gesamt
2022/2023	64 / 3	78 / 3	81 / 3	77 / 3	300 / 12
2023/2024	57 / 2	71 / 3	79 / 3	76 / 3	283 / 11
2024/2025	56 / 2	64 / 3	72 / 3	74 / 3	266 / 11
2025/2026	58 / 2	62 / 3	65 / 3	67 / 3	252 / 11
2026/2027	59 / 2	65 / 3	63 / 3	61 / 3	248 / 11
2027/2028	59 / 2	66 / 3	66 / 3	59 / 2	250 / 10
2028/2029	57 / 2	66 / 3	67 / 3	62 / 3	252 / 11
2029/2030	66 / 3	64 / 3	67 / 3	63 / 3	260 / 12
2030/2031	64 / 3	74 / 3	65 / 3	63 / 3	266 / 12
2031/2032	67 / 3	71 / 3	75 / 3	61 / 3	274 / 12

Bisherige Schülerzahlenentwicklung des Gymnasiums (G9)

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen										
Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	83 / 3	108 / 4	94 / 3	89 / 3	0 / 0	0 / 0	0	0	0	374 / 13
2013/2014	99 / 3	84 / 3	112 / 4	96 / 3	87 / 3	0 / 0	0	0	0	478 / 16
2014/2015	84 / 3	96 / 3	88 / 3	107 / 4	92 / 3	83 / 3	0	0	0	550 / 19
2015/2016	85 / 3	84 / 3	96 / 3	87 / 3	99 / 4	86 / 3	85	0	0	622 / 19
2016/2017	98 / 3	82 / 3	88 / 3	92 / 3	75 / 3	94 / 4	105	69	0	703 / 19
2017/2018	110 / 4	93 / 3	76 / 3	86 / 3	78 / 3	73 / 3	75	98	61	750 / 19
2018/2019	97 / 4	104 / 4	92 / 3	74 / 3	72 / 3	72 / 3	73	68	86	738 / 20
2019/2020	76 / 3	92 / 4	101 / 4	94 / 3	68 / 3	71 / 3	87	69	53	711 / 20
2020/2021	82 / 3	76 / 3	94 / 4	90 / 4	91 / 3	67 / 3	72	79	59	710 / 20
2021/2022	72 / 3	84 / 3	79 / 3	86 / 3	91 / 4	91 / 3	83	77	55	718 / 19

Schülerzahlenprognose für das Gymnasium (G9)

Schuljahr	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2022/2023	87 / 3	70 / 3	82 / 3	77 / 3	79 / 3	89 / 3	97	77	65	723 / 18
2023/2024	84 / 3	84 / 3	68 / 3	79 / 3	70 / 3	76 / 3	94	89	64	708 / 18
2024/2025	88 / 3	81 / 3	81 / 3	65 / 3	72 / 3	68 / 3	83	86	75	699 / 18
2025/2026	88 / 3	85 / 3	78 / 3	78 / 3	59 / 2	69 / 3	76	76	72	681 / 17
2026/2027	83 / 3	85 / 3	82 / 3	75 / 3	71 / 3	57 / 2	76	70	64	663 / 17
2027/2028	99 / 4	80 / 3	82 / 3	79 / 3	68 / 3	69 / 3	66	70	59	672 / 19
2028/2029	95 / 4	95 / 4	78 / 3	79 / 3	72 / 3	66 / 3	76	61	59	681 / 20
2029/2030	98 / 4	92 / 4	92 / 4	75 / 3	72 / 3	69 / 3	74	70	51	693 / 21
2030/2031	88 / 3	95 / 4	89 / 3	89 / 3	68 / 3	69 / 3	76	68	59	701 / 19
2031/2032	82 / 3	85 / 3	92 / 4	86 / 3	81 / 3	66 / 3	76	70	57	695 / 19

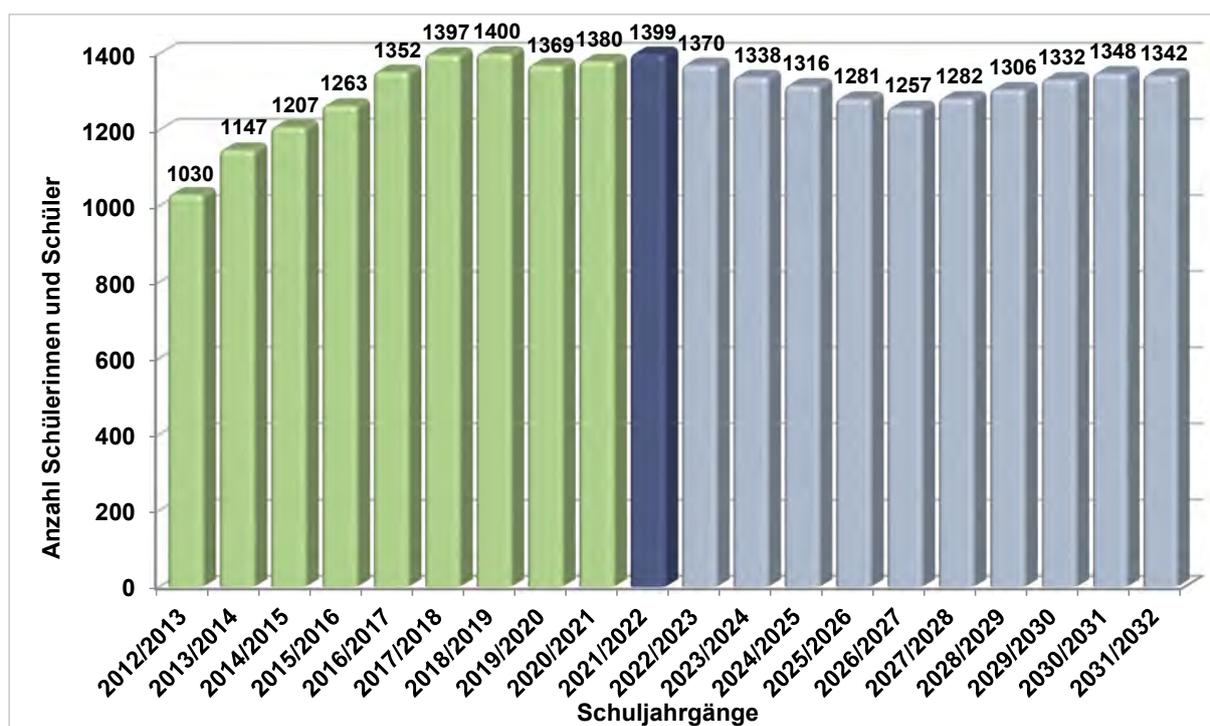
Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	Gym. G9	NDHS	Gesamt
2012/2013	226 / 9	109 / 7	321 / 12	374 / 13	0 / 0	1030 / 41
2013/2014	201 / 8	131 / 7	337 / 12	478 / 16	0 / 0	1147 / 43
2014/2015	189 / 8	146 / 8	322 / 11	550 / 19	0 / 0	1207 / 46
2015/2016	198 / 8	130 / 7	313 / 12	622 / 19	0 / 0	1263 / 46
2016/2017	196 / 8	143 / 8	292 / 12	703 / 19	18 / 1	1352 / 48
2017/2018	211 / 8	132 / 8	286 / 11	750 / 19	18 / 1	1397 / 47
2018/2019	230 / 10	140 / 8	286 / 11	738 / 19	6 / 1	1400 / 49
2019/2020	228 / 10	136 / 8	287 / 12	711 / 19	7 / 1	1369 / 50
2020/2021	229 / 10	132 / 8	309 / 13	710 / 19	0 / 0	1380 / 50
2021/2022	214 / 10	136 / 9	309 / 12	718 / 19	22 / 1	1399 / 51

Gesamtschülerzahlenprognose

Schuljahr	Förderstufe	Hauptschule	Realschule	Gym. G9	NDHS	Gesamt
2022/2023	201 / 8	134 / 6	300 / 12	723 / 18	12 / 1	1370 / 45
2023/2024	202 / 8	133 / 7	283 / 11	708 / 18	12 / 1	1338 / 45
2024/2025	206 / 8	133 / 6	266 / 11	699 / 18	12 / 1	1316 / 44
2025/2026	209 / 8	127 / 6	252 / 11	681 / 17	12 / 1	1281 / 43
2026/2027	206 / 8	128 / 6	248 / 11	663 / 17	12 / 1	1257 / 43
2027/2028	218 / 9	130 / 6	250 / 10	672 / 19	12 / 1	1282 / 45
2028/2029	231 / 10	130 / 6	252 / 11	681 / 20	12 / 1	1306 / 48
2029/2030	232 / 10	135 / 6	260 / 12	693 / 21	12 / 1	1332 / 50
2030/2031	229 / 9	140 / 7	266 / 12	701 / 19	12 / 1	1348 / 48
2031/2032	213 / 9	148 / 7	274 / 12	695 / 19	12 / 1	1342 / 48

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.



5. Weitere Anmerkungen:

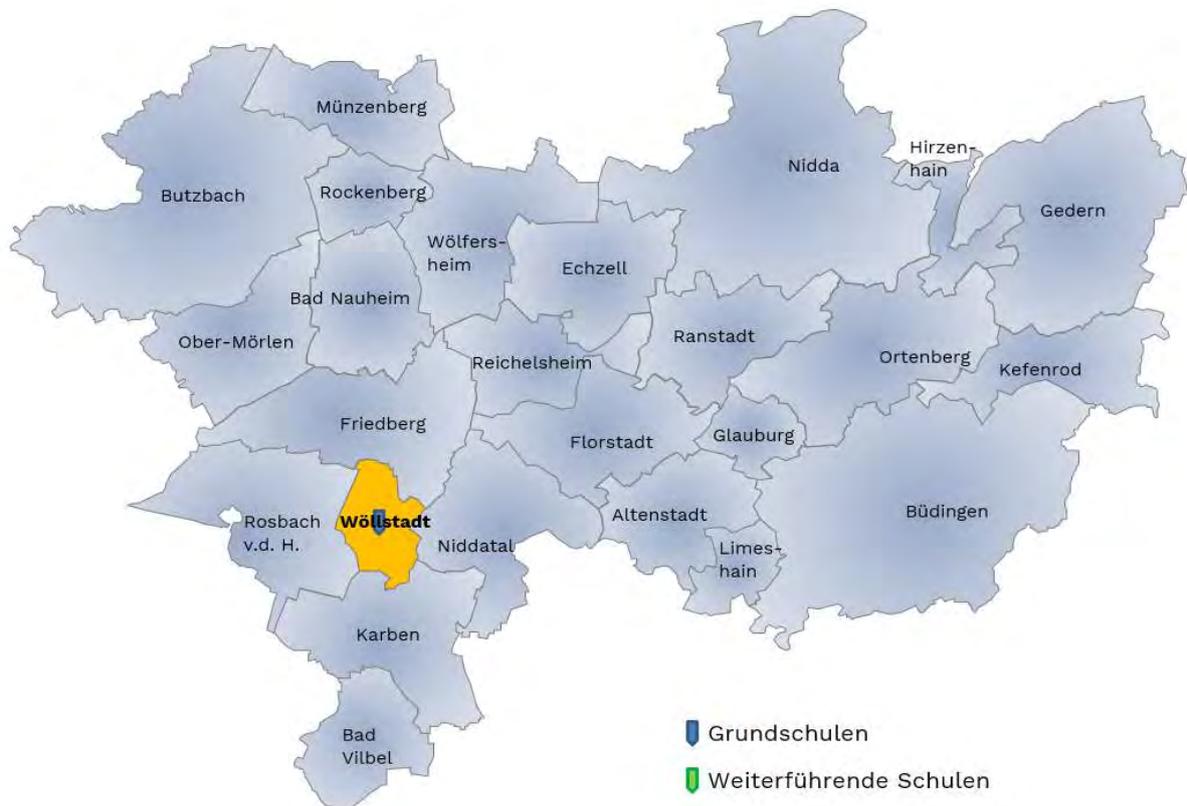
Die Begrenzung der Jahrgangsbreite der Oberstufe auf maximal 120 Schüler/innen, die in der 9. Fortschreibung im Jahr 2014 festgelegt wurde, wird aufgehoben.

Die Schule hat bereits eine positive Entwicklung vorzuweisen: Im Schuljahr 2009/2010 wurde sie von einer Haupt- und Realschule mit Förderschwerpunkt zu einer kooperativen Gesamtschule umgewandelt und verzeichnet seitdem eine deutliche Zunahme der Schülerzahlen. Im Schuljahr 2015/2016 erfolgte die Errichtung einer gymnasialen Oberstufe, die den eigenen Schüler/innen der Sekundarstufe I den Erwerb der Hochschulreife am Schulstandort ermöglicht.

Die Singbergschule weist im Schuljahr 2021/2022 in der Einführungsphase der gymnasialen Oberstufe eine Schülerzahl von 83 Schüler/innen auf. Nach der Prognose wird die Schülerzahl der gymnasialen Oberstufe künftig die Untergrenze im Durchschnitt der Jahrgangsstufen von 50 Schüler/innen überschreiten und auch auf diesem Niveau verbleiben. Es kann daher festgestellt werden, dass die gymnasiale Oberstufe der Singbergschule die Voraussetzungen des § 144a Abs. 1 Satz 3 HSchG dauerhaft erfüllen wird.

An der Singbergschule besteht ein umfangreiches Kursangebot. Durch die Bildung von Kombikursen durch die Zusammenlegung von Grundkurs und Leistungskurs in einer Jahrgangsstufe und/oder jahrgangsstufenübergreifend kann ein umfangreiches Angebot der Schule aufrechterhalten werden. Aktuelle Schulprojekte, zu denen unter anderem die Kooperationen mit der Technischen Hochschule Mittelhessen, der Sparkasse Oberhessen und die Schule-Wirtschaft-Kooperation zählen, runden das breit gefächerte Angebot der Schule ab.

Wöllstadt



Schule	Schulform
Fritz-Erler-Schule	Grundschule

Bevölkerungsentwicklung in Wöllstadt:

Stadt-/ Ortsteil	Einwohner 31.12.2011	Einwohner 31.12.2021	Entwicklung 2011-2021	Entwicklung 2011-2021 in %
Nieder-Wöllstadt	3.672	4.007	+335	+9,12%
Ober-Wöllstadt	2.442	2.603	+161	+6,59%
Wöllstadt gesamt	6.114	6.610	+496	+8,11%

Fritz-Erler-Schule

Grundschule mit Vorklasse



Postadresse: Schmalwiesenweg 14, 61206 Nieder-Wöllstadt
 Tel.: 06034-2551
 Fax: 06034-905271
Außenstelle: Gartenstr. 19, 61206 Ober-Wöllstadt
 Tel.: 06034-3143
 Fax: 06034-9385321
 Internet: www.fes-woellstadt.de
 E-Mail: poststelle@fewoe.woellstadt.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
UBUS-Fachkraft	Unterrichtsbegleitende Unterstützung der Lehrkräfte

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
TCW-Tennisclub Wöllstadt	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	3 bis 4

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:30-14:30	07:30-14:30	07:30-14:30	-	-

II. Betreuungsangebot

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:00-08:00 und 11:30-16:00	07:00-08:00 und 11:30-16:00	07:00-08:00 und 11:30-16:00	07:00-08:00 und 11:30-16:00	07:00-08:00 und 11:30-16:00

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:**Bisherige Schülerzahlenentwicklung**

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	0 / 0	35 / 2	32 / 2	31 / 2	26 / 2	124 / 8
2013/2014	0 / 0	18 / 1	34 / 2	30 / 2	31 / 2	113 / 7
2014/2015	12 / 1	20 / 1	18 / 1	33 / 2	28 / 2	111 / 7
2015/2016	13 / 1	26 / 2	20 / 1	16 / 1	32 / 2	107 / 7
2016/2017	10 / 1	37 / 2	27 / 2	19 / 1	17 / 1	110 / 7
2017/2018	10 / 1	20 / 1	37 / 2	28 / 2	21 / 1	116 / 7
2018/2019	13 / 1	39 / 2	22 / 1	40 / 2	30 / 2	144 / 8
2019/2020	11 / 1	45 / 2	39 / 2	23 / 1	39 / 2	157 / 8
2020/2021	10 / 1	48 / 2	48 / 2	39 / 2	26 / 1	171 / 8
2021/2022	11 / 1	38 / 2	51 / 2	45 / 2	37 / 2	182 / 9

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	28	24	49	39	42	38
Privatschulen -5%	-1	-1	-2	-2	-2	-2
	0	0	0	0	0	0
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	27	23	47	37	40	36

Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen						
Schuljahr	Vorklasse	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	10 / 1	27 / 2	38 / 2	51 / 3	45 / 2	171 / 10
2023/2024	10 / 1	23 / 1	27 / 2	38 / 2	51 / 3	149 / 9
2024/2025	10 / 1	47 / 2	23 / 1	27 / 2	38 / 2	145 / 8
2025/2026	10 / 1	37 / 2	47 / 2	23 / 1	27 / 2	144 / 8
2026/2027	10 / 1	40 / 2	37 / 2	47 / 2	23 / 1	157 / 8
2027/2028	10 / 1	36 / 2	40 / 2	37 / 2	47 / 2	170 / 9

Außenstelle

Bisherige Schülerzahlenentwicklung

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2012/2013	19 / 1	16 / 1	26 / 2	22 / 1	83 / 5
2013/2014	23 / 1	17 / 1	17 / 1	26 / 2	83 / 5
2014/2015	23 / 1	24 / 1	20 / 1	16 / 1	83 / 4
2015/2016	14 / 1	21 / 1	26 / 2	21 / 1	82 / 5
2016/2017	22 / 1	19 / 1	20 / 1	30 / 2	91 / 5
2017/2018	21 / 1	22 / 1	17 / 1	19 / 1	79 / 4
2018/2019	20 / 1	22 / 1	23 / 1	17 / 1	82 / 4
2019/2020	28 / 2	19 / 1	23 / 1	24 / 1	94 / 5
2020/2021	17 / 1	29 / 2	20 / 1	23 / 1	89 / 5
2021/2022	26 / 2	18 / 1	33 / 2	22 / 1	99 / 6

Geburtenzahlen für den Schulbezirk der Grundschule

Geburtsjahrgänge:	2015/2016	2016/2017	2017/2018	2018/2019	2019/2020	2020/2021
Schulbezirk lt. Satzung	35	24	36	30	25	27
geplantes Baugebiet	1	1	1	1	1	1
Privatschulen -5%	-2	-1	-2	-2	-1	-1
	0	0	0	0	0	0
Gesamt:	34	24	35	29	25	27

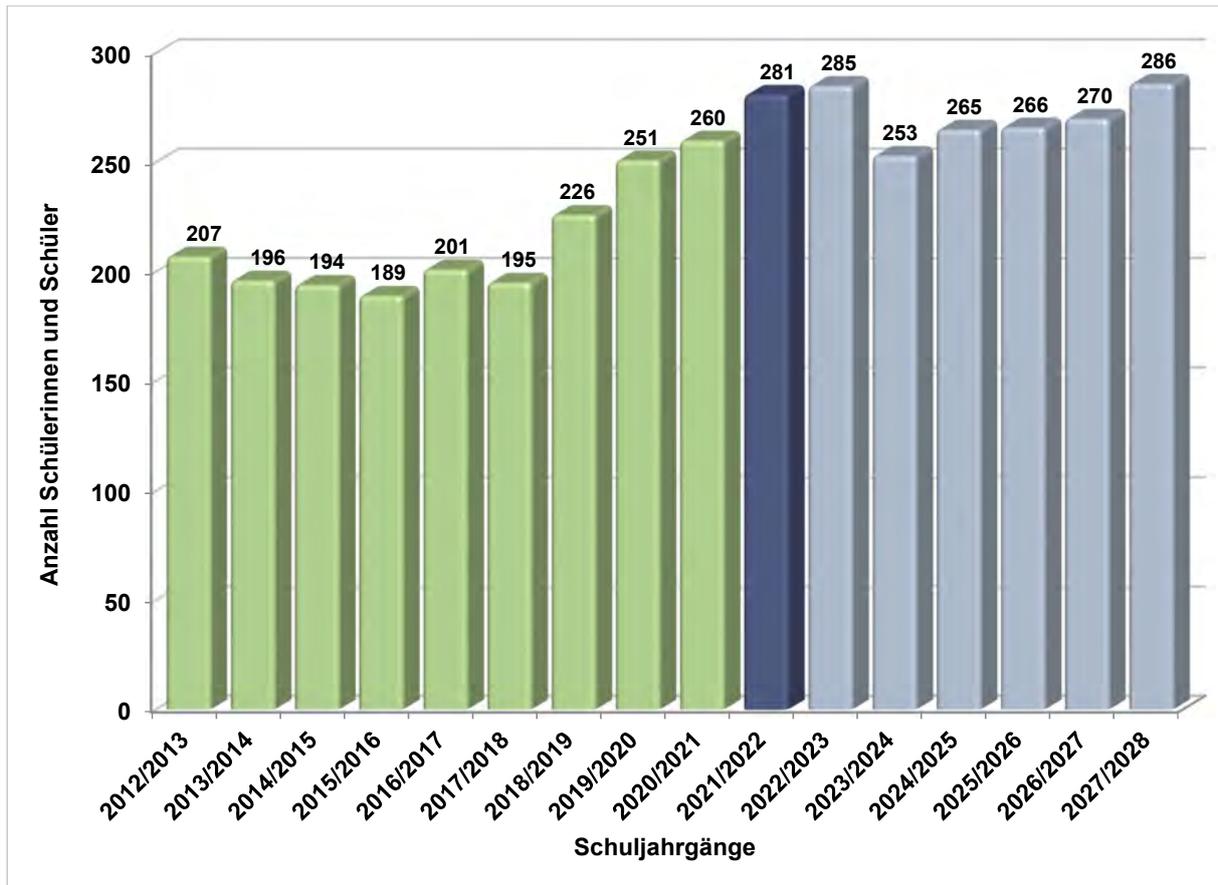
Schülerzahlenprognose

Schuljahrgänge / Anzahl der Klassen					
Schuljahr	1	2	3	4	Gesamt
2022/2023	34 / 2	27 / 2	19 / 1	34 / 2	114 / 7
2023/2024	24 / 1	34 / 2	27 / 2	19 / 1	104 / 6
2024/2025	35 / 2	24 / 1	34 / 2	27 / 2	120 / 7
2025/2026	29 / 2	35 / 2	24 / 1	34 / 2	122 / 7
2026/2027	25 / 1	29 / 2	35 / 2	24 / 1	113 / 6
2027/2028	27 / 2	25 / 1	29 / 2	35 / 2	116 / 7

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

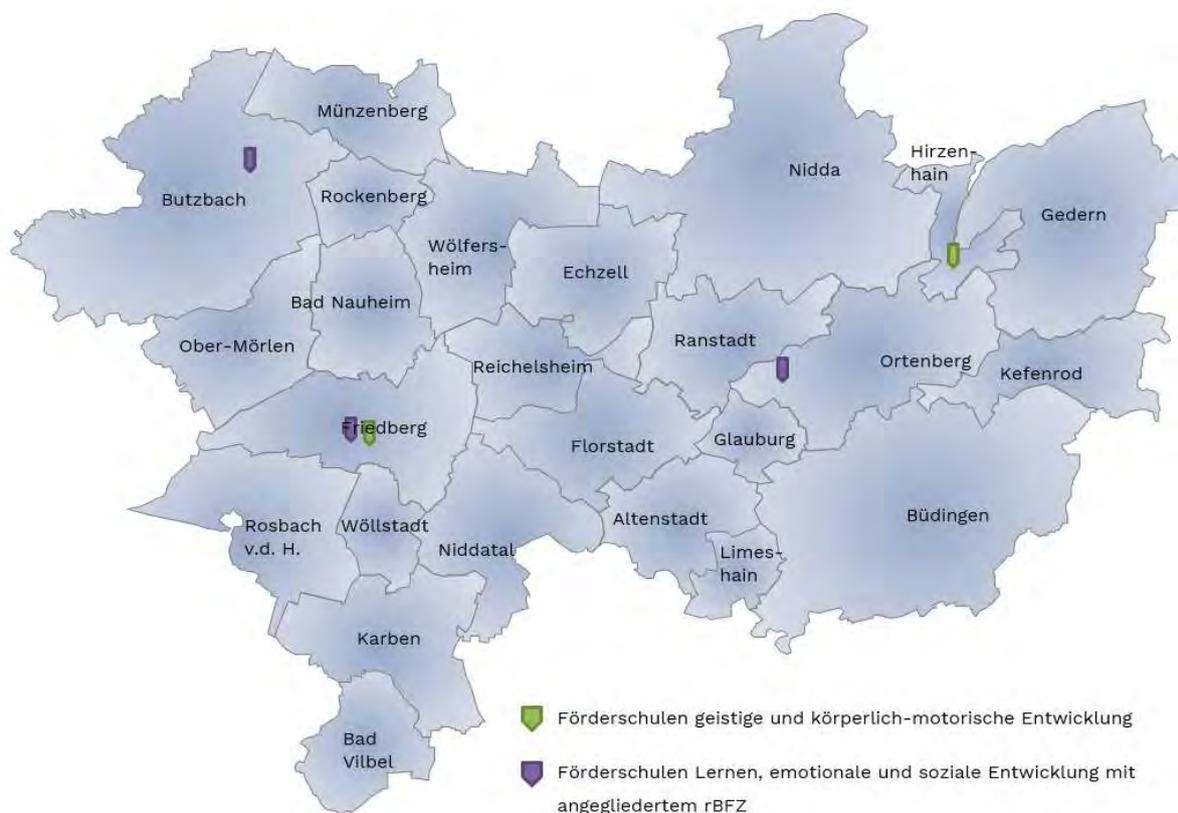
Die folgenden Baugebiete wurden bei der Prognose berücksichtigt:

- Am Bildstock 122 Wohneinheiten



Förderschulen

In der Trägerschaft des Wetteraukreises befinden sich insgesamt fünf Förderschulen, von denen zwei die Förderschwerpunkte *geistige* und *körperlich-motorische Entwicklung* und drei die Förderschwerpunkte *Lernen* und *emotionale und soziale Entwicklung* abbilden. An den 3 Förderschulen mit den Förderschwerpunkten *Lernen* und *emotionale und soziale Entwicklung* ist jeweils ein regionales sonderpädagogisches Beratungs- und Förderzentrum (rBFZ) angegliedert. Die Förderschulen verteilen sich wie folgt auf das Kreisgebiet:



Butzbach:

Schule	Schulform
Gabriel-Biel-Schule	Förderschule mit den Förderschwerpunkten: - lernen - emotionale und soziale Entwicklung

Friedberg:

Schule	Schulform
Helmut-von-Bracken-Schule	Förderschule mit den Förderschwerpunkten: - lernen - emotionale und soziale Entwicklung
Wartbergschule	Förderschule mit den Förderschwerpunkten: - geistige Entwicklung - körperliche und motorische Entwicklung

Hirzenhain:

Schule	Schulform
Hammerwaldschule	Förderschule mit den Förderschwerpunkten: - geistige Entwicklung - körperliche und motorische Entwicklung

Ortenberg:

Schule	Schulform
Erich Kästner-Schule	Förderschule mit den Förderschwerpunkten: - lernen - emotionale und soziale Entwicklung

Gabriel-Biel-Schule

Förderschule und Sonderpädagogisches regionales Beratungs- und Förderzentrum



Postadresse: August-Storch-Str. 5, 35510 Butzbach
 Tel.: 06033-65717
 Fax: 06033-984518
 Internet: www.gbs-butzbach.de
 E-Mail: poststelle@gbbz.butzbach.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Korridorklasse	Schulisches Angebot im Rahmen der Vorbeugenden Maßnahmen der rBFZs. Ziel ist die individuelle Förderung emotionaler-sozialer Kompetenzen von Grundschulkindern.

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Projekt „My Way Wetterau“	Kooperation des Staatlichen Schulamtes mit dem Fachdienst Jugendhilfe des Wetteraukreises

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	Die Schule bildet ihre GTA-Ressourcen ausschließlich an den ihr zugewiesenen Regelschulen ab.

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Entwicklung der Schülerzahlen												
Schülerzahl / Klassen												
Schuljahr	Vorkl.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2012/2013	11 / 1	8 / 1	9 / 1	8 / 1	12 / 1	20 / 2	9 / 1	20 / 2	12 / 1	38 / 3	0 / 0	147 / 14
2013/2014	9 / 1	9 / 1	7 / 1	9 / 1	10 / 1	13 / 1	18 / 2	18 / 2	14 / 2	15 / 1	12 / 1	134 / 14
2014/2015	0 / 0	1 / 0	8 / 1	13 / 2	12 / 1	10 / 1	5 / 1	12 / 2	14 / 1	8 / 1	1 / 0	84 / 10
2015/2016	0 / 0	0 / 0	2 / 0	9 / 1	11 / 2	10 / 1	3 / 0	1 / 0	13 / 2	11 / 1	1 / 1	61 / 8
2016/2017	0 / 0	0 / 0	3 / 0	3 / 0	9 / 1	6 / 1	4 / 1	1 / 0	0 / 0	8 / 1	4 / 0	38 / 4
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2019/2020	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0
2020/2021	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	3 / 1	0 / 0	3 / 1
2021/2022	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	2 / 1	0 / 0	2 / 1

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Die in der Schülerzahlenentwicklung abgebildeten zwei Schüler/innen sind dem Projekt „My Way Wetterau“ angegliedert.

Da es sich bei der Gabriel-Biel-Schule um eine Förderschule handelt, ist eine verlässliche Prognostizierung der Schülerzahlen nicht möglich.

Helmut-von-Bracken-Schule

Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und emotionale und soziale Entwicklung und Sonderpädagogisches regionales Beratungs- und Förderzentrum



Postadresse: Im Wingert 7, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-6920510
 Fax: 06031-69205120
 Internet: www.hvbs.info
 E-Mail: poststelle@vbfb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Berufsorientierungsstufe	Berufseignungstest „hamet“
PART-Trainingskonzept (Professional Assault Response Training)	„Professionell handeln in Gewaltsituationen“. Situative Umsetzung durch ausgebildete PART-Trainer/innen im Kollegium
Sportlicher Schwerpunkt	Rollen, Gleiten, Fahrradwerkstatt, tägliche Sportstunde in Grundstufe. Regelmäßige Teilnahme an schulübergreifenden Wettbewerben.
Internet-ABC (Zertifizierung)	Gezielte Förderung der Medienkompetenz der Schüler/innen
Entwicklungstherapie/Entwicklungspädagogik (ETEP) - Konzept	Umsetzung in den Klassen durch ausgebildete ETEP-Pädagogen

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Berufsbildungswerk Karben	BOP-Maßnahme (Berufsorientierungsprogramm)
Johann-Phillip-Reis-Schule Friedberg	Durchführung von Arbeitslehre- Unterricht und Projekte durch Berufsschullehrkräfte
TG-Friedberg	Angebot im Rahmen des Ganztags
SC Friedberg	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	3
Jahrgangsstufen	1 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:30-14:30	08:30-14:30	08:30-14:30	08:30-14:30	08:30-14:30

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Entwicklung der Schülerzahlen												
Schülerzahl / Klassen												
Schuljahr	Vorkl.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2012/2013	0 / 0	12 / 1	6 / 1	12 / 1	17 / 1	18 / 2	24 / 2	29 / 2	30 / 2	39 / 3	18 / 1	205 / 16
2013/2014	0 / 0	1 / 0	11 / 1	7 / 1	13 / 1	22 / 2	16 / 1	26 / 2	32 / 2	28 / 2	24 / 2	180 / 14
2014/2015	0 / 0	0 / 0	1 / 0	8 / 1	9 / 1	5 / 0	17 / 1	19 / 2	20 / 1	29 / 3	18 / 1	126 / 10
2015/2016	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	6 / 1	9 / 1	4 / 0	14 / 1	19 / 2	20 / 1	14 / 1	86 / 7
2016/2017	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	8 / 1	5 / 0	13 / 1	16 / 2	5 / 0	47 / 4
2017/2018	0 / 0	0 / 0	1 / 0	3 / 1	3 / 0	6 / 1	10 / 1	5 / 0	14 / 1	8 / 1	0 / 0	50 / 5
2018/2019	0 / 0	0 / 0	0 / 0	2 / 0	3 / 0	8 / 1	8 / 1	5 / 1	9 / 1	8 / 1	2 / 0	45 / 5
2019/2020	0 / 0	4 / 1	0 / 0	1 / 0	7 / 1	2 / 0	8 / 1	8 / 1	6 / 0	13 / 2	1 / 0	50 / 6
2020/2021	0 / 0	1 / 0	6 / 1	1 / 0	3 / 0	11 / 2	1 / 0	9 / 0	10 / 1	9 / 2	3 / 0	54 / 6
2021/2022	0 / 0	0 / 0	3 / 0	8 / 1	2 / 0	3 / 0	11 / 2	4 / 0	8 / 1	9 / 2	2 / 0	50 / 6

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Da es sich bei der Helmut-von-Bracken-Schule um eine Förderschule handelt, ist eine verlässliche Prognostizierung der Schülerzahlen nicht möglich.

Wartbergschule

Förderschule mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung und körperliche und motorische Entwicklung



Postadresse: Friedensstr. 17, 61169 Friedberg
 Tel.: 06031-3717
 Fax: 06031-13282
 Internet: www.wartbergschule-friedberg.de
 E-Mail: poststelle@wafb.friedberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Grundstufe, Mittelstufe, Hauptstufe und Berufsorientierungsstufe	Gesamtunterricht - hier steht nicht das einzelne Fach im Mittelpunkt, sondern ein sinnstiftendes Thema, anhand dessen die Inhalte des Unterrichts fächerübergreifend, nach einer für die Schüler/innen nachvollziehbaren Struktur, erarbeitet wird.
Abteilung für körperliche und motorische Entwicklung	Unterrichtsangebote für komplex beeinträchtigte Schüler/innen (Sport, Schwimmen, Einzelförderung)
Berufspraktika	Neben den Praktika in den Werkstätten für Behinderte werden auch individuelle Praktika auf dem freien Arbeitsmarkt organisiert

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Johann-Philipp-Reis-Schule	Gemeinsame Verantwortung im Bildungsgang zur Berufsvorbereitung
Schottener Soziale Dienste	Durchführung von Praktika
Behindertenhilfe Wetteraukreis	Durchführung von Praktika

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	3
Jahrgangsstufen	alle Stufen

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:00-14:30	08:00-14:30	08:00-14:30	08:00-12:50	08:00-12:50

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Entwicklung der Schülerzahlen														
Schülerzahl / Klassen														
Schuljahr	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	5 / 1	8 / 1	5 / 2	6 / 1	11 / 2	7 / 1	5 / 1	7 / 1	3 / 1	9 / 2	0 / 0	0 / 0	0 / 0	66 / 13
2013/2014	3 / 1	6 / 0	9 / 1	5 / 2	6 / 1	11 / 1	7 / 2	4 / 0	8 / 2	2 / 2	4 / 0	4 / 0	4 / 0	73 / 12
2014/2015	11 / 2	4 / 1	6 / 1	9 / 1	4 / 0	6 / 1	12 / 1	7 / 2	5 / 0	8 / 4	4 / 0	4 / 0	4 / 0	84 / 13
2015/2016	4 / 0	12 / 3	7 / 1	6 / 1	8 / 0	5 / 0	6 / 1	13 / 3	8 / 2	4 / 0	7 / 0	2 / 0	5 / 0	87 / 11
2016/2017	8 / 1	5 / 0	11 / 3	5 / 0	5 / 0	8 / 1	5 / 1	8 / 2	12 / 3	9 / 1	4 / 0	7 / 0	1 / 0	88 / 12
2017/2018	11 / 1	9 / 2	6 / 1	12 / 1	6 / 0	5 / 1	8 / 1	6 / 2	8 / 1	12 / 3	8 / 0	4 / 0	0 / 0	95 / 13
2018/2019	11 / 2	9 / 0	10 / 3	6 / 0	14 / 3	7 / 1	5 / 0	9 / 2	6 / 1	8 / 1	12 / 0	8 / 0	1 / 0	106 / 16
2019/2020	7 / 1	10 / 2	6 / 1	13 / 1	7 / 0	16 / 4	9 / 1	5 / 0	10 / 3	6 / 1	8 / 0	12 / 0	2 / 0	111 / 16
2020/2021	10 / 2	5 / 0	10 / 2	8 / 0	16 / 3	7 / 1	17 / 3	8 / 1	5 / 2	11 / 1	5 / 0	5 / 0	3 / 0	110 / 15
2021/2022	9 / 2	10 / 2	4 / 0	10 / 1	8 / 0	15 / 3	7 / 0	16 / 3	10 / 2	5 / 3	12 / 0	5 / 0	4 / 0	115 / 16

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Da es sich bei der Wartbergschule um eine Förderschule handelt, ist eine verlässliche Prognostizierung der Schülerzahlen nicht möglich.

Hammerwaldschule

Förderschule mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung und körperliche und motorische Entwicklung



Postadresse: Bahnhofstr. 3, 63697 Hirzenhain
 Tel.: 06045-953881
 Fax: 06045-953882
Außenstelle: Am Heiligen Kreuz 34, 63667 Nidda
 Tel.: 06043-985347
 Internet: www.hammerwaldschule.de
 E-Mail: poststelle@hwhi.hirzenhain.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte: Am Hauptstandort (Grund- und Mittelstufe):

Art	Inhalt / Aufgabe
Abteilung für körperliche und motorische Entwicklung	Unterrichtsangebote für komplex beeinträchtigte Schüler/innen (Reiten, Schwimmen, Reha Beratung)
Fahrrad AG	Verkehrserziehung im Rahmen des Ganztagsangebots

An der Außenstelle (Haupt- und Berufsorientierungsstufe):

Art	Inhalt / Aufgabe
Abteilung für körperliche und motorische Entwicklung	Unterrichtsangebote für komplex beeinträchtigte Schüler/innen (Reiten, Schwimmen, Reha Beratung)
Berufsorientierung	Blockpraktika, Zusatzpraktika und kontinuierliche Praxistage
Fahrrad AG	Verkehrserziehung, Mountainbike
Tiergestützte Intervention	Tiergestützte Therapie, Pädagogik, Förderung und Aktivität

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Pferdesportverein Breitenhaide	Reitunterricht
Behindertenhilfe Wetteraukreis	Durchführung von Praktika
Schottener Soziale Dienste	Durchführung von Praktika
Agentur für Arbeit	Beratungsservice
Reitverein Nidda	Reitunterricht

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:**I. Ganztagsangebot**

Profil	3
Jahrgangsstufen	alle Stufen

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	08:15-14:15	08:15-14:15	08:15-14:15	08:15-14:15	08:15-14:15

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Entwicklung der Schülerzahlen														
Schülerzahl / Klassen														
Schuljahr	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13	Gesamt
2012/2013	6 / 1	6 / 1	3 / 1	6 / 0	11 / 2	11 / 2	7 / 1	12 / 1	12 / 2	12 / 1	12 / 0	12 / 0	12 / 0	122 / 12
2013/2014	8 / 1	6 / 1	6 / 1	6 / 1	7 / 0	14 / 2	10 / 3	9 / 1	11 / 2	14 / 4	11 / 0	11 / 0	11 / 0	124 / 16
2014/2015	10 / 2	10 / 1	9 / 2	8 / 1	5 / 0	9 / 2	12 / 2	10 / 1	9 / 1	11 / 5	11 / 0	11 / 0	11 / 0	126 / 17
2015/2016	8 / 2	13 / 2	10 / 1	12 / 2	10 / 1	8 / 1	8 / 1	14 / 2	12 / 2	10 / 2	12 / 0	7 / 0	6 / 0	130 / 16
2016/2017	10 / 1	11 / 2	15 / 2	10 / 1	14 / 2	10 / 2	12 / 1	8 / 1	15 / 3	10 / 1	9 / 0	10 / 0	1 / 0	135 / 16
2017/2018	13 / 2	9 / 1	12 / 3	15 / 2	14 / 2	15 / 2	12 / 0	10 / 2	10 / 2	17 / 5	10 / 0	9 / 0	0 / 0	146 / 21
2018/2019	11 / 3	13 / 2	11 / 1	12 / 2	16 / 3	13 / 1	15 / 1	11 / 1	12 / 3	9 / 1	15 / 0	8 / 0	1 / 0	147 / 21
2019/2020	8 / 1	11 / 3	13 / 2	14 / 0	14 / 2	16 / 4	14 / 2	18 / 3	12 / 1	11 / 1	8 / 0	12 / 0	1 / 0	152 / 22
2020/2021	10 / 2	7 / 1	11 / 2	13 / 1	14 / 2	13 / 3	15 / 1	15 / 2	15 / 3	13 / 4	11 / 0	6 / 0	0 / 0	143 / 21
2021/2022	12 / 2	14 / 2	4 / 1	10 / 1	15 / 3	14 / 2	13 / 2	16 / 2	15 / 2	15 / 5	13 / 0	10 / 0	0 / 0	151 / 22

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Da es sich bei der Hammerwald um eine Förderschule handelt, ist eine verlässliche Prognostizierung der Schülerzahlen nicht möglich.

5. Weitere Anmerkungen:

Änderungen Schulorganisation gemäß § 146 HSchG

Am Standort Nidda wird zum Schuljahr 2024/2025 eine Außenstelle der Hammerwaldschule eingerichtet.

Begründung:

- Die Hammerwaldschule als Schule mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung und körperliche und motorische Entwicklung verzeichnete in den vergangenen Jahren einen stetigen Zuwachs. Dies führte bereits zu Klassenauslagerungen an den Standort Nidda. Diese Auslagerung von zunächst zwei Klassen seit dem Schuljahr 2015/2016 erhöhte sich auf inzwischen elf Klassen im Schuljahr 2022/2023.

Um dem räumlichen Bedarf der Hammerwaldschule gerecht zu werden, wird dauerhaft eine Außenstelle der Hammerwaldschule am Standort Nidda eingerichtet. Dadurch wird trotz Aufhebung der Gudrun-Pausewang-Schule ein Förderschulangebot am Standort Nidda aufrechterhalten.

Erich Kästner-Schule

Förderschule mit den Förderschwerpunkten Lernen und emotionale und soziale Entwicklung und Sonderpädagogisches regionales Beratungs- und Förderzentrum



Postadresse: Am Kloster 9, 63683 Ortenberg
 Tel.: 06041-5333
 Fax: 06041-821008
 Internet: www.eks-ortenberg.de
 E-Mail: poststelle@ekko.ortenberg.schulverwaltung.hessen.de

1. Angebote der Schule und pädagogische Schwerpunkte:

Art	Inhalt / Aufgabe
Jahrgangsübergreifender Unterricht	In der Grundstufe wird jahrgangsübergreifend unterrichtet
Kleine Klassen	Es wird auf ein kleines, verlässliches Klassenteam geachtet
Berufsorientierung	Die Schüler/innen werden berufsorientiert unterrichtet

2. Kooperationen der Schule:

Partner	Art der Kooperation
Eintracht Glauberg Turnverein und Leichtathletik	Angebot im Rahmen des Ganztags

3. Pakt für den Nachmittag, Betreuungs- und Ganztagsangebot:

I. Ganztagsangebot

Profil	1
Jahrgangsstufen	1 bis 10

Öffnungszeiten:

Tag	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
Uhrzeit	07:45-15:15	-	07:45-15:15	07:45-15:15	-

4. Schülerzahlenentwicklung und Prognose:

Entwicklung der Schülerzahlen												
Schülerzahl / Klassen												
Schuljahr	Vorkl.	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	
2012/2013	0 / 0	11 / 1	11 / 1	11 / 1	13 / 1	17 / 2	12 / 1	11 / 1	25 / 2	25 / 2	30 / 2	166 / 14
2013/2014	0 / 0	6 / 1	19 / 1	15 / 2	13 / 1	20 / 1	20 / 2	16 / 1	29 / 3	22 / 2	11 / 1	171 / 15
2014/2015	0 / 0	3 / 0	6 / 0	16 / 1	15 / 2	15 / 1	19 / 1	18 / 2	19 / 1	23 / 2	12 / 1	146 / 11
2015/2016	0 / 0	0 / 0	3 / 0	5 / 1	16 / 2	11 / 1	16 / 1	18 / 1	19 / 2	29 / 2	6 / 0	123 / 10
2016/2017	0 / 0	0 / 0	1 / 0	1 / 0	5 / 1	24 / 2	13 / 1	17 / 1	20 / 1	19 / 3	9 / 1	109 / 10
2017/2018	0 / 0	0 / 0	0 / 0	0 / 0	2 / 0	6 / 0	23 / 3	13 / 1	20 / 1	18 / 1	17 / 2	99 / 8
2018/2019	0 / 0	1 / 0	1 / 0	0 / 0	2 / 0	9 / 1	8 / 1	19 / 2	14 / 1	23 / 1	10 / 1	87 / 7
2019/2020	0 / 0	3 / 1	2 / 0	1 / 0	1 / 0	12 / 1	10 / 1	8 / 1	19 / 2	14 / 1	12 / 1	82 / 8
2020/2021	0 / 0	2 / 0	3 / 0	3 / 1	1 / 0	7 / 1	13 / 1	10 / 1	9 / 1	33 / 3	0 / 0	81 / 8
2021/2022	0 / 0	2 / 0	1 / 0	5 / 1	4 / 0	8 / 0	9 / 2	15 / 2	12 / 1	21 / 2	2 / 0	79 / 8

Grundlage bilden die freigegebenen Schülerzahlen 2021/2022.

Da es sich bei der Erich Kästner-Schule um eine Förderschule handelt, ist eine verlässliche Prognostizierung der Schülerzahlen nicht möglich.

IX. Organisationsmaßnahmen nach § 146 HSchG

Gemäß § 146 HSchG müssen Beschlüsse des Schulträgers über Errichtung, Organisationsänderung und Aufhebung von Schulen ihre Grundlage in einem Schulentwicklungsplan haben, dem vom Hessischen Kultusministerium zugestimmt worden ist.

Folgende Änderung soll durch die 10. Fortschreibung des SEP realisiert werden:

Am Standort Nidda wird zum Schuljahr 2024/2025 eine Außenstelle der Hammerwaldschule eingerichtet.

Begründung:

- Die Hammerwaldschule als Schule mit den Förderschwerpunkten geistige Entwicklung und körperliche und motorische Entwicklung verzeichnete in den vergangenen Jahren einen stetigen Zuwachs. Dies führte bereits zu Klassenauslagerungen an den Standort Nidda. Diese Auslagerung von zunächst zwei Klassen seit dem Schuljahr 2015/2016 erhöhte sich auf inzwischen elf Klassen im Schuljahr 2022/2023.
- Um dem räumlichen Bedarf der Hammerwaldschule gerecht zu werden, wird dauerhaft eine Außenstelle der Hammerwaldschule am Standort Nidda eingerichtet. Dadurch wird trotz Aufhebung der Gudrun-Pausewang-Schule ein Förderschulangebot am Standort Nidda aufrechterhalten.

Anlage 1

Grundschulbezirke im Wetteraukreis

Grundschulbezirke im Wetteraukreis gemäß Satzung über die Bildung von Schulbezirken für die Grundschulen im Wetteraukreis vom 16.12.1992, zuletzt geändert durch 10. Änderungssatzung vom 27.07.2020 – gültig ab Sj. 2020/21

Grundschule	Schulbezirk
<u>Altenstadt</u>	
Janusz-Korczak-Schule	Ortsteil Altenstadt Ortsteil Oberau Ortsteil Waldsiedlung
Karoline-von-Günderode-Schule	Ortsteil Höchst
Grundschule Lindheim	Ortsteil Lindheim mit Enzheim Ortsteil Heegheim Ortsteil Rodenbach
<u>Büdingen</u>	
Stadtschule Büdingen	Stadtteil Büdingen
Georg-August-Zinn-Schule	Stadtteil Düdelsheim Stadtteil Aulendiebach Stadtteil Calbach Stadtteil Eckartshausen Stadtteil Orleshausen Stadtteil Rohrbach
Eichbaumschule	Stadtteil Vonhausen Stadtteil Diebach Stadtteil Lorbach
Grundschule Wolf	Stadtteil Wolf Stadtteil Büches Stadtteil Dudenrod
<u>Butzbach</u>	
Degerfeldschule	Stadtgebiet des Stadtteils Butzbach westlich der Tepler Straße (ohne diese), Kleeberger Straße bis Ecke Römerstr., westlich der Straße der Deutschen Einheit einschließlich der linken Straßenseite in Richtung Pohl-Göns, Stadtteil Griedel.
Stadtschule Butzbach	Stadt Butzbach östlich der Hoch-Weiseler-Straße ab Einmündung Abt-Möhler-Straße, östlich der Weidigstraße, Römerstraße und Tepler Straße einschließlich der genannten

Straßen, sowie die rechte Straßenseite der Straße der Deutschen Einheit in Richtung Pohl-Göns
 Stadt Butzbach westlich der Weidigstraße
 sämtliche Straßen zwischen Taunusstraße und Abt-Möhler-Straße (ohne diese)

Überschneidungsgebiet:

Degerfeldschule in Butzbach und Stadtschule Butzbach

Kernstadt Butzbach, Wohngebiet eingegrenzt durch Kleeberger Str. (ohne diese) bis Ecke Römer Str., Römer Str. (ohne diese), Taunusstr. (ohne diese) bis Ecke Weidigstr.

Hausbergerschule	Stadtteil Hoch-Weisel Stadtteil Bodenrod Stadtteil Fauerbach Stadtteil Hausen-Oes Stadtteil Maibach Stadtteil Münster Stadtteil Wiesental Stadtgebiet Nieder-Weisel „Waldsiedlung“, westlich der Hoch-Weiseler-Straße ab Einmündung Abt-Möhler- Straße, einschließlich linke Straßenseite Stadtteil Langgöns-Espa (gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung zwischen dem Wetteraukreis und dem Landkreis Gießen aus Februar 1986)
Haingrabenschule	Stadtteil Nieder-Weisel (ohne „Waldsiedlung“), Stadtteil Ostheim
Gönsler-Grund-Schule	Stadtteil Kirch-Göns Stadtteil Ebergöns Stadtteil Pohl-Göns
<u>Echzell</u>	
Kurt-Moosdorf-Schule	Ortsteil Echzell Ortsteil Bingenheim Ortsteil Bisses Ortsteil Gettenau Ortsteil Grund-Schwalheim
<u>Florstadt</u>	
Karl-Weigand-Schule	Stadtteil Nieder-Florstadt Stadtteil Leidhecken Stadtteil Nieder-Mockstadt Stadtteil Ober-Florstadt Stadtteil Staden
Grundschule Stammheim	Stadtteil Stammheim
<u>Friedberg</u>	
Gemeinsame Musterschule	Nordöstliches Stadtgebiet des Stadtteils Friedberg, eingegrenzt von der Gebrüder-Lang-Straße sowie dem Teil der

	Nebenstraßen bis zum Friedhof sowie bis zur Kleingartenbau-Vereinigung, Hanauer Straße bis zur Ecke Saarstraße (ohne diese), Bismarckstraße, Ludwigstraße, Goetheplatz, Kaiserstraße ab Goetheplatz und Ecke Ockstädter Straße Richtung Gießener Straße, Burgfeldstraße (ohne diese), Stadtteil Ossenheim
Philipp-Dieffenbach-Schule	Westliches Stadtgebiet des Stadtteils Friedberg, eingegrenzt von der Burgfeldstraße, Gießener Straße (ohne diese), Kaiserstraße (ohne diese), Homburger Straße (ohne diese) Richtung Rosbach
Adolf-Reichwein-Schule	Südliches Stadtgebiet des Stadtteils Friedberg, eingegrenzt von der Homburger Straße, Kaiserstraße bis zur Ecke Goetheplatz (ohne diesen), Schützenrain, Mainzer-Tor-Anlage bis Ecke Bismarckstraße (ohne diese), Saarstraße Richtung Bahnhof, Hanauer Straße ab Bahnhof Richtung Fauerbach
Brüder-Grimm-Schule	Stadtteil Dorheim Stadtteil Bauernheim
Grundschule Fauerbach	Südöstliches Stadtgebiet des Stadtteils Friedberg, östlich der Bahngleise, im Norden bis zur Ecke Gebrüder-Lang-Straße sowie dem Teil der Nebenstraßen bis zum Friedhof sowie bis zur Kleingartenbau-Vereinigung (ohne diese)
Grundschule Ockstadt	Stadtteil Ockstadt
<u>Gedern</u> Erlenbachschule	Stadtteil Gedern die Stadtteile Burkhardts, Kaulstoß und Sichenhausen der Stadt Schotten gemäß öffentlich-rechtlicher Vereinbarung zwischen dem Wetteraukreis und dem Vogelsbergkreis vom 03.09.1985
Seementalschule	Stadtteil Ober-Seemen Stadtteil Mittel-Seemen Stadtteil Nieder-Seemen
Schule am Niedertor	Stadtteil Wenings
<u>Glauburg</u> Keltenbergschule	Ortsteil Stockheim Ortsteil Glauburg

Ortenberg, Stadtteil Bleichenbach
Ortenberg, Stadtteil Effolderbach

Hirzenhain

Hugo-Buderus-Schule

Ortsteil Hirzenhain
Ortsteil Glashütten
Ortsteil Merkenfritz
Gedern, Stadtteil Steinberg

Karben

Selzerbachschule

Stadtteil Klein-Karben mit Ausnahme der
Straßen nördlich des Selzerbachweges
Stadtteil Rendel

Grundschule am Römerbad

Stadtteil Okarben

Lilienwaldschule

Stadtteil Petterweil

Pestalozzischule

Stadtteil Groß-Karben, nördliches
Stadtgebiet des Stadtteils Klein-Karben bis
zum Selzerbach (ohne diesen),
Stadtteil Burggräfenrode,
„Brunnenweg“ (=Überschneidungsgebiet)
„Am Taunusbrunnen“
(=Überschneidungsgebiet)

Grundschule Kloppenheim

Stadtteil Kloppenheim
„Brunnenweg“ (=Überschneidungsgebiet)
„Am Taunusbrunnen“
(=Überschneidungsgebiet)

Überschneidungsgebiet:

Grundschule Kloppenheim und Pestalozzischule

Das Wohngebiet „Brunnenweg mit folgenden Straßen:
Luisenthaler Straße, Kröver Platz, Verlängerung zur St.-Egrève-Straße.

Das Wohngebiet „Am Taunusbrunnen“ mit folgenden Straßen:
Am Taunusbrunnen 2, 4, 6, 8, 10 und 10A sowie Franz-Krug-Straße 2 – 18 und
1 – 5.

Kefenrod

Herzbergsschule

Ortsteil Kefenrod
Ortsteil Burgbracht
Ortsteil Helfersdorf
Ortsteil Hitzkirchen
Ortsteil Bindsachsen
Büdingen, Stadtteil Michelau
Büdingen, Stadtteil Rinderbügen
Büdingen, Stadtteil Wolferborn

Limeshain

Grundschule Limeshain

Ortsteil Himbach
Ortsteil Hainchen
Ortsteil Rommelhausen

Münzenberg

Johanniterschule Münzenberg-
Gambach

Stadtteil Gambach
Stadtteil Ober-Hörgern

Stadtteil Münzenberg
Stadtteil Trais-Münzenberg

Bad Nauheim

Stadtschule an der Wilhelmskirche
- Standort Rotdornstraße 25

Östliches Stadtgebiet der Kernstadt
Bad Nauheim
zwischen der Frankfurter Straße aus
Richtung Friedberg bis links der
Museumsbahnstrecke (einschließlich
An der Birkenkaute) bis zur
Gemarkungsgrenze Nieder-Mörlen
und links der Frankfurter Straße
aus Richtung Friedberg ab der Straße am
Gradierwerk zur Straße am Solgraben,
Goethestraße, Lindenstraße,
Ludwigstraße, Stiftstraße,
Frankfurter Straße bis zur
Gemarkungsgrenze Nieder-Mörlen

- Standort Mittelstraße 30

Westliches Stadtgebiet der Kernstadt
Bad Nauheim
jenseits der oben genannten Straßen
(Schulbezirk für das Gebäude
Rotdornstraße 25):
Am Gradierwerk, Am Solgraben,
Goethestraße, Lindenstraße, Ludwigstraße,
Stiftstraße

Frauenwaldschule

Stadtteil Nieder-Mörlen

Überschneidungsgebiete:

Frauenwaldschule und Stadtschule an der Wilhelmskirche,
Standort Rotdornstraße 25:

Wohngebiet im Stadtteil Nieder-Mörlen zwischen Steinfurther Straße im Osten und
im Westen entlang einer gedachten Linie Fröbelstraße, Frankfurter Straße zum
Feldweg entlang der Feldgemarkung „Auf den Goldäckern“ und „Auf dem
Fahnenstück“.

Stadtschule an der Wilhelmskirche, Standort Mittelstraße 30 und Standort
Rotdornstraße 25:

Ortseingang Frankfurter Straße aus Richtung Friedberg, Frankfurter Straße bis
Eleonorenring, Eleonorenring, Straße Am Solgraben zur Straße Am Gradierwerk,
Am Gradierwerk in Verlängerung zur Frankfurter Straße

Wettertalschule

Stadtteil Rödgen
Stadtteil Wisselsheim
Stadtteil Schwalheim
folgende Straßen der Kernstadt
Bad Nauheim:
Georg-Scheller-Straße, Huber-Vergölst-
Straße, Friedrich-Stoll-Straße, Rödger Weg,
Goldsteinstraße, Ostendstraße,
Wetterstraße, Dieselstraße,
Am Heiligenstock, Wisselsheimer Straße,
Bussardweg, Falkenweg, Adlerweg,

	Stadtteil Usenborn Stadtteil Wippenbach
<u>Ranstadt</u> Laisbachschule	Ortsteil Ranstadt Ortsteil Bellmuth Ortsteil Bobenhausen Ortsteil Dauernheim Ortsteil Ober-Mockstadt
<u>Reichelsheim</u> Grundschule im Ried	Stadtteil Reichelsheim Stadtteil Beienheim Stadtteil Blofeld Stadtteil Dorn-Assenheim Stadtteil Heuchelheim Stadtteil Weckesheim
<u>Rockenberg</u> Sandrosenschule	Ortsteil Rockenberg Ortsteil Oppershofen
<u>Rosbach</u> Kapersburgschule	Stadtteil Ober-Rosbach Stadtteil Nieder-Rosbach
Erich Kästner-Schule	Stadtteil Rodheim
<u>Bad Vilbel</u> Ernst-Reuter-Schule	Südwestliches Stadtgebiet der Kernstadt Bad Vilbel, Siedlung Heilsberg und Sudetenlandsiedlung sowie das Stadtgebiet der südwestlichen Talstadt zwischen der Frankfurter Straße, rechte Straßenseite in Richtung Frankfurt, Goethestraße, linke Straßenseite und Berkersheimer Weg ab Einmündung Goethestraße
Stadtschule Bad Vilbel	Stadtgebiet der Kernstadt Bad Vilbel links der Nidda (in Flussrichtung) bis Eisenbahn- und Straßenüberführung Kasseler Straße, Stadtgebiet links der B3 ⁵ ab Straßenüberführung, linke Bebauungsseite der B3 (Kasseler Straße und Frankfurter Straße in Richtung Frankfurt eingeschlossen) und Stadtgebiet um den Südbahnhof, Frankfurter Straße rechte Seite in Richtung Frankfurt bis Goethestraße rechte Seite, Siesmayerstraße beidseitig und Berkersheimer Weg, ungerade Hausnummern 1 – 15 Stadtteil Gronau

⁵ Inzwischen K10

Saalburgschule	nordwestliches Stadtgebiet rechts der Nidda (in Flussrichtung) Stadtteil Massenheim
Regenbogenschule	Stadtteil Dortelweil Wohngebiet „Im Schleid“ mit folgenden Straßen: Siemensstraße 1 – 26 sowie Röntgenstraße 1 – 14
<u>Wölfersheim</u>	
Jim-Knopf-Schule	Ortsteil Wölfersheim Ortsteil Melbach Ortsteil Södel Ortsteil Wohnbach Ortsteil Berstadt
<u>Wöllstadt</u>	
Fritz-Erler-Schule	Ortsteil Nieder-Wöllstadt Ortsteil Ober-Wöllstadt

11. Änderung der Grundschulbezirkssatzung

Artikel 1

§ 2 (Grundschulen) wird ab dem Schuljahr 2025/26 wie folgt geändert:

Bad Vilbel

Schulbezirk der Regenbogenschule, Bad Vilbel

bisher

Stadtteil Dortelweil

Wohngebiet „Im Schleid“ mit folgenden Straßen: Siemensstraße 1 – 26 sowie Röntgenstraße 1 – 14

nach Inkrafttreten dieser Änderungssatzung

Stadtteil Dortelweil

Schulbezirk der Stadtschule Bad Vilbel

bisher

Stadtgebiet der Kernstadt Bad Vilbel links der Nidda (in Flussrichtung) bis Eisenbahn- und Straßenüberführung Kasseler Straße, Stadtgebiet links der B3¹ ab Straßenüberführung, linke Bebauungsseite der B3 (Kasseler Straße und Frankfurter Straße in Richtung Frankfurt eingeschlossen) und Stadtgebiet um den Südbahnhof, Frankfurter Straße rechte Seite in Richtung Frankfurt bis Goethestraße rechte Seite, Siesmayerstraße beidseitig und Berkersheimer Weg, ungerade Hausnummern 1 – 15, Stadtteil Gronau

nach Inkrafttreten dieser Änderungssatzung

östliches Stadtgebiet der Kernstadt Bad Vilbel eingegrenzt durch die Nidda bis Eisenbahn- und Straßenüberführung Kasseler Straße, Kasseler Straße Richtung Am Südbahnhof einschließlich dieser, Berkersheimer Weg bis Ecke Goethestraße östliche Seite, östliche Seite der Goethestraße bis Ecke Frankfurter Straße, Frankfurter Straße bis Ortsausgang einschließlich dieser; Stadtteil Gronau

Schulbezirk der Ernst-Reuter-Schule, Bad Vilbel

bisher

südwestliches Stadtgebiet der Kernstadt Bad Vilbel, Siedlung Heilsberg und Sudetenlandsiedlung sowie das Stadtgebiet der südwestlichen Talstadt zwischen der Frankfurter Straße, rechte Straßenseite in Richtung Frankfurt, Goethestraße, linke Straßenseite und Berkersheimer Weg ab Einmündung Goethestraße

nach Inkrafttreten dieser Änderungssatzung

Stadtgebiet südlich der Nidda, eingegrenzt durch die westliche Seite der Goethestraße und Frankfurter Straße ohne diese

Schulbezirk der Saalburgschule, Bad VilbelBisher

nordwestliches Stadtgebiet rechts der Nidda (in Flussrichtung)

Stadtteil Massenheim

nach Inkrafttreten dieser Änderungssatzung

nordwestliches Stadtgebiet der Kernstadt Bad Vilbel, östlich eingegrenzt durch die Nidda, nördlich durch die Rendeler Straße und den Bahnhofplatz sowie den dazwischen liegenden Abschnitt der Friedberger Straße, jeweils ohne diese, sowie durch die S-Bahn-Linie und die Homburger Straße ohne diese; Stadtteil Massenheim

Schulbezirk der neuen Grundschule Bad Vilbel

nördliches Stadtgebiet der Kernstadt Bad Vilbel, eingegrenzt durch die B3 bis Homburger Straße, einschließlich dieser, bis S-Bahn Linie, östlich der S-Bahnlinie eingegrenzt durch Bahnhofplatz und Rendeler Straße sowie den dazwischen liegenden Abschnitt der Friedberger Straße, jeweils einschließlich dieser, bis zur Nidda, nördlich bis Stadtteil Dortelweil ohne diesen

Artikel 2

Die Änderungssatzung tritt am 01.08.2025 in Kraft.

Anlage 2



Inklusion in Schulen des Wetteraukreises

Eckpunkte in der Verantwortung des Schulträgers

Die Kooperationsvereinbarung zwischen dem Land Hessen und dem Wetteraukreis über die Modellregion „Inklusive Bildung im Wetteraukreis“ ist mit dem Ende des Schuljahres 2017/2018 ausgelaufen. Die gewonnenen Erkenntnisse wurden vom Land Hessen und auch vom Wetteraukreis genutzt, um einen neuen Standard in Organisation, in Struktur und bei der Zuweisung von Ressourcen für die Inklusion in den Schulen des Wetteraukreises zu verankern. Der Wetteraukreis wird auch künftig seine Verpflichtung für die weitere Unterstützung der Inklusion in seinen Schulen wahrnehmen. Dazu wird er sich im Bereich seiner Schulträgerschaft an folgenden Eckpunkten orientieren, die sich im Rahmen der Modellregion bewährt haben:

- 1) **Bereitstellung eines „BFZ-Büros“ mit PC-Arbeitsplatz und Telefon an Allgemeinbildenden Schulen für entsendete Lehrkräfte aus dem Beratungs- und Förderzentrum (BFZ).**
- 2) **Bereitstellung von Förderräumen an Allgemeinbildenden Schulen**

Für die Bereitstellung von Förderräumen zur Binnendifferenzierung gilt grundsätzlich, dass wirtschaftliche und personelle Ressourcen zu beachten sind, aber auch die konkreten räumlichen Möglichkeiten vor Ort. Daher bedarf es in jedem Fall der Einzelbewertung.

- a. **Förderräume für Grundschulen:**
Förderräume werden im „Leitfaden Raumprogramm für Grundschulen“ bereits berücksichtigt (Gruppenraum = Förderraum).
- b. **Förderräume für Sek-I-Schulen:**
An weiterführenden Allgemeinbildenden Schulen werden je nach Schulgröße und Konzept zusätzlich 2 – 5 Förderräume in das Raumprogramm aufgenommen.

3) Bereitstellung eines zentralen Einrichtungsbudgets von 40.000 € pro Jahr

Haushaltsmittel für das Einrichtungsbudget im Rahmen der Inklusion werden in Höhe von insgesamt 40.000 €/ Jahr für alle Schulen vorgehalten. Auf Antrag können der Einzelschule Mittel aus diesem Budget zugewiesen werden. Insbesondere bei kleineren Schulsystemen können so individuelle Einzelerfordernisse der Schülerinnen und Schüler auch außerhalb der standardisierten Budgetzuweisung besser berücksichtigt werden. Dazu gehören beispielsweise Arbeitsmittel für die Schul-IT (u.a. Speziallaptops) sowie Einrichtungsgegenstände (u.a. höhenverstellbare Tische).

Für die standardisierte Einrichtung von Förderräumen liegt ein Katalog mit Ausstattungsbeispielen zur Orientierung vor, der in Zusammenarbeit von Wetteraukreis, Staatlichem Schulamt und den Leitungen der Beratungs- und Förderzentren erarbeitet wurde.

4) Bereitstellung eines zusätzlichen Betriebsmittelbudgets von 20.000 € pro Jahr für die Beratungs- und Förderzentren (BFZ)

Haushaltsmittel für ein zusätzliches Betriebsmittelbudget im Rahmen der Inklusion werden in Höhe von 20.000 €/Jahr für alle BFZ eingeplant. Damit erhalten die BFZ ein zusätzliches Betriebsmittelbudget, das sie eigenverantwortlich verwenden können. Dazu gehören Gegenstände im Wert von < 60 € und Verbrauchsgegenstände.

5) Bauliche Ertüchtigungsmaßnahmen im Ergebnishaushalt (EHH) und Finanzhaushalt (FHH) zur schrittweisen Realisierung

Zusätzliche Investitionsbedarfe, zum Beispiel für Rampen, Akustikdecken (EHH), Aufzüge (FHH) und hochwertige Beleuchtungen, fließen künftig regelmäßig in die Planungen für Neu- und Erweiterungsbauten sowie bei Modernisierungen von Einzelgewerken (EHH im Rahmen der Bauunterhaltung) mit ein und sind somit im Nachgang nicht mehr getrennt im Haushalt abgebildet.

Das Fehlen von weiteren Förderräumen soll zukünftig im Rahmen von Neubauten und Erweiterungsbauten berücksichtigt werden. Ein Rechtsanspruch auf kurzfristige Schaffung/Bereitstellung von Förderräumen durch die Einzelschule kann nicht erhoben werden.

Anlage 3: „Schulbauinvestitionen“

Auf den folgenden Seiten werden die geplanten investiven Schulbaumaßnahmen tabellarisch aufgelistet. Diese sind auf der Grundlage der Entwicklung der Schülerzahlen entstanden. Sie wurden mit dem Haushalt 2022 und 2023 genehmigt bzw. werden für den Haushalt 2024 angemeldet. Aufgezeigt wird dabei die Anzahl der Räume, die bei der jeweiligen Maßnahme für eine Schule hergestellt werden sollen. Um die Angaben zu den geplanten Schulbaumaßnahmen, die in diesem Anhang enthalten sind, besser verständlich zu machen, werden im Folgenden die Grundlagen und Prozesse bezüglich dieser Planungen näher erläutert:

Für die Prüfung des Raumbedarfs einer Schule und der baulichen Erweiterung, die für die Schule umgesetzt werden kann, wurde eine Arbeitsgruppe etabliert. An dieser Arbeitsgruppe nehmen die Führungskräfte der beteiligten Facheinheiten des Fachbereichs Bildung und Gebäudewirtschaft teil. Im Verlauf der Abstimmung und Planung einer jeden Maßnahme wird auch die Schulleitung eng mit eingebunden.

Um den möglichen Raummehrbedarf einer Schule zu ermitteln, wird zunächst eine Raumprogrammprüfung durchgeführt. Hierbei wird die Schülerzahlenprognose herangezogen, um anhand der Leitlinie Schulbau die benötigte Anzahl und Größe der zusätzlichen Räume festzulegen. Ergänzend findet zunächst auf dem Papier mittels Plänen und im Anschluss durch eine Begehung der jeweiligen Schule die Prüfung des Raumbestands statt. Anschließend werden Raumbedarf und Raumbestand miteinander abgeglichen, um den konkreten Raummehrbedarf zu errechnen.

Wie dieser Mehrbedarf abgedeckt werden kann, hängt immer von mehreren Faktoren ab: die verfügbare Baufläche auf dem Schulgrundstück, Gegebenheiten im Bestand und zur Verfügung stehende Mittel. An diesen Faktoren orientiert sich die Abstimmung, was für die jeweilige Schule umgesetzt werden kann.

Im ersten Schritt dient diese Planung der Ermittlung des notwendigen Haushaltbudgets. Die Quadratmetersumme (gem. Leitlinie) der zu bauenden Räume (die Nutzfläche) zzgl. der notwendigen Technik-, Verkehrs- und Konstruktionsflächen¹ ergeben die Bruttogesamtfläche. Basierend auf dieser können die entstehenden Kosten berechnet werden. Hierbei muss beachtet werden, dass es sich um einen ersten Ansatz in der Erweiterungsplanung handelt.

Im Rahmen der weiteren Planung wird ein Konzept erstellt, wie die räumliche Erweiterung konkret umgesetzt werden kann. So ist es häufig nicht sinnvoll, die zu errichtenden Räume alle in einem Erweiterungsbau abzubilden. Beispielsweise sollte darauf geachtet werden, dass Arbeitsbereiche möglichst zusammengehalten werden. Ein weiteres Schulleitungsbüro in einem Neubau abseits des eigentlichen Verwaltungsbereichs ist wenig praktikabel. Wenn neue Gruppenräume entstehen sollen, ergeben diese nur neben Klassenräumen Sinn. Falls der Erweiterungsbau baulich an ein Bestandsgebäude angeschlossen werden soll, fallen dort andere Flächen weg. Dementsprechend besteht das Erweiterungskonzept in den meisten Fällen aus einem Neubau und einem Umbau im Bestand. So ist zum Beispiel zu erklären, dass in einem Neubau ggf. drei Klassenräume entstehen, obwohl die Schule nur zwei zusätzliche Klassenräume erhalten soll. Der dritte Klassenraum wird notwendig, wenn ein Klassenraum im Bestand umfunktioniert wird und somit dort wegfällt.

Der nächste Schritt ist die Beauftragung eines externen Architekturbüros, welches gemäß des erstellten Raumkonzepts die Planung vornimmt. Daran schließen sich die Stellung des Bauantrags, die Vergabeverfahren und die Beauftragung der ausführenden Firmen und der Baubeginn an.

Im Verlauf der Erweiterungsplanung behält der Schulträger kontinuierlich die aktuellen Schülerzahlen und Schülerzahlenprognosen im Blick. Bis zur Stellung des Bauantrags kann so auf Veränderungen der Zahlen und somit des Raumbedarfs reagiert werden. Entsprechend ist davon auszugehen, dass sich gegenüber den Tabellen auf den folgenden Seiten bis zum tatsächlichen Baubeginn noch Änderungen ergeben.

1: Flächenarten im Schulbau

Nutzflächen (im Folgenden Netto-Flächen genannt) = Alle Flächen, die für die Nutzung zur Verfügung stehen.

Technikflächen (im Folgenden TF abgekürzt) = Alle Flächen, die für die technischen Anlagen zur Versorgung und zum Betrieb des Gebäudes benötigt werden.

Verkehrsflächen (im Folgenden VF) = Alle Flächen, die für den Zugang zum Gebäudes sowie zu den Räumen sowie zum Verlassen derselben benötigt werden.

Konstruktionsflächen (im Folgenden KF) = Alle Flächen, die der Konstruktion des Gebäudes an sich dienen.

Limesschule Altstadt

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	6	65-70	390
Ganztags-/Betreuungsräume	4	60	240
Mehrzweckraum	1	120	120
Personalumkleide	1	8	8
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			758
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			324
Brutto-Fläche			1.082

Frauenwaldschule Bad Nauheim

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	3	60	180
Lager IT (10qm pro Stockwerk oder 1x30qm an der Bibliothek angrenzend)	2	10	20
Mensa	1	250	250
Mensaküche	1	120	120
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	30	30
Bibliothek	1	90	90
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztags	1	16	16
Besprechungsraum	2	16	32
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Archiv/Verwaltung	1	60	60
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			850
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			350
Brutto-Fläche			1.200

John-F.-Kennedy-Schule Bad Vilbel

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	2	70	140
Klassenraum für Überhangkurse	3	70	210
Gruppenraum	2	30	60
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenseite)	3	60	180
Fachraum (z.B. Kunst/Werken, Musik, IT)	2	80	160
Nebenraum Fachraum	2	30	60
Lager IT (10m ² pro Stockwerk oder 1x 30m ² an der Bibliothek angrenzend)	3	10	30
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztags	1	16	16
WCs für Lehrkräfte inkl. 1 x Behinderten-WC	Individuelle Festlegung		
WCs für Schüler/innen inkl. 1 x Behinderten-WC	Individuelle Festlegung		
Serverräume (3x3m: Im Geschoss des Serverraums ist zusätzlich ein Bereichsverteiler einzuplanen, ggf. können beide Räume zusammengelegt werden)	1	9	9
Bereichsverteiler IT (3x2m: Die Anzahl hängt von der Planung der strukturierten Gebäudeverkabelung und vom Gebäude ab. Es kann sich hier nur um einen Richtwert handeln. Pro Gebäude 2 Bereichsverteiler, mindestens 1 Bereichsverteiler pro Geschoss)	2	6	12
Putzräume	individuelle Festlegung		
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			877
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			376
Brutto-Fläche			1.253

Saalburgschule Bad Vilbel

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Mensa	1	250	250
Mensaküche	1	120	120
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum / Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	30	30
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztags	1	16	16
Besprechungsraum	1	16	16
Serverräume (3x3m: Im Geschoss des Serverraums ist zusätzlich ein Bereichsverteiler einzuplanen, ggf. können beide Räume zusammengelegt werden)	1	9	9
Bereichsverteiler IT (3x2m: Die Anzahl hängt von der Planung der strukturierten Gebäudeverkabelung und vom Gebäude ab. Es kann sich hier nur um einen Richtwert handeln. Pro Gebäude 2 Bereichsverteiler, mindestens 1 Bereichsverteiler pro Geschoss)	2	6	12
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Lagerräume für Bewirtschaftung Außengelände (außerhalb des Schulgebäudes, Zutritt von außen)	1	16	16
Archiv / Verwaltung	1	60	60
Lagerraum für Verbrauchsmaterial	1	45	45
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			626
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			268
Brutto-Fläche			894

Hausbergschule Butzbach

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	3	60-70	180
Fachraum (Kunst und Musik)	2	60-75	120
Nebenraum Fachraum	2	30	60
Mehrzweckraum	1	100	100
Mensa	1	125	125
Mensaküche	1	80	80
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	30	30
Bibliothek	1	90	90
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			785
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			335
Brutto-Fläche			1.120

Haingrabenschule Butzbach

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Klassenraum	3	60-70	210
Gruppenraum	2	30	60
Fachraum (z.B. Kunst/Werken, Musik, IT)	1	60-75	70
Nebenraum Fachraum	1	30	30
Lager IT (Notebooks)	1	30	30
Mehrzweckraum (MZR) (Bewegungsraum/Kunst/etc.)	1	75	75
Mensa/Cafeteria	1	125	125
Kochküche		Gesamt ca. 80m ²	80
Lager			
Ausgabe			
Spülküche			
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztag	1	16	16
Büro stellvertretende Schulleitung	1	16	16
Sanitätsraum	1	16	16
Besprechungsraum	2	16	32
Kopierraum Lehrkräfte	1	16	16
Kopierraum Verwaltung	1	8	8
Lagerraum für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Lager für Bewirtschaftung Außengelände (außerhalb des Schulgebäudes, Zutritt von außen)	1	16	16
Archiv / Verwaltung	1	30	30
Lagerraum für Verbrauchsmaterial	1	35	35
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			909
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			391
Brutto-Fläche			1.300

Schrenzerschule Butzbach

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben/Klassenraum für Überhangkurse	4	60-70	280
Gruppenraum	3	30	90
Ganztags-/Betreuungsräume	3	60	180
Lehrküche	1	80	80
Bibliothek	1	-	Bestand zu klein, in Prüfung
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			660
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			283
Brutto-Fläche			943*

*zuzüglich eventueller Flächen in Prüfung

Kurt-Moosdorf-Schule Echzell

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	1	60	60
Gruppenraum	1	30	30
Mensa	1	188	188
Mensaküche	1	100	100
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztag	1	16	16
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			416
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			178
Brutto-Fläche			594

Karl-Weigand-Schule Florstadt

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Mehrzweckraum	1	100	100
Mensa/Aula (Größe für 5-Zügigkeit SEK I angenommen)	1	250	250
Mensaküche	1	120	120
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	6	6
Möbellager (für die Einrichtung der Mensa)	1	40	40
Besprechungsraum	1	16	16
Lagerraum für Verbrauchsmaterial	1	45	45
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			591
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			253
Brutto-Fläche			844

Brüder-Grimm-Schule Dorheim

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	3	60	180
Gruppenraum	9	30	270
Ganztags-/ Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	2	60	120
Nebenraum Fachraum	2	30	60
Lager IT	1	10	10
Mensa	1	250	250
Mensaküche	1	120	120
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtungen der Mensa)	1	30	30
Bibliothek	1	-	Bestand zu klein, in Prüfung
Kopierraum Verwaltung	1	8	8
Sanitätsraum	1	16	16
Besprechungsraum	3	16	48
Serverräume	1	9	9
Bereichsverteiler IT	2	6	12
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Lagerräume für Bewirtschaftung Außengelände	1	16	16
Archiv/Verwaltung	1	60	60
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			1.261
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			540
Brutto-Fläche			1.801*

*zuzüglich eventueller Flächen in Planung

Augustinerschule Friedberg

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Klassenraum	4	60-70	280
Gruppenraum	2	30	60
Ganztags-/Betreuungsräume	3	60	180
Lager IT (Notebooks)	1	30	30
Besprechungsraum	1	16	16
Archiv Verwaltung	1	120	120
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			686
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			294
Brutto-Fläche			980

Keltenbergschule Glauburg

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	3	60	180
Gruppenraum	2	30	60
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	2	60	120
Fachraum (z.B. Kunst/Werken, Musik, IT)	2	60	120
Nebenraum Fachraum	1	30	30
Lager IT (10m ² pro Stockwerk oder 1x 30m ² an der Bibliothek angrenzend)	1	10	10
Mehrzweckraum	1	75	75
Mensa	1	115	115
Mensaküche	1	80	80
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	20	20
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztags	1	16	16
Besprechungsraum	1	16	16
WCs für Lehrkräfte inkl. 1 Behinderten-WC	individuelle Festlegung		
WCs für Schüler/innen inkl. 1 Behinderten-WC	individuelle Festlegung		
Serverräume (3x3m: Im Geschoss des Serverraums ist zusätzlich ein Bereichsverteiler einzuplanen, ggf. können beide Räume zusammengelegt werden)	1	9	9
Bereichsverteiler IT (3x2m: Die Anzahl hängt von der Planung der strukturierten Gebäudeverkabelung und vom Gebäude ab. Es kann sich hier nur um einen Richtwert handeln. Pro Gebäude 2 Bereichsverteiler, mindestens 1 Bereichsverteiler pro Geschoss.)	1	6	6
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			879
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			377
Brutto-Fläche			1.256*

*zuzüglich eventueller Flächen in Planung

Neben dem Erweiterungsbau entstehen durch den Umbau im Bestand noch folgende Räume:

Räume	Umbau im Bestand		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Büro stellv. Schulleitung	1	18	18
Sanitätsraum	1	10	10
Lehrkräftezimmer inkl. Küchenzeile und Lehrkräftearbeitsplätze	1	61	61
Archiv / Verwaltung	1	11	11
Umbau im Bestand - gesamt			100

Hugo-Buderus-Schule Hirzenhain

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	1	60-70	60
Gruppenraum	1	30	30
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	1	60-70	60
Mehrzweckraum	1	75	75
Mensa	1	125	125
Mensaküche	1	80	80
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	20	20
Bibliothek	1	60	60
Büro stellv. Schulleitung	1	16	16
Kopierraum Verwaltung	1	8	8
Sanitätsraum	1	16	16
Lehrkräftezimmer inkl. Küchenzeile und Lehrkräftearbeitsplätze	1	101	101
Besprechungsraum	1	16	16
Bereichsverteiler IT (3x2m: Die Anzahl hängt von der Planung der strukturierten Gebäudeverkabelung und vom Gebäude ab. Es kann sich hier nur um einen Richtwert handeln. Pro Gebäude 2 Bereichsverteiler, mindestens 1 Bereichsverteiler pro Geschoss)	2	6	12
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Lagerräume für Bewirtschaftung Außengelände (außerhalb des Schulgebäudes, Zutritt von außen)	1	16	16
Archiv/Verwaltung	1	30	30
Lagerraum für Verbrauchsmaterial	1	35	35
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			812
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			348
Brutto-Fläche			1.160

Selzerbachschule Karben

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	3	65	195
Fachraum (z.B. Kunst/Werken, Musik, IT)	1	70	70
Nebenraum Fachraum	1	30	30
Mensa	1	150	150
Mensaküche	1	90	90
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	30	30
Serverräume (3x3m: Im Geschoss des Serverraums ist zusätzlich ein Bereichsverteiler einzuplanen, ggf. können beide Räume zusammengelegt werden)	1	9	9
Bereichsverteiler IT (3x2m: Die Anzahl hängt von der Planung der strukturierten Gebäudeverkabelung und vom Gebäude ab. Es kann sich hier nur um einen Richtwert handeln. Pro Gebäude 2 Bereichsverteiler, mindestens 1 Bereichsverteiler pro Geschoss.)	1	6	6
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Lagerräume für Bewirtschaftung Außengelände (außerhalb des Schulgebäudes, Zutritt von außen)	1	16	16
Lagerraum für Verbrauchsmaterial	1	40	40
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			688
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			295
Brutto-Fläche			983

Neben dem Erweiterungsbau entstehen durch den Umbau im Bestand noch folgende Räume:

Räume	Umbau im Bestand		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	2	60	120
Gruppenraum	2	33+56	89

Lagerraum für Lehr- und Lernmittel	2	24+22	46
Bereichsverteiler IT (3x2m: Die Anzahl hängt von der Planung der strukturierten Gebäudeverkabelung und vom Gebäude ab. Es kann sich hier nur um einen Richtwert handeln. Pro Gebäude 2 Bereichsverteiler, mindestens 1 Bereichsverteiler pro Geschoss.)	2	12+18	30
Umbau im Bestand - gesamt			285

Grundschule Kloppenheim Karben

Im Ersatzbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	8	60-70	480
Gruppenraum	4	30	120
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	2	60-70	120
Fachraum (z.B. Kunst/Werken, Musik, IT)	1	60	60
Nebenraum Fachraum	1	30	30
Lager IT	1	10	10
Mehrzweckraum	1	75	75
Mensa	1	125	125
Mensaküche	1	80	80
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	20	20
Bibliothek	1	60	60
Büro Schulleitung	1	25	25
Büro Schulsekretariat	1	25	25
Büro stellv. Schulleitung	1	16	16
Büro erweitertes Schulleitungsteam	Individuelle Festlegung		
Kopierraum Verwaltung	1	8	8
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztags	2-4	16	32
Hausmeister inkl. Beheizbare Werkstatt	1	25	25
Sanitätsraum	1	16	16
Lehrerkräftezimmer inkl. Küchenzeile und Lehrkräftearbeitsplätze	1	101	101
Besprechungsraum	2	16	32
WC's für SchülerInnen inkl. 1 Behinderten-WC	Individuelle Festlegung		
Garderobebereiche (Ganztags)	Individuelle Festlegung		
Kopierraum Lehrkräfte	1	16	16
Lageraum für Lehr- und Lernmittel	1	30	30

Serverräume (3x3m: Im Geschoss des Serverraums ist zusätzlich ein Bereichverteiler einzuplanen, ggf. können beide Räume zusammengelegt werden)	1	9	9
Bereichverteiler IT (3x2m: Die Anzahl hängt von der Planung der strukturierten Gebäudeverkabelung und vom Gebäude ab. Es kann sich hier nur um einen Richtwert handeln. Pro Gebäude 2 Bereichverteiler, mindestens 1 Bereichverteiler pro Geschoss.)	2	6	12
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Lagerräume für Bewirtschaftung Außengelände (außerhalb des Schulgebäudes, Zutritt von außen)	1	16	16
Gebäudetechnik	Individuelle Festlegung		
Putzräume	Individuelle Festlegung		
Archiv/Verwaltung	1	30	30
Lagerraum für Verbrauchsmaterial	1	35	35
Erweiterung , Netto-Fläche, ca. 70%			1.660
Erweiterung , Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			711
Brutto-Fläche			2.371*

*zuzüglich eventueller Flächen in Prüfung

Lilienwaldschule Karben

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Ganztags-/Betreuungsräume	2	60-70	120
Mensa	1	125	125
Mensaküche	1	80	80
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	20	20
Bibliothek	1	60	60
Sanitätsraum	1	16	16
Besprechungsraum	1	16	16
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Archiv/Verwaltung	1	30	30
Lagerraum für Verbrauchsmaterial	1	35	35
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			532
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			228
Brutto-Fläche			760

Kurt-Schumacher-Schule Karben

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Klassenraum	22	65	1.430
Ganztags-/Betreuungsraum	2	65	130
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			1.560
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			668
Brutto-Fläche			2.228

Grundschule Limeshain in Limeshain

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	1	60	60
Gruppenraum	1	30	30
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	3	60	180
Fachraum (z.B. Kunst/Werken, Musik, IT)	1	60	60
Nebenraum Fachraum	1	30	30
Lager IT	1	10	10
Mensa	1	188	188
Mensaküche	1	100	100
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	30	30
Bibliothek	1	90	90
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztags	2	16	32
Besprechungsraum	2	16	32
WCs für Lehrkräfte inkl. 1 Behinderten-WC	individuelle Festlegung		
WCs für Schüler/innen inkl. 1 Behinderten-WC	individuelle Festlegung		
Garderobenbereiche (Ganztags)	individuelle Festlegung		
Lagerraum für Lehr- und Lernmittel	1	27	27
Serverräume	1	9	9
Bereichsverteiler IT	1	6	6
Lagerräume für Möbel	1	30	30
Lagerräume für Bewirtschaftung Außengelände	1	16	16
Archiv / Verwaltung	1	60	60
Lagerraum für Verbrauchsmaterial	1	40	40
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			1.052
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			451
Brutto-Fläche			1.503

Neben dem Erweiterungsbau entstehen durch den Umbau im Bestand noch folgende Räume:

Räume	Umbau im Bestand		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	3	60	180
Gruppenraum	1	32	32
Fachraum (z.B. Kunst/Werken, Musik, IT)	1	20	20
Büro stellv. Schulleitung	1	17	17
Kopierraum Verwaltung	1	11	11
Lehrkräftezimmer inkl. Küchenzeile und Lehrkräftearbeitsplätze	1	49	49
Bereichsverteiler IT	2	10	20
Umbau im Bestand - gesamt			329

Geschwister-Scholl-Schule Niddatal

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Ganztags-/Betreuungsräume	2	60	120
Fachraum Musik	1	80	80
Fachraum Kunst	2	80	160
Mehrzweckraum	1	120	120
Mensa/Aula	1	250	250
Mensaküche	1	120	120
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	30	30
Besprechungsraum	1	16	16
Archiv/Verwaltung	1	90	90
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			986
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			423
Brutto-Fläche			1.409

Maria-Sibylla-Merian-Schule Ortenberg

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m²	m² / gesamt
Klassenraum	1	60	60
Gruppenraum	2	30	60
Fachraum (z.B. Werken, Kunst, IT, Musik)	1	75	75
Nebenraum Fachraum	1	30	30
Mehrzweckraum	1	100	100
Mensa	1	188	188
Mensaküche	1	100	100
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	30	30
Bibliothek	1	-	Bestand zu klein; in Prüfung
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztags	1	16	16
Sanitätsraum	1	16	16
Lehrkräftezimmer inkl. Küchenzeile und Lehrkräftearbeitsplätze	1	-	Bestand zu klein; in Prüfung
Besprechungsraum	2	16	32
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Lagerräume für Bewirtschaftung Außengelände	1	16	16
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			775
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			332
Brutto-Fläche			1.107*

*zuzüglich eventueller Flächen in Prüfung

Sandrosenschule Rockenberg

Im Ersatzbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	8	60	480
Gruppenraum	4	30	120
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	2	60	120
Fachraum (z.B. Kunst/Werken, Musik, IT)	1	60	60
Nebenraum Fachraum	1	30	30
Lager IT (10m ² pro Stockwerk oder 1x 30m ² an der Bibliothek angrenzend)	1	10	10
Mehrzweckraum	1	75	75
Mensa	1	120	120
Mensaküche	1	80	80
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
Möbellager (für Einrichtung der Mensa)	1	20	20
Bibliothek	1	60	60
Büro Schulleitung	1	25	25
Büro Schulsekretariat	1	25	25
Büro stellv. Schulleitung	1	16	16
Kopierraum Verwaltung	1	8	8
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztags	3	16	48
Hausmeister inkl. Beheizbare Werkstatt	1	25	25
Sanitätsraum	1	16	16
Lehrkräftezimmer inkl. Küchenzeile und Lehrkräftearbeitsplätze	1	101	101
Besprechungsraum	2	16	32
WCs für Lehrkräfte inkl. 1 Behinderten-WC	individuelle Festlegung		
WCs für Schüler/innen inkl. 1 Behinderten-WC	individuelle Festlegung		
Garderobengebiete (Ganztags)	individuelle Festlegung		
Kopierraum Lehrkräfte	1	16	16
Lageraum für Lehr- und Lernmittel	1	30	30

Serverräume (3x3m: Im Geschoss des Serverraums ist zusätzlich ein Bereichverteiler einzuplanen, ggf. können beide Räume zusammengelegt werden)	1	9	9
Bereichverteiler IT (3x2m: Die Anzahl hängt von der Planung der strukturierten Gebäudeverkabelung und vom Gebäude ab. Es kann sich hier nur um einen Richtwert handeln. Pro Gebäude 2 Bereichverteiler, mindestens 1 Bereichverteiler pro Geschoss)	2	6	12
Lagerräume für Möbel (für einen Klassenzusatz)	1	30	30
Lagerräume für Bewirtschaftung Außengelände (außerhalb des Schulgebäudes, Zutritt von außen)	1	16	16
Archiv / Verwaltung	1	30	30
Lagerraum für Verbrauchsmaterial	1	35	35
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			1.671
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			716
Brutto-Fläche			2.387

Jim-Knopf-Schule Wölfersheim

Im Erweiterungsbau entstehen folgende Räume

Räume	Erweiterung		
	Anzahl	m ²	m ² / gesamt
Klassenraum inkl. Garderoben	3	60	180
Klassenraum NDHS	1	60	60
Gruppenraum	2	30	60
Ganztags-/Betreuungsräume (ggf. 1x mit Küchenzeile)	1	60	60
Lager IT (10m ² pro Stockwerk oder 1x 30m ² an der Bibliothek angrenzend)	2	10	20
Mehrzweckraum	1	-	Bestand zu klein; in Prüfung
Mensa	1	-	Bestand zu klein; in Prüfung
Mensaküche	1	-	Bestand zu klein; in Prüfung
Personalumkleide	1	8	8
Personal-WC	1	6	6
Putzraum/Putzschrank	1	8	8
BFZ-Büro, Büro Schulsozialarbeit, Ganztags	1	16	16
Besprechungsraum	3	16	48
WCs für Lehrkräfte inkl. 1 x Behinderten-WC	Individuelle Festlegung		
WCs für Schüler/innen inkl. 1 x Behinderten-WC	Individuelle Festlegung		
Garderobebereiche (Ganztags)	Individuelle Festlegung		
Bereichsverteiler IT (3x2m: Die Anzahl hängt von der Planung der strukturierten Gebäudeverkabelung und vom Gebäude ab. Es kann sich hier nur um einen Richtwert handeln. Pro Gebäude 2 Bereichsverteiler, mindestens 1 Bereichsverteiler pro Geschoss)	2	6	12
Lagerräume für Möbel (für einen Klassensatz)	1	30	30
Gebäudetechnik	Individuelle Festlegung		
Putzräume	Individuelle Festlegung		
Erweiterung, Netto-Fläche, ca. 70%			508
Erweiterung, Flächen TF, VF, KF, ca. 30%			218
Brutto-Fläche			726*

*zuzüglich eventueller Flächen in Prüfung

Übersicht über die Wohnorte der Schüler/innen an weiterführenden Schulen im Wetteraukreis im Schuljahr 2022/2023 (Wohnortstatistik)

Limesschule Altstadt, Altstadt

Kooperative Gesamtschule mit Förderstufe und
gymnasialer Oberstufe

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Altstadt	598
Limeshain	232
Büdingen	122
Nidderau	71
Hammersbach	66
Schöneck	62
Florstadt	48
Glauburg	10
Ortenberg	5
Ranstadt	2
Bad Vilbel	1
Bruchköbel	1
Hirzenhain	1
Niddatal	1
Niederdorfelden	1
Reichelsheim	1
Rodgau	1
Summe	1223

Ernst-Ludwig-Schule, Bad Nauheim

Gymnasium

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Bad Nauheim	763
Rosbach v.d. Höhe	167
Ober-Mörlen	103
Friedberg	79
Niddatal	43
Rockenberg	39
Wöllstadt	36
Reichelsheim	20
Florstadt	14
Butzbach	10
Wölfersheim	6
Echzell	5
Bad Vilbel	1

Büdingen	1
Laubach	1
Nidderau	1
Pohlheim	1
Reiskirchen	1
Usingen	1
Summe	1292

Solgrabenschule, Bad Nauheim

Mittelstufenschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Bad Nauheim	607
Ober-Mörlen	91
Friedberg	25
Rosbach v.d. Höhe	11
Butzbach	10
Rockenberg	8
Niddatal	6
Münzenberg	4
Wölfersheim	4
Echzell	3
Reichelsheim	3
Wöllstadt	3
Florstadt	2
Langgöns	2
Steinbach (Taunus)	2
Bad Vilbel	1
Bruchköbel	1
Feldatal	1
Grävenwiesbach	1
Hammersbach	1
Karben	1
Nidda	1
Wehrheim	1
Summe	789

Frauenwaldschule, Bad Nauheim

Grundschule mit Förderstufe

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen*
Bad Nauheim	69
Ober-Mörlen	12

Friedberg	2
Summe	83

Georg-Büchner-Gymnasium, Bad Vilbel

Gymnasium

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Bad Vilbel	1348
Frankfurt	116
Niederdorfelden	20
Karben	18
Schöneck	15
Nidderau	4
Wöllstadt	4
Altenstadt	2
Niddatal	2
Friedberg	1
Langen	1
Summe	1531

John-F.-Kennedy-Schule, Bad Vilbel

Haupt- und Realschule mit Förderstufe

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Bad Vilbel	469
Frankfurt	32
Karben	7
Schöneck	3
Wöllstadt	2
Altenstadt	1
Butzbach	1
Friedberg	1
Nidderau	1
Summe	517

Wolfgang-Ernst-Gymnasium, Büdingen

Gymnasium

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Büdingen	558
Altenstadt	113
Limeshain	88
Ortenberg	59

Ronneburg	58
Kefenrod	49
Glauburg	26
Gedern	16
Hammersbach	16
Gründau	13
Hirzenhain	7
Birstein	5
Freigericht	2
Langenselbold	2
Florstadt	1
Gelnhausen	1
Hanau	1
Linsengericht	1
Ranstadt	1
Summe	1017

Schule am Dohlberg, Büdingen

Haupt- und Realschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Büdingen	537
Kefenrod	61
Limeshain	35
Altenstadt	8
Ronneburg	7
Gedern	4
Ortenberg	3
Hammersbach	2
Gelnhausen	1
Gründau	1
Summe	659

Weidigschule, Butzbach

Gymnasium

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Butzbach	898
Langgöns	132
Münzenberg	127
Rockenberg	66
Ober-Mörlen	25
Lich	23
Waldsolms	9
Hungen	3

Hüttenberg	3
Linden	2
Pohlheim	2
Bad Nauheim	1
Frankfurt	1
Friedberg	1
Mücke	1
Summe	1294

Stadtschule Butzbach, Butzbach

Grund-, Haupt- und Realschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen*
Butzbach	366
Münzenberg	20
Langgöns	15
Rockenberg	10
Ober-Mörlen	7
Waldsolms	3
Bad Nauheim	1
Summe	422

Schrenzerschule, Butzbach

Integrierte Gesamtschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Butzbach	430
Ober-Mörlen	39
Münzenberg	37
Langgöns	24
Rockenberg	20
Bad Nauheim	4
Lich	4
Dillenburg	1
Löhnberg	1
Pohlheim	1
Summe	561

Karl-Weigand-Schule, Florstadt

Integrierte Gesamtschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen*
Florstadt	223

Reichelsheim	42
Echzell	11
Altenstadt	4
Friedberg	4
Kefenrod	1
Langgöns	1
Niddatal	1
Offenbach	1
Summe	288

Augustinerschule, Friedberg

Gymnasium

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Friedberg	602
Rosbach	196
Niddatal	130
Florstadt	93
Karben	68
Wöllstadt	52
Reichelsheim	28
Bad Vilbel	27
Bad Nauheim	16
Wölfersheim	11
Echzell	9
Altenstadt	8
Nidderau	6
Ober-Mörlen	5
Butzbach	4
Frankfurt	3
Friedrichsdorf	2
Hüttenberg	2
Nidda	2
Kronberg im Taunus	1
Rockenberg	1
Summe	1266

Burggymnasium, Friedberg

Gymnasiale Oberstufenschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Friedberg	201
Bad Nauheim	103
Rosbach	77
Niddatal	48

Butzbach	35
Wöllstadt	34
Florstadt	32
Karben	20
Ober-Mörlen	20
Bad Vilbel	16
Wölfersheim	14
Reichelsheim	12
Echzell	9
Altenstadt	8
Frankfurt	6
Friedrichsdorf	3
Rockenberg	3
Bad Homburg	2
Limeshain	2
Münzenberg	2
Bruchköbel	1
Büdingen	1
Heuchelheim	1
Langgöns	1
Molsberg	1
Nidda	1
Nidderau	1
Ranstadt	1
Wehrheim	1
Summe	656

Henry-Benrath-Schule, Friedberg

Kooperative Gesamtschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Friedberg	539
Rosbach	132
Wöllstadt	116
Florstadt	48
Niddatal	48
Bad Nauheim	27
Reichelsheim	20
Butzbach	4
Echzell	3
Karben	3
Ober-Mörlen	3
Altenstadt	2
Ranstadt	2
Bad Vilbel	1
Friedrichsdorf	1

Rockenberg	1
Wölfersheim	1
Summe	951

Adolf-Reichwein-Schule, Friedberg

Integrierte Gesamtschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen*
Friedberg	328
Rosbach	92
Wöllstadt	62
Niddatal	51
Bad Nauheim	39
Florstadt	26
Karben	23
Reichelsheim	17
Echzell	16
Ober-Mörlen	4
Bad Vilbel	1
Frankfurt	1
Gießen	1
Wölfersheim	1
Hanau	1
Langgöns	1
Ranstadt	1
Summe	665

Gesamtschule Gedern, Gedern

Kooperative Gesamtschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Gedern	297
Hirzenhain	59
Ortenberg	34
Kefenrod	31
Schotten	29
Büdingen	12
Birstein	1
Lauterbach	1
Nidda	1
Ranstadt	1
Summe	466

Kurt-Schumacher-Schule, Karben

Kooperative Gesamtschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Karben	1201
Bad Vilbel	223
Niddatal	121
Wöllstadt	24
Frankfurt	6
Friedberg	6
Nidderau	4
Rosbach	4
Bad Homburg	2
Florstadt	1
Glauburg	1
Maintal	1
Niederdorfelden	1
Summe	1595

Gymnasium Nidda, Nidda

Gymnasium

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Nidda	569
Ranstadt	114
Echzell	100
Schotten	57
Hirzenhain	38
Hungen	37
Gedern	31
Ortenberg	19
Reichelsheim	19
Glauburg	9
Altenstadt	2
Florstadt	2
Hasselroth	1
Kefenrod	1
Ulrichstein	1
Wölfersheim	1
Summe	1001

Alteburgschule, Nidda

Mittelstufenschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Nidda	337
Echzell	41
Ranstadt	17
Schotten	6
Gedern	4
Hirzenhain	4
Reichelsheim	4
Hungen	3
Büdingen	1
Summe	417

Geschwister-Scholl-Schule, Niddatal

Grund-, Haupt- und Realschule mit Förderstufe

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen*
Niddatal	230
Wöllstadt	42
Friedberg	36
Karben	34
Rosbach	4
Altenstadt	1
Reichelsheim	1
Summe	348

Gesamtschule Konradsdorf, Ortenberg

Kooperative Gesamtschule mit gymnasialer Oberstufe

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Ortenberg	436
Ranstadt	207
Büdingen	179
Glauburg	134
Hirzenhain	98
Altenstadt	74
Gedern	62
Florstadt	50
Nidda	49
Reichelsheim	34
Limeshain	14
Kefenrod	9
Friedberg	2

Schotten	2
Birstein	1
Echzell	1
Hanau	1
Karben	1
Nidderau	1
Schöneck	1
Summe	1356

Erich Kästner-Schule, Rosbach

Grund-, Haupt- und Realschule

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen*
Rosbach	123
Friedrichsdorf	32
Friedberg	19
Karben	17
Bad Homburg	2
Summe	193

Singbergschule, Wölfersheim

Kooperative Gesamtschule mit Förderstufe und gymnasialer Oberstufe

Wohnort (Kommune)	Anzahl Schüler/innen
Wölfersheim	635
Reichelsheim	202
Echzell	126
Münzenberg	110
Rockenberg	108
Bad Nauheim	89
Friedberg	52
Hungen	51
Butzbach	12
Nidda	11
Florstadt	3
Lich	2
Hüttenberg	1
Karben	1
Linden	1
Niddatal	1
Ortenberg	1
Rosbach	1
Wiesbaden	1
Summe	1408

*An den Schulen mit Grundschulzweig wurden die Grundschüler/innen nicht berücksichtigt, um die Daten nicht zu verfälschen.